

DI[illegible] VERKAUFTE BRAUT.

[illegible]

[illegible] Oper in 3 Akten
von K. SABINA.

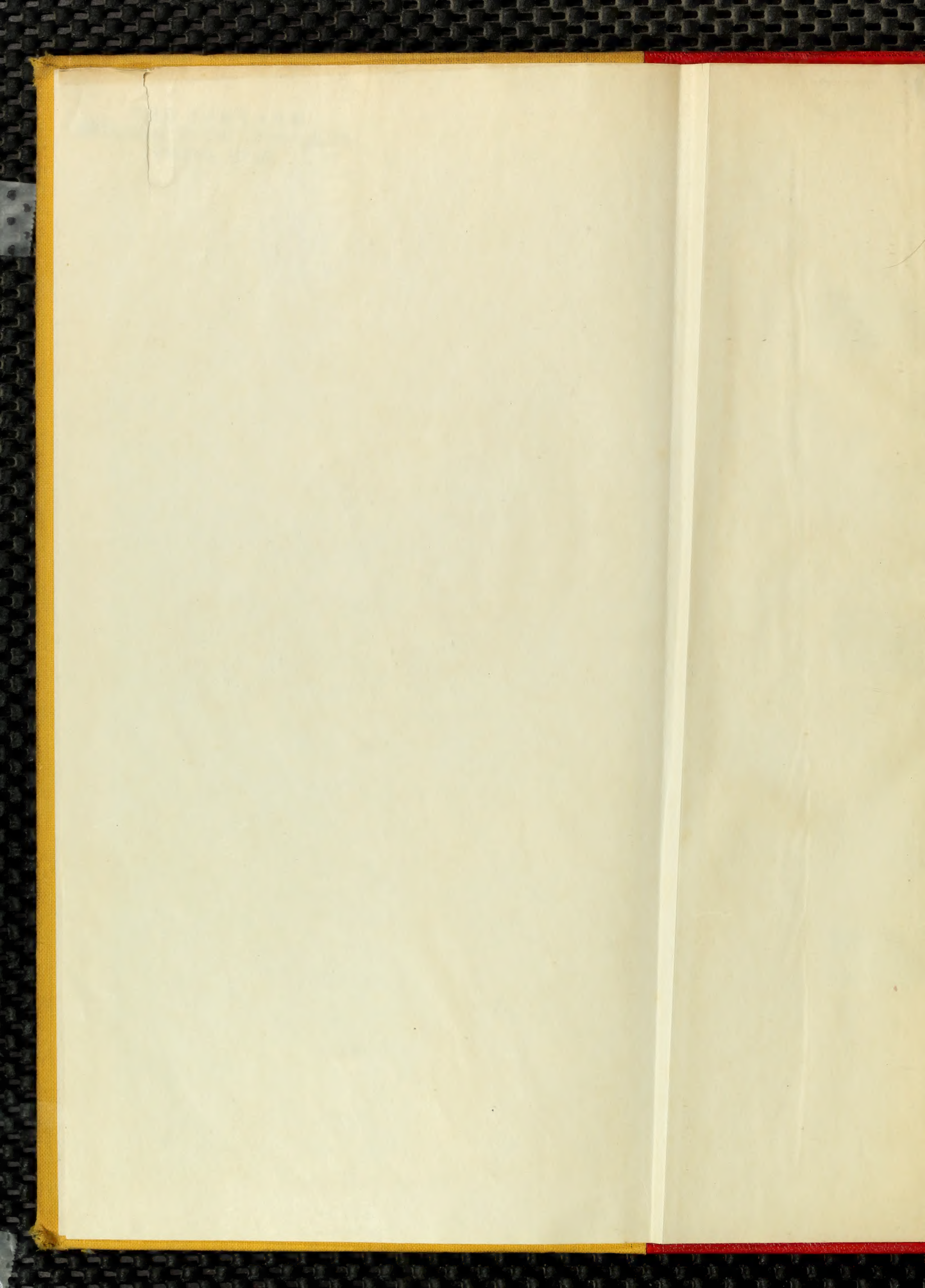
Deutsc[illegible] [illegible]setzung von Max Kalbeck.

Musik von

FR[illegible] SMETANA.

[illegible] [illegible] mit Text

[illegible]



DIE VERKAUFTE BRAUT.

(Prodaná nevěsta.)

Komische Oper in 3 Akten
von K. SABINA.

Deutsche Uebersetzung von Max Kalbeck.

MUSIK VON

FRIEDRICH SMETANA.

Klavier-Partitur. Klavier allein mit Text.



ED. BOTE & G. BOCK
BERLIN W. 8
Gegründet 1838

Die verkaufte Braut.

Komische Oper in drei Acten

von

Friedrich Smetana.

Personen:

KRUSCHINA, ein Bauer . . . . . . Bariton.
KATHINKA, seine Frau . . . . . . Sopran.
MARIE, beider Tochter . . . . . . Sopran.
MICHA, Grundbesitzer . . . . Bass.
AGNES, seine Frau . . . . Mezzosopran.
WENZEL, beider Sohn . . . . Tenor.
HANS, Micha's Sohn aus erster Ehe . Tenor.
KEZAL, Heirathsvermittler . . . . Bass.
SPRINGER, Director einer wandernden Künstlertruppe . . . . Tenor.
ESMERALDA, Tänzerin . . . . Sopran.
MUFF, ein als Indianer verkleid. Komödiant Tenor.

Dorfbewohner beiderlei Geschlechts. Kunstreiter.

Ort: Ein grosses Dorf in Böhmen. Zeit: Die Gegenwart.

Inhalt:

Seite

Ouverture 3

I. Act.

1. Scene: **Marie, Hans und Dorfleute** . . . 20
   Chor: „Seht am Strauch die Knospe springen" 22
2. Scene: **Marie und Hans** 37
   Recitativ: „Zum Tanze rufen Sie mich heut' umsonst" 37
   Arie (Marie): „Gern ja will ich Dir vertrauen" 40
   Recitativ: „Sage, was Dich von Hause fort" 46
   Duett: „Mit der Mutter sank zu Grabe" . 48
3. Scene: **Kruschina, Kathinka nnd Kezal** . . 58
   Terzett: „Alles ist so gut wie richtig" . . 58
   Recitativ: „Freilich, den Tobias Micha" . . 70
   Terzett: „Gekommen wär' er mit mir" . . 72
4. Scene: **Marie, Kruschina, Kathinka und Kezal** 80
   Quartett: „Seht, da kommt sie sonder Ahnung" 80
   Recitativ: „Mit Hans bin ich vereint" . . 93
5. Scene: **Dorfleute** 96
   Finale: Tanz und Chor 96
   Polka 96
   Chor: „Durch die Reihen hinzufliegen" . . 100

II. Act.

1. Scene: **Hans, Kezal und Dorfburschen** . . 104
   Chor: „Wie schäumst Du in den Gläsern" . 104
   Tanz (Furiant) 115
2. Scene: **Wenzel allein** 120
   Buffalo-Arie: „Theurer Sohn" 120
3. Scene: **Wenzel und Marie** 124
   Recitativ: „Seid der Verlobte Ihr" . . . 124
   Duett: „Ich weiss Euch einen lieben Schatz" 127
4. Scene: **Hans und Kezal** 140
   Duett: „Komm, mein Söhnchen, auf ein Wort" 140
   Recitativ: „Gieb' die thörichte Liebschaft auf" 156
5. Scene: **Hans allein** 162
   Recitativ: „Armer Narr, glaubtest mich zu fangen" 162
   Arie: „Es muss gelingen" 162
6. Scene: **Hans, Kezal, Kruschina und Volk** . 166
   Finale: „Nicht zu hitzig!" 166

III. Act.

1. Scene: **Wenzel allein** 178
   „O, was ich mich betrübe!" 179
2. Scene: **Springer, Esmeralda und Wenzel** . 182
   Marsch der Komödianten 182
   Springer's Einladung zur Vorstellung . . 182
   Tanz und Production der Komödianten . . 184
   Recitativ: „Ei, wie reizend" 191
   Duettino (Esmeralda und Springer): „Alles geht am Schnürchen" 198
3. Scene: **Wenzel, Micha, Agnes und Kezal** . 201
   Recitativ: „Ach, wie wird es mir ergehen?" 201
   Quartett: „Ha, das trifft wie ein Donnerschlag" 205
4. Scene: **Agnes, Micha, Kezal, Marie, Kruschina, Kathinka und Wenzel** 210
   „Nein, es ist erlogen" 210
   Sextett: „Noch ein Weilchen, Marie, bedenk' es dir" 218
5. Scene: **Marie allein** 224
   Recitativ: „Endlich allein" 224
   Arie: „Wie fremd und todt ist alles um mich her" 225
6. Scene: **Marie und Hans** 231
   Hans: „So find' ich dich, Feinsliebchen, hier" 231
   Duett: „Mein lieber Schatz, nun aufgepasst" 236
7. Scene: **Marie, Hans und Kezal** 241
   Recitativ: „He Hans, Du möchtest wohl Dein Geld schon haben" 241
   Terzett: „Gesegnet, was liebt und auch vertraut" 243
8. Scene: **Agnes, Kathinka, Kruschina, Micha, Kezal, Marie, Hans und Chor** 249
   Finale. Chor: „Kommen wir gerne" . . 249

Letzte Scene: **Die Vorigen und Wenzel** . . 269
   Wenzel: „Seid ohne Furcht" 269
   Schlusschor: „So ist's recht" 272

ED. BOTE & G. BOCK in Berlin.

13739.
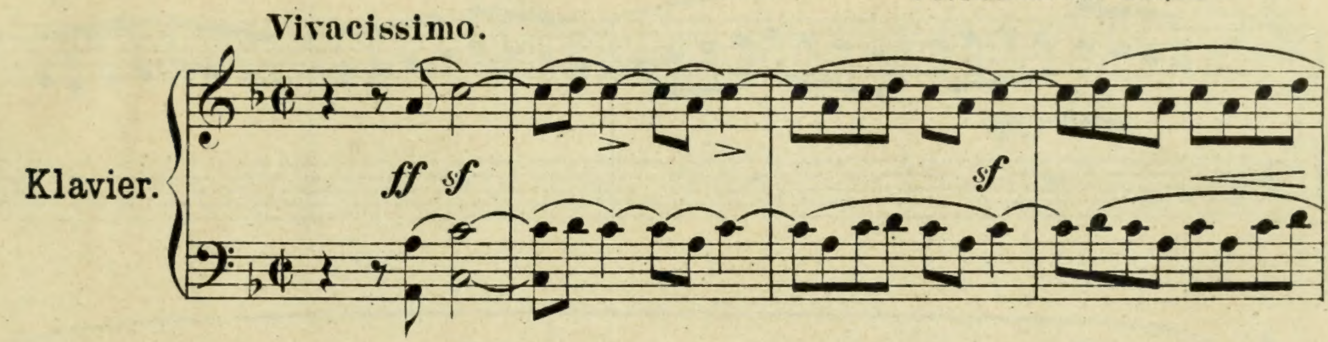
Die verkaufte Braut.
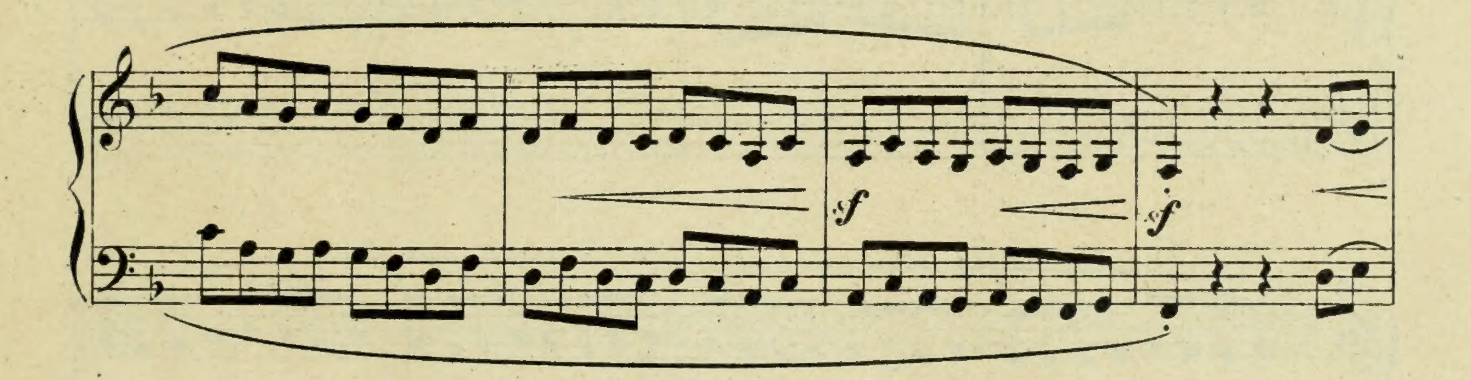
(Prodaná nevěsta.)

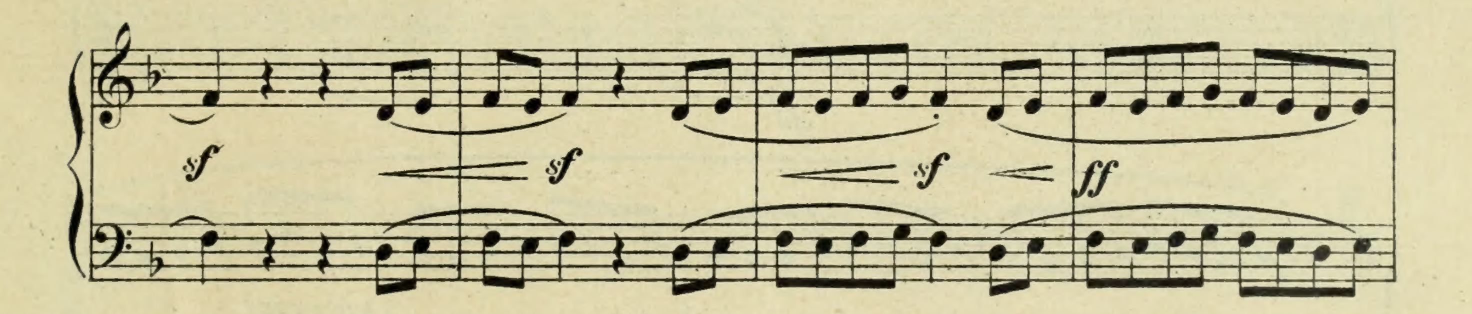
Komische Oper in 3 Akten.
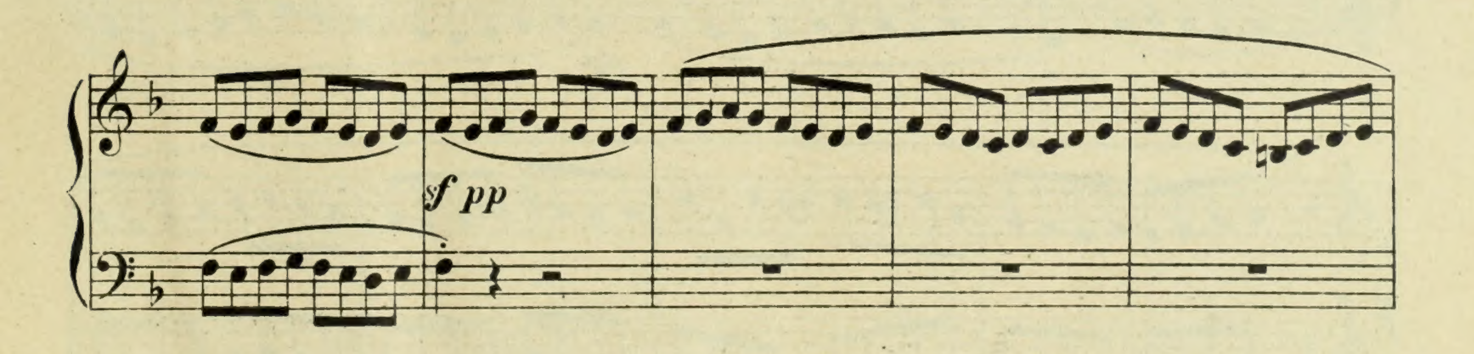
OUVERTURE.

FRIEDRICH SMETANA.
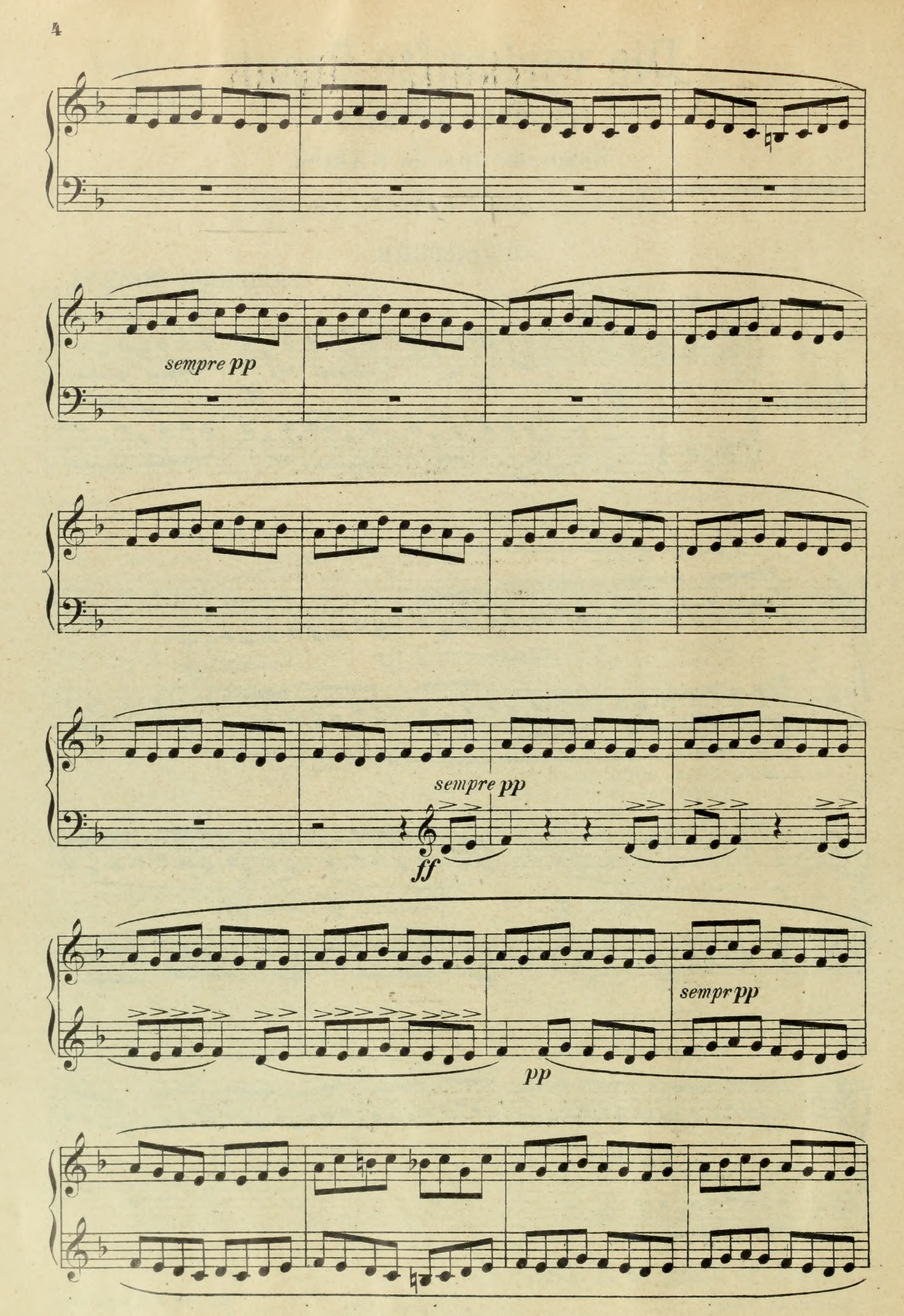




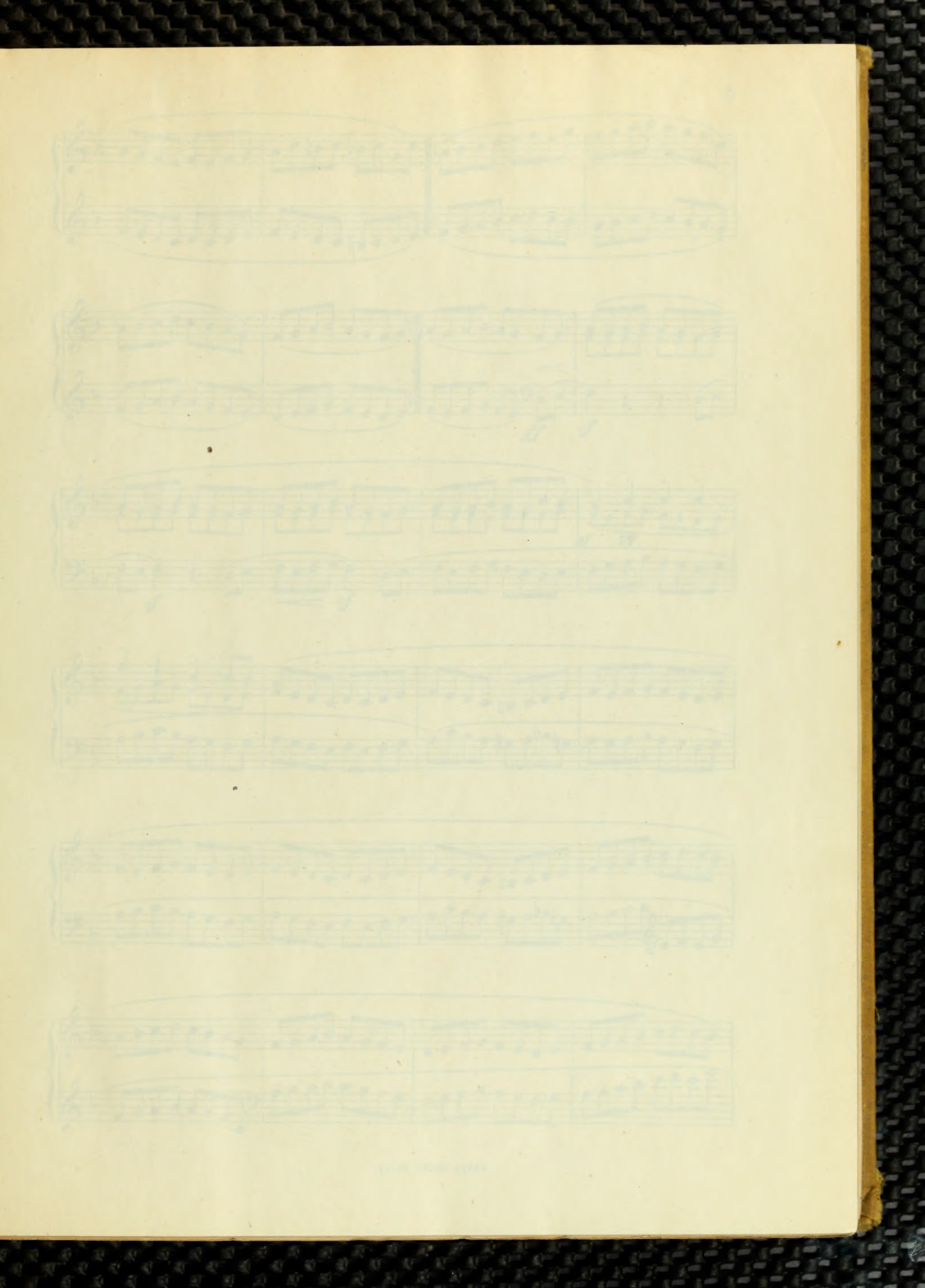


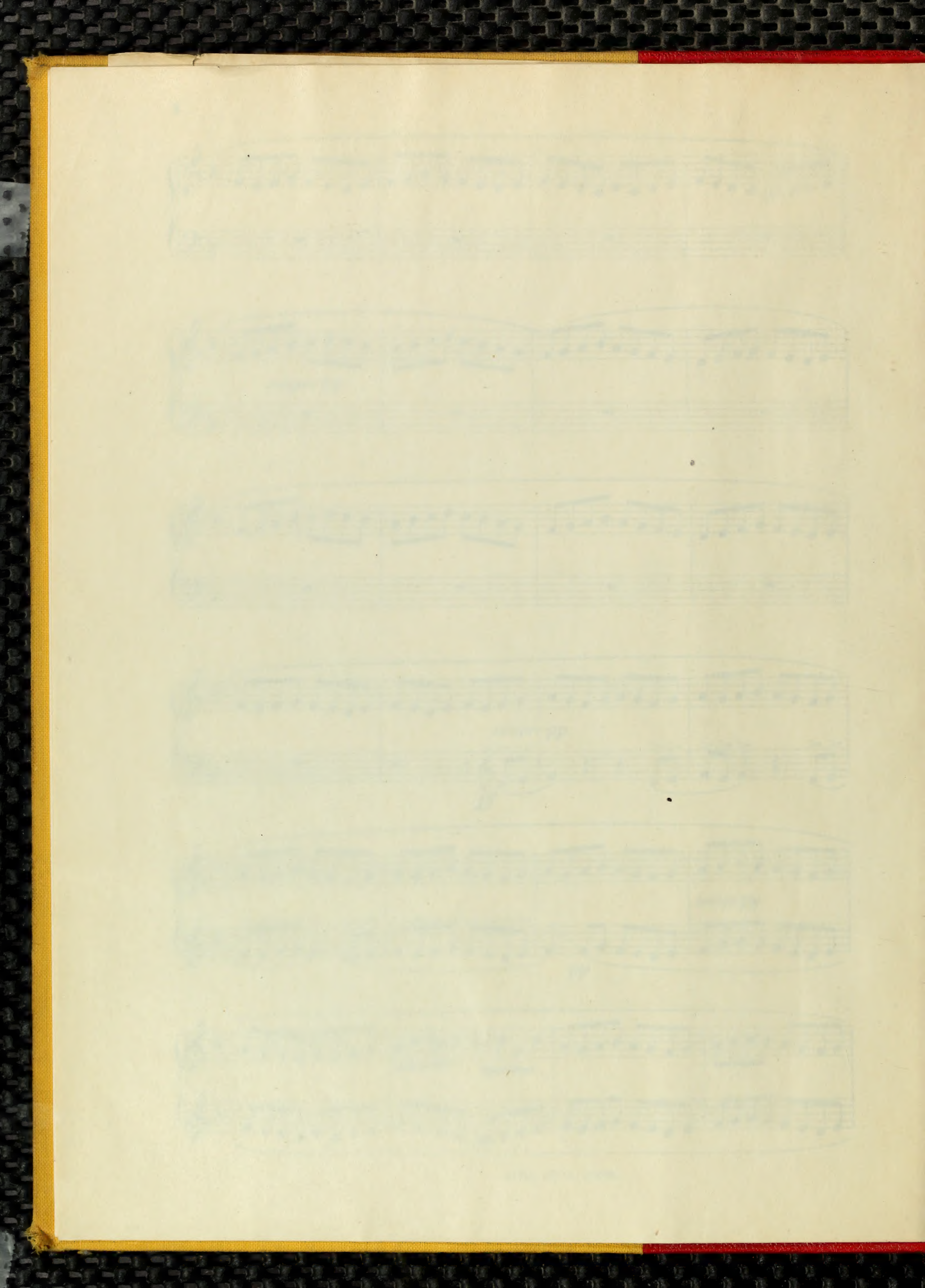


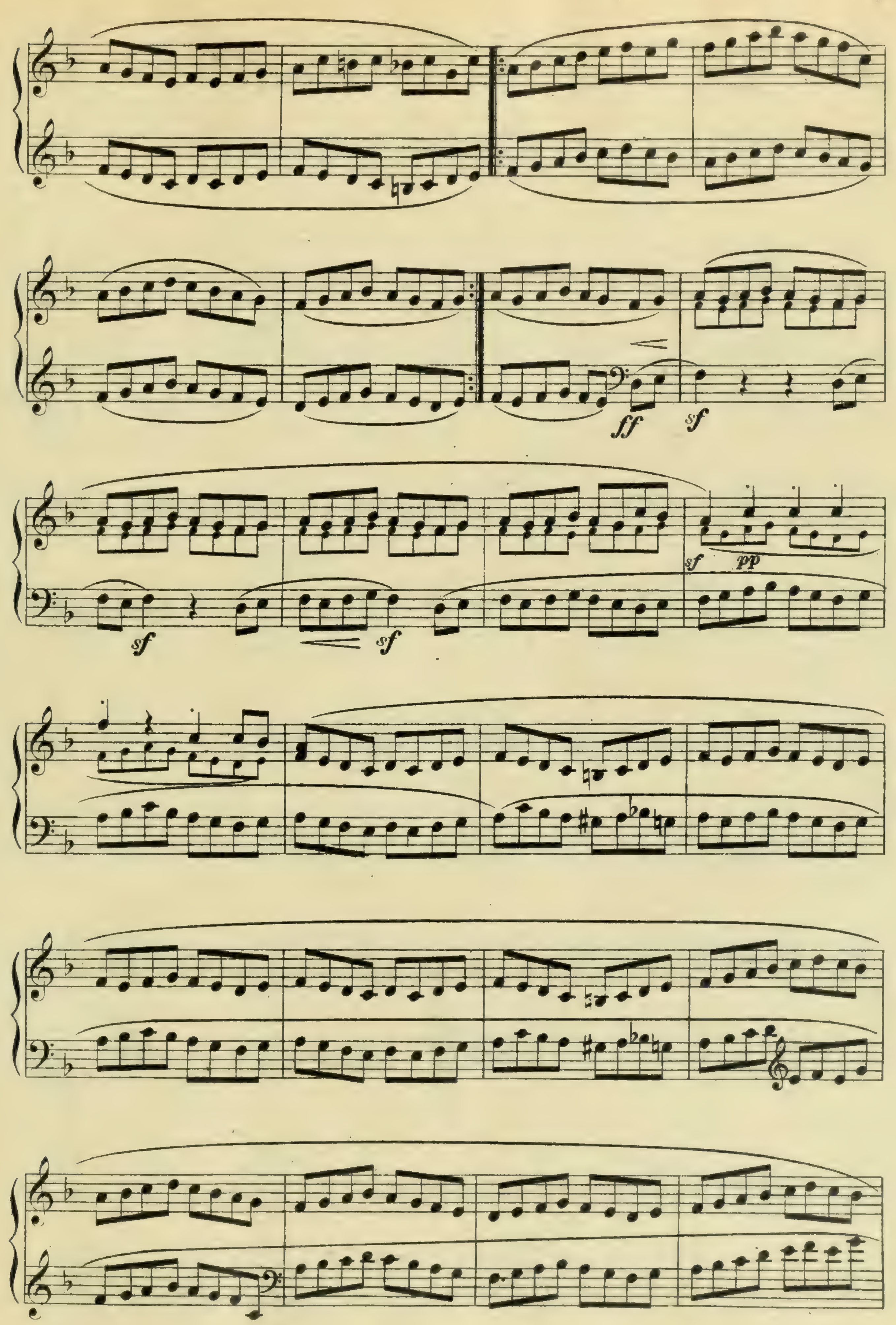
13728. 13718. 13739. 17689.

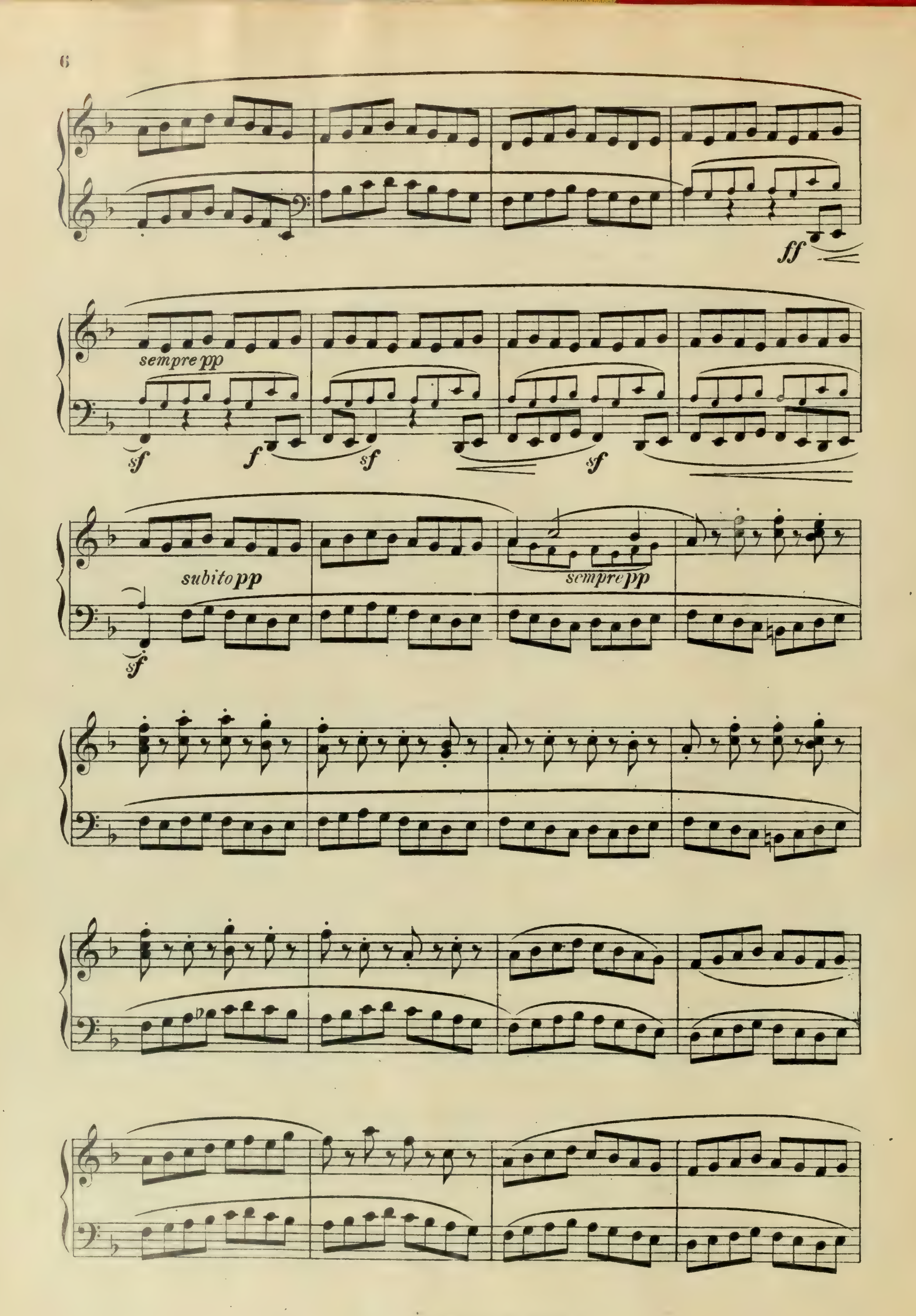
Ed. Bote & G. Bock, Berlin.

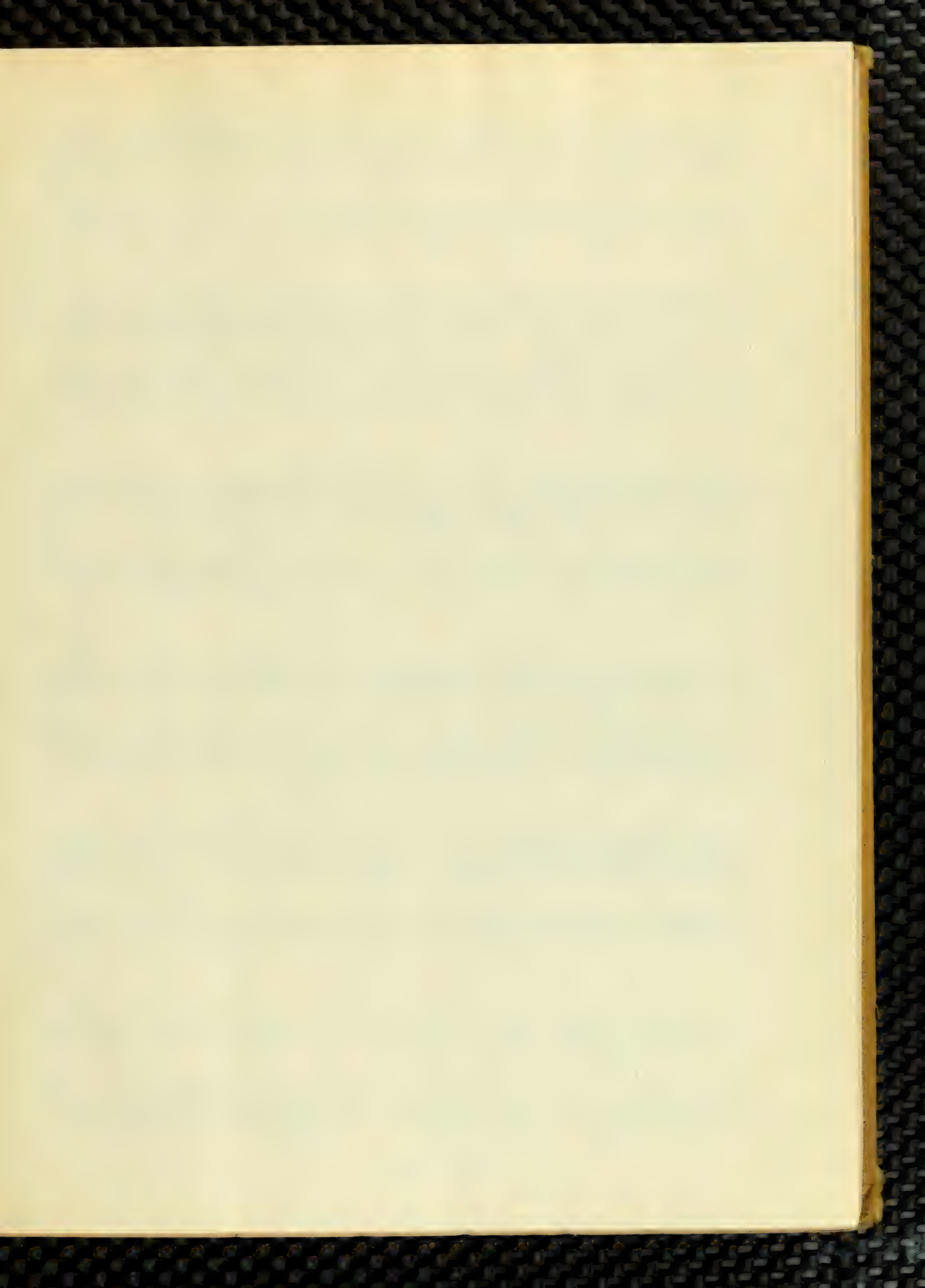

sempre pp
sempre pp
ff
sempr pp
pp

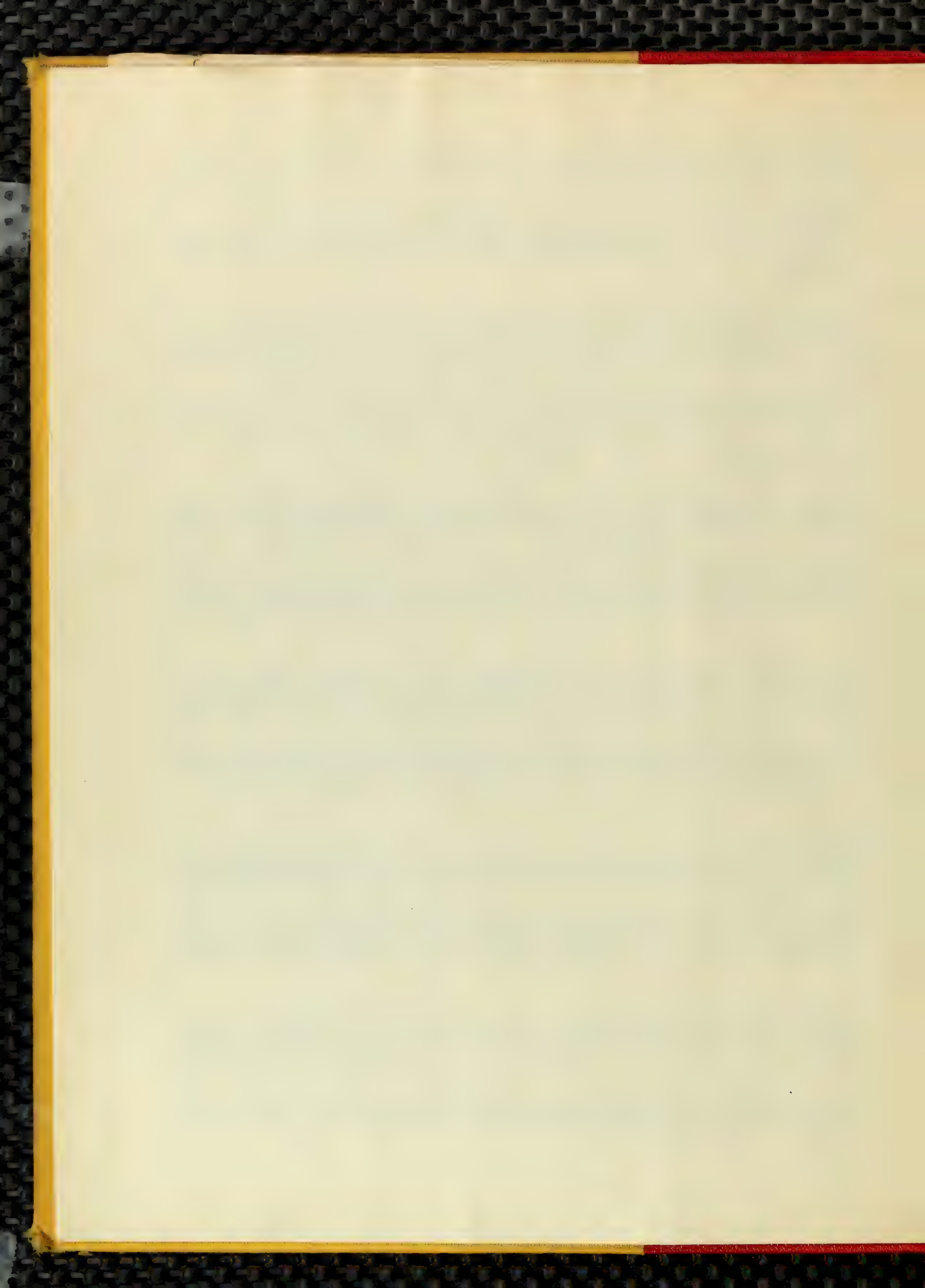


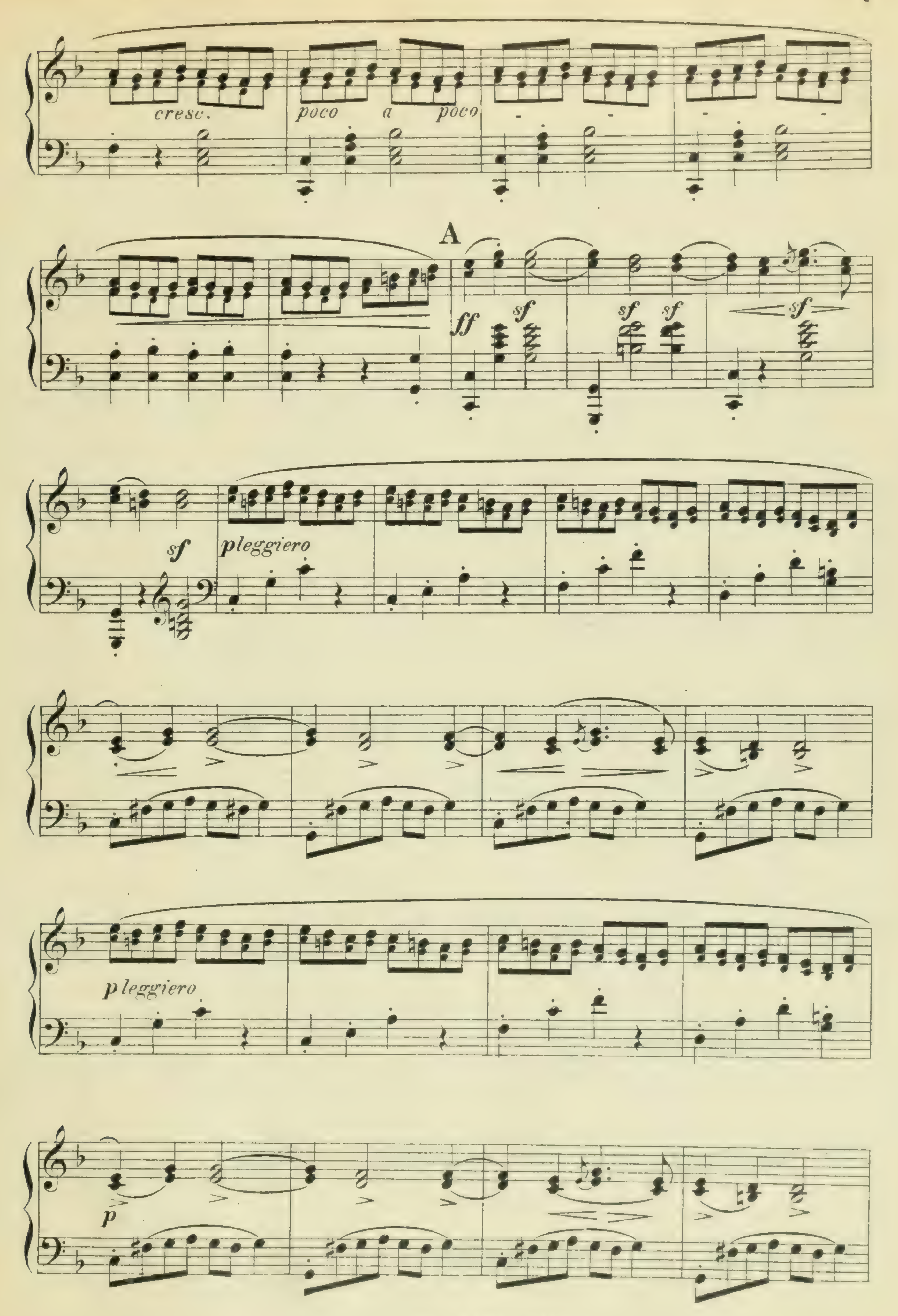



ff
sf
sf
sf
sf
pp

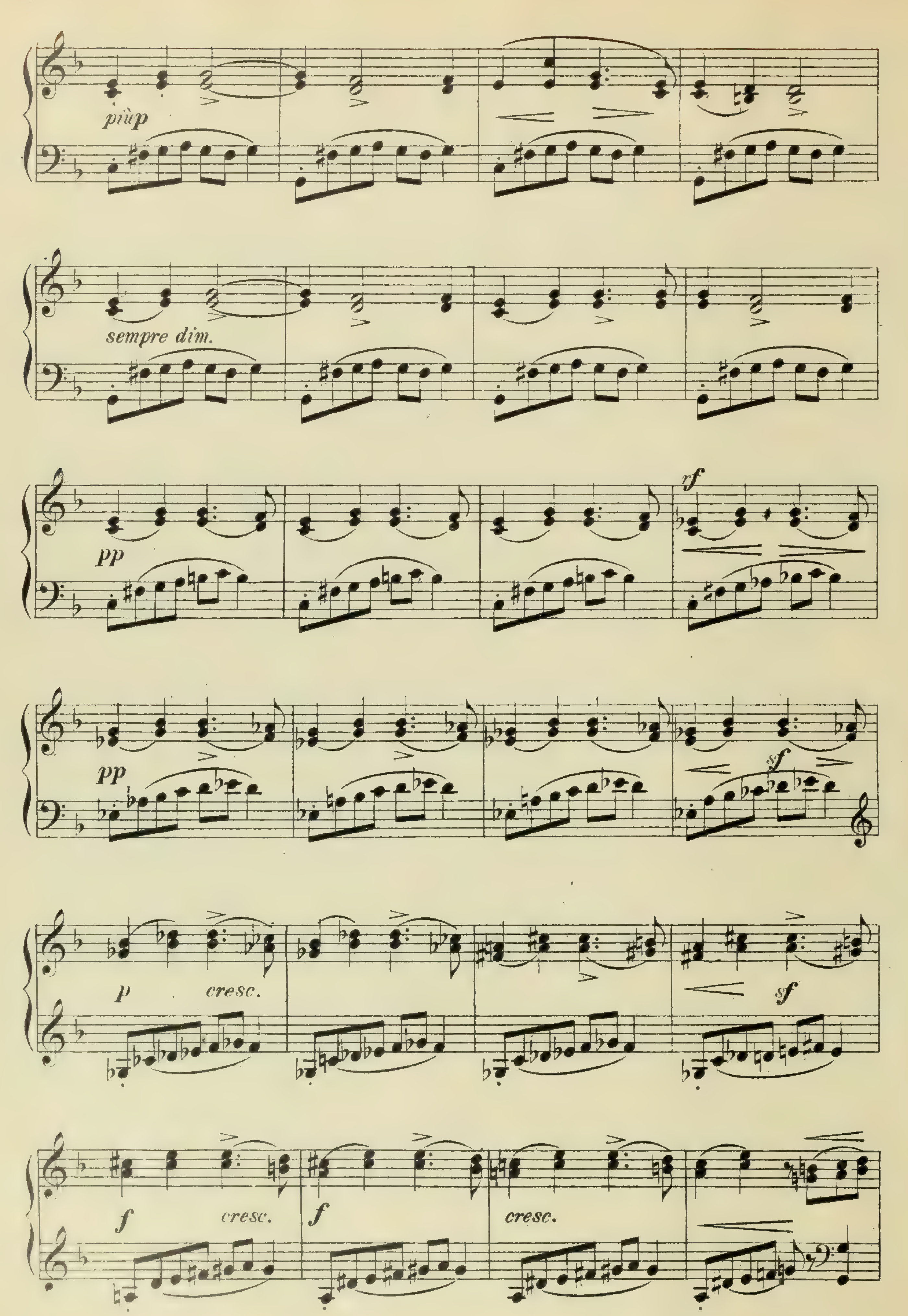

ff
sempre pp
sf
f
sf
sf
subito pp
sempre pp
sf

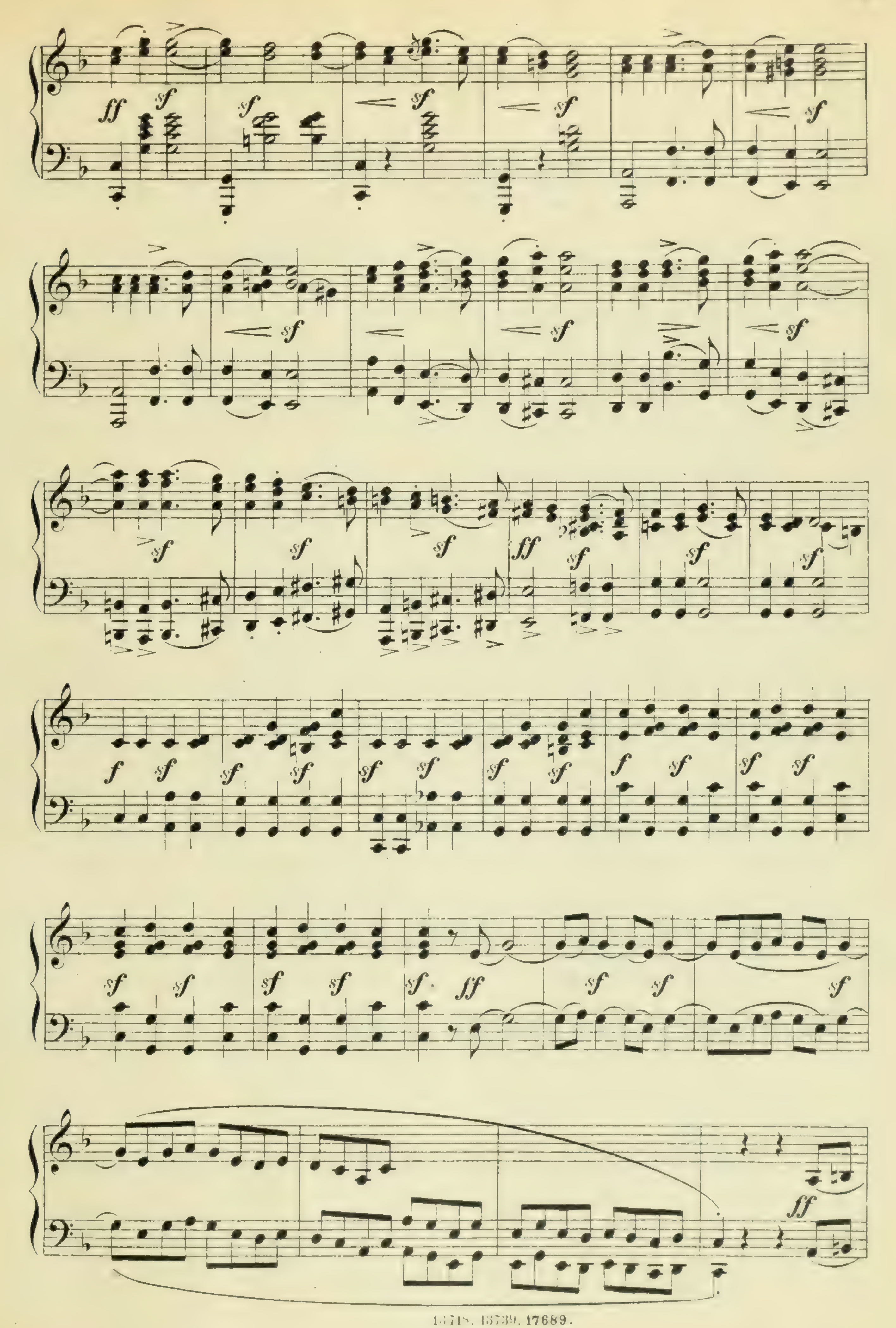


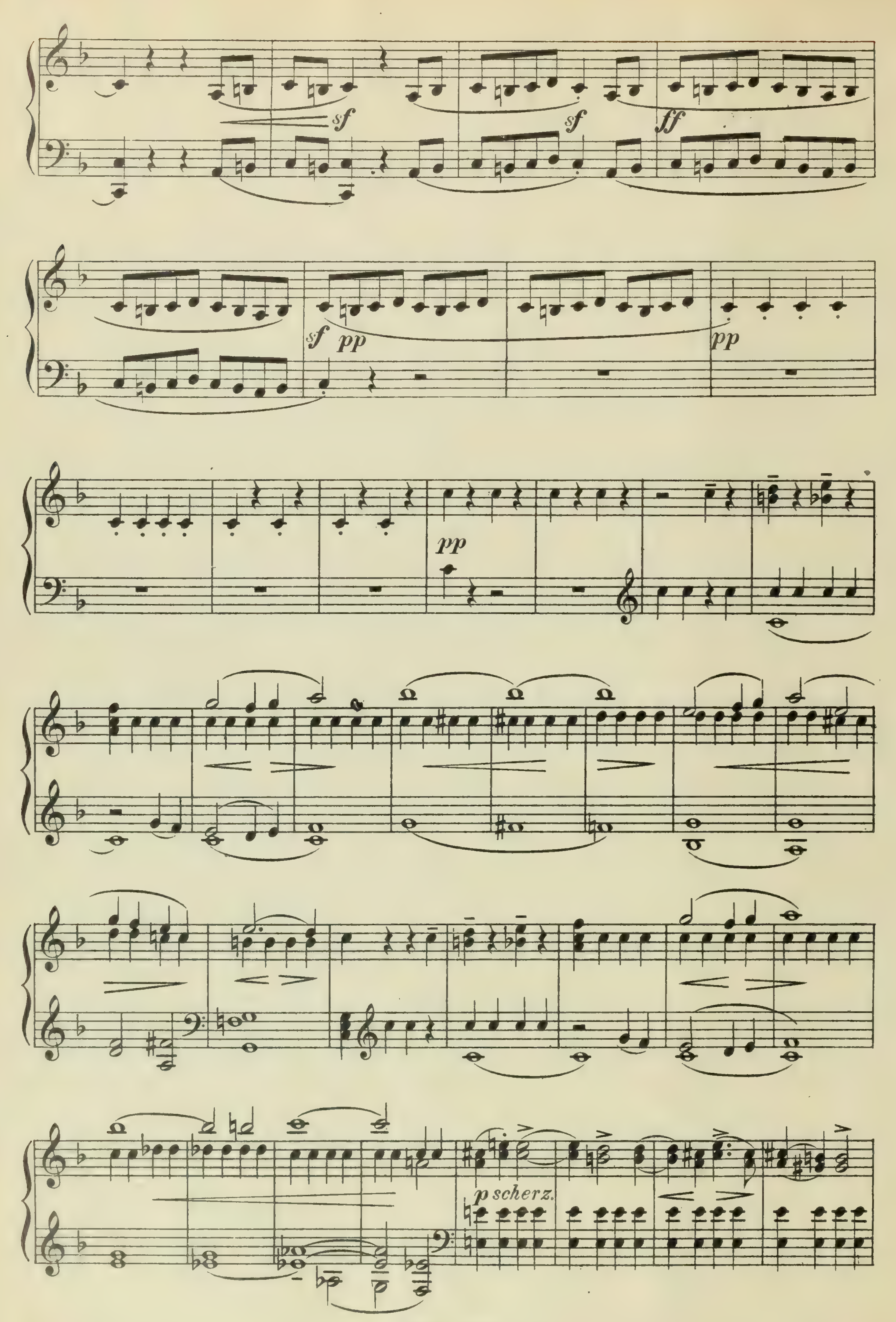




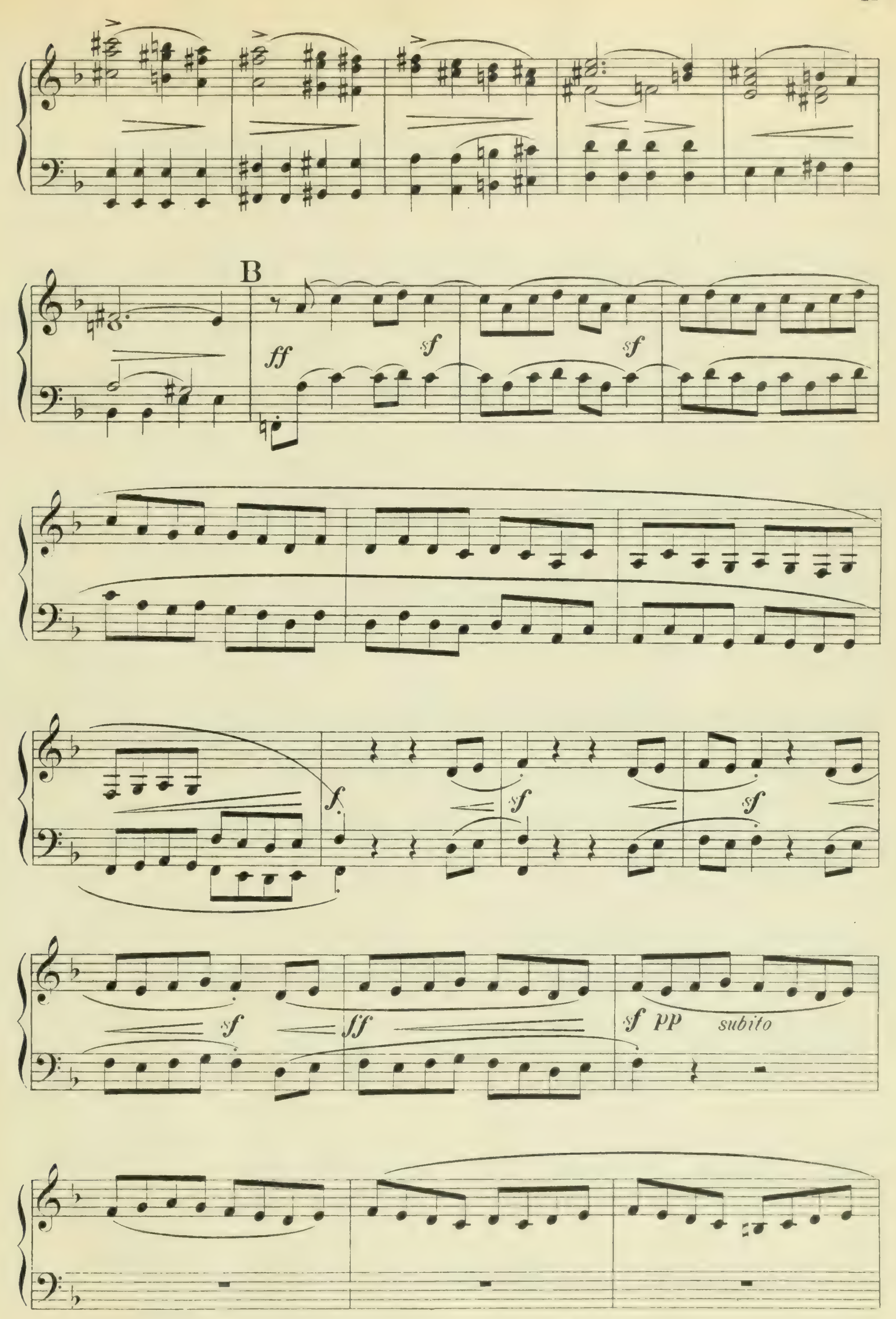
cresc.
poco a poco
A
ff
sf
sf
sf
sf
sf
p leggiero
p leggiero
p

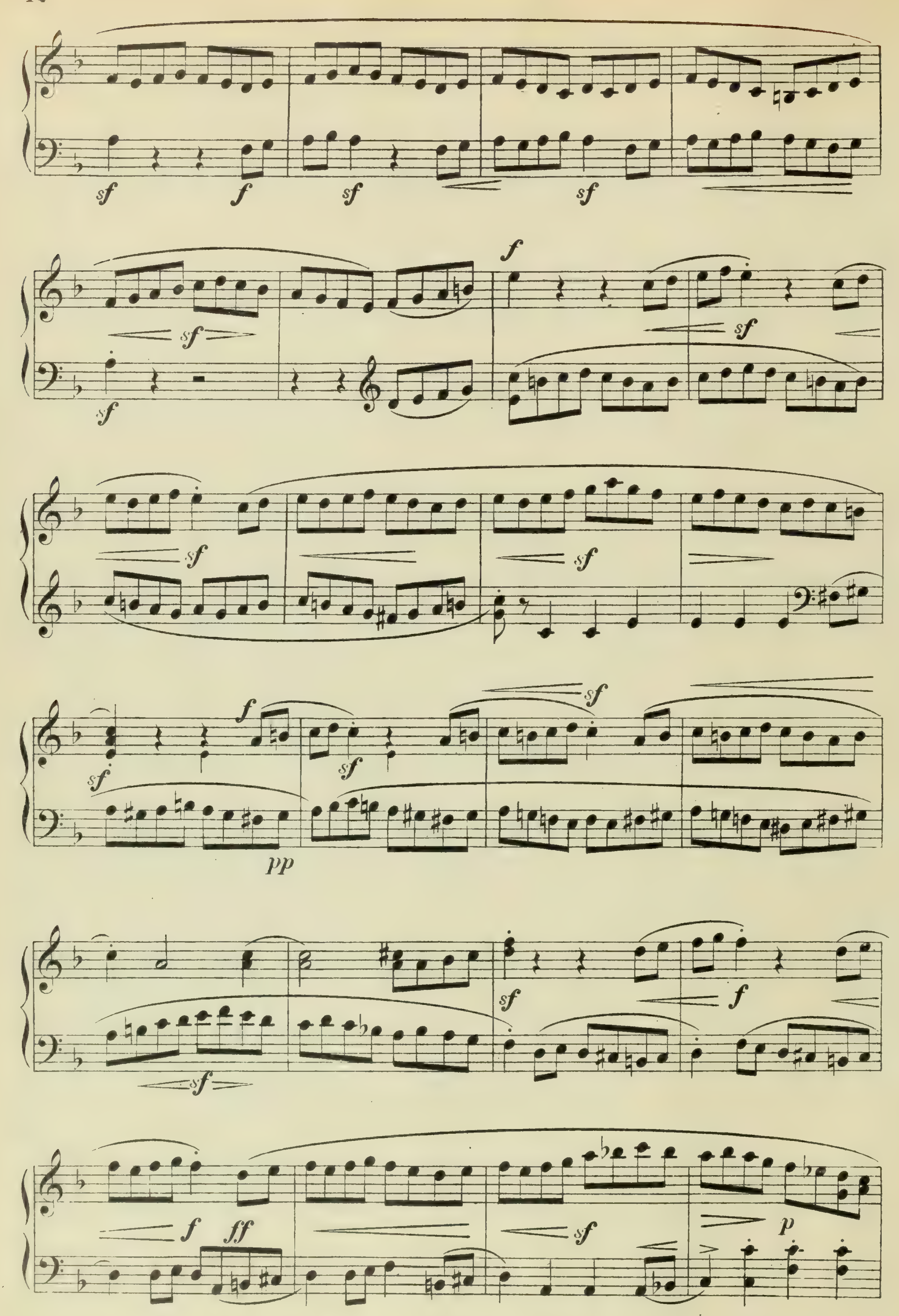

più p
sempre dim.
pp
rf
pp
sf
p
cresc.
sf
f
cresc.
f
cresc.

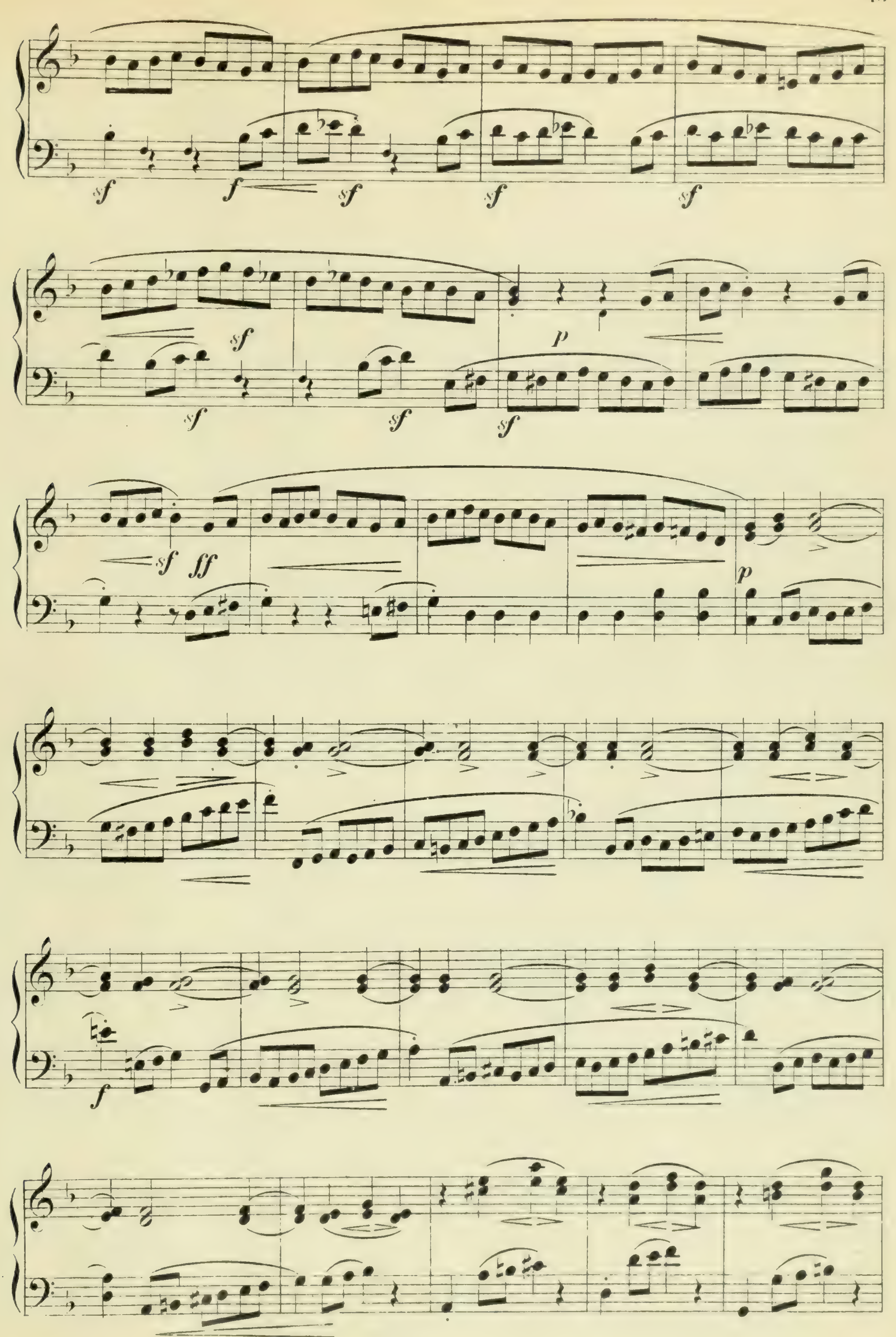

ff
sf
ff
sf



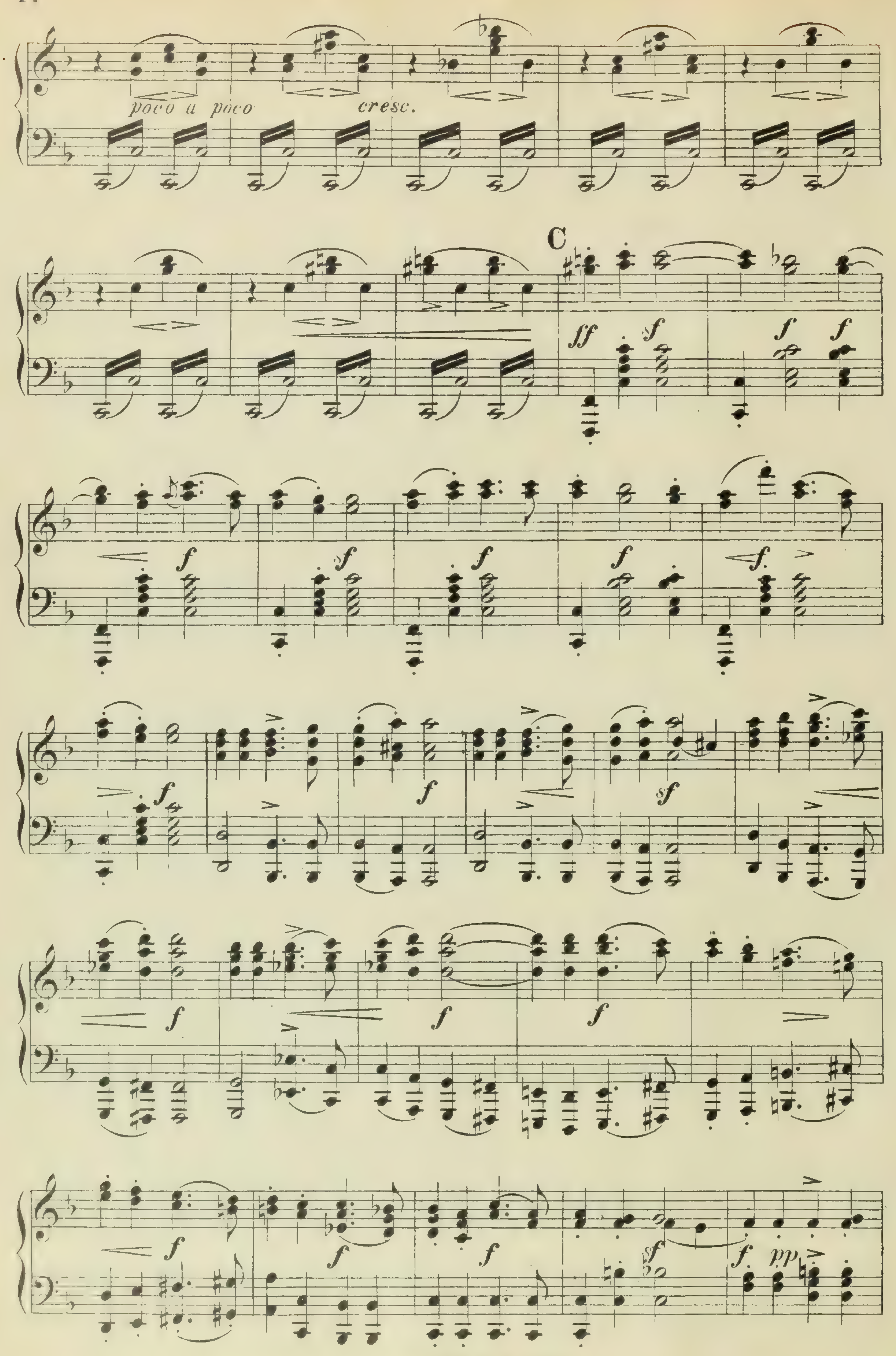
sf
sf
ff
sf pp
pp
pp
p scherz.

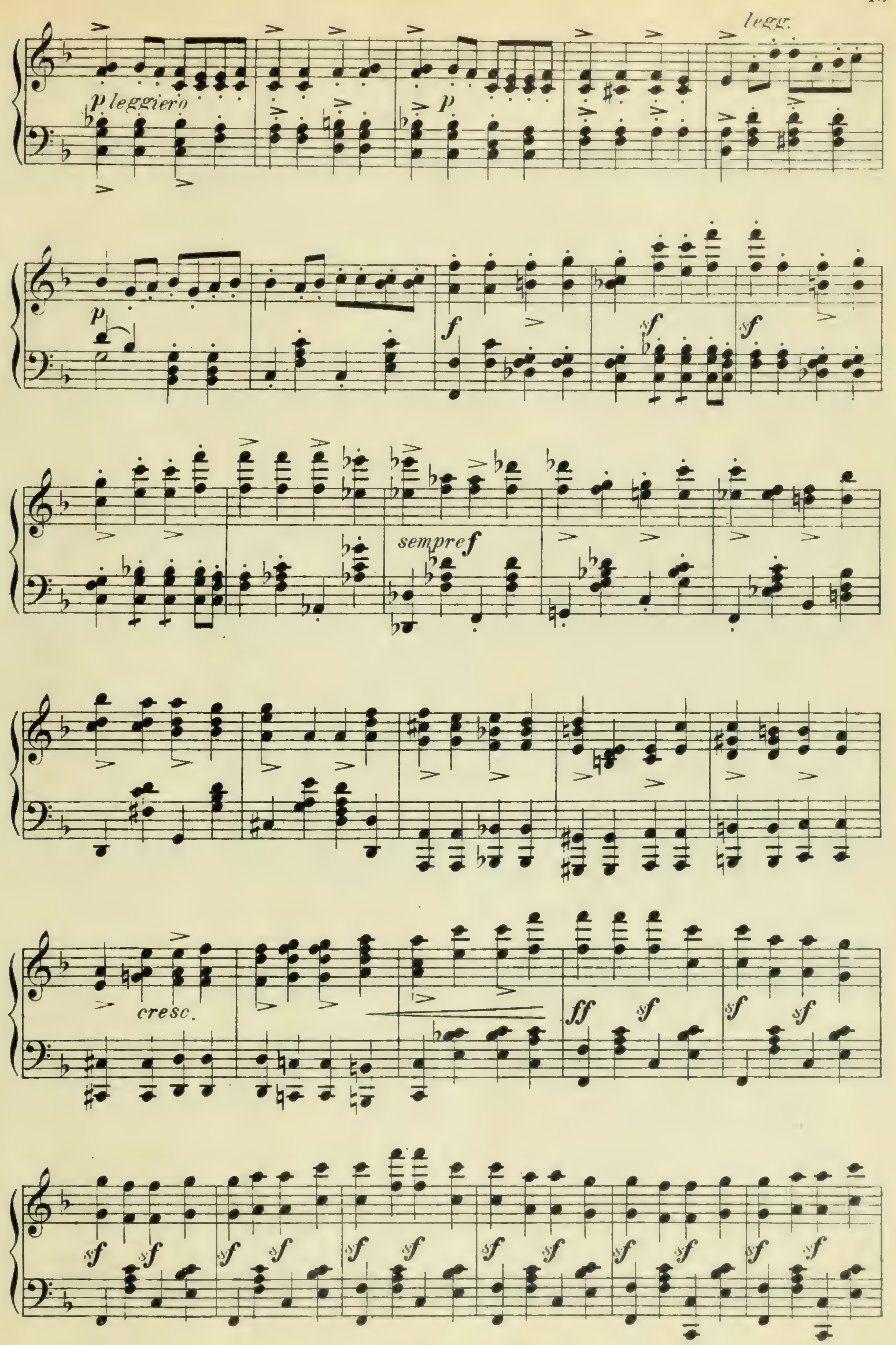

B
ff
sf
sf
f
sf
sf
sf
ff
sf pp subito

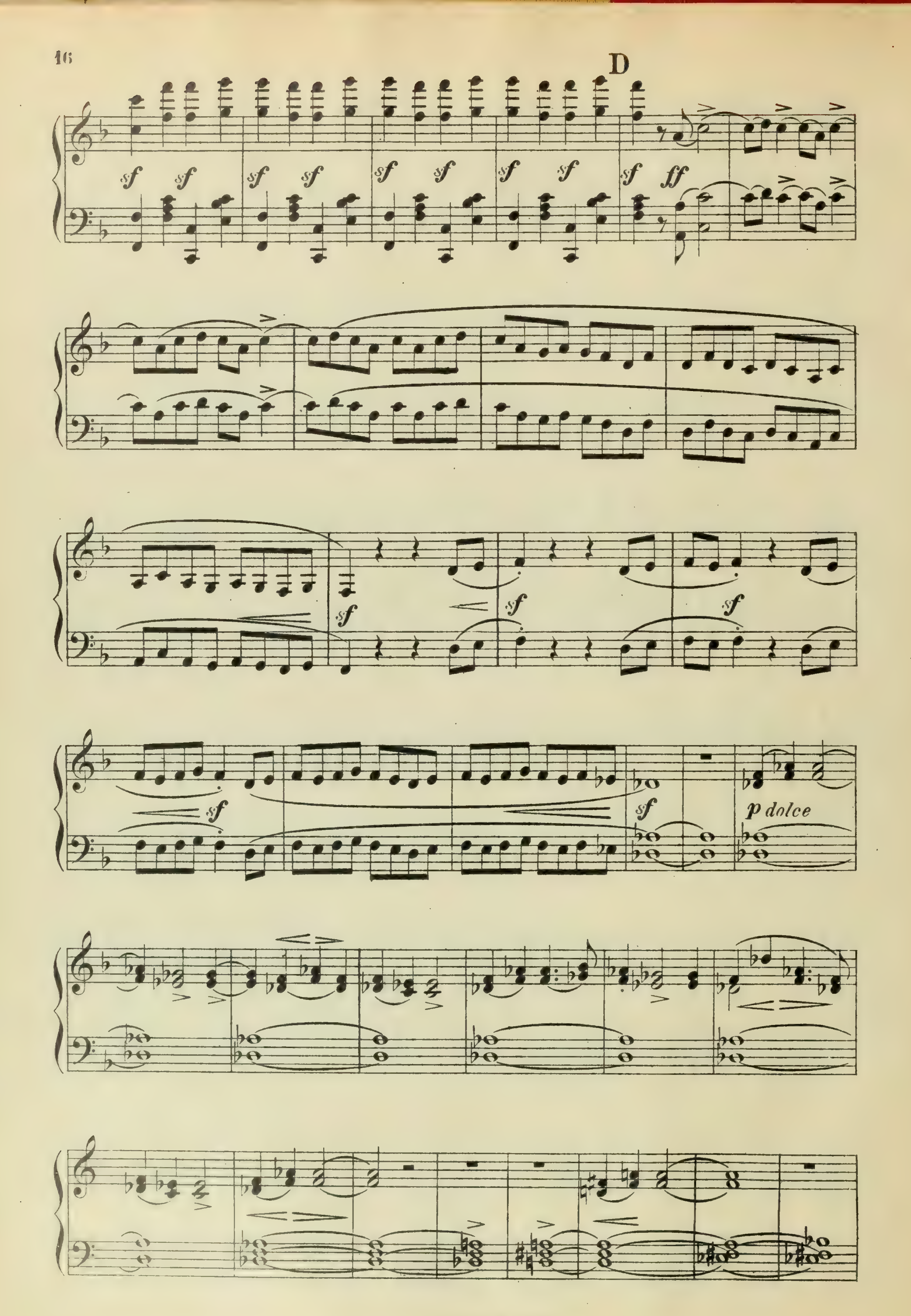

sf
f
sf
sf
sf
sf
f
sf
sf
sf
sf
f
sf
sf
pp
sf
sf
f
f
ff
sf
p
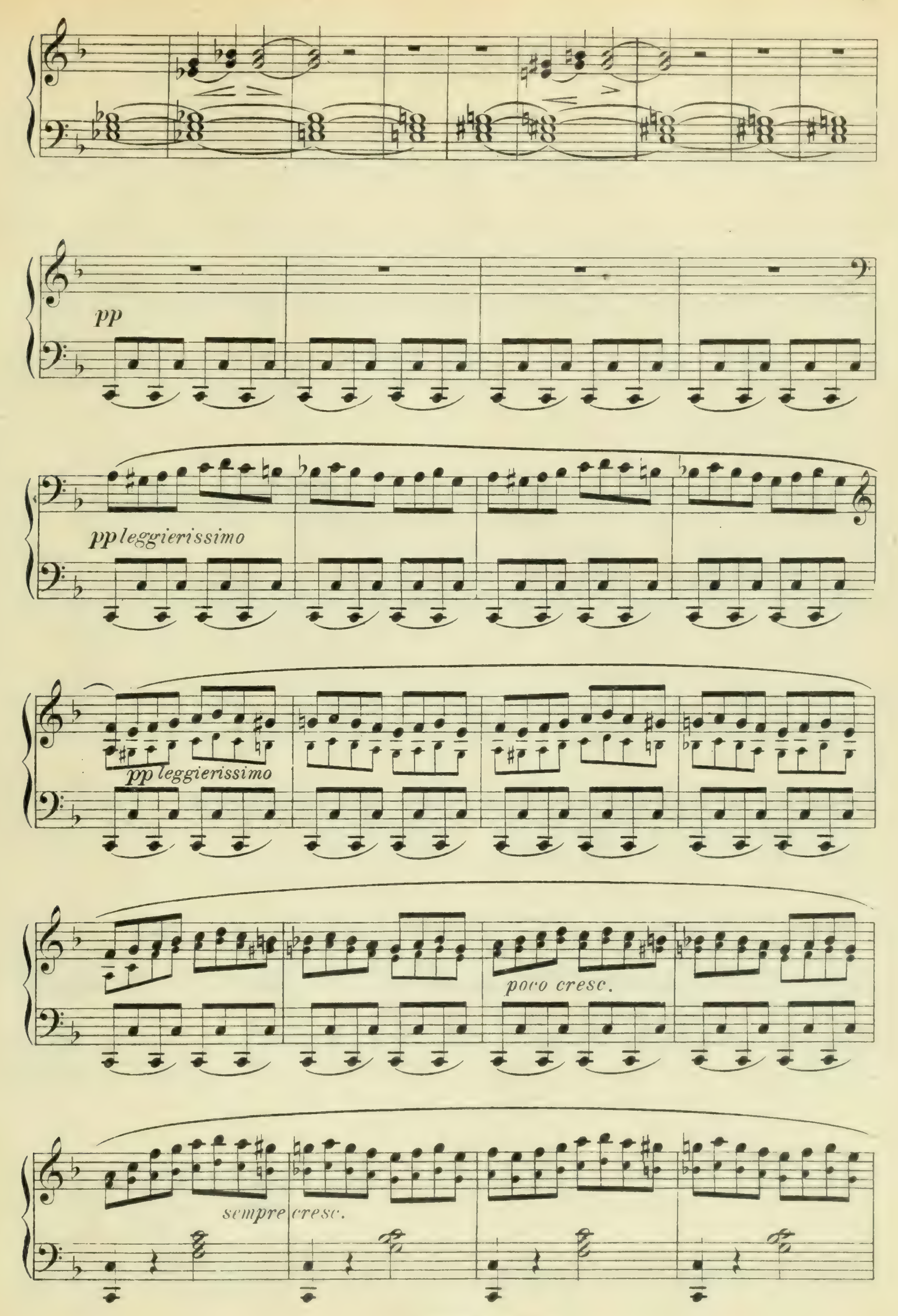


13718. 13739. 17689.

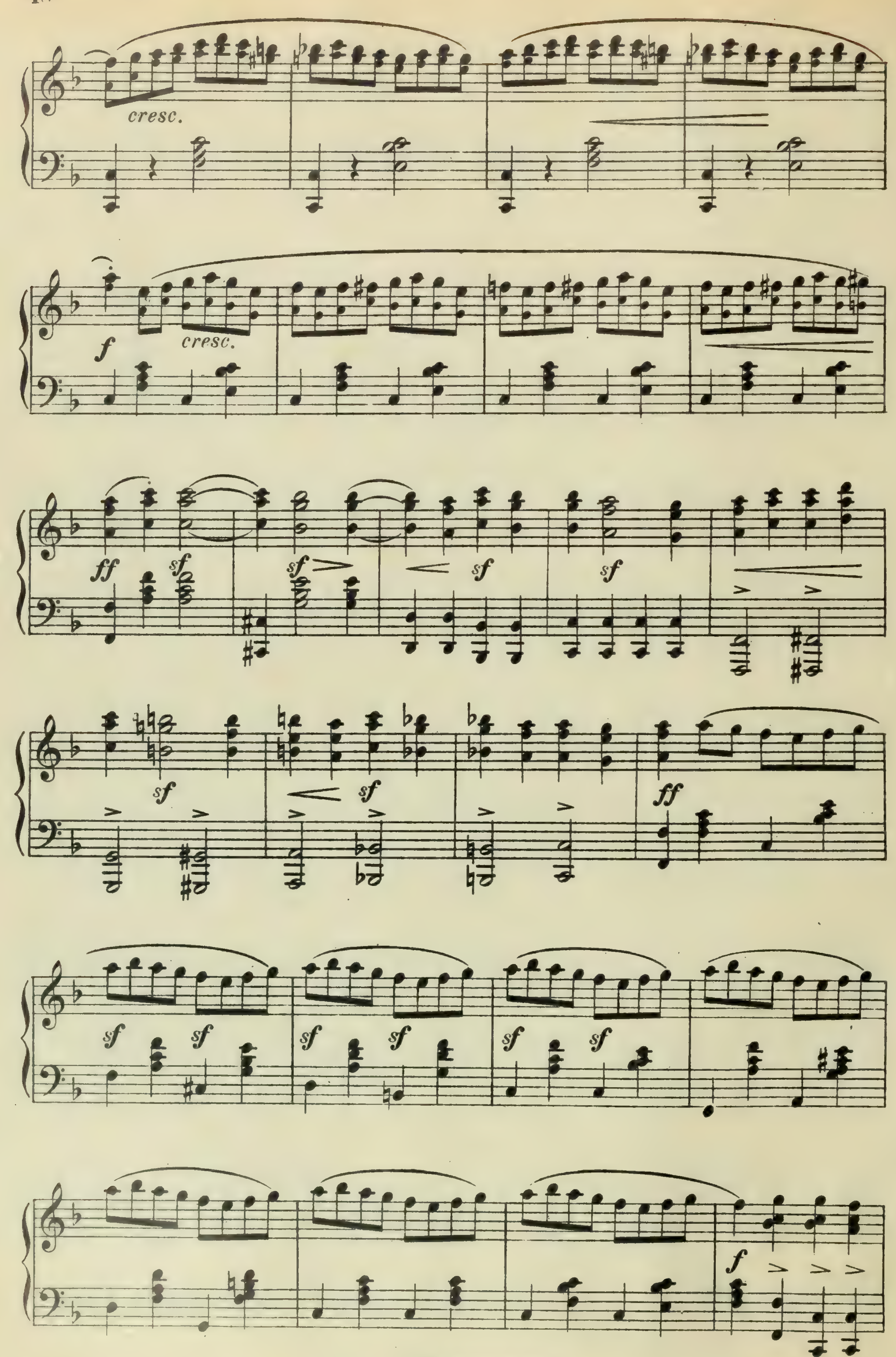

poco a poco
cresc.
C
ff
f
sf
pp
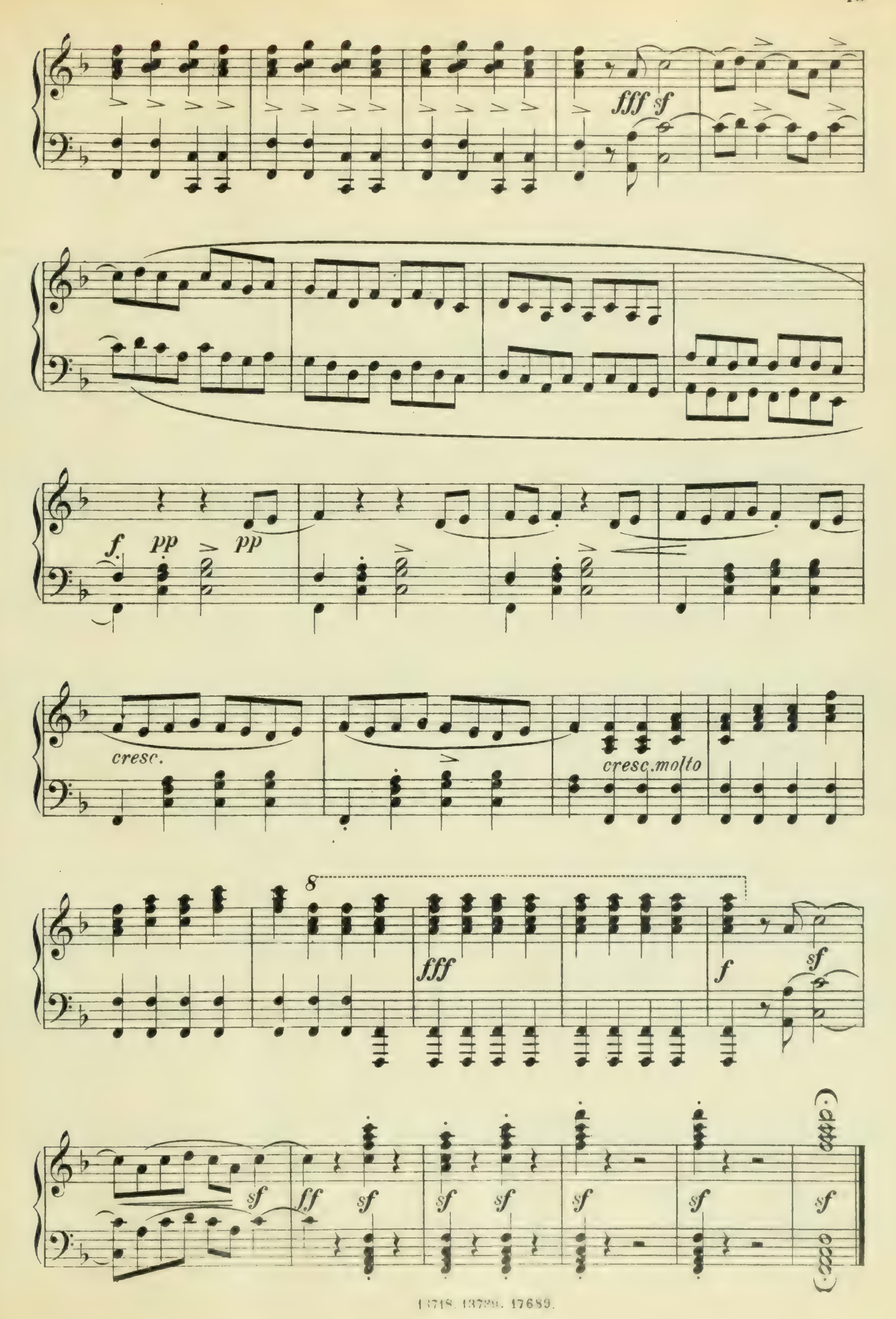

legg.
p leggiero
p
p
f
sf
sf
sempre f
cresc.
ff
sf
sf
sf
sf
sf
sf
sf
sf
sf
sf
sf
sf
sf
sf
sf
sf


D
sf
ff
p dolce



pp
pp leggierissimo
pp leggierissimo
poco cresc.
sempre cresc.


cresc.
f
cresc.
ff
sf
sf
sf
sf
sf
sf
ff
sf
sf
sf
sf
sf
sf
f

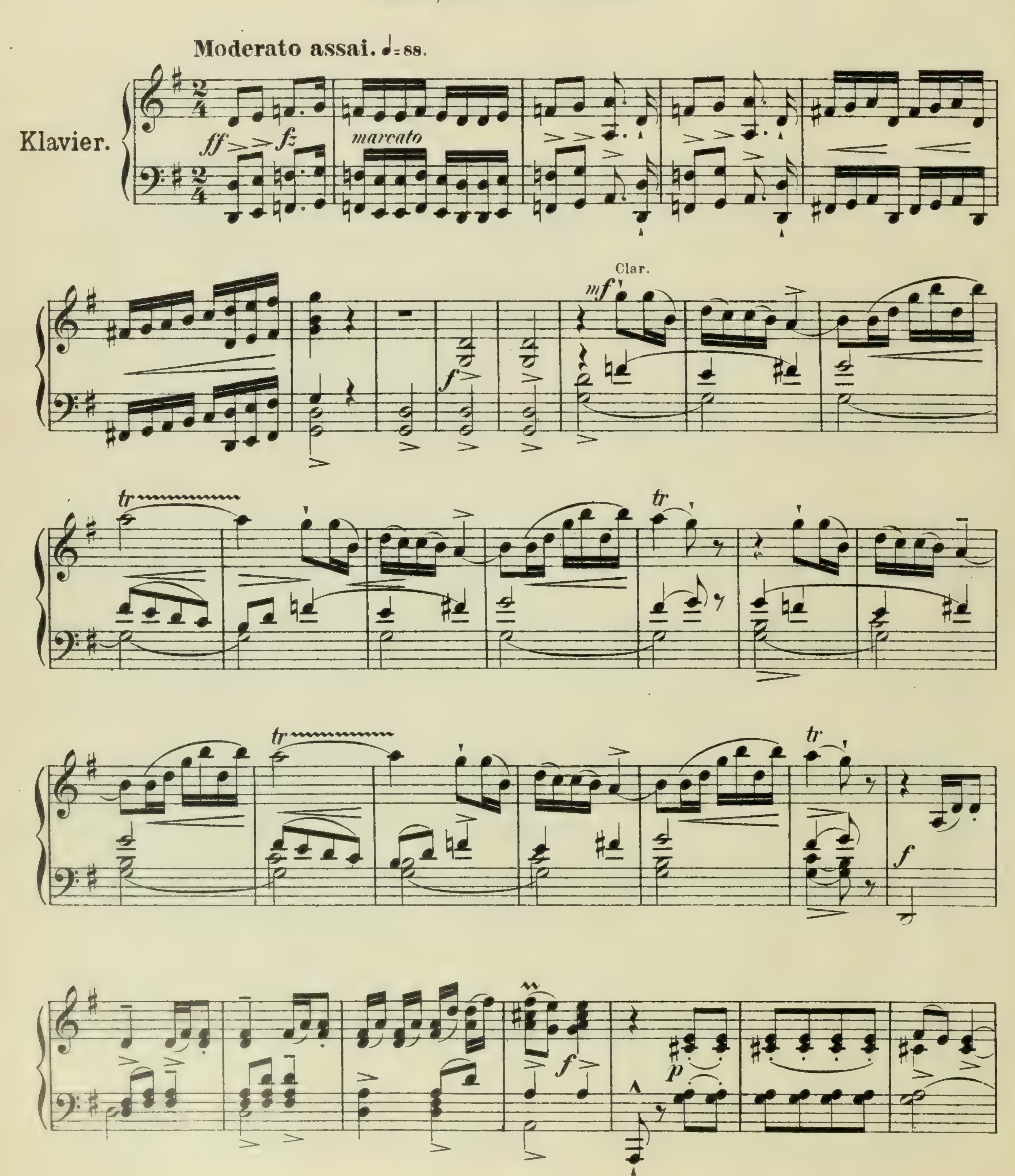

fff sf
f
pp
pp
cresc.
cresc.molto
8
fff
f
sf
ff

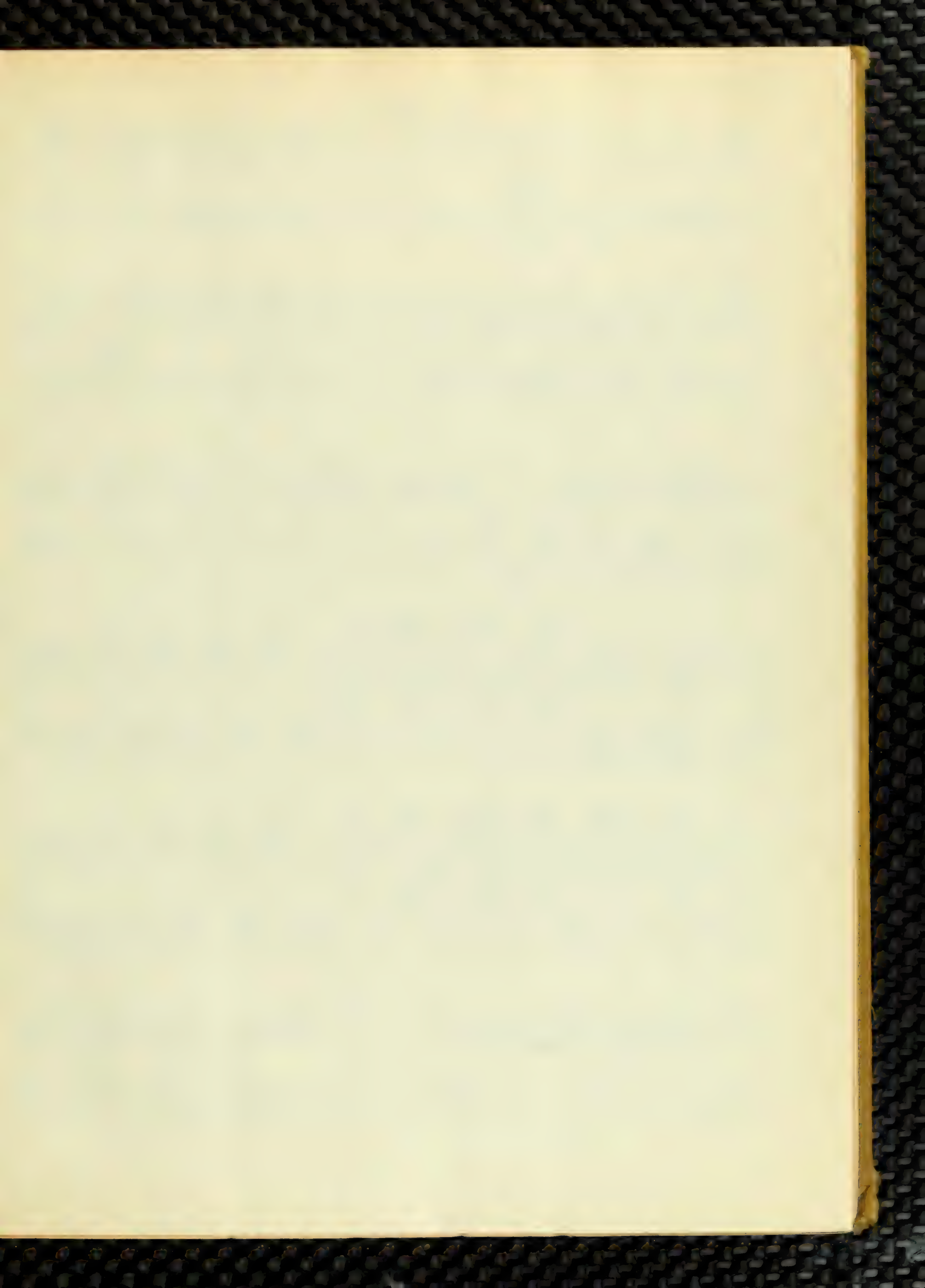
Erster Akt.

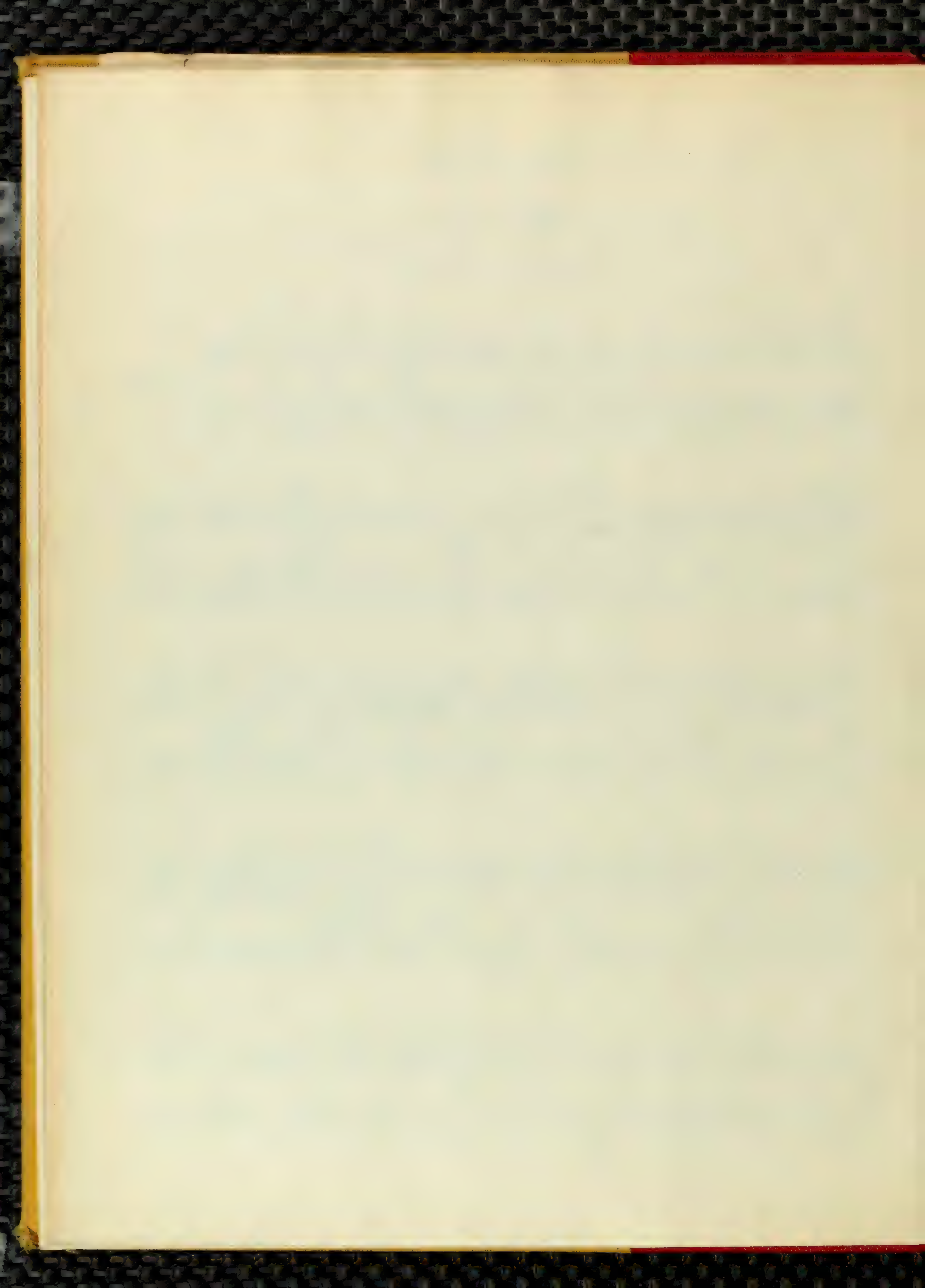
1te Scene.
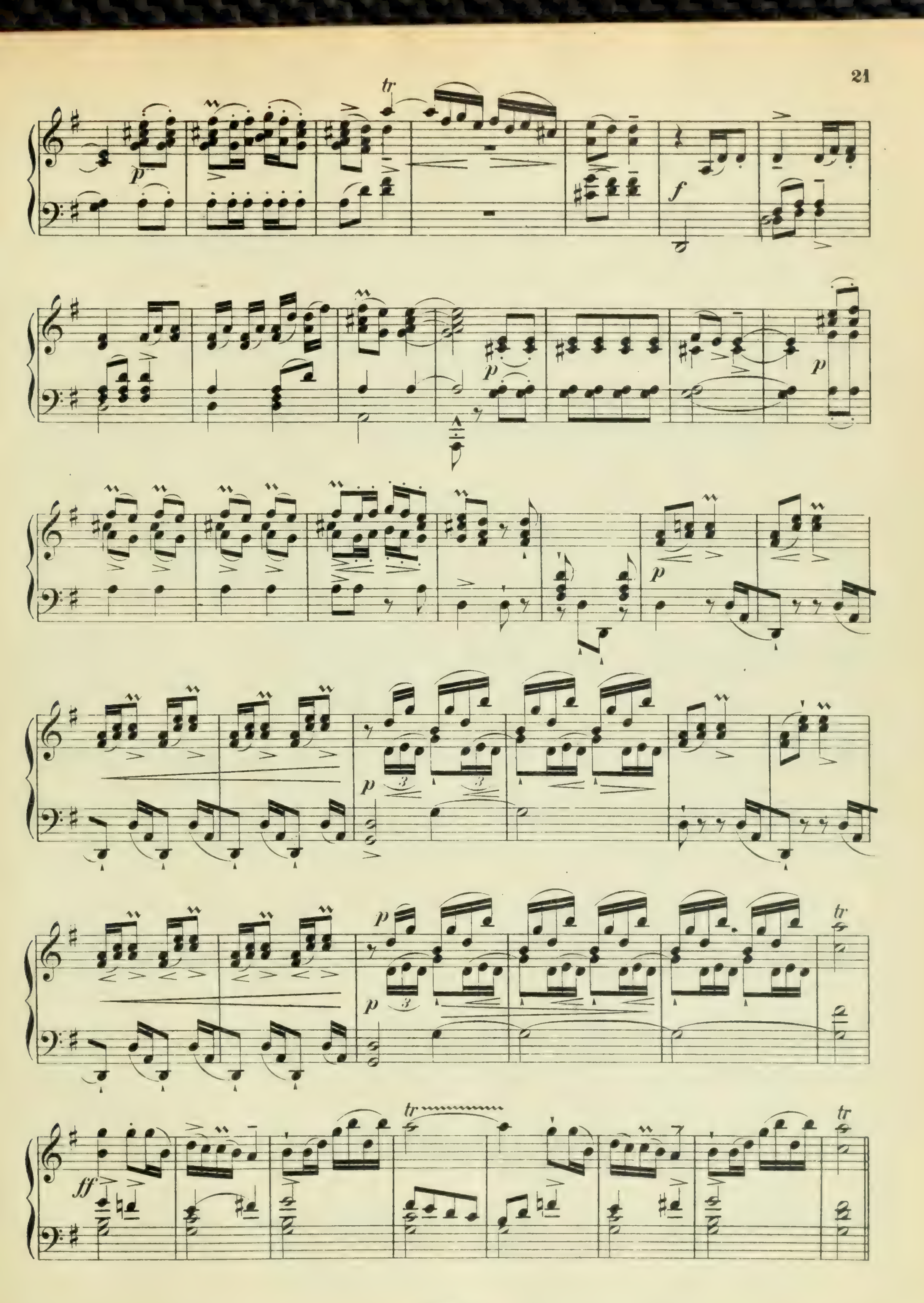
Ein Dorf, seitwärts ein Wirthshaus, zur Zeit der Kirchweihe im Frühling.

Marie, Hans und die Dorfleute.

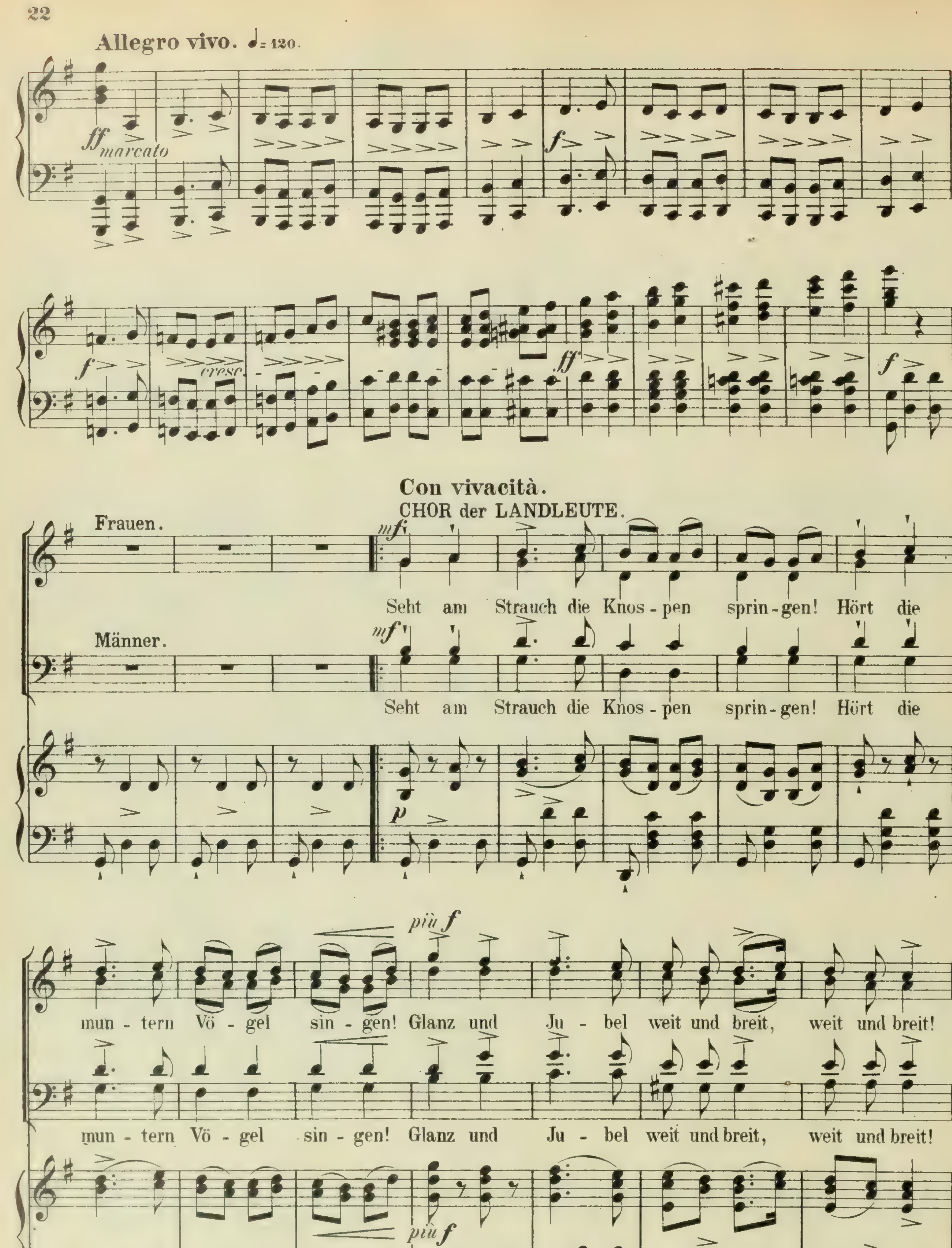


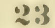






13739


Allegro vivo. 𝅗𝅥 = 120.
ff marcato
cresc.
Con vivacità.
CHOR der LANDLEUTE.
Frauen.
Seht am Strauch die Knos - pen sprin - gen! Hört die
Männer.
Seht am Strauch die Knos - pen sprin - gen! Hört die
mun - tern Vö - gel sin - gen! Glanz und Ju - bel weit und breit, weit und breit!
più f
mun - tern Vö - gel sin - gen! Glanz und Ju - bel weit und breit, weit und breit!



meno f

O du schö - ne Frühlingszeit, Frühlingszeit, o du schö - ne Frühlingszeit, Frühlingszeit!

O du schö - ne Frühlingszeit, Frühlingszeit, o du schö - ne Frühlingszeit, Frühlingszeit!

piu p

f

Je - der leicht ein Schätzlein fin - det in der Ju - gend hei - ssen Jah - ren,

f

Je - der leicht ein Schätzlein fin - det in der Ju - gend hei - ssen Jah - ren,

f

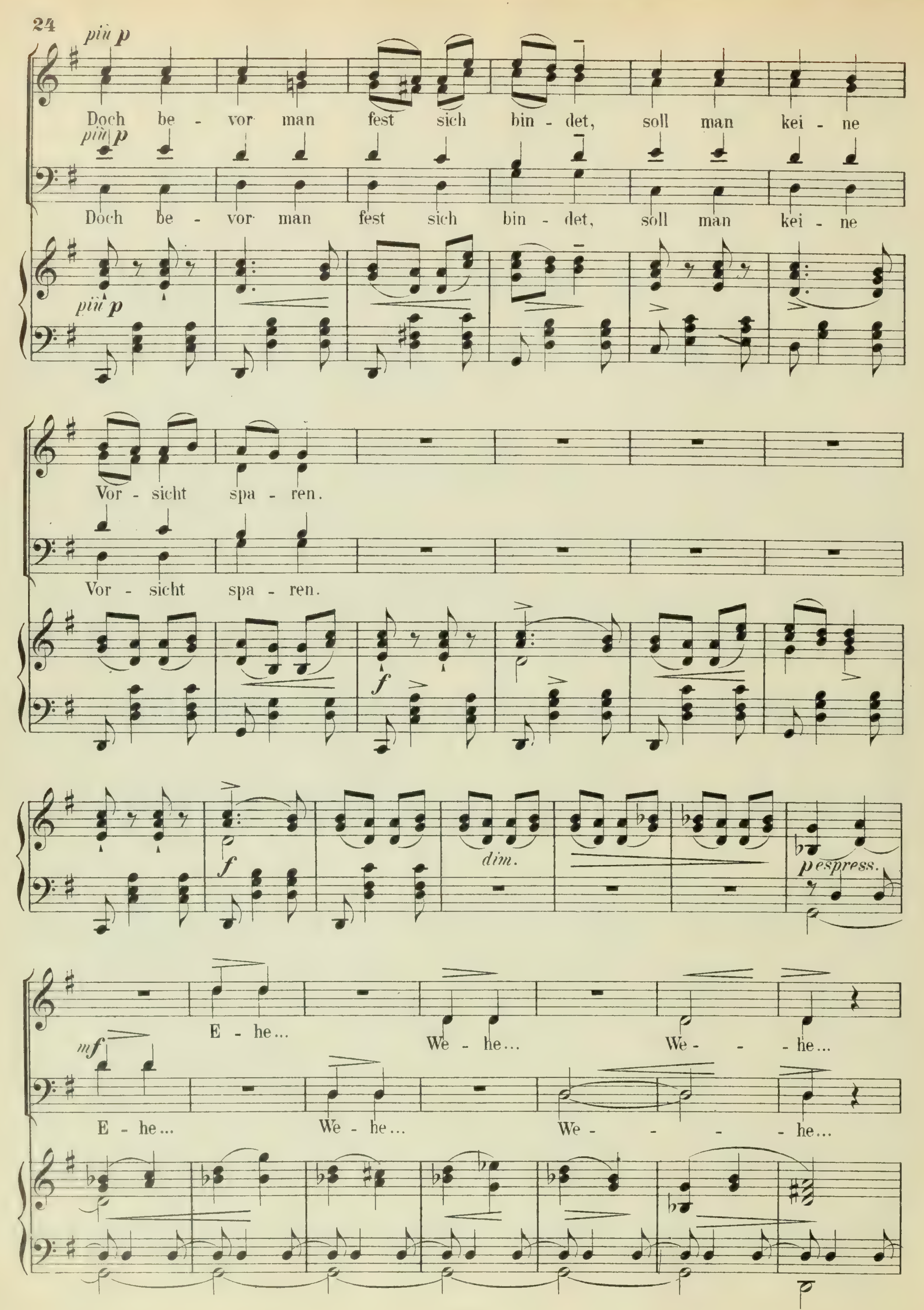
f

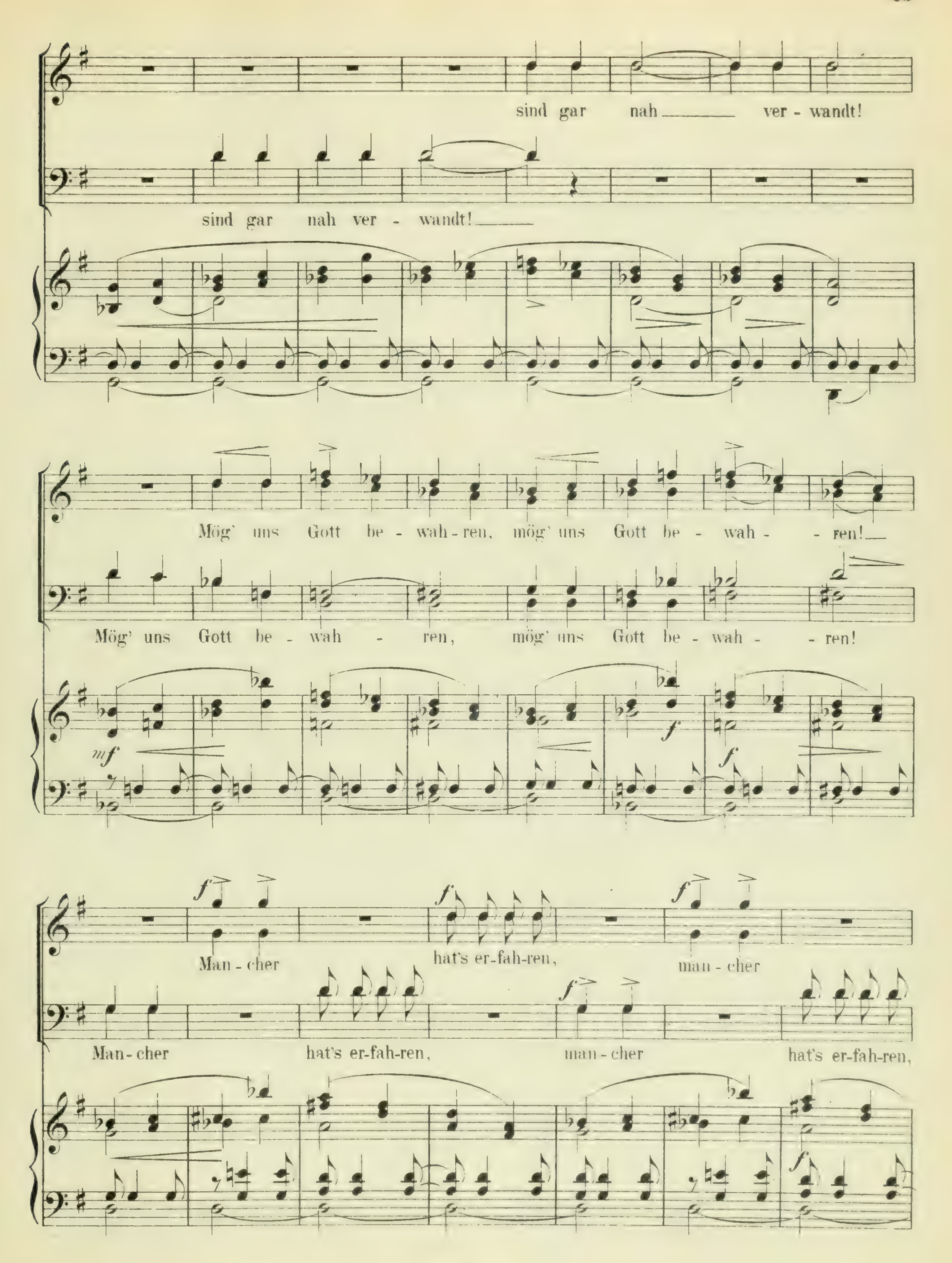
Je - der leicht ein Schätzlein fin - det in der Ju - gend hei - ssen Jah - ren;

f

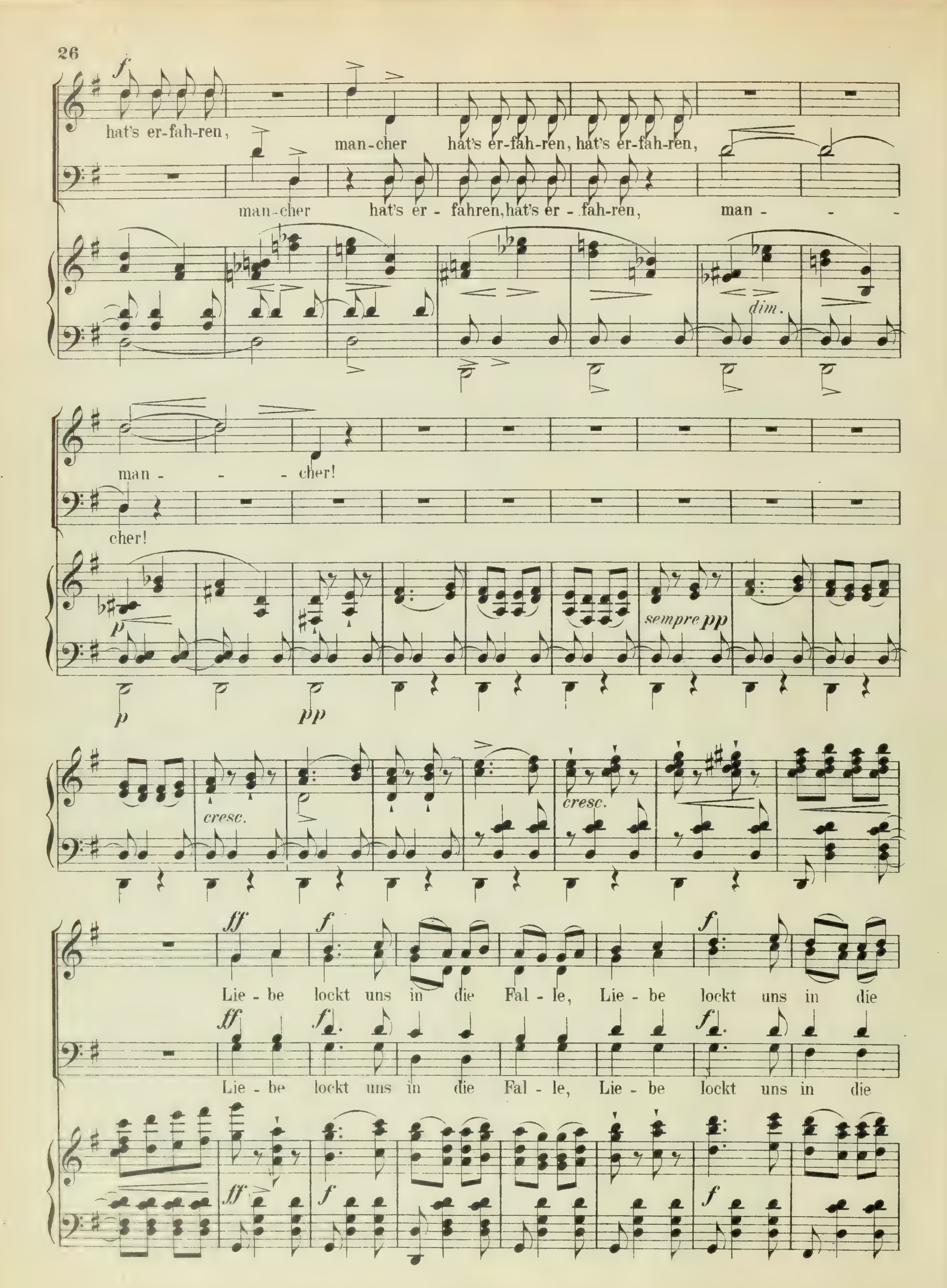
Je - der leicht ein Schätzlein fin - det in der Ju - gend hei - ssen Jah - ren;

f

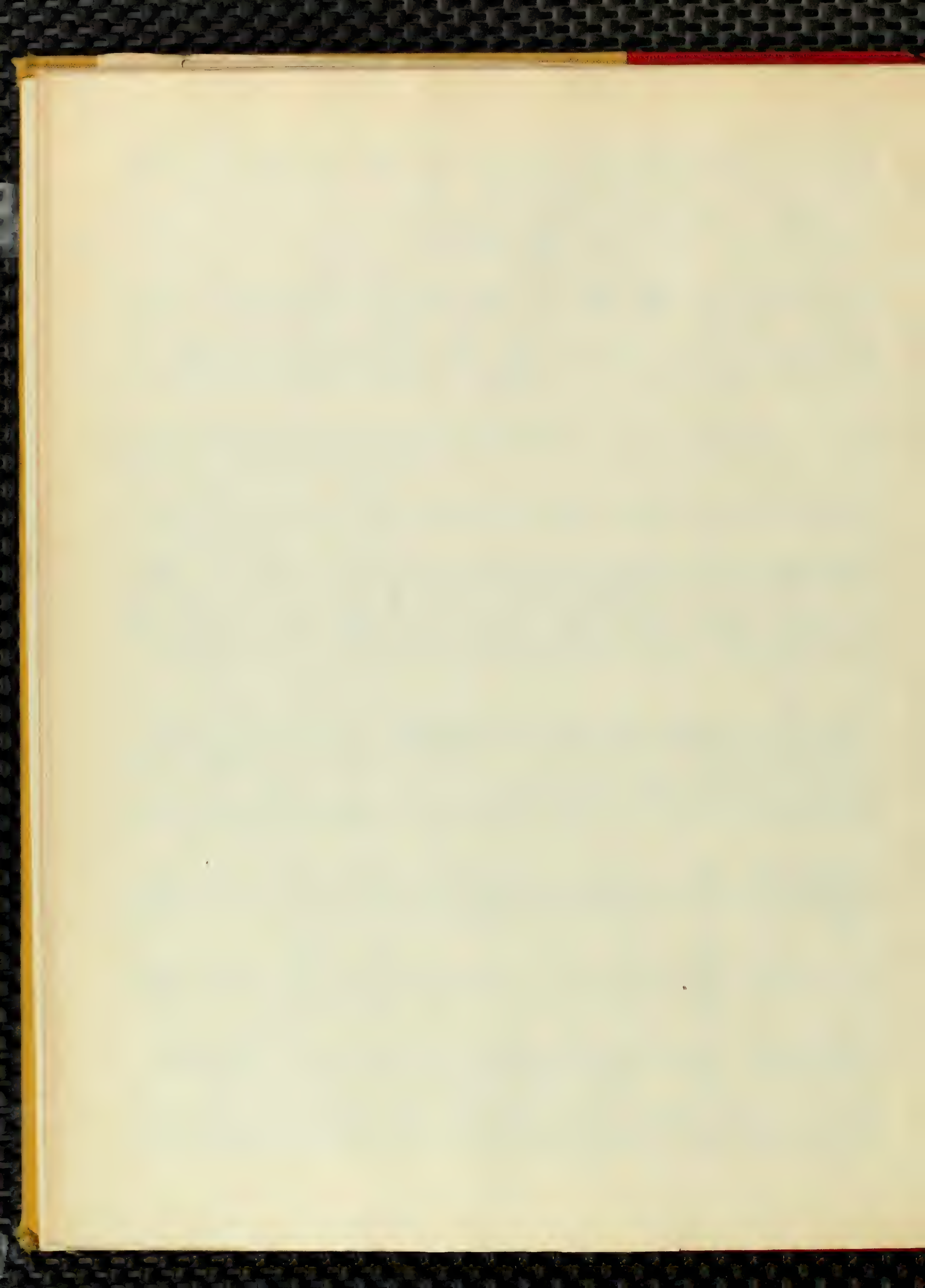

più p
Doch be - vor man fest sich bin - det, soll man kei - ne
più p
Doch be - vor man fest sich bin - det, soll man kei - ne
più p
Vor - sicht spa - ren.
Vor - sicht spa - ren.
f
f
dim.
p espress.
E - he... We - he... We - - he...
mf
E - he... We - he... We - - he...
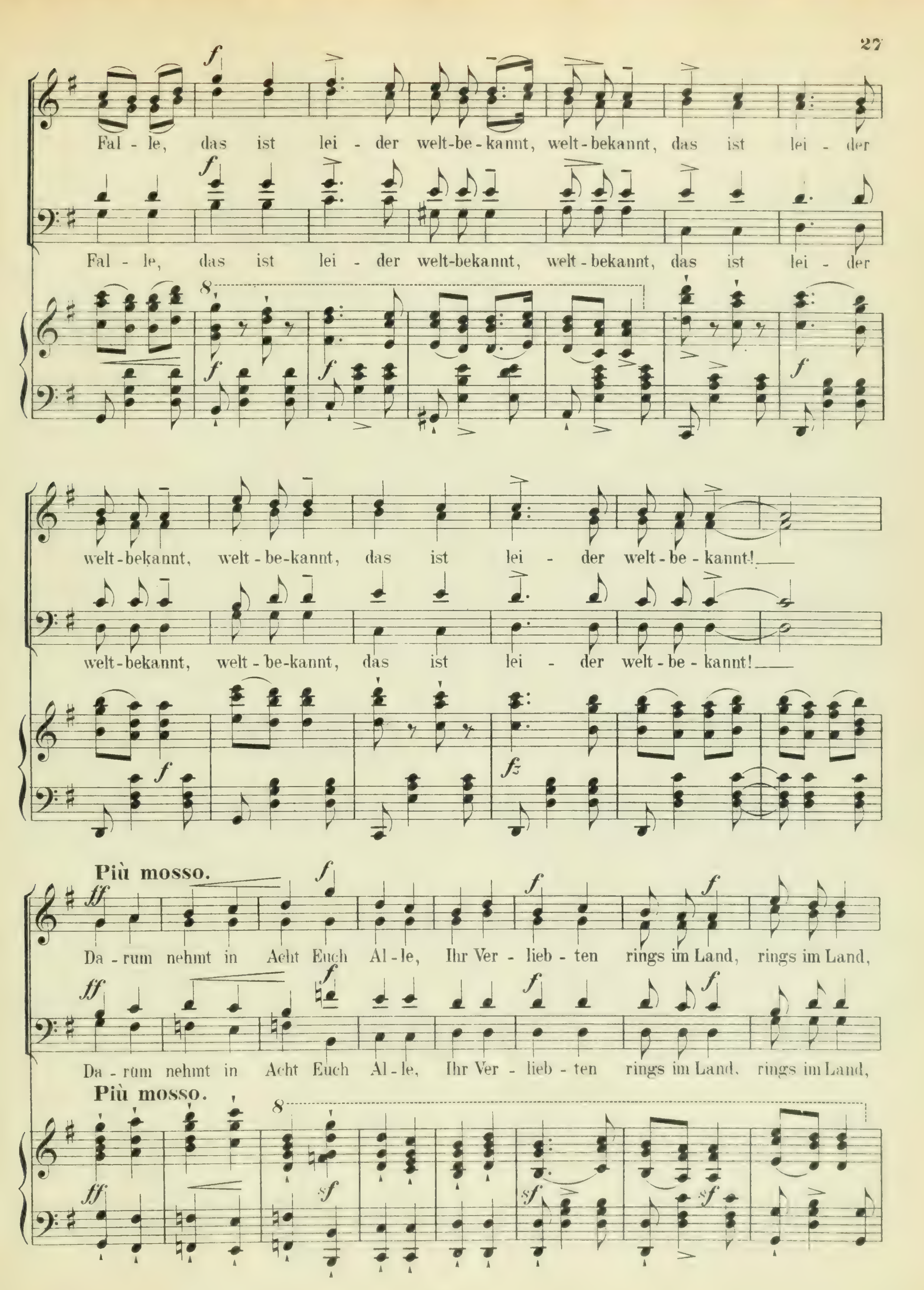


sind gar nah ver - wandt!
sind gar nah ver - wandt!
Mög' uns Gott be - wah - ren, mög' uns Gott be - wah - ren!
Mög' uns Gott be - wah - ren, mög' uns Gott be - wah - ren!
Man - cher hat's er-fah-ren, man - cher
Man-cher hat's er-fah-ren, man - cher hat's er-fah-ren,


hat's er-fah-ren,
man-cher
hat's er-fah-ren, hat's er-fah-ren,
man-cher
hat's er - fahren, hat's er - fah-ren,
man - - -
man - - cher!
cher!
dim.
sempre pp
cresc.
cresc.
Lie - be lockt uns in die Fal - le, Lie - be lockt uns in die
Lie - be lockt uns in die Fal - le, Lie - be lockt uns in die






Fal - le, das ist lei - der welt-be-kannt, welt-bekannt, das ist lei - der
Fal - le, das ist lei - der welt-bekannt, welt - bekannt, das ist lei - der
welt-bekannt, welt - be-kannt, das ist lei - der welt - be - kannt!
welt-bekannt, welt - be-kannt, das ist lei - der welt - be - kannt!
Più mosso.
Da - rum nehmt in Acht Euch Al - le, Ihr Ver - lieb - ten rings im Land, rings im Land,
Da - rum nehmt in Acht Euch Al - le, Ihr Ver - lieb - ten rings im Land, rings im Land,
Più mosso.



fz fz

da - rum nehmt in Acht Euch Al - le, Ihr Ver - lieb - ten rings im Land, rings im Land, Ihr Ver -

fz fz

da - rum nehmt in Acht Euch Al - le, Ihr Ver - lieb - ten rings im Land, rings im Land, Ihr Ver -

8

sf fz fz fz

fz fz fz ff

lieb - ten rings im Land, rings im Land, Ihr Ver - lieb - ten rings im Land!

fz fz fz ff

lieb - ten rings im Land, rings im Land, Ihr Ver - lieb - ten rings im Land!

8

fz f fz ff

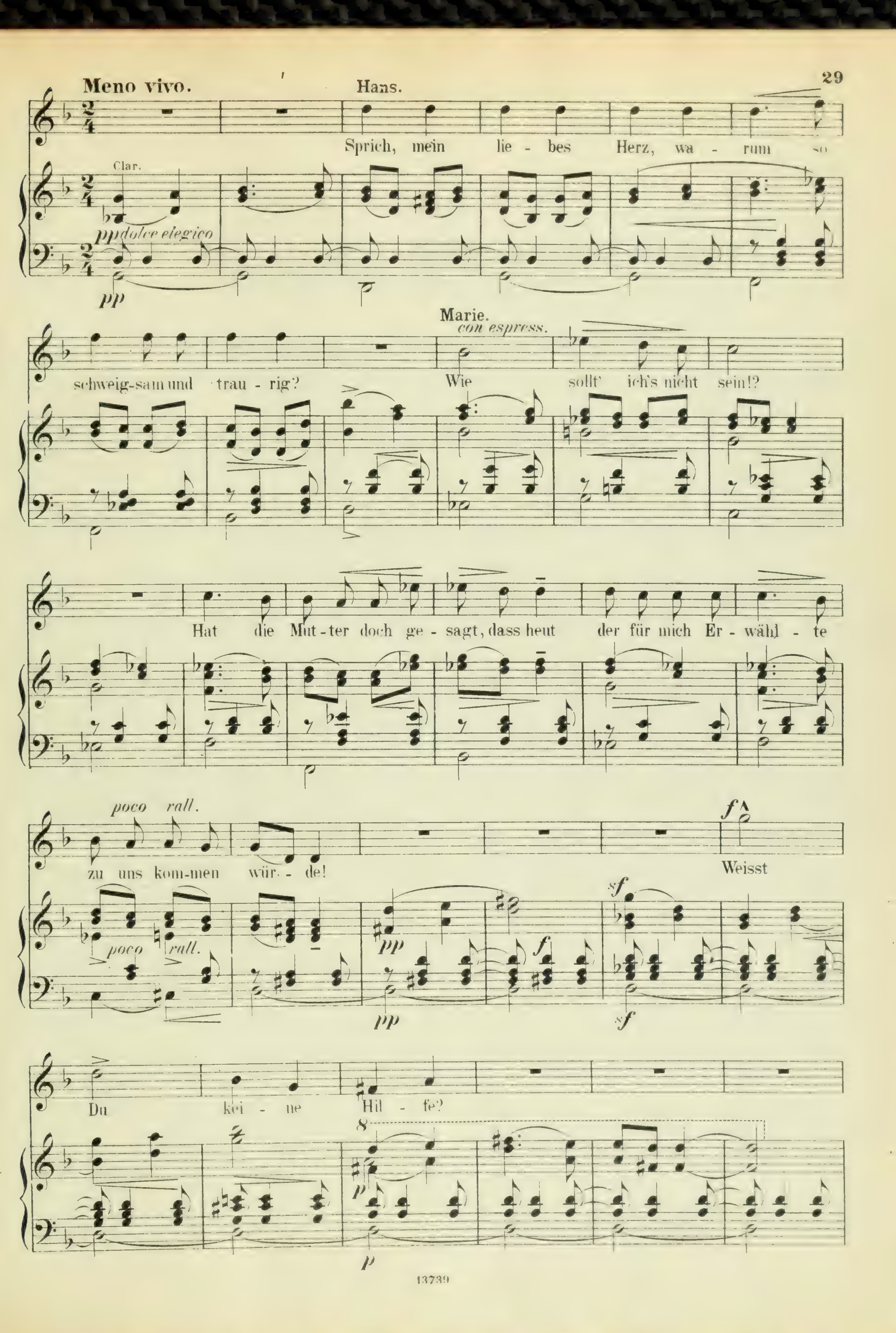
8

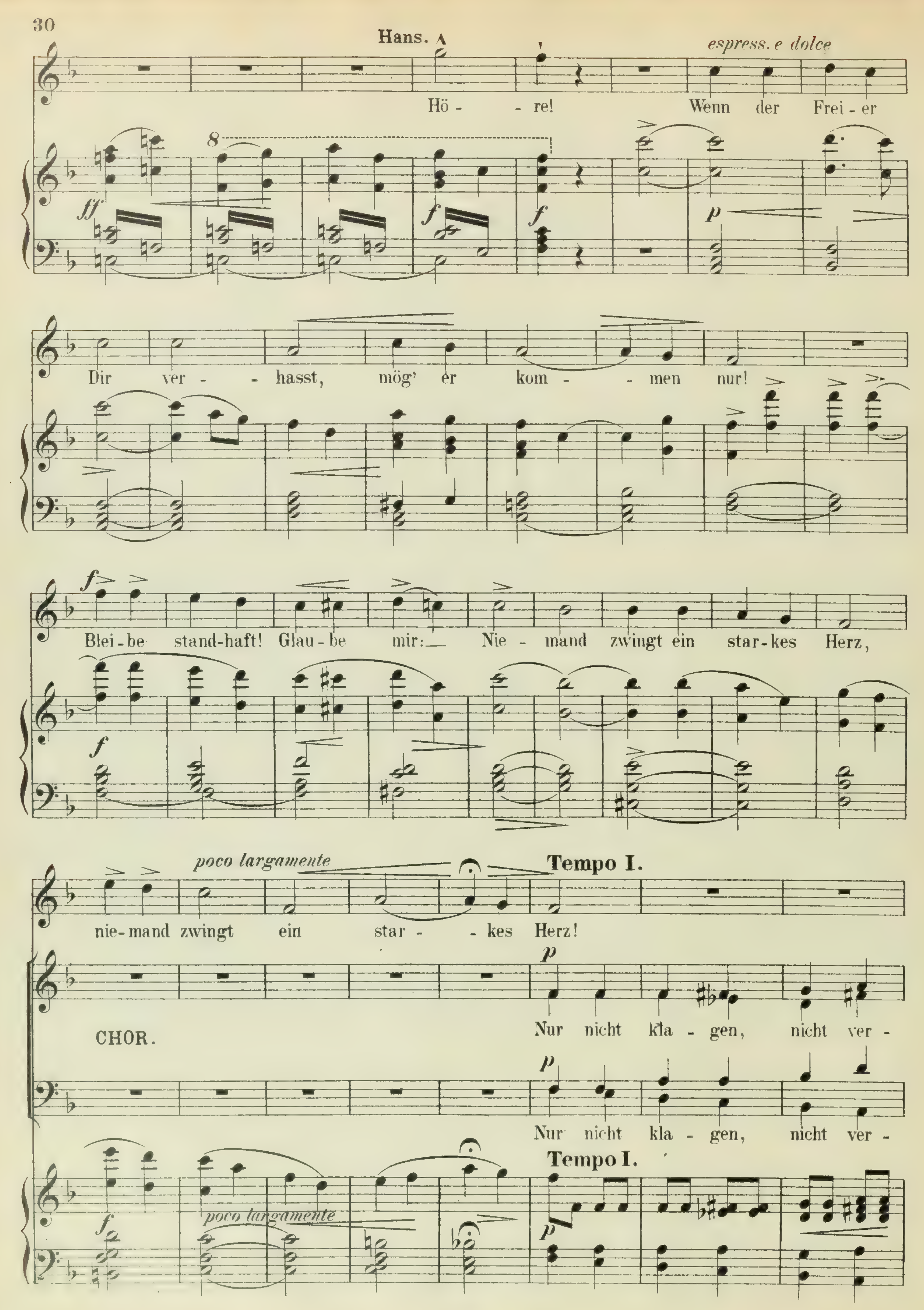
molto dim.

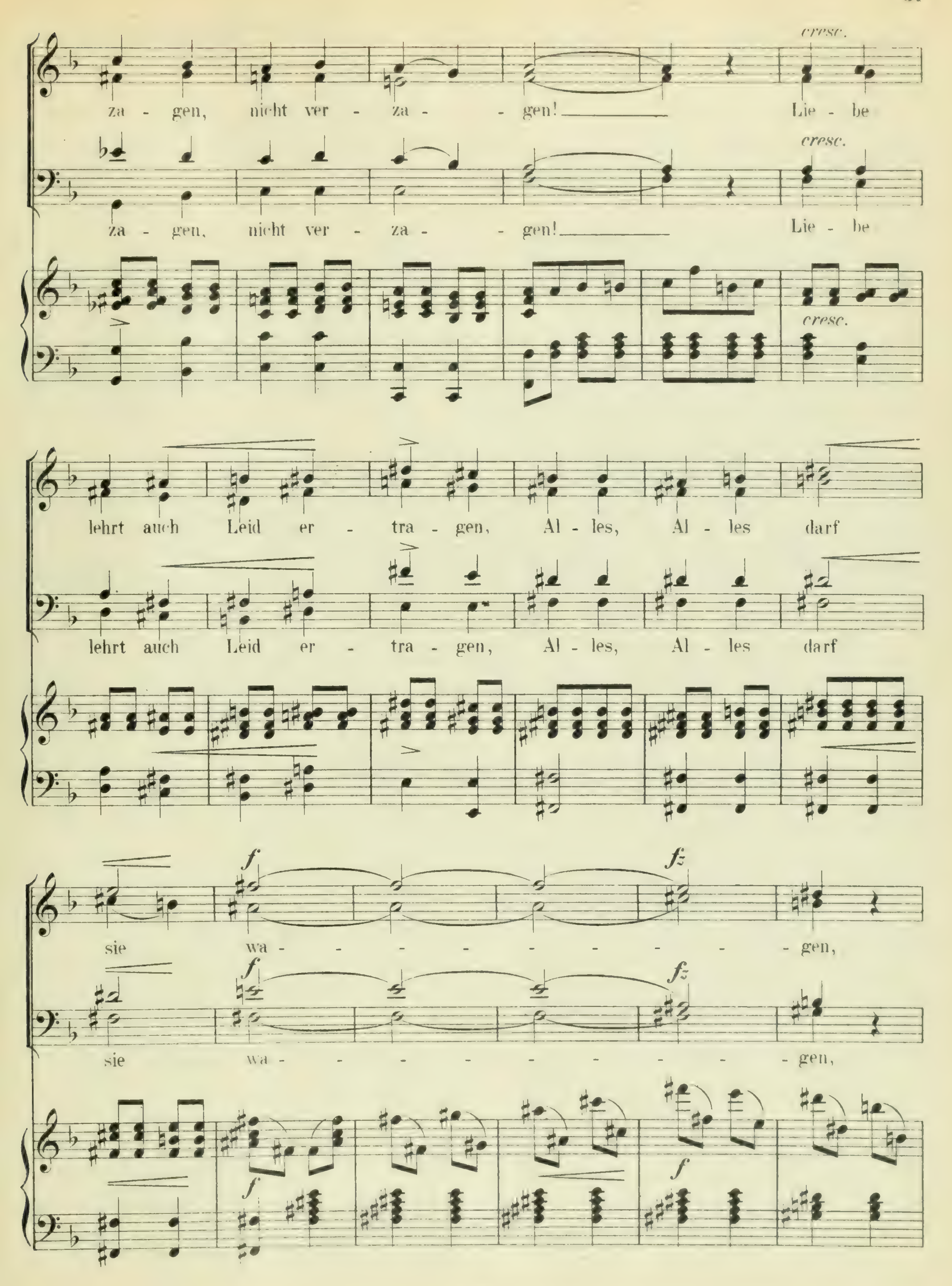
p *dim.*

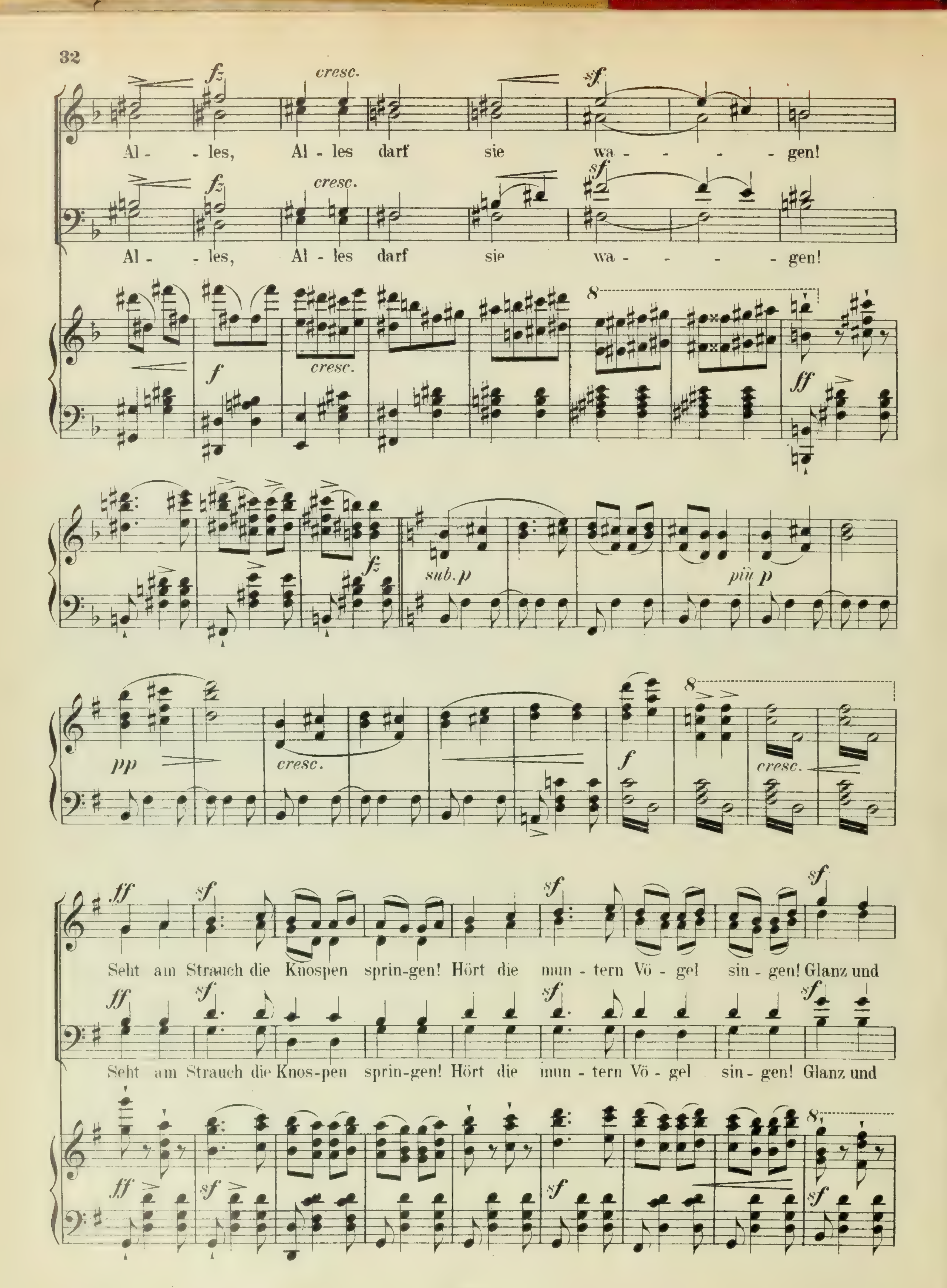
pp

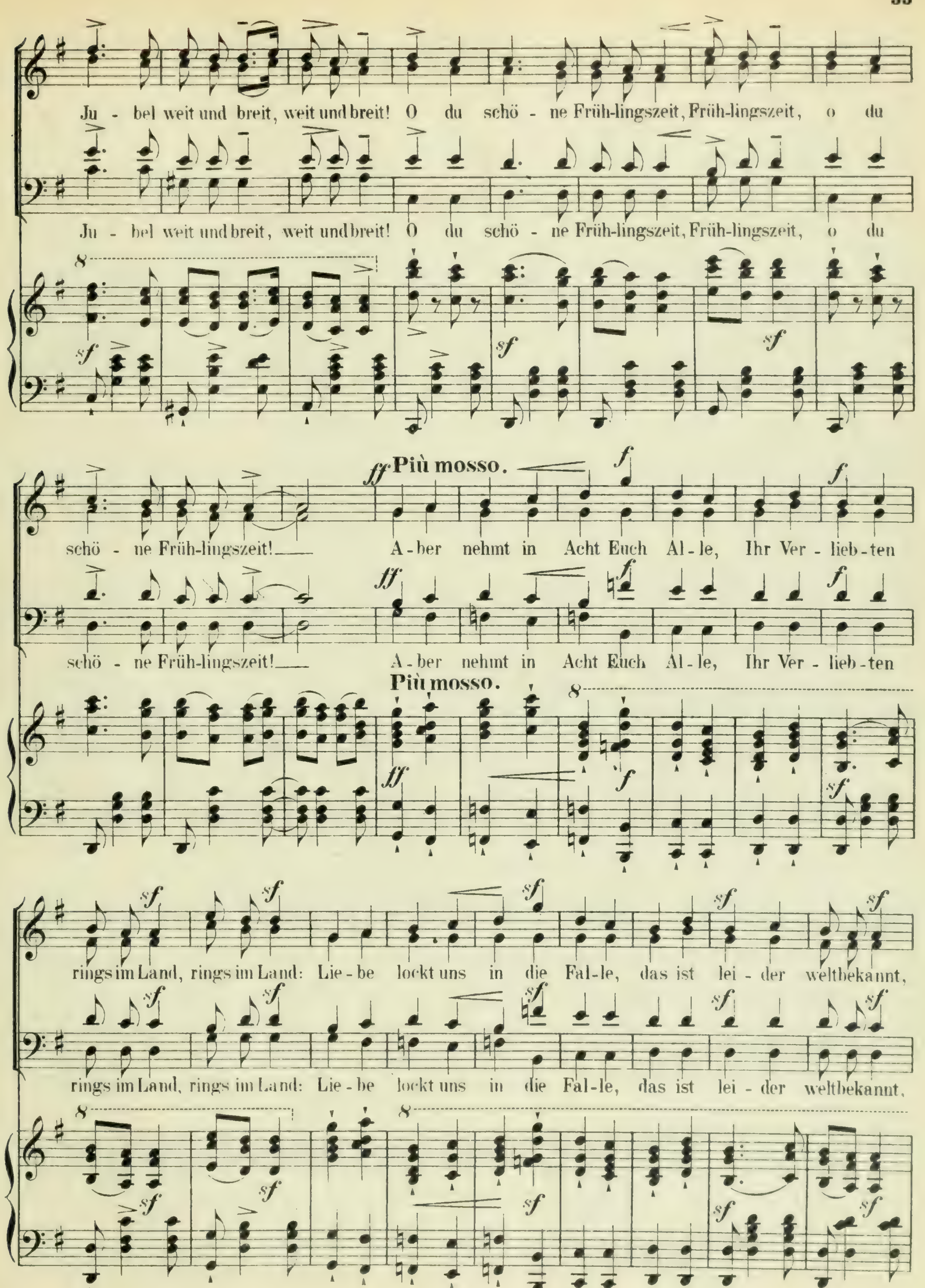
smorz.

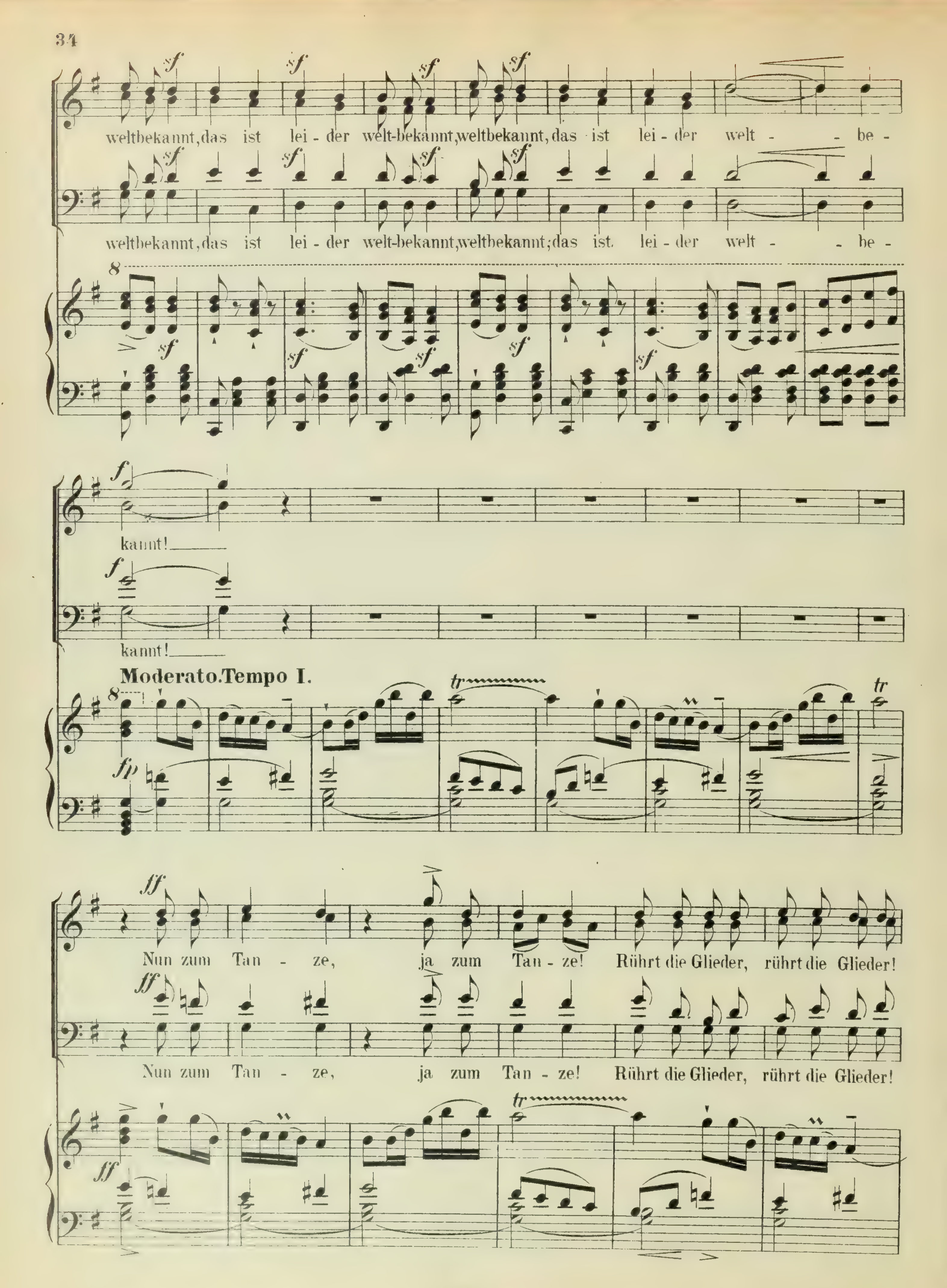

29
Meno vivo.
Hans.
Sprich, mein lie - bes Herz, wa - rum so
Clar.
pp dolce elegico
pp
Marie.
con espress.
schweig-sam und trau - rig?
Wie sollt' ich's nicht sein!?
Hat die Mut-ter doch ge - sagt, dass heut der für mich Er - wähl - te
poco rall.
zu uns kom-men wür - de!
Weisst
f
sf
poco rall.
pp
Du kei - ne Hil - fe?
p
13739

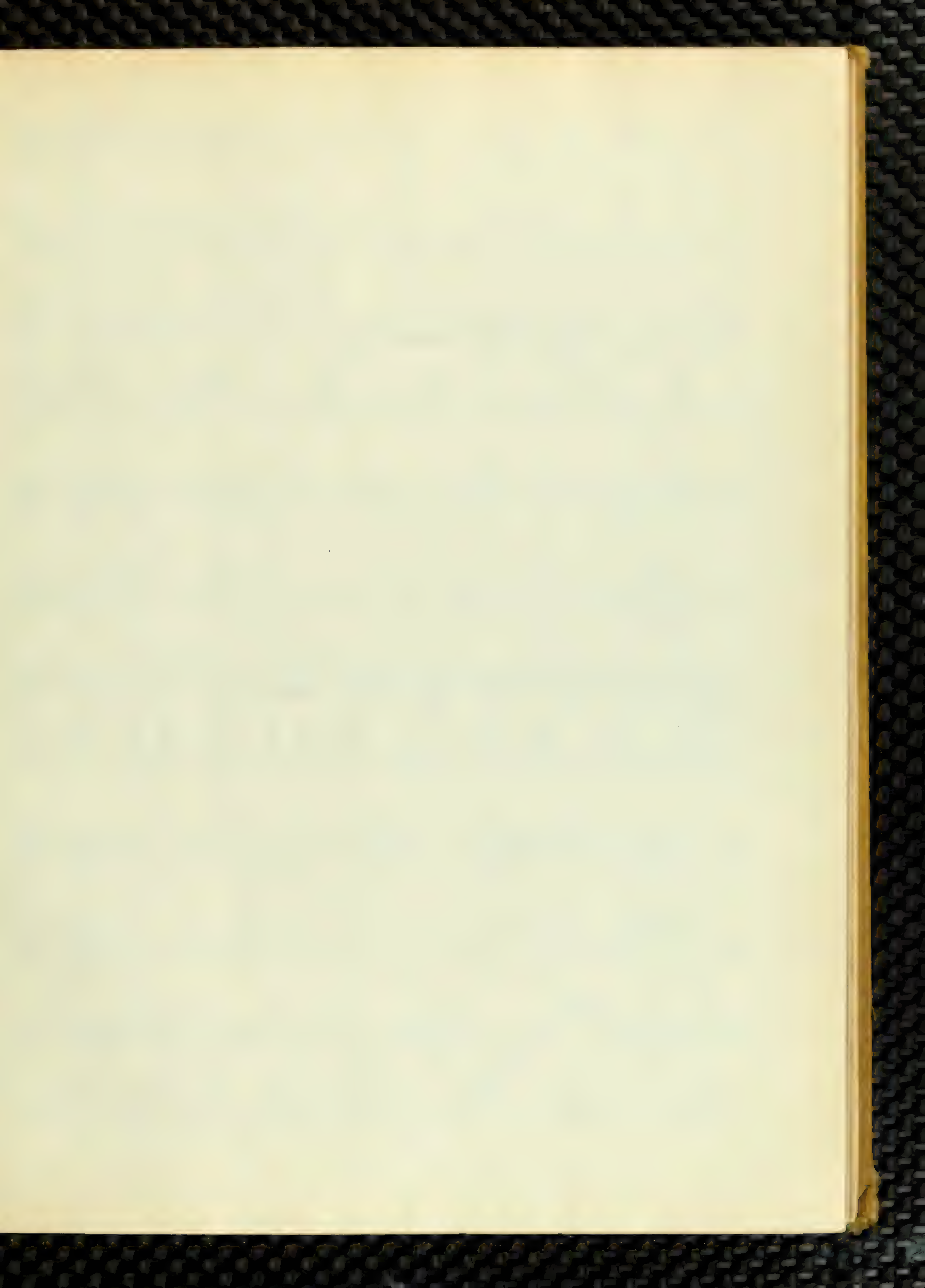

Hans.
espress. e dolce
Hö - - re! Wenn der Frei - er
Dir ver - - hasst, mög' er kom - - men nur!
Blei - be stand-haft! Glau - be mir: Nie - mand zwingt ein star - kes Herz,
poco largamente
Tempo I.
nie - mand zwingt ein star - - kes Herz!
CHOR.
Nur nicht kla - gen, nicht ver -
Nur nicht kla - gen, nicht ver -
Tempo I.
poco largamente

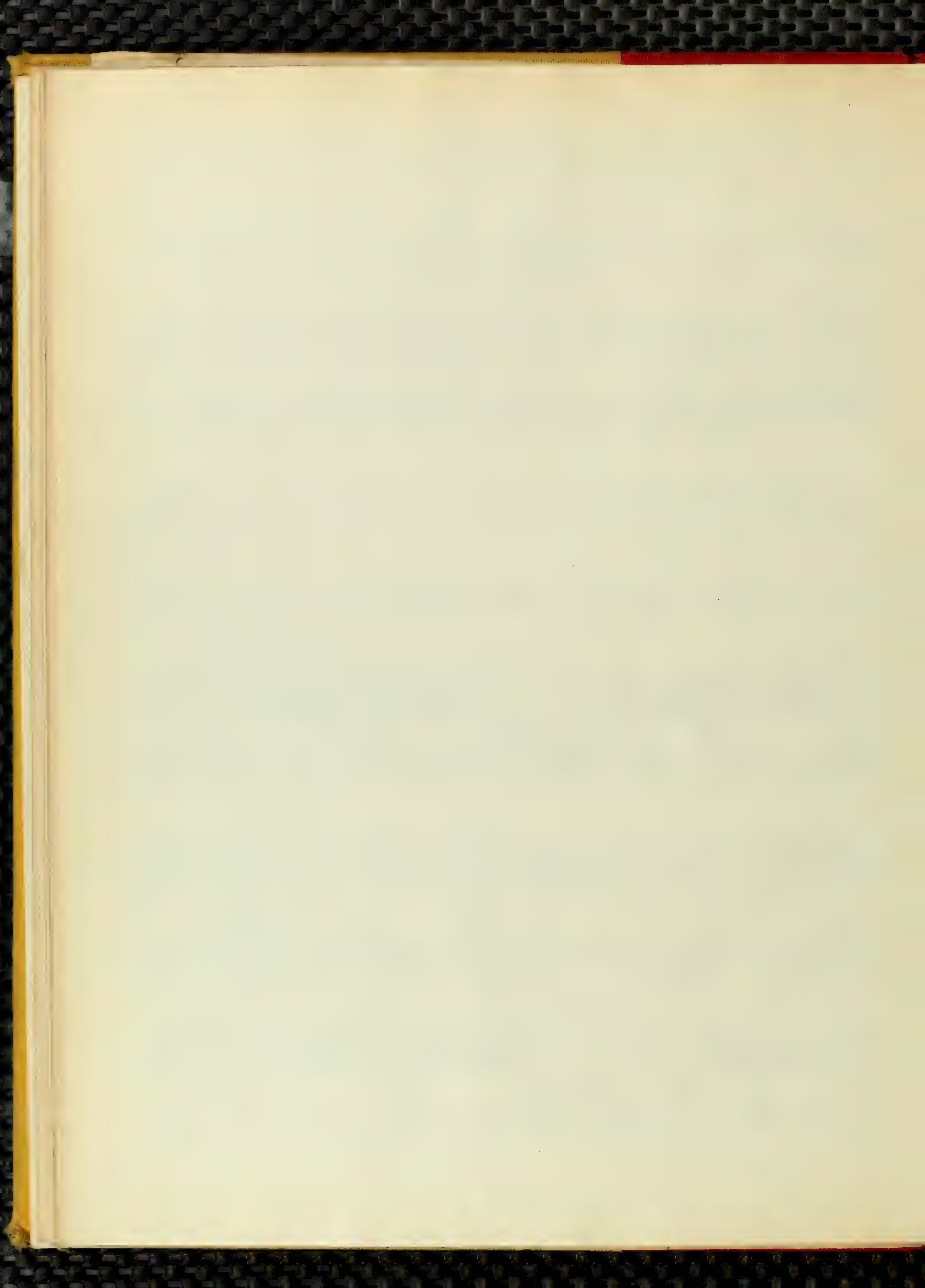

cresc.
za - gen, nicht ver - za - - gen! Lie - be
cresc.
za - gen, nicht ver - za - - gen! Lie - be
cresc.
lehrt auch Leid er - tra - gen, Al - les, Al - les darf
lehrt auch Leid er - tra - gen, Al - les, Al - les darf
f
fz
sie wa - - - - - - - - - gen,
f
fz
sie wa - - - - - - - - - gen,
f
f

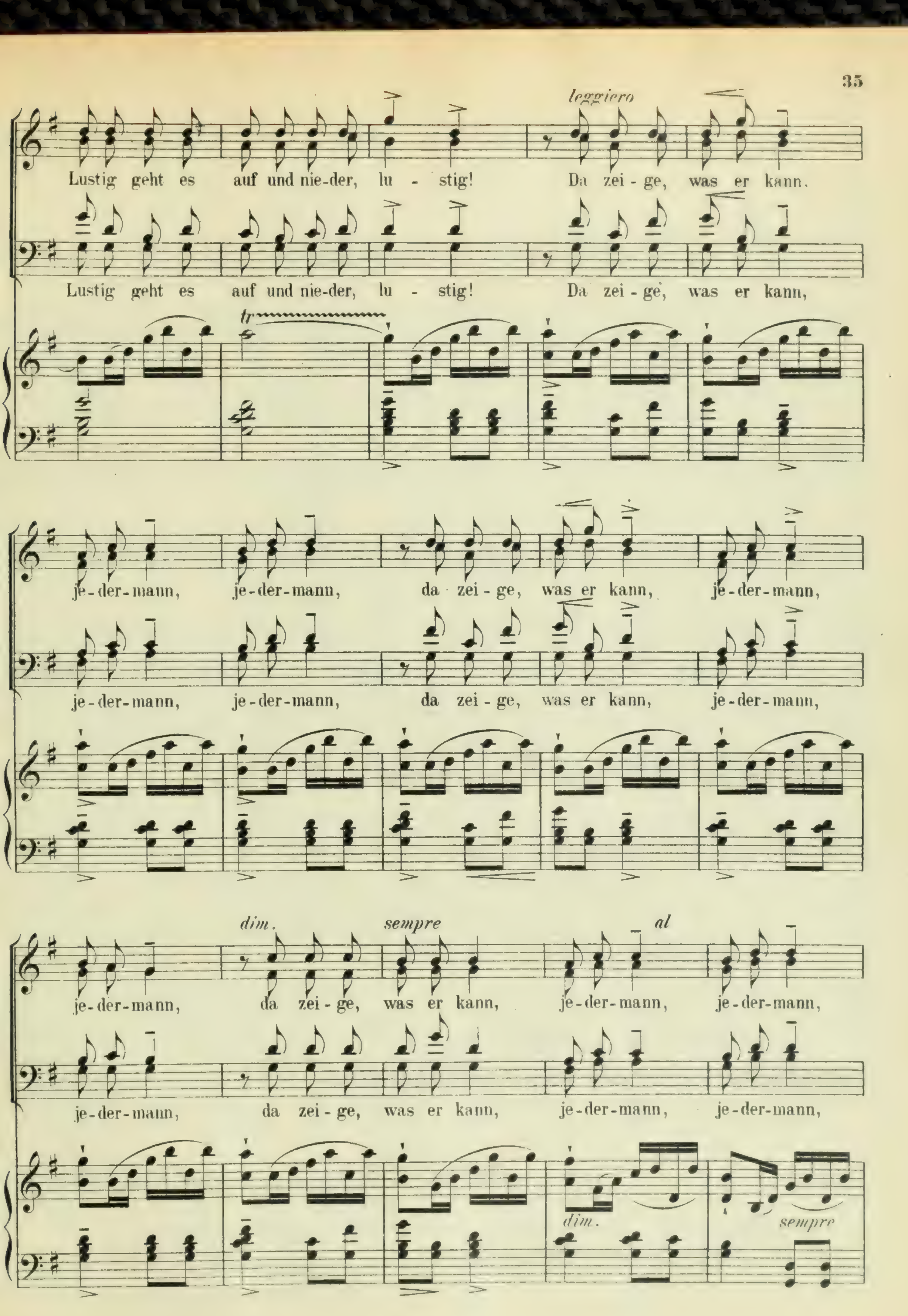

fz
cresc.
sf
Al - les, Al - les darf sie wa - - - - gen!
Al - les, Al - les darf sie wa - - - - gen!
f
cresc.
ff
sub. p
più p
pp
cresc.
f
cresc.
ff
sf
Seht am Strauch die Knospen sprin-gen! Hört die mun - tern Vö - gel sin - gen! Glanz und
Seht am Strauch die Knos-pen sprin-gen! Hört die mun - tern Vö - gel sin - gen! Glanz und

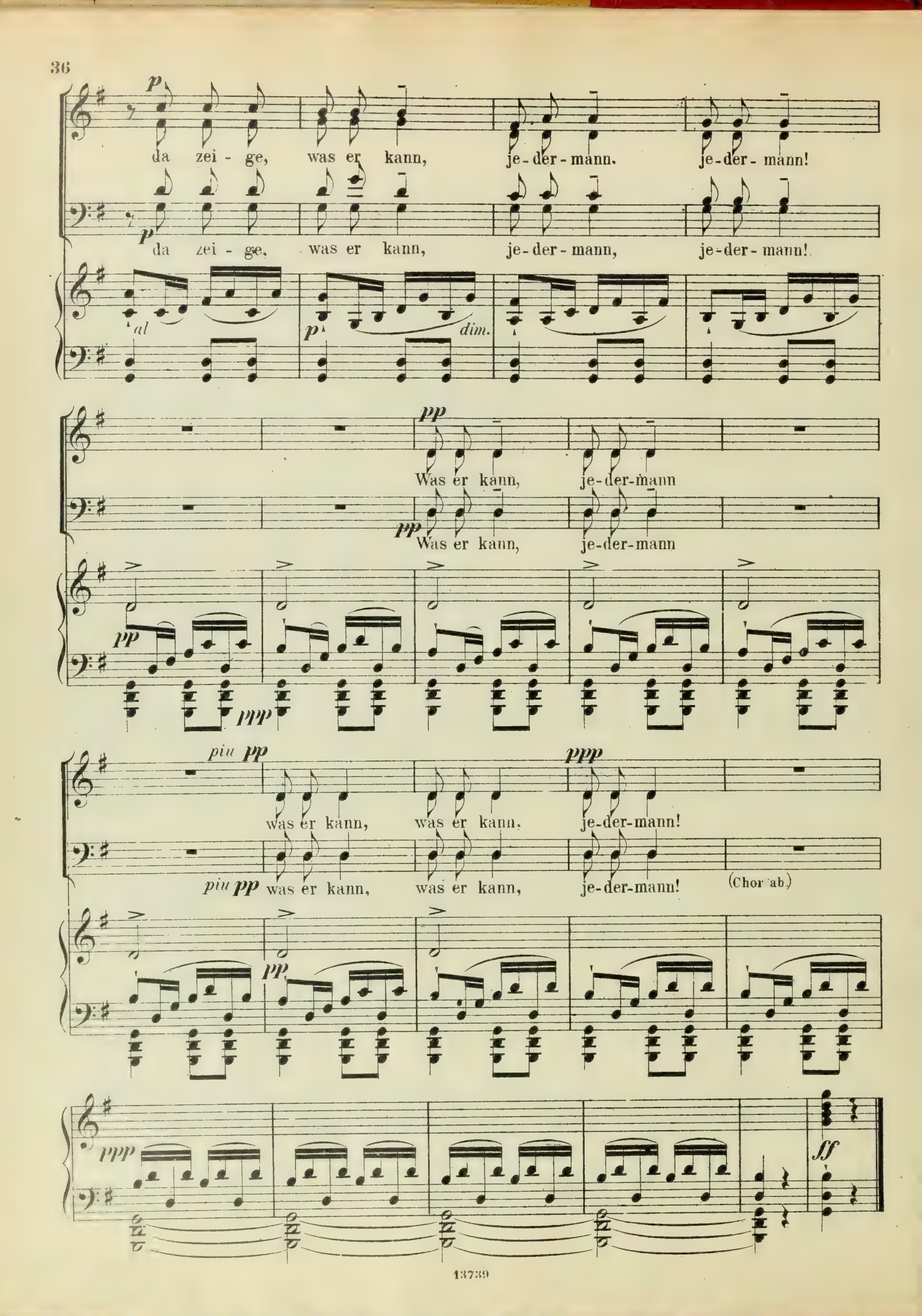

Ju - bel weit und breit, weit und breit! O du schö - ne Früh-lingszeit, Früh-lingszeit, o du
Ju - bel weit und breit, weit und breit! O du schö - ne Früh-lingszeit, Früh-lingszeit, o du
Più mosso.
schö - ne Früh-lingszeit! A - ber nehmt in Acht Euch Al - le, Ihr Ver - lieb - ten
schö - ne Früh-lingszeit! A - ber nehmt in Acht Euch Al - le, Ihr Ver - lieb - ten
Più mosso.
rings im Land, rings im Land: Lie - be lockt uns in die Fal - le, das ist lei - der weltbekannt,
rings im Land, rings im Land: Lie - be lockt uns in die Fal - le, das ist lei - der weltbekannt,


weltbekannt, das ist lei - der welt-bekannt, weltbekannt, das ist lei - der welt - - be -
weltbekannt, das ist lei - der welt-bekannt, weltbekannt; das ist lei - der welt - - be -
kannt!
kannt!
Moderato. Tempo I.
Nun zum Tan - ze, ja zum Tan - ze! Rührt die Glieder, rührt die Glieder!
Nun zum Tan - ze, ja zum Tan - ze! Rührt die Glieder, rührt die Glieder!
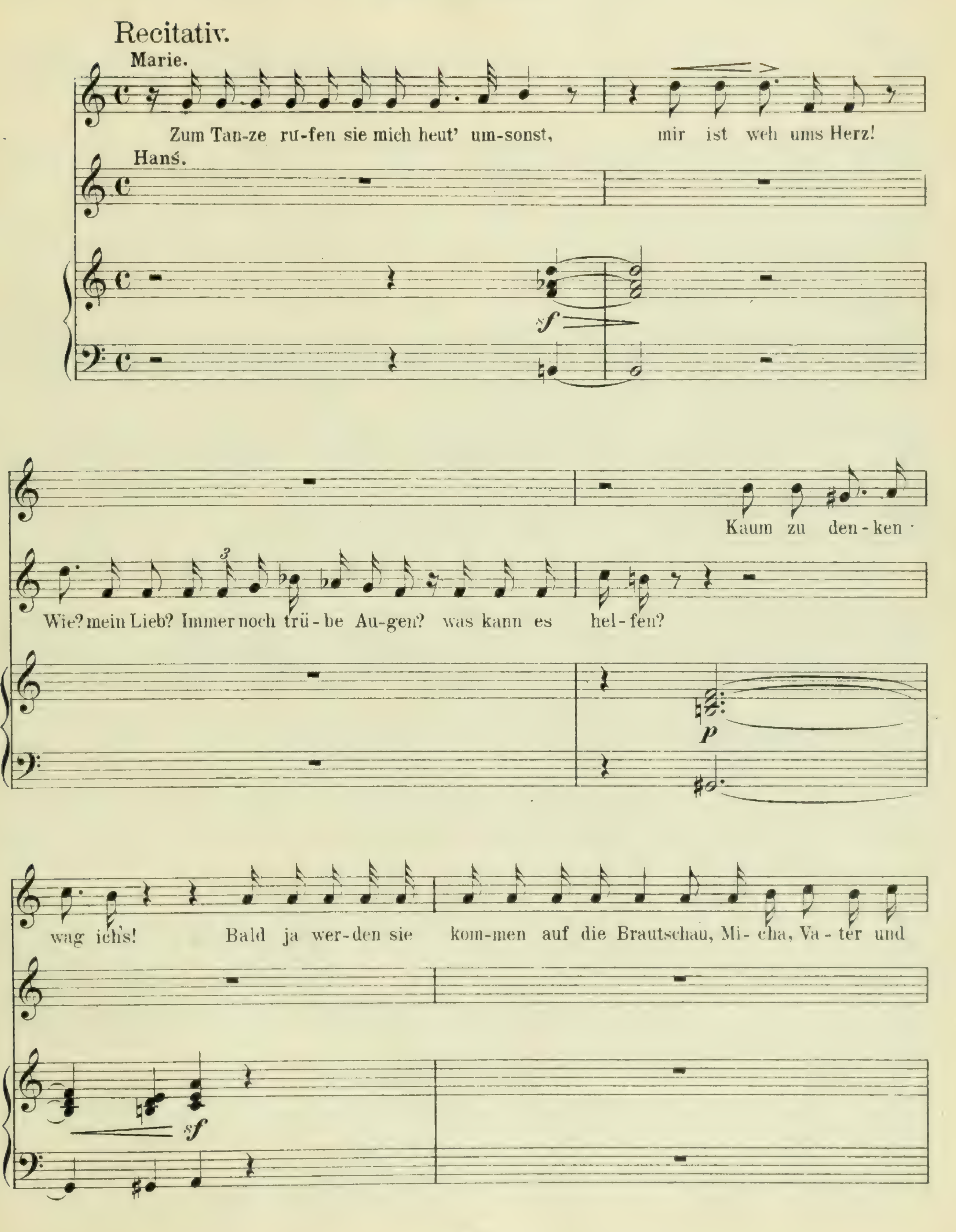




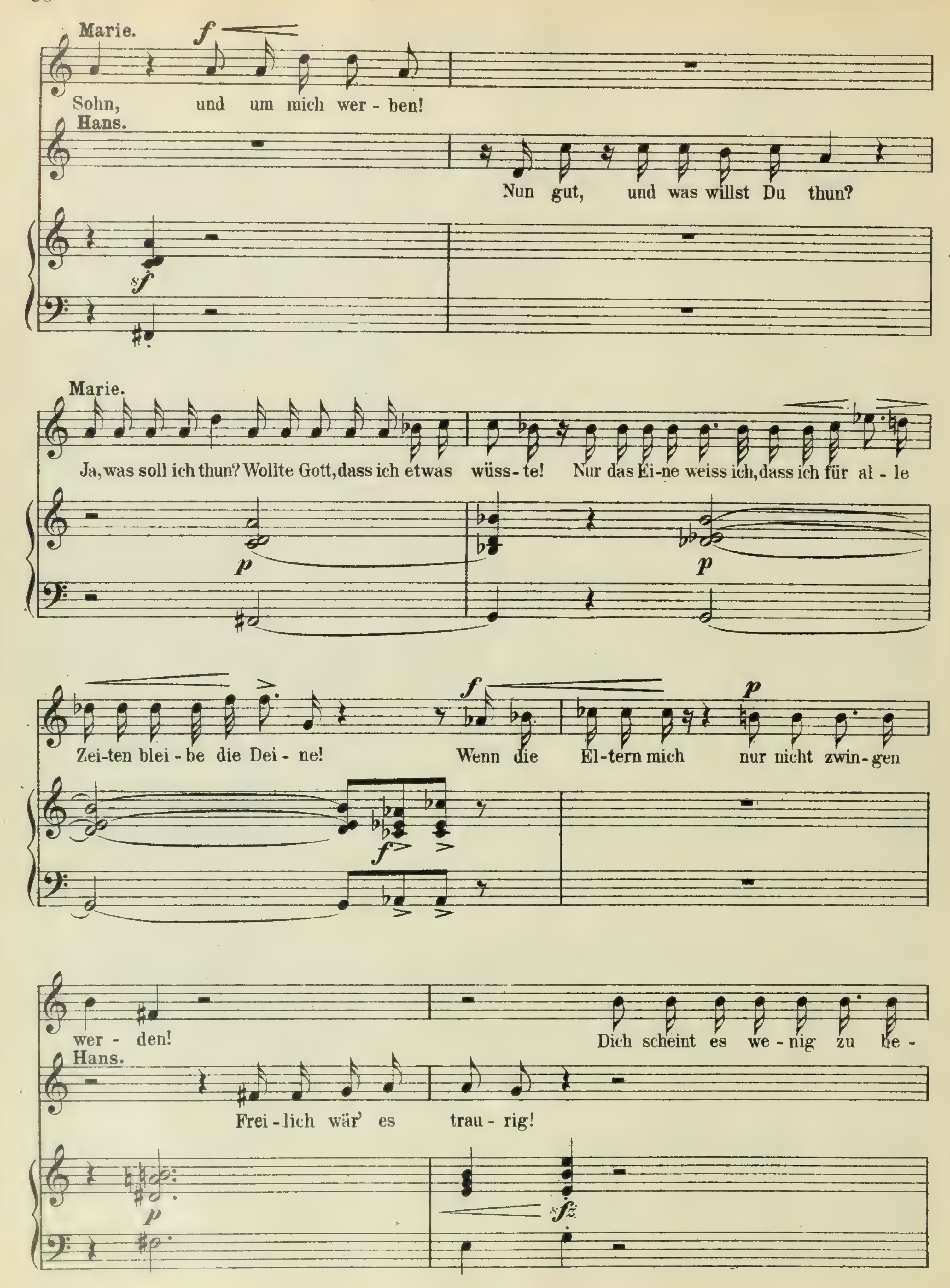

leggiero
Lustig geht es auf und nie-der, lu - stig! Da zei - ge, was er kann.
Lustig geht es auf und nie-der, lu - stig! Da zei - ge, was er kann,
tr
je-der-mann, je-der-mann, da zei - ge, was er kann, je-der-mann,
je-der-mann, je-der-mann, da zei - ge, was er kann, je-der-mann,
dim. sempre al
je-der-mann, da zei - ge, was er kann, je-der-mann, je-der-mann,
je-der-mann, da zei - ge, was er kann, je-der-mann, je-der-mann,
dim.
sempre

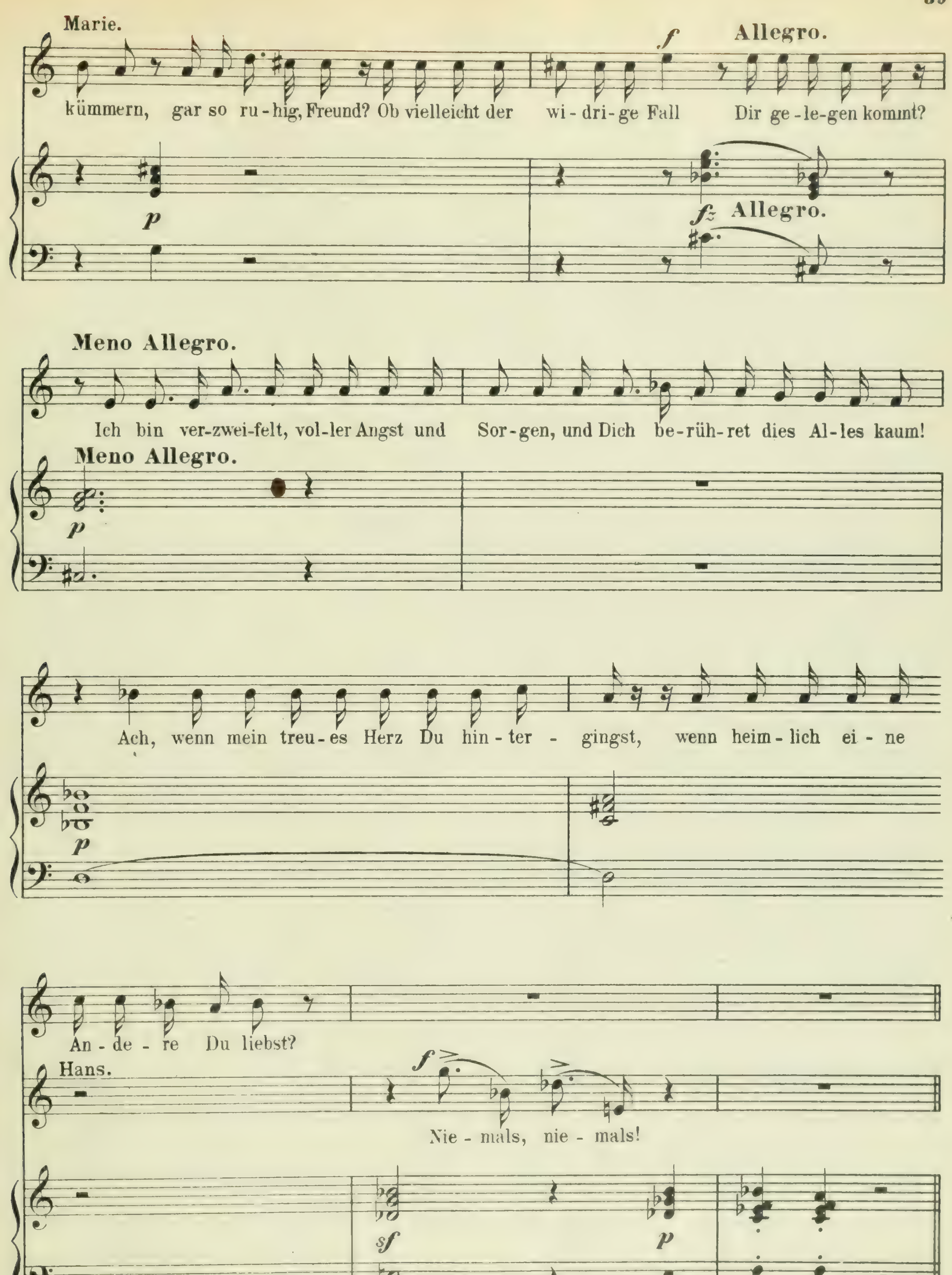

p
da zei - ge, was er kann, je - der - mann, je - der - mann!
p
da zei - ge, was er kann, je - der - mann, je - der - mann!
al
p
dim.
pp
Was er kann, je - der - mann
pp
Was er kann, je - der - mann
pp
ppp
piu pp
ppp
was er kann, was er kann, je - der - mann!
piu pp
was er kann, was er kann, je - der - mann!
(Chor ab.)
pp
ppp
ff

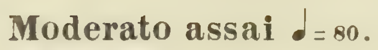
2te Scene.

Marie und Hans.




Marie.
Sohn, und um mich wer - ben!
Hans.
Nun gut, und was willst Du thun?
Marie.
Ja, was soll ich thun? Wollte Gott, dass ich etwas wüss - te! Nur das Ei-ne weiss ich, dass ich für al - le
Zei-ten blei - be die Dei - ne! Wenn die El-tern mich nur nicht zwin-gen
wer - den! Dich scheint es we - nig zu be -
Hans.
Frei - lich wär' es trau - rig!


Marie.
Allegro.
kümmern, gar so ru-hig, Freund? Ob vielleicht der wi-dri-ge Fall Dir ge-le-gen kommt?
Allegro.
Meno Allegro.
Ich bin ver-zwei-felt, vol-ler Angst und Sor-gen, und Dich be-rüh-ret dies Al-les kaum!
Meno Allegro.
Ach, wenn mein treu-es Herz Du hin-ter-gingst, wenn heim-lich ei-ne
An-de-re Du liebst?
Hans.
Nie-mals, nie-mals!



ARIE.

Moderato assai ♩= 80.

Marie.

Moderato assai ♩= 80.

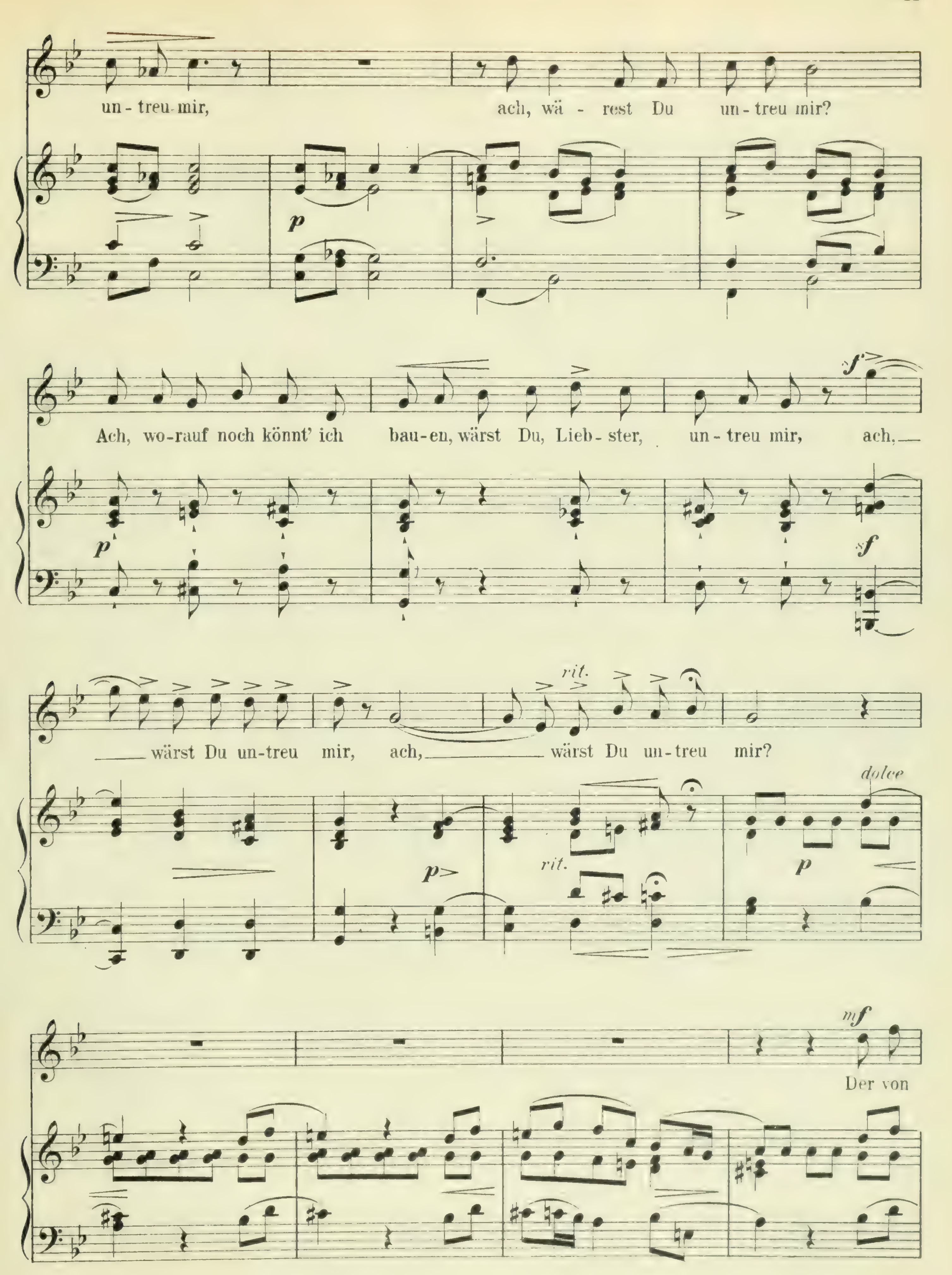
p dolce

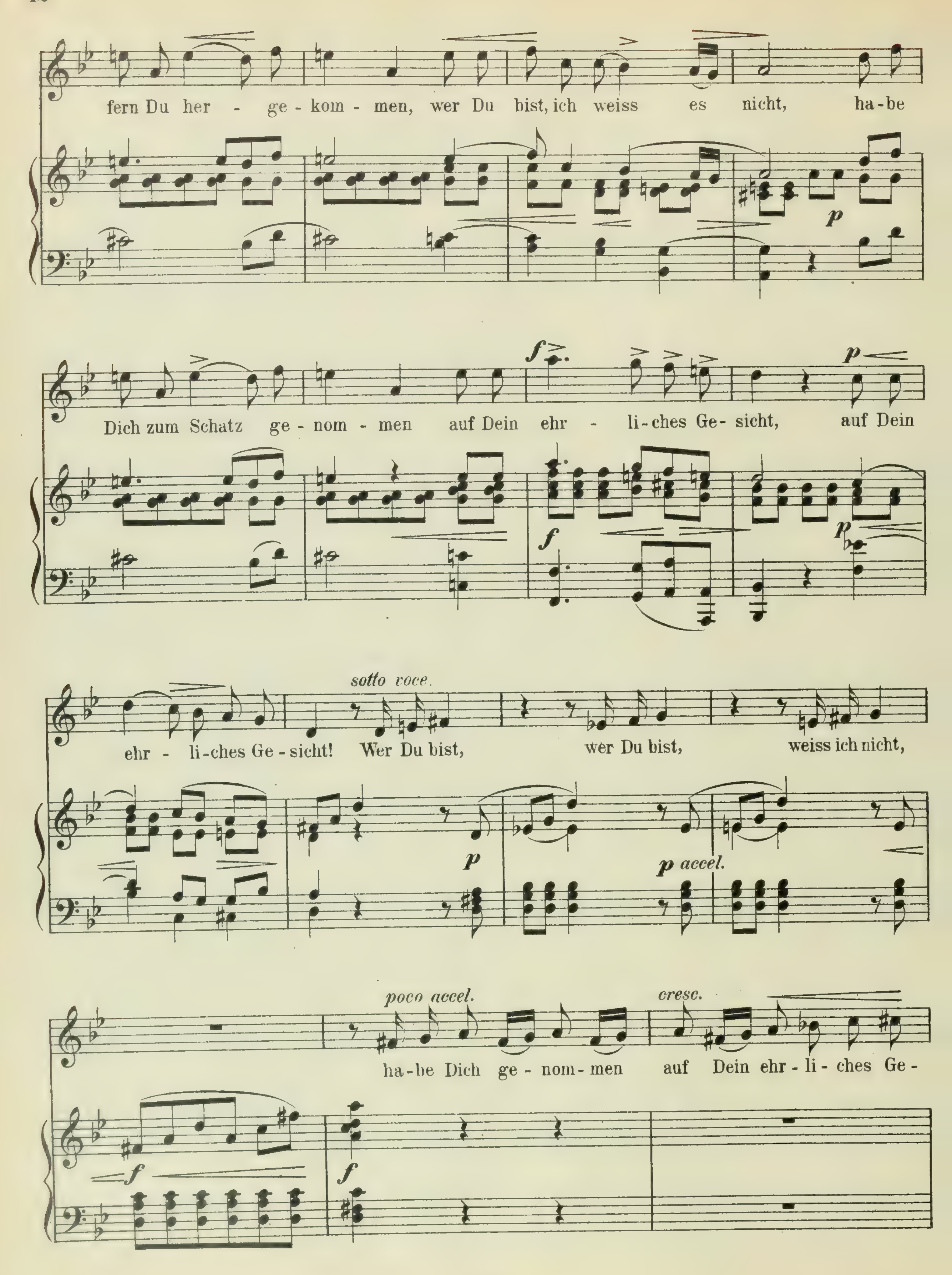
Con anima.

Gern ja will ich Dir ver - trau-en, gläu-big bli-cken auf zu Dir, ja, gläu-big bli - cken auf zu Dir! Ach, wo - rauf noch könnt' ich bau-en, wärst Du, Lieb - ster,

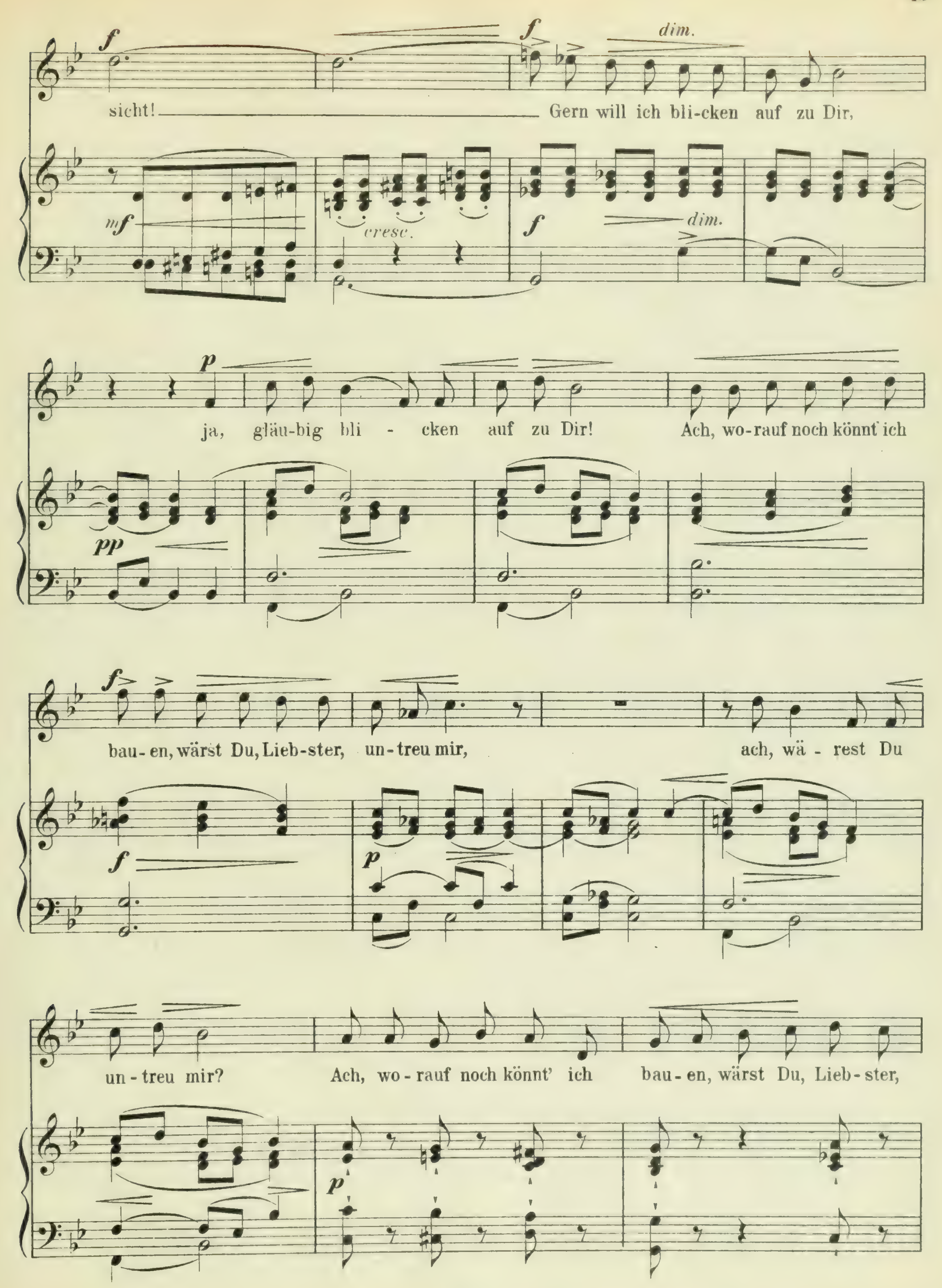
pp

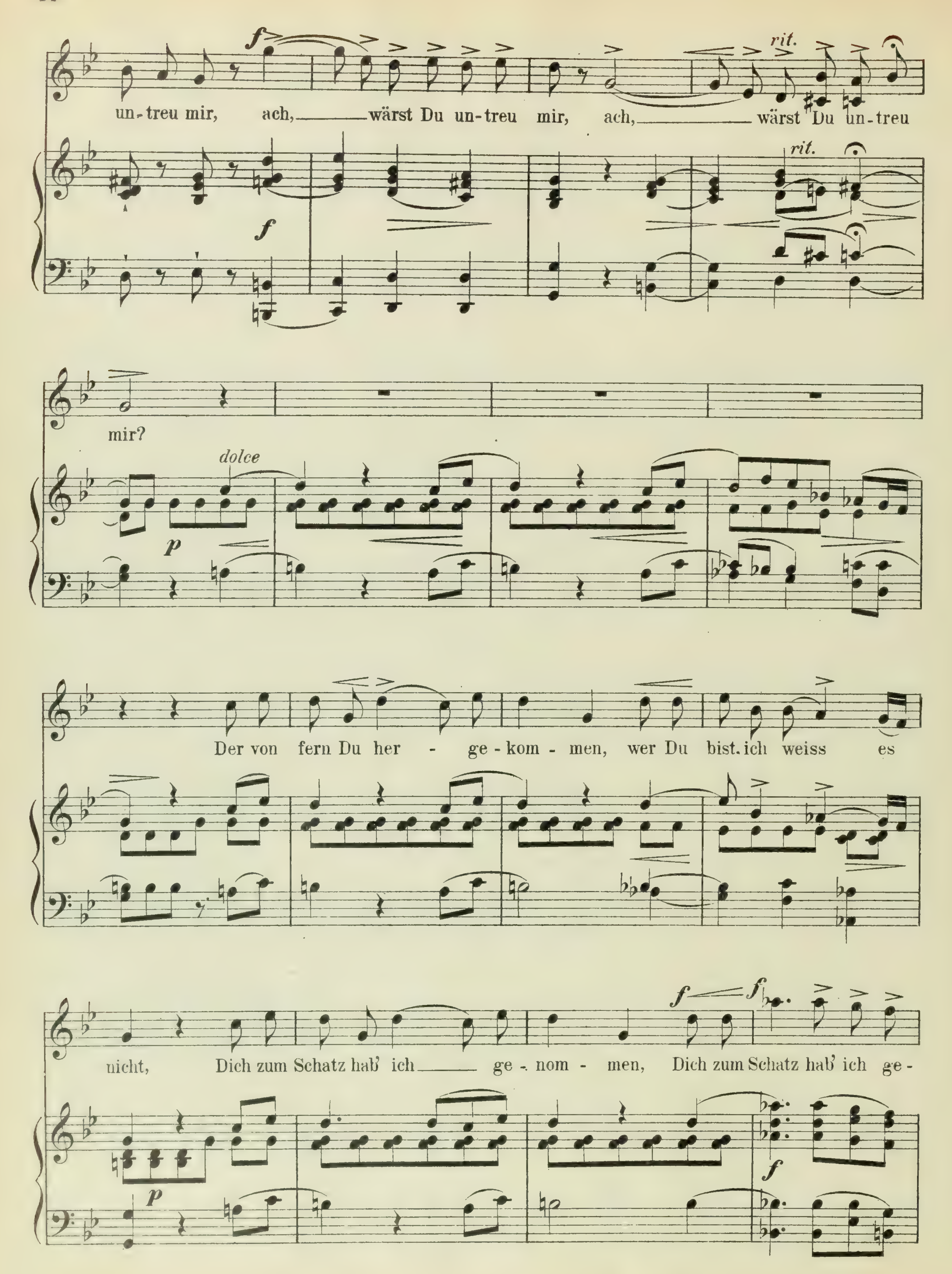
sf


un-treu mir,
ach, wä - rest Du un-treu mir?
p
Ach, wo-rauf noch könnt' ich bau-en, wärst Du, Lieb-ster, un-treu mir, ach,
p
sf
f
wärst Du un-treu mir, ach, wärst Du un-treu mir?
rit.
dolce
p
mf
Der von

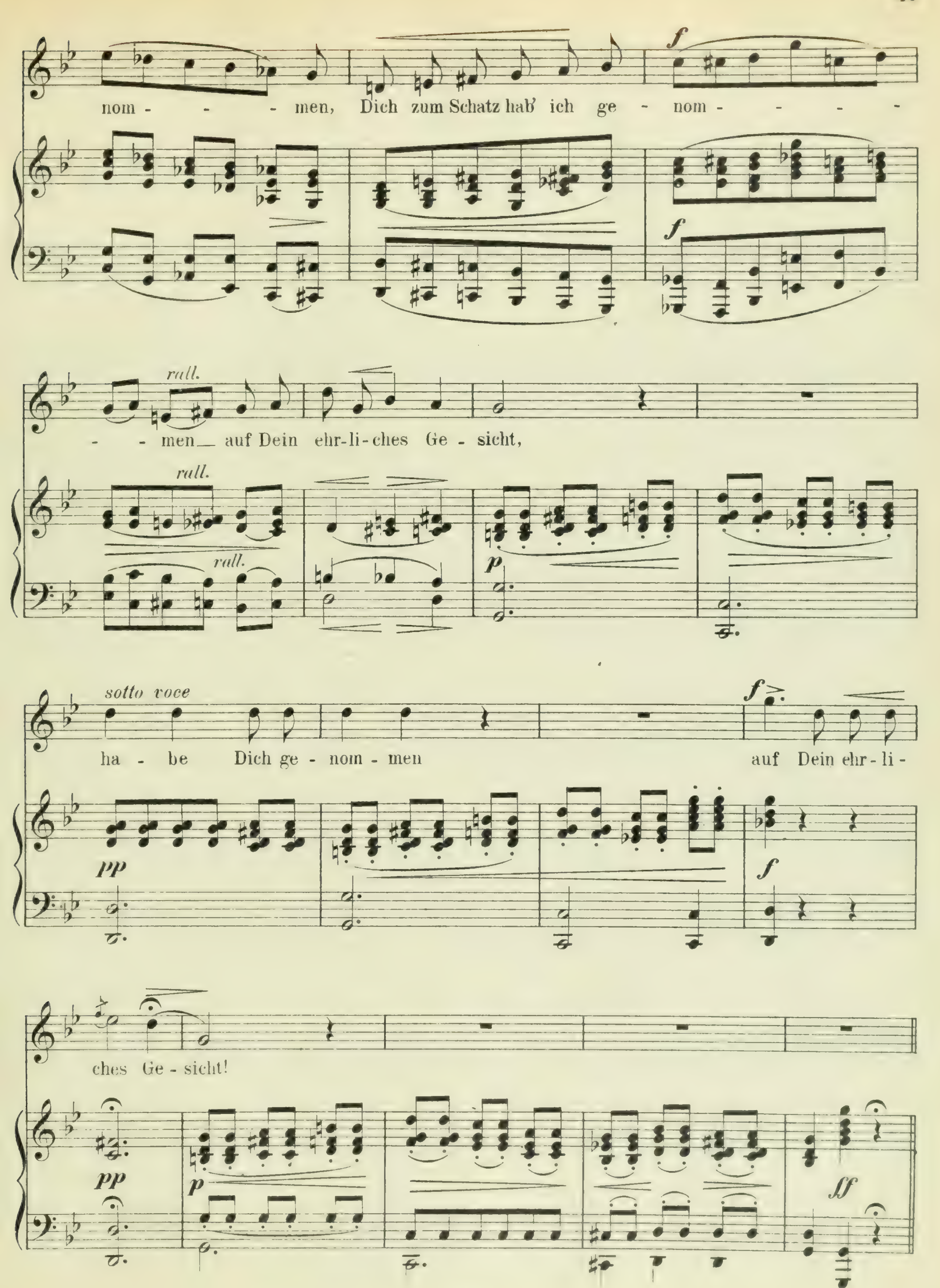


fern Du her - ge - kom - men, wer Du bist, ich weiss es nicht, ha-be
Dich zum Schatz ge - nom - men auf Dein ehr - li-ches Ge- sicht, auf Dein
f
p
sotto voce.
ehr - li-ches Ge - sicht! Wer Du bist, wer Du bist, weiss ich nicht,
p accel.
poco accel.
cresc.
ha-be Dich ge - nom - men auf Dein ehr - li - ches Ge -


dim.
sicht! Gern will ich bli-cken auf zu Dir,
cresc.
dim.
ja, gläu-big bli - cken auf zu Dir! Ach, wo-rauf noch könnt' ich
bau-en, wärst Du, Lieb-ster, un-treu mir, ach, wä - rest Du
un-treu mir? Ach, wo-rauf noch könnt' ich bau-en, wärst Du, Lieb-ster,

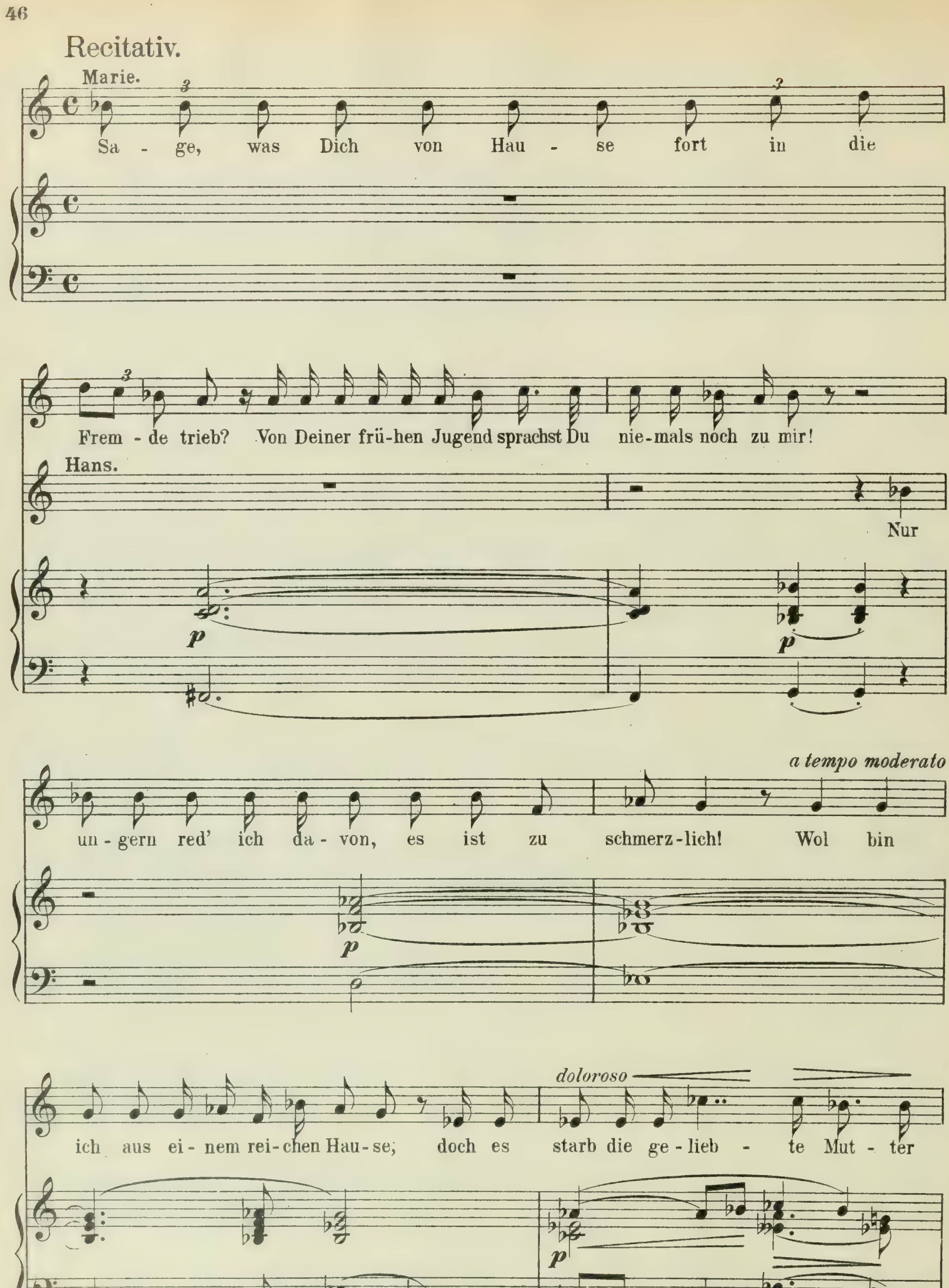


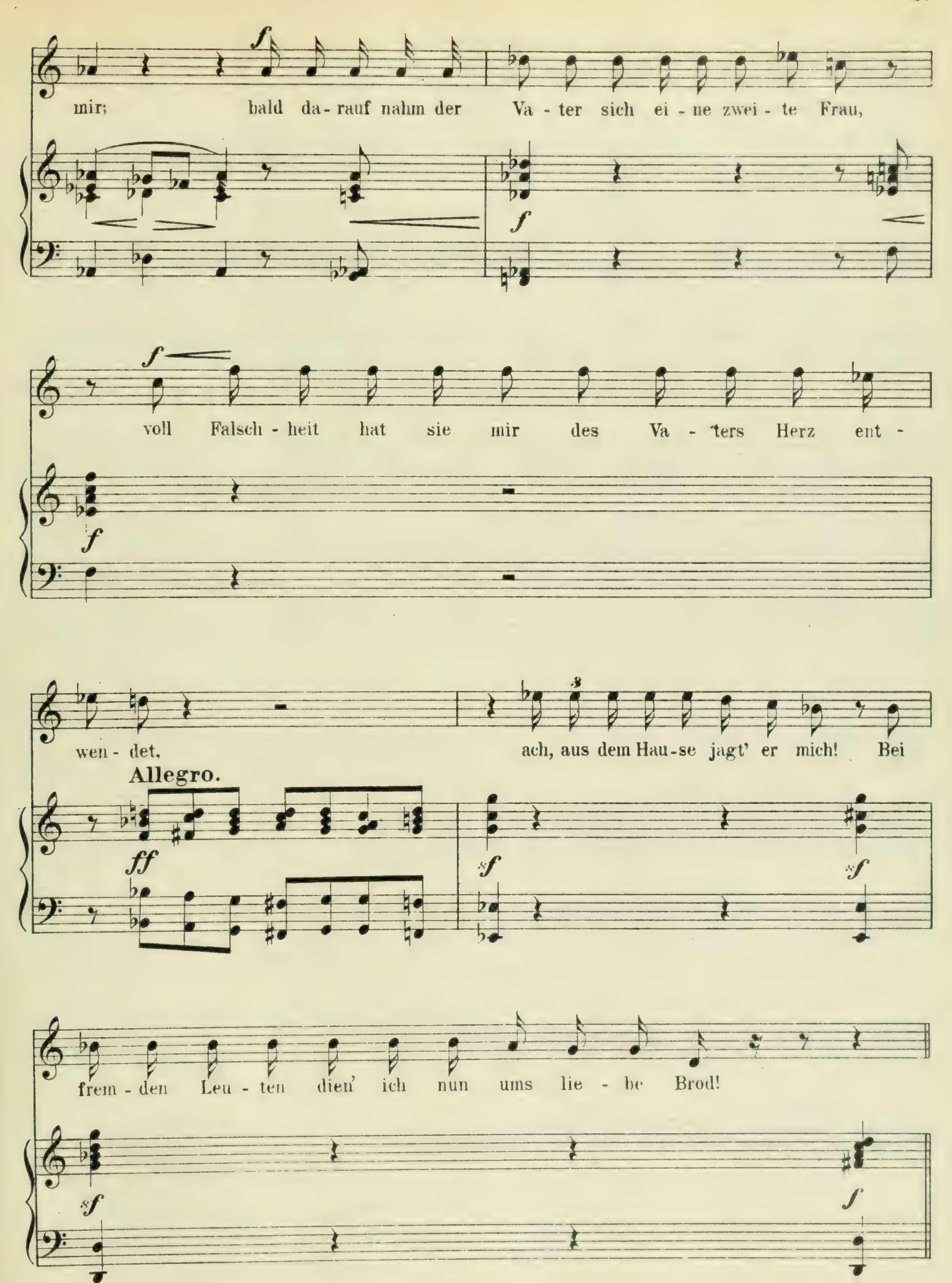
f
rit.
un-treu mir, ach, wärst Du un-treu mir, ach, wärst Du un-treu
mir?
dolce
p
Der von fern Du her - ge-kom - men, wer Du bist. ich weiss es
nicht, Dich zum Schatz hab' ich ge-nom - men, Dich zum Schatz hab' ich ge-



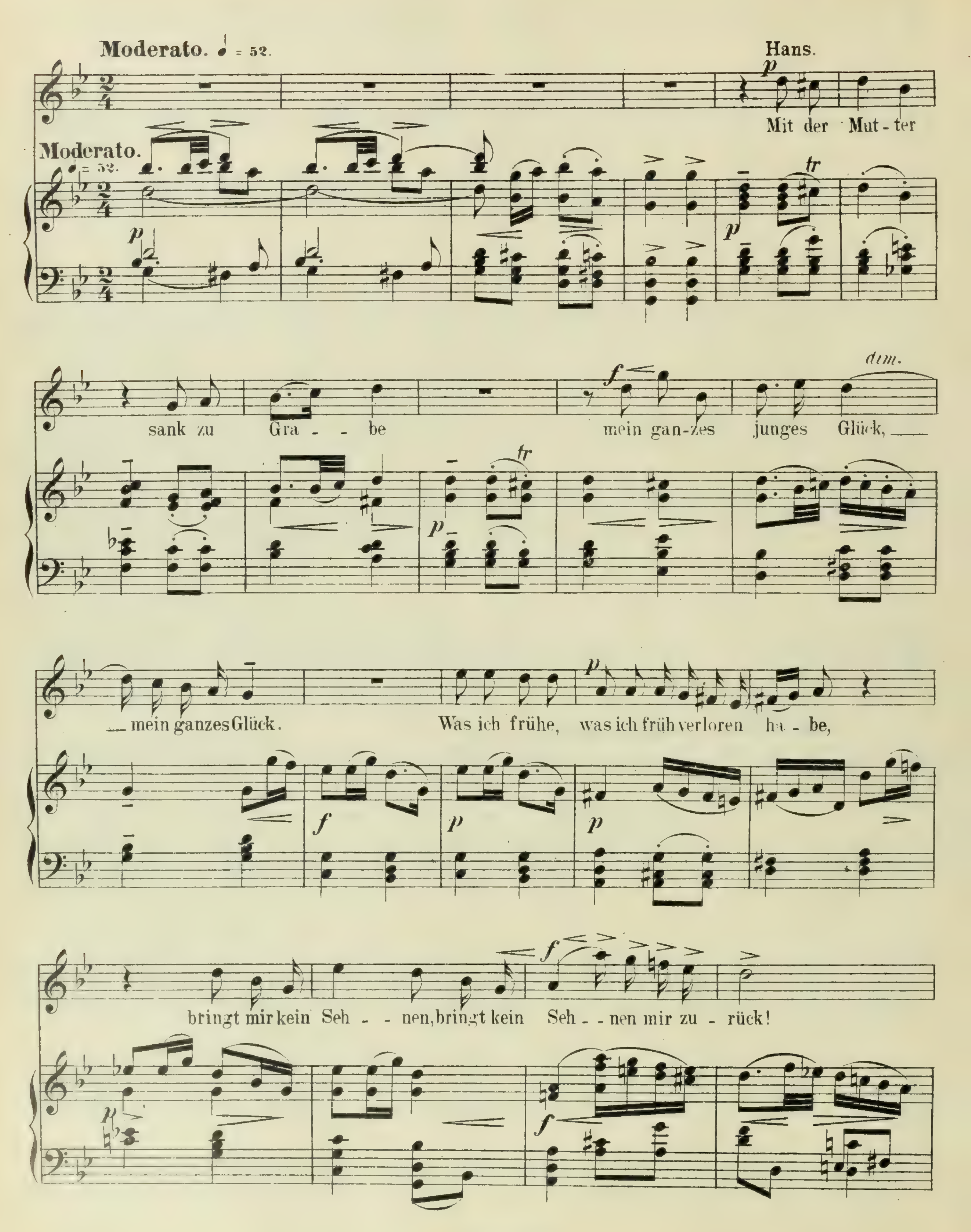
nom - - men, Dich zum Schatz hab' ich ge - nom - - - -
- - men auf Dein ehr-li-ches Ge - sicht,
rall.
sotto voce
ha - be Dich ge - nom - men auf Dein ehr - li -
ches Ge - sicht!

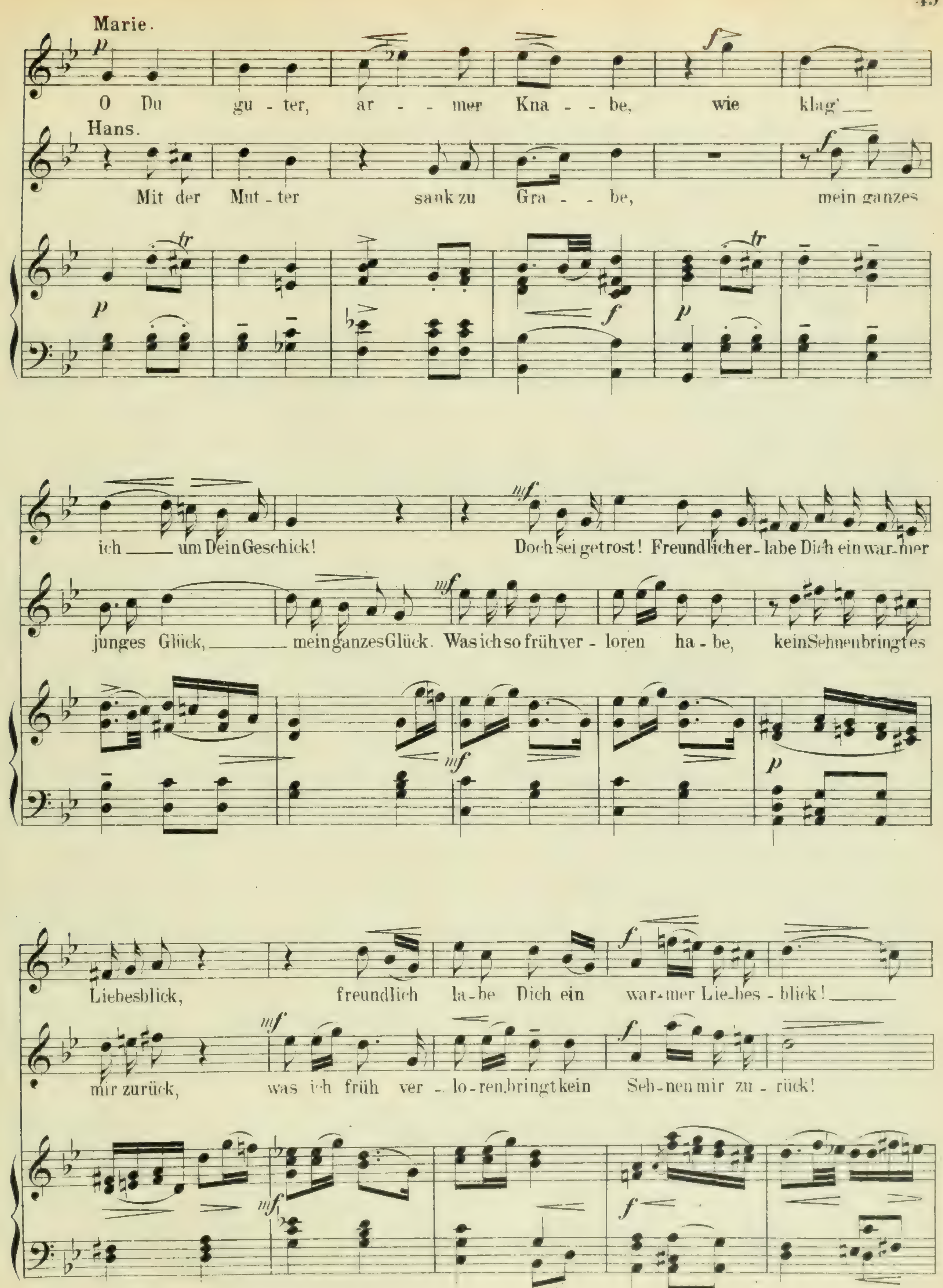
Recitativ.

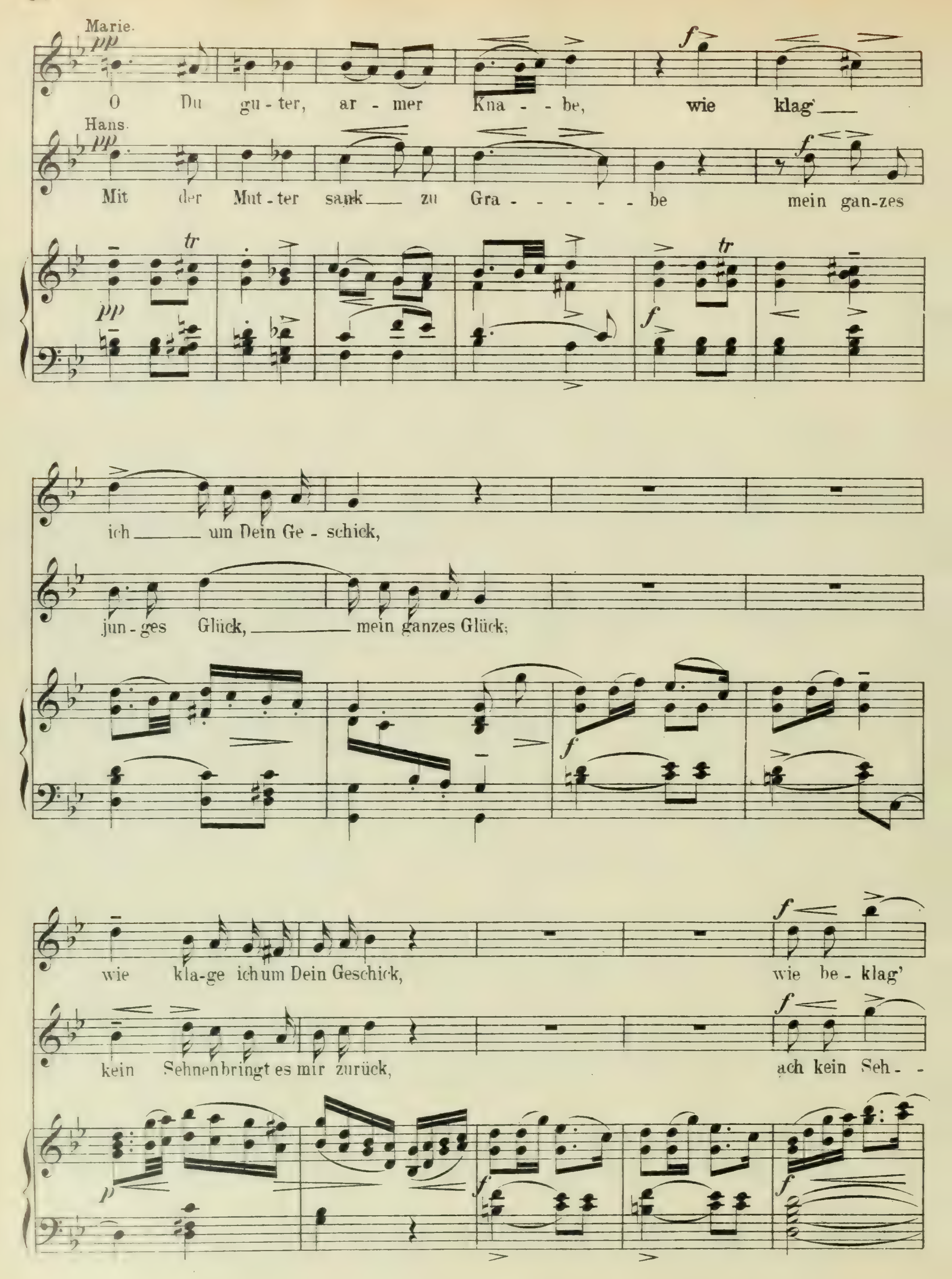

Marie.
Sa - ge, was Dich von Hau - se fort in die
Frem - de trieb? Von Deiner frü-hen Jugend sprachst Du nie-mals noch zu mir!
Hans.
Nur
p
p
a tempo moderato
un - gern red' ich da - von, es ist zu schmerz-lich! Wol bin
p
doloroso
ich aus ei - nem rei-chen Hau-se; doch es starb die ge - lieb - te Mut - ter
p


mir; bald da-rauf nahm der Va - ter sich ei - ne zwei - te Frau,
voll Falsch - heit hat sie mir des Va - ters Herz ent -
wen - det, ach, aus dem Hau-se jagt' er mich! Bei
Allegro.
frem - den Leu - ten dien' ich nun ums lie - be Brod!

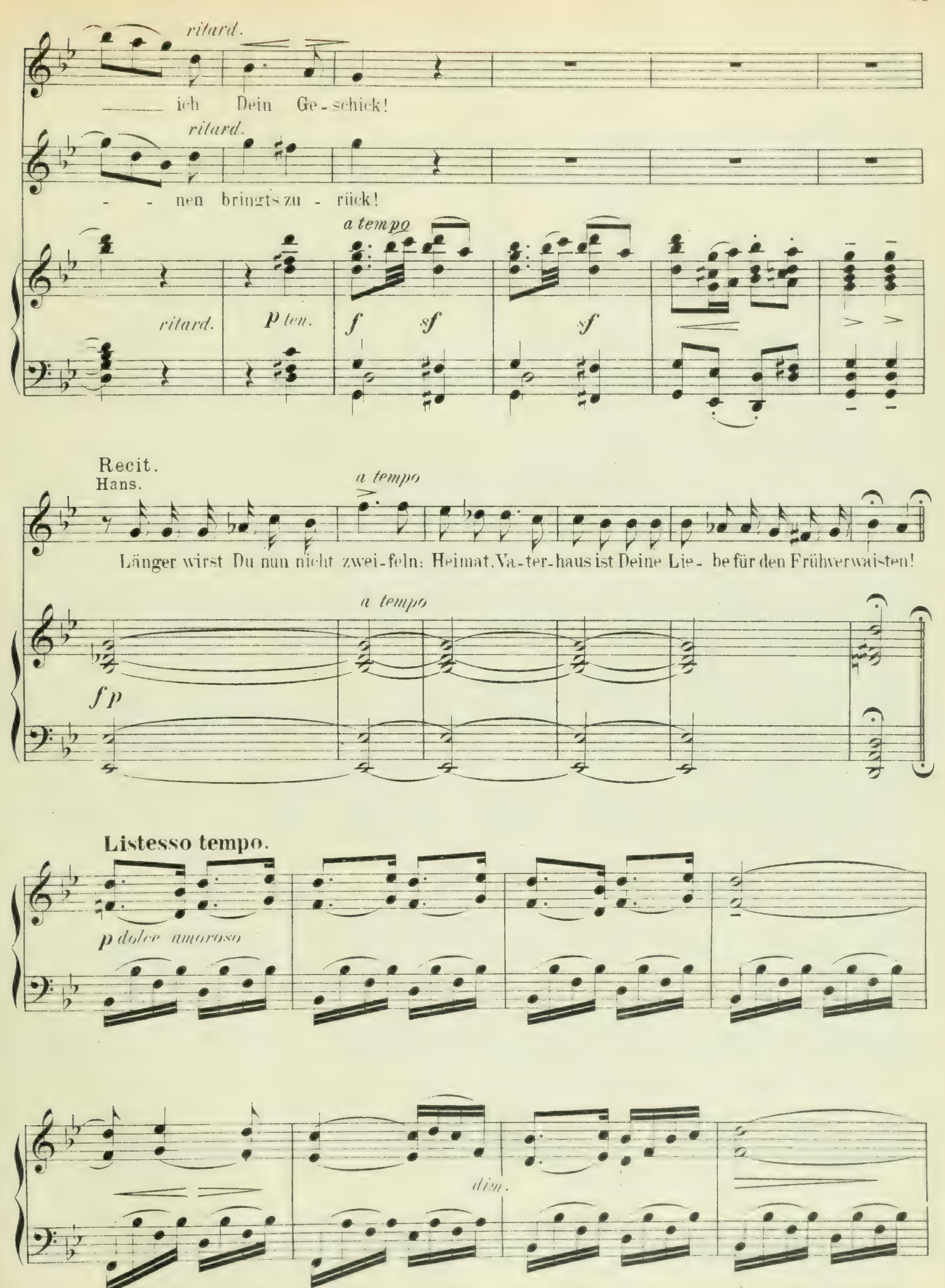
DUETT.

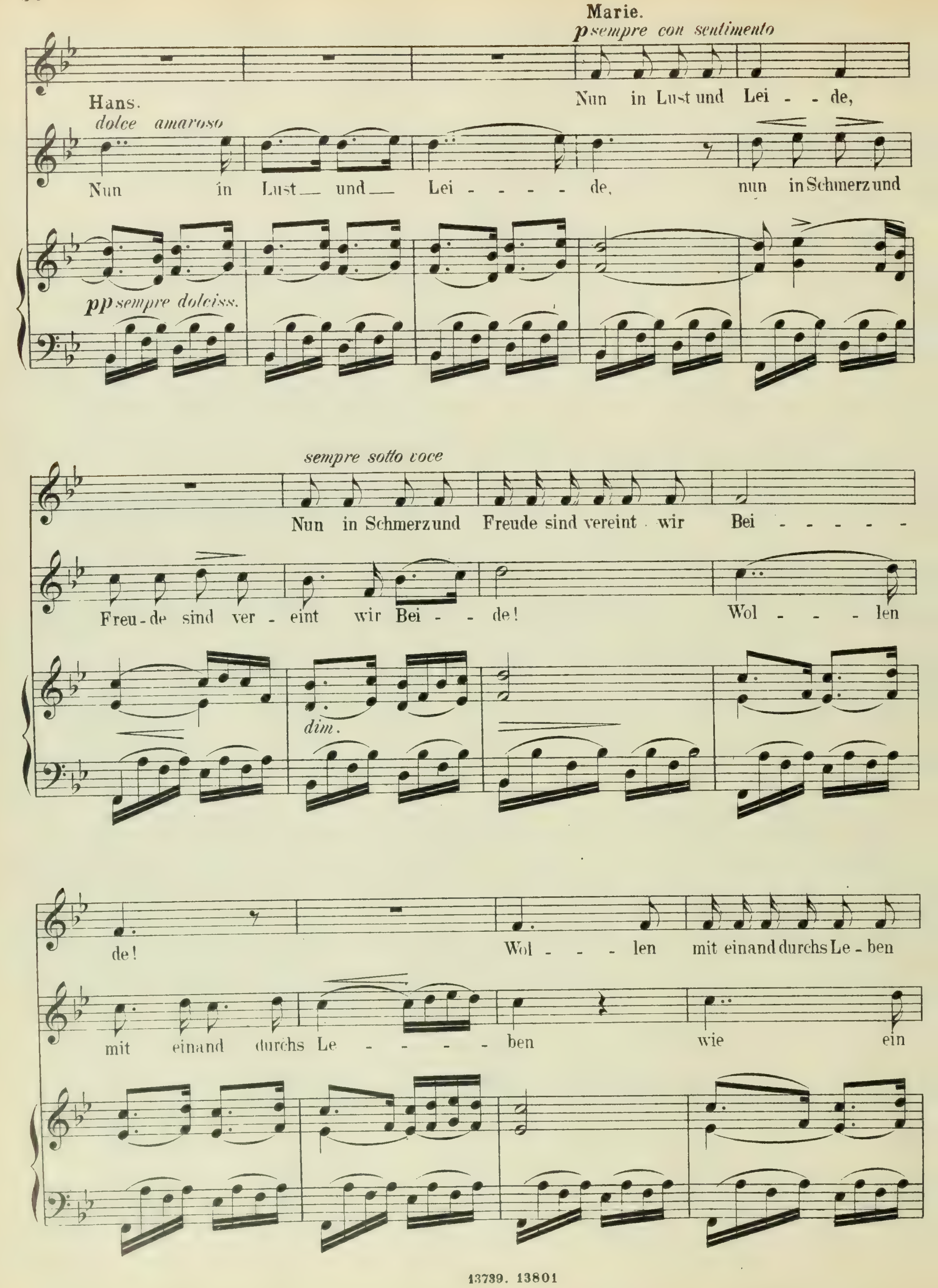

Moderato. ♩ = 52.
Hans.
Mit der Mut - ter
sank zu Gra - - be
mein gan-zes junges Glück,
— mein ganzes Glück.
Was ich frühe, was ich früh verloren ha - be,
bringt mir kein Seh - - nen, bringt kein Seh - - nen mir zu - rück!

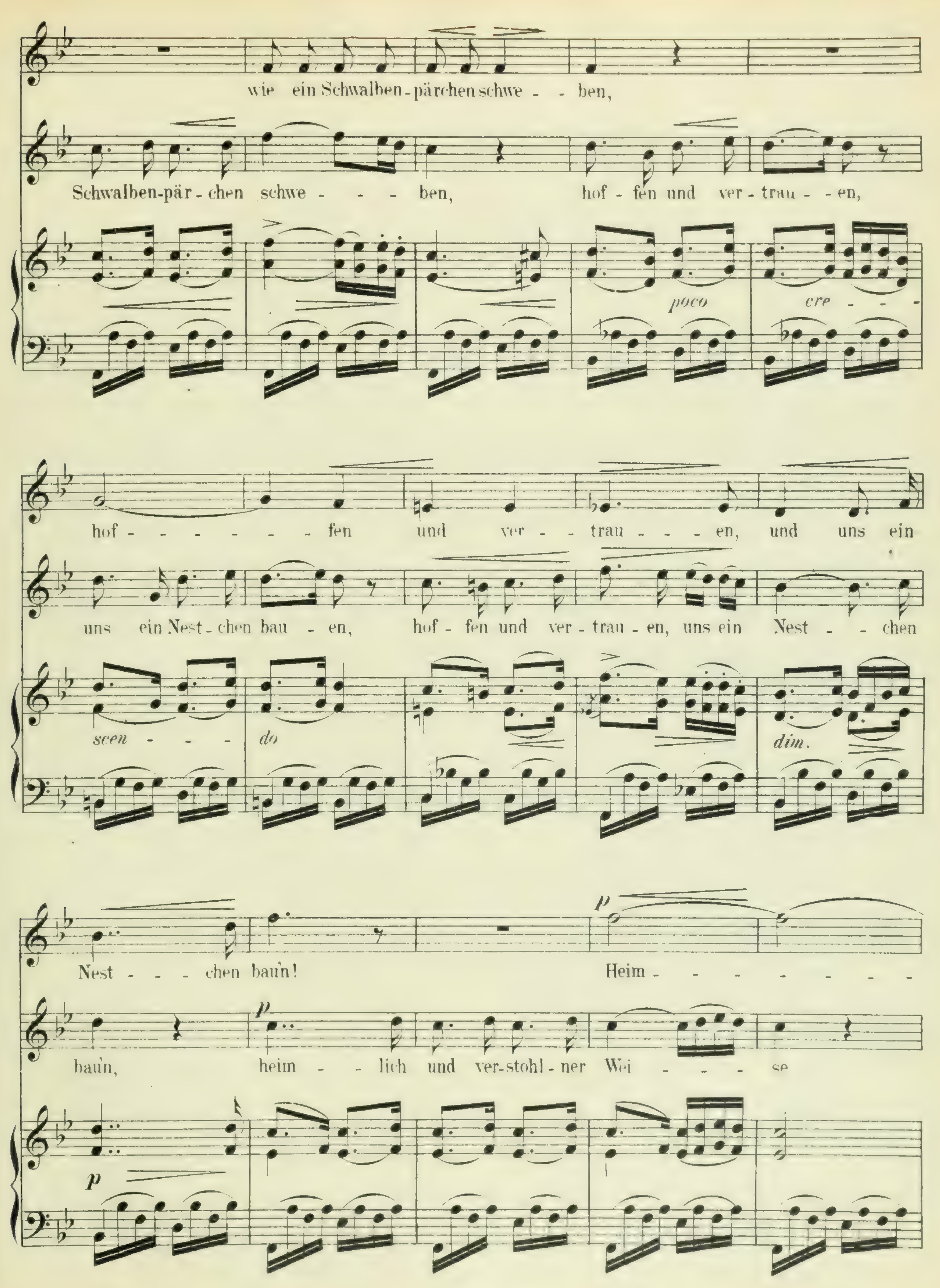

Marie.
O Du gu - ter, ar - - mer Kna - - be, wie klag'
Hans.
Mit der Mut - ter sank zu Gra - - be, mein ganzes
ich um Dein Geschick!
Doch sei getrost! Freundlich er - labe Dich ein war - mer
junges Glück, mein ganzes Glück. Was ich so früh ver - loren ha - be, kein Sehnen bringt es
Liebesblick,
freundlich la - be Dich ein war - mer Lie - bes - blick!
mir zurück,
was ich früh ver - lo - ren, bringt kein Seh - nen mir zu - rück!

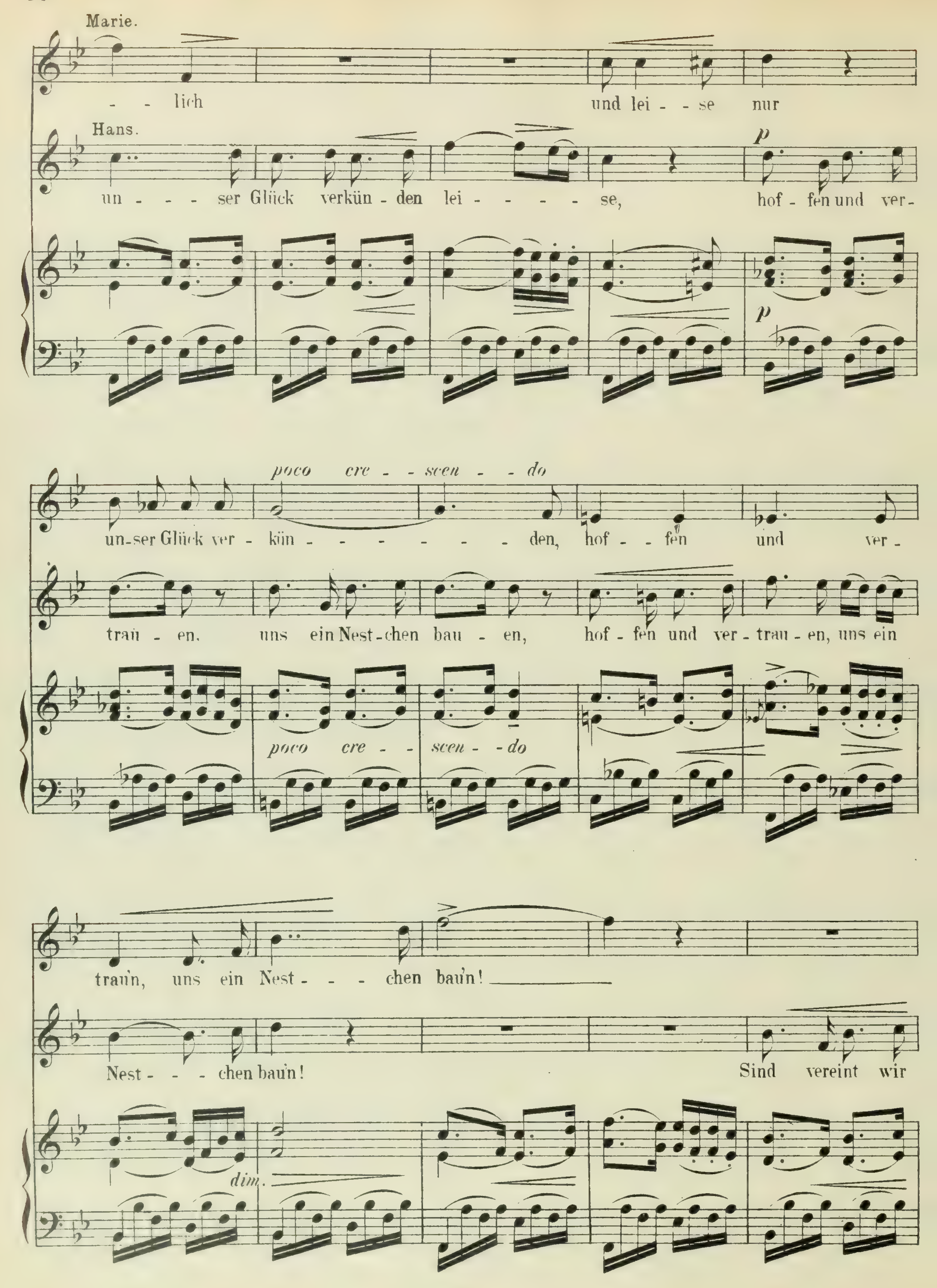


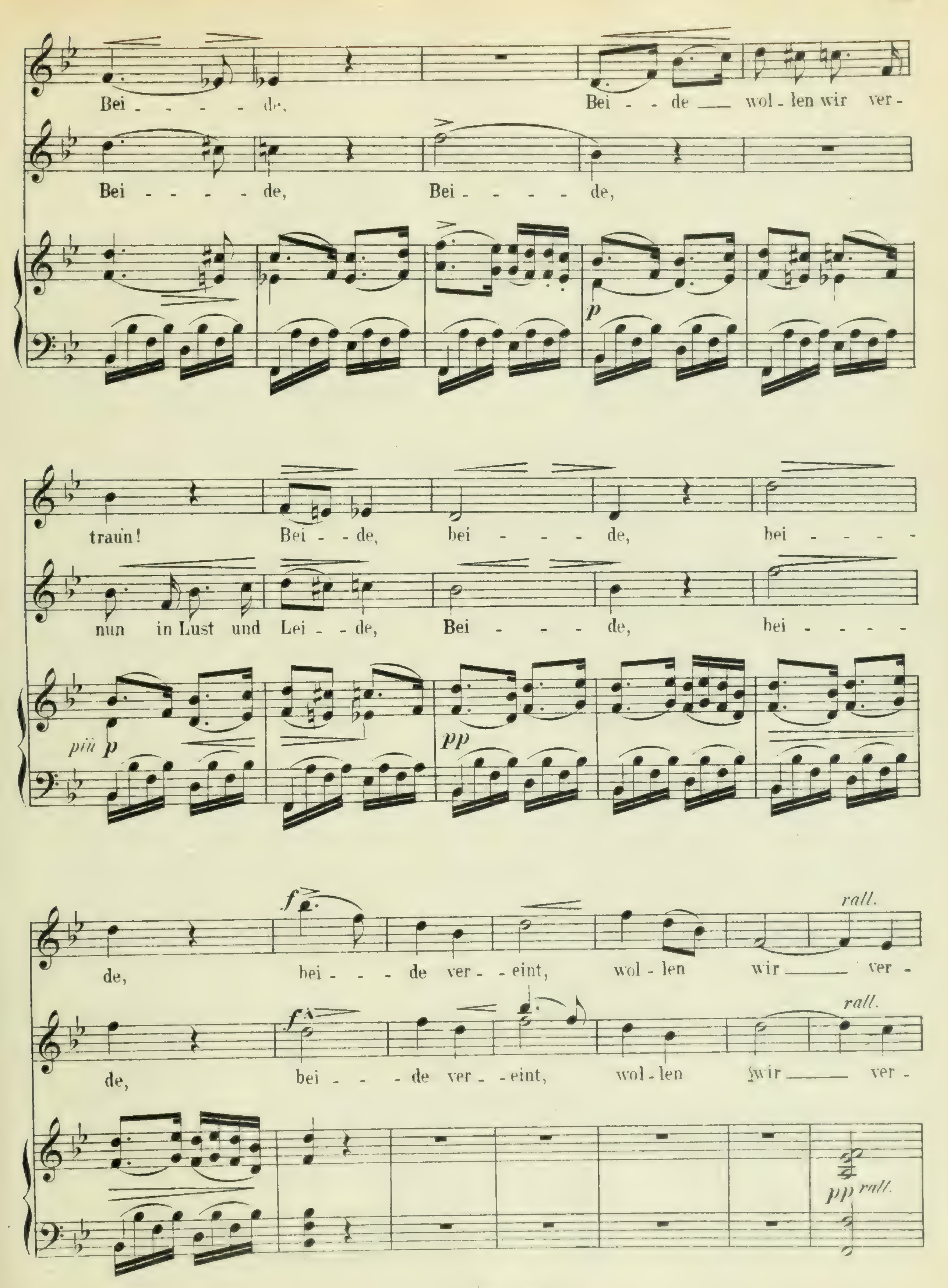
Marie.
O Du gu-ter, ar-mer Kna--be, wie klag'
Hans.
Mit der Mut-ter sank zu Gra------be mein gan-zes
ich um Dein Ge-schick,
jun-ges Glück, mein ganzes Glück;
wie kla-ge ich um Dein Geschick,
wie be-klag'
kein Sehnen bringt es mir zurück,
ach kein Seh--

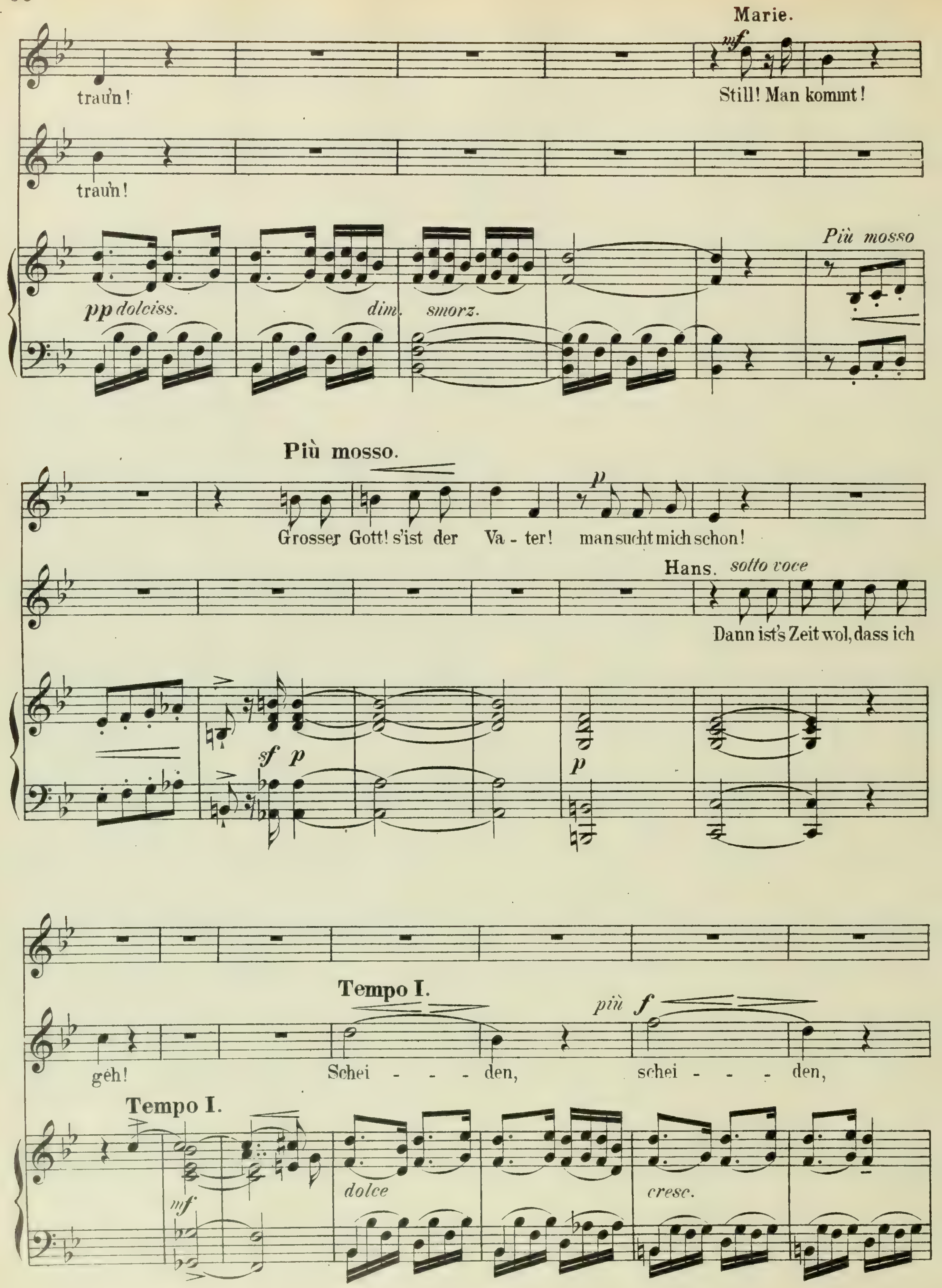

ritard.
ich Dein Ge-schick!
ritard.
nen bringts zu - rück!
a tempo
ritard.
p ten.
f
sf
sf
Recit.
Hans.
a tempo
Länger wirst Du nun nicht zwei-feln: Heimat, Va-ter-haus ist Deine Lie- be für den Frühverwaisten!
a tempo
fp
Listesso tempo.
p dolce amoroso
dim.

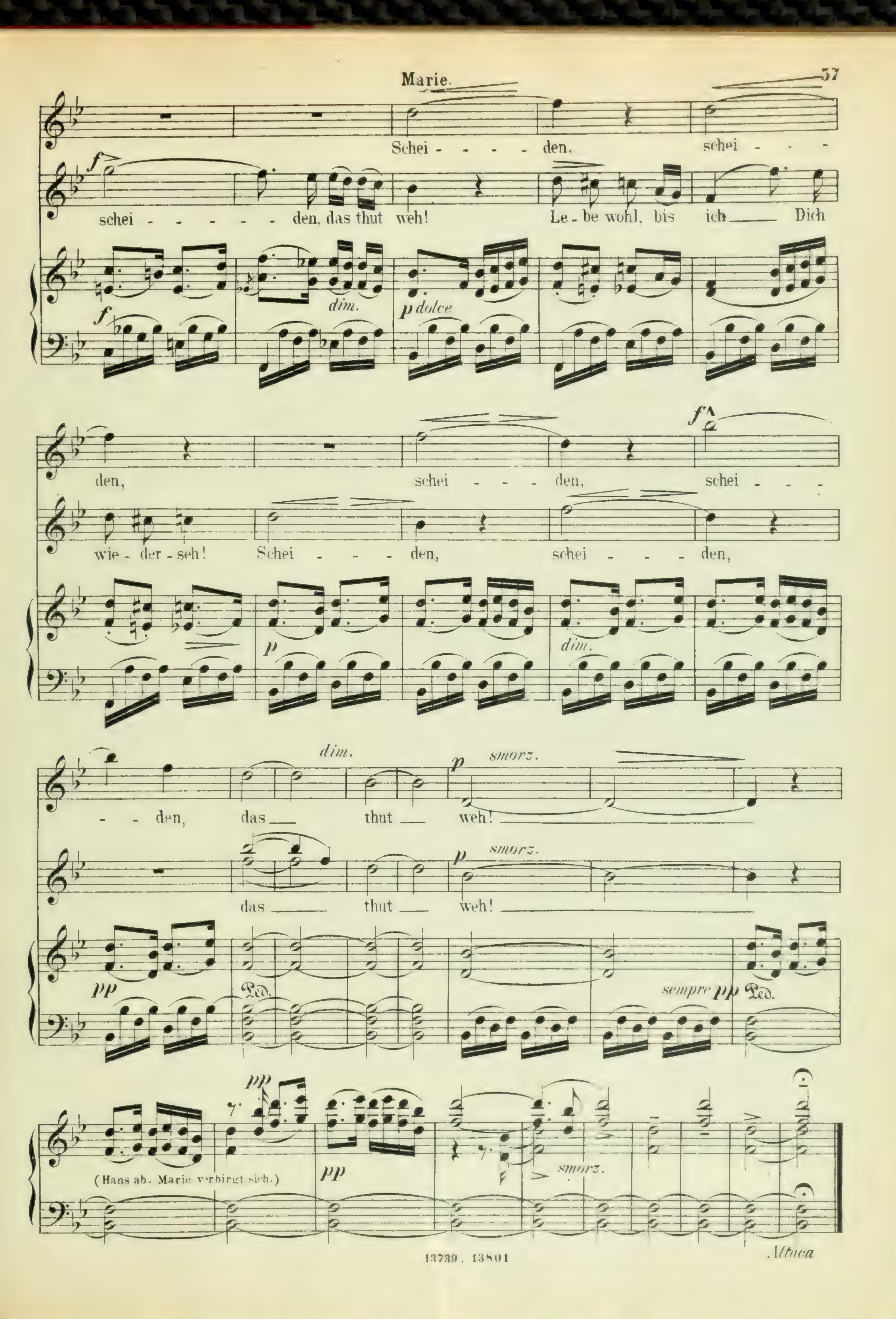

Marie.
p sempre con sentimento
Nun in Lust und Lei - - de,
Hans.
dolce amaroso
Nun in Lust und Lei - - - - de, nun in Schmerz und
pp sempre dolciss.
sempre sotto voce
Nun in Schmerz und Freude sind vereint wir Bei - - - - -
Freu-de sind ver - eint wir Bei - - de!
Wol - - - len
dim.
de!
Wol - - - len mit einand durchs Le - ben
mit einand durchs Le - - - - ben
wie ein


wie ein Schwalben-pärchen schwe - - ben,
Schwalben-pär-chen schwe - - - - ben, hof-fen und ver-trau - - en,
poco cre - - -
hof - - - - - - fen und ver - - trau - - - - en, und uns ein
uns ein Nest-chen bau - en, hof-fen und ver-trau-en, uns ein Nest - - chen
scen - - - do
dim.
Nest - - - chen baun! Heim - - - - - - -
baun, heim - - lich und ver-stohl-ner Wei - - - - se
p


Marie.
- lich und lei - se nur
Hans.
un - - ser Glück verkün - den lei - - - - se, hof - fen und ver -
p
p
poco cre - - scen - - do
un-ser Glück ver - kün - - - - - - - - den, hof - - fen und ver -
trau - en. uns ein Nest-chen bau - en, hof - fen und ver - trau - en, uns ein
poco cre - - scen - do
traun, uns ein Nest - - - chen baun!
Nest - - - chen baun! Sind vereint wir
dim.


Bei - - - - de,
Bei - - de wol - len wir ver -
Bei - - - - de,
Bei - - - - - de,
p
traun!
Bei - - de,
bei - - - - de,
bei - - - -
nun in Lust und Lei - - de,
Bei - - - - de,
bei - - - -
più p
pp
f
rall.
de,
bei - - - de ver - - eint,
wol - len
wir
ver -
de,
bei - - - de ver - - eint,
wol - len
wir
ver -
pp rall.

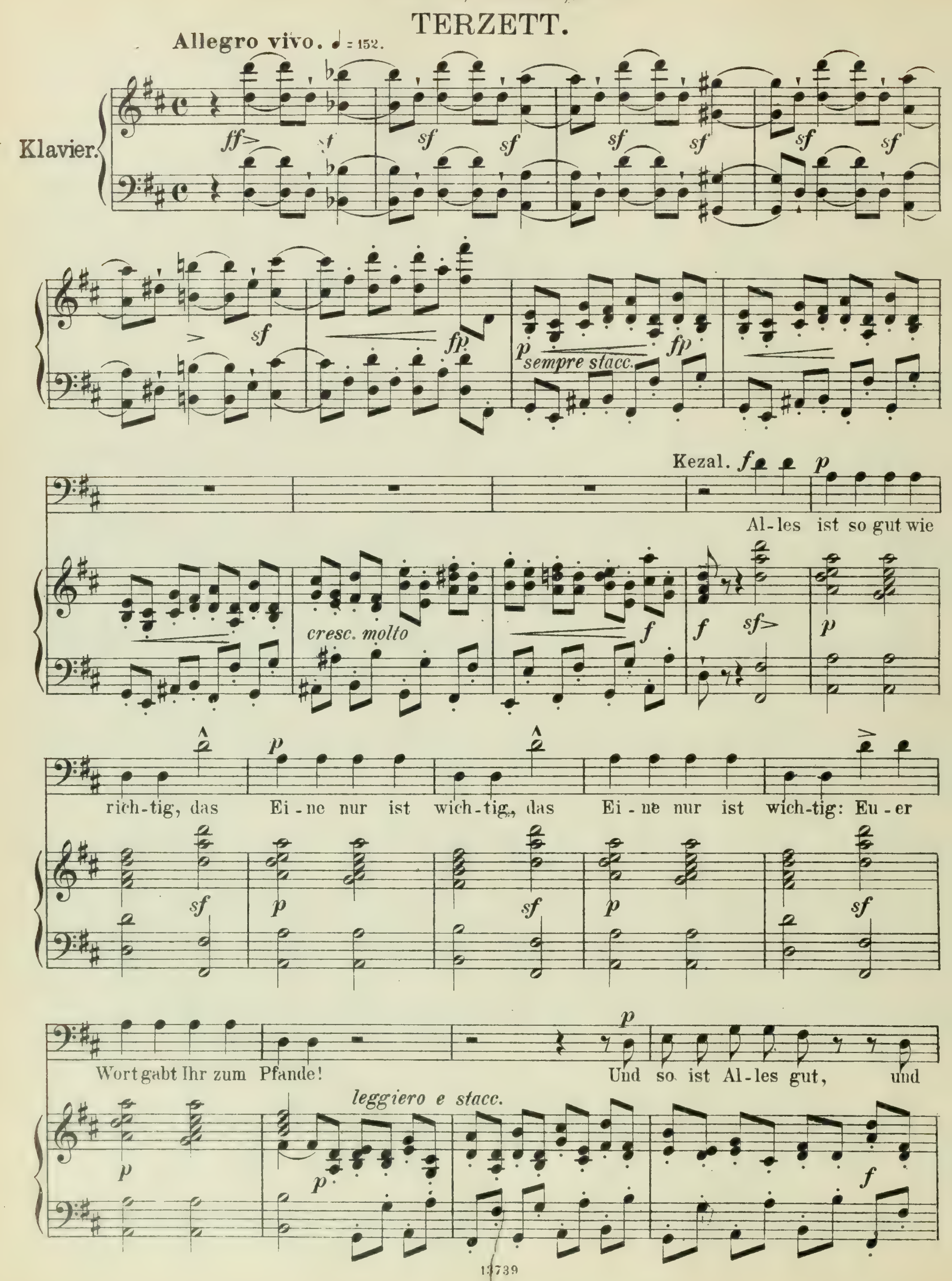

Marie.
traun!
Still! Man kommt!
traun!
pp dolciss.
dim.
smorz.
Più mosso
Più mosso.
Grosser Gott! s'ist der Va - ter! man sucht mich schon!
Hans. sotto voce
Dann ist's Zeit wol, dass ich
sf
p
p
Tempo I.
più f
geh!
Schei - - - den,
schei - - - den,
Tempo I.
mf
dolce
cresc.

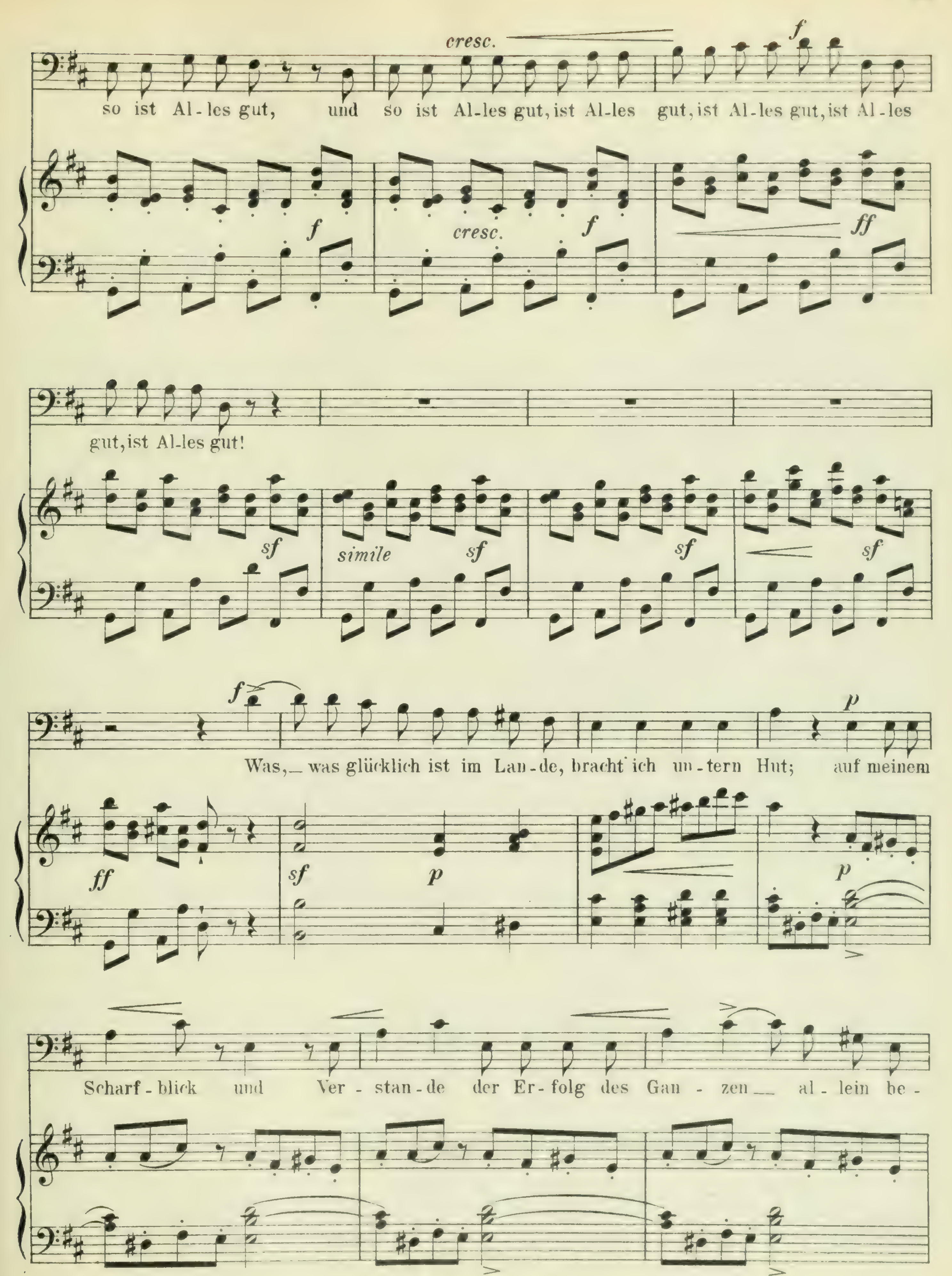

Marie.
Schei - - - - - den, schei - - -
schei - - - - - - den, das thut weh! Le - be wohl, bis ich Dich
f
dim.
p dolce
den, schei - - - - den, schei - - -
wie - der - seh! Schei - - - - den, schei - - - - den,
p
dim.
dim.
smorz.
p
- - den, das thut weh!
das thut weh!
pp
sempre pp
(Hans ab. Marie verbirgt sich.)
pp
smorz.

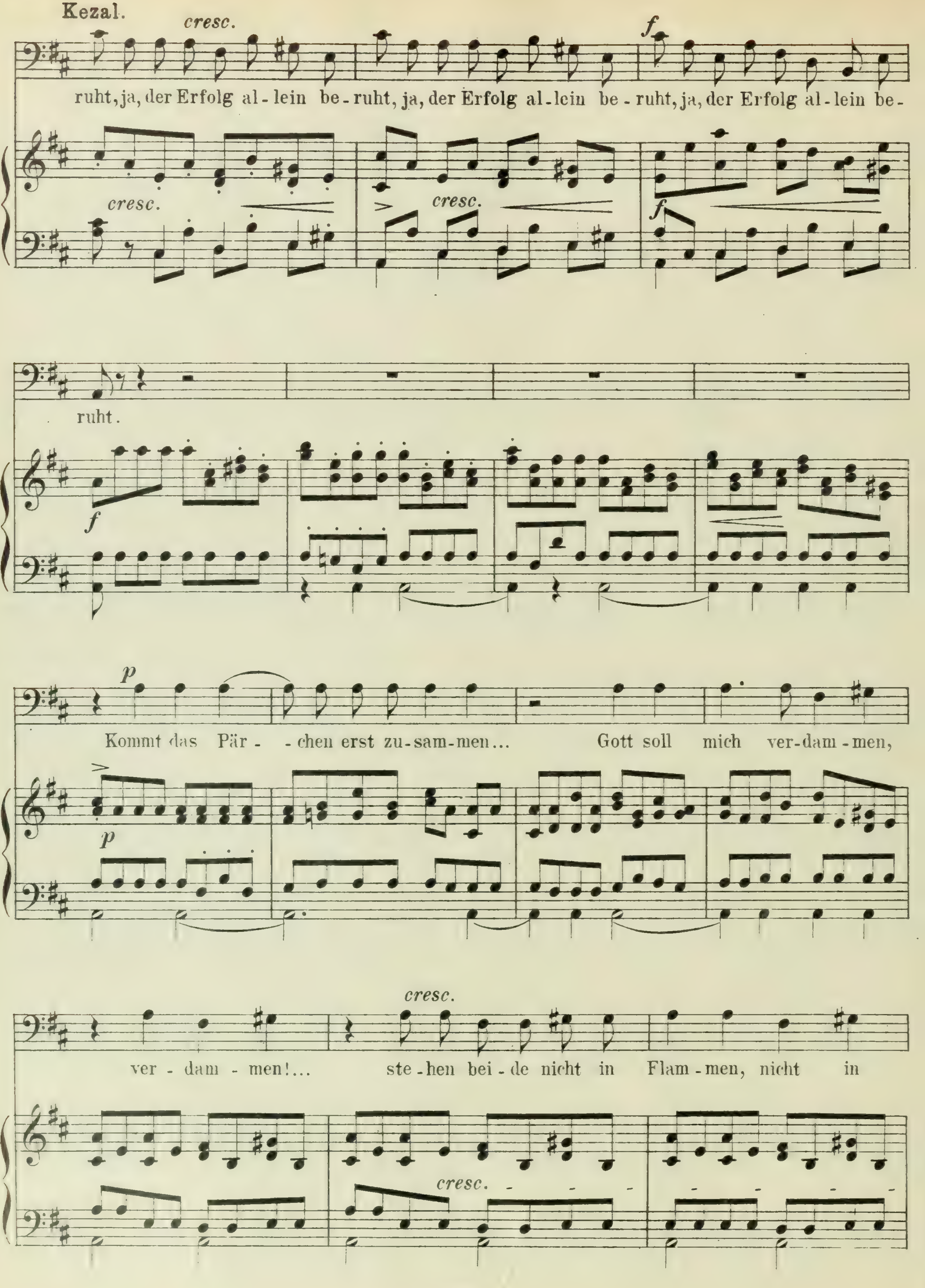
3te Scene.

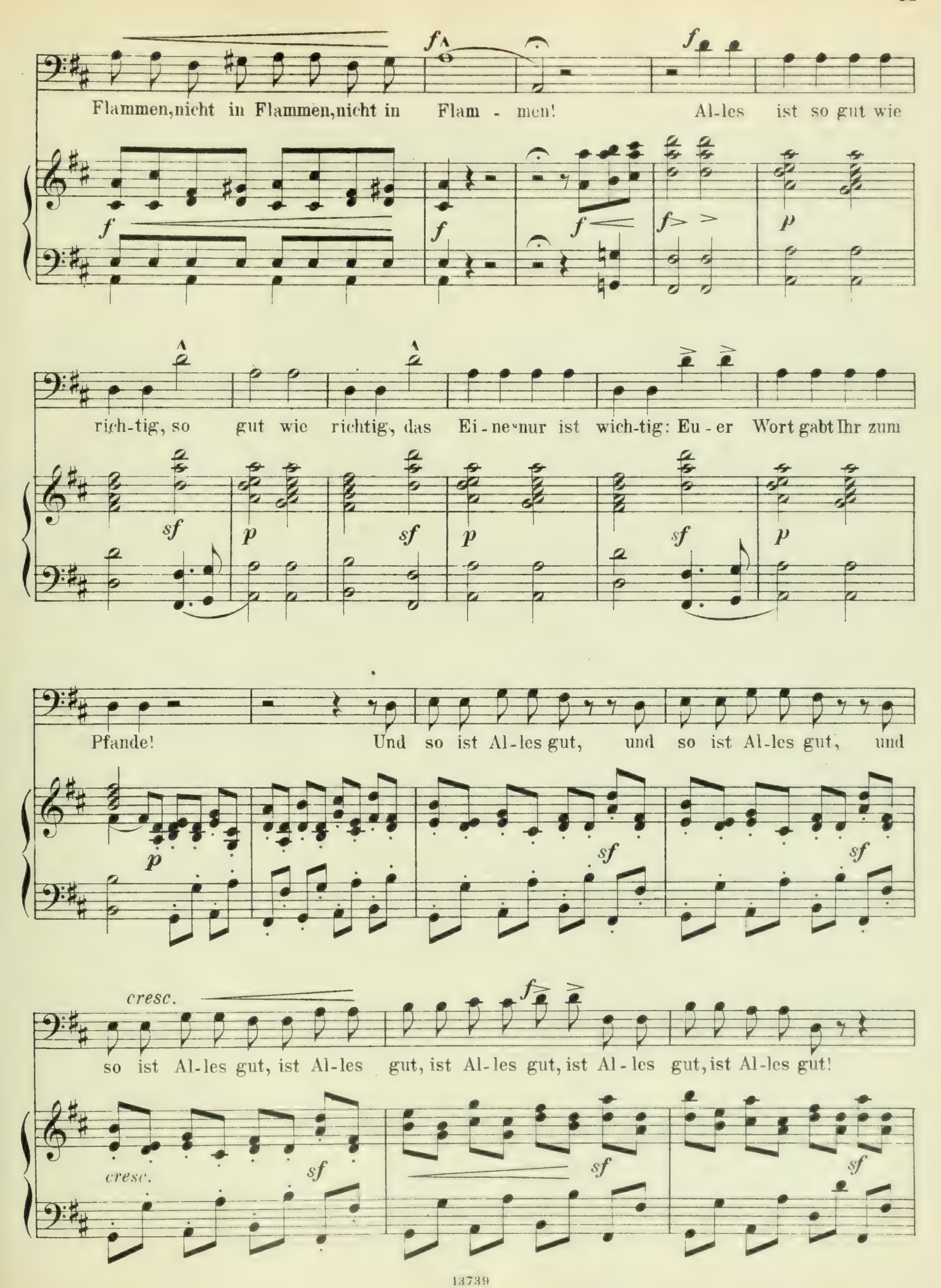
Kruschina, Kathinka, Kezal.

TERZETT.

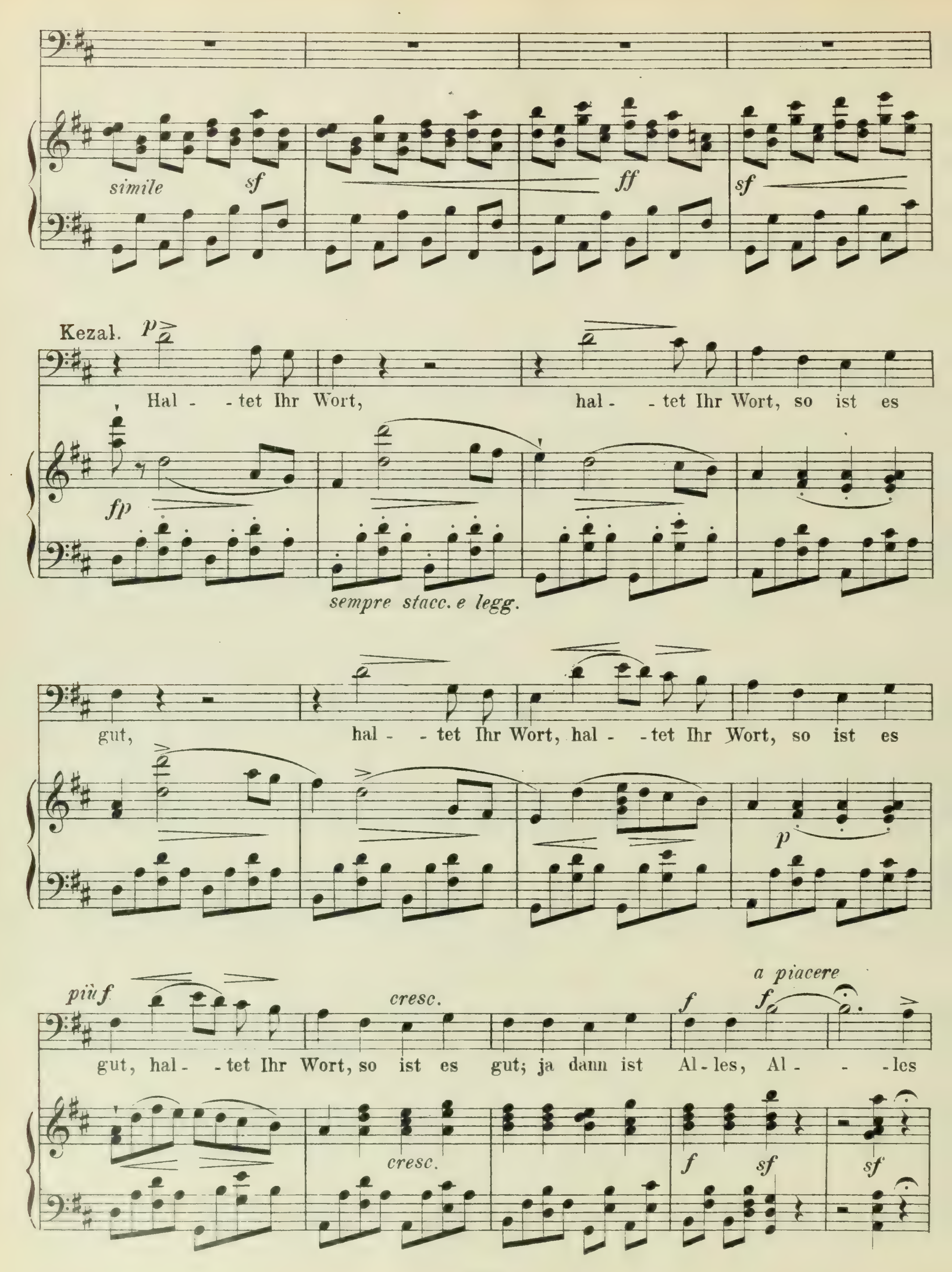


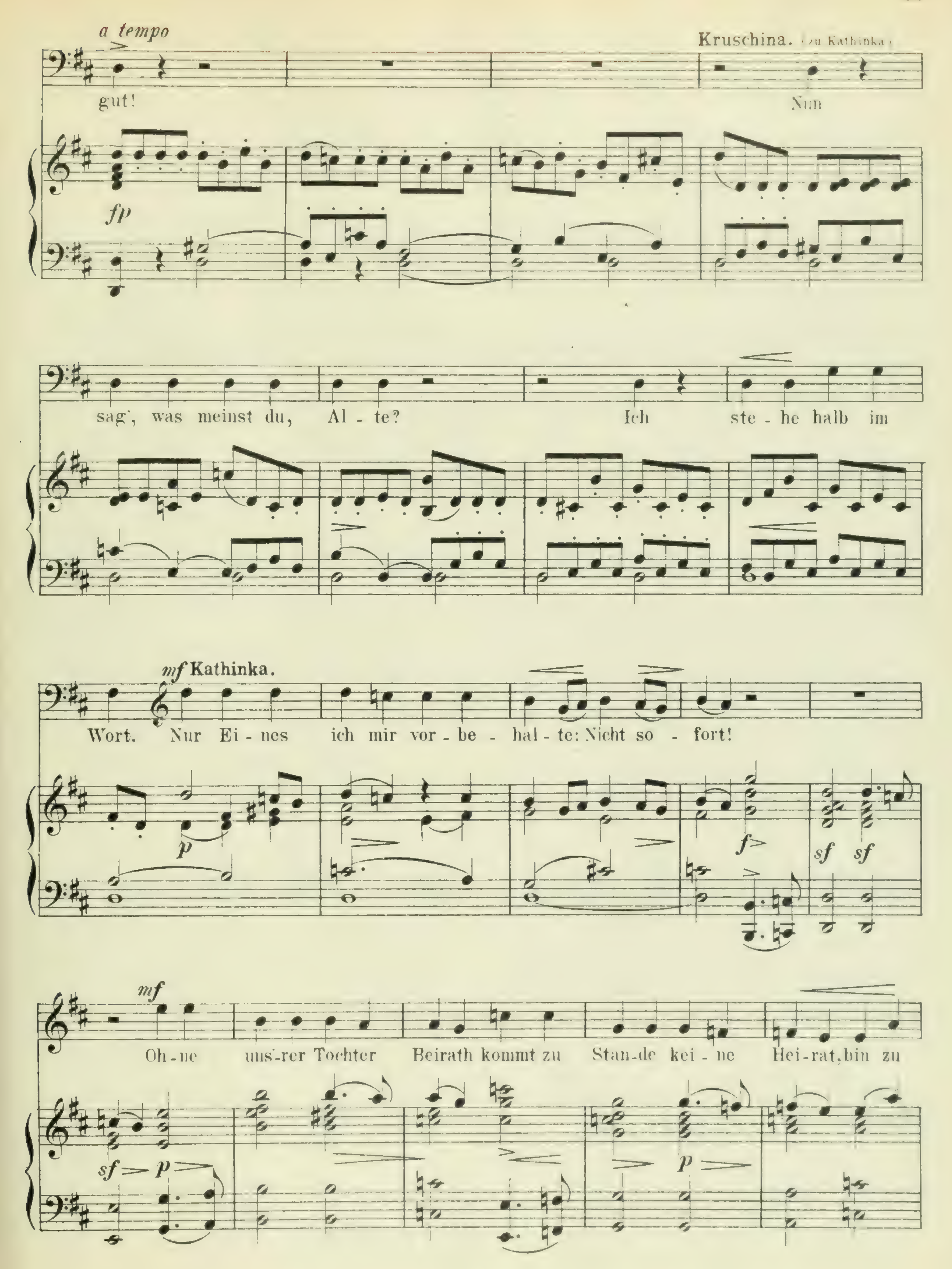

cresc.
f
so ist Al-les gut, und so ist Al-les gut, ist Al-les gut, ist Al-les gut, ist Al-les
f
cresc.
f
ff
gut, ist Al-les gut!
sf
simile
sf
sf
sf
f
Was, — was glücklich ist im Lan-de, bracht ich un-tern Hut; auf meinem
p
ff
sf
p
p
Scharf-blick und Ver-stan-de der Er-folg des Gan-zen — al-lein be-

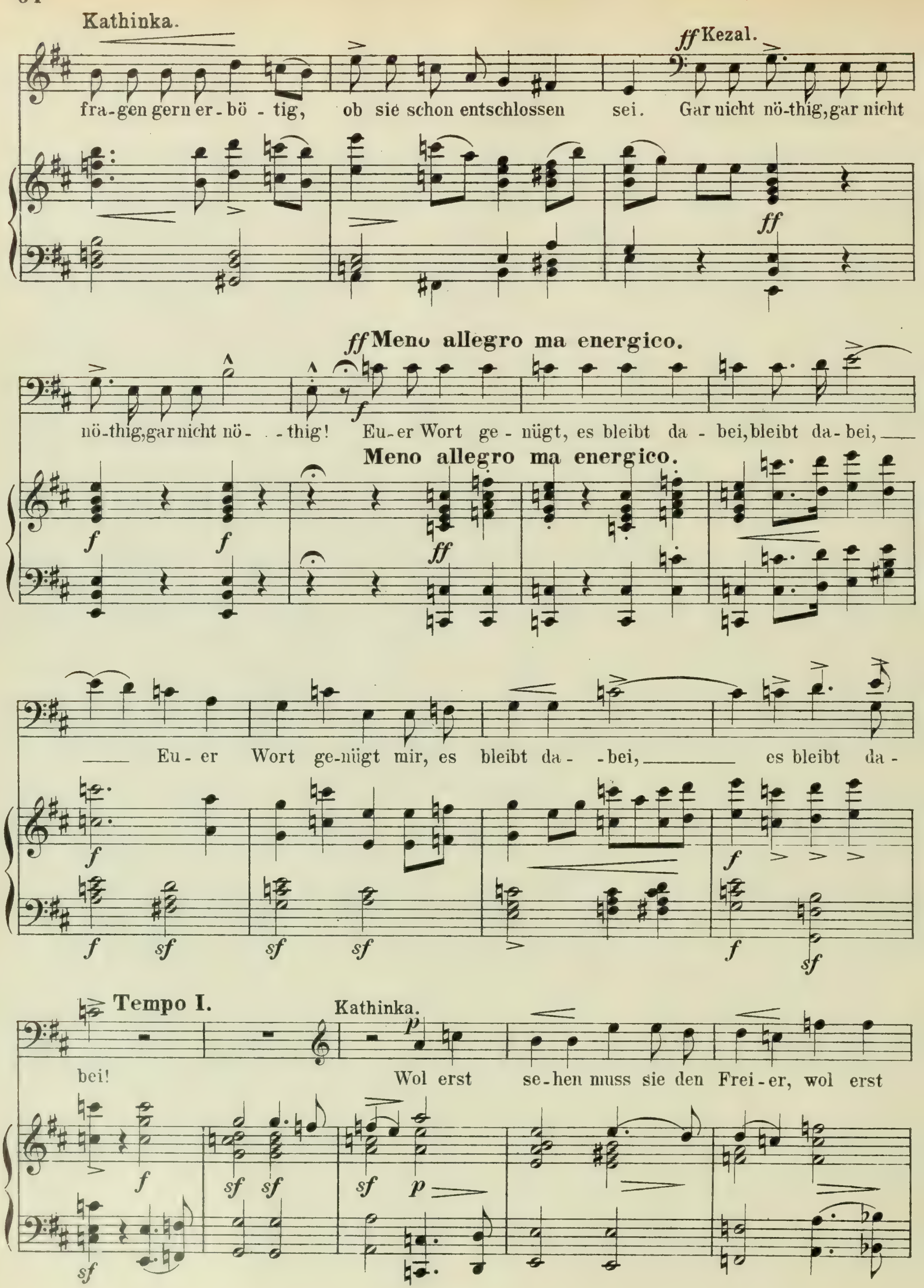

Kezal.
cresc.
f
ruht, ja, der Erfolg al-lein be-ruht, ja, der Erfolg al-lein be-ruht, ja, der Erfolg al-lein be-
cresc.
cresc.
f
ruht.
f
p
Kommt das Pär--chen erst zu-sam-men... Gott soll mich ver-dam-men,
p
cresc.
ver-dam-men!... ste-hen bei-de nicht in Flam-men, nicht in
cresc.
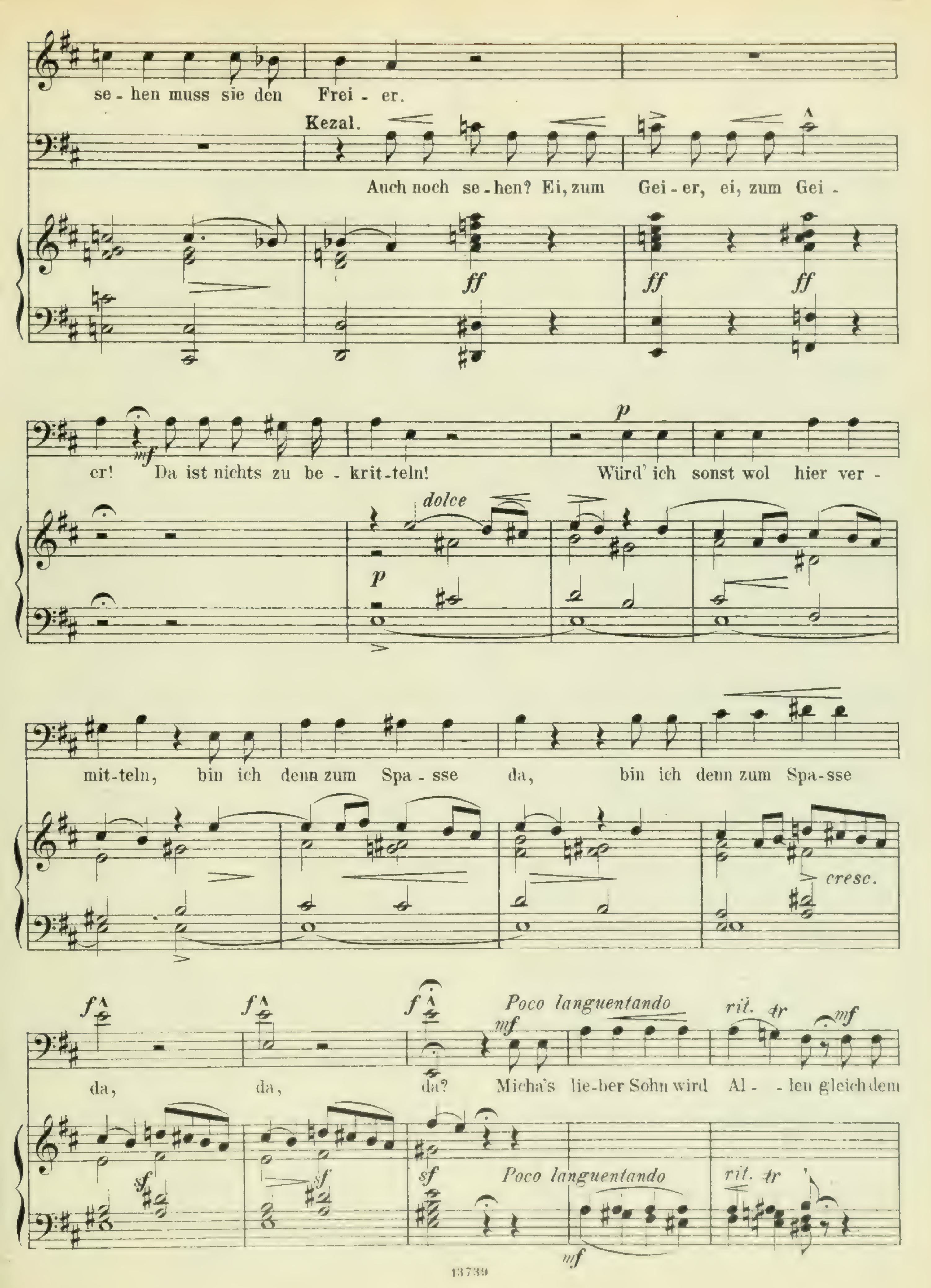


Flammen, nicht in Flammen, nicht in Flam - men! Al-les ist so gut wie
rich-tig, so gut wie richtig, das Ei-ne nur ist wich-tig: Eu-er Wort gabt Ihr zum
Pfande! Und so ist Al-les gut, und so ist Al-les gut, und
so ist Al-les gut, ist Al-les gut, ist Al-les gut, ist Al-les gut, ist Al-les gut!
cresc.

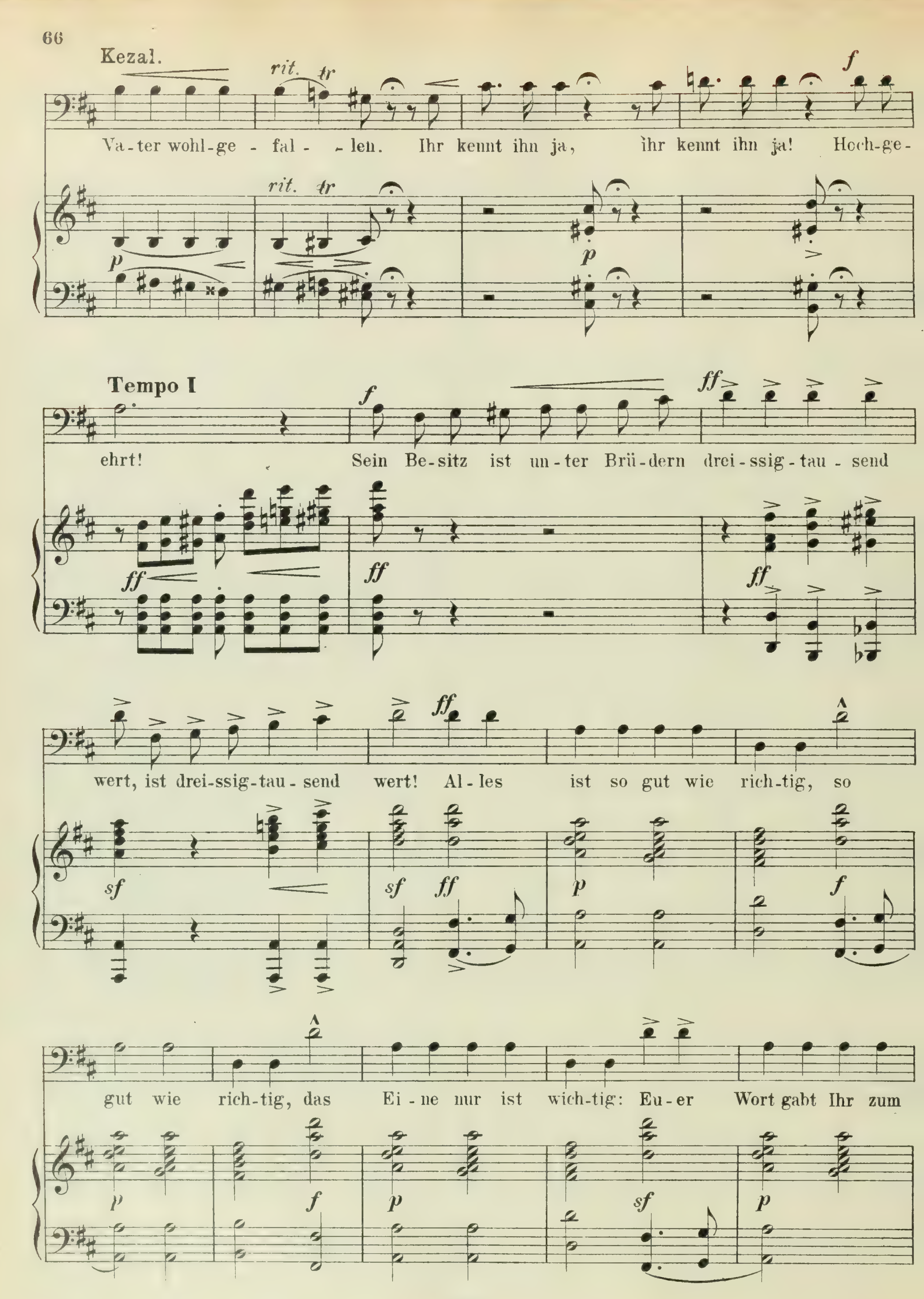

simile
sf
ff
sf
Kezal.
p
Hal - tet Ihr Wort, hal - tet Ihr Wort, so ist es
fp
sempre stacc. e legg.
gut, hal - tet Ihr Wort, hal - tet Ihr Wort, so ist es
p
più f
cresc.
f
a piacere
f
gut, hal - tet Ihr Wort, so ist es gut; ja dann ist Al - les, Al - - les
cresc.
f
sf
sf

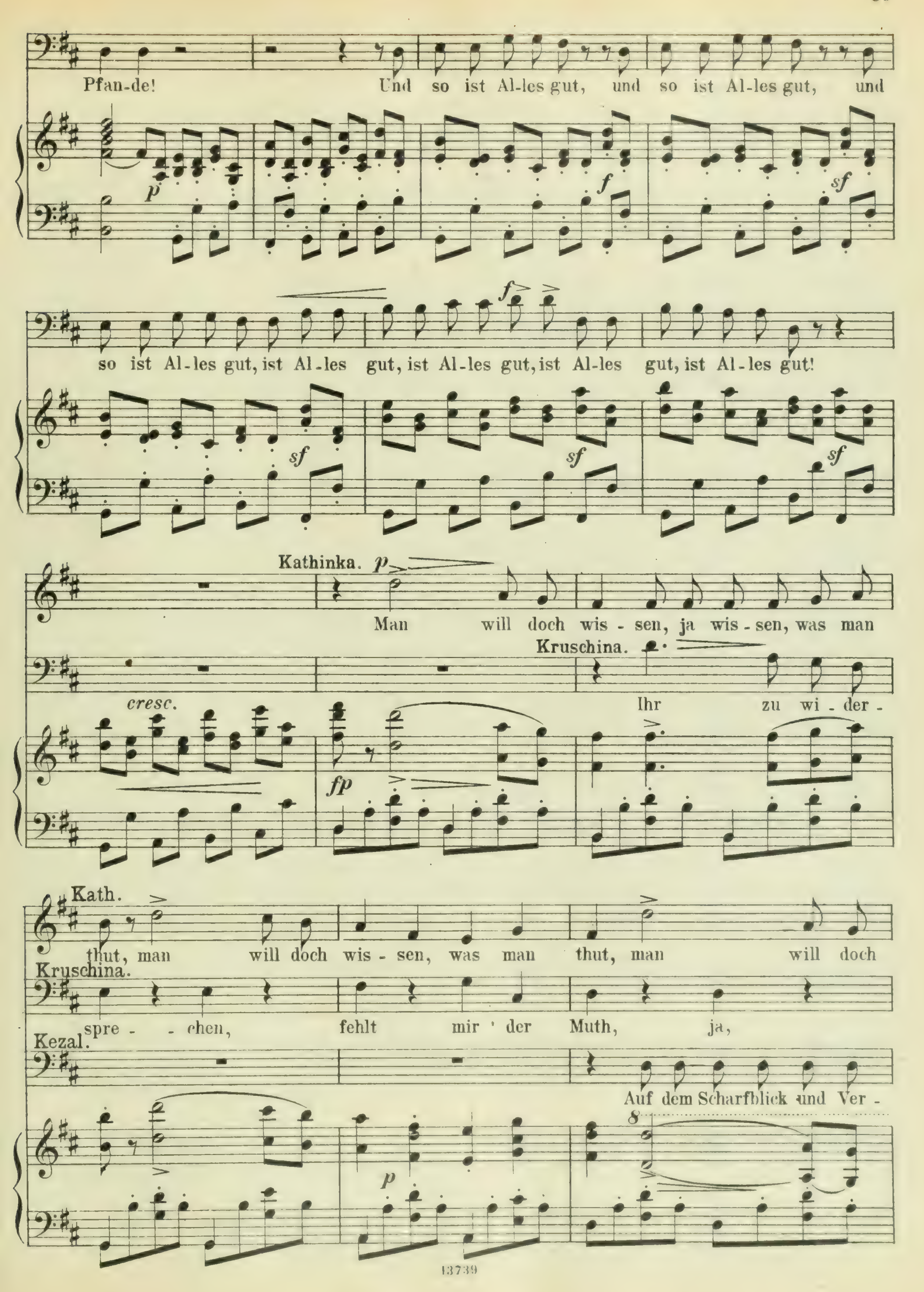

a tempo
Kruschina. (zu Kathinka.)
gut!
Nun
sag', was meinst du, Al - te?
Ich
ste - he halb im
Wort.
Kathinka.
Nur Ei - nes ich mir vor - be - hal - te: Nicht so - fort!
Oh - ne uns'rer Tochter Beirath kommt zu Stan - de kei - ne Hei - rat, bin zu

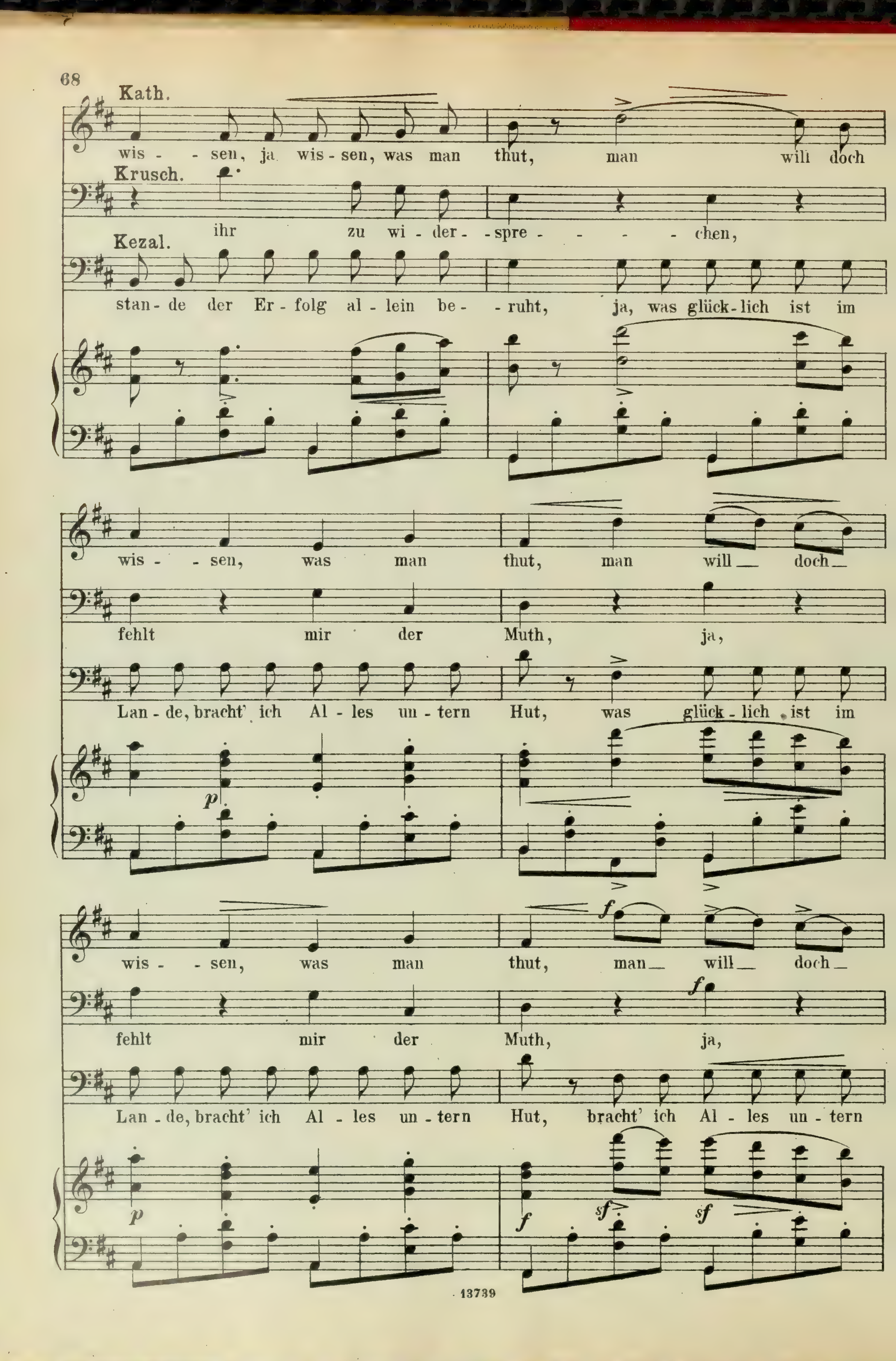

Kathinka.
fra-gen gern er-bö - tig, ob sie schon entschlossen sei.
ff Kezal.
Gar nicht nö-thig, gar nicht nö-thig, gar nicht nö - - thig!
ff Meno allegro ma energico.
Eu-er Wort ge - nügt, es bleibt da - bei, bleibt da-bei,
Meno allegro ma energico.
Eu - er Wort ge-nügt mir, es bleibt da - - bei, es bleibt da - bei!
Tempo I.
Kathinka.
Wol erst se-hen muss sie den Frei-er, wol erst



se - hen muss sie den Frei - er.
Kezal.
Auch noch se - hen? Ei, zum Gei - er, ei, zum Gei -
ff
er! Da ist nichts zu be - krit - teln!
Würd' ich sonst wol hier ver -
dolce
p
mit - teln, bin ich denn zum Spa - sse da, bin ich denn zum Spa - sse
cresc.
da, da, da? Micha's lie - ber Sohn wird Al - len gleich dem
Poco languentando
rit.
sf
mf


Kezal.
rit.
tr
f
Va-ter wohl-ge - fal - -len. Ihr kennt ihn ja, ihr kennt ihn ja! Hoch-ge-
p
Tempo I
ehrt! Sein Be-sitz ist un-ter Brü-dern drei-ssig-tau-send
ff
wert, ist drei-ssig-tau-send wert! Al-les ist so gut wie rich-tig, so
sf
gut wie rich-tig, das Ei-ne nur ist wich-tig: Eu-er Wort gabt Ihr zum


Pfan-de! Und so ist Al-les gut, und so ist Al-les gut, und
so ist Al-les gut, ist Al-les gut, ist Al-les gut, ist Al-les gut, ist Al-les gut!
Kathinka.
Man will doch wis-sen, ja wis-sen, was man
Kruschina.
Ihr zu wi-der-
cresc.
fp
Kath.
thut, man will doch wis-sen, was man thut, man will doch
Kruschina.
spre-chen, fehlt mir der Muth, ja,
Kezal.
Auf dem Scharfblick und Ver-


Kath.
wis - - sen, ja wis - sen, was man thut, man will doch
Krusch.
ihr zu wi - der - - spre - - - - chen,
Kezal.
stan - de der Er - folg al - lein be - - ruht, ja, was glück - lich ist im
wis - - sen, was man thut, man will doch
fehlt mir der Muth, ja,
Lan - de, bracht' ich Al - les un - tern Hut, was glück - lich ist im
p
wis - - sen, was man thut, man will doch
f
fehlt mir der Muth, ja,
Lan - de, bracht' ich Al - les un - tern Hut, bracht' ich Al - les un - tern
p
f
sf
sf



molto cresc. - - - - - - al

wis - - sen, was man thut, man will doch

fehlt mir der Muth, fehlt mir der

Hut, bracht' ich Al - les un - tern Hut, bracht' ich Al - les un - tern

molto cresc. - - - - - - al

f *ff*

wis - - sen, was man thut, man will doch wis - - sen,

Muth, fehlt mir der Muth, fehlt mir der Muth, fehlt

Hut, bracht' ich Al - les un - tern Hut, bracht' ich Al - les un - tern Hut, ja, bracht' ich

8

sf *ff* *f*

was man thut!

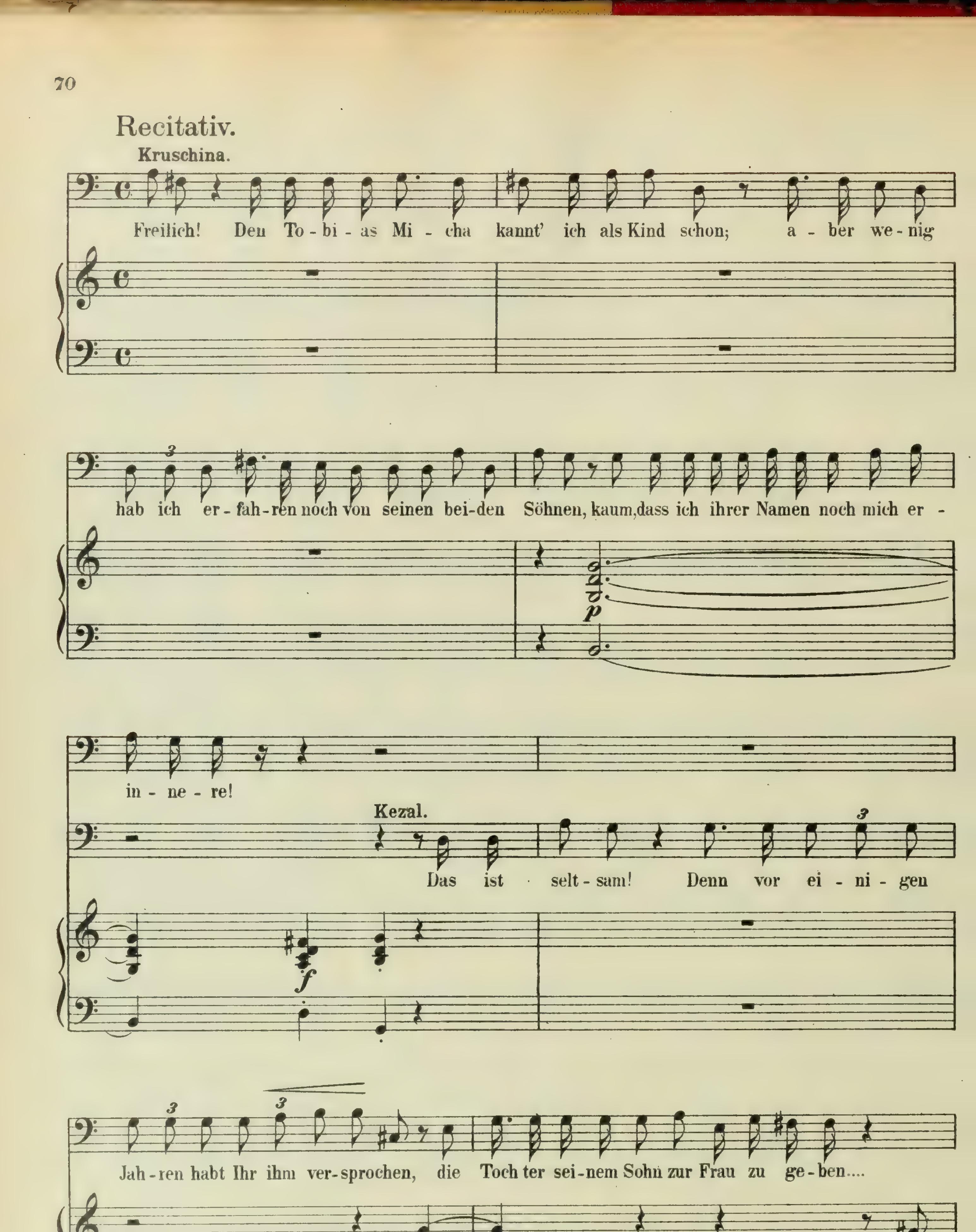
mir der Muth!

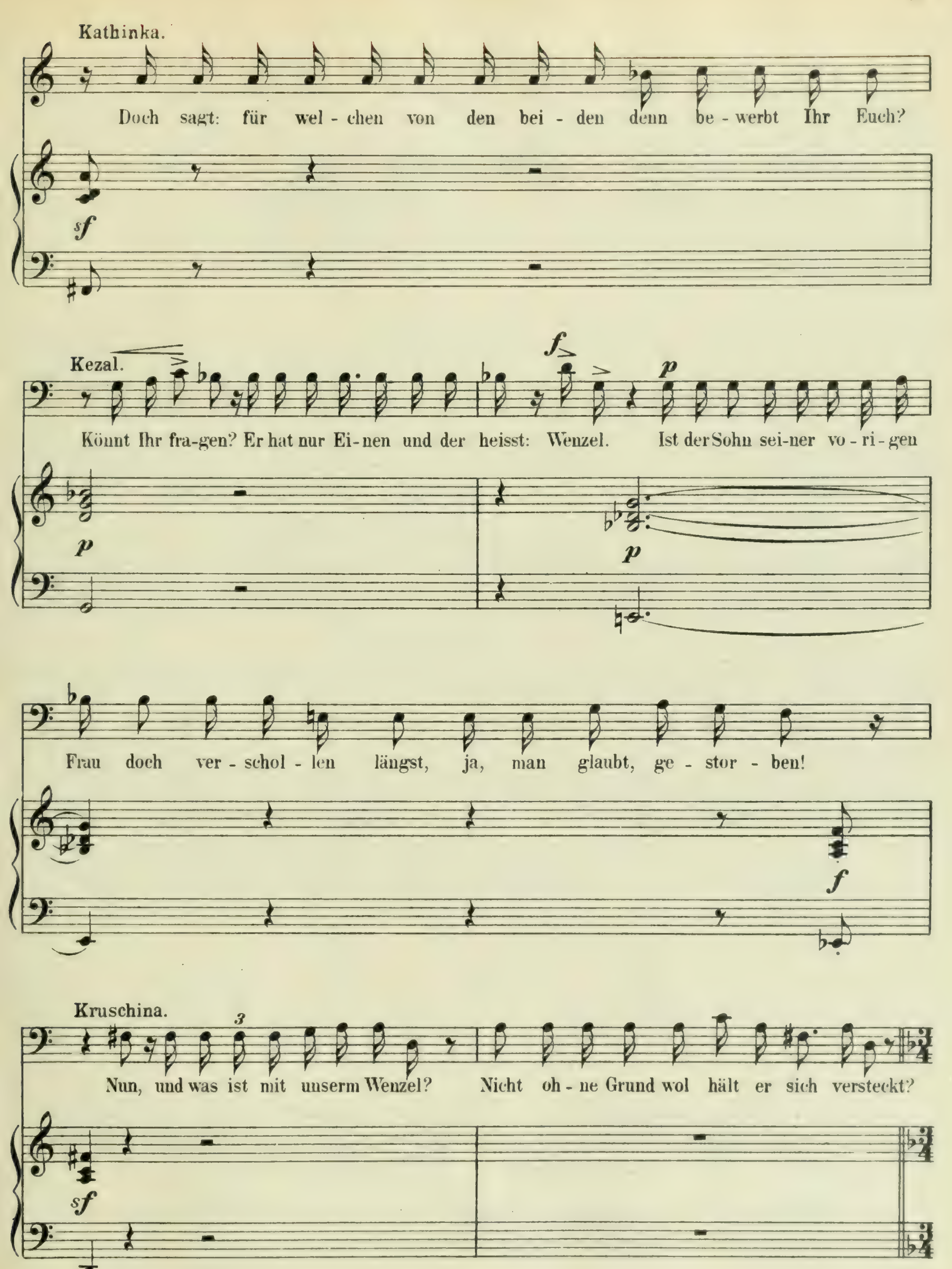
Al - les un - tern Hut!

8

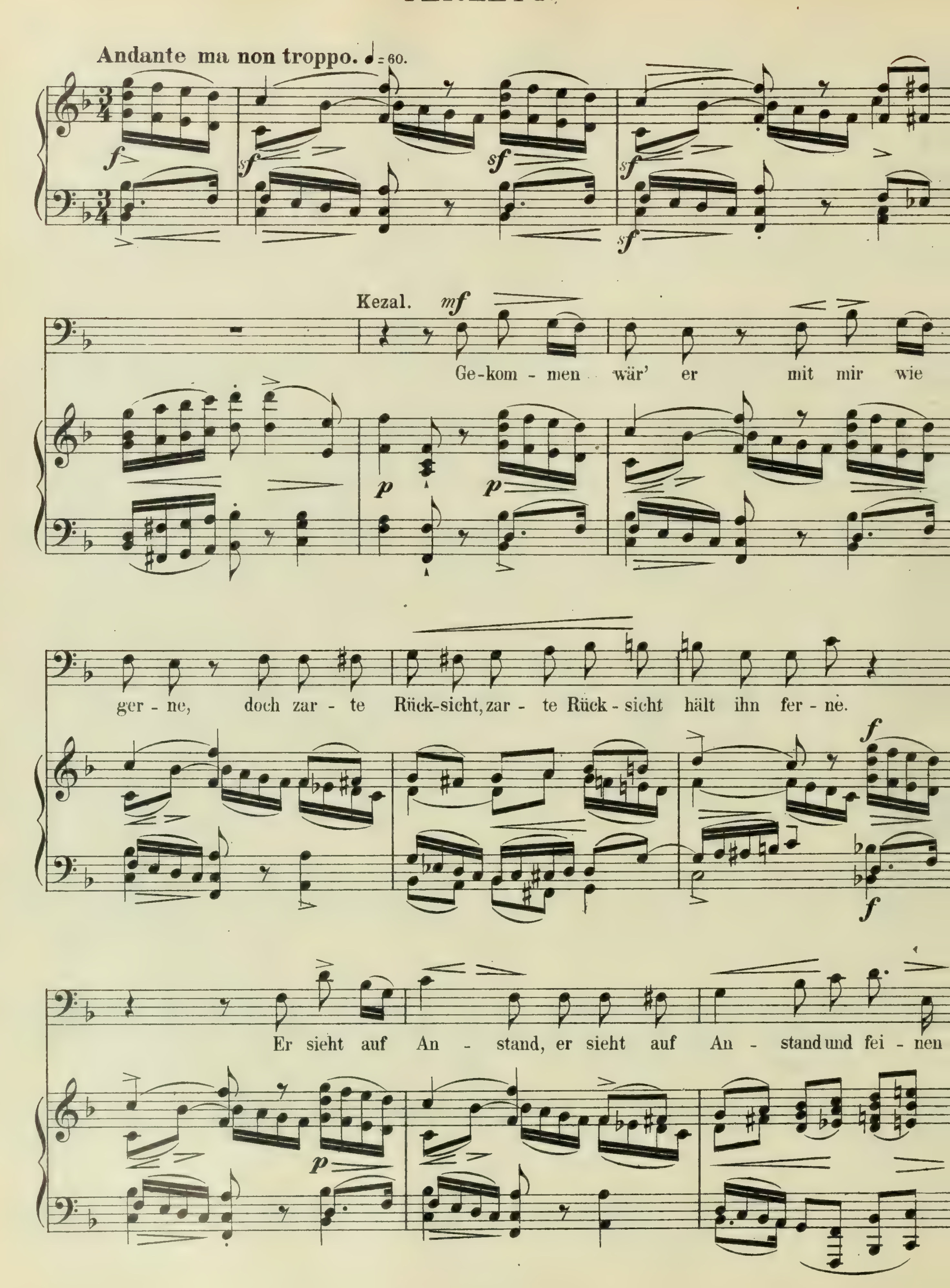
f *f* *f* *f* *sf* *sf* *f* *f* *f* *f*

Recitativ.

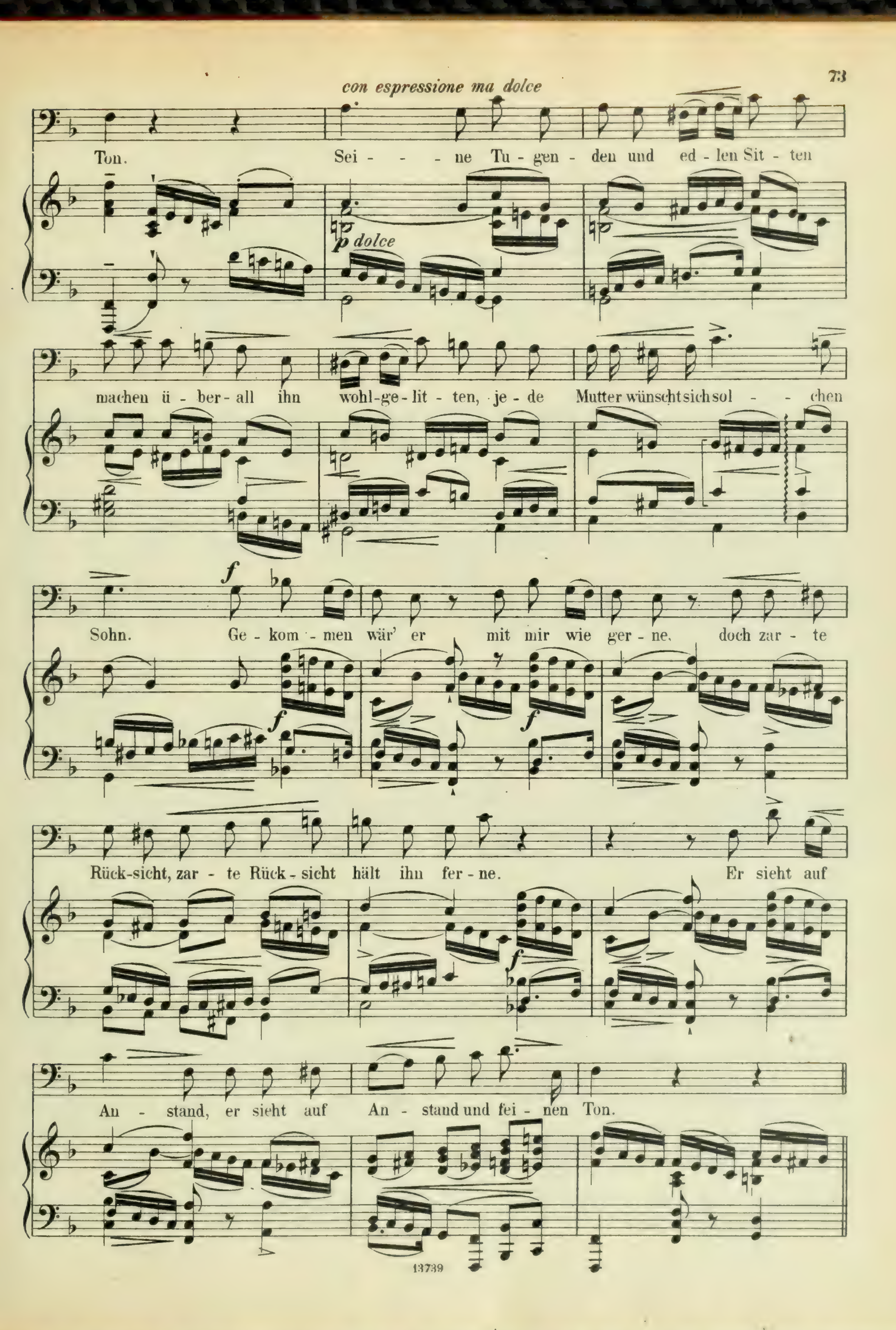

Kruschina.
Freilich! Den To-bi-as Mi-cha kannt' ich als Kind schon; a-ber we-nig
hab ich er-fah-ren noch von seinen bei-den Söhnen, kaum, dass ich ihrer Namen noch mich er-
in-ne-re!
Kezal.
Das ist selt-sam! Denn vor ei-ni-gen
Jah-ren habt Ihr ihm ver-sprochen, die Toch ter sei-nem Sohn zur Frau zu ge-ben....

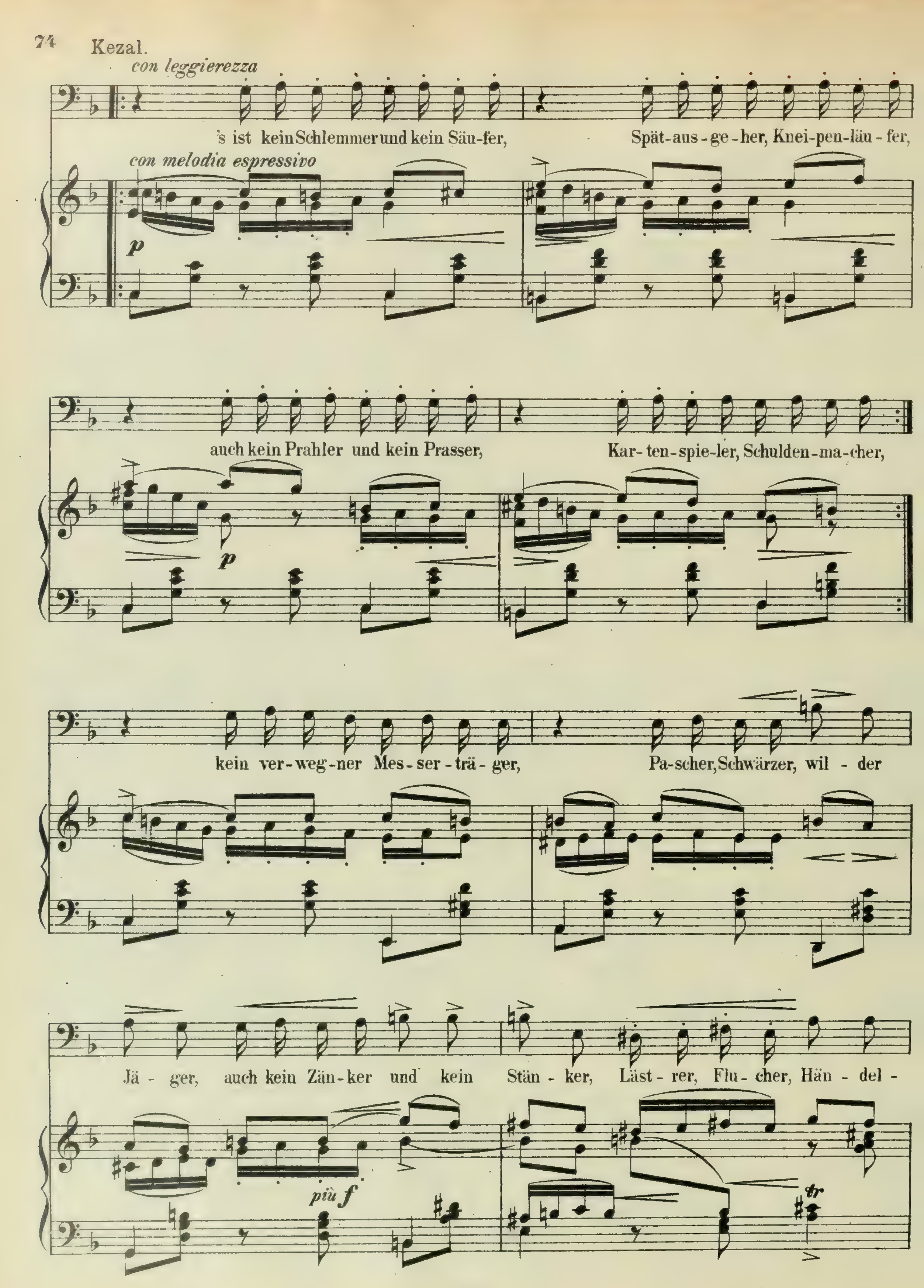

Kathinka.
Doch sagt: für wel - chen von den bei - den denn be - werbt Ihr Euch?
sf
Kezal.
Könnt Ihr fra-gen? Er hat nur Ei-nen und der heisst: Wenzel. Ist der Sohn sei-ner vo - ri - gen
f
p
Frau doch ver - schol - len längst, ja, man glaubt, ge - stor - ben!
f
Kruschina.
Nun, und was ist mit unserm Wenzel? Nicht oh - ne Grund wol hält er sich versteckt?
sf

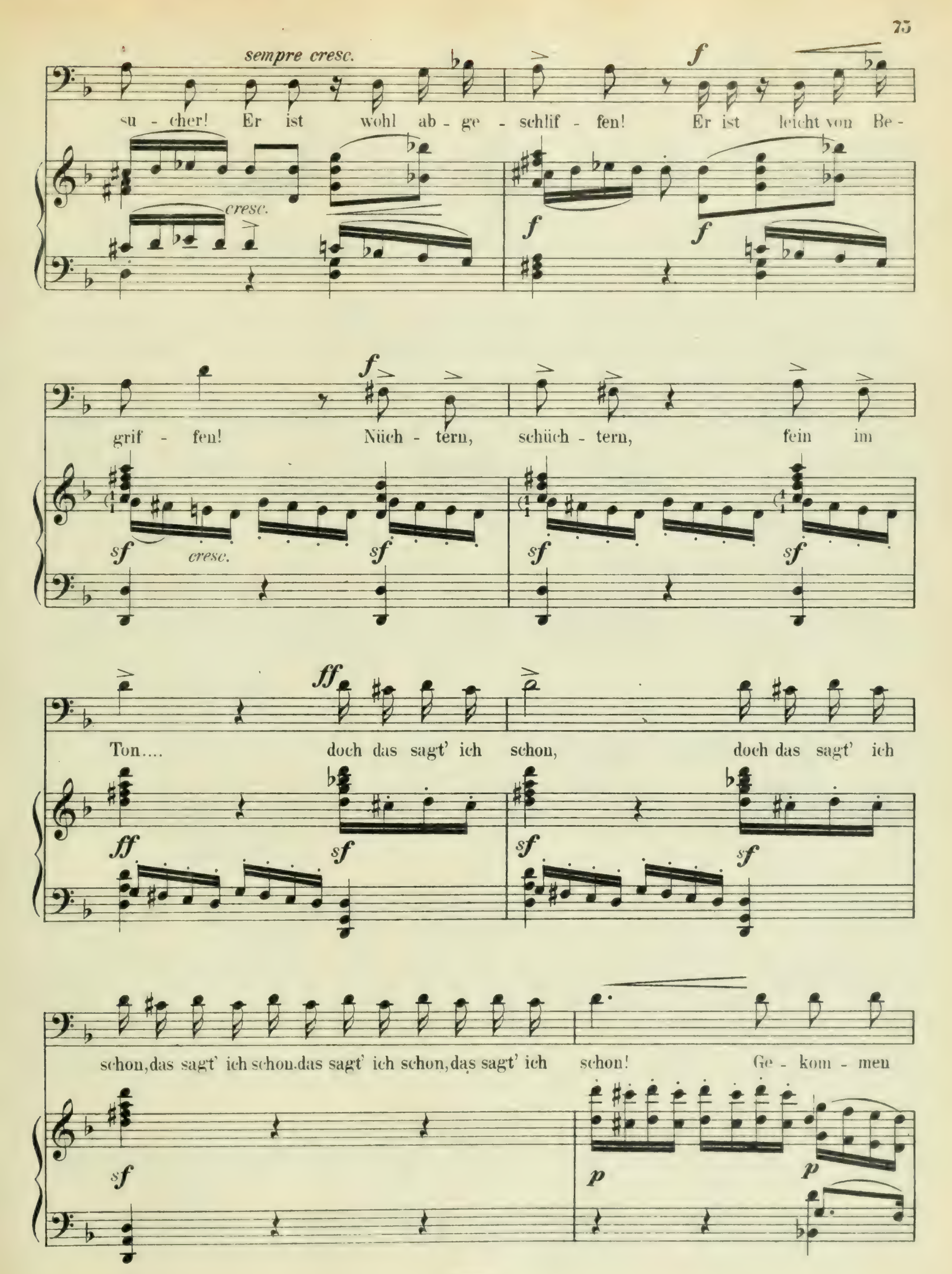
TERZETT.

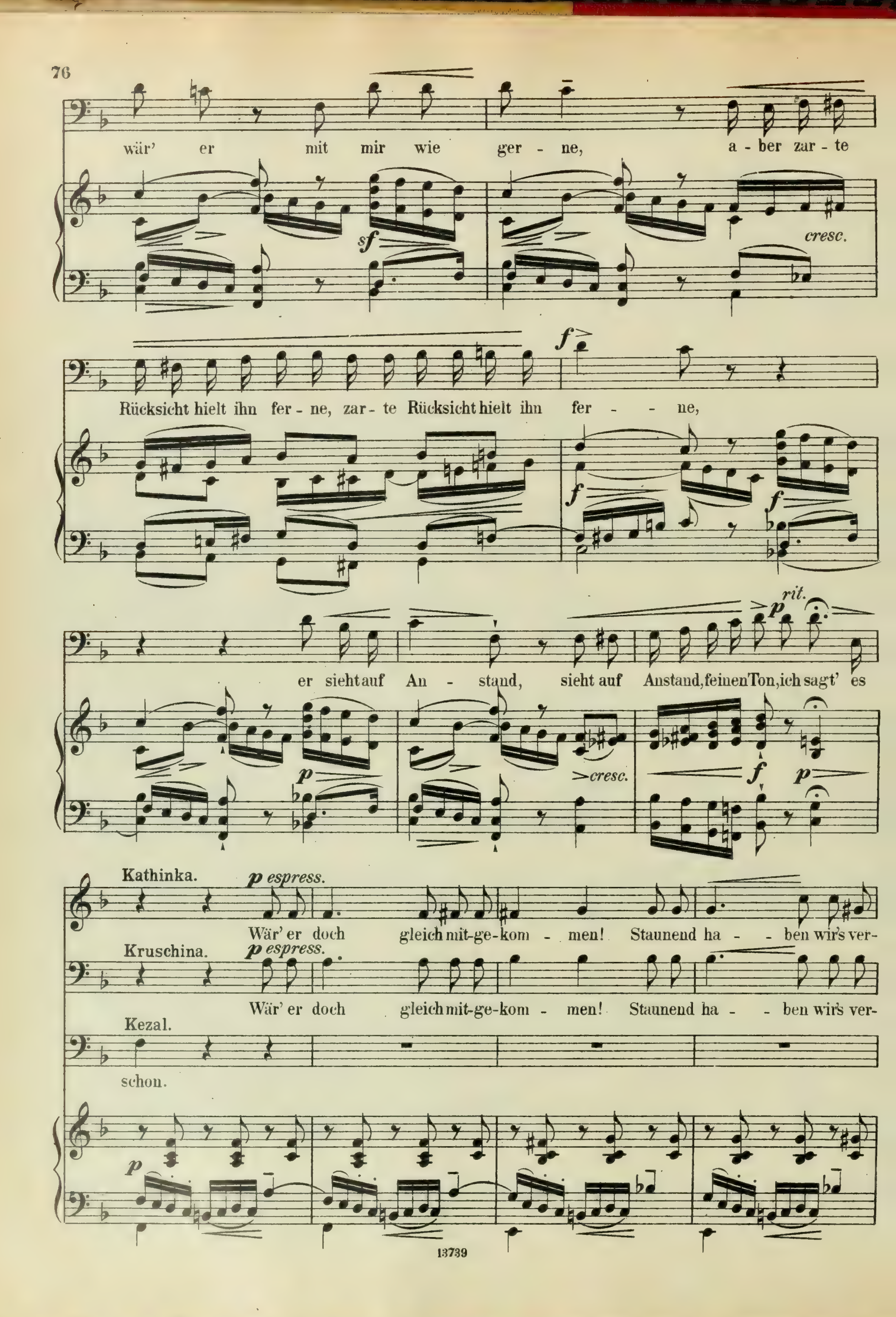


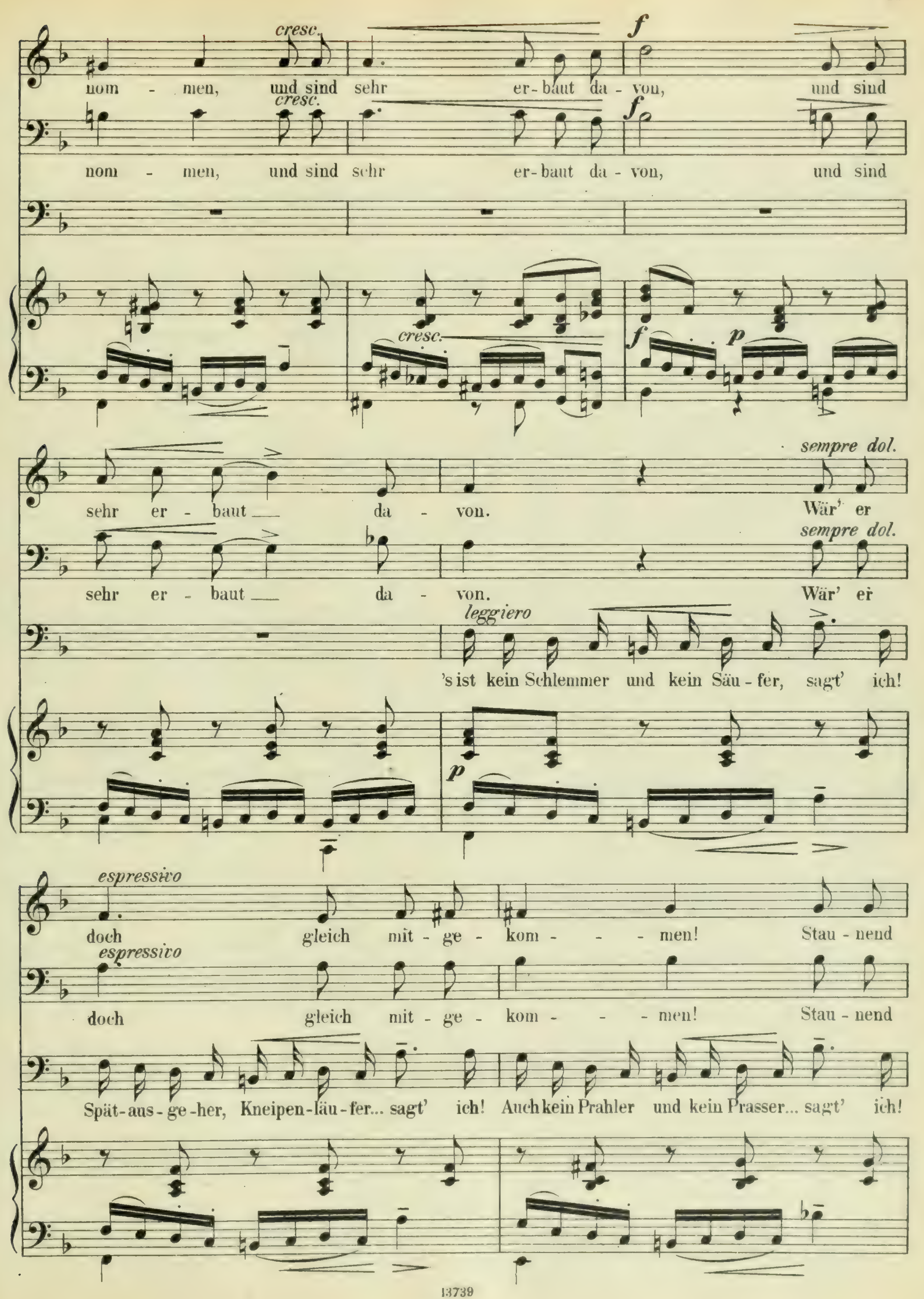
Andante ma non troppo. ♩= 60.
Kezal.
Ge-kom - men wär' er mit mir wie
ger - ne, doch zar - te Rück-sicht, zar - te Rück - sicht hält ihn fer - ne.
Er sieht auf An - stand, er sieht auf An - stand und fei - nen

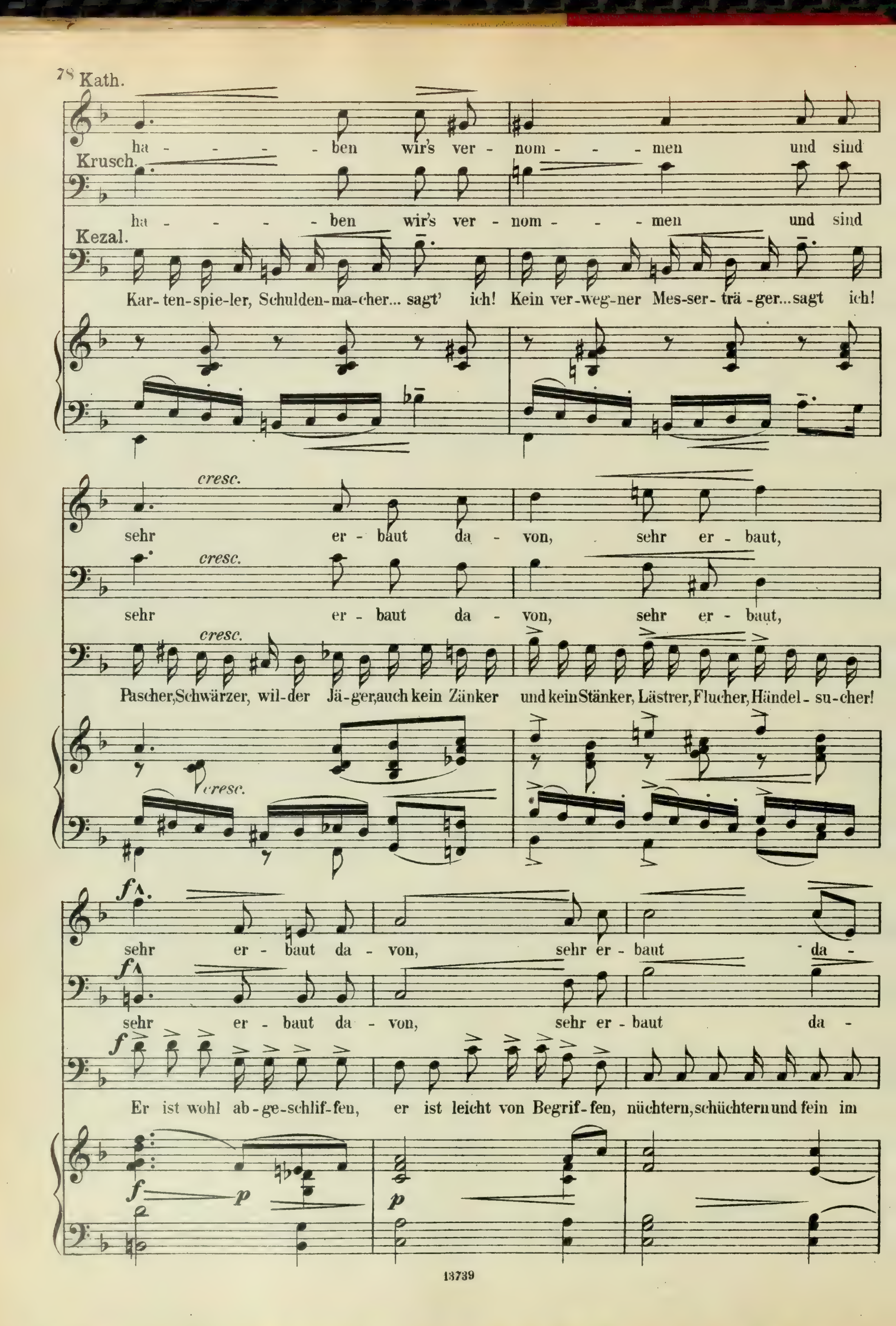

con espressione ma dolce
Ton. Sei - - - ne Tu - gen - den und ed - len Sit - ten
p dolce
machen ü - ber - all ihn wohl - ge - lit - ten, je - de Mutter wünscht sich sol - - chen
Sohn. Ge - kom - men wär' er mit mir wie ger - ne, doch zar - te
f
Rück-sicht, zar - te Rück - sicht hält ihn fer - ne. Er sieht auf
An - stand, er sieht auf An - stand und fei - nen Ton.

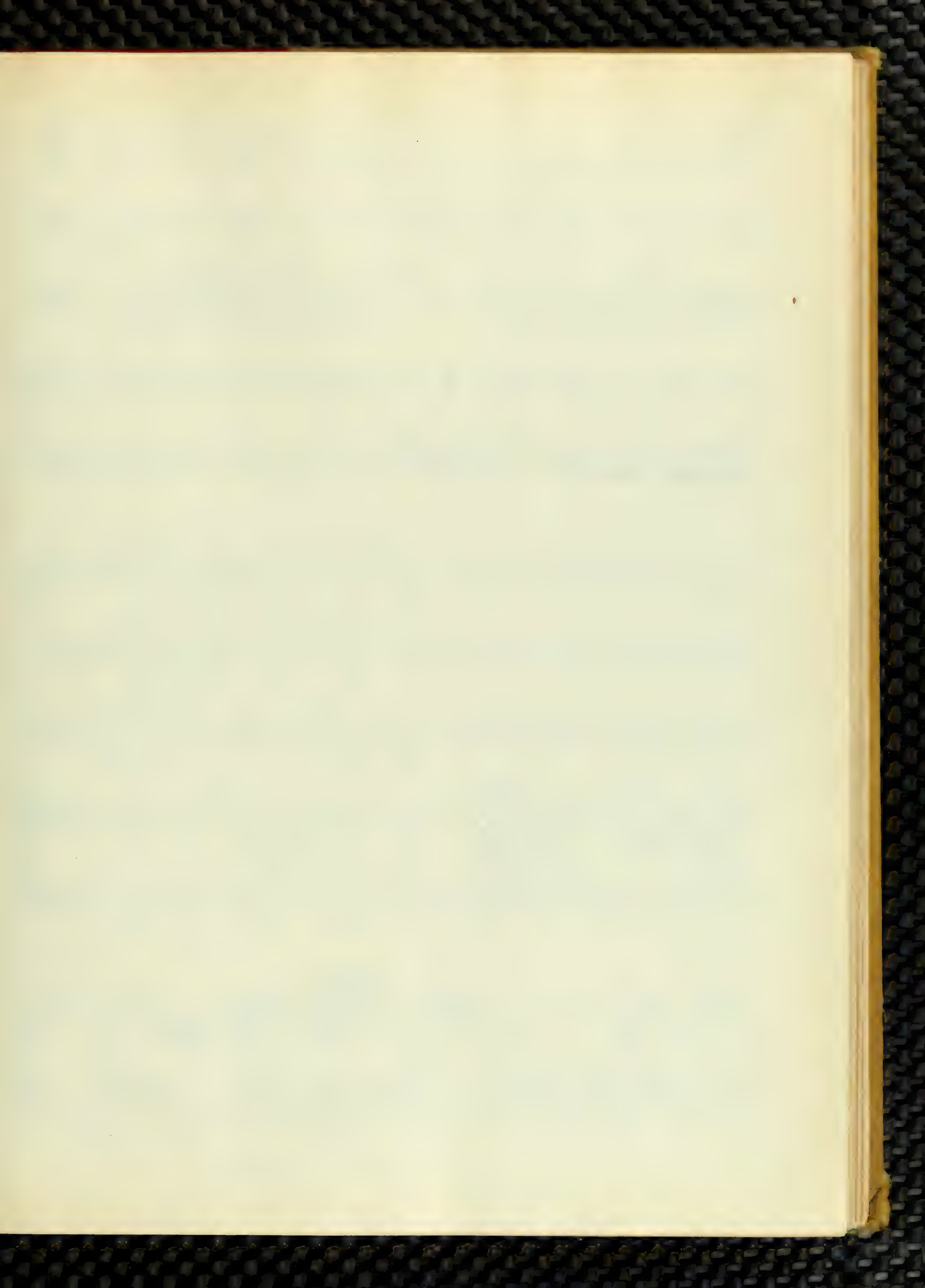

Kezal.
con leggierezza
's ist kein Schlemmer und kein Säu-fer,
Spät-aus-ge-her, Knei-pen-läu-fer,
con melodia espressivo
p
auch kein Prahler und kein Prasser,
Kar-ten-spie-ler, Schulden-ma-cher,
p
kein ver-weg-ner Mes-ser-trä-ger,
Pa-scher, Schwärzer, wil-der
Jä-ger, auch kein Zän-ker und kein Stän-ker, Läst-rer, Flu-cher, Hän-del-
più f
tr

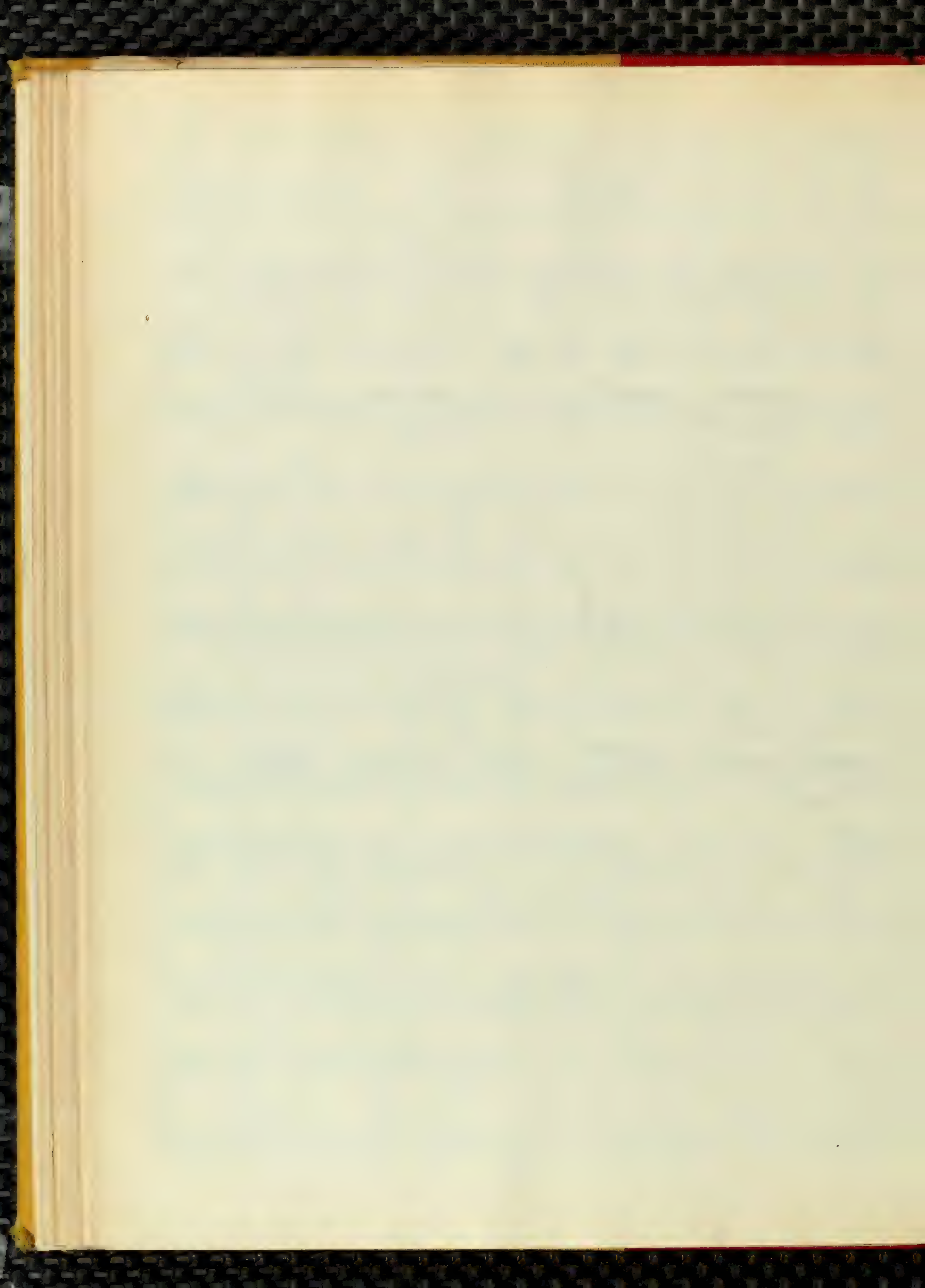

sempre cresc.
su - cher! Er ist wohl ab - ge - schlif - fen! Er ist leicht von Be -
cresc.
grif - fen! Nüch - tern, schüch - tern, fein im
cresc.
Ton.... doch das sagt' ich schon, doch das sagt' ich
schon, das sagt' ich schon, das sagt' ich schon, das sagt' ich schon! Ge - kom - men

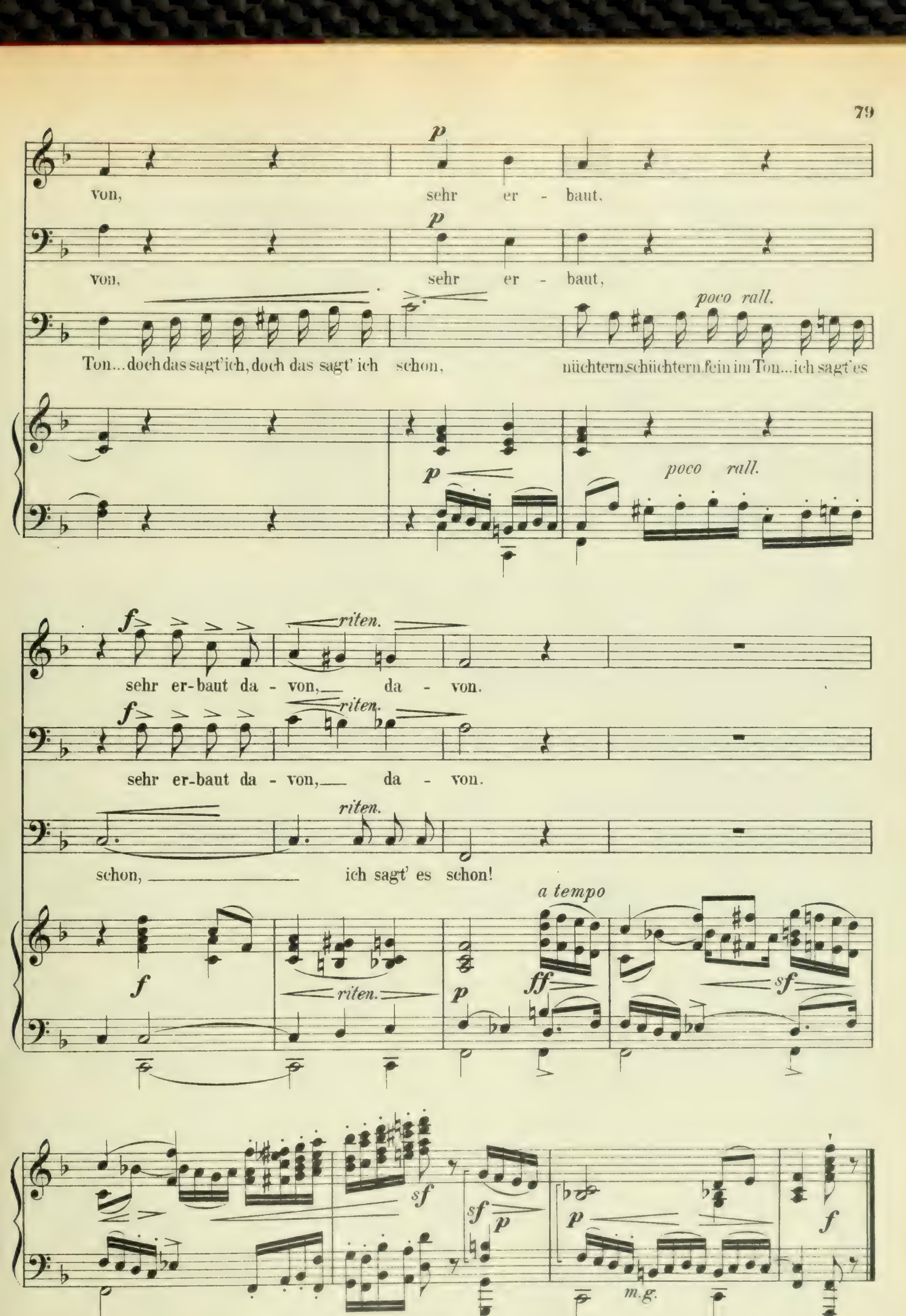

wär' er mit mir wie ger - ne, a - ber zar - te
sf
cresc.
f
Rücksicht hielt ihn fer - ne, zar - te Rücksicht hielt ihn fer - - ne,
f
f
rit.
p
er sieht auf An - stand, sieht auf Anstand, feinen Ton, ich sagt' es
p
cresc.
f
p
Kathinka.
p espress.
Wär' er doch gleich mit-ge-kom - men! Staunend ha - - ben wir's ver-
Kruschina.
p espress.
Wär' er doch gleich mit-ge-kom - men! Staunend ha - - ben wir's ver-
Kezal.
schon.
p


cresc.
nom - men, und sind sehr er-baut da - von, und sind
cresc.
nom - men, und sind sehr er-baut da - von, und sind
cresc.
sempre dol.
sehr er - baut da - von. Wär' er
sempre dol.
sehr er - baut da - von. Wär' er
leggiero
's ist kein Schlemmer und kein Säu - fer, sagt' ich!
espressivo
doch gleich mit - ge - kom - - - men! Stau - nend
espressivo
doch gleich mit - ge - kom - - - men! Stau - nend
Spät-aus-ge-her, Kneipen-läu-fer... sagt' ich! Auch kein Prahler und kein Prasser... sagt' ich!


Kath.
ha - - - - ben wir's ver - nom - - - - men und sind
Krusch.
ha - - - - - ben wir's ver - nom - - - - men und sind
Kezal.
Kar-ten-spie-ler, Schulden-ma-cher... sagt' ich! Kein ver-weg-ner Mes-ser-trä-ger...sagt ich!
cresc.
sehr er - baut da - von, sehr er - baut,
cresc.
sehr er - baut da - von, sehr er - baut,
cresc.
Pascher,Schwärzer, wil-der Jä-ger,auch kein Zänker und kein Stänker, Lästrer, Flucher, Händel - su-cher!
cresc.
f
sehr er - baut da - von, sehr er - baut da -
f
sehr er - baut da - von, sehr er - baut da -
f
Er ist wohl ab-ge-schlif-fen, er ist leicht von Begrif-fen, nüchtern, schüchtern und fein im
f p
p

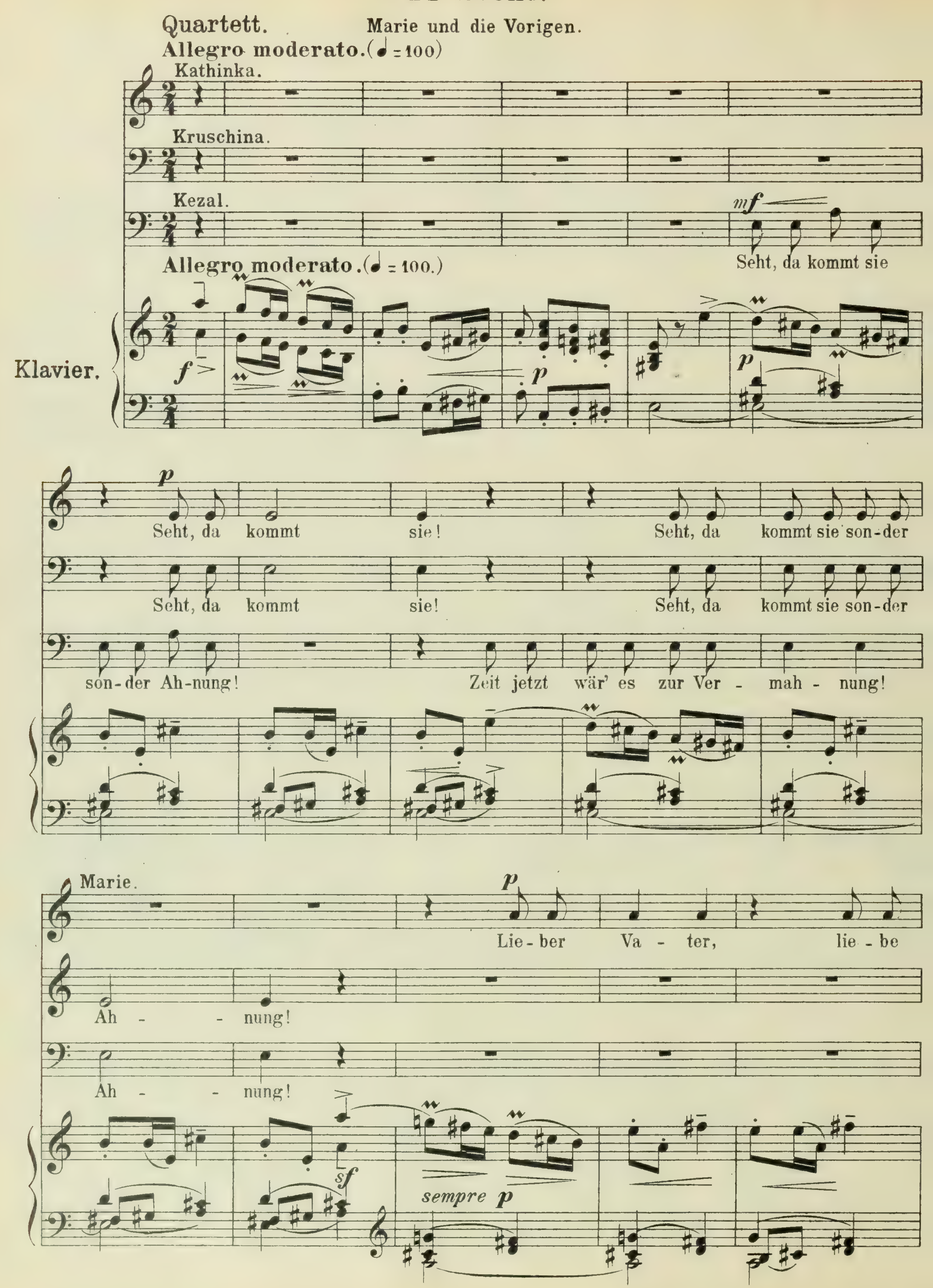


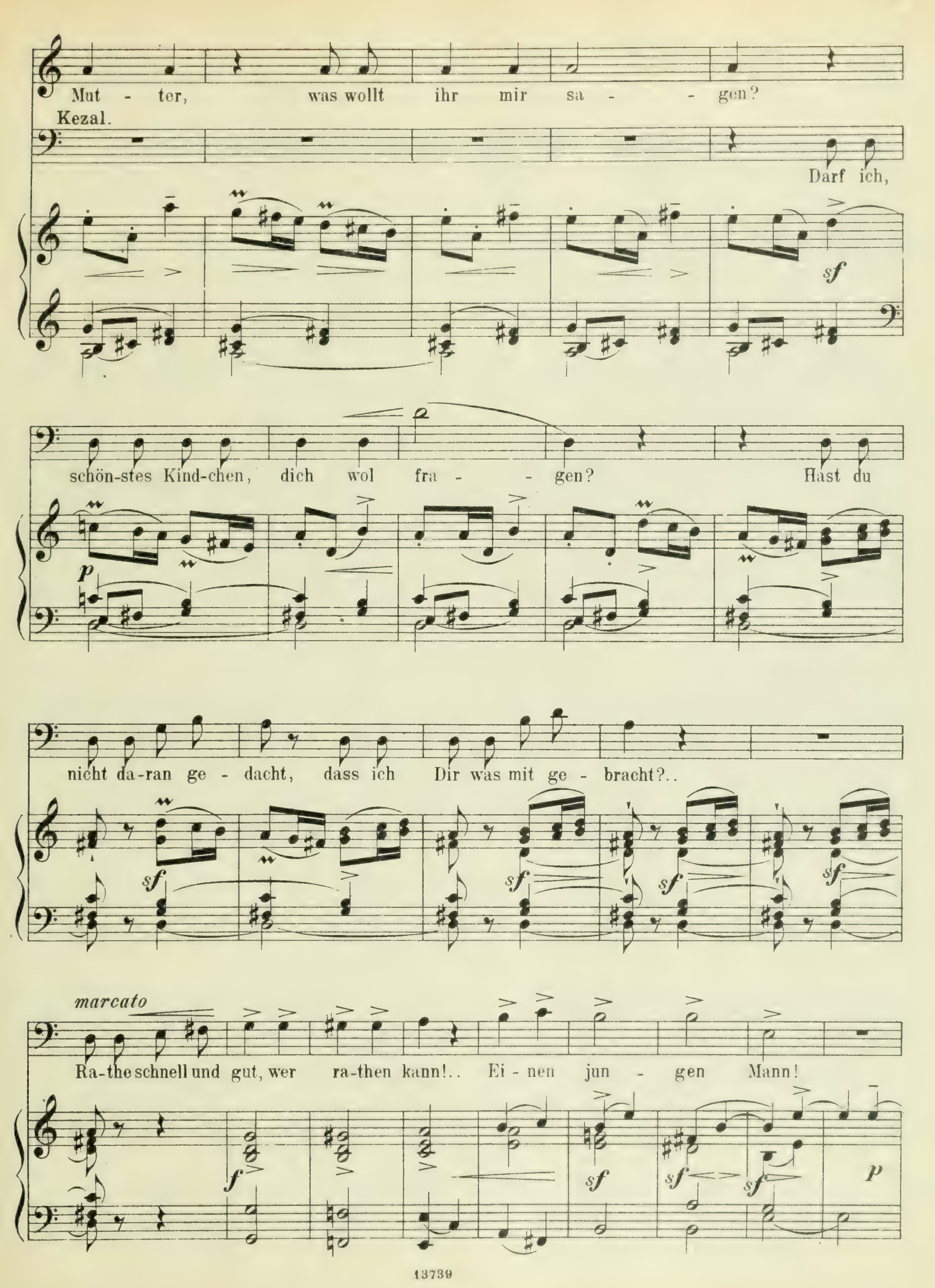


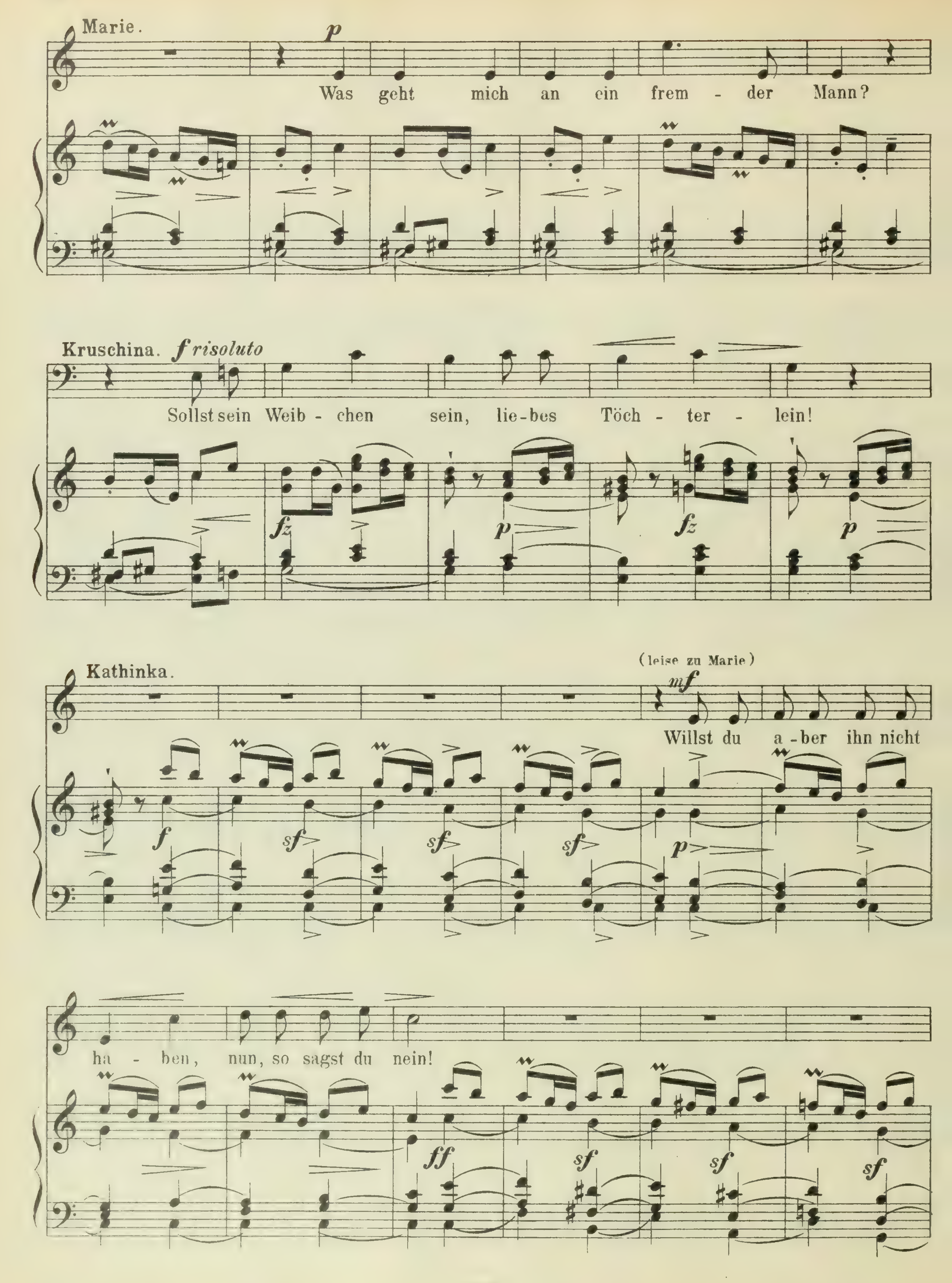

p
von, sehr er - baut,
p
von, sehr er - baut,
poco rall.
Ton... doch das sagt' ich, doch das sagt' ich schon, nüchtern, schüchtern, fein im Ton... ich sagt' es
p
poco rall.
f
riten.
sehr er-baut da - von, da - von.
f
riten.
sehr er-baut da - von, da - von.
riten.
schon, ich sagt' es schon!
a tempo
f
riten.
p
ff
sf
sf
sf
p
p
m.g.
f
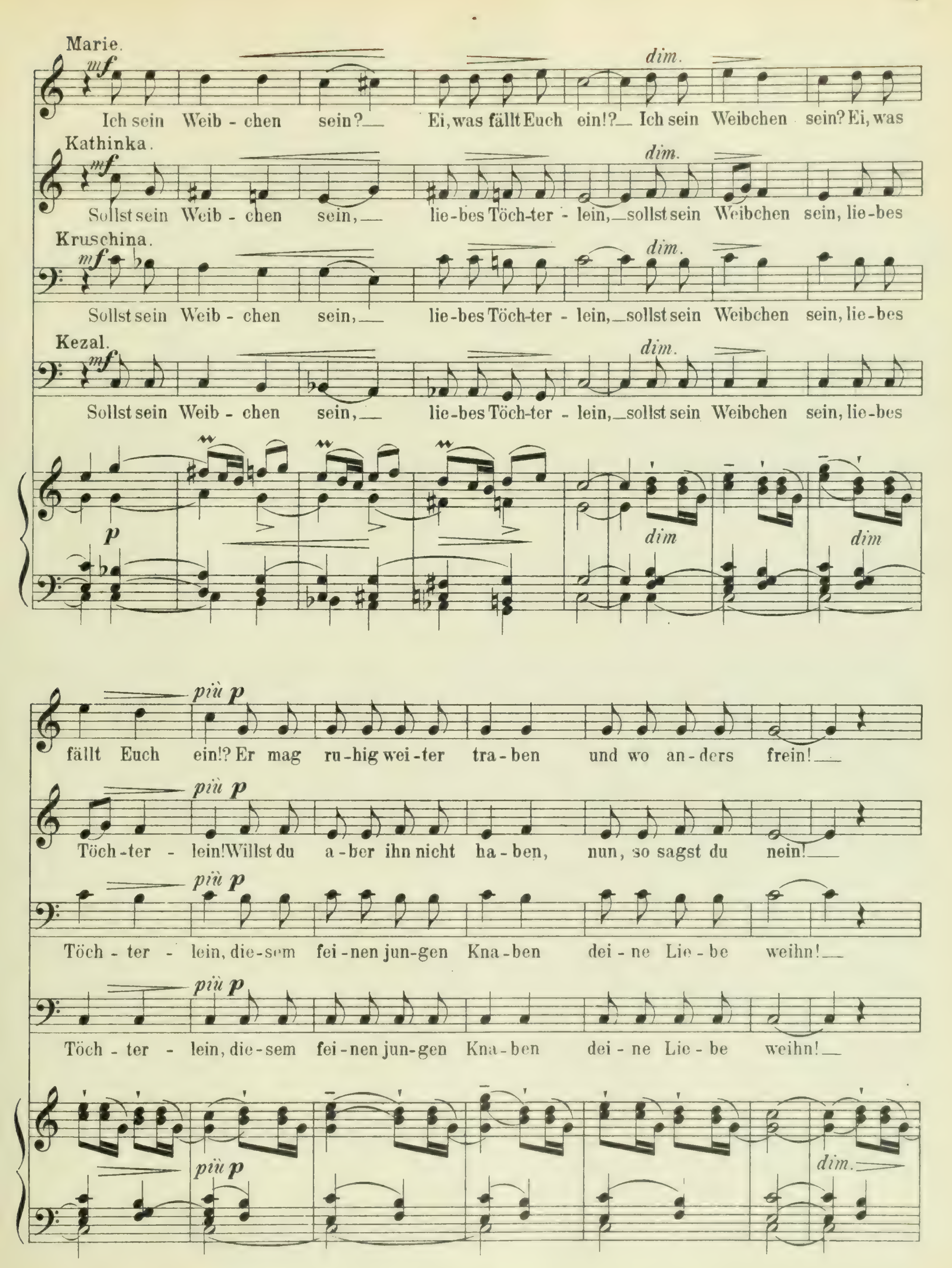
4te Scene.

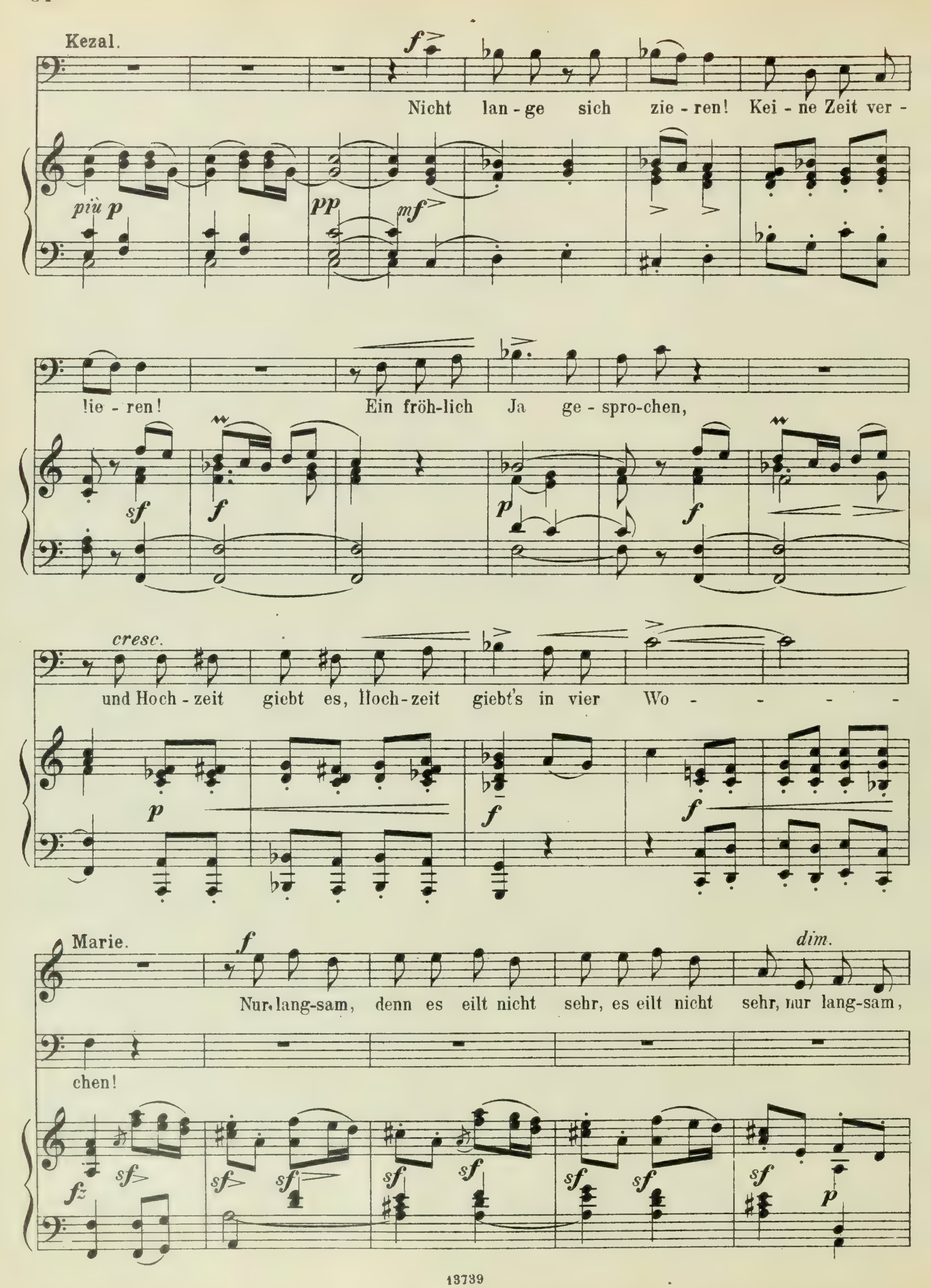
Quartett. Marie und die Vorigen.



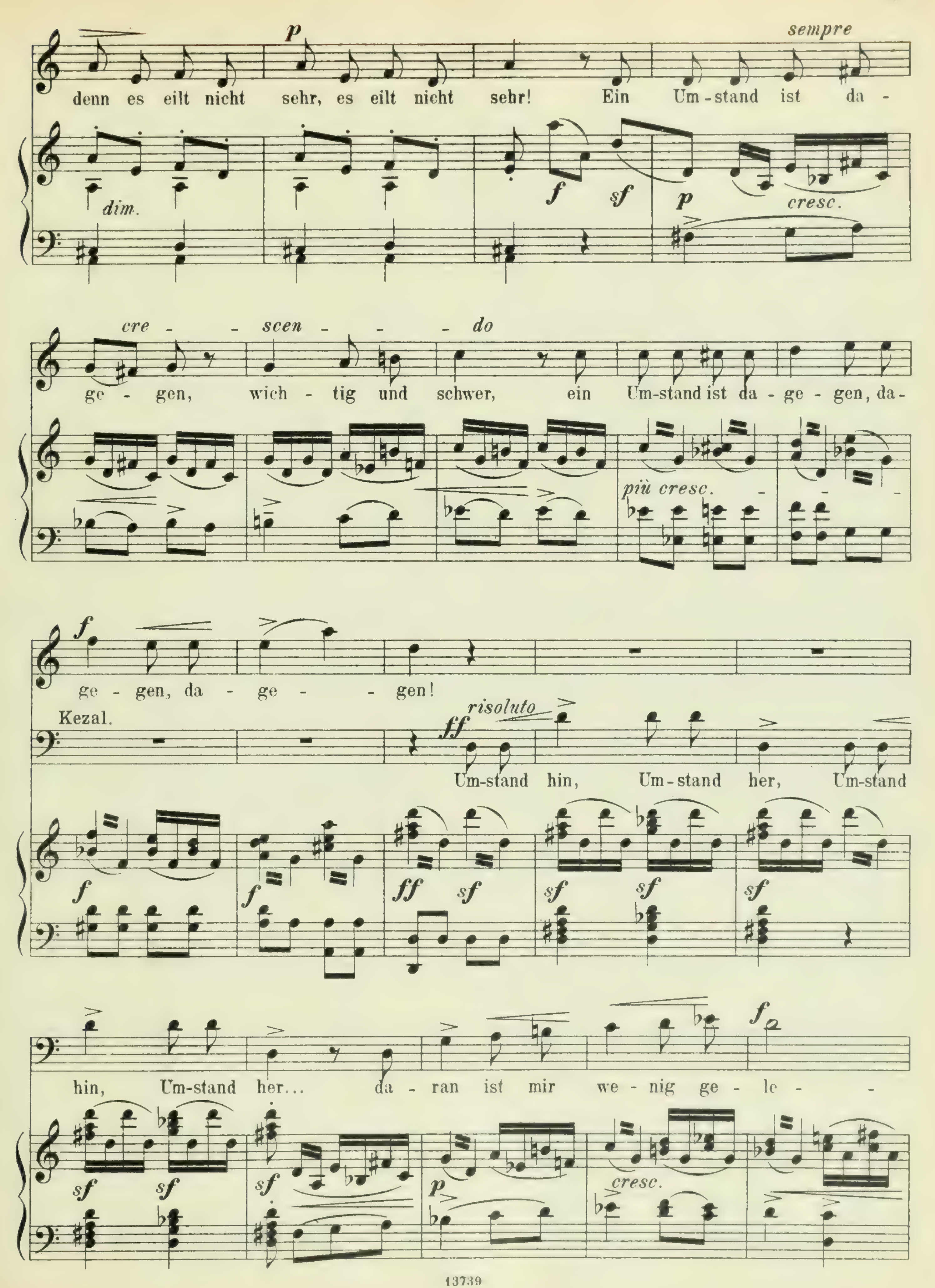

Mut - ter, was wollt ihr mir sa - - gen?
Kezal.
Darf ich,
schön-stes Kind-chen, dich wol fra - - gen?
Hast du
nicht da-ran ge - dacht, dass ich Dir was mit ge - bracht?..
marcato
Ra-the schnell und gut, wer ra-then kann!.. Ei - nen jun - gen Mann!
p
sf
f
p

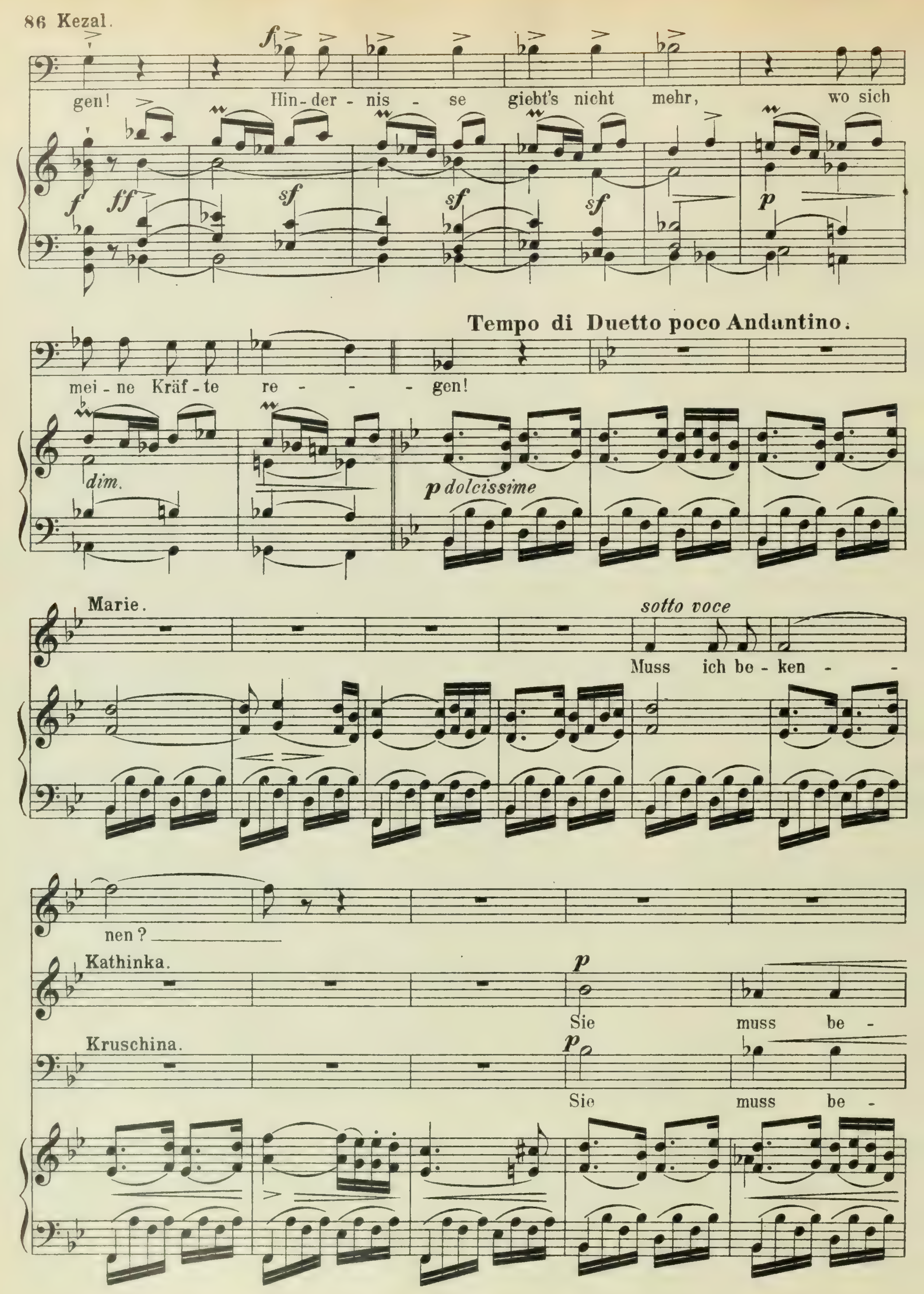

Marie.
p
Was geht mich an ein frem - der Mann?
Kruschina. f risoluto
Sollst sein Weib - chen sein, lie-bes Töch - ter - lein!
fz
p
fz
p
Kathinka.
(leise zu Marie)
mf
Willst du a-ber ihn nicht
f
sf
sf
sf
p
ha - ben, nun, so sagst du nein!
ff
sf
sf
sf
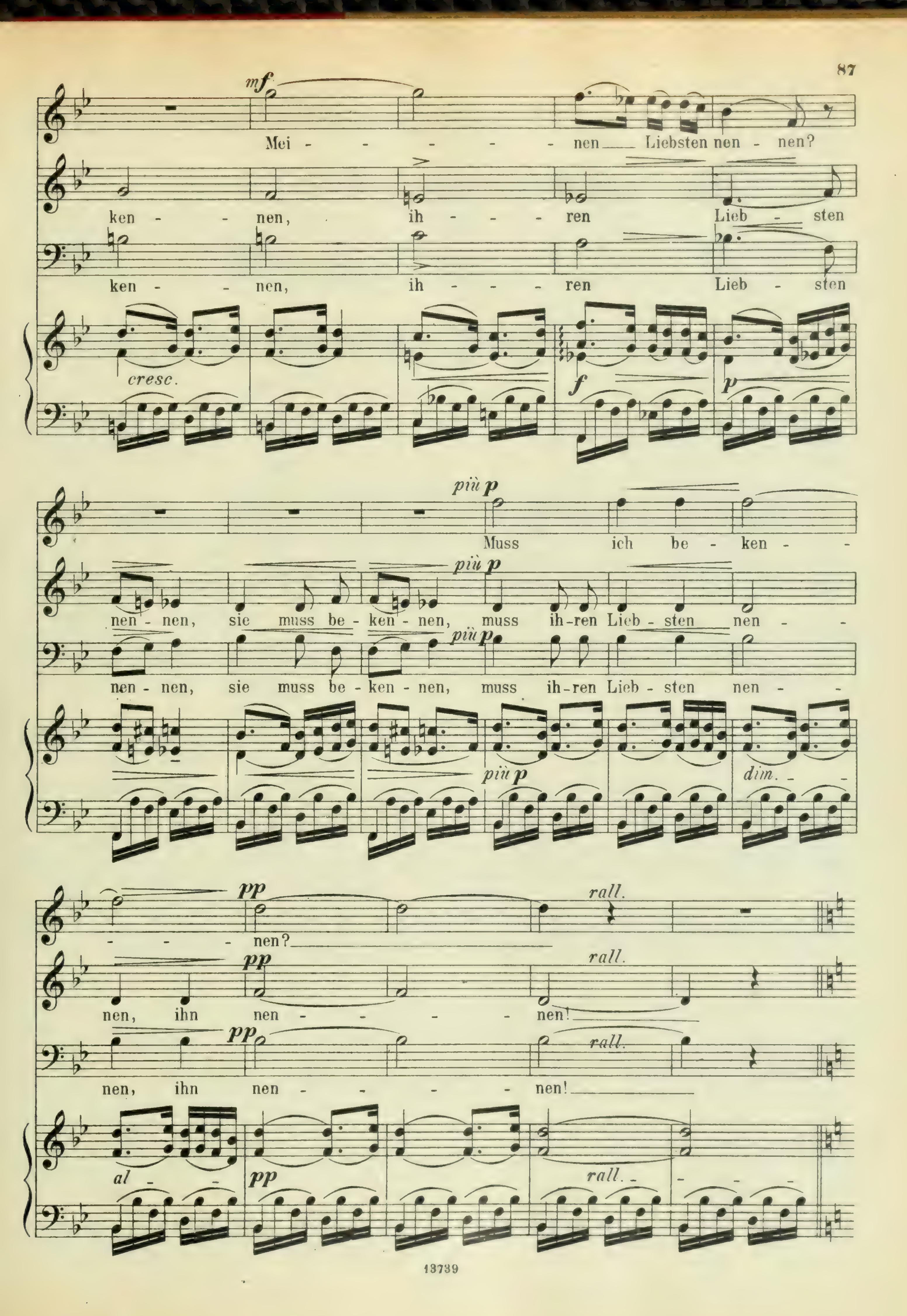

Marie.
mf
dim.
Ich sein Weib - chen sein? Ei, was fällt Euch ein!? Ich sein Weibchen sein? Ei, was
Kathinka.
mf
dim.
Sollst sein Weib - chen sein, lie-bes Töch-ter - lein, sollst sein Weibchen sein, lie-bes
Kruschina.
mf
dim.
Sollst sein Weib - chen sein, lie-bes Töch-ter - lein, sollst sein Weibchen sein, lie-bes
Kezal.
mf
dim.
Sollst sein Weib - chen sein, lie-bes Töch-ter - lein, sollst sein Weibchen sein, lie-bes
p
dim
dim
più p
fällt Euch ein!? Er mag ru-hig wei-ter tra-ben und wo an-ders frein!
più p
Töch-ter - lein! Willst du a-ber ihn nicht ha-ben, nun, so sagst du nein!
più p
Töch - ter - lein, die-sem fei-nen jun-gen Kna-ben dei-ne Lie-be weihn!
più p
Töch - ter - lein, die-sem fei-nen jun-gen Kna-ben dei-ne Lie-be weihn!
più p
dim.

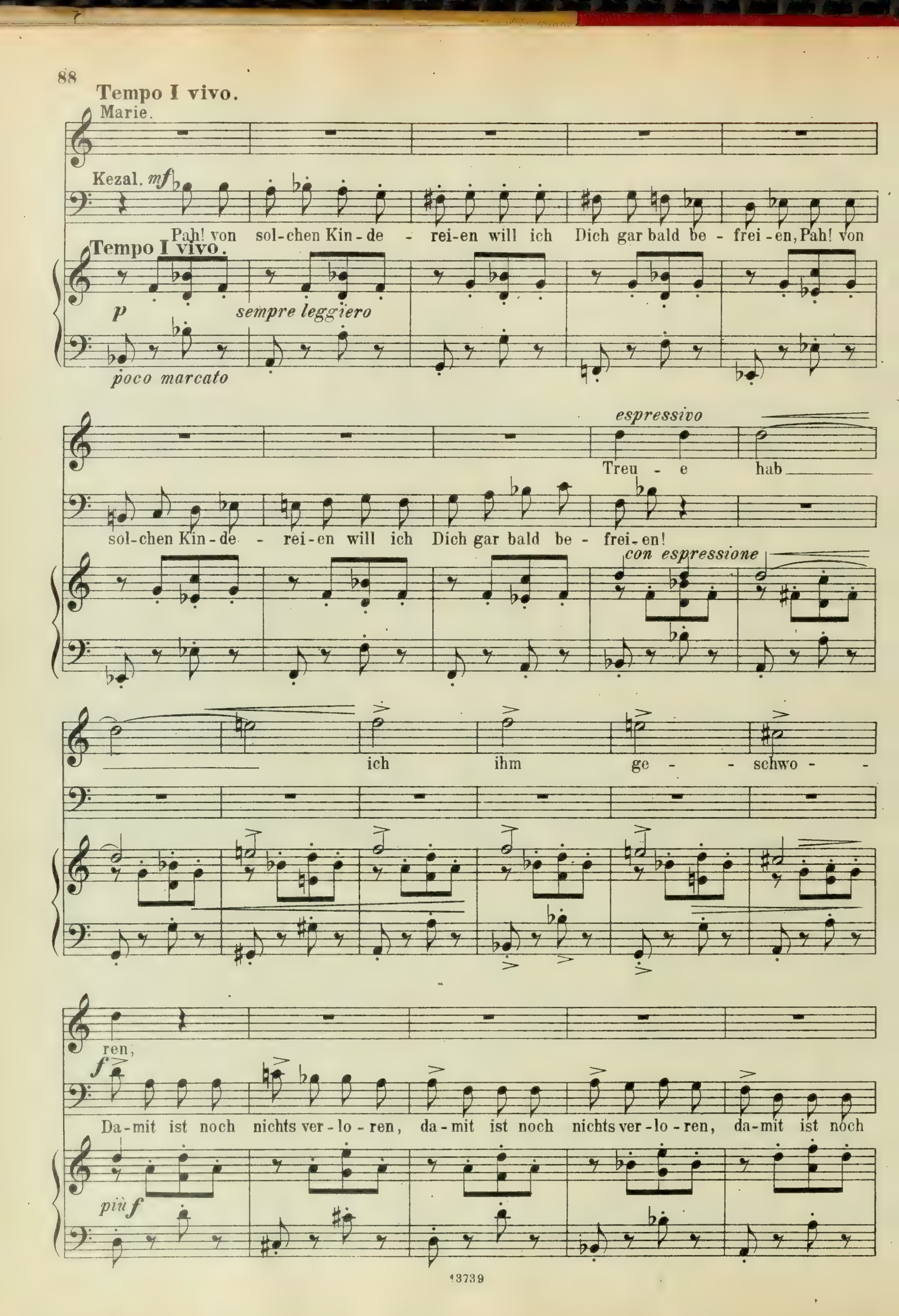


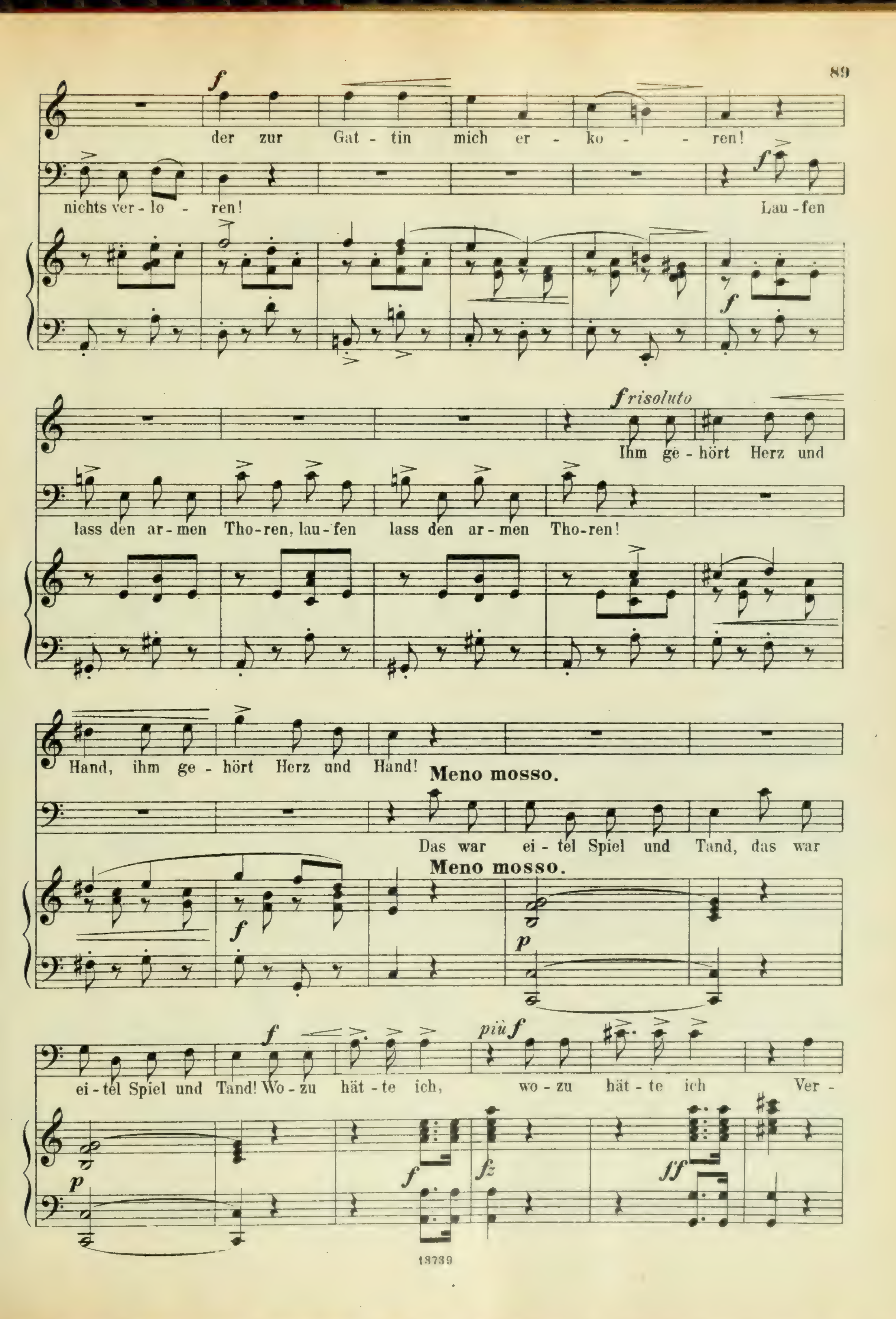
Kezal.
Nicht lan - ge sich zie - ren! Kei - ne Zeit ver -
più p
pp
mf
lie - ren! Ein fröh-lich Ja ge - spro-chen,
sf
f
p
cresc.
und Hoch - zeit giebt es, Hoch-zeit giebt's in vier Wo - - - -
Marie.
f
dim.
Nur lang-sam, denn es eilt nicht sehr, es eilt nicht sehr, nur lang-sam,
chen!
fz
sf


p
sempre
denn es eilt nicht sehr, es eilt nicht sehr! Ein Um-stand ist da-
dim.
f
sf
p
cresc.
cre - scen - do
ge - gen, wich - tig und schwer, ein Um-stand ist da - ge - gen, da-
più cresc.
f
ge - gen, da - ge - gen!
Kezal.
risoluto
ff
Um-stand hin, Um-stand her, Um-stand
f
f
ff
sf
sf
sf
sf
hin, Um-stand her... da - ran ist mir we - nig ge - le -
sf
sf
sf
p
cresc.

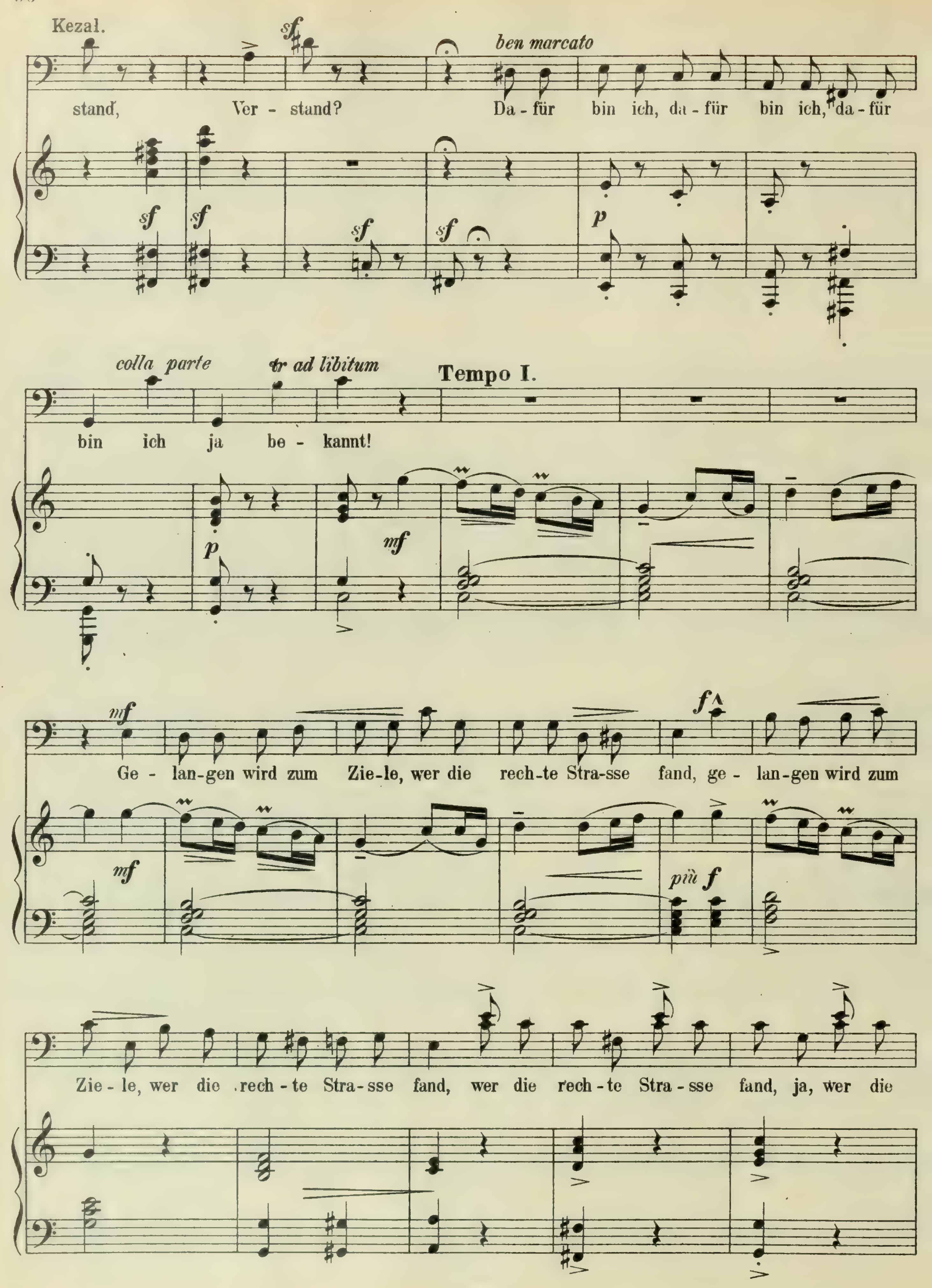

gen! Hin-der-nis-se giebt's nicht mehr, wo sich
mei-ne Kräf-te re-gen!
Tempo di Duetto poco Andantino.
p dolcissime
dim.
Marie.
sotto voce
Muss ich be-ken-nen?
Kathinka.
Sie muss be-
Kruschina.
Sie muss be-


mf
Mei - - - - nen Liebsten nen - nen?
ken - - nen, ih - - - ren Lieb - sten
ken - - nen, ih - - - ren Lieb - sten
cresc.
f
p
più p
Muss ich be - ken -
nen - nen, sie muss be - ken - nen, muss ih-ren Lieb - sten nen -
più p
nen-nen, sie muss be - ken - nen, muss ih-ren Lieb - sten nen -
dim.
pp
rall.
- - nen?
nen, ihn nen - - - nen!
nen, ihn nen - - - nen!
al


Tempo I vivo.
Marie.
Kezal. mf
Pah! von sol-chen Kin-de - rei-en will ich Dich gar bald be - frei - en, Pah! von
Tempo I vivo.
p
sempre leggiero
poco marcato
espressivo
Treu - e hab
sol-chen Kin-de - rei-en will ich Dich gar bald be - frei-en!
con espressione
ich ihm ge - - schwo -
ren;
f
Da-mit ist noch nichts ver-lo-ren, da-mit ist noch nichts ver-lo-ren, da-mit ist noch
più f



f
der zur Gat - tin mich er - ko - - ren!
nichts ver - lo - ren!
f
Lau - fen
f
f risoluto
Ihm ge - hört Herz und
lass den ar - men Tho - ren, lau - fen lass den ar - men Tho - ren!
Hand, ihm ge - hört Herz und Hand!
Meno mosso.
Das war ei - tel Spiel und Tand, das war
Meno mosso.
f
p
f
più f
ei - tel Spiel und Tand! Wo - zu hät - te ich, wo - zu hät - te ich Ver -
p
f
fz
ff


Kezał.
sf
ben marcato
stand, Ver - stand? Da - für bin ich, da - für bin ich, da - für
sf
sf
sf
sf
p
colla parte
tr ad libitum
Tempo I.
bin ich ja be - kannt!
p
mf
mf
f
Ge - lan-gen wird zum Zie-le, wer die rech-te Stra-sse fand, ge - lan-gen wird zum
mf
più f
Zie - le, wer die rech - te Stra-sse fand, wer die rech - te Stra - sse fand, ja, wer die



Più vivo.

Marie.
Ge - lan - gen wird zum Zie - le, wer die rech - te Stra - sse

Kathinka.
Ge - lan - gen wird zum Zie - le, wer die rech - te Stra - sse

Kruschina.
Ge - lan - gen wird zum Zie - le, wer die rech - te Stra - sse

Kezal.
rech - te Stra - sse fand.

Più vivo.

f *sf*

Marie: fand, ge - - lan - gen wird zum Zie - le, wer die rech - te Stra - sse fand, wer die

Kathinka: fand, ge - - lan - gen wird zum Zie - le, wer die rech - te Stra - sse fand, wer die

Kruschina: fand, ge - - lan - gen wird zum Zie - le, wer die rech - te Stra - sse fand, wer die

Kezal: Ge - - lan - gen wird zum Zie - le, wer die rech - te Stra - sse fand, wer die

f



Marie.

rech - te Stra - sse fand, wer die rech - - te, rech - - - te

Kathinka.

rech - te Stra - sse fand, wer die rech - - te, rech - - - te

Kruschina.

rech - te Stra - sse fand, wer die rech - - te, rech - - - te

Kezal.

rech - te Stra - sse fand, wer die rech - - te, rech - - - te

f *f*

Stra- - - sse fand.

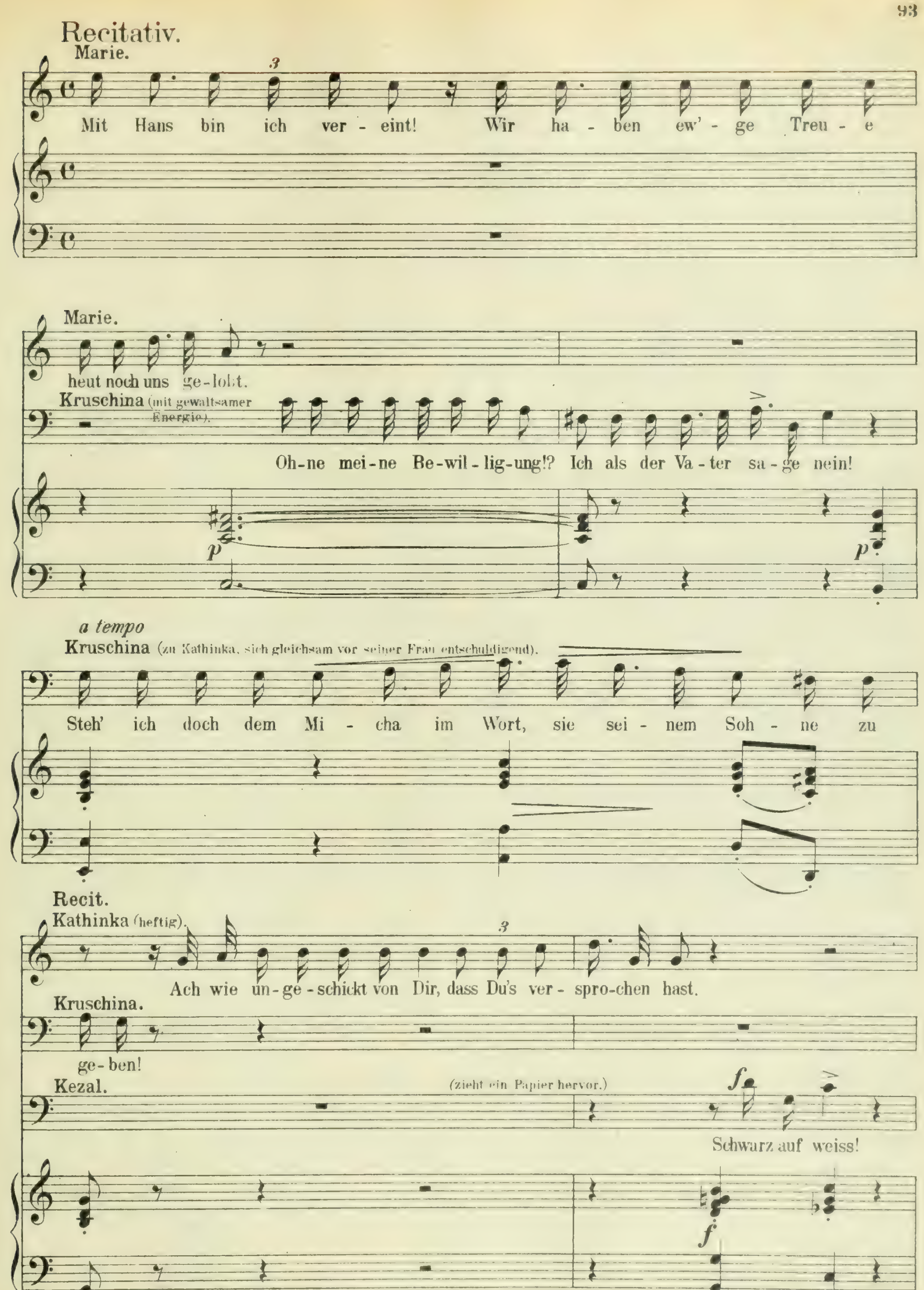
Stra- - - sse fand.

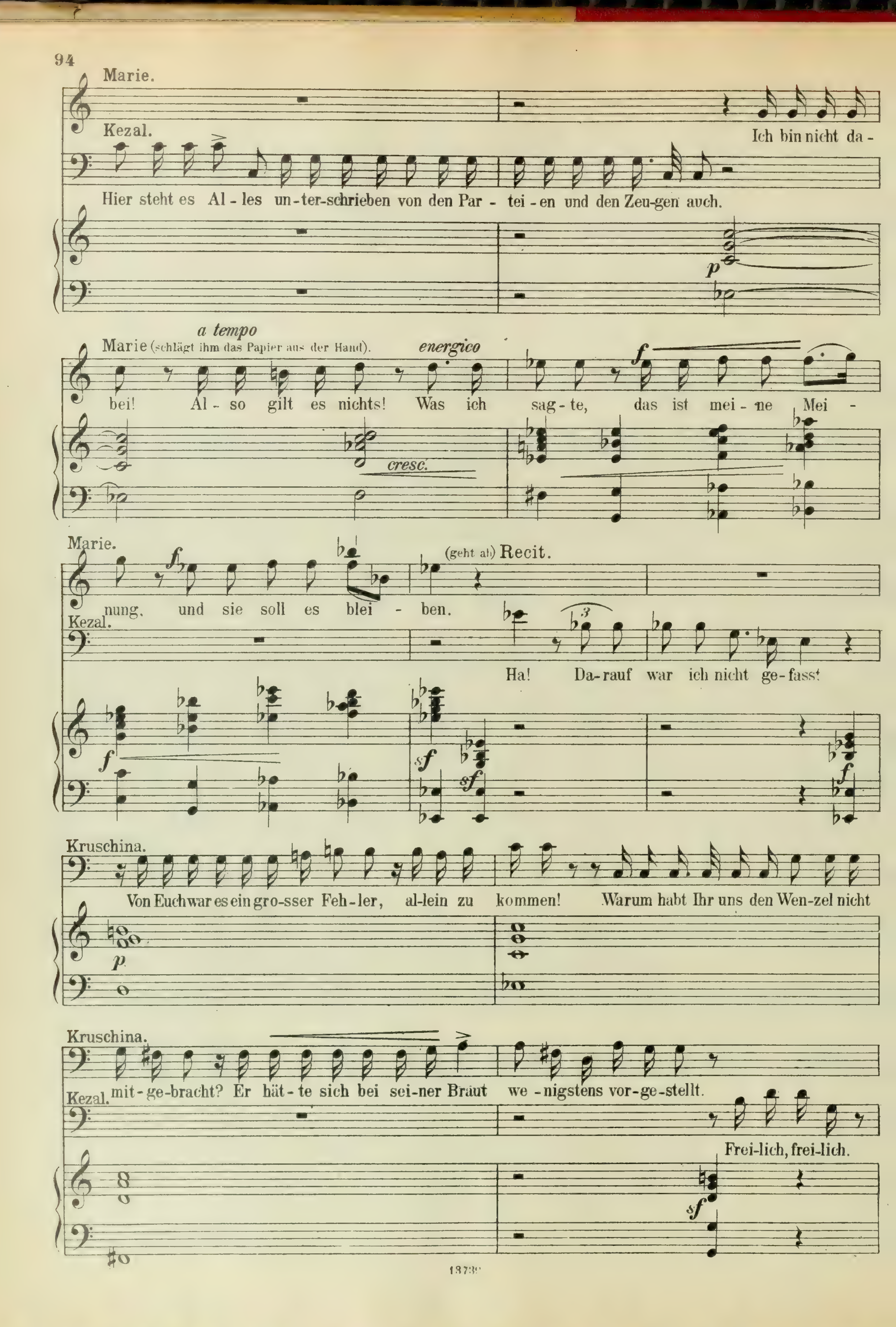
Stra- - - sse fand.

Stra- - - sse fand.

f *ff* *f* *f* *f* *f* *dim.*

sf *sf* *p* *cresc.* *f*


Recitativ.
Marie.
Mit Hans bin ich ver - eint! Wir ha - ben ew' - ge Treu - e
Marie.
heut noch uns ge-lobt.
Kruschina (mit gewaltsamer Energie).
Oh-ne mei-ne Be-wil-lig-ung!? Ich als der Va-ter sa-ge nein!
a tempo
Kruschina (zu Kathinka, sich gleichsam vor seiner Frau entschuldigend).
Steh' ich doch dem Mi - cha im Wort, sie sei - nem Soh - ne zu
Recit.
Kathinka (heftig).
Ach wie un-ge-schickt von Dir, dass Du's ver - spro-chen hast.
Kruschina.
ge-ben!
Kezal.
(zieht ein Papier hervor.)
Schwarz auf weiss!


Marie.
Kezal.
Ich bin nicht da-
Hier steht es Al-les un-ter-schrieben von den Par-tei-en und den Zeu-gen auch.
a tempo
Marie (schlägt ihm das Papier aus der Hand).
energico
bei! Al-so gilt es nichts! Was ich sag-te, das ist mei-ne Mei-
cresc.
Marie.
(geht ab) Recit.
nung, und sie soll es blei-ben.
Kezal.
Ha! Da-rauf war ich nicht ge-fasst!
Kruschina.
Von Euch war es ein gro-sser Feh-ler, al-lein zu kommen! Warum habt Ihr uns den Wen-zel nicht
Kruschina.
mit-ge-bracht? Er hät-te sich bei sei-ner Braut we-nigstens vor-ge-stellt.
Kezal.
Frei-lich, frei-lich.



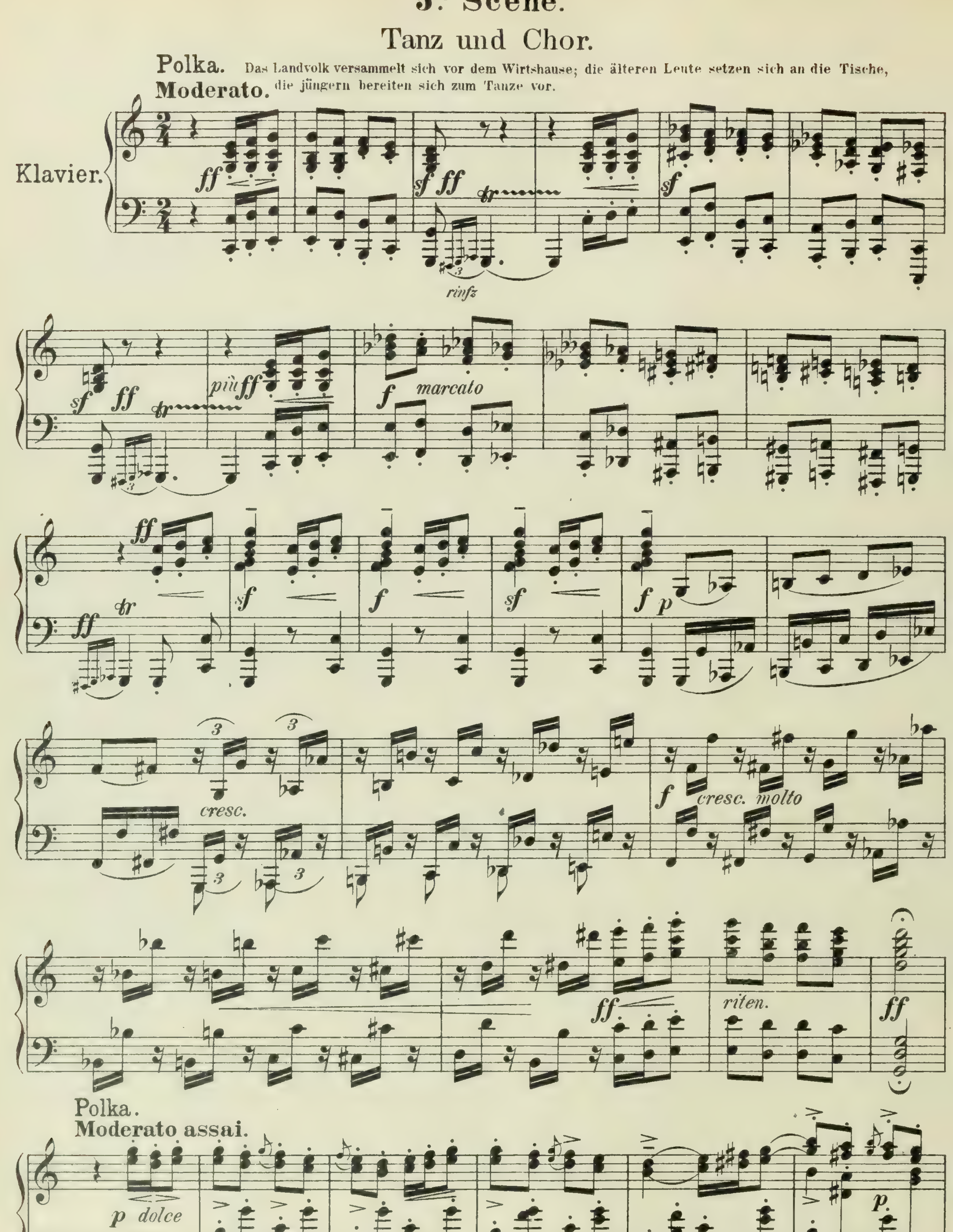
Kezal.
Er war nicht zu be-we-gen! Er ist ver-zagt und schüchtern, des Verkehrs mit Weibern gänzlich
Kruschina.
Moderato, a tempo.
Dann wird es schwerlich et-was wer-den!
Kezal.
Recit.
un-ge-wohnt.
Moderato, a tempo.
Hört, was ich ra-the: Das Be-ste wä-re
Moderato.
Tempo di Polka.
Kezal.
Ihr sprächet Euch jetzt gründlich aus mit Va-ter Mi-cha in dem Wirtshaus dort!
Recit.
Ihr seid un-ge-stört, denn Al-les läuft zum Tan-ze. Mit
con gravità
(Sie gehen nach verschiedenen Seiten ab.)
Hans will ich in-zwi-schen re-den, ich bring ihn her-um!

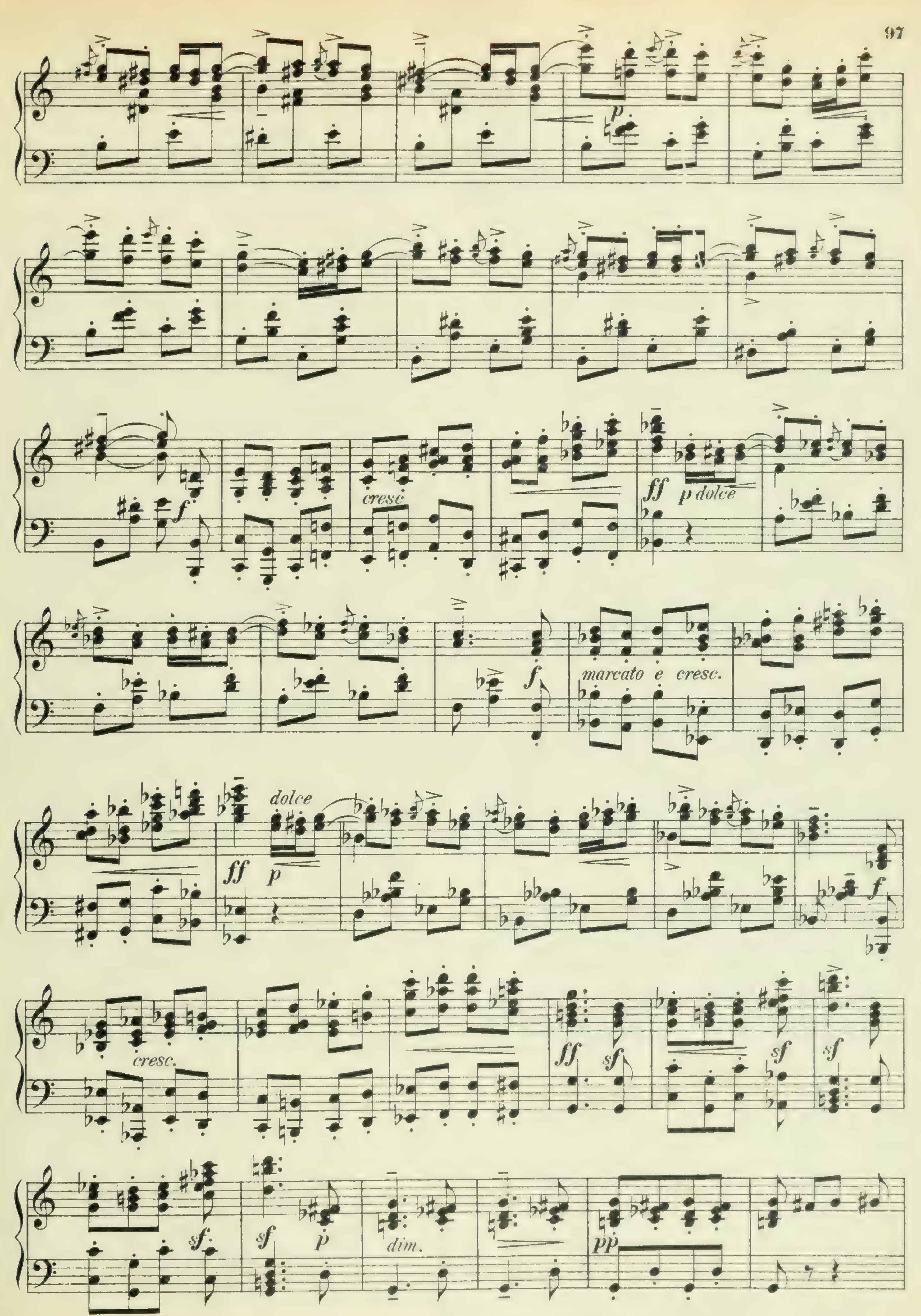
FINALE.

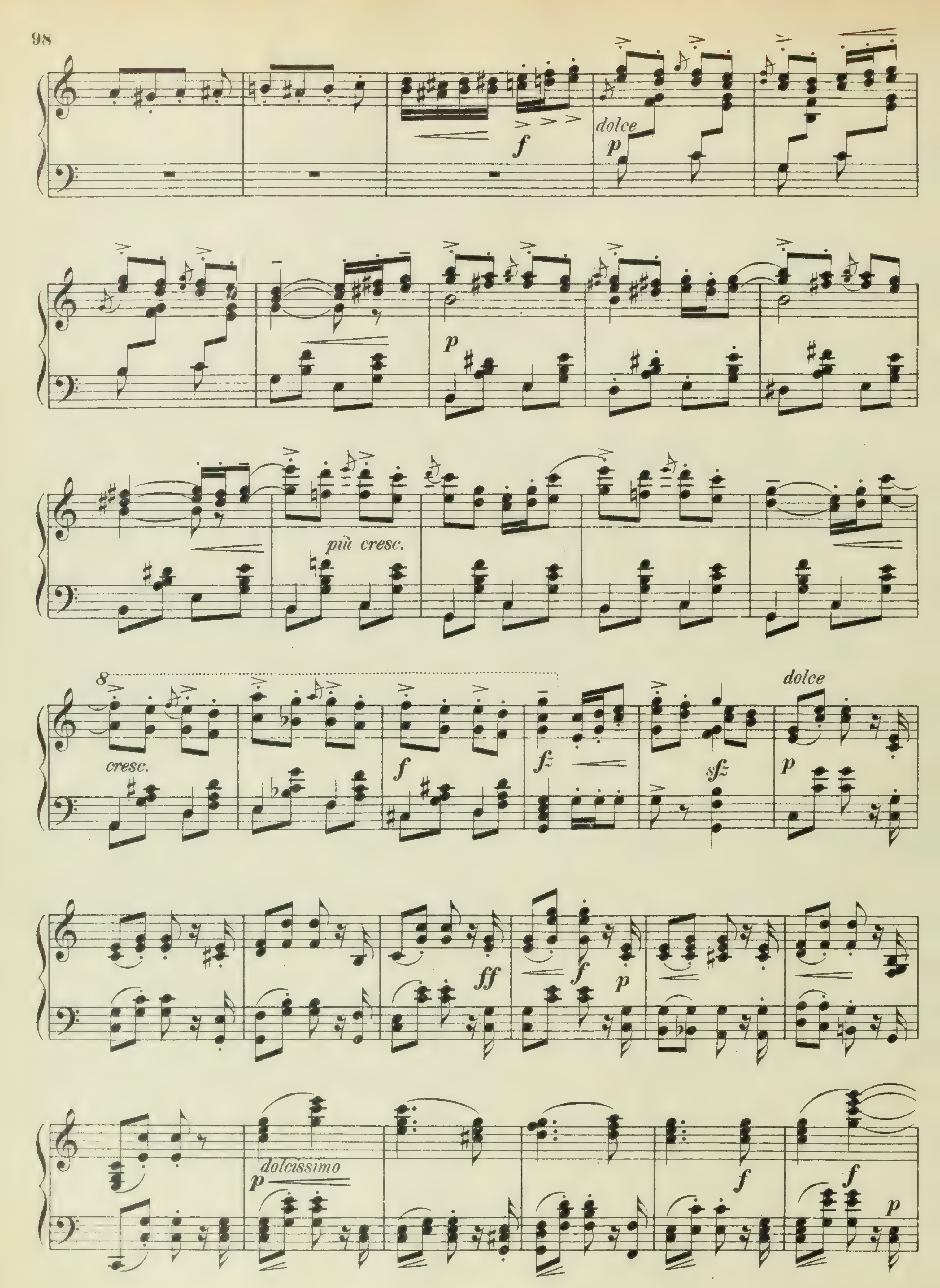
5te Scene.

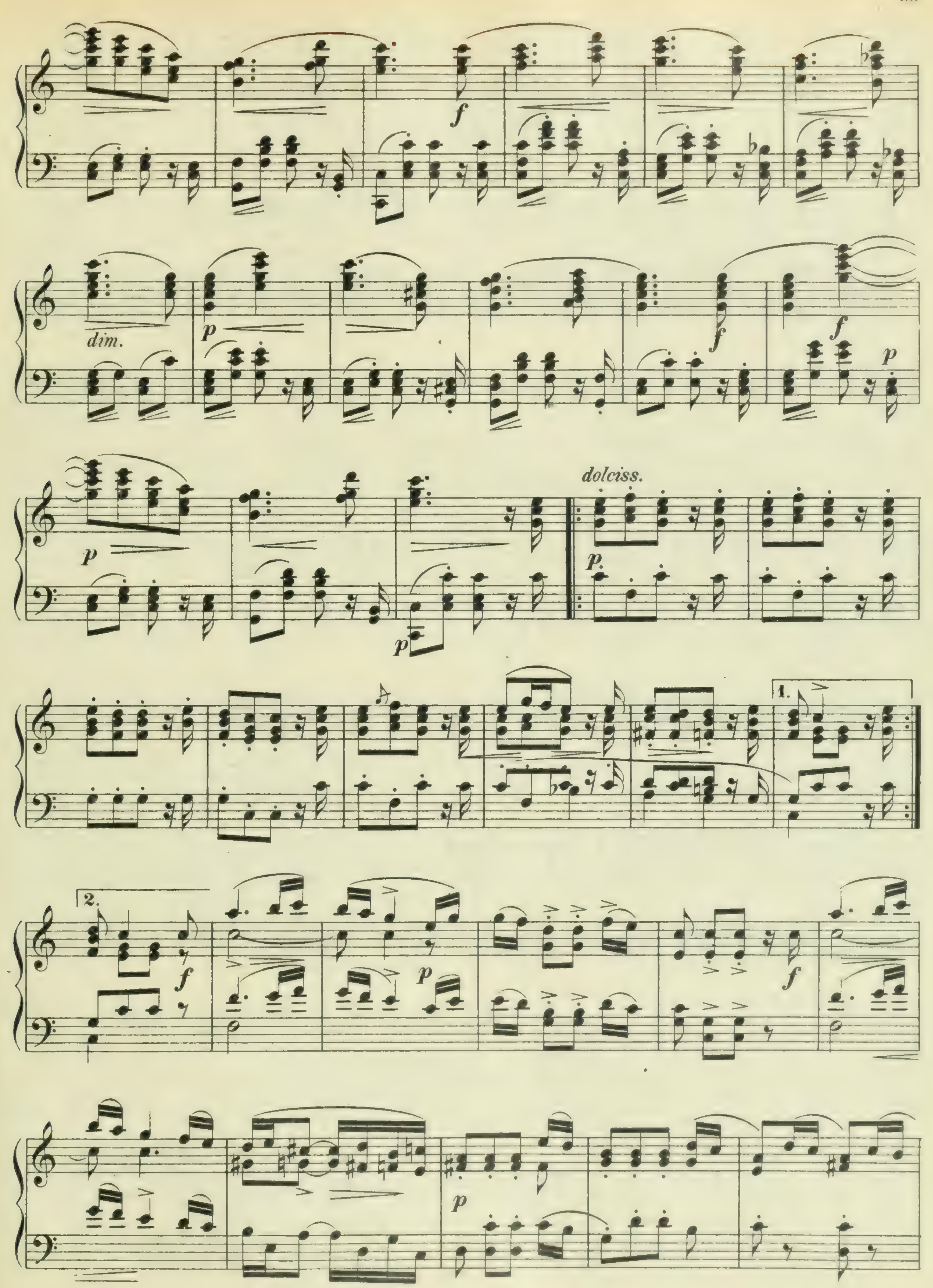
Tanz und Chor.

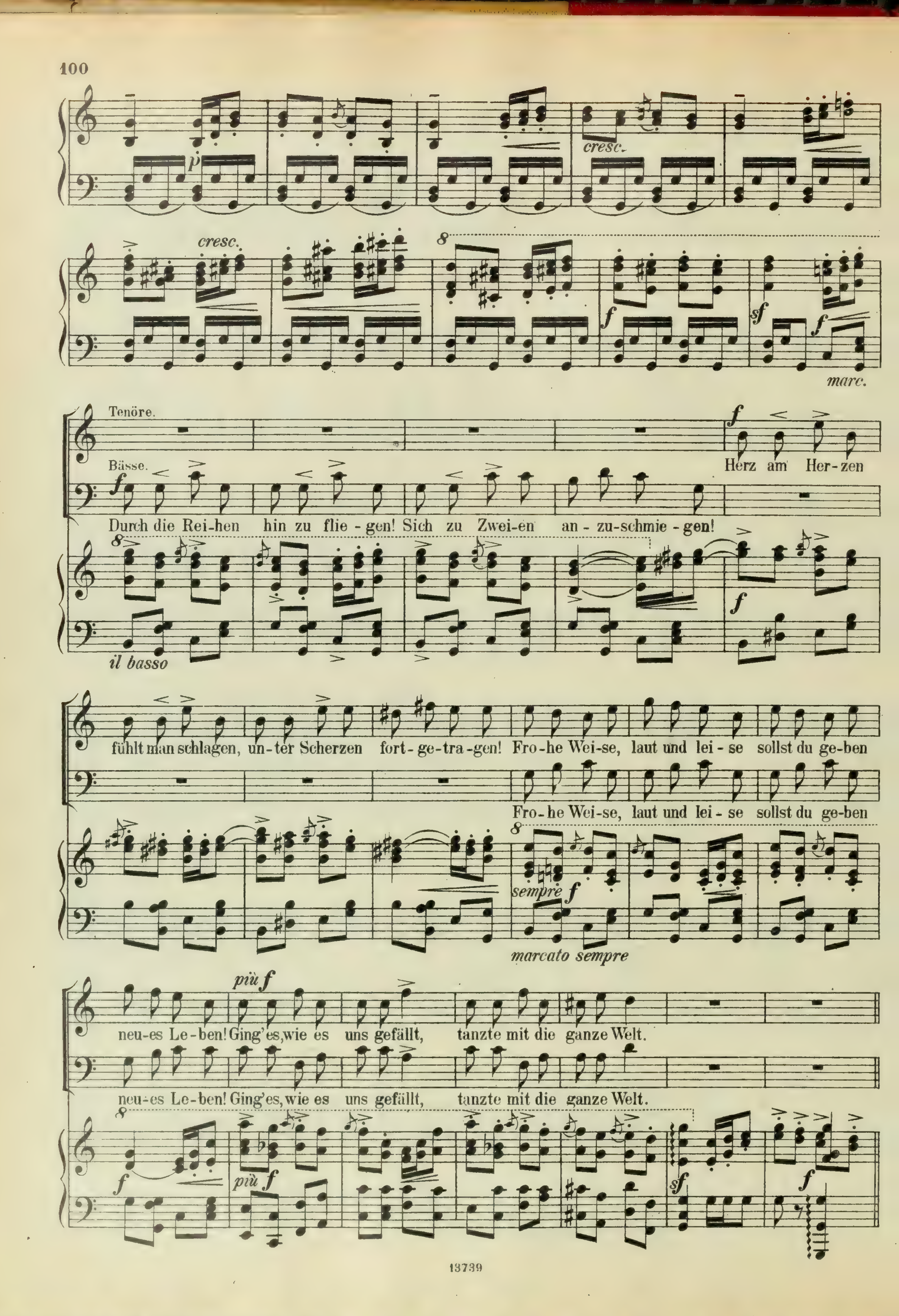
Polka. Das Landvolk versammelt sich vor dem Wirtshause; die älteren Leute setzen sich an die Tische, die jüngern bereiten sich zum Tanze vor.
Moderato.




cresc
ff
p dolce
marcato e cresc.
dolce
ff
p
f
cresc.
ff
sf
sf
sf
sf
sf
p
dim.
pp


dolce
più cresc.
cresc.
dolce
dolcissimo


dim.
dolciss.
1.
2.


p
cresc.
cresc.
8
f
sf
f
marc.
Tenöre.
Bässe.
f
Herz am Her-zen
Durch die Rei-hen hin zu flie - gen! Sich zu Zwei-en an - zu-schmie - gen!
8
f
il basso
fühlt man schlagen, un-ter Scherzen fort-ge-tra-gen! Fro-he Wei-se, laut und lei - se sollst du ge-ben
Fro-he Wei-se, laut und lei - se sollst du ge-ben
8
sempre f
marcato sempre
più f
neu-es Le-ben! Ging'es, wie es uns gefällt, tanzte mit die ganze Welt.
neu-es Le-ben! Ging'es, wie es uns gefällt, tanzte mit die ganze Welt.
8
f
più f
sf
f



CHOR.

Soprane. *Con molto espressione*

f

Ging' es, wie es uns ge - fällt, *più f* tanz - - te mit die

Tenöre. Bässe. *f*

Ging' es, wie es uns ge - fällt, tanz - - te mit die

ff *più f*

gan - ze Welt! *f* Ging' es,

gan - ze Welt! *f* Fro-he Weise, laut und lei-se! Ging' es,

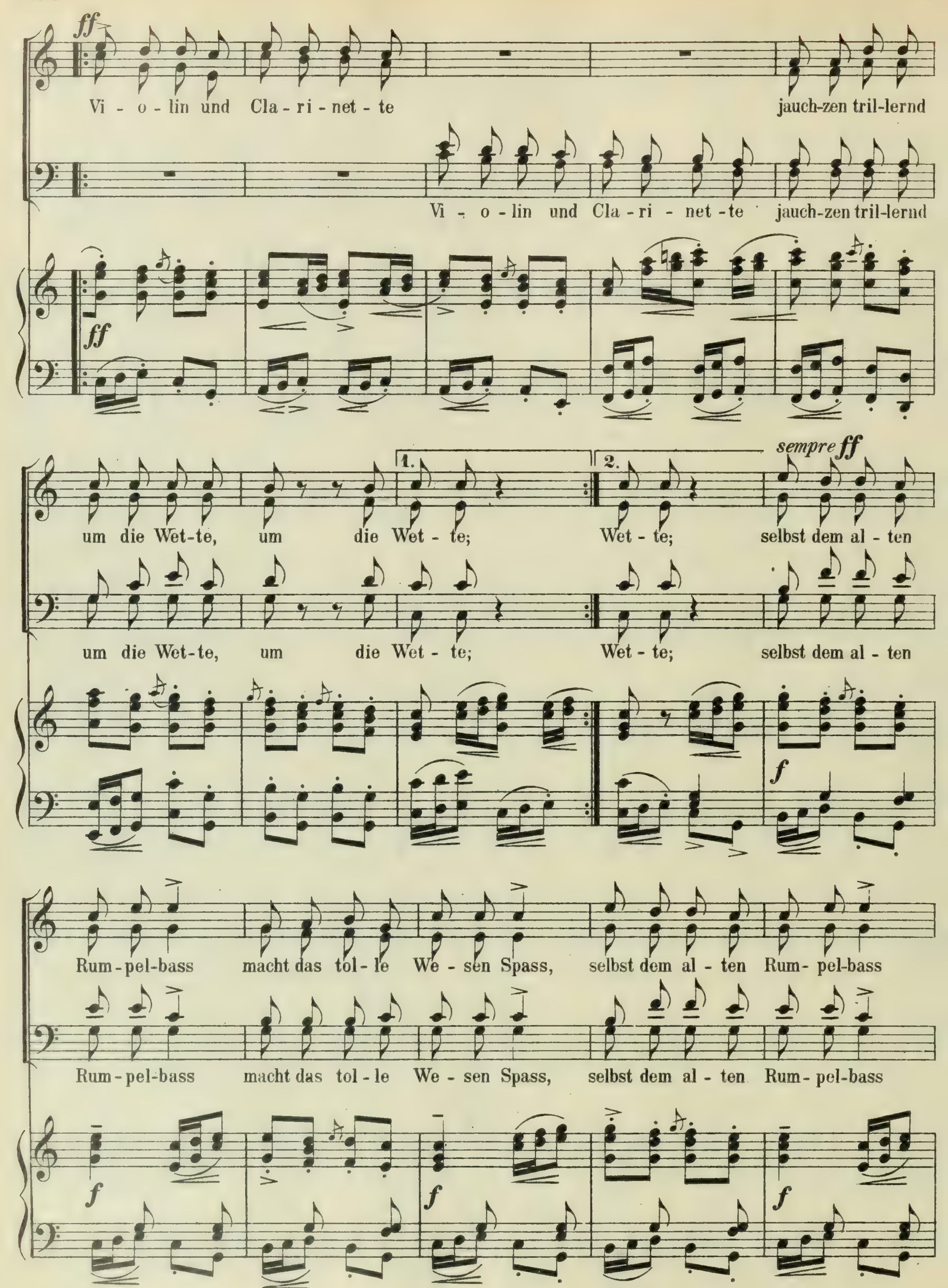
f

wie es uns ge - fällt, *più f* tanz - - te mit die gan - ze Welt.

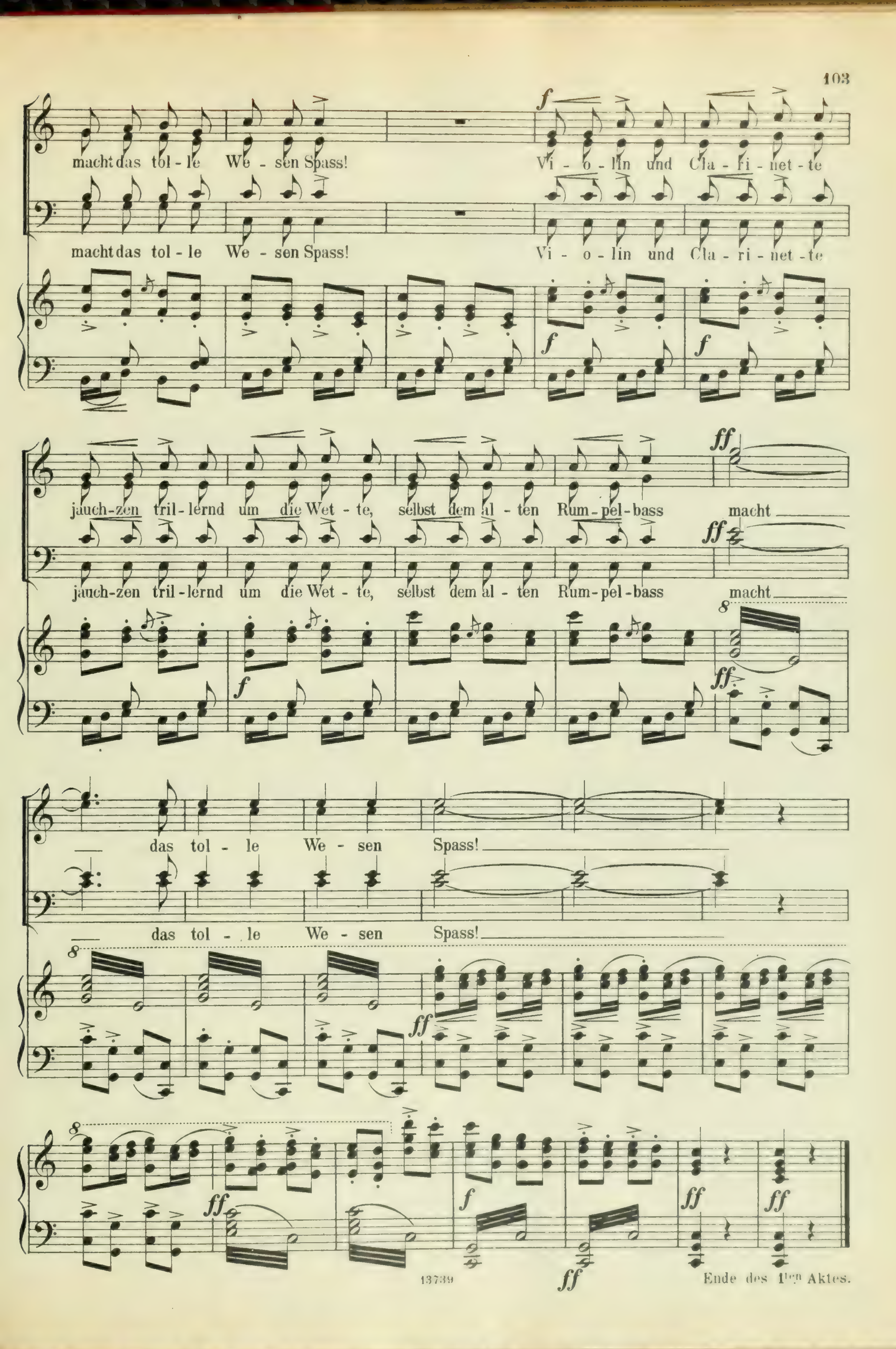
wie es uns ge - fällt, tanz - - te mit die gan - ze Welt.

più f *f* *f*

col 8 ad libitum



ff
Vi - o - lin und Cla - ri - net - te jauch-zen tril-lernd
Vi - o - lin und Cla - ri - net - te jauch-zen tril-lernd
ff
um die Wet-te, um die Wet - te; Wet - te; selbst dem al - ten
um die Wet-te, um die Wet - te; Wet - te; selbst dem al - ten
1.
2.
sempre ff
f
Rum - pel-bass macht das tol - le We - sen Spass, selbst dem al - ten Rum - pel-bass
Rum - pel-bass macht das tol - le We - sen Spass, selbst dem al - ten Rum - pel-bass
f
f
f

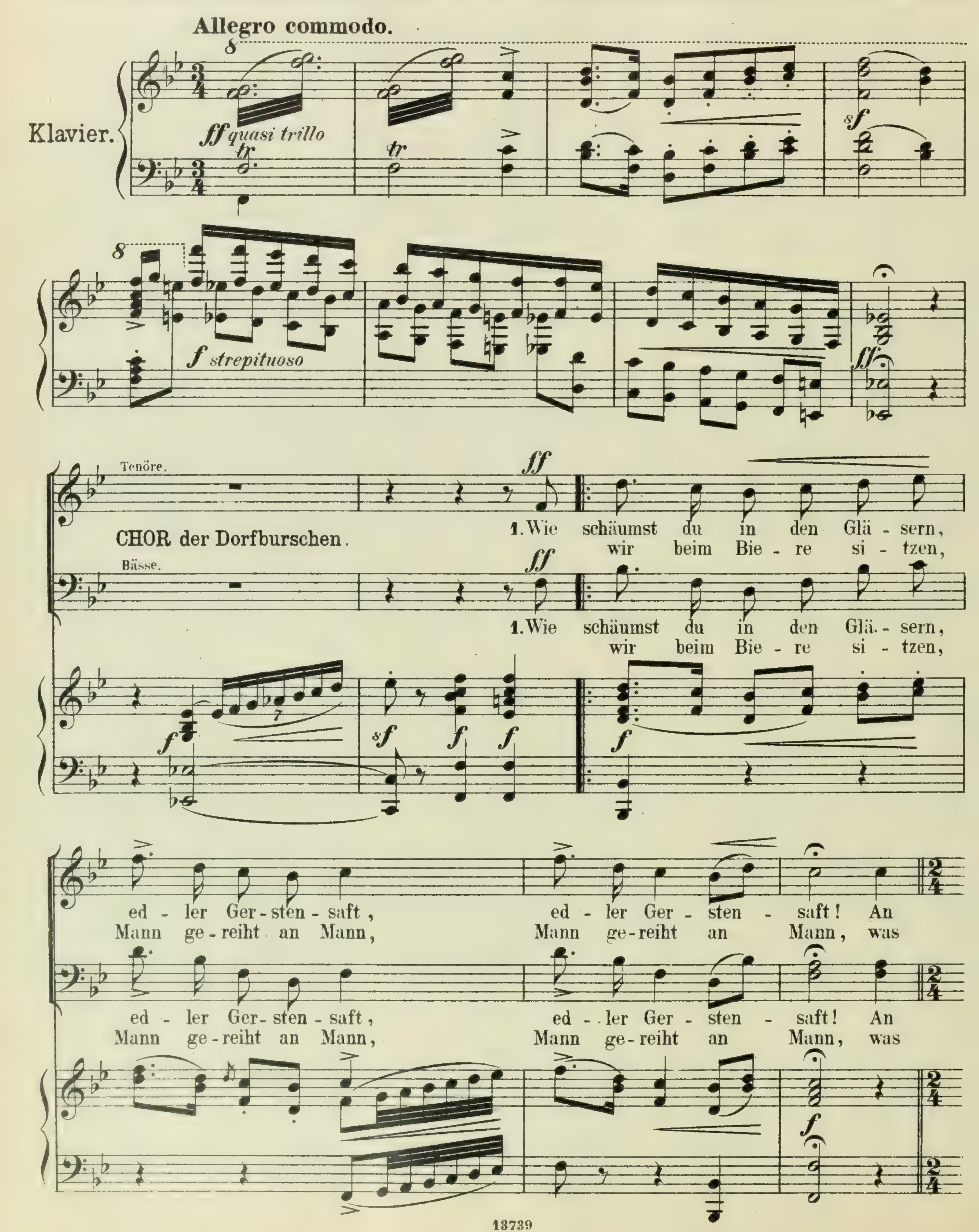

macht das tol - le We - sen Spass! Vi - o - lin und Cla - ri - net - te
macht das tol - le We - sen Spass! Vi - o - lin und Cla - ri - net - te
jauch-zen tril - lernd um die Wet - te, selbst dem al - ten Rum - pel - bass macht
jauch-zen tril - lernd um die Wet - te, selbst dem al - ten Rum - pel - bass macht
das tol - le We - sen Spass!
das tol - le We - sen Spass!
Ende des 1ten Aktes.

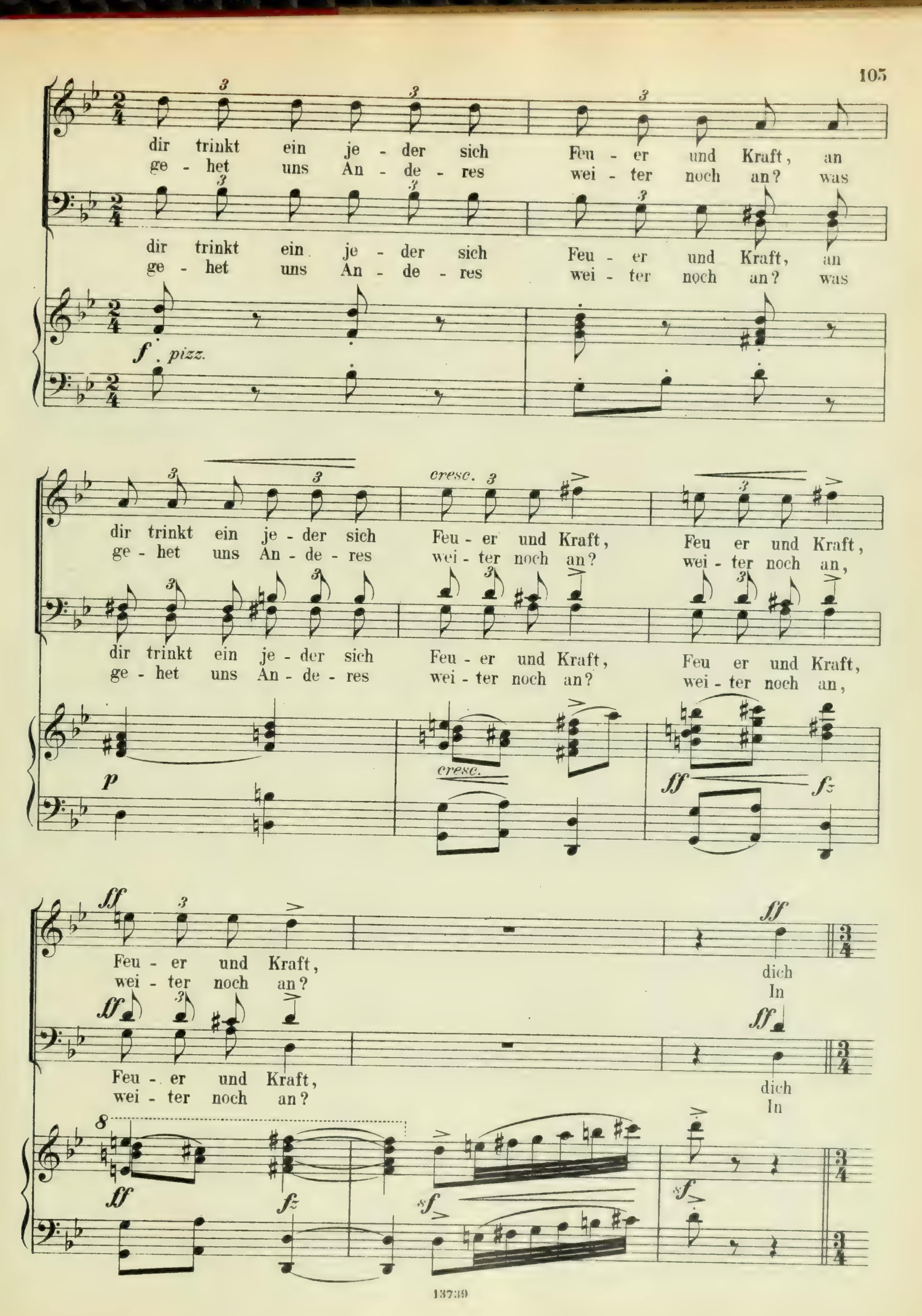
Zweiter Akt.

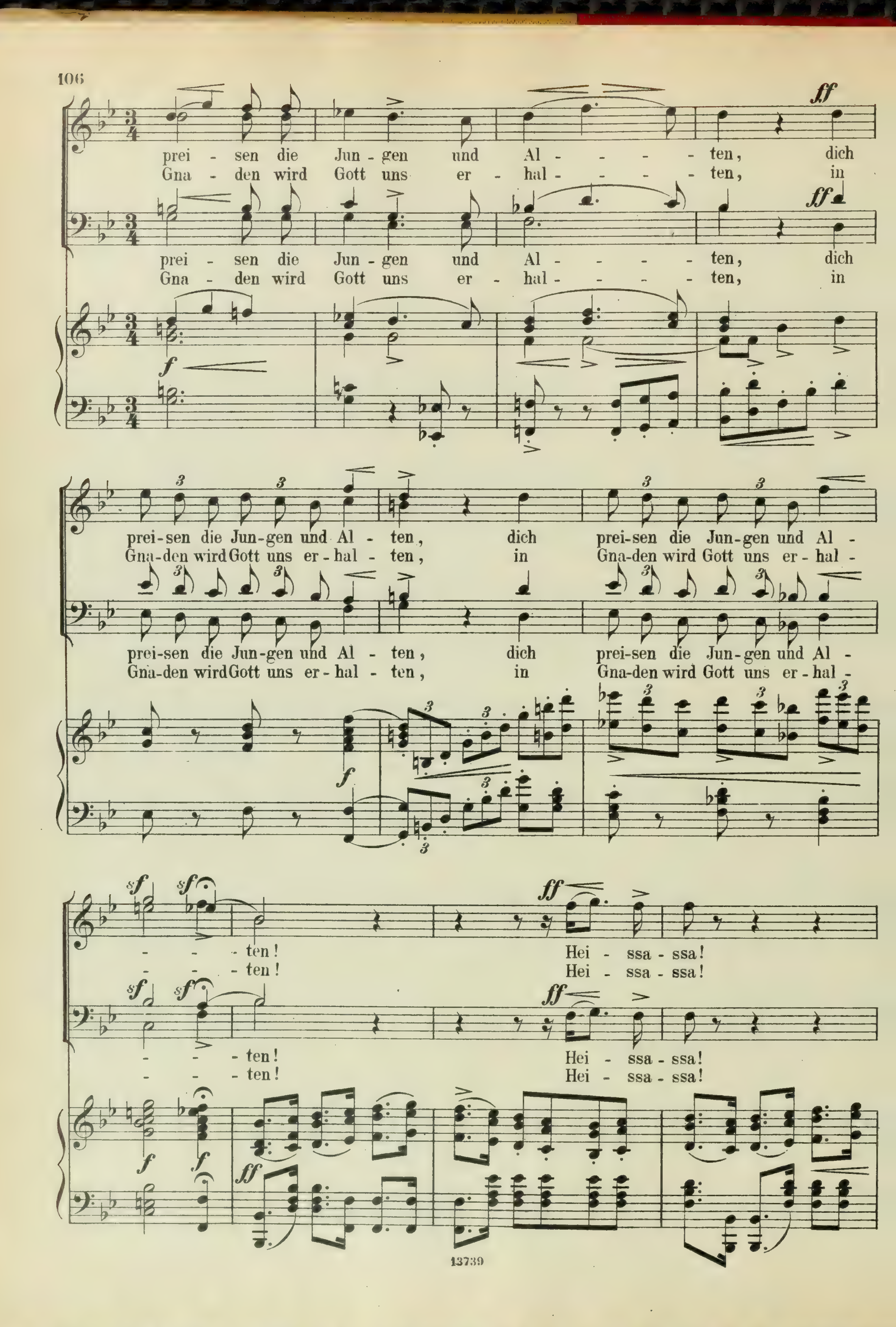
1te Scene.

Wirthshaus.

H a n s mit jungen Landleuten sitzt am Tische auf der einen Seite der Stube, auf der andern K e z a l. Sie trinken Bier.




dir trinkt ein je - der sich Feu - er und Kraft, an
ge - het uns An - de - res wei - ter noch an? was
f . pizz.
p
cresc.
dir trinkt ein je - der sich Feu - er und Kraft, Feu er und Kraft,
ge - het uns An - de - res wei - ter noch an? wei - ter noch an,
ff
fz
Feu - er und Kraft,
wei - ter noch an?
dich
In
sf


prei - sen die Jun - gen und Al - - - ten, dich
Gna - den wird Gott uns er - hal - - - - ten, in
prei - sen die Jun - gen und Al - - - - ten, dich
Gna - den wird Gott uns er - hal - - - - ten, in
prei-sen die Jun-gen und Al - ten, dich prei-sen die Jun-gen und Al -
Gna-den wird Gott uns er-hal - ten, in Gna-den wird Gott uns er-hal -
prei-sen die Jun-gen und Al - ten, dich prei-sen die Jun-gen und Al -
Gna-den wird Gott uns er-hal - ten, in Gna-den wird Gott uns er-hal -
- - ten! Hei - ssa - ssa!
- - ten! Hei - ssa - ssa!
- - ten! Hei - ssa - ssa!
- - ten! Hei - ssa - ssa!

Hei - ssa-ssa! Hei - ssa-ssa! Hei - ssa ssa! Hei -
Hei - ssa-ssa! Hei - ssa-ssa! Hei - ssa ssa! Hei -

Hei - ssa-ssa! Hei - ssa-ssa! Hei - ssa ssa! Hei -
Hei - ssa-ssa! Hei - ssa-ssa! Hei - ssa ssa! Hei -

8

- - - - - - ssassa!
- - - - - - ssassa!

- - - - - - ssassa!
- - - - - - ssassa!

8

ff

1. *ff* 2.

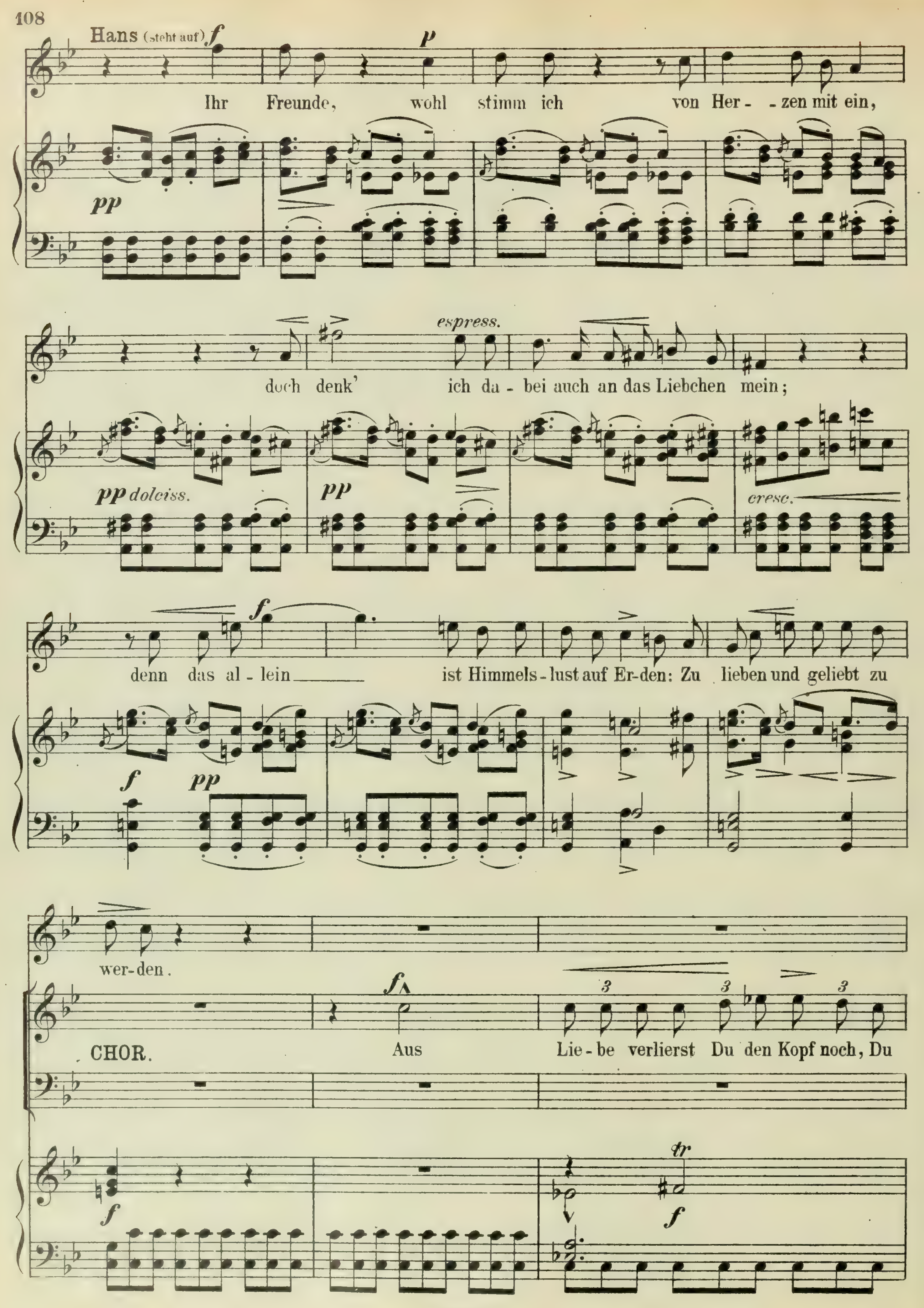
2. Wenn
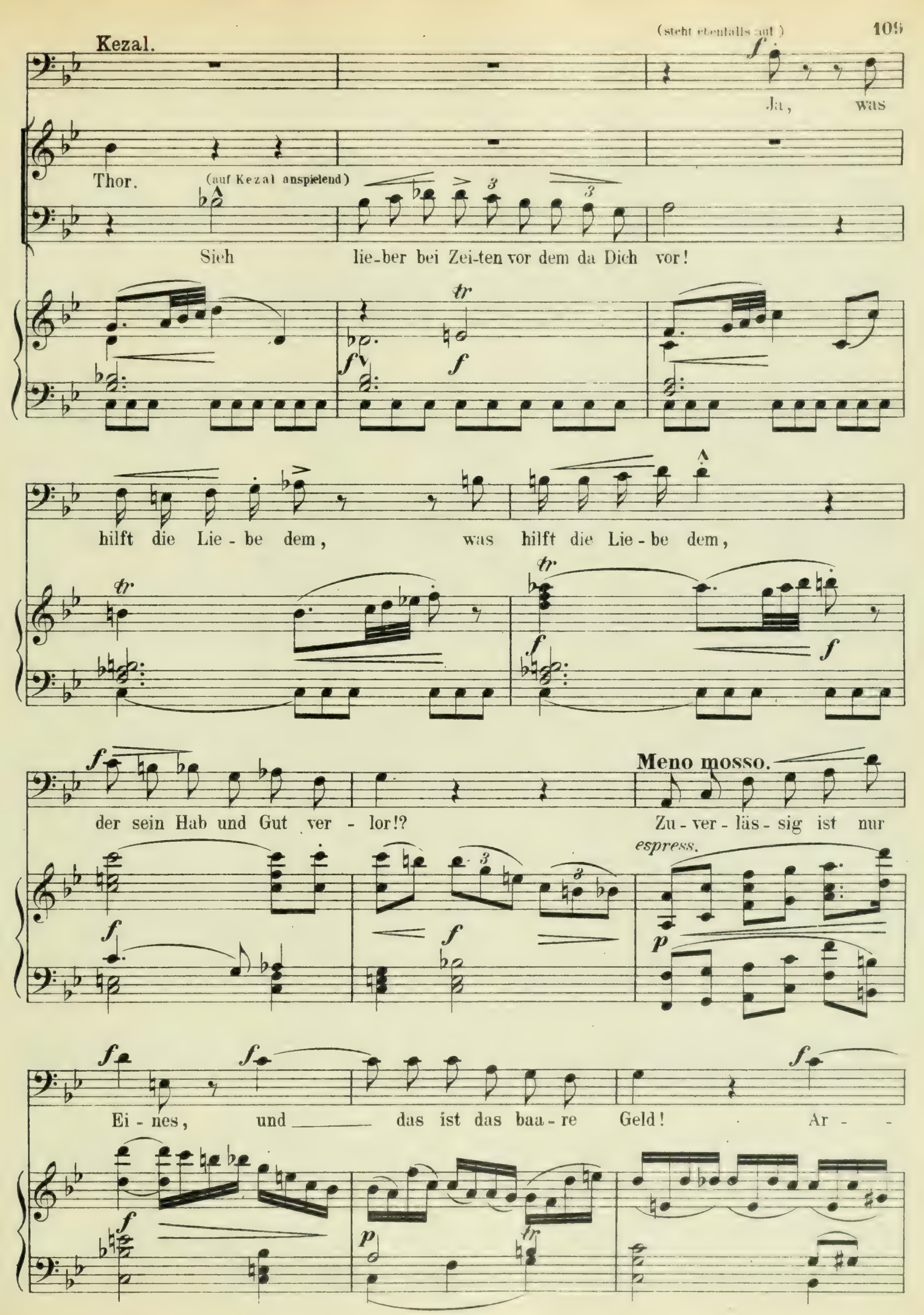
ff

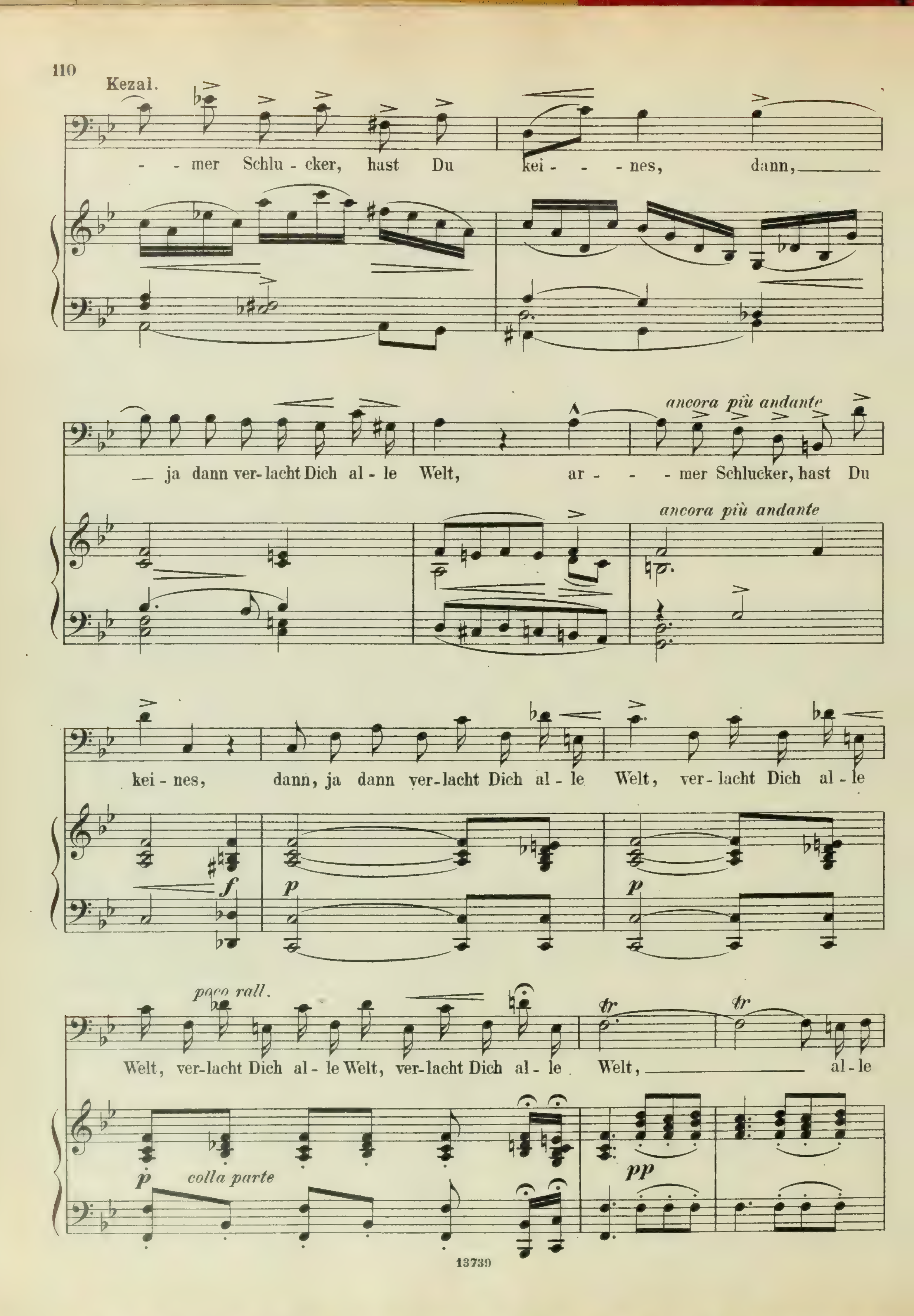
2. Wenn

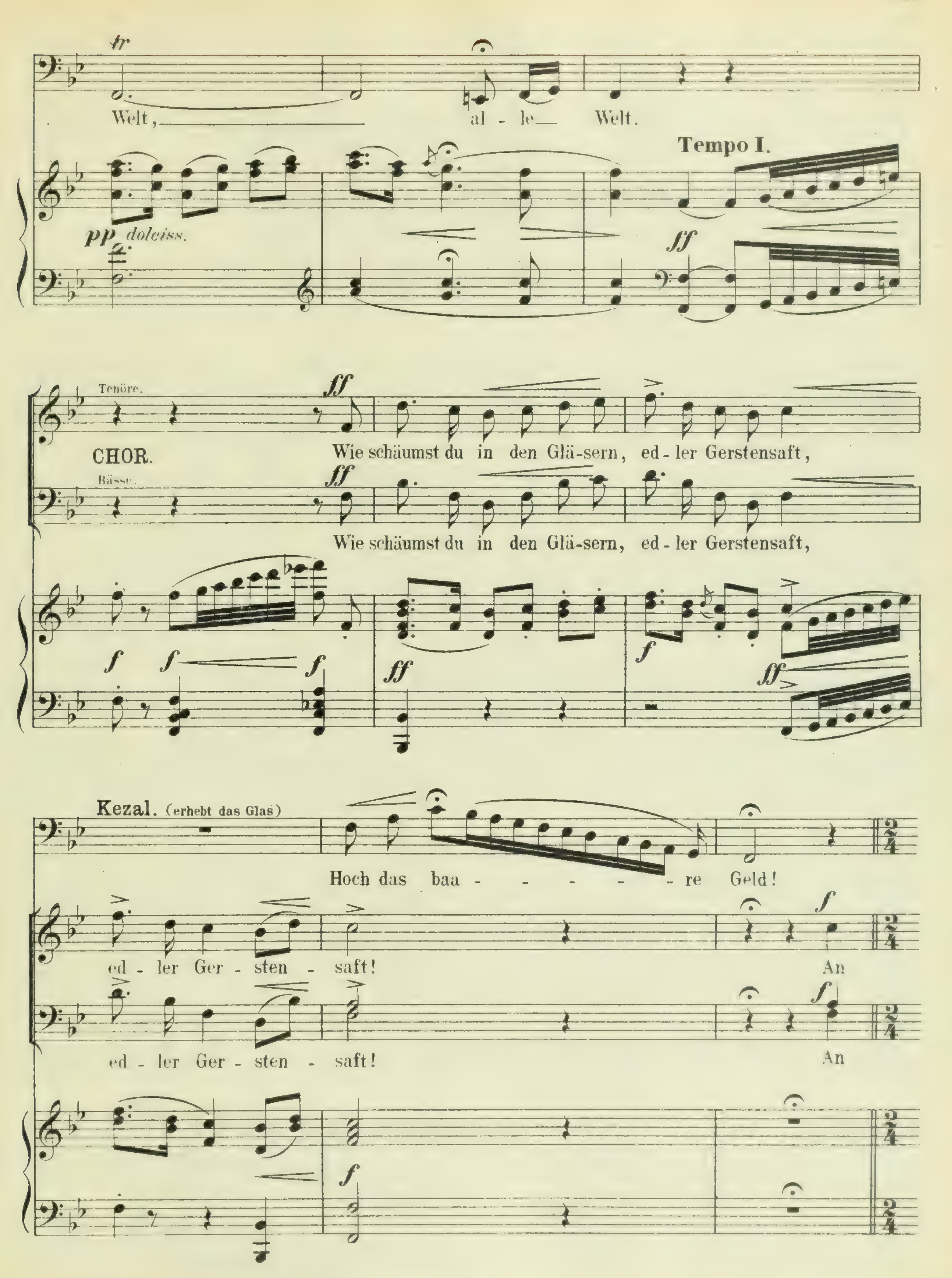
1. 2.

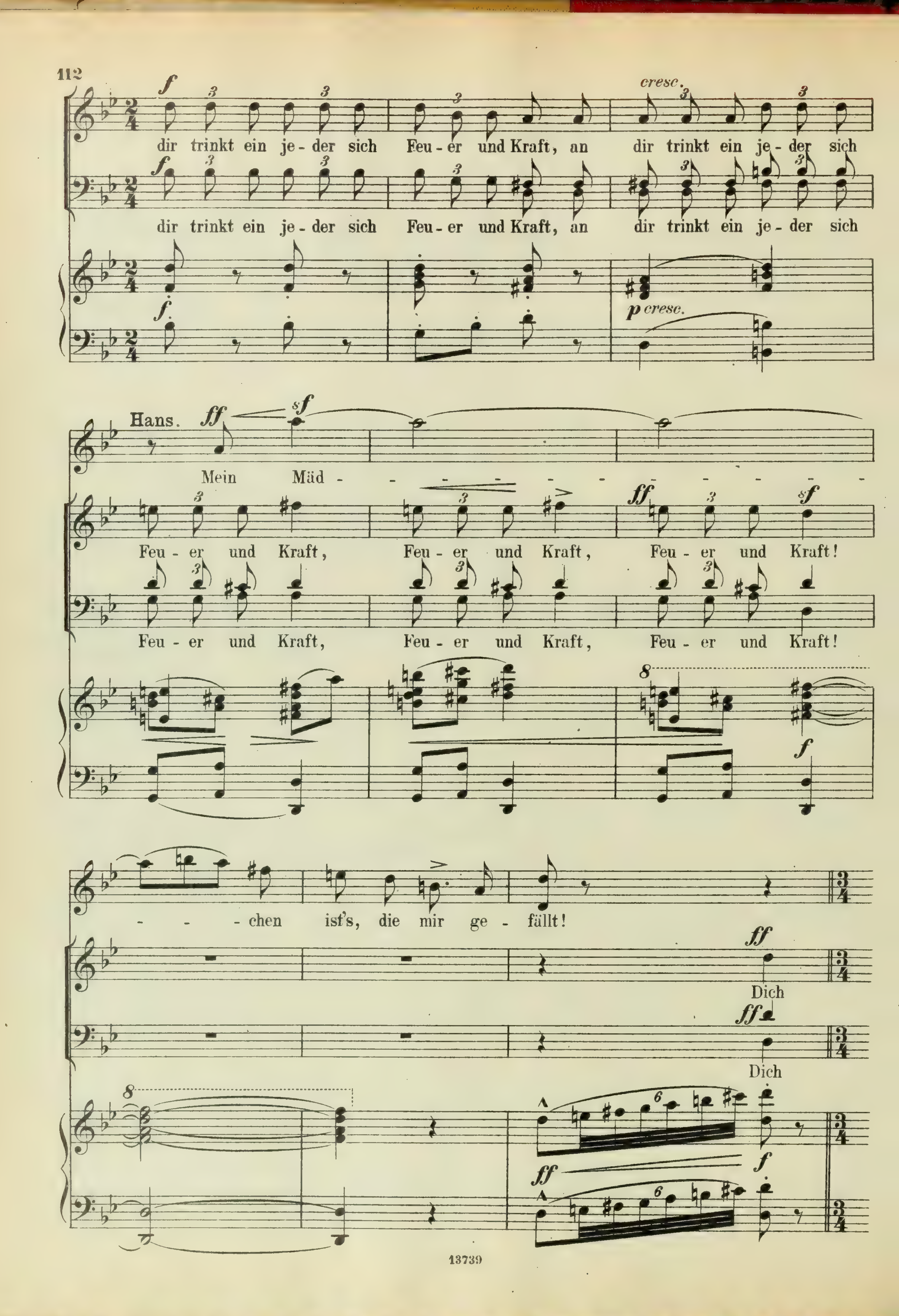
f *f* *dim. molto*

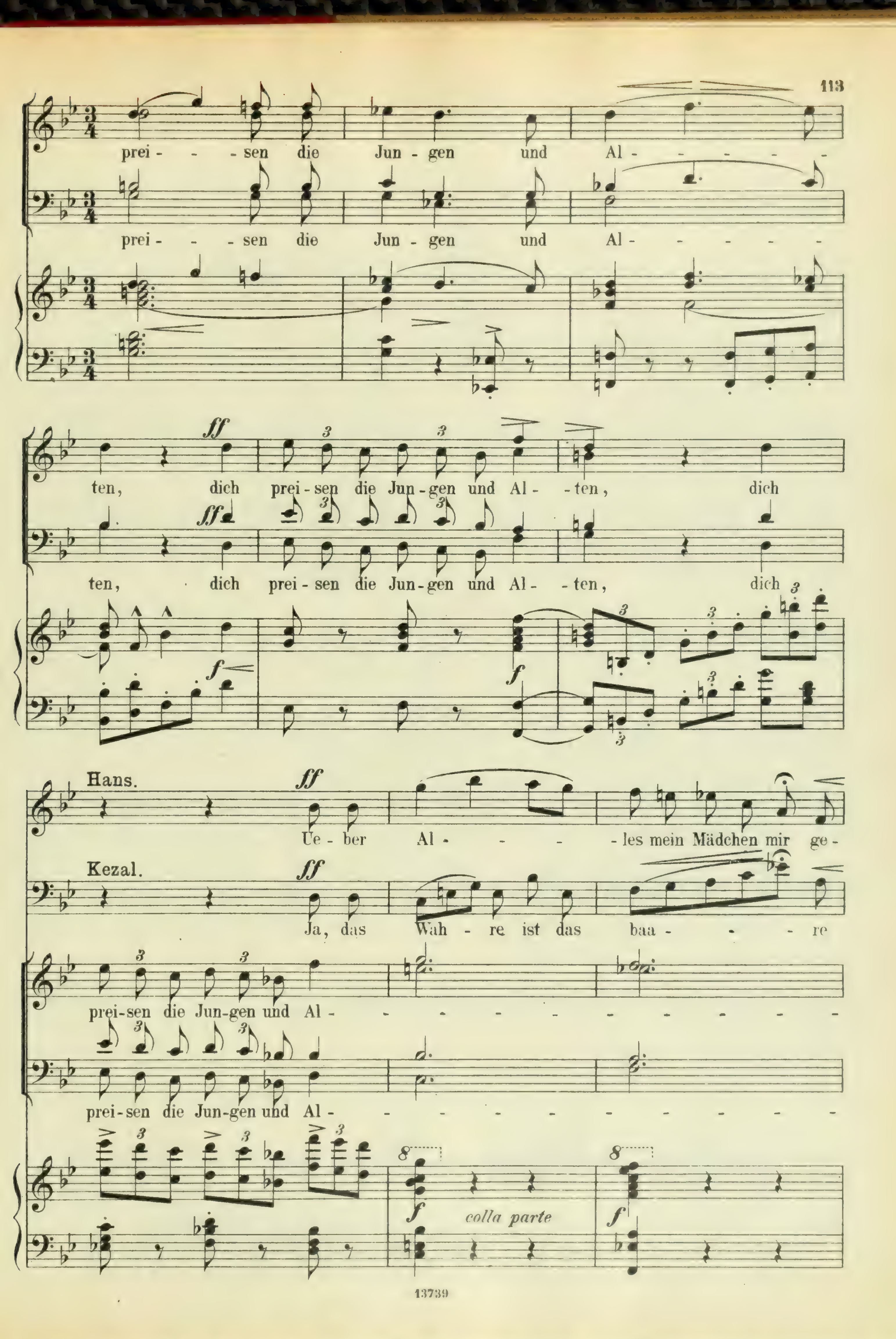

Hans (steht auf)
Ihr Freunde, wohl stimm ich von Her - zen mit ein,
pp
doch denk' ich da - bei auch an das Liebchen mein;
espress.
pp dolciss.
pp
cresc.
denn das al - lein ist Himmels - lust auf Er-den: Zu lieben und geliebt zu
f
pp
wer-den.
CHOR.
Aus Lie - be verlierst Du den Kopf noch, Du
tr
f


Kezal.
Ja, was
Thor.
(auf Kezal anspielend)
Sieh lie_ber bei Zei-ten vor dem da Dich vor!
hilft die Lie - be dem, was hilft die Lie - be dem,
der sein Hab und Gut ver - lor!?
Meno mosso.
Zu - ver - läs - sig ist nur
espress.
Ei - nes, und das ist das baa - re Geld! Ar -


Kezal.
- - mer Schlu - cker, hast Du kei - - - nes, dann,
— ja dann ver-lacht Dich al - le Welt, ar - - - mer Schlucker, hast Du
ancora più andante
ancora più andante
kei - nes, dann, ja dann ver-lacht Dich al - le Welt, ver-lacht Dich al - le
f
p
p
poco rall.
Welt, ver-lacht Dich al - le Welt, ver-lacht Dich al - le Welt, al - le
p
colla parte
pp


Welt, al - le Welt.
Tempo I.
pp dolciss.
ff
Tenöre.
CHOR.
Wie schäumst du in den Glä-sern, ed - ler Gerstensaft,
Bässe.
Wie schäumst du in den Glä-sern, ed - ler Gerstensaft,
Kezal. (erhebt das Glas)
Hoch das baa - - - - - re Geld!
ed - ler Ger - sten - saft! An
ed - ler Ger - sten - saft! An


f
cresc.
dir trinkt ein je-der sich Feu-er und Kraft, an dir trinkt ein je-der sich
dir trinkt ein je-der sich Feu-er und Kraft, an dir trinkt ein je-der sich
p cresc.
Hans.
ff
sf
Mein Mäd - - - - - - - - - -
Feu-er und Kraft, Feu-er und Kraft, Feu-er und Kraft!
Feu-er und Kraft, Feu-er und Kraft, Feu-er und Kraft!
- - - chen ist's, die mir ge-fällt!
Dich
Dich


prei - - sen die Jun - gen und Al - - - - - -
prei - - sen die Jun - gen und Al - - - - - -
ff
ten, dich prei - sen die Jun - gen und Al - - ten, dich
ten, dich prei - sen die Jun - gen und Al - - ten, dich
Hans.
ff
Ue - ber Al - - - - les mein Mädchen mir ge -
Kezal.
Ja, das Wah - re ist das baa - - - re
prei-sen die Jun-gen und Al - - - - - - - - - -
prei-sen die Jun-gen und Al - - - - - - - - - -
colla parte

(Mädchen treten nach und nach herein und betheiligen sich an dem Tanze nach dem Trinkliede.)

fällt!

Geld!

ten! Hei - ssa - ssa! Hei - ssa-

ten! Hei - ssa - ssa! Hei - ssa-

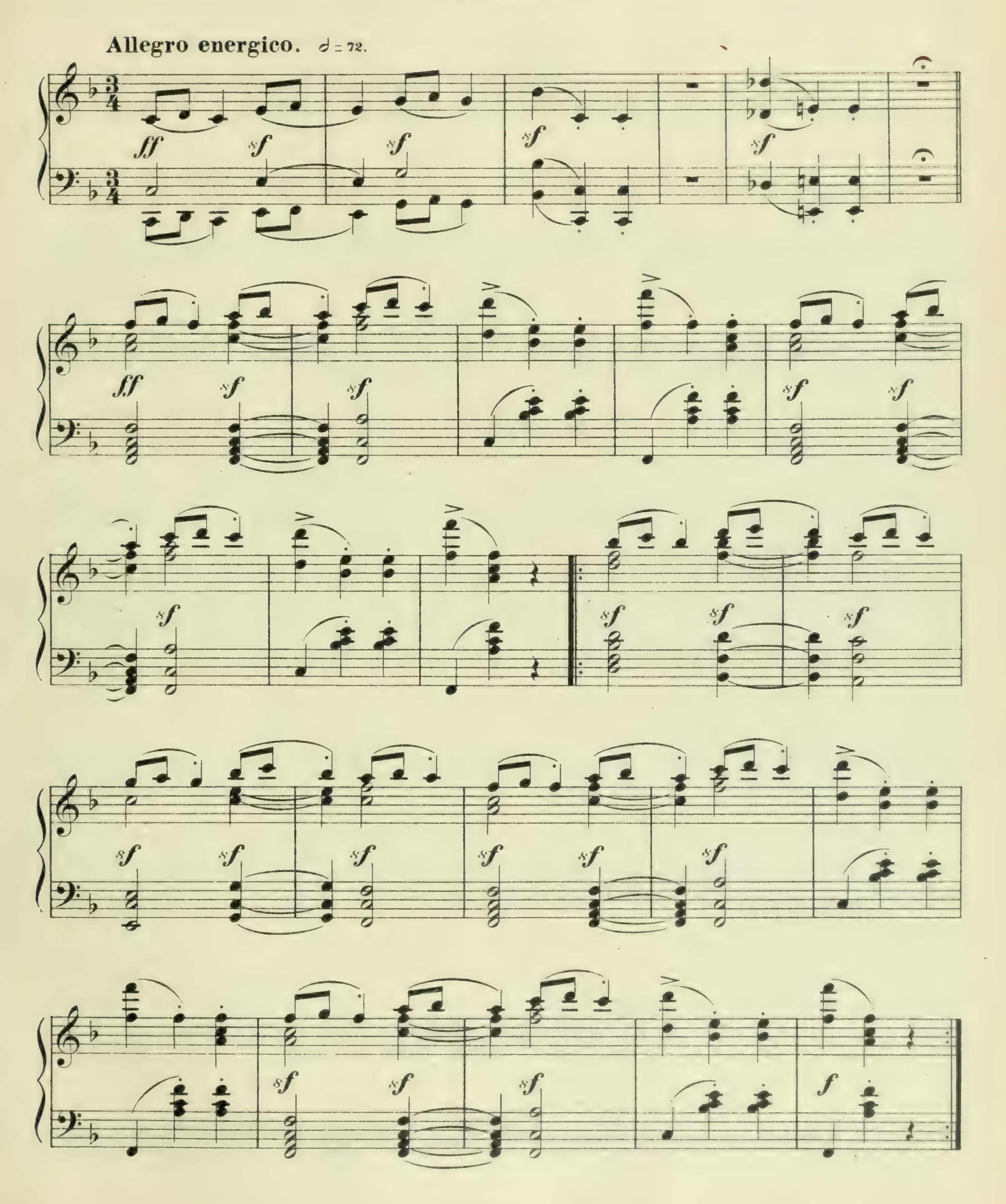
ssa! Hei - ssa - ssa! Hei - ssa - ssa! Hei - - - -

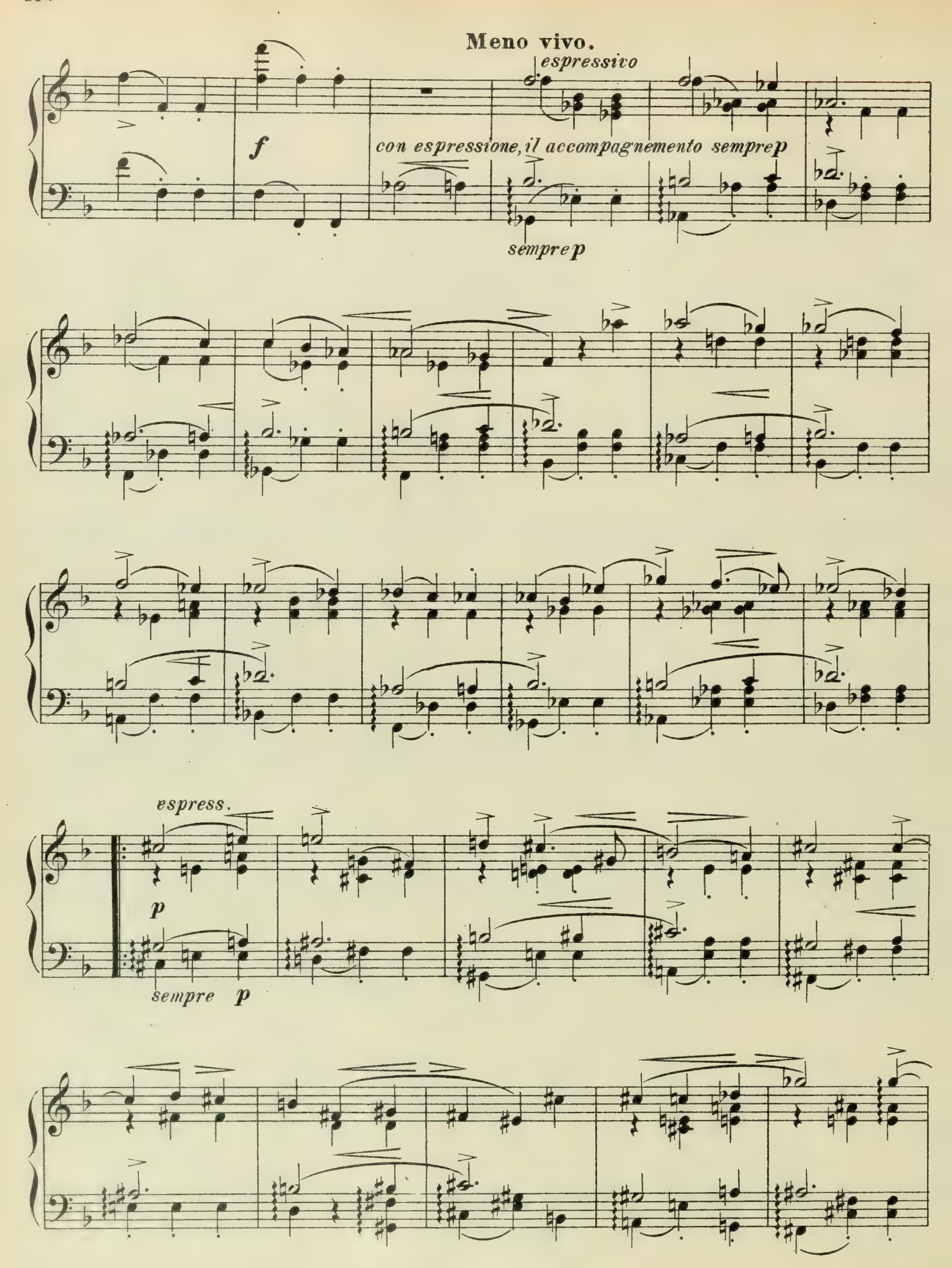
ssa! Hei - ssa - ssa! Hei - ssa - ssa! Hei - - - -

- ssassa!

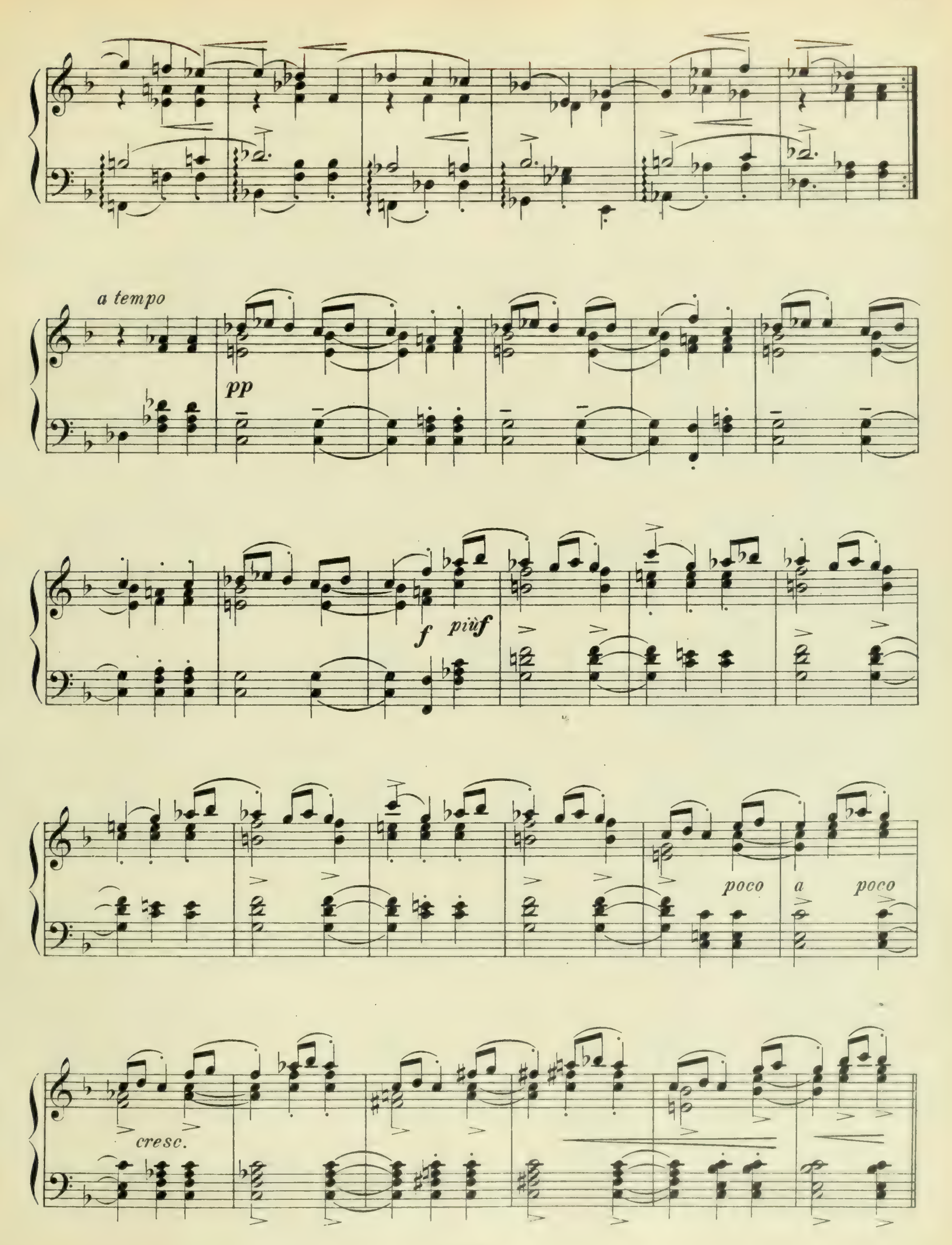
- ssassa!

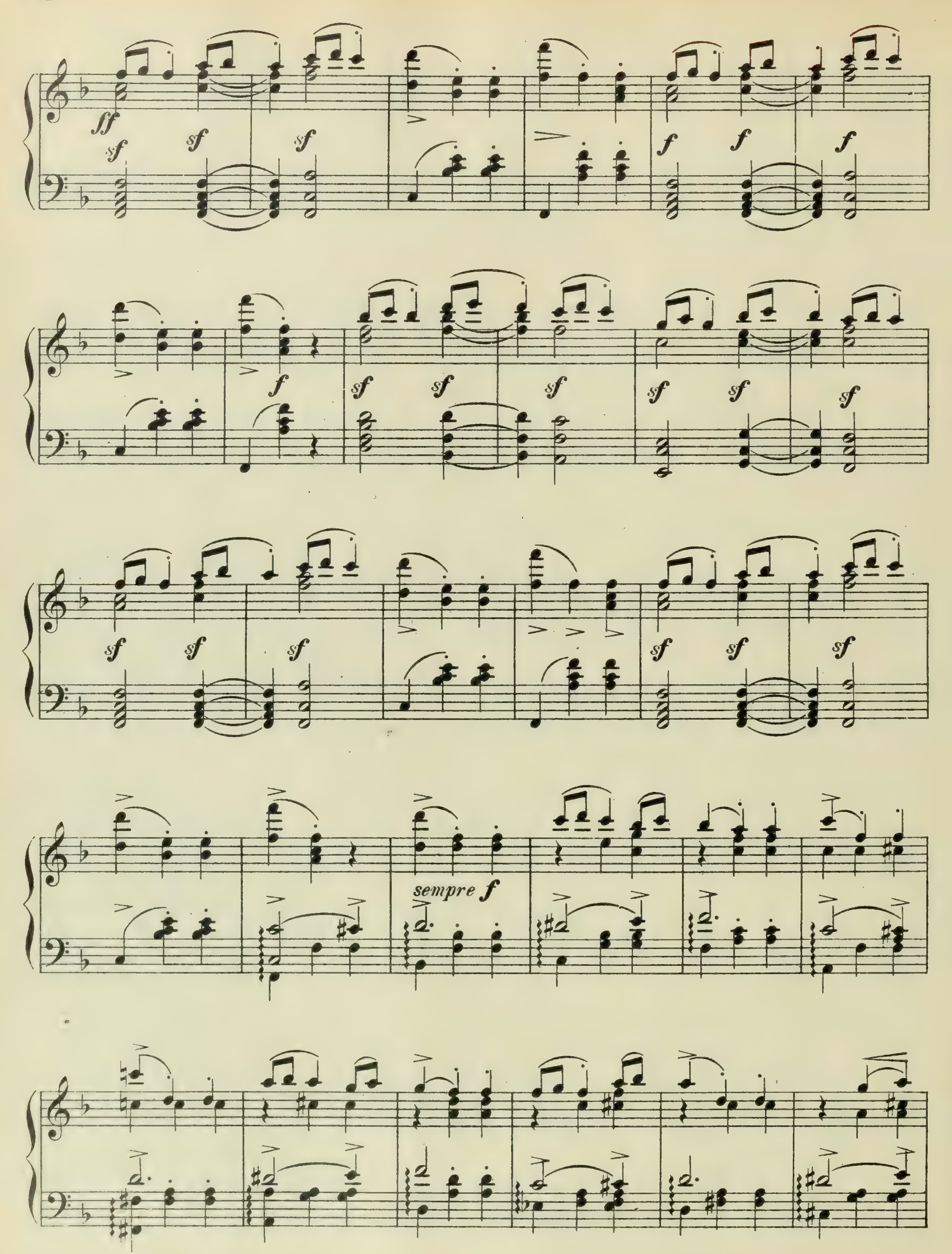
Tanz.
(FURIANT.)

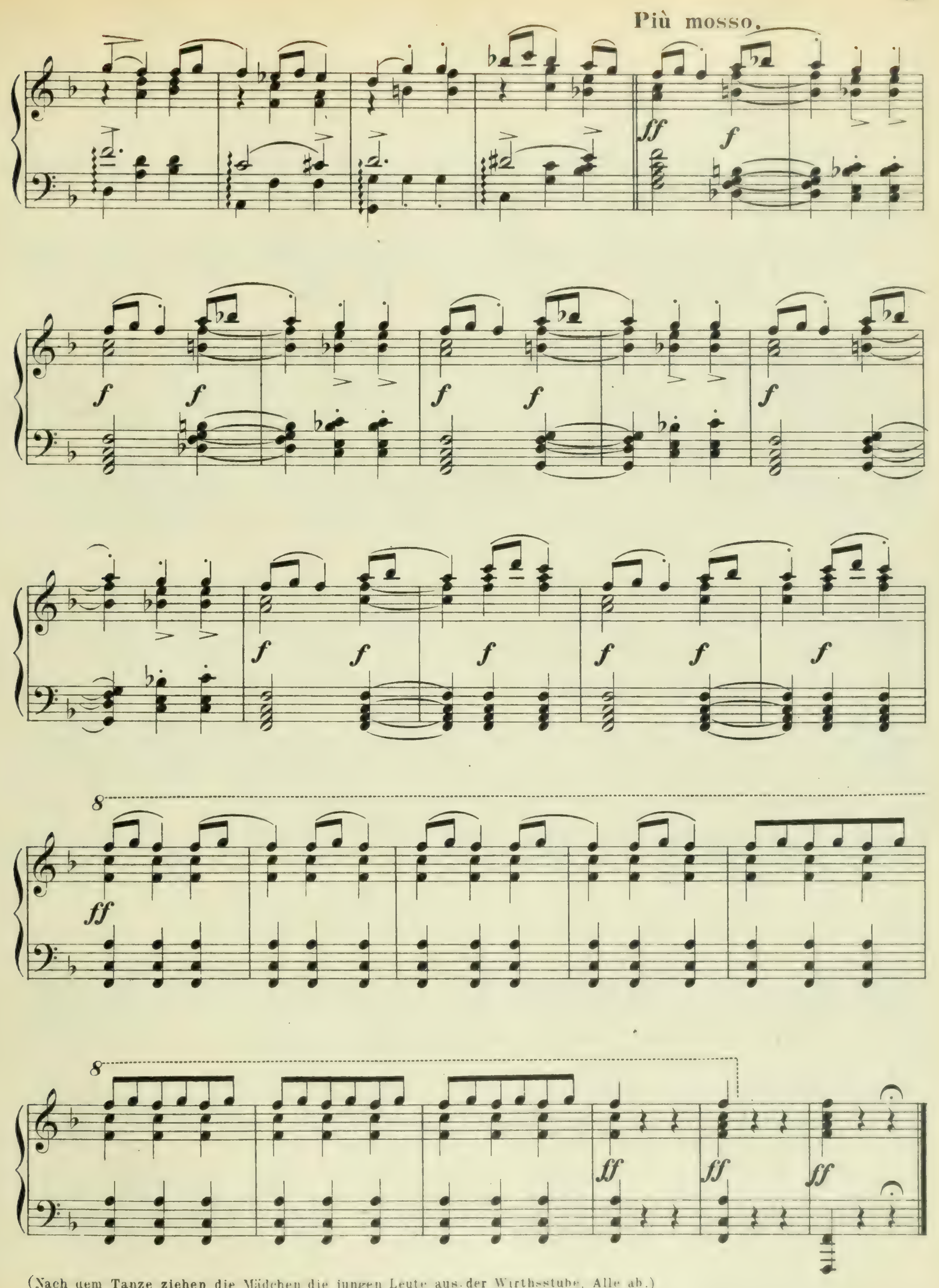




Meno vivo.
espressivo
f
con espressione, il accompagnemento sempre p
sempre p
espress.
p
sempre p


a tempo
pp
f
più f
poco
a
poco
cresc.

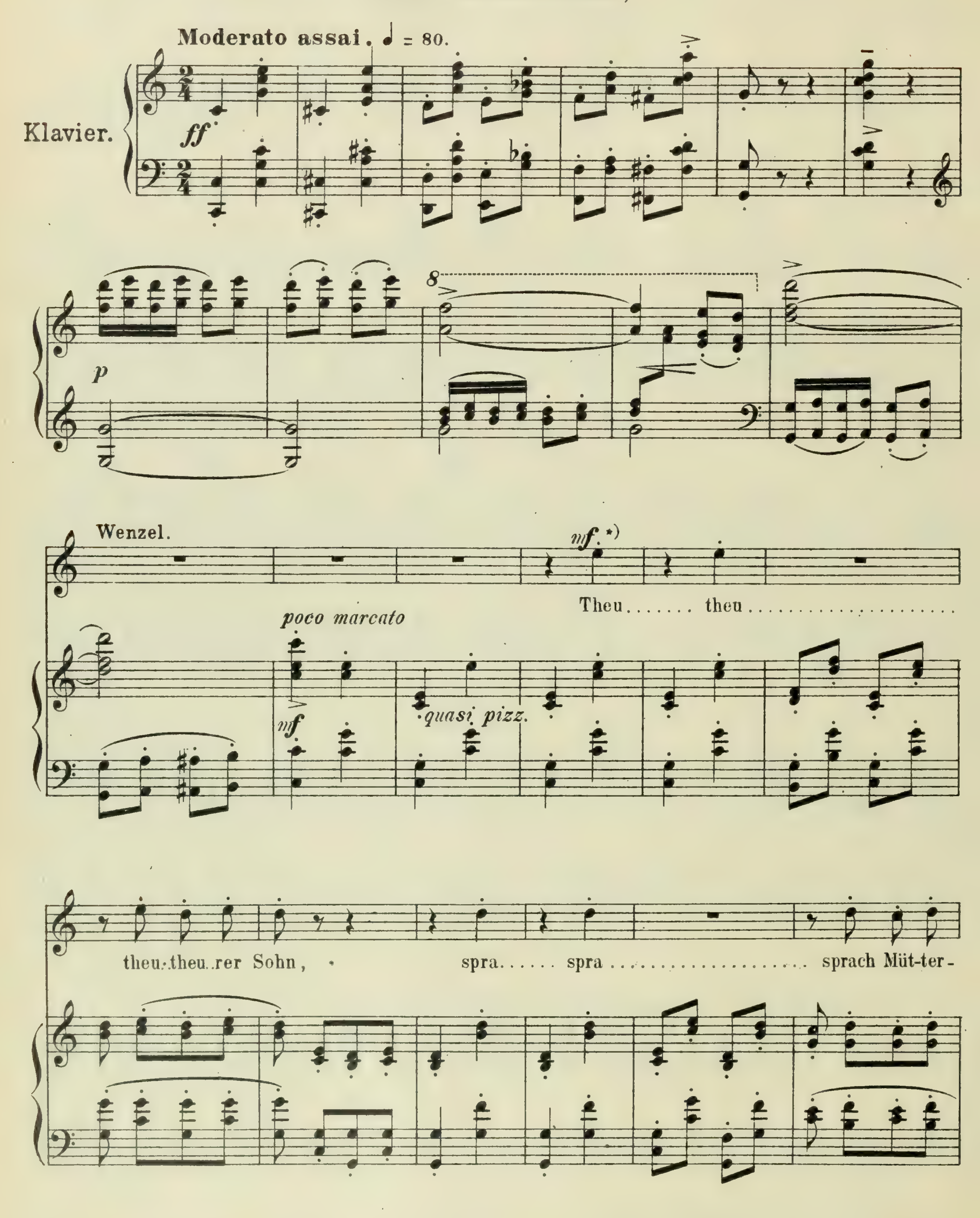

ff
sf
sf
sf
f
f
f
f
sf
sf
sf
sf
sf
sf
sf
sf
sf
sf
sf
sf
sempre f



(Nach dem Tanze ziehen die Mädchen die jungen Leute aus der Wirthsstube. Alle ab.)

2te Scene.

Wenzel (schüchtern eintretend.)



*) .... bedeutet Stottern.

cresc.

lein, Zei ...... Zei .... Zeit ist es schon

cresc.

dim. *p*

fü....... fü..................... für Dich zu frein!

p *cresc.*

più f

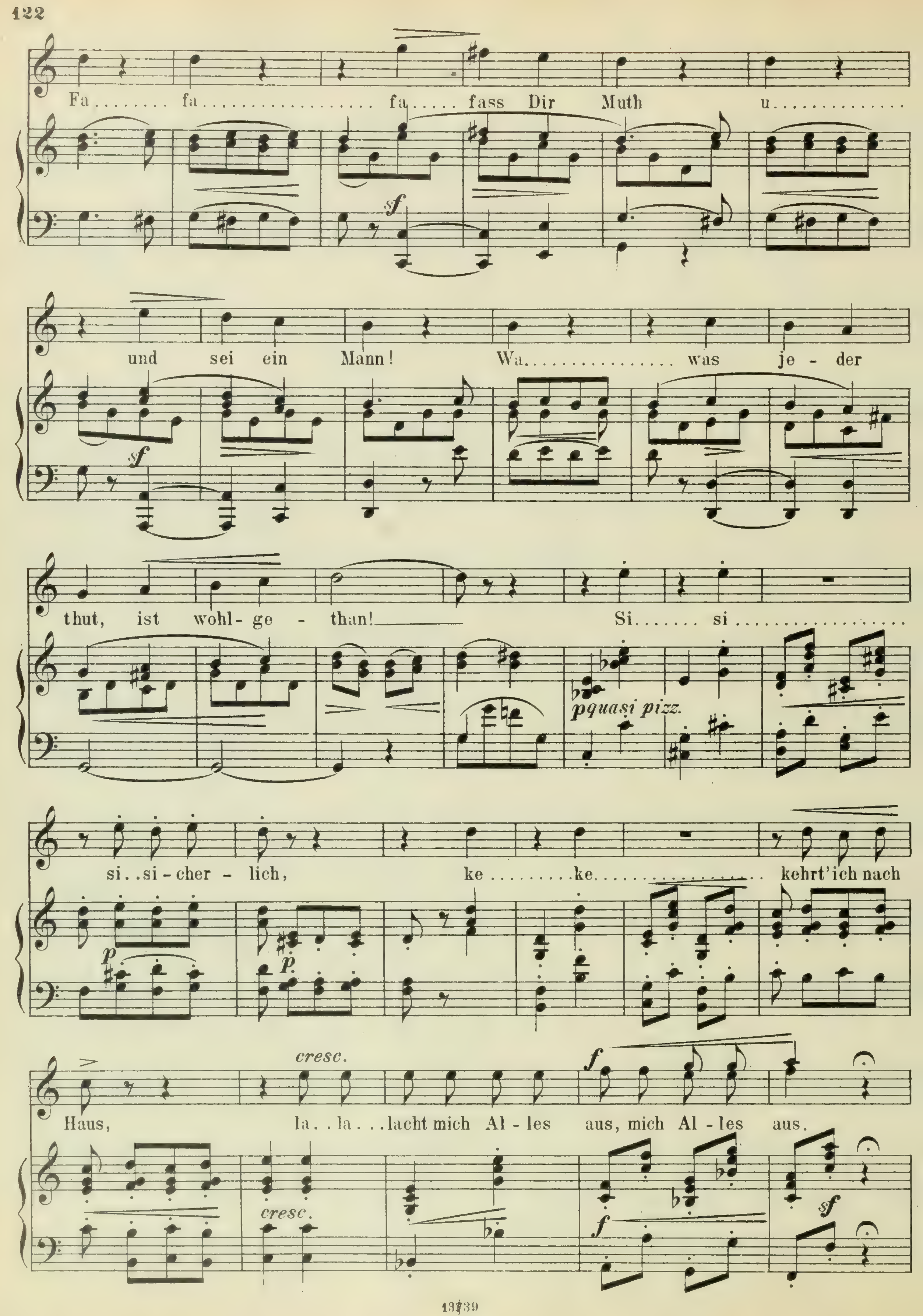
Fa........ fa.................... fa.... fass' Dir -

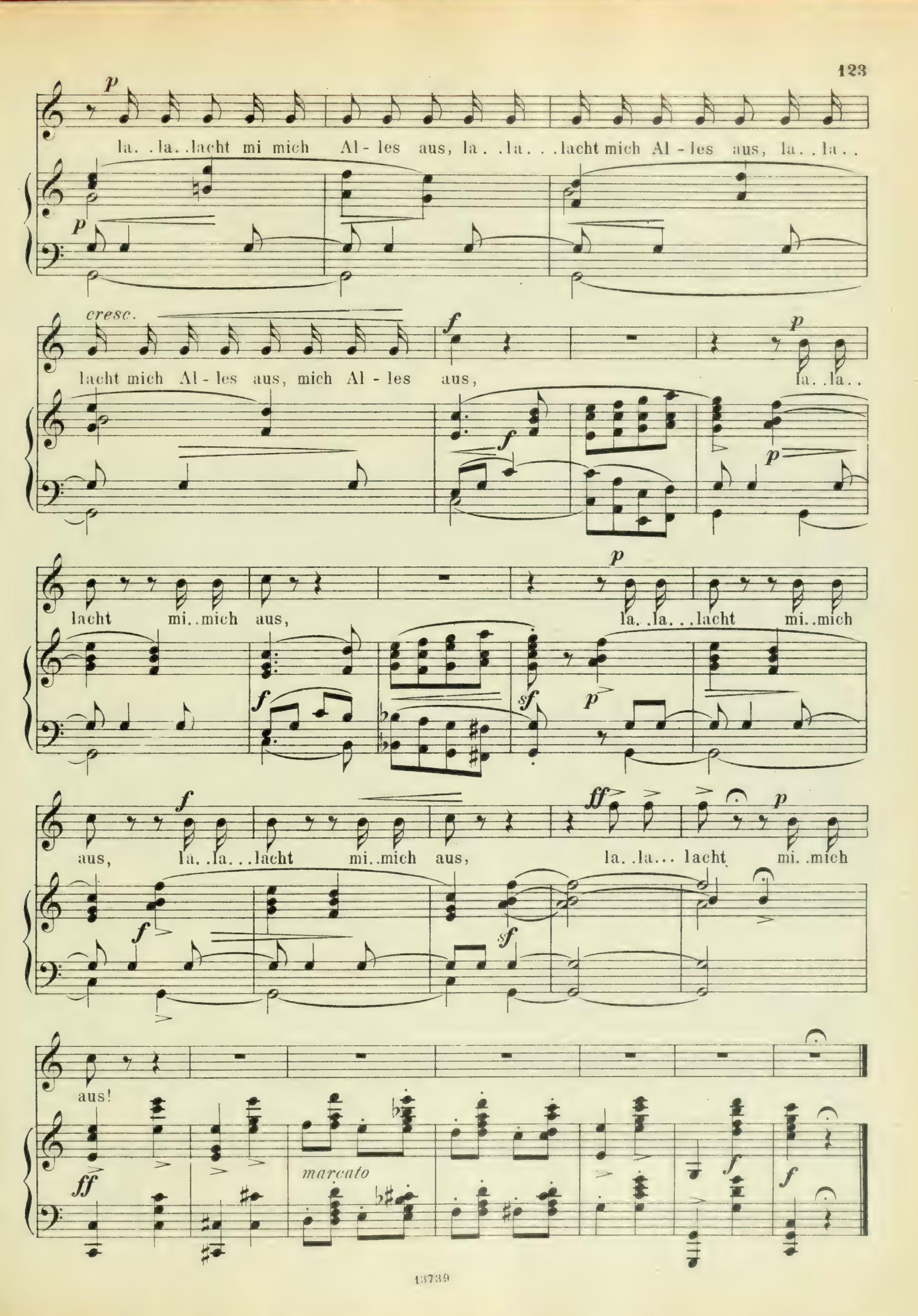
f *sf*

Muth u.................. und sei ein Mann! Wa...........

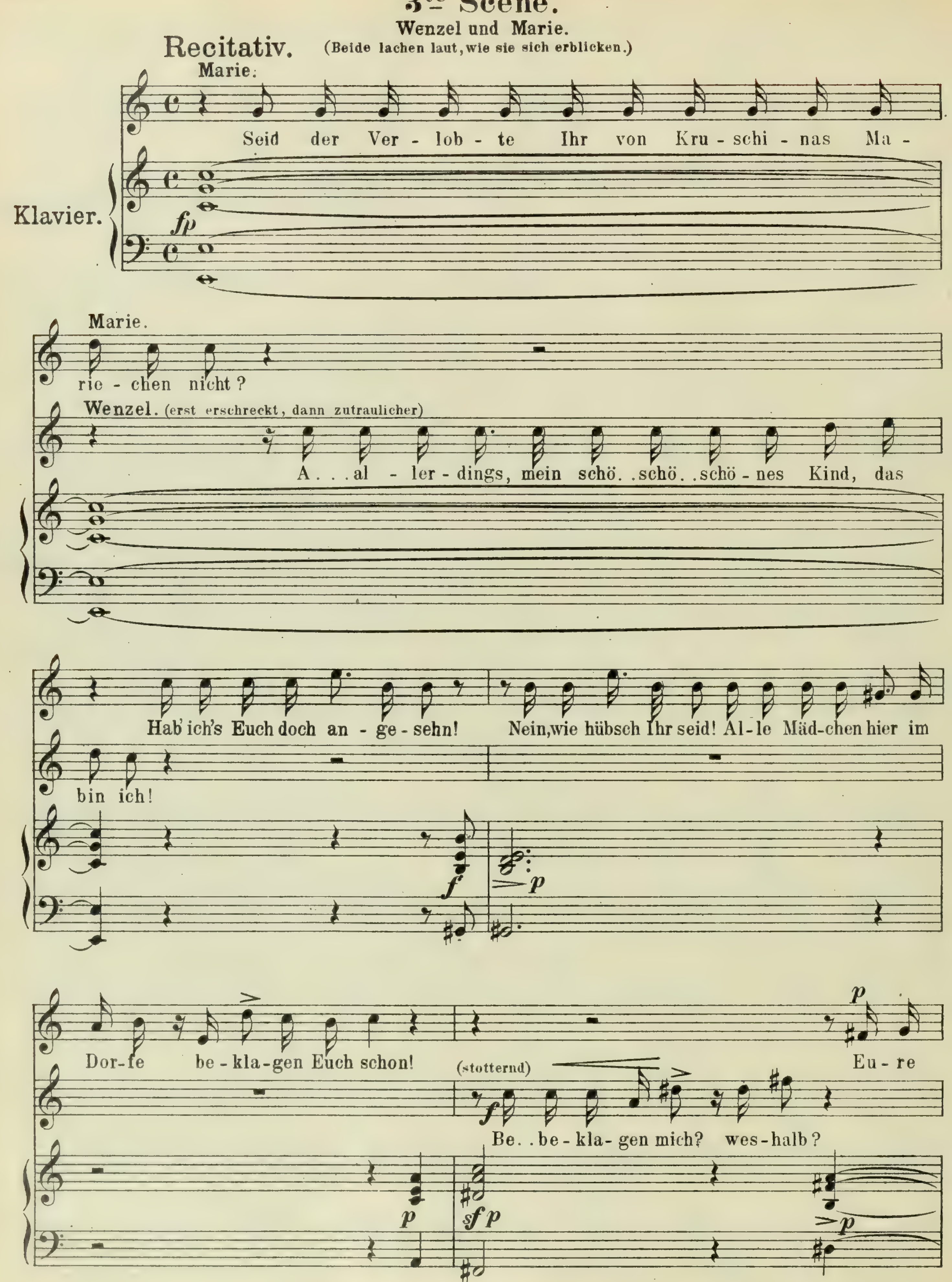
sf
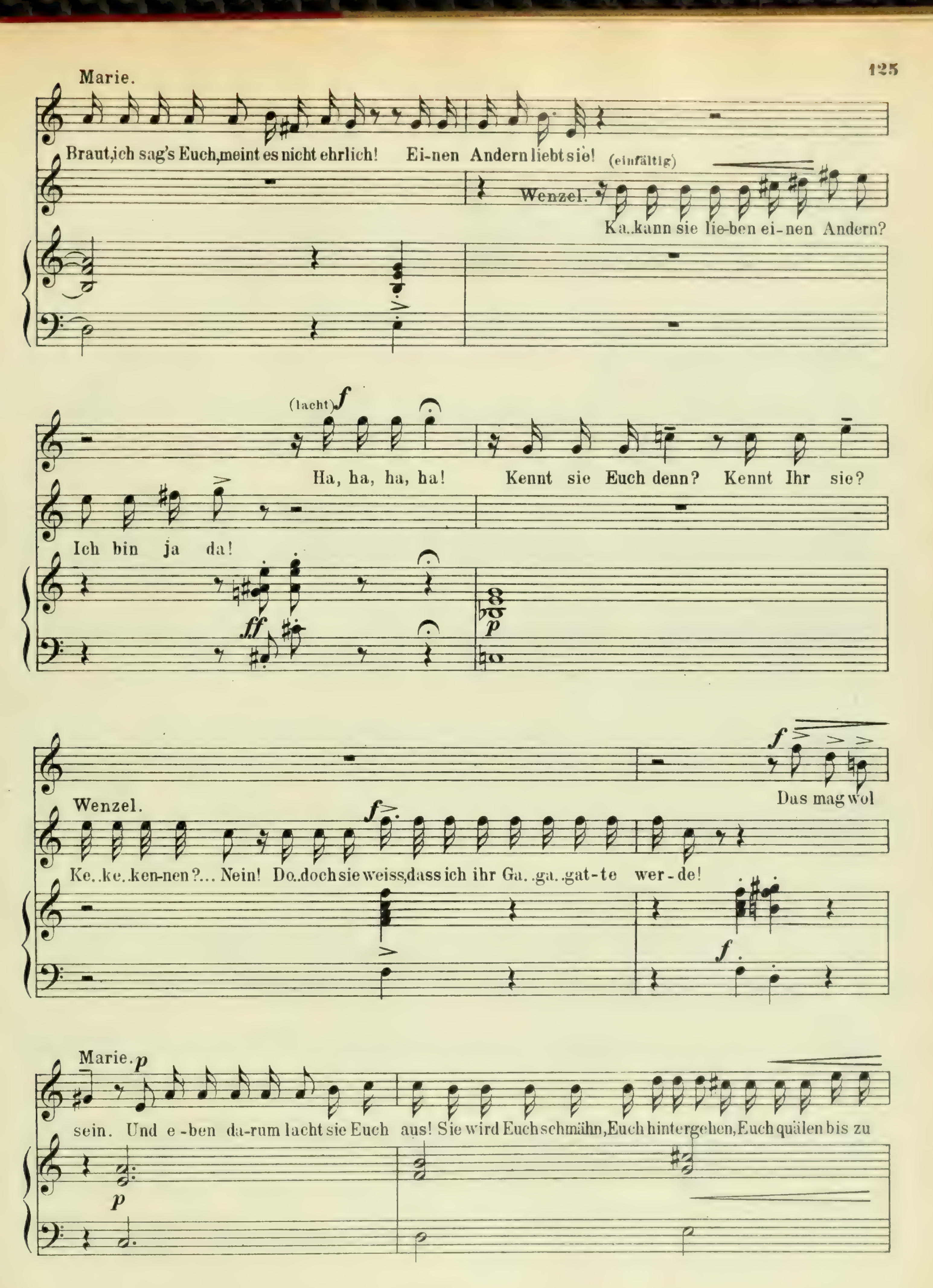
was je - der thut, ist wohl - ge - than.
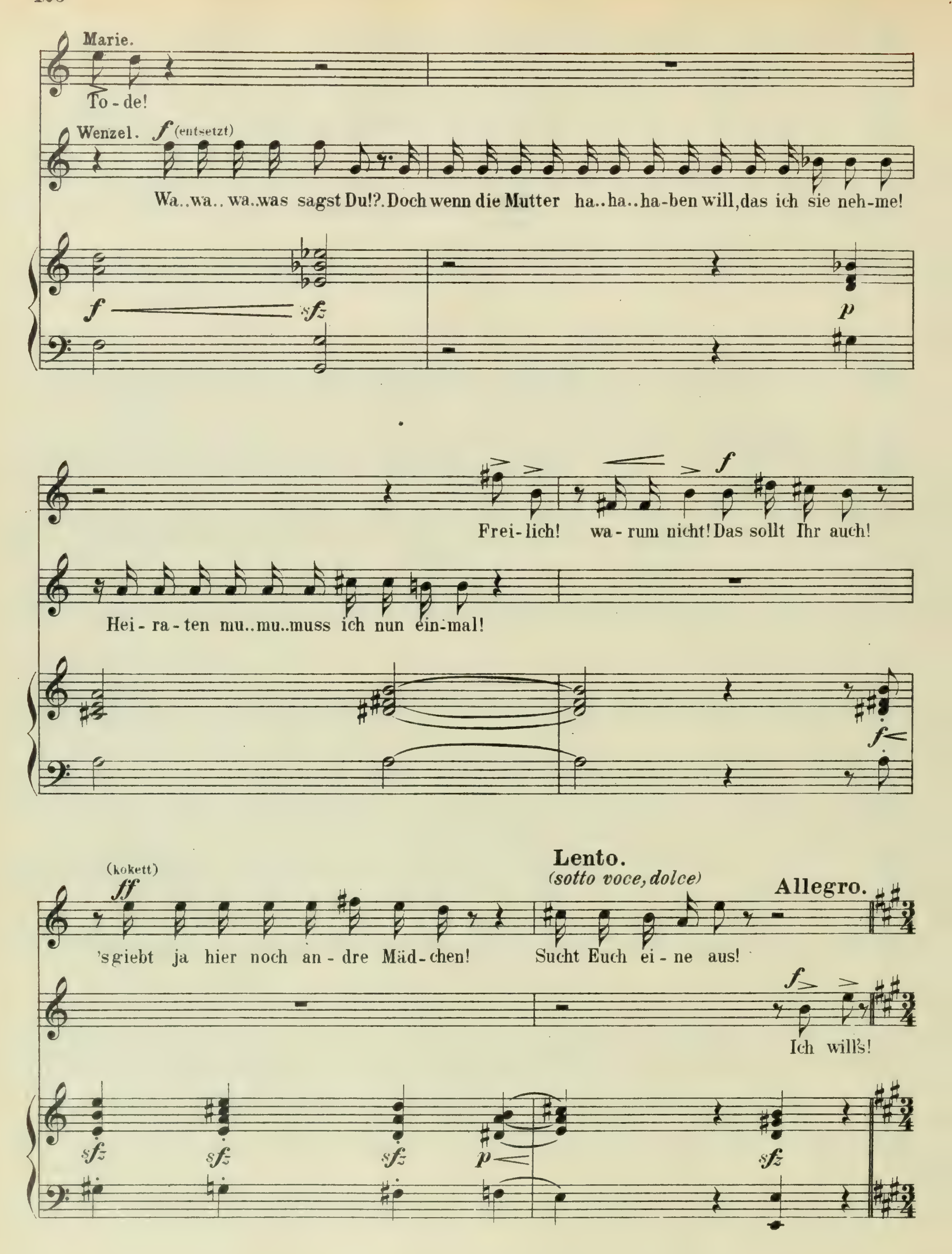

Fa....... fa.................. fa..... fass Dir Muth u............
sf
und sei ein Mann! Wa............... was je - der
sf
thut, ist wohl- ge - than!
Si...... si..................
p quasi pizz.
si..si - cher - lich, ke........ke.................. kehrt' ich nach
p
p
Haus, la..la...lacht mich Al - les aus, mich Al - les aus.
cresc.
cresc.
f
f
sf


p
la. .la. .lacht mi mich Al - les aus, la . .la . . .lacht mich Al - les aus, la . . la . .
cresc.
lacht mich Al - les aus, mich Al - les aus,
f
p
la. .la. .
lacht mi. .mich aus,
la. .la. . .lacht mi. .mich
aus, la. .la. . .lacht mi. .mich aus,
ff
la. .la... lacht mi. .mich
aus!
sf
marcato

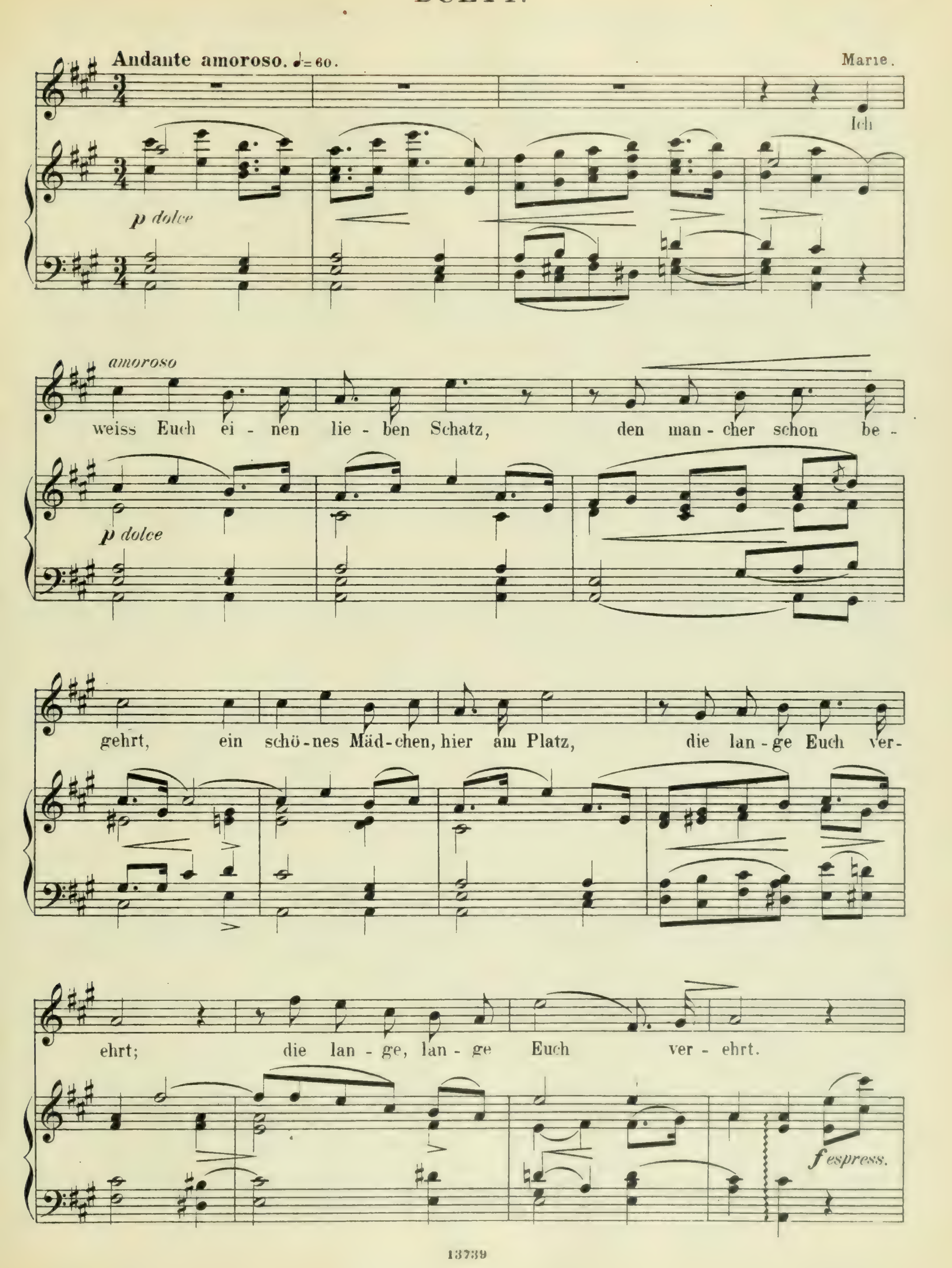
3te Scene.


Wenzel und Marie.
Recitativ.
(Beide lachen laut, wie sie sich erblicken.)
Marie.
Seid der Ver - lob - te Ihr von Kru - schi - nas Ma -
Klavier.
fp
Marie.
rie - chen nicht?
Wenzel. (erst erschreckt, dann zutraulicher)
A . . . al - ler - dings, mein schö. . schö. . schö - nes Kind, das
Hab' ich's Euch doch an - ge - sehn! Nein, wie hübsch Ihr seid! Al - le Mäd - chen hier im
bin ich!
f
p
Dor - fe be - kla - gen Euch schon!
Eu - re
(stotternd)
Be. . be - kla - gen mich? wes - halb?
sfp

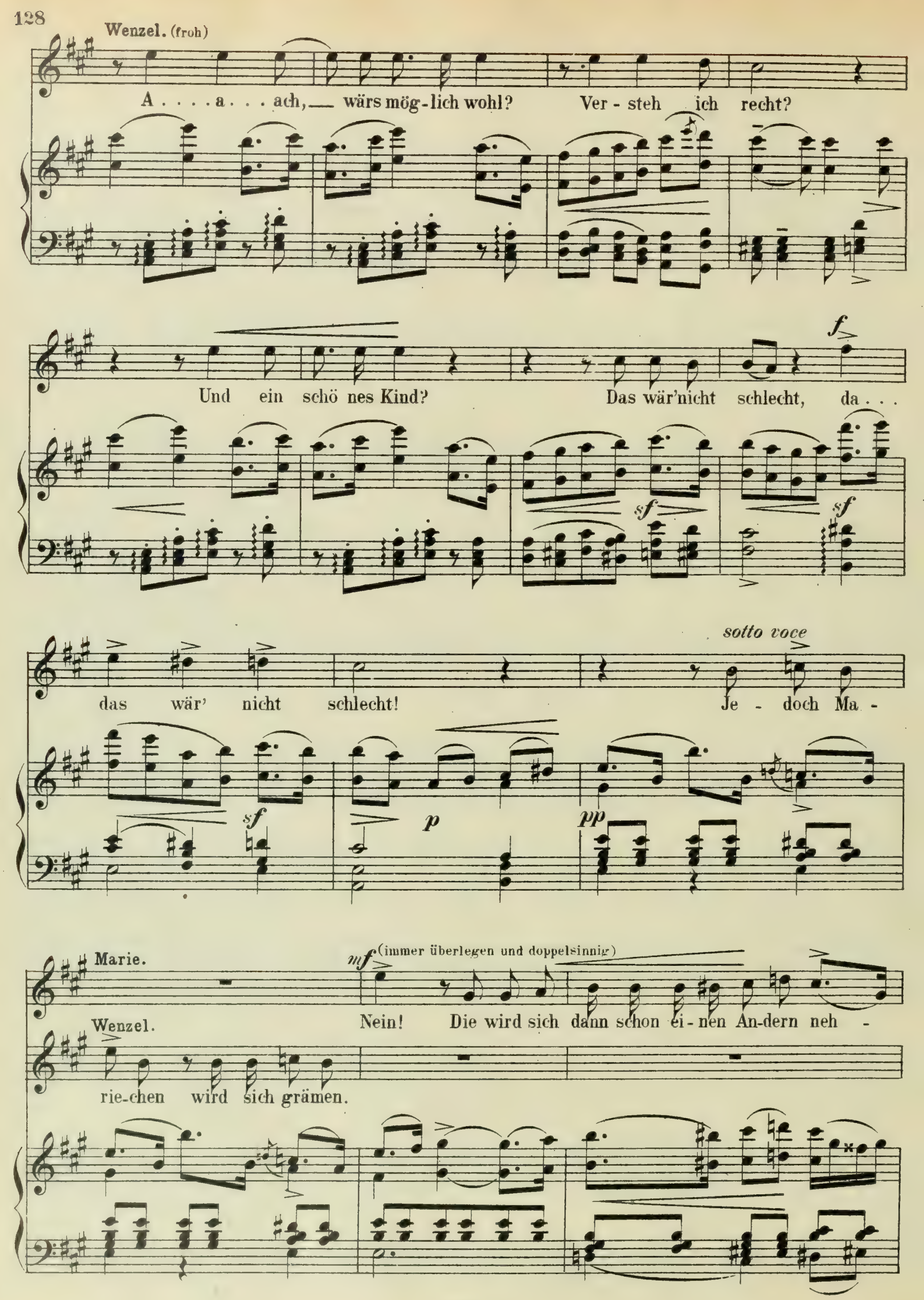

Marie.
Braut, ich sag's Euch, meint es nicht ehrlich! Ei-nen Andern liebt sie!
(einfältig)
Wenzel.
Ka..kann sie lie-ben ei-nen Andern?
(lacht)
Ha, ha, ha, ha! Kennt sie Euch denn? Kennt Ihr sie?
Ich bin ja da!
Wenzel.
Ke..ke..ken-nen?... Nein! Do..doch sie weiss, dass ich ihr Ga..ga..gat-te wer-de!
Das mag wol
Marie.
sein. Und e-ben da-rum lacht sie Euch aus! Sie wird Euch schmähn, Euch hintergehen, Euch quälen bis zu
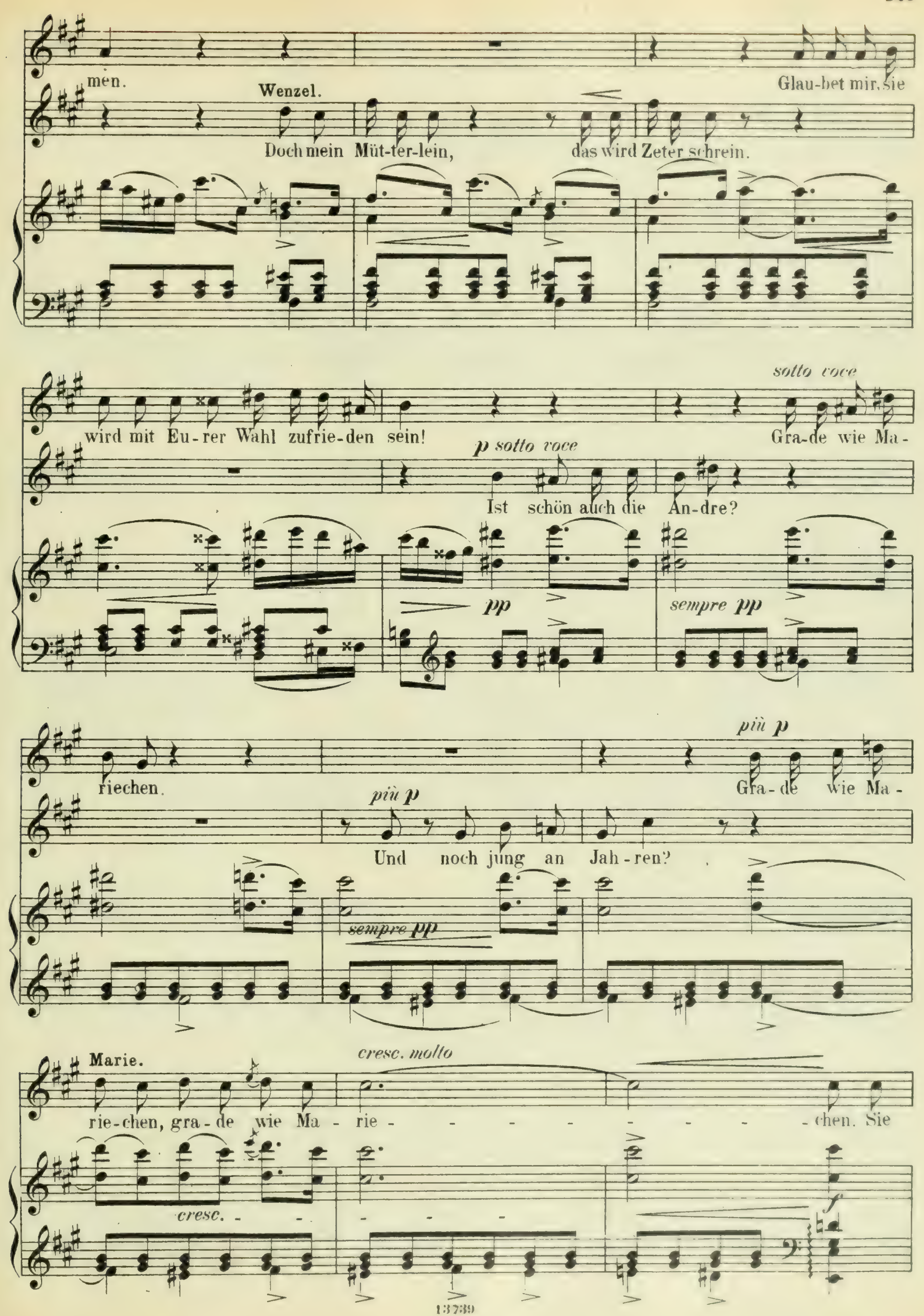

Marie.
To - de!
Wenzel. f (entsetzt)
Wa..wa.. wa..was sagst Du!?. Doch wenn die Mutter ha..ha..ha-ben will, das ich sie neh-me!
Frei-lich! wa-rum nicht! Das sollt Ihr auch!
Hei-ra-ten mu..mu..muss ich nun ein-mal!
(kokett)
'sgiebt ja hier noch an-dre Mäd-chen!
Lento.
(sotto voce, dolce)
Sucht Euch ei-ne aus!
Allegro.
Ich will's!
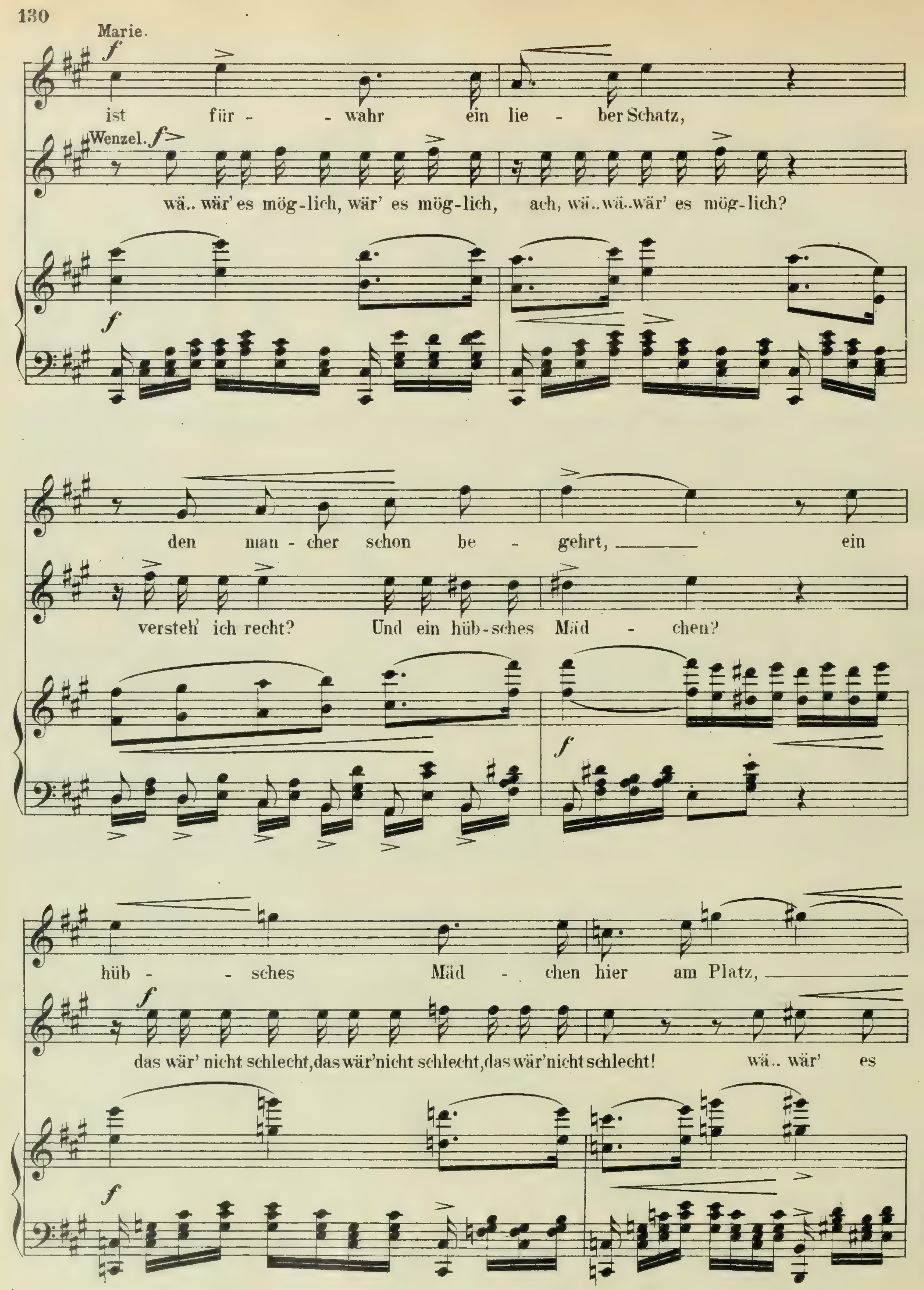
DUETT.

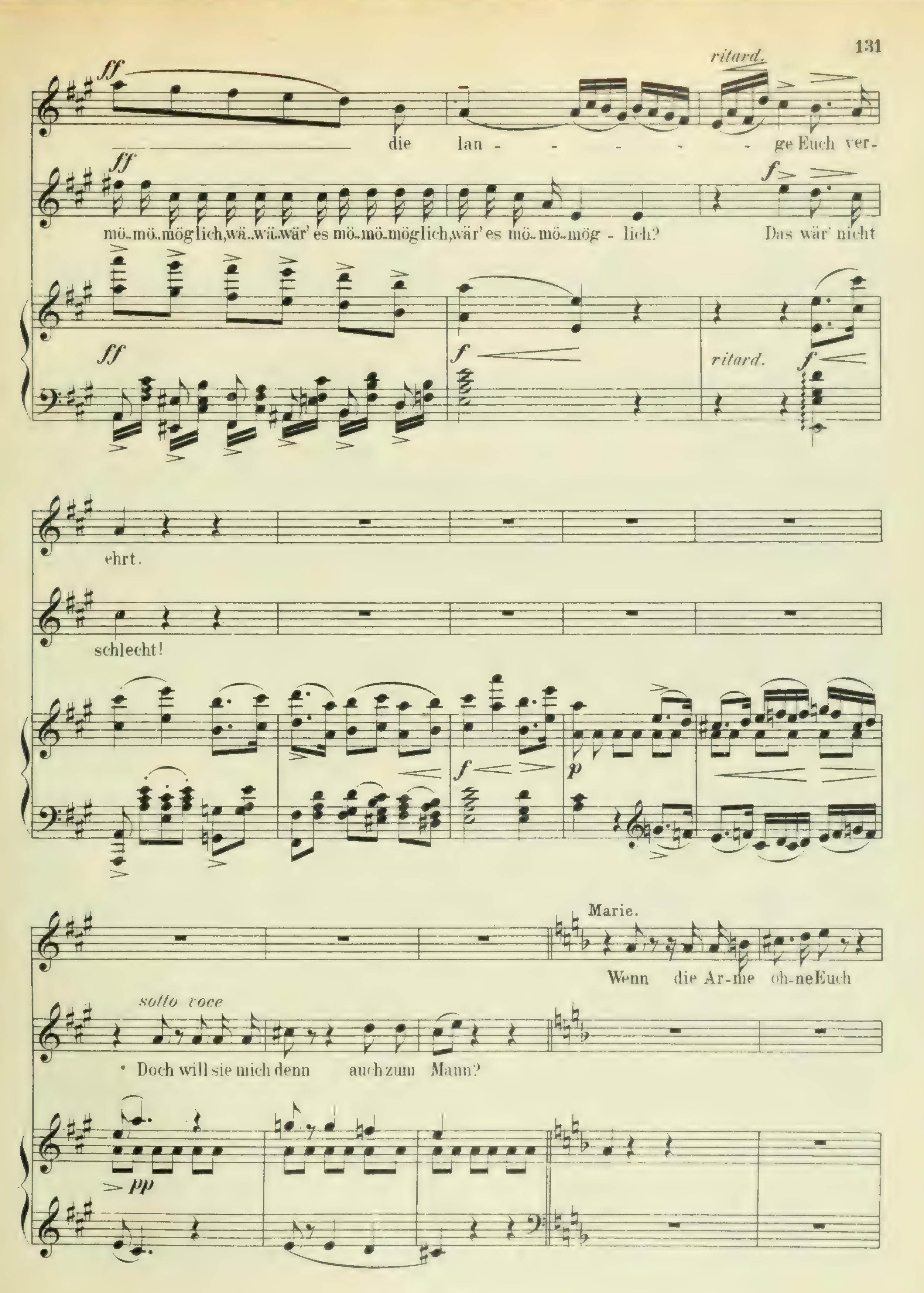


Andante amoroso. ♩= 60.
Marie.
Ich
p dolce
amoroso
weiss Euch ei - nen lie - ben Schatz, den man - cher schon be -
p dolce
gehrt, ein schö - nes Mäd - chen, hier am Platz, die lan - ge Euch ver -
ehrt; die lan - ge, lan - ge Euch ver - ehrt.
f espress.

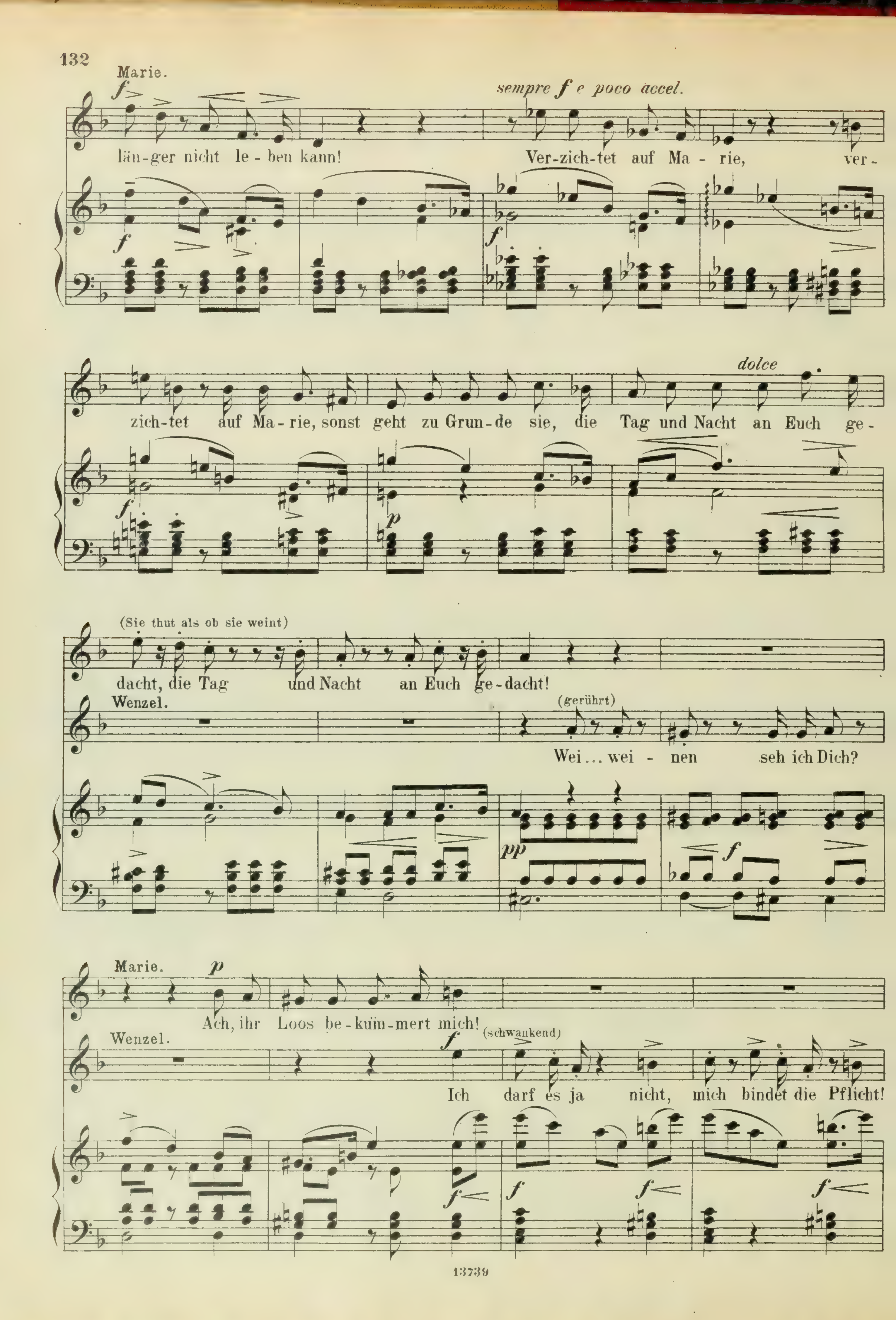

Wenzel. (froh)
A . . . . a . . . ach, wärs mög-lich wohl? Ver - steh ich recht?
Und ein schö nes Kind? Das wär' nicht schlecht, da . . .
das wär' nicht schlecht!
sotto voce
Je - doch Ma -
Marie.
(immer überlegen und doppelsinnig)
Nein! Die wird sich dann schon ei - nen An-dern neh -
Wenzel.
rie-chen wird sich grämen.


men.
Wenzel.
Glau-bet mir, sie
Doch mein Müt-ter-lein, das wird Zeter schrein.
wird mit Eu-rer Wahl zufrie-den sein!
sotto voce
Gra-de wie Ma-
p sotto voce
Ist schön auch die Andre?
pp
sempre pp
riechen.
più p
Gra-de wie Ma-
più p
Und noch jung an Jah-ren?
sempre pp
Marie.
cresc. molto
rie-chen, gra-de wie Ma-rie - - - - - - - -chen. Sie
cresc.


Marie.
ist für - - wahr ein lie - ber Schatz,
Wenzel.
wä.. wär' es mög-lich, wär' es mög-lich, ach, wä..wä..wär' es mög-lich?
den man - cher schon be - gehrt, ein
versteh' ich recht? Und ein hüb-sches Mäd - chen?
hüb - - sches Mäd - chen hier am Platz,
das wär' nicht schlecht, das wär' nicht schlecht, das wär' nicht schlecht! wä.. wär' es



ritard.
die lan - - - - - ge Euch ver-
mö..mö..möglich, wä..wä..wär' es mö..mö..möglich, wär' es mö..mö..mög - lich?
Das wär' nicht
ritard.
ehrt.
schlecht!
Marie.
Wenn die Ar-me oh-ne Euch
sotto voce
Doch will sie mich denn auch zum Mann?


Marie.
sempre f e poco accel.
län-ger nicht le-ben kann! Ver-zich-tet auf Ma-rie, ver-
dolce
zich-tet auf Ma-rie, sonst geht zu Grun-de sie, die Tag und Nacht an Euch ge-
(Sie thut als ob sie weint)
dacht, die Tag und Nacht an Euch ge-dacht!
Wenzel.
(gerührt)
Wei... wei - nen seh ich Dich?
Marie.
Ach, ihr Loos be-küm-mert mich!
Wenzel.
(schwankend)
Ich darf es ja nicht, mich bindet die Pflicht!



Marie (vorwurfsvoll) *mf* *p* *espress.* *più lento*

So grausam fand ich Kei-nen! Der Gram um Euch zehrt sie auf, der Gram zehrt sie auf. Ihr

f *p* *dolce* *pp*

doloroso *rit.*

a-ber lasst sie wei - nen.

Wenzel. *f a tempo*

We..wer sagt mir, was ich thu', we..wer sagt mir was ich

p *rit.* *f* *a tempo* *f* *f*

Wenzel. *dim.* *sotto voce* (schüchtern)

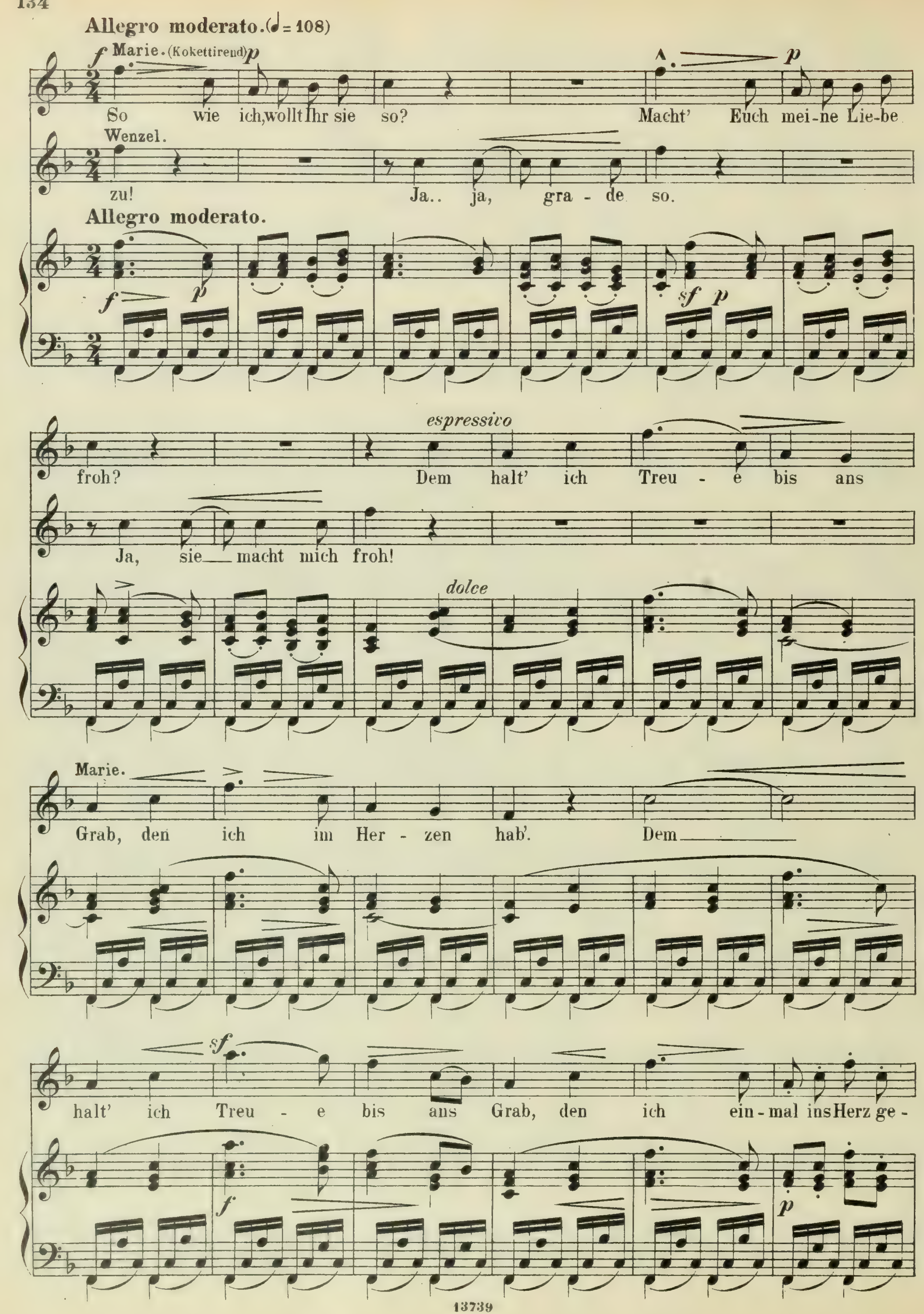
thu', was ich thu', was ich thu', was ich thu', was ich thu!? Ja,... wä-re
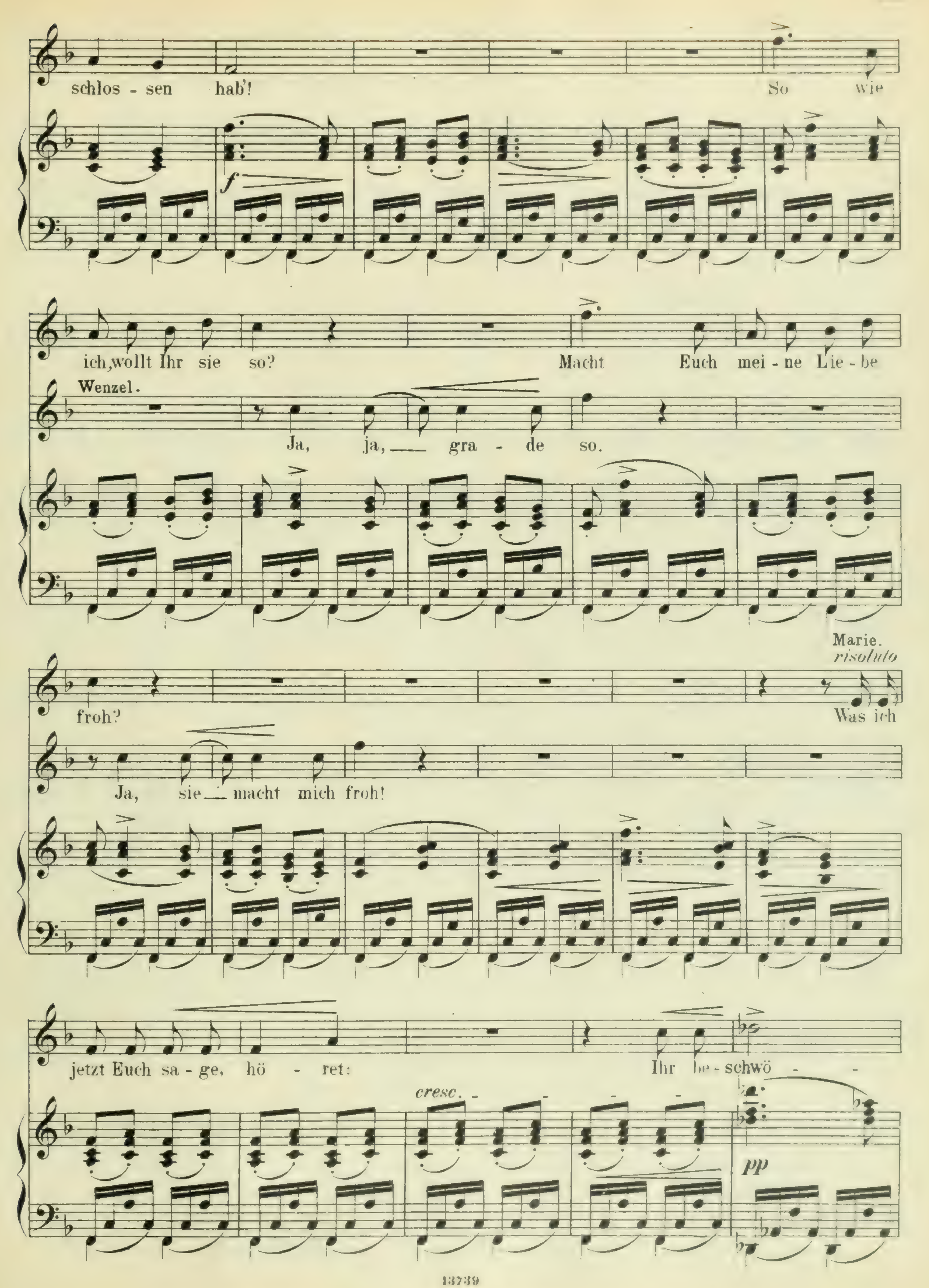
dim. *più p* *p*

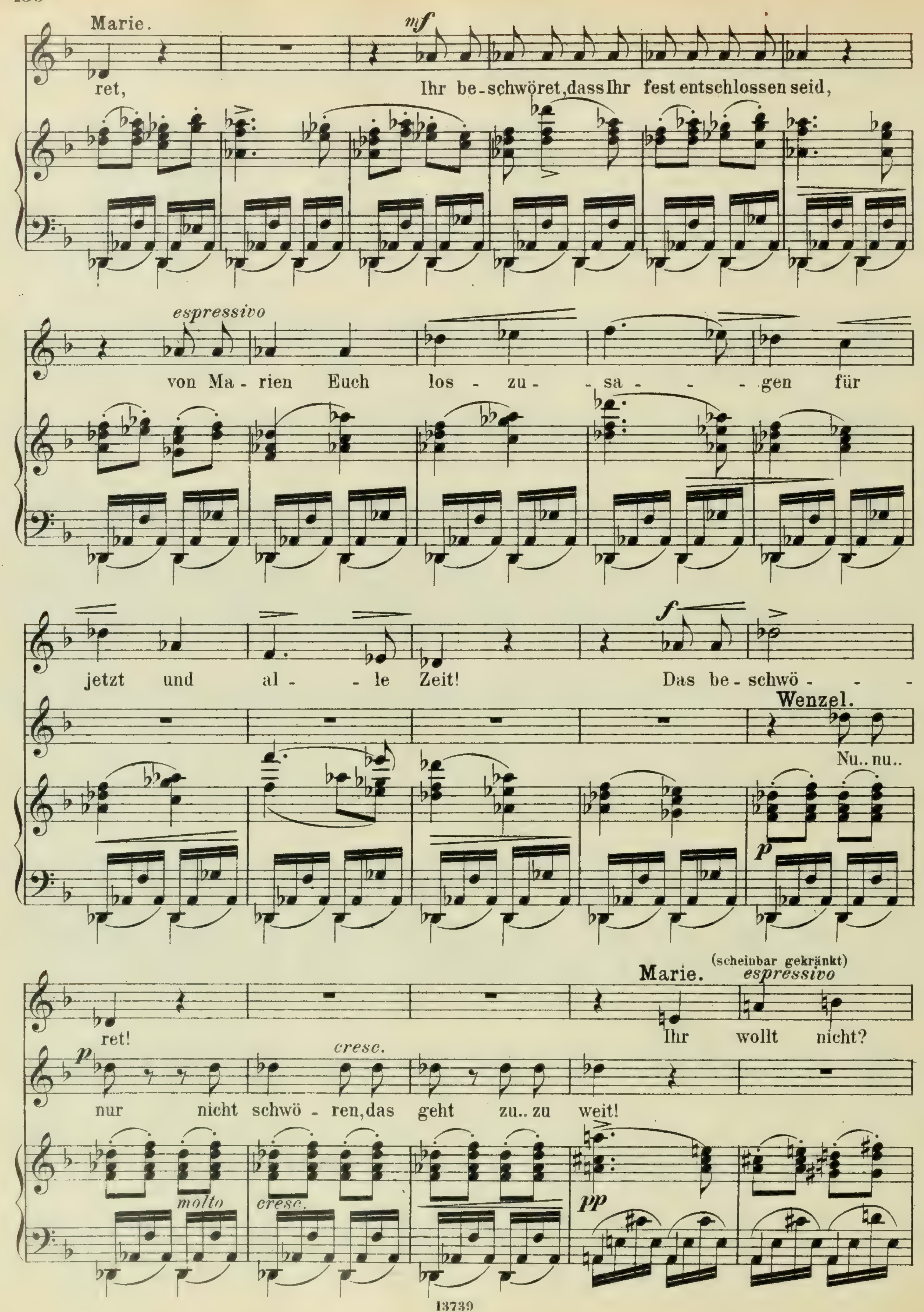
cresc. (entschlossen) *f*

sie.. so wie Du,.. wä-re sie wie Du... Dann, nur im-mer
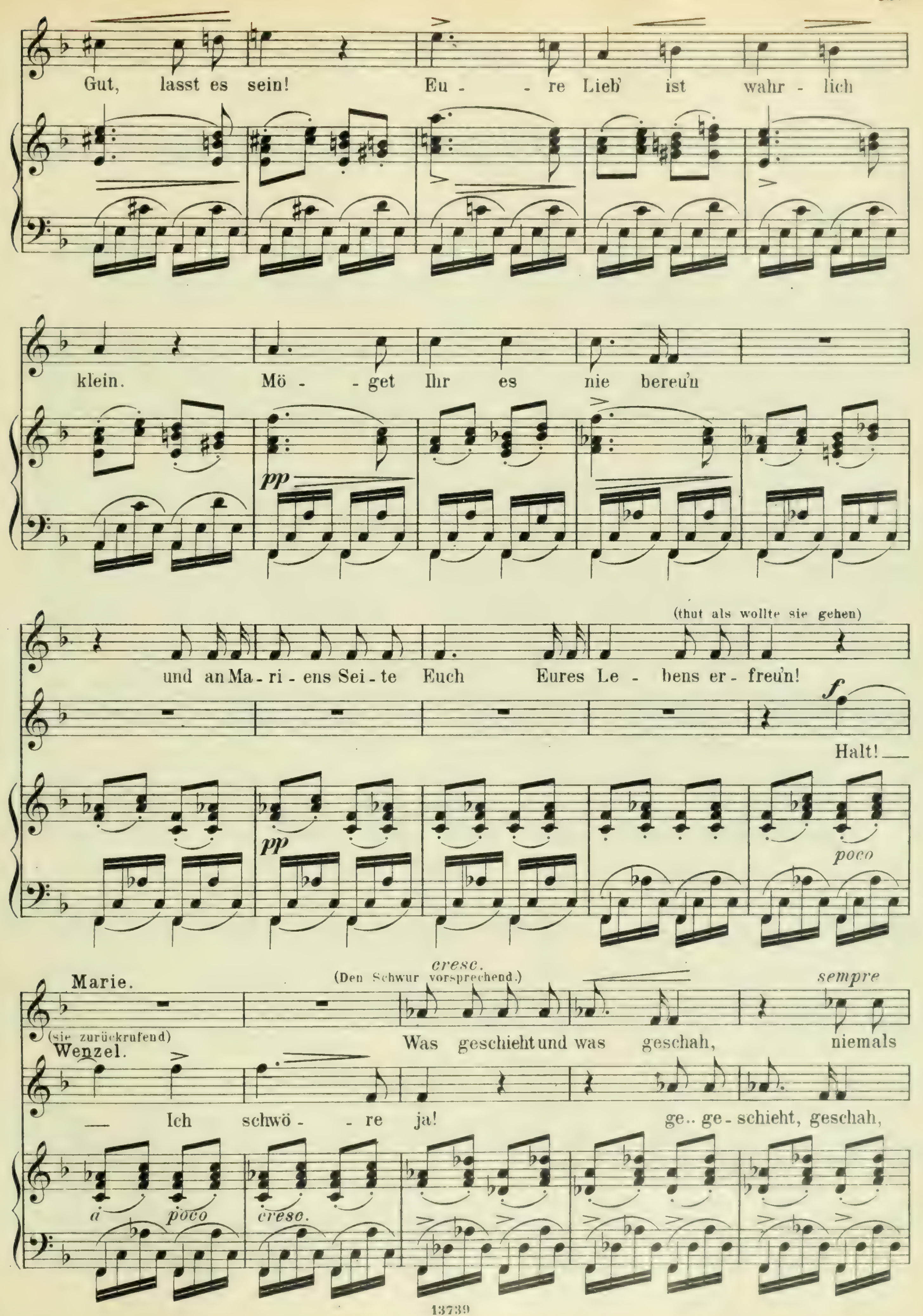
p. *f.*
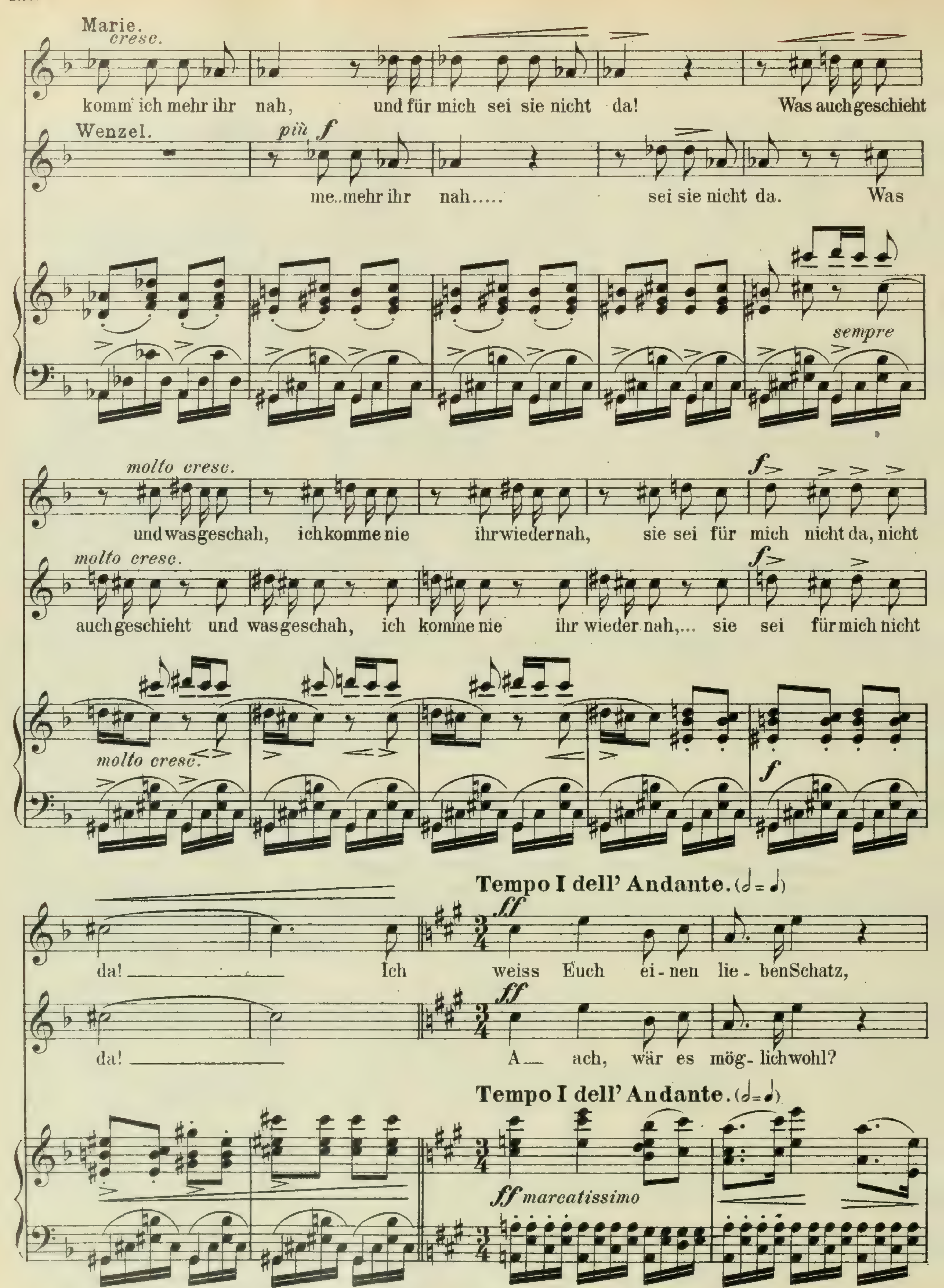

Allegro moderato. (♩ = 108)
Marie. (Kokettirend)
So wie ich, wollt Ihr sie so? Macht' Euch mei-ne Lie-be
Wenzel.
zu! Ja.. ja, gra - de so.
Allegro moderato.
froh? Dem halt' ich Treu - e bis ans
espressivo
Ja, sie macht mich froh!
dolce
Marie.
Grab, den ich im Her - zen hab'. Dem
halt' ich Treu - e bis ans Grab, den ich ein - mal ins Herz ge -

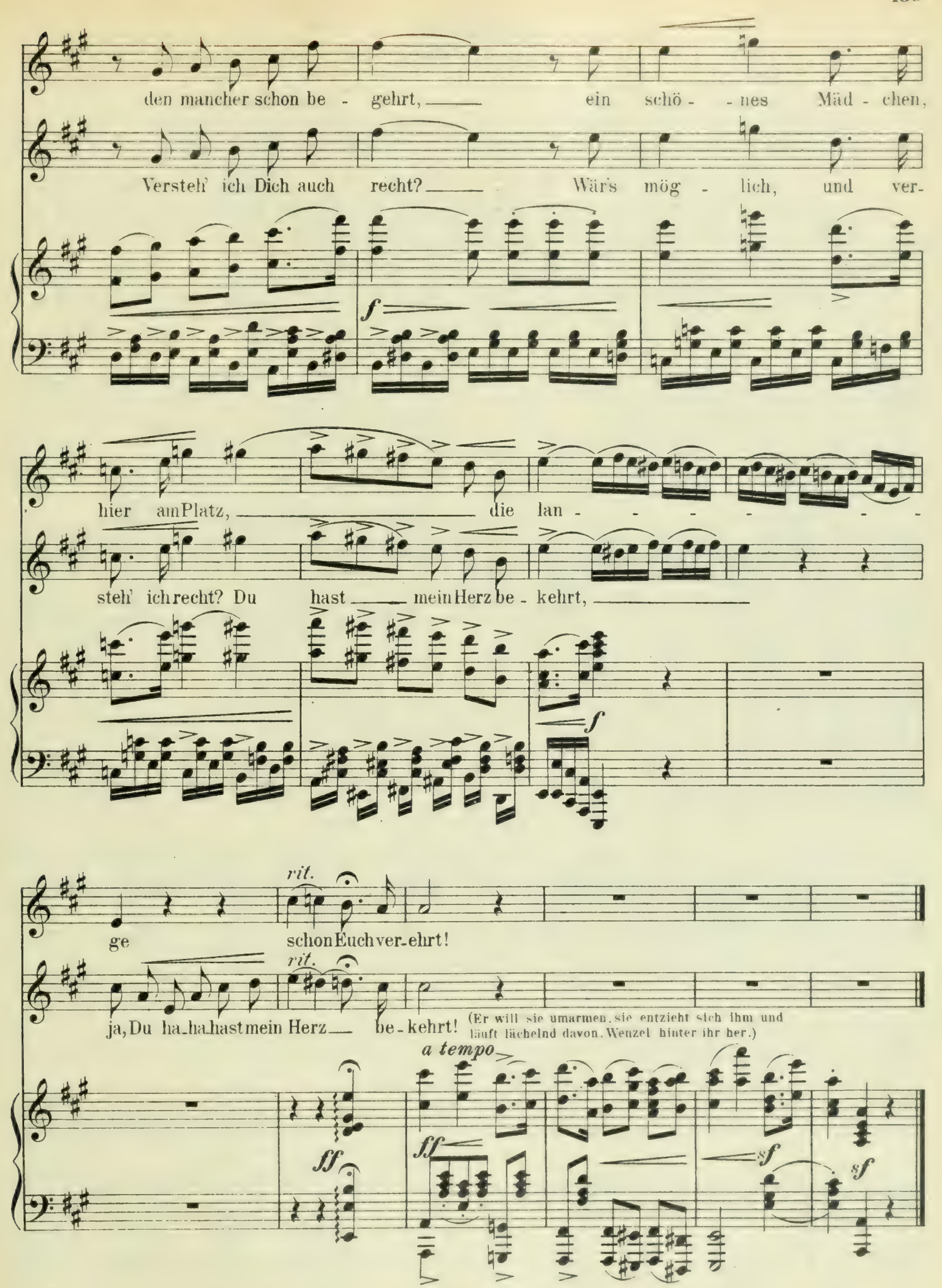

schlos - sen hab'! So wie
ich, wollt Ihr sie so? Macht Euch mei - ne Lie - be
Wenzel.
Ja, ja, gra - de so.
froh?
Ja, sie macht mich froh!
Marie.
risoluto
Was ich
jetzt Euch sa - ge, hö - ret: Ihr be - schwö - -
cresc.
pp



Marie.
mf
ret, Ihr be-schwöret, dass Ihr fest entschlossen seid,
espressivo
von Ma-rien Euch los-zu-sa-gen für
jetzt und al-le Zeit! Das be-schwö-
f
Wenzel.
Nu.. nu..
p
ret!
Marie.
(scheinbar gekränkt)
espressivo
Ihr wollt nicht?
p
cresc.
nur nicht schwö-ren, das geht zu.. zu weit!
molto
cresc.
pp


Gut, lasst es sein! Eu - re Lieb' ist wahr - lich
klein. Mö - get Ihr es nie bereu'n
pp
(thut als wollte sie gehen)
und an Ma - ri - ens Sei - te Euch Eures Le - bens er - freu'n!
f
Halt!
pp
poco
Marie.
(Den Schwur vorsprechend.)
cresc.
sempre
Was geschieht und was geschah, niemals
(sie zurückrufend)
Wenzel.
Ich schwö - re ja! ge.. ge - schieht, geschah,
a poco
cresc.

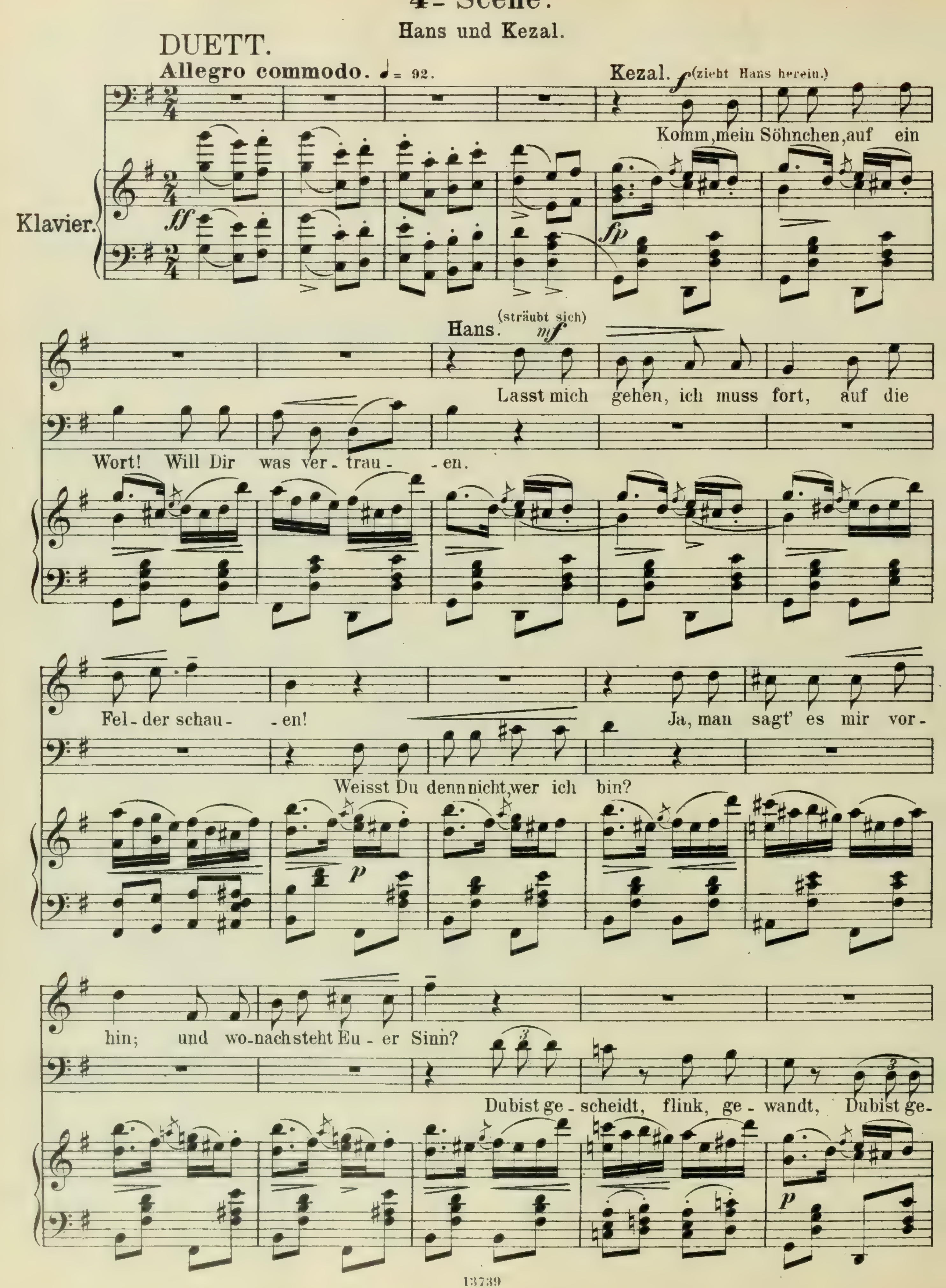

Marie.
cresc.
komm' ich mehr ihr nah, und für mich sei sie nicht da! Was auch geschieht
Wenzel.
più f
me..mehr ihr nah..... sei sie nicht da. Was
sempre
molto cresc.
und was geschah, ich komme nie ihr wieder nah, sie sei für mich nicht da, nicht
molto cresc.
auch geschieht und was geschah, ich komme nie ihr wieder nah,... sie sei für mich nicht
molto cresc.
f
Tempo I dell' Andante.
ff
da! Ich weiss Euch ei-nen lie-ben Schatz,
ff
da! A ach, wär es mög-lich wohl?
Tempo I dell' Andante.
ff marcatissimo

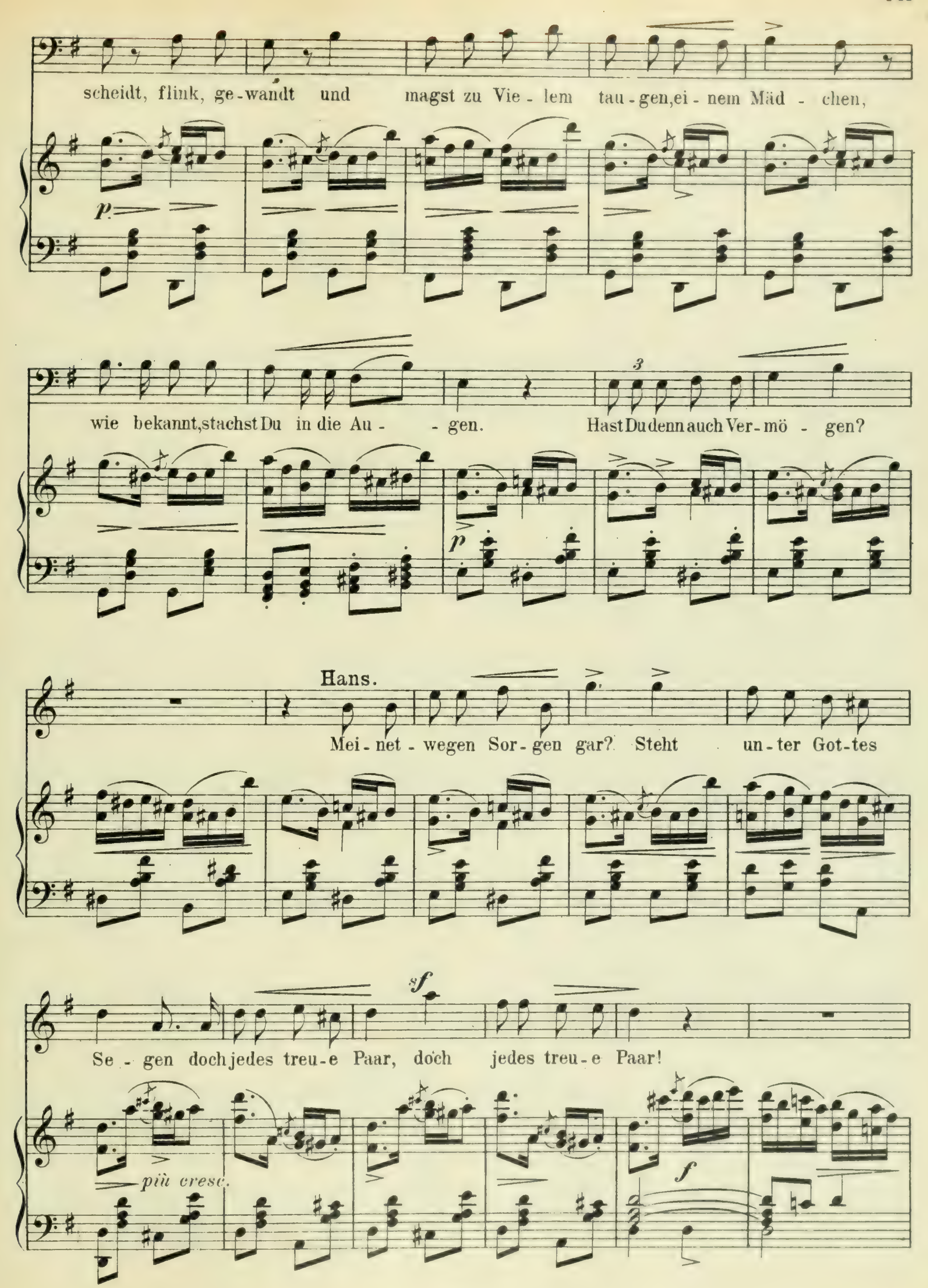

den mancher schon be - gehrt, ein schö - nes Mäd - chen,
Versteh' ich Dich auch recht? Wärs mög - lich, und ver-
hier am Platz, die lan - - - - - - -
steh' ich recht? Du hast mein Herz be - kehrt,
rit.
ge schon Euch ver-ehrt!
ja, Du ha-ha hast mein Herz be - kehrt!
(Er will sie umarmen, sie entzieht sich ihm und läuft lächelnd davon. Wenzel hinter ihr her.)
a tempo

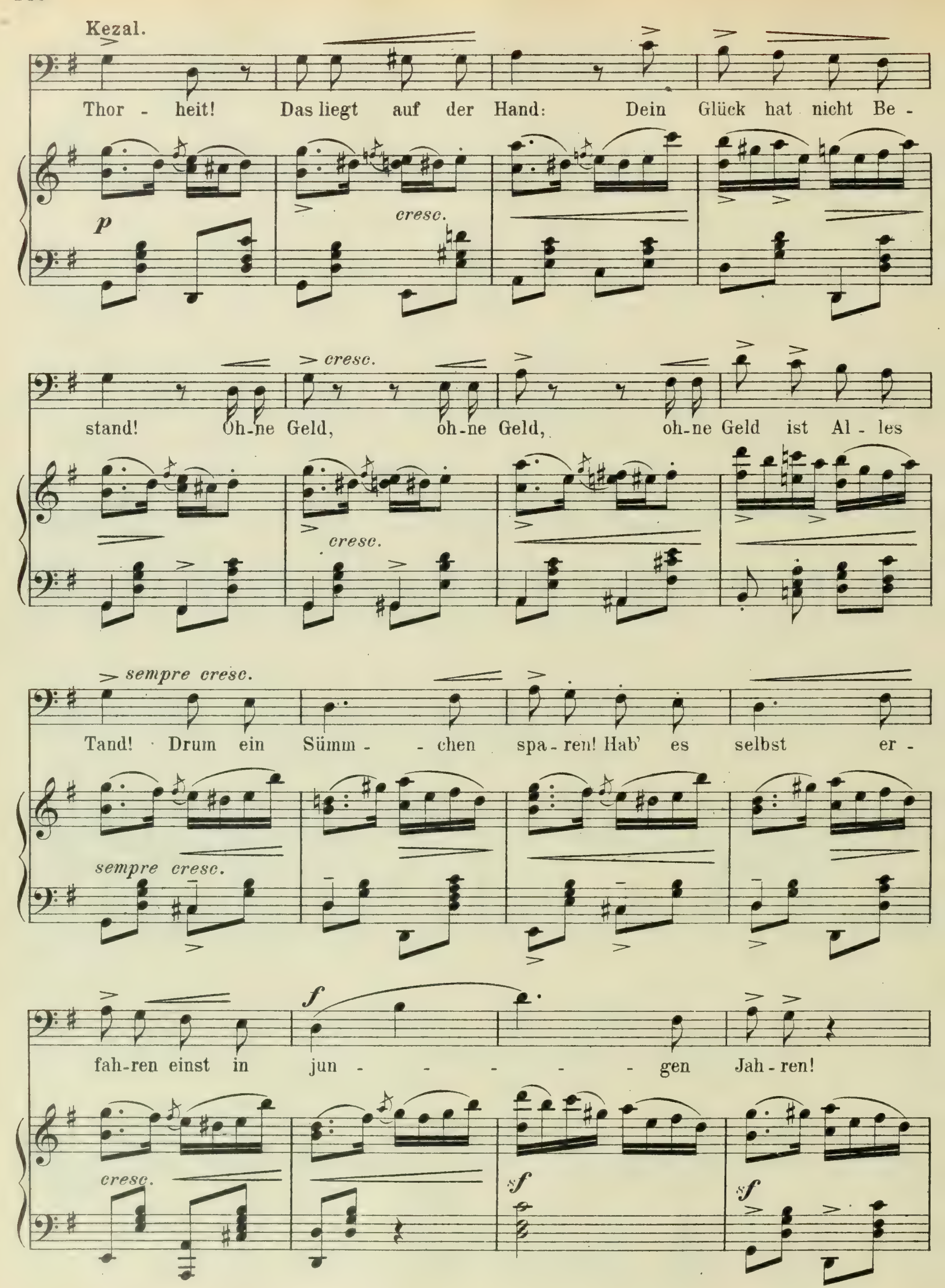
4te Scene.

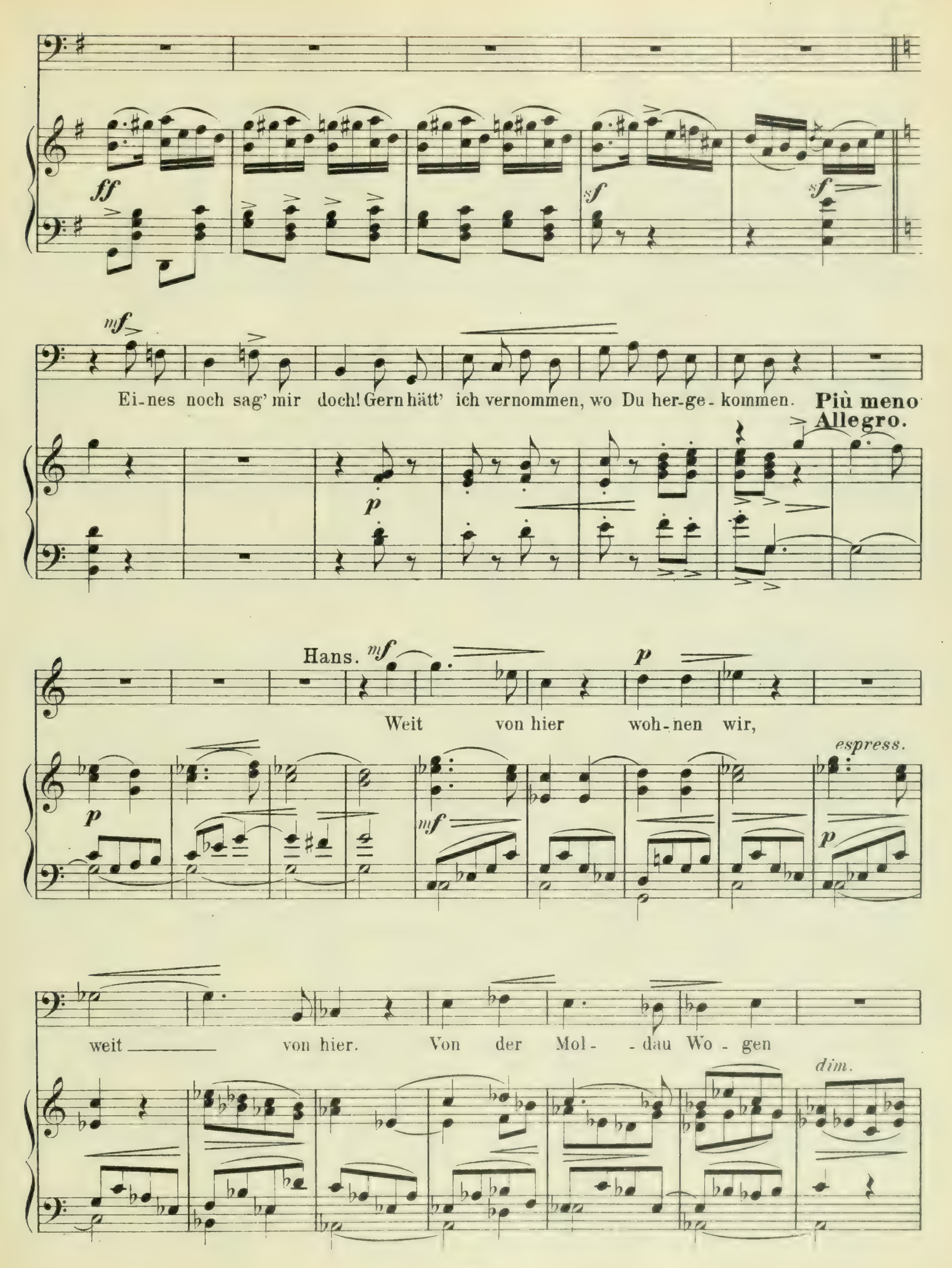
Hans und Kezal.

DUETT.

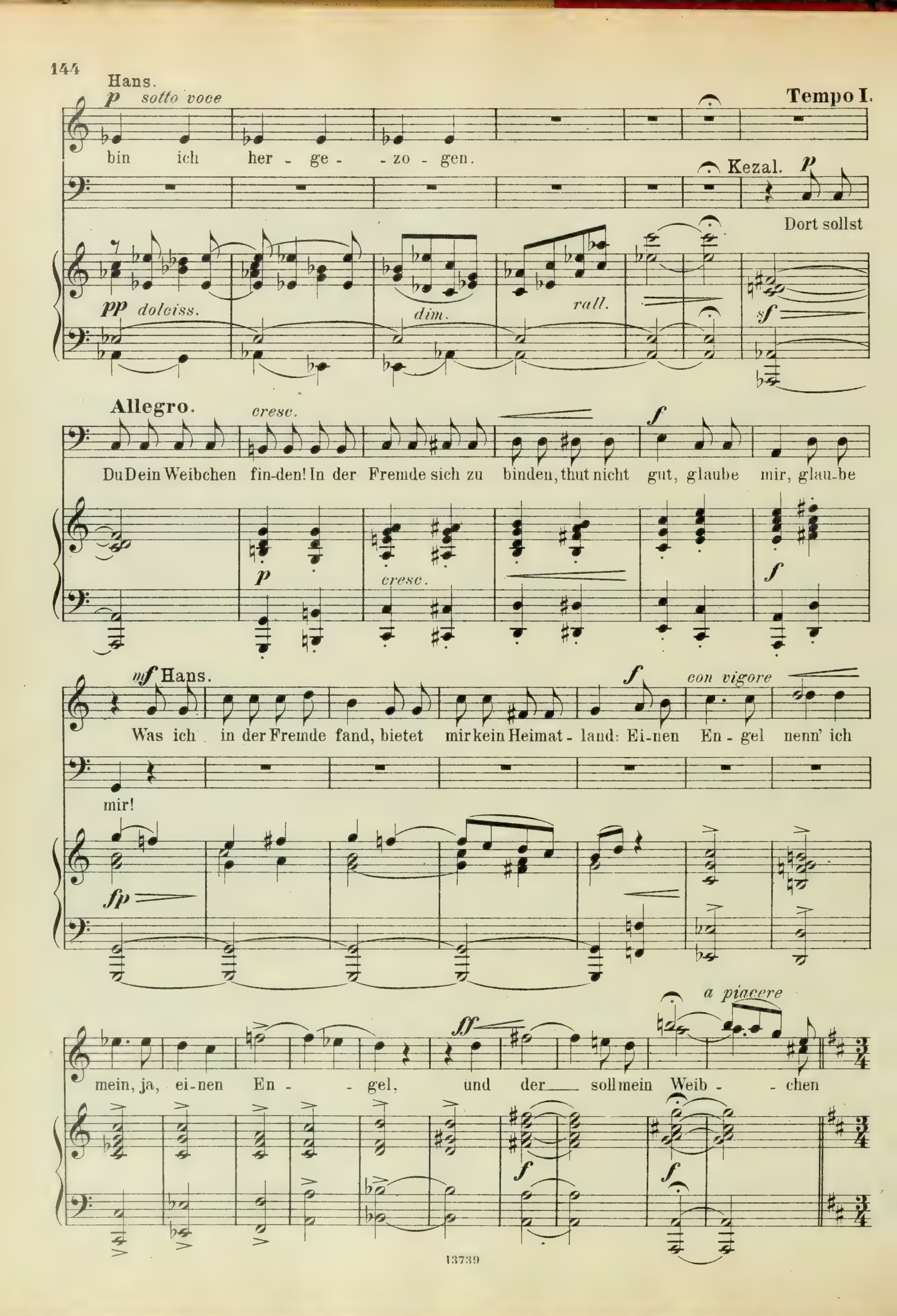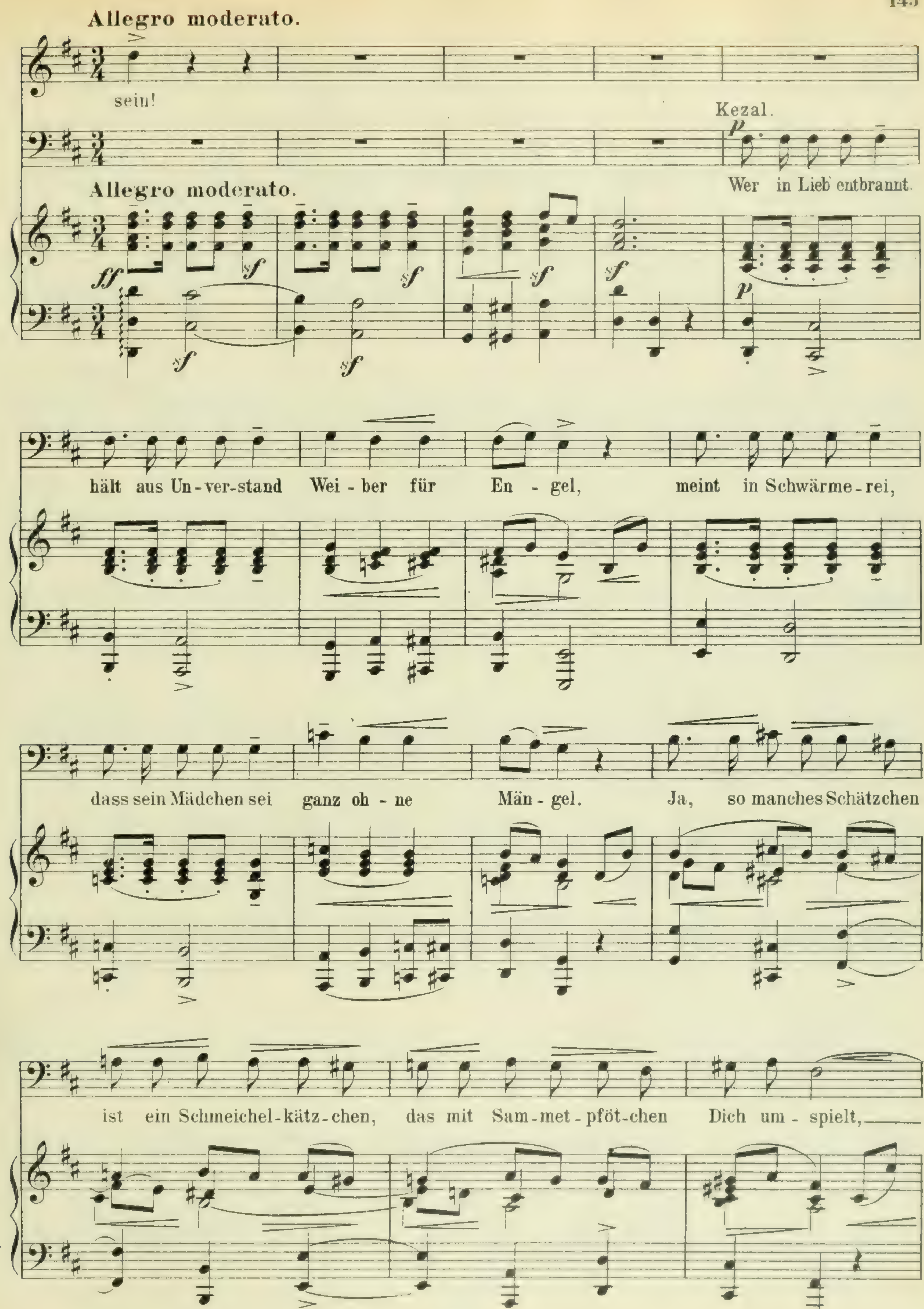



scheidt, flink, ge-wandt und magst zu Vie-lem tau-gen,ei-nem Mäd-chen,
p
wie bekannt,stachst Du in die Au-gen. Hast Du denn auch Ver-mö-gen?
3
p
Hans.
Mei-net-wegen Sor-gen gar? Steht un-ter Got-tes
Se-gen doch jedes treu-e Paar, doch jedes treu-e Paar!
sf
più cresc.
f


Kezal.
Thor - heit! Das liegt auf der Hand: Dein Glück hat nicht Be -
p
cresc.
cresc.
stand! Oh-ne Geld, oh-ne Geld, oh-ne Geld ist Al - les
cresc.
sempre cresc.
Tand! Drum ein Sümm - - chen spa - ren! Hab' es selbst er -
sempre cresc.
f
fah-ren einst in jun - - - - - gen Jah - ren!
cresc.
sf
sf



ff
sf
sf
mf
Ei-nes noch sag' mir doch! Gern hätt' ich vernommen, wo Du her-ge-kommen.
p
Più meno Allegro.
Hans.
mf
p
Weit von hier woh-nen wir,
p
mf
espress.
p
weit von hier. Von der Mol-dau Wo-gen
dim.


Hans.
p sotto voce
bin ich her - ge - - zo - gen.
Tempo I.
Kezal.
Dort sollst
pp dolciss.
dim.
rall.
sf
Allegro.
cresc.
f
Du Dein Weibchen fin-den! In der Fremde sich zu binden, thut nicht gut, glaube mir, glau-be
p
cresc.
f
mf Hans.
f
con vigore
Was ich in der Fremde fand, bietet mir kein Heimat - land: Ei-nen En - gel nenn' ich
mir!
fp
ff
a piacere
mein, ja, ei-nen En - - gel, und der soll mein Weib - - chen
f
f



Allegro moderato.
sein!
Kezal.
Wer in Lieb entbrannt.
Allegro moderato.
hält aus Un-ver-stand Wei-ber für En-gel, meint in Schwärme-rei,
dass sein Mädchen sei ganz oh-ne Män-gel. Ja, so manches Schätzchen
ist ein Schmeichel-kätz-chen, das mit Sam-met-pföt-chen Dich um-spielt,

Kezal. *più f*

ja so manches Schätzchen ist ein Schmeichelkätzchen, das mit Sammetpfötchen Dich umspielt,

mf

p

a-ber wie ent-setzlich, wenn man spä-ter plötzlich Ti-ger-kral-len fühlt,

p tr tr

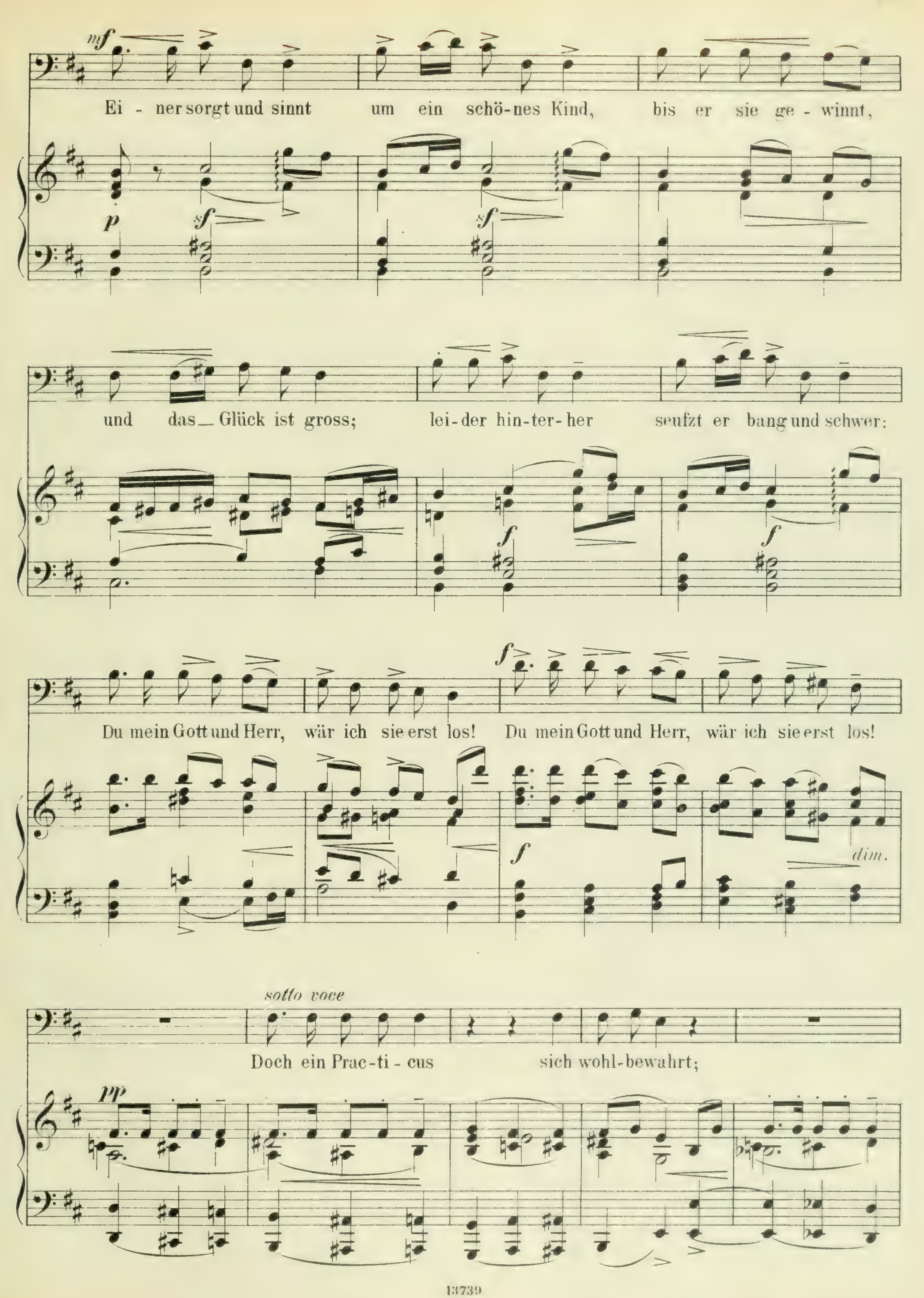
f

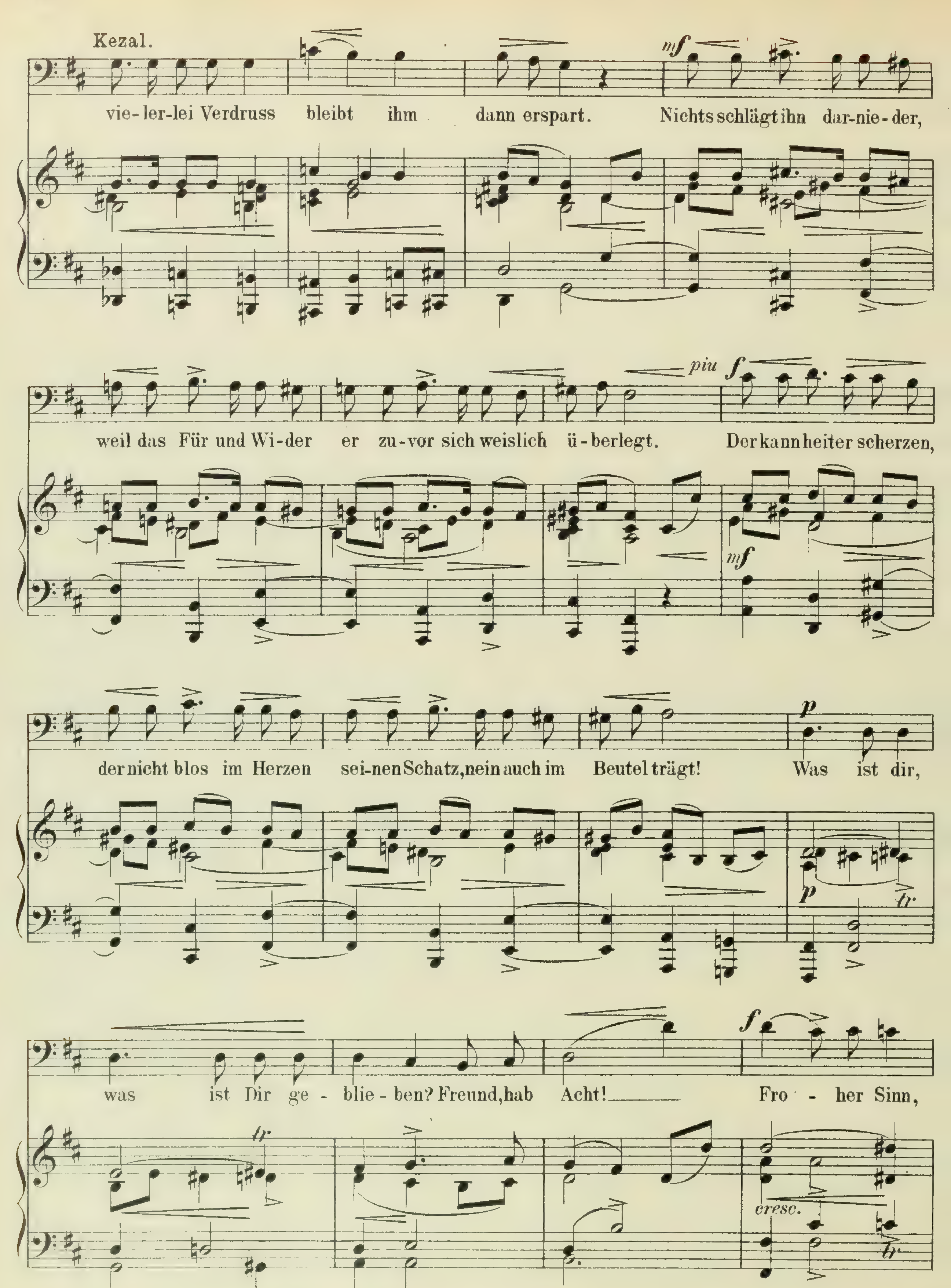
a-ber wie entsetzlich, wenn man später plötzlich Ti-ger-kral-len fühlt, Ti-ger-
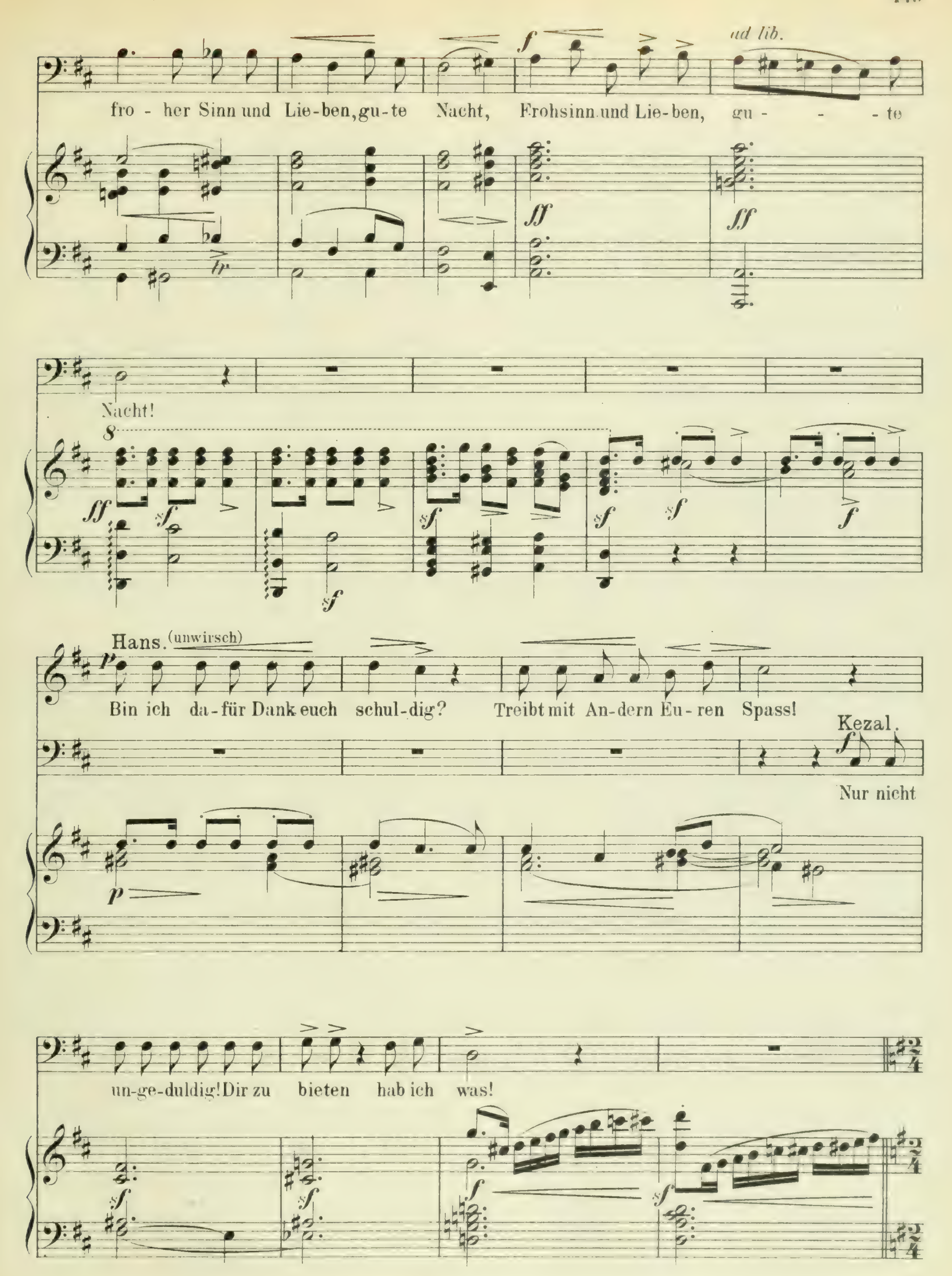
f tr tr *f* *f*

kral- - -len fühlt!

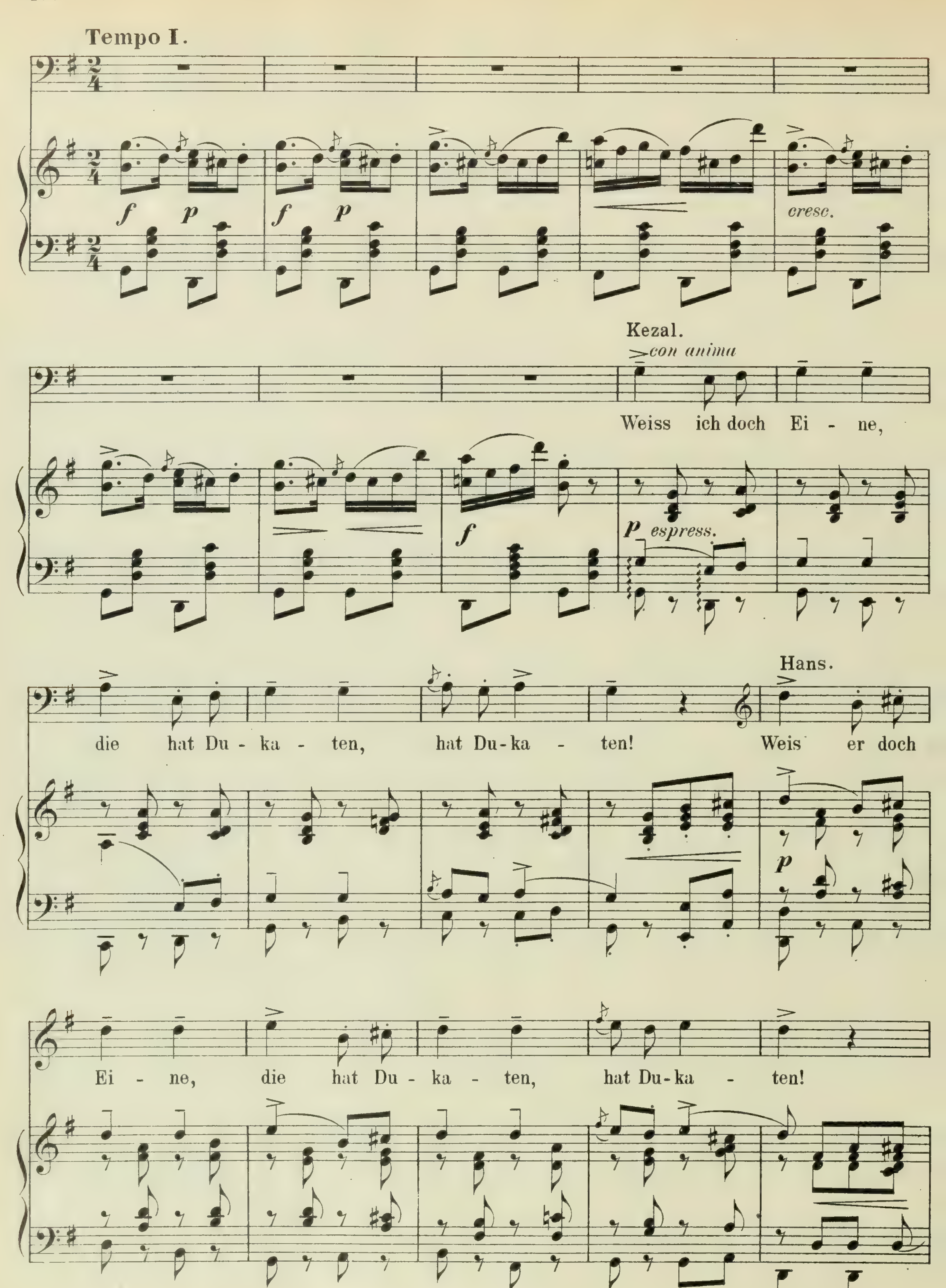
sf 8 *ff* *sf* *sf* *f* *sf* *sf*

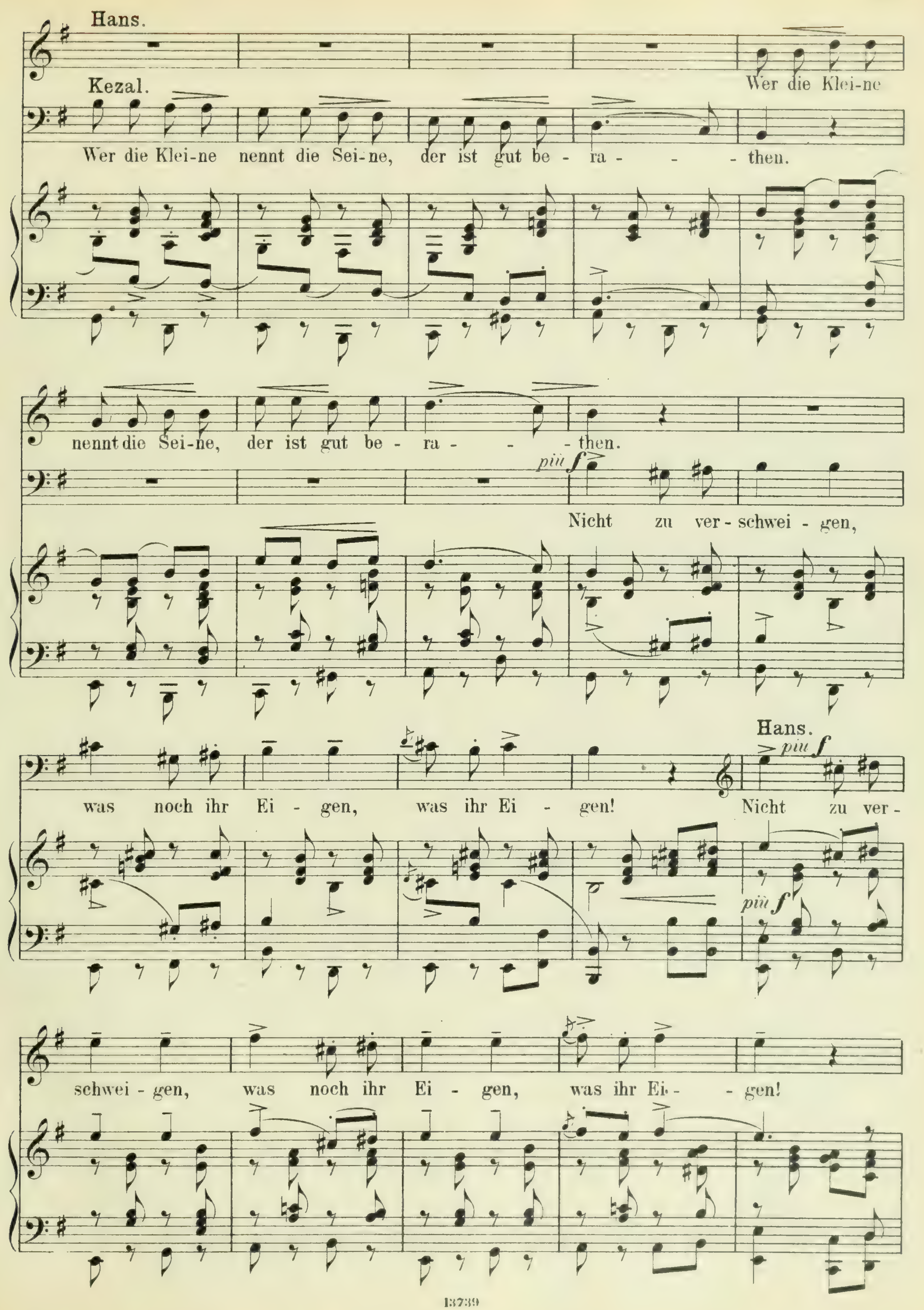

mf
Ei - ner sorgt und sinnt um ein schö-nes Kind, bis er sie ge - winnt,
p
sf
sf
und das_ Glück ist gross; lei-der hin-ter-her seufzt er bang und schwer:
f
f
f
Du mein Gott und Herr, wär ich sie erst los! Du mein Gott und Herr, wär ich sie erst los!
f
dim.
sotto voce
Doch ein Prac-ti - cus sich wohl-bewahrt;
pp

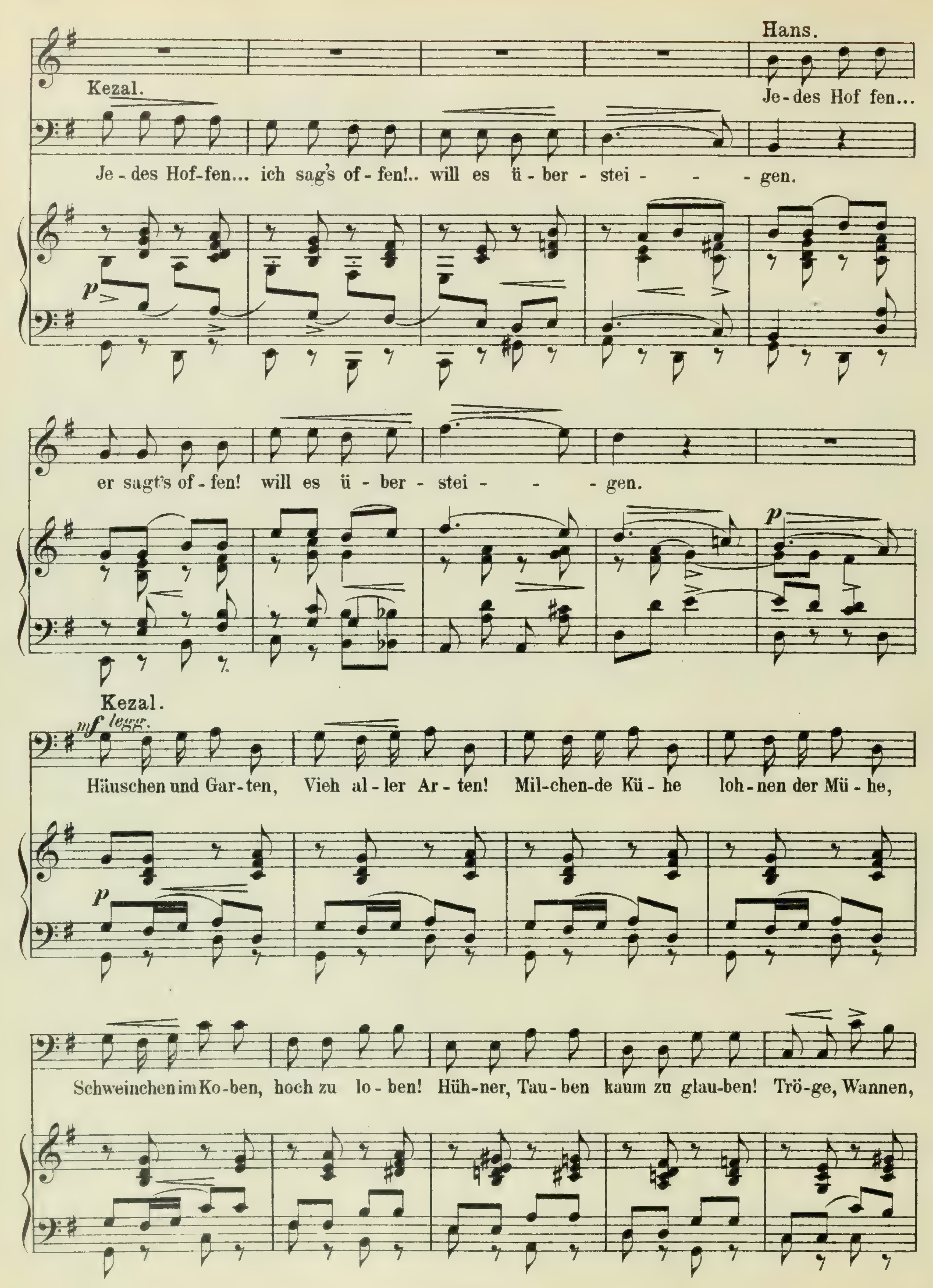

Kezal.
mf
vie-ler-lei Verdruss bleibt ihm dann erspart. Nichts schlägt ihn dar-nie-der,
weil das Für und Wi-der er zu-vor sich weislich ü-berlegt.
piu f
Der kann heiter scherzen,
mf
der nicht blos im Herzen sei-nen Schatz, nein auch im Beutel trägt!
p
Was ist dir,
p
tr
was ist Dir ge - blie - ben? Freund, hab Acht!
f
Fro - her Sinn,
cresc.
tr


ad lib.
fro - her Sinn und Lie-ben, gu-te Nacht, Frohsinn und Lie-ben, gu - - te
Nacht!
Hans. (unwirsch)
Bin ich da-für Dank euch schul-dig? Treibt mit An-dern Eu-ren Spass!
Kezal.
Nur nicht
un-ge-duldig! Dir zu bieten hab ich was!

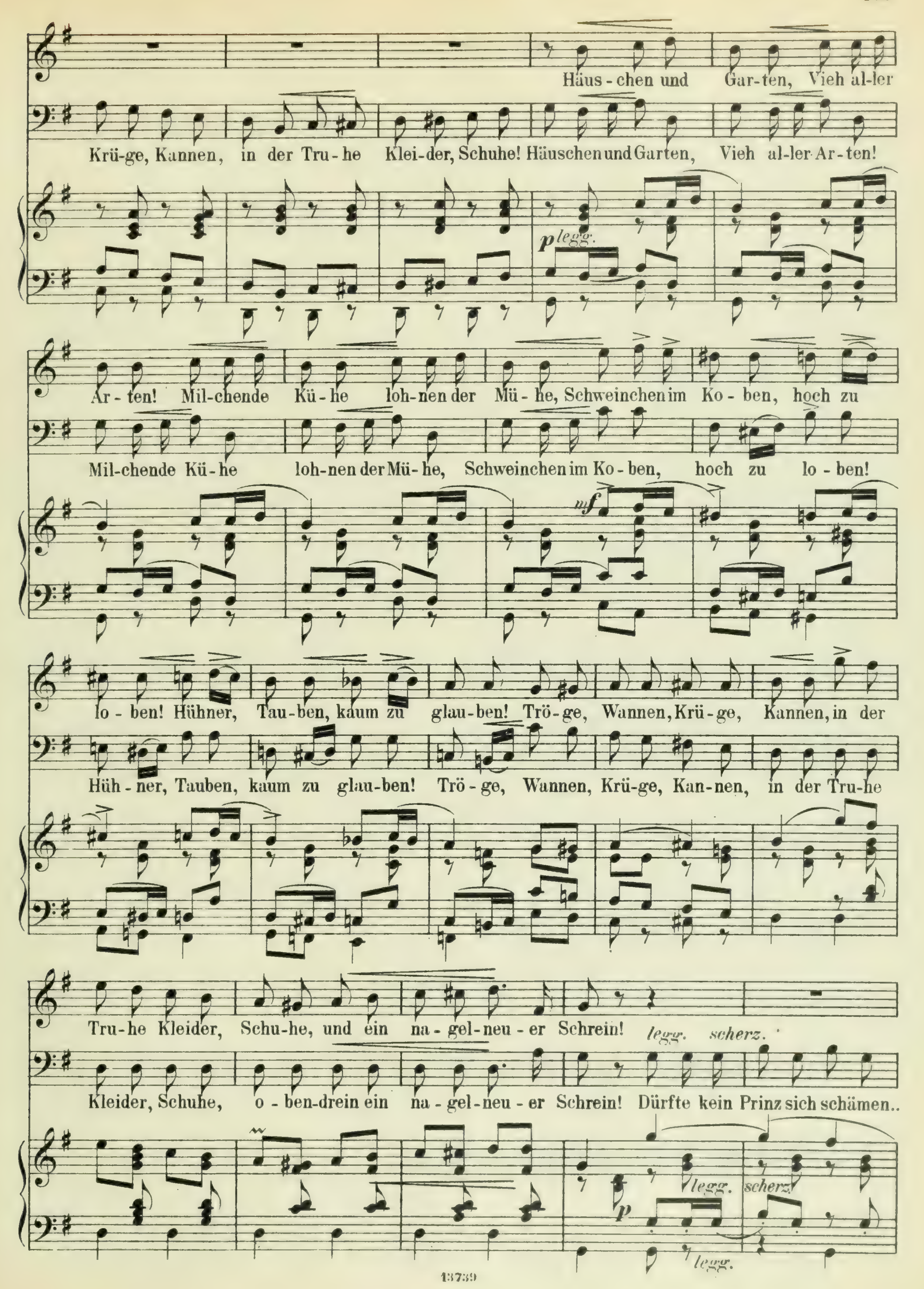
Tempo I.

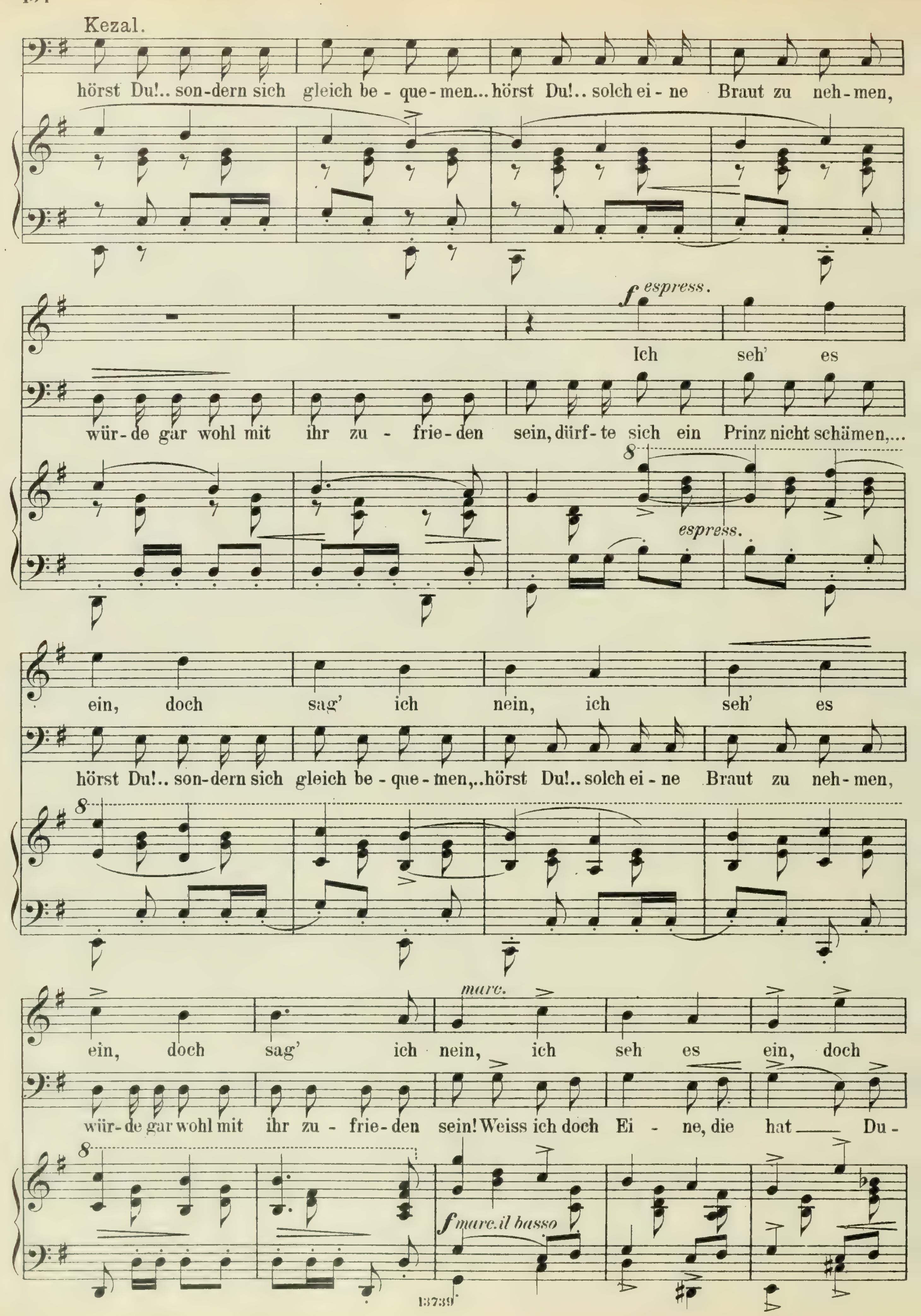

f
p
f
p
cresc.
Kezal.
con anima
Weiss ich doch Ei - ne,
f
p espress.
die hat Du - ka - ten, hat Du-ka - ten!
Hans.
Weis er doch
p
Ei - ne, die hat Du - ka - ten, hat Du-ka - ten!

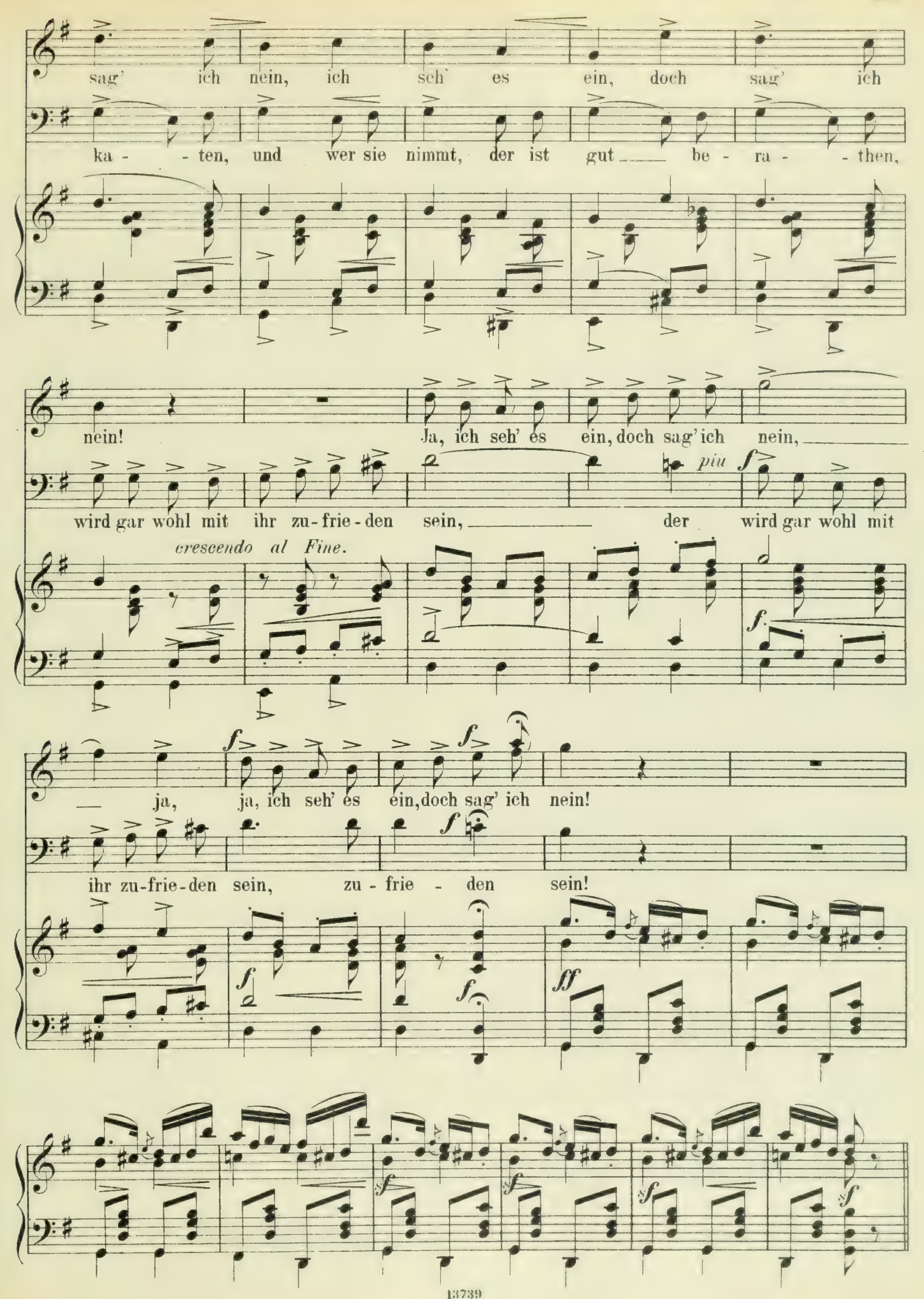

Hans.
Kezal.
Wer die Klei-ne
Wer die Klei-ne nennt die Sei-ne, der ist gut be - ra - - - then.
nennt die Sei-ne, der ist gut be - ra - - then.
più f
Nicht zu ver-schwei - gen,
was noch ihr Ei - gen, was ihr Ei - gen!
Hans.
più f
Nicht zu ver-
più f
schwei - gen, was noch ihr Ei - gen, was ihr Ei - - gen!



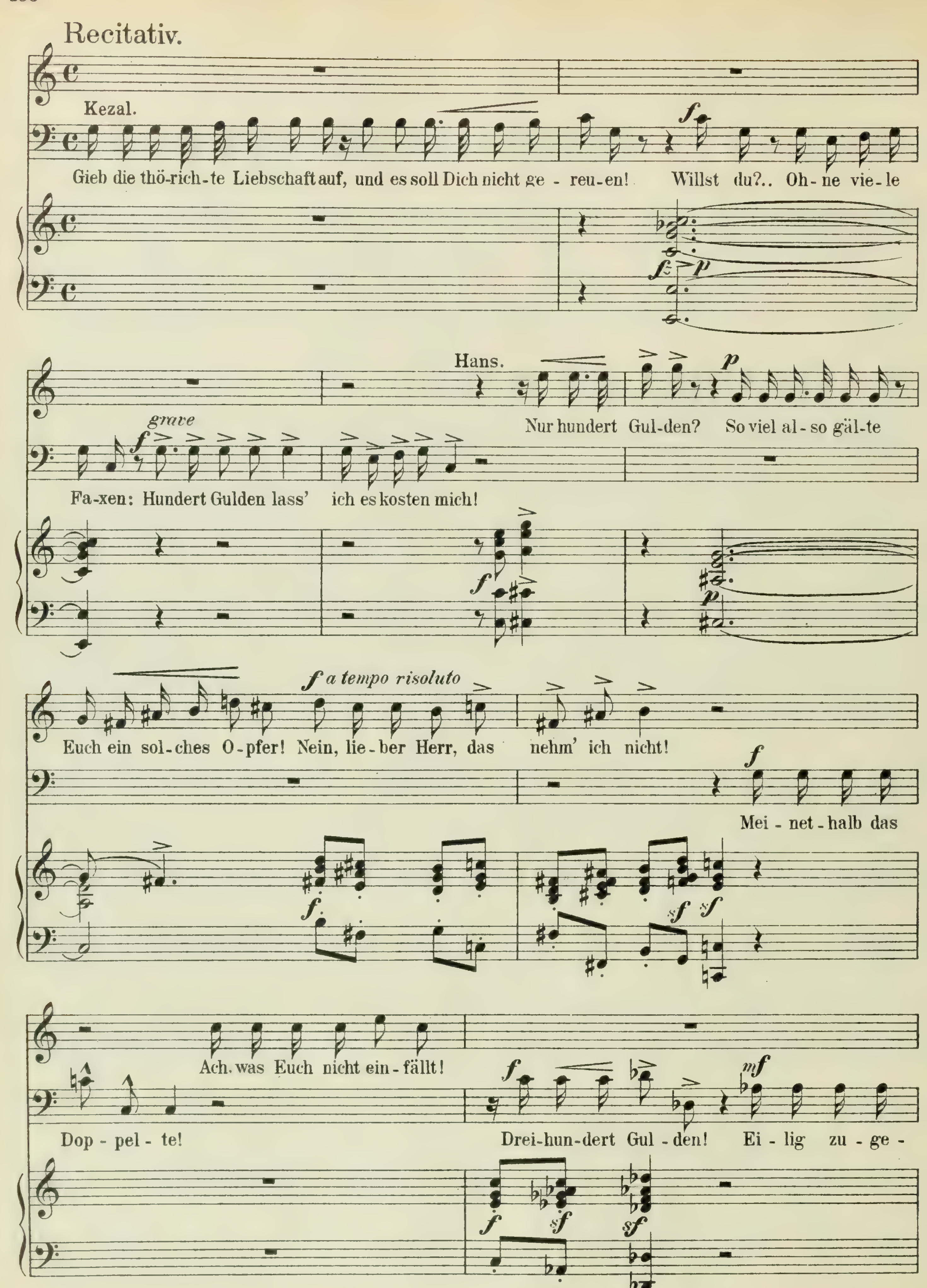
Hans.
Kezal.
Je-des Hof fen...
Je - des Hof-fen... ich sag's of - fen!.. will es ü - ber - stei - - - gen.
p
er sagt's of - fen! will es ü - ber - stei - - - gen.
p
Kezal.
mf legg.
Häuschen und Gar - ten, Vieh al - ler Ar - ten! Mil - chen - de Kü - he loh - nen der Mü - he,
p
Schweinchen im Ko - ben, hoch zu lo - ben! Züh - ner, Tau - ben kaum zu glau - ben! Trö - ge, Wannen,
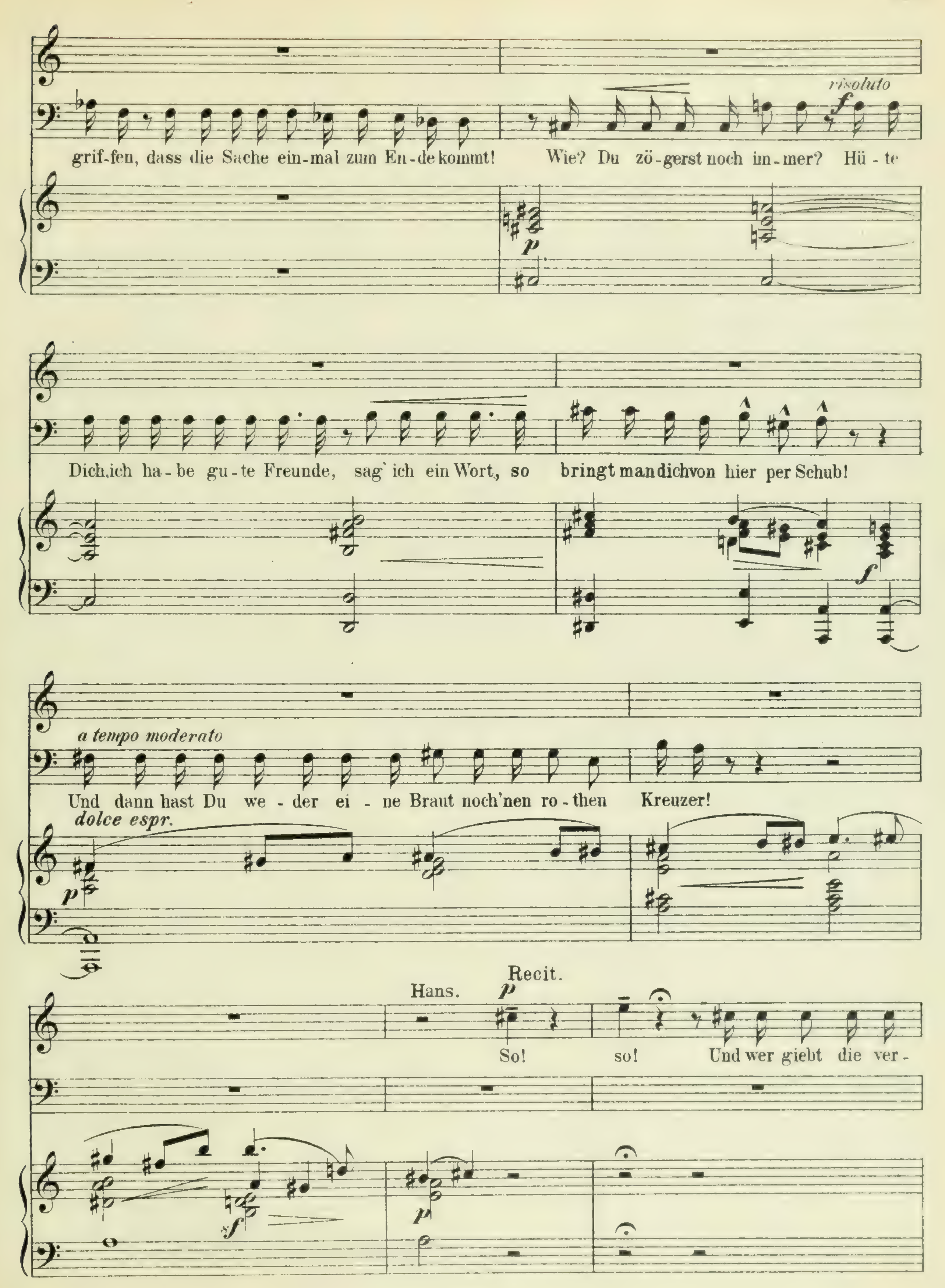

Häus - chen und Gar-ten, Vieh al-ler
Krü-ge, Kannen, in der Tru - he Klei-der, Schuhe! Häuschen und Garten, Vieh al-ler Ar-ten!
p legg.
Ar - ten! Mil-chende Kü - he loh-nen der Mü - he, Schweinchen im Ko - ben, hoch zu
Mil-chende Kü-he loh-nen der Mü-he, Schweinchen im Ko-ben, hoch zu lo - ben!
mf
lo - ben! Hühner, Tau-ben, kaum zu glau-ben! Trö - ge, Wannen, Krü - ge, Kannen, in der
Hüh - ner, Tauben, kaum zu glau-ben! Trö - ge, Wannen, Krü-ge, Kan-nen, in der Tru-he
Tru-he Kleider, Schu-he, und ein na - gel-neu - er Schrein! legg. scherz.
Kleider, Schuhe, o - ben-drein ein na - gel-neu - er Schrein! Dürfte kein Prinz sich schämen..
legg. scherz.
p
legg.

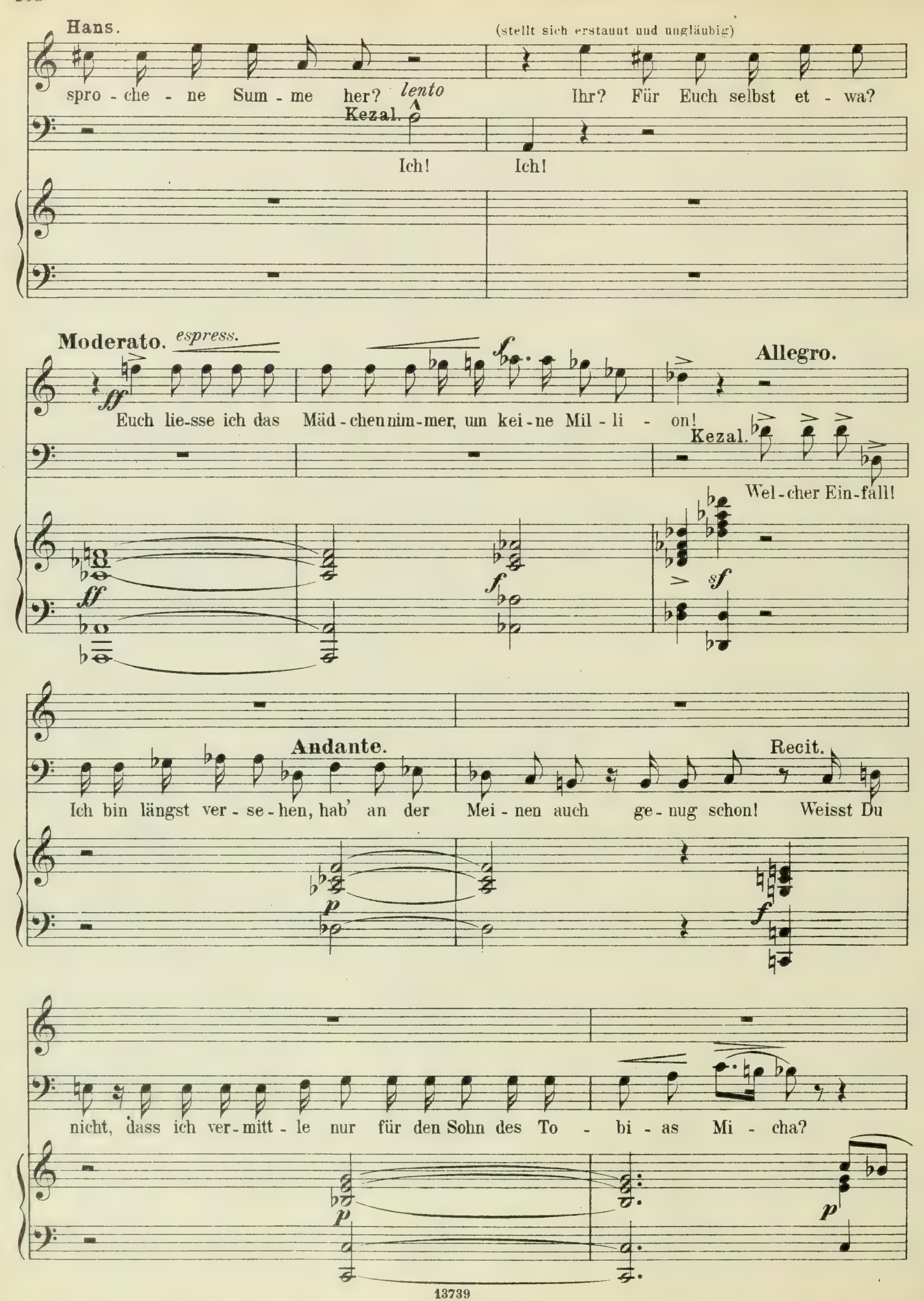

Kezal.
hörst Du!.. son-dern sich gleich be - que - men... hörst Du!.. solch ei - ne Braut zu neh - men,
f espress.
Ich seh' es
wür - de gar wohl mit ihr zu - frie - den sein, dürf - te sich ein Prinz nicht schämen,...
espress.
ein, doch sag' ich nein, ich seh' es
hörst Du!.. son - dern sich gleich be - que - men,..hörst Du!.. solch ei - ne Braut zu neh - men,
marc.
ein, doch sag' ich nein, ich seh es ein, doch
wür - de gar wohl mit ihr zu - frie - den sein! Weiss ich doch Ei - ne, die hat Du -
f marc. il basso
13739

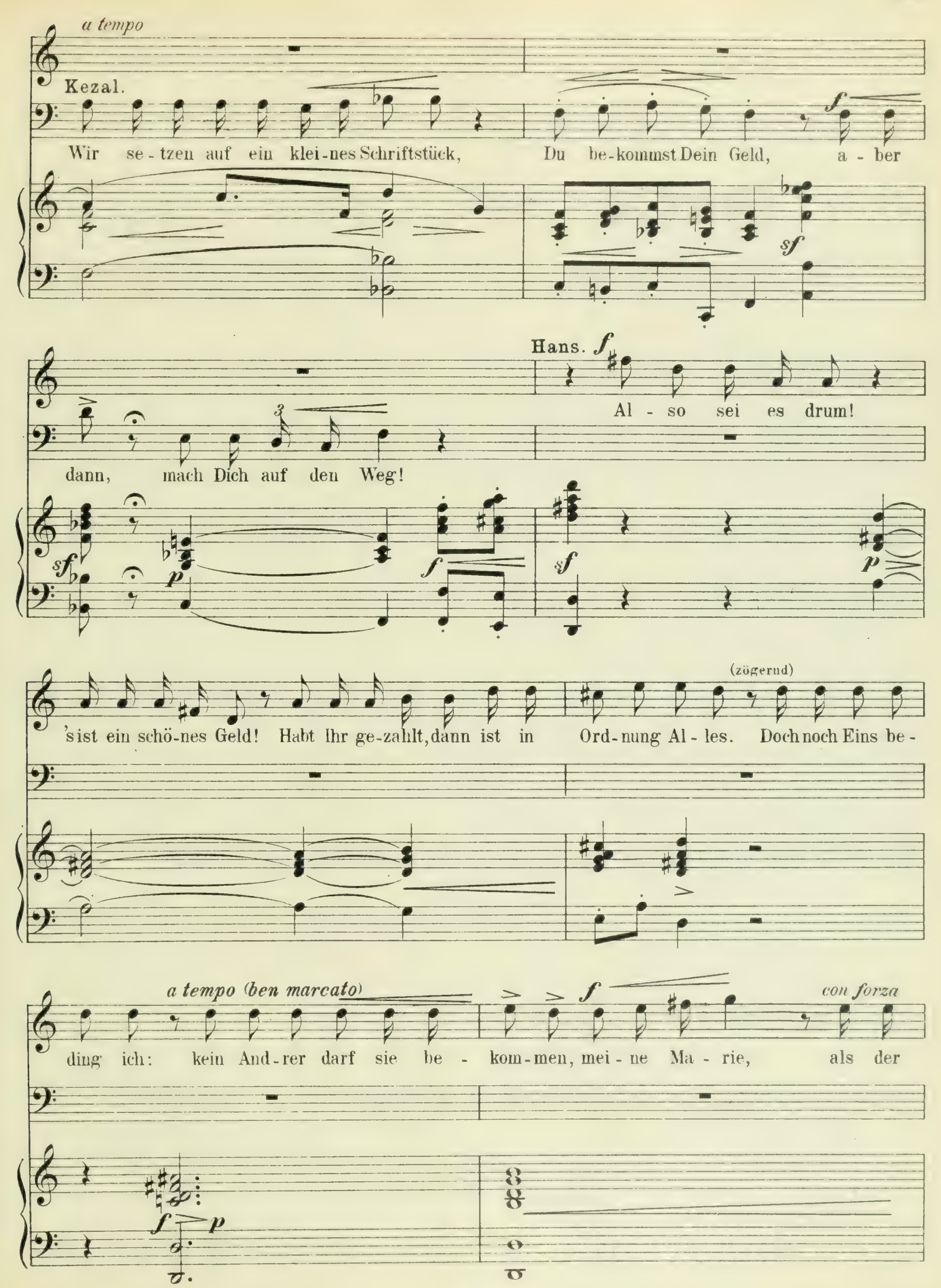

sag' ich nein, ich seh' es ein, doch sag' ich
ka - ten, und wer sie nimmt, der ist gut — be - ra - then,
nein! Ja, ich seh' es ein, doch sag'ich nein, —
wird gar wohl mit ihr zu-frie-den sein, — der wird gar wohl mit
crescendo al Fine.
— ja, ja, ich seh' es ein, doch sag' ich nein!
ihr zu-frie-den sein, zu - frie - den sein!

Recitativ.


Kezal.
Gieb die thö-rich-te Liebschaft auf, und es soll Dich nicht ge - reu-en! Willst du?.. Oh-ne vie-le
grave
Fa-xen: Hundert Gulden lass' ich es kosten mich!
Hans.
Nur hundert Gul-den? So viel al-so gäl-te
Euch ein sol-ches O-pfer! Nein, lie-ber Herr, das nehm' ich nicht!
f a tempo risoluto
Mei - net - halb das
Dop - pel - te!
Ach, was Euch nicht ein - fällt!
Drei-hun-dert Gul - den! Ei - lig zu - ge -

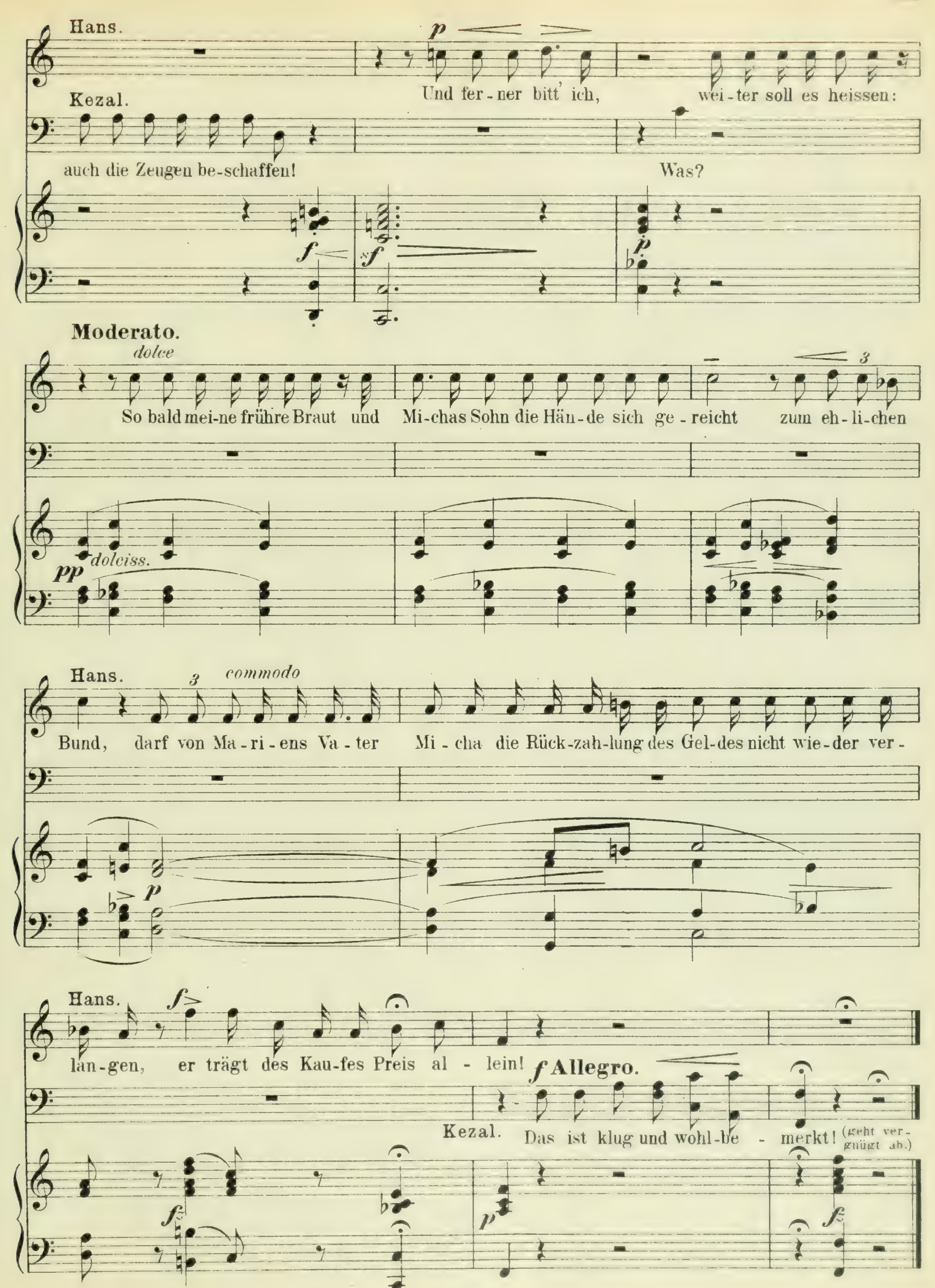

risoluto
grif-fen, dass die Sache ein-mal zum En-de kommt! Wie? Du zö-gerst noch im-mer? Hü-te
Dich, ich ha-be gu-te Freunde, sag' ich ein Wort, so bringt man dich von hier per Schub!
a tempo moderato
Und dann hast Du we-der ei-ne Braut noch'nen ro-then Kreuzer!
dolce espr.
Hans.
Recit.
So! so! Und wer giebt die ver-


Hans.
(stellt sich erstaunt und ungläubig)
spro - che - ne Sum - me her?
lento
Kezal.
Ich! Ich!
Ihr? Für Euch selbst et - wa?
Moderato.
espress.
Euch lie-sse ich das Mäd - chen nim - mer, un kei - ne Mil - li - on!
Allegro.
Kezal.
Wel - cher Ein - fall!
Andante.
Ich bin längst ver - se - hen, hab' an der Mei - nen auch ge - nug schon!
Recit.
Weisst Du nicht, dass ich ver - mitt - le nur für den Sohn des To - bi - as Mi - cha?


a tempo
Kezal.
Wir se-tzen auf ein klei-nes Schriftstück, Du be-kommst Dein Geld, a-ber
dann, mach Dich auf den Weg!
Hans.
Al-so sei es drum!
(zögernd)
's ist ein schö-nes Geld! Habt Ihr ge-zahlt, dann ist in Ord-nung Al-les. Doch noch Eins be-
a tempo (ben marcato)
con forza
ding ich: kein And-rer darf sie be - kom-men, mei-ne Ma-rie, als der

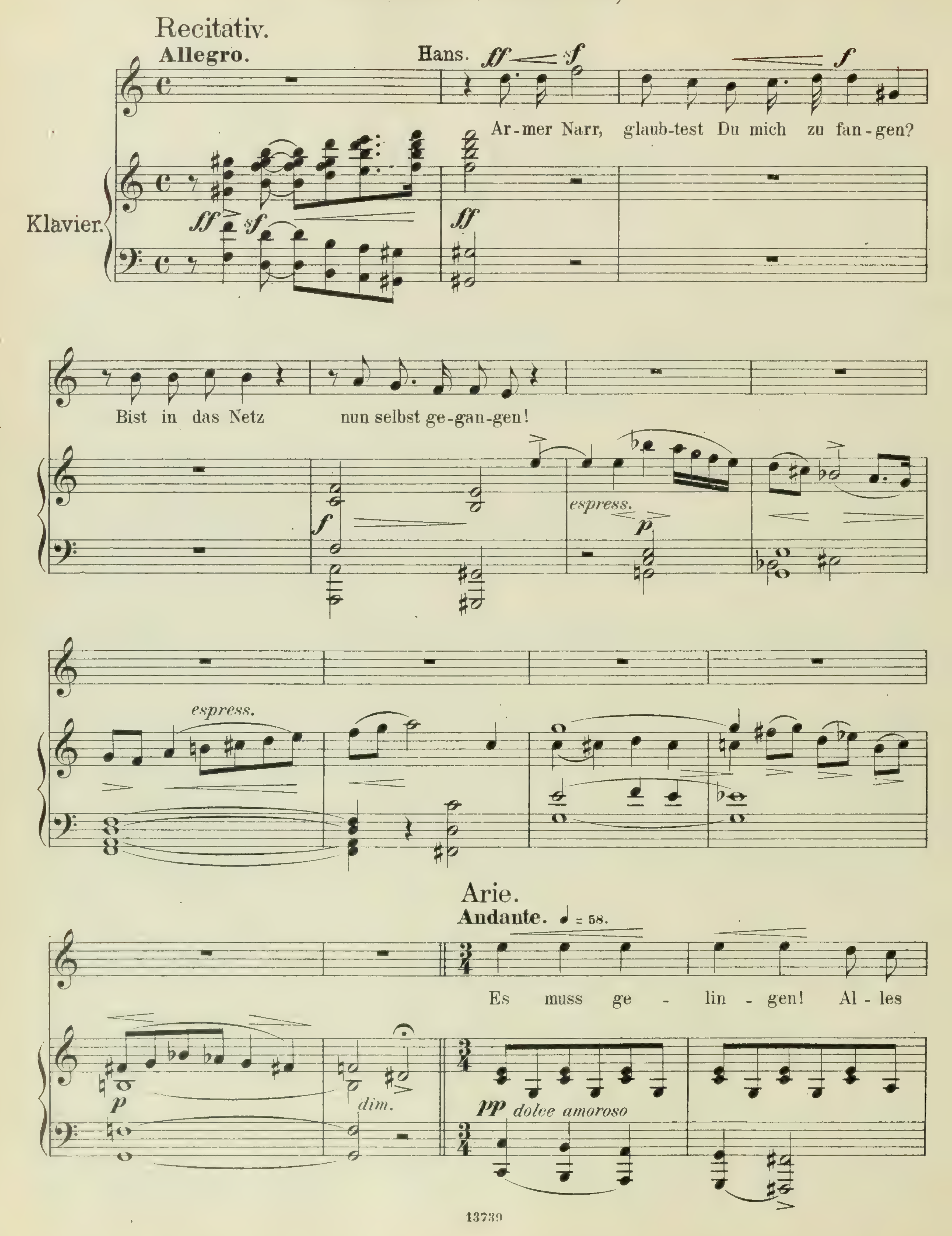


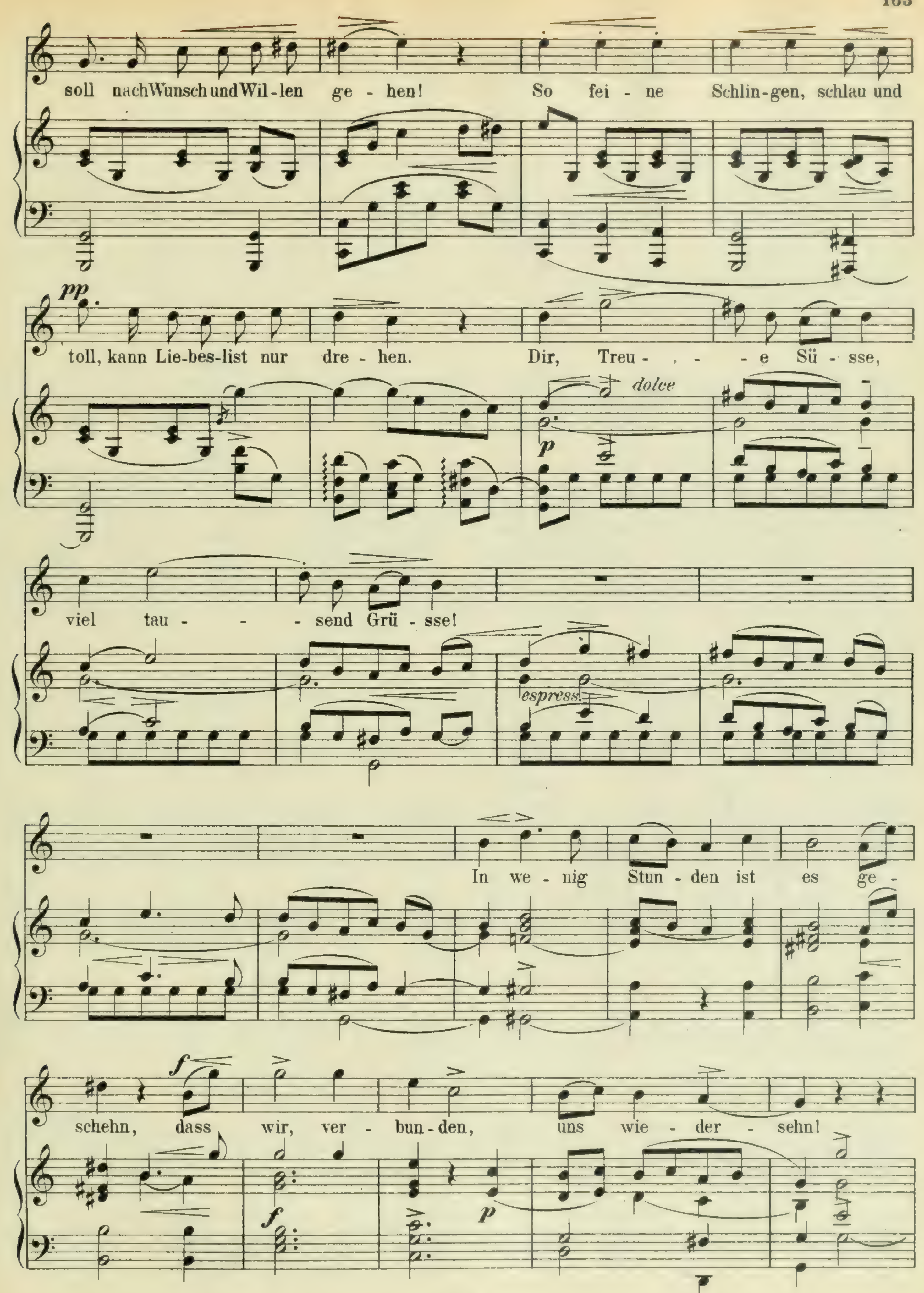
Hans.
Sohn des To-bi-as Mi-cha! An-dern-fal-les gel-te der Ver-trag für
f
sf
cresc.
nichts.
Allegro.
Kezal.
Selbsverständlich, selbstverständlich, denn das will ja ich! Niemand anders soll sie ha-ben, wie des
fz fz
Micha Sohn!
a tempo
fz
sf
Ja, nur un-ter der Be-dingung setz' ich den Namen hin: keinem Andern tret' ich sie
fz
sf
p
ab! al-so laut' es im Ver-tra-ge!
Den Ver-trag will ich gleich schreiben und
p

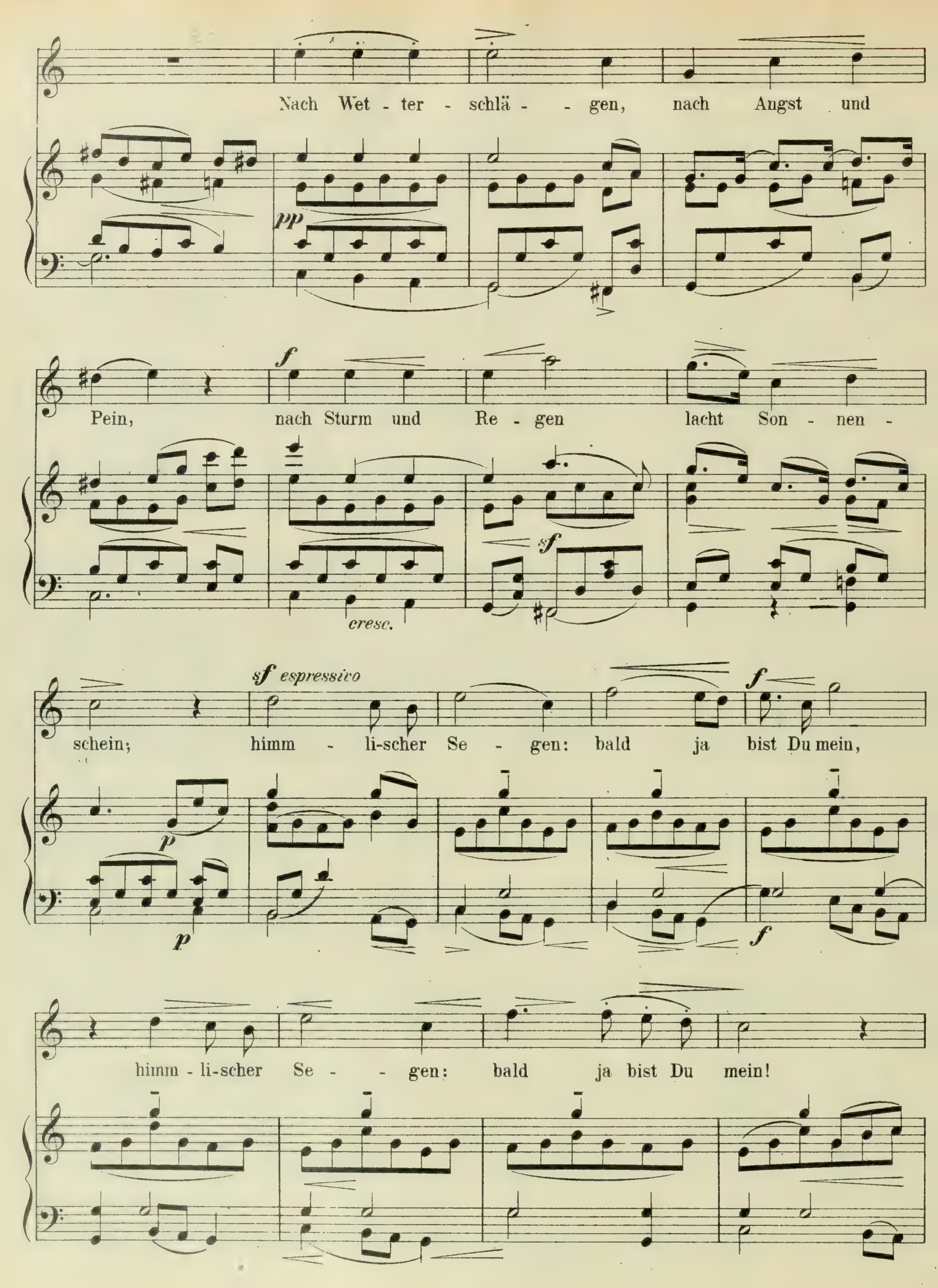

Hans.
Und fer-ner bitt' ich, wei-ter soll es heissen:
Kezal.
auch die Zeugen be-schaffen!
Was?
Moderato.
dolce
So bald mei-ne frühre Braut und Mi-chas Sohn die Hän-de sich ge-reicht zum eh-li-chen
dolciss.
Hans.
commodo
Bund, darf von Ma-ri-ens Va-ter Mi-cha die Rück-zah-lung des Gel-des nicht wie-der ver-
Hans.
lan-gen, er trägt des Kau-fes Preis al - lein!
Allegro.
Kezal.
Das ist klug und wohl-be - merkt!
(geht vergnügt ab.)
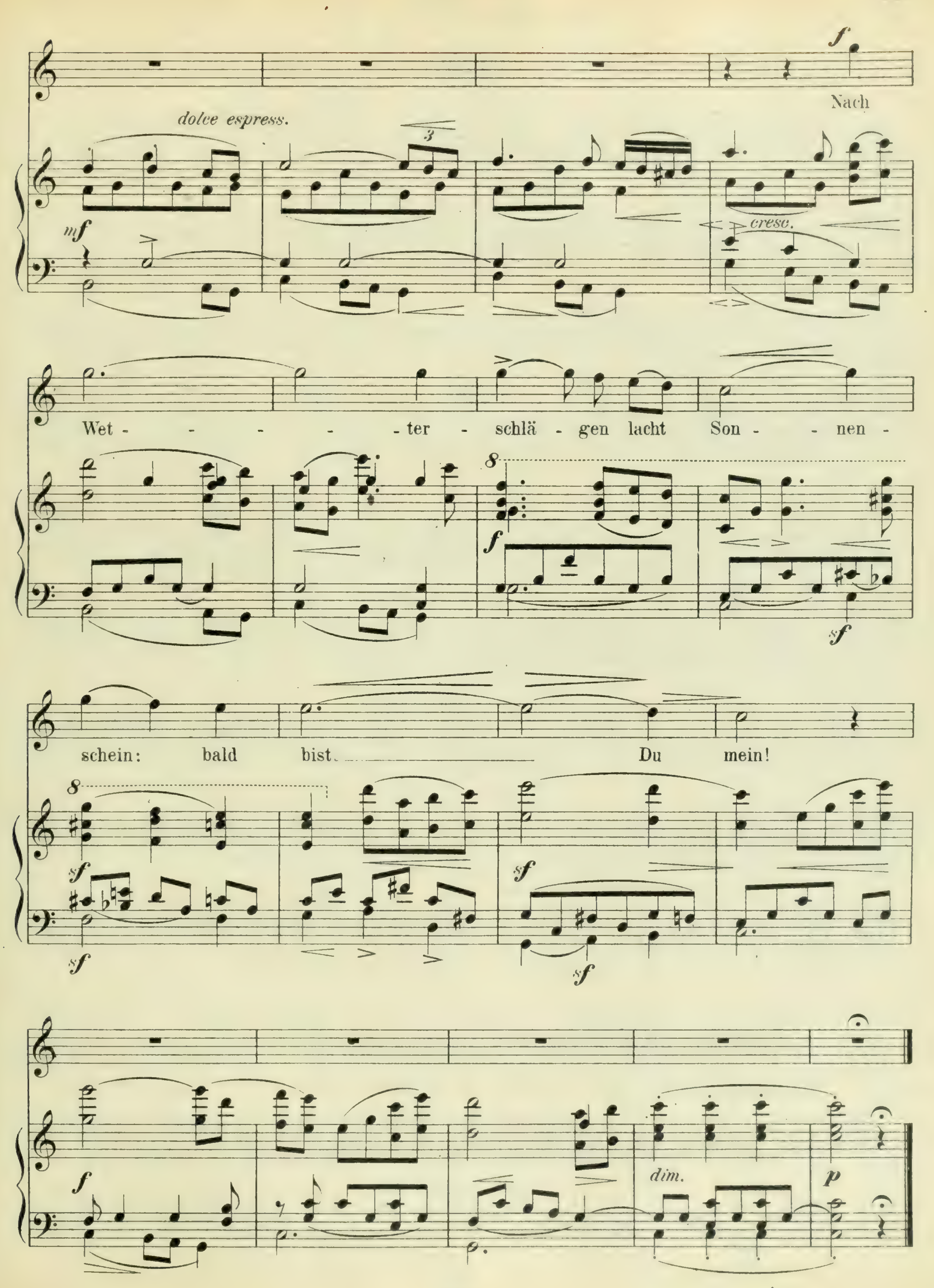
5te Scene.

Hans allein. (Recit. und Arie.)




soll nach Wunsch und Wil - len ge - hen! So fei - ne Schlin - gen, schlau und
pp
toll, kann Lie - bes - list nur dre - hen. Dir, Treu - - - e Sü - sse,
dolce
p
viel tau - - send Grü - sse!
espress.
In we - nig Stun - den ist es ge -
schehn, dass wir, ver - bun - den, uns wie - der - sehn!
f
p

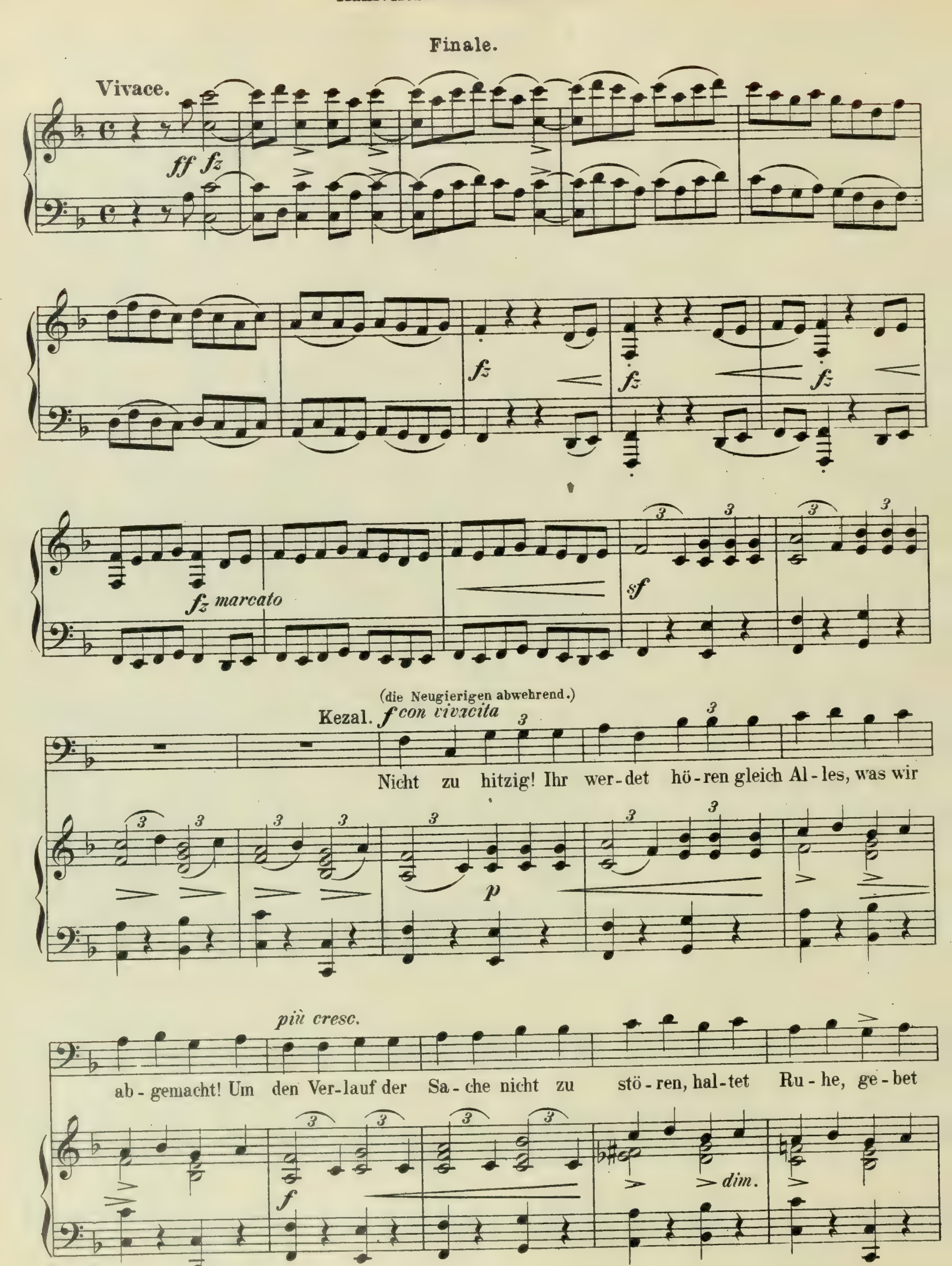

Nach Wet - ter - schlä - - gen, nach Angst und
Pein, nach Sturm und Re - gen lacht Son - nen -
schein; himm - li-scher Se - gen: bald ja bist Du mein,
himm - li-scher Se - - gen: bald ja bist Du mein!
pp
f
cresc.
sf
sf espressivo
p
f

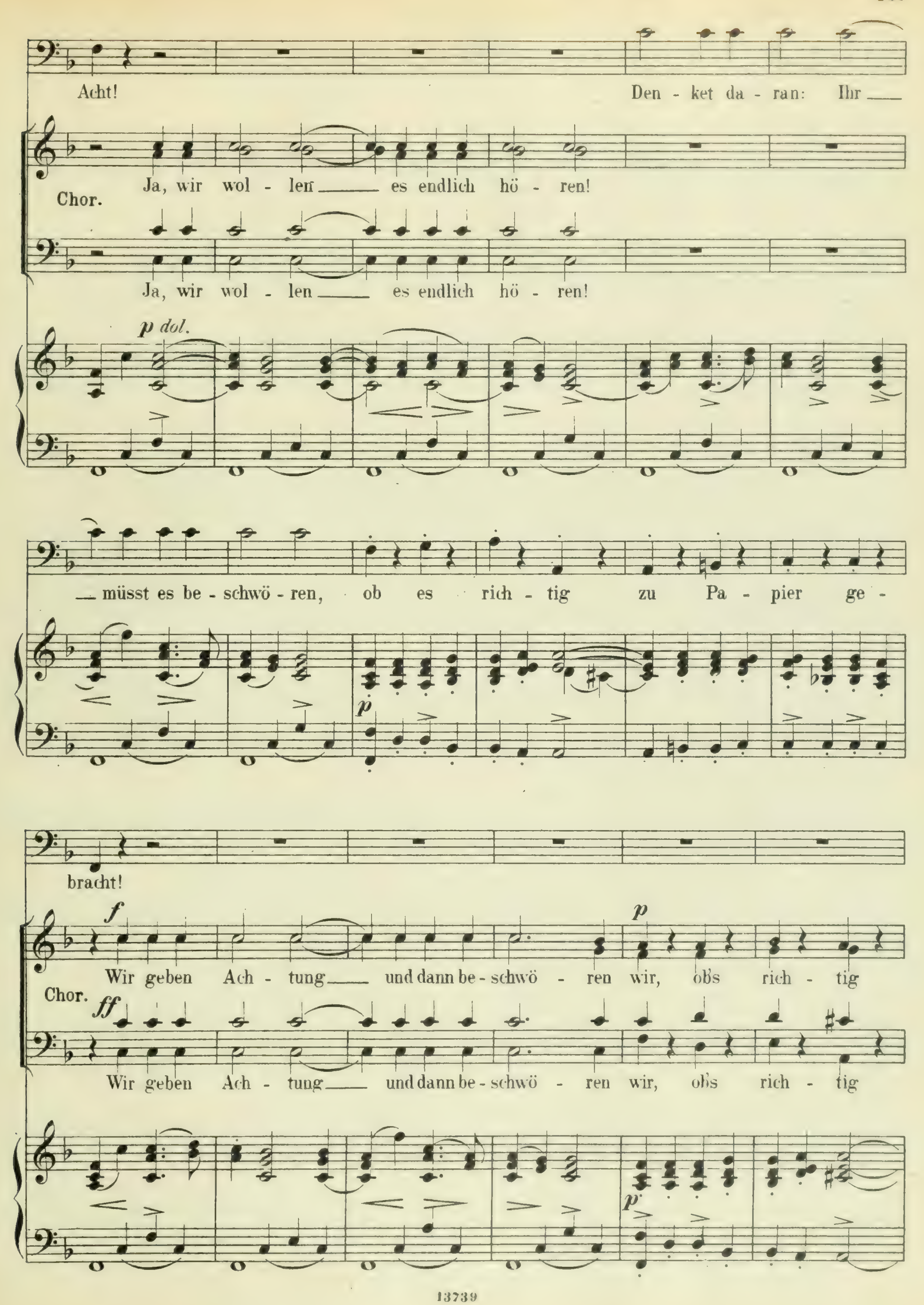

dolce espress.
mf
cresc.
Nach
Wet - - - - - ter - schlä - gen lacht Son - - nen -
schein: bald bist Du mein!
dim.
p

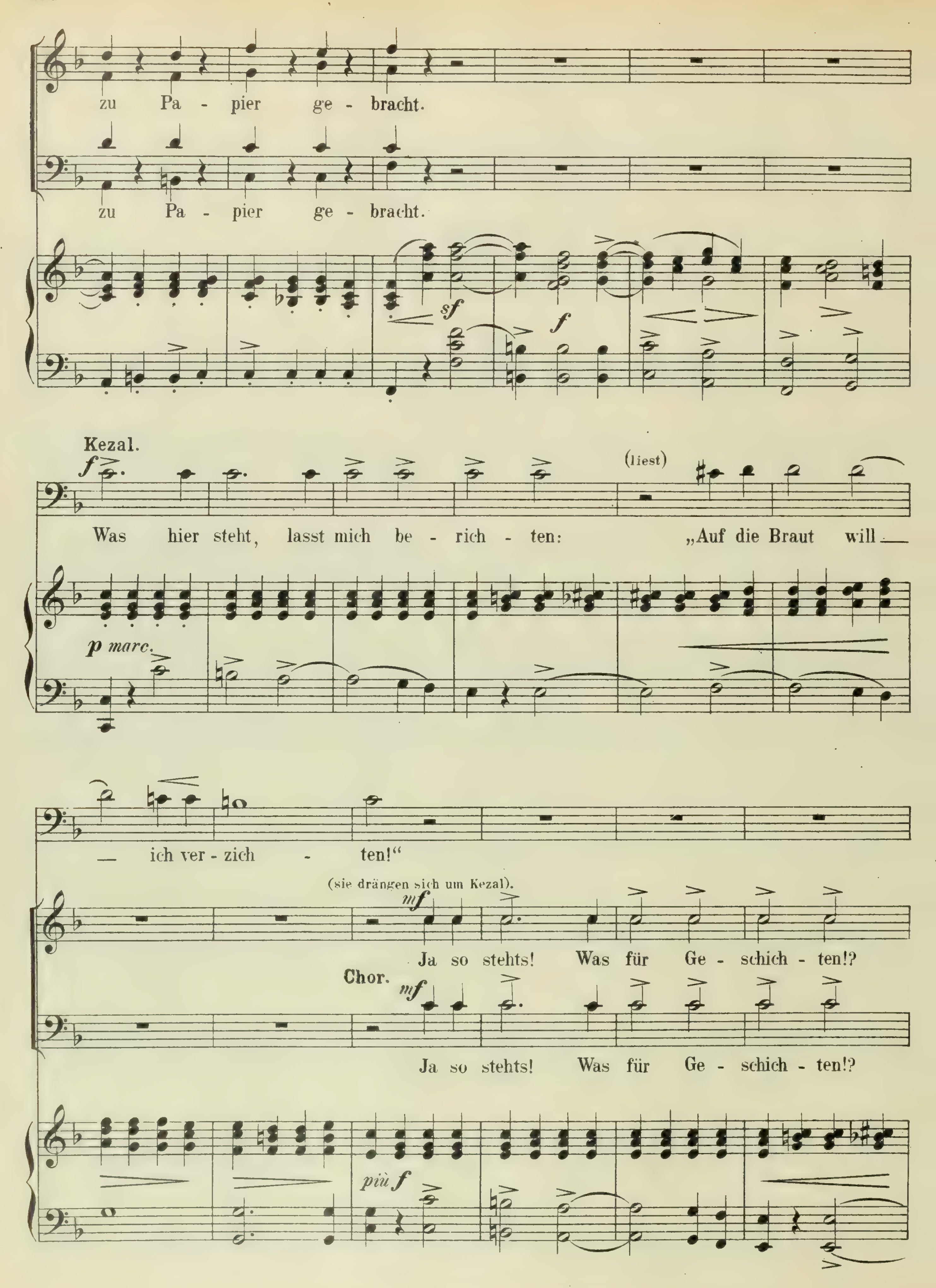
6te Scene.

Hans. Kezal. Kruschina u. Volk.

Finale.




Acht!
Den - ket da - ran: Ihr
Chor.
Ja, wir wol - len es endlich hö - ren!
Ja, wir wol - len es endlich hö - ren!
p dol.
müsst es be - schwö - ren, ob es rich - tig zu Pa - pier ge -
p
bracht!
f
Wir geben Ach - tung und dann be - schwö - ren wir, ob's rich - tig
Chor.
ff
Wir geben Ach - tung und dann be - schwö - ren wir, ob's rich - tig
p
p


zu Pa - pier ge - bracht.
zu Pa - pier ge - bracht.
sf
f
Kezal.
f
(liest)
Was hier steht, lasst mich be - rich - ten: „Auf die Braut will —
p marc.
— ich ver - zich - ten!"
(sie drängen sich um Kezal).
mf
Ja so stehts! Was für Ge - schich - ten!?
Chor.
mf
Ja so stehts! Was für Ge - schich - ten!?
più f



Auf die Braut will er ver - zich - ten!?

Auf die Braut will er ver - zich - ten!?

f

Hans (zeigt auf das Papier und liest).

mf meno mosso *ff*

„Zu Gunsten kei-nes An-dern, als des Sohnes des hoch-ver-ehr-li-

meno mosso *ff*

chen To-bi-as Mi - cha!“ „Wenn er

Kezal.

Des Sohnes des To-bi-as Mi cha!

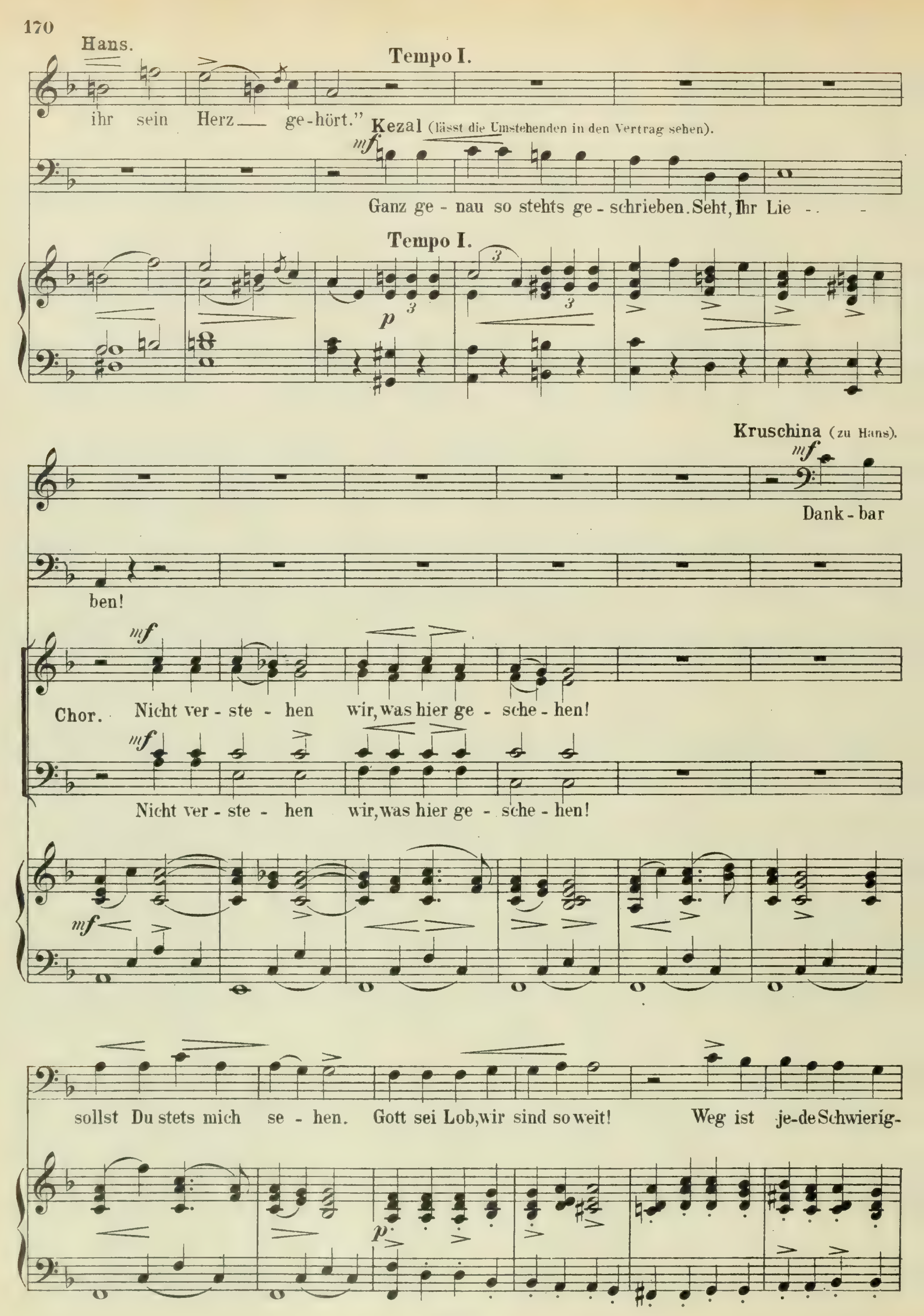
f *f*
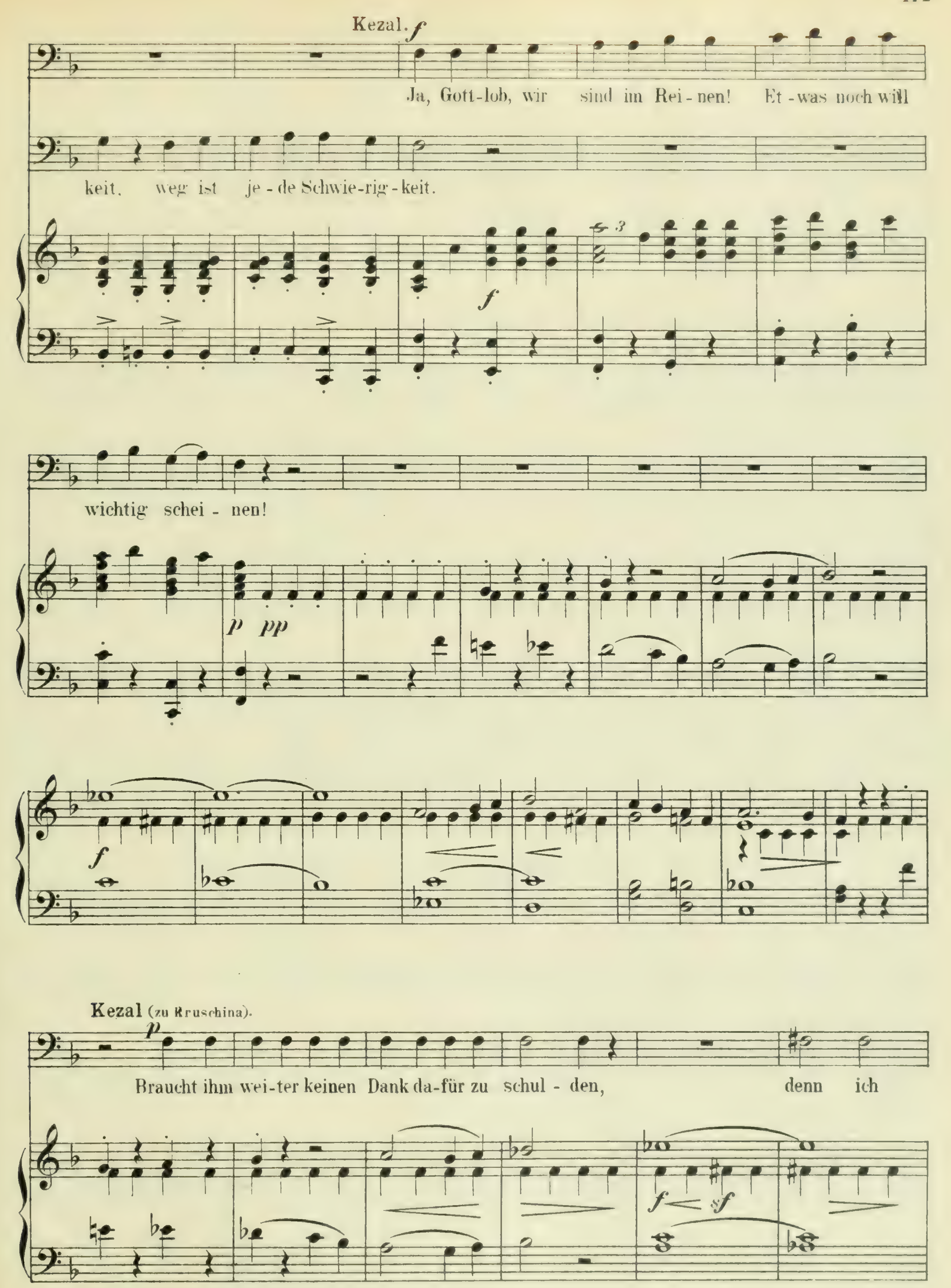
Meno mosso.

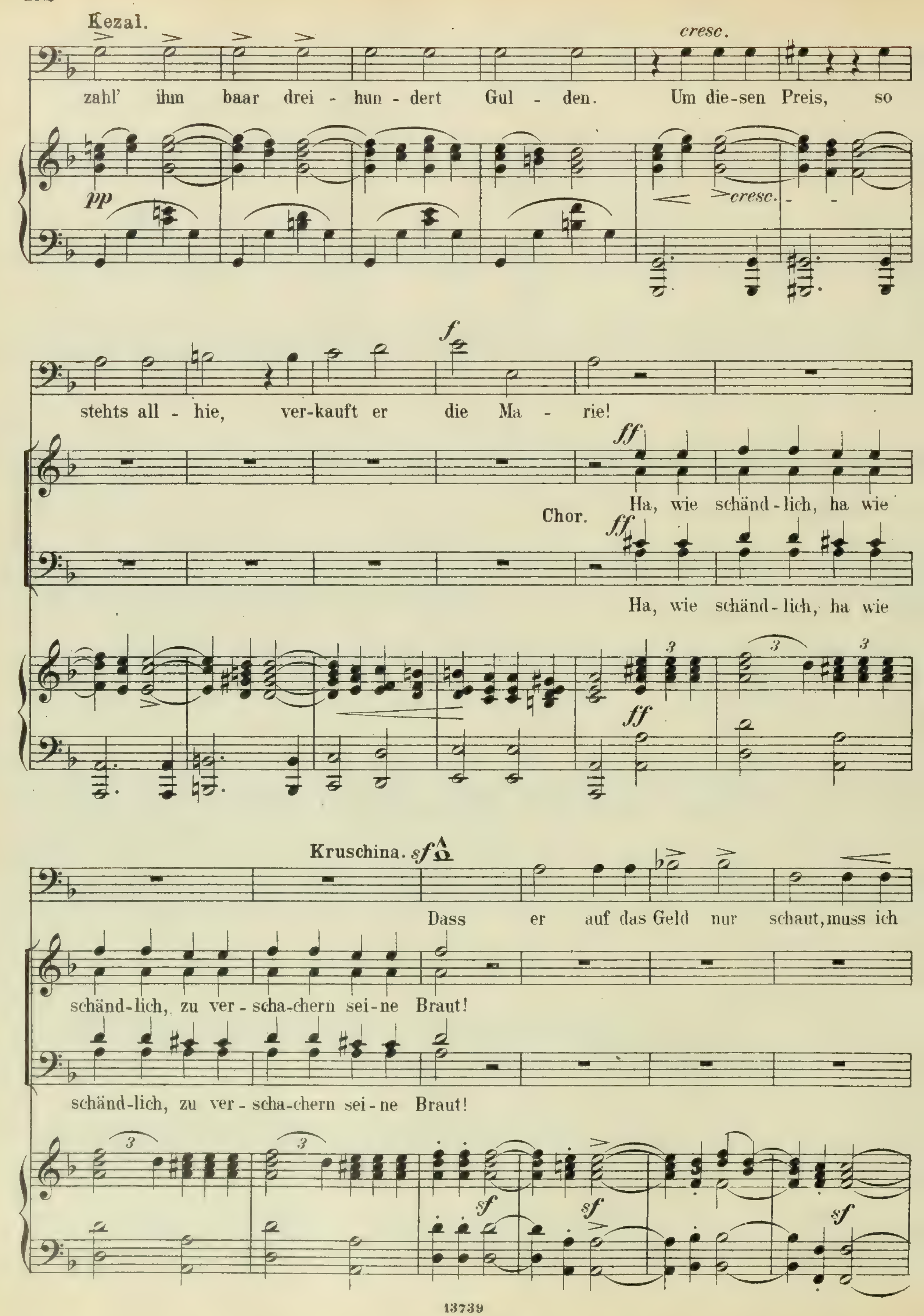
Hans. *cantabile*

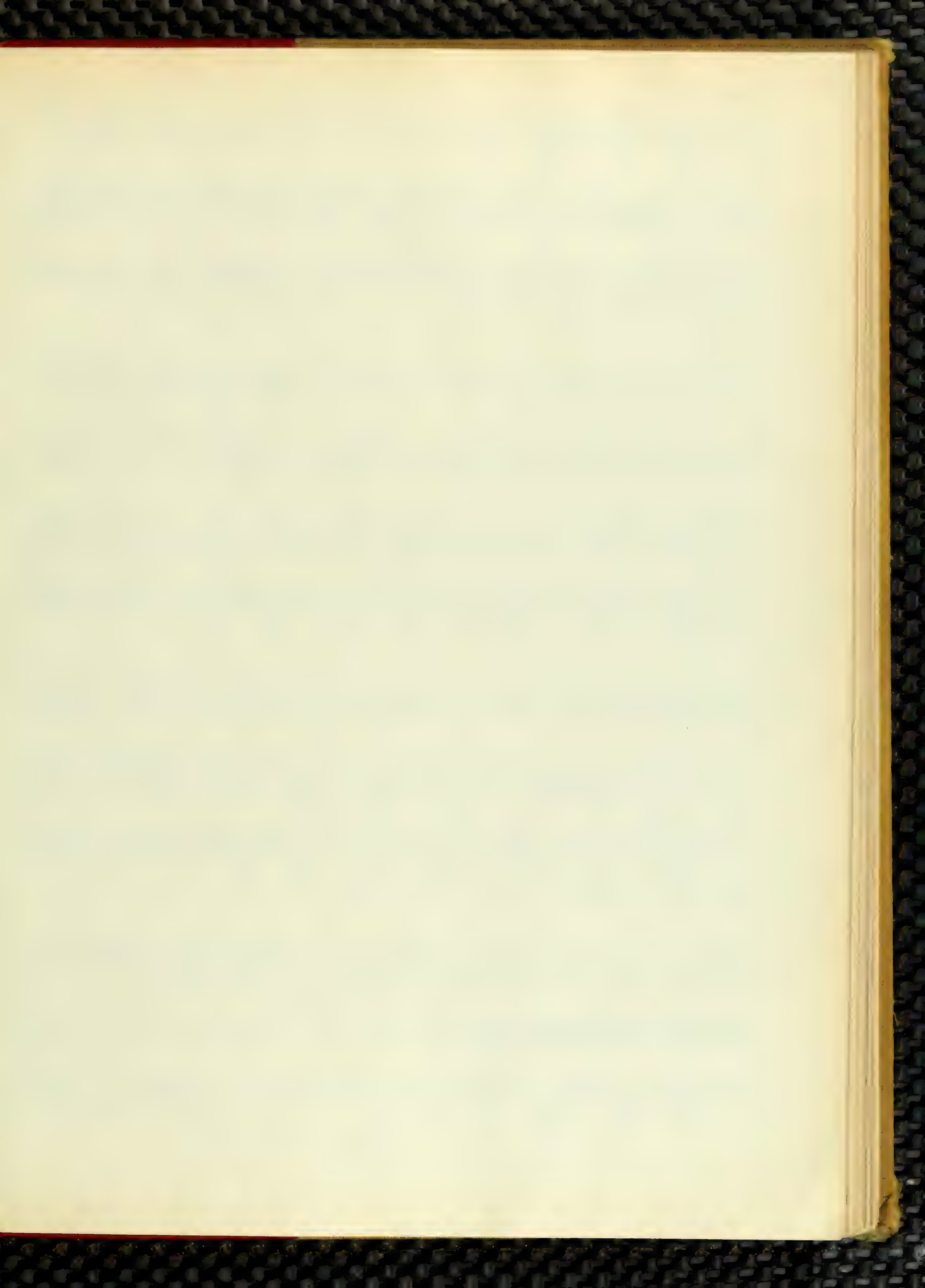
sie von Her-zen liebt, wenn er treu sich ihr er-giebt, wenn vor Zeu-gen er be-schwört, dass nur

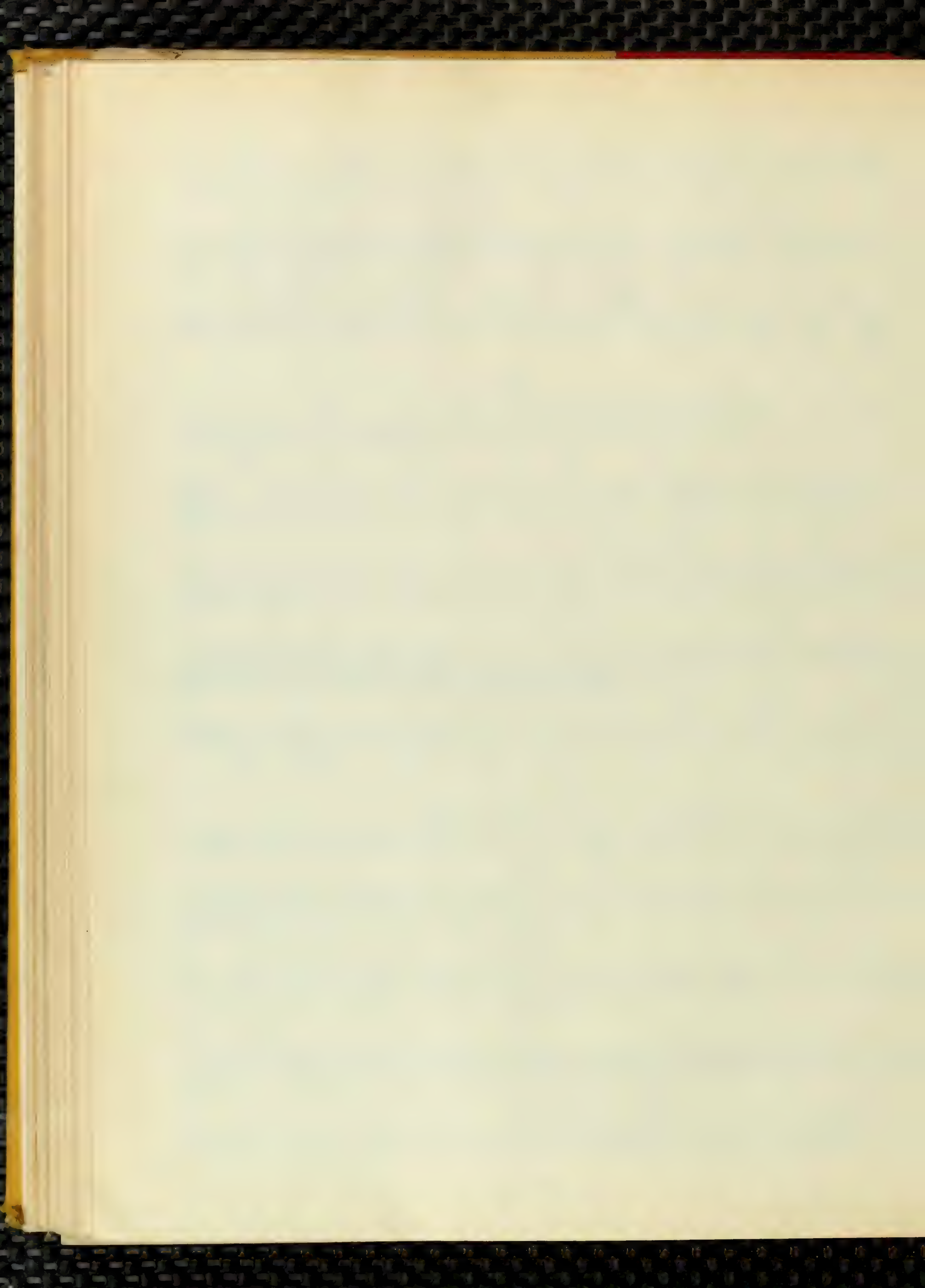
p

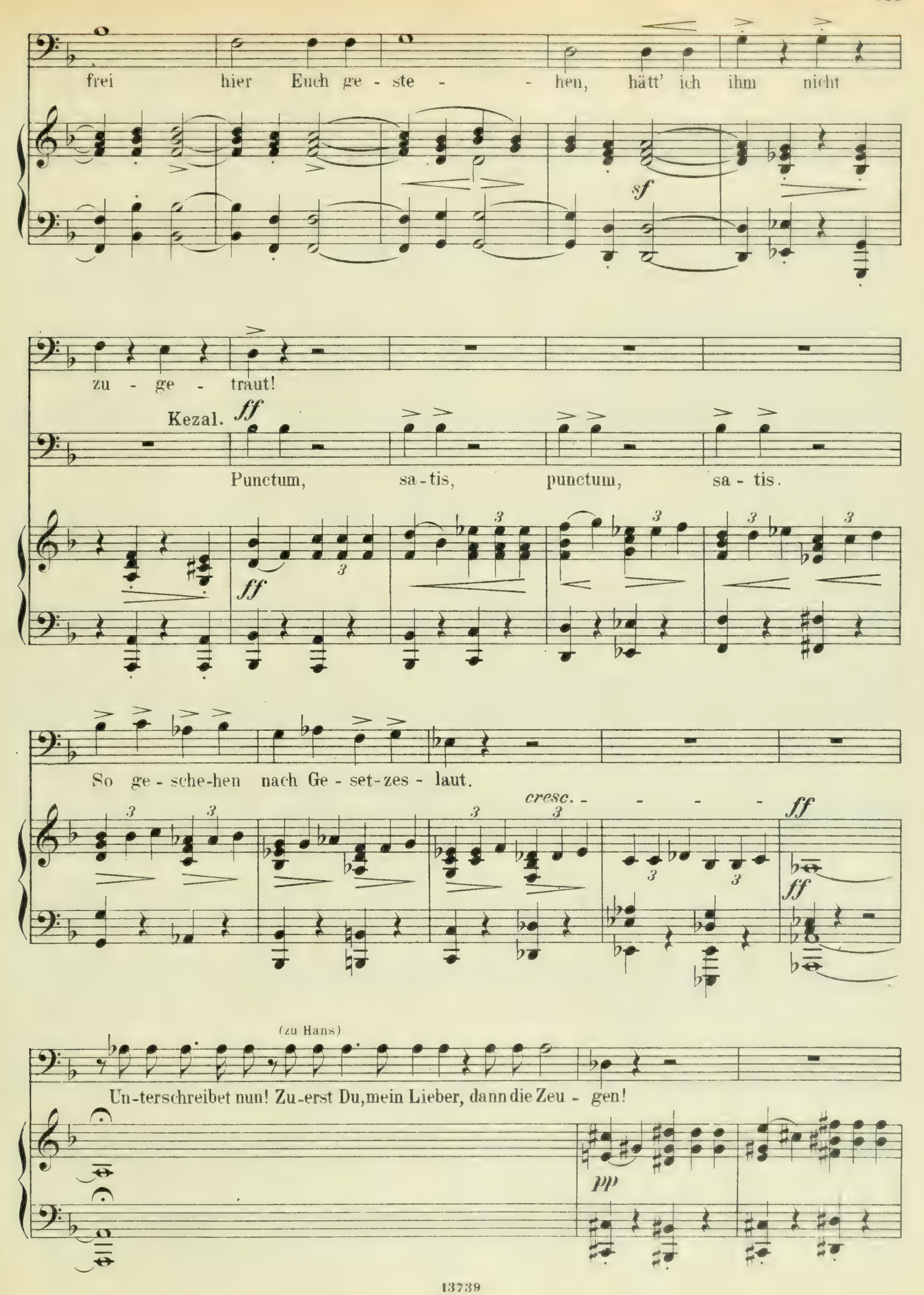

Hans.
Tempo I.
ihr sein Herz — ge-hört."
Kezal (lässt die Umstehenden in den Vertrag sehen).
Ganz ge - nau so stehts ge - schrieben. Seht, Ihr Lie - -
Tempo I.
Kruschina (zu Hans).
Dank - bar
ben!
Chor.
Nicht ver - ste - hen wir, was hier ge - sche - hen!
Nicht ver - ste - hen wir, was hier ge - sche - hen!
sollst Du stets mich se - hen. Gott sei Lob, wir sind so weit! Weg ist je-de Schwierig-

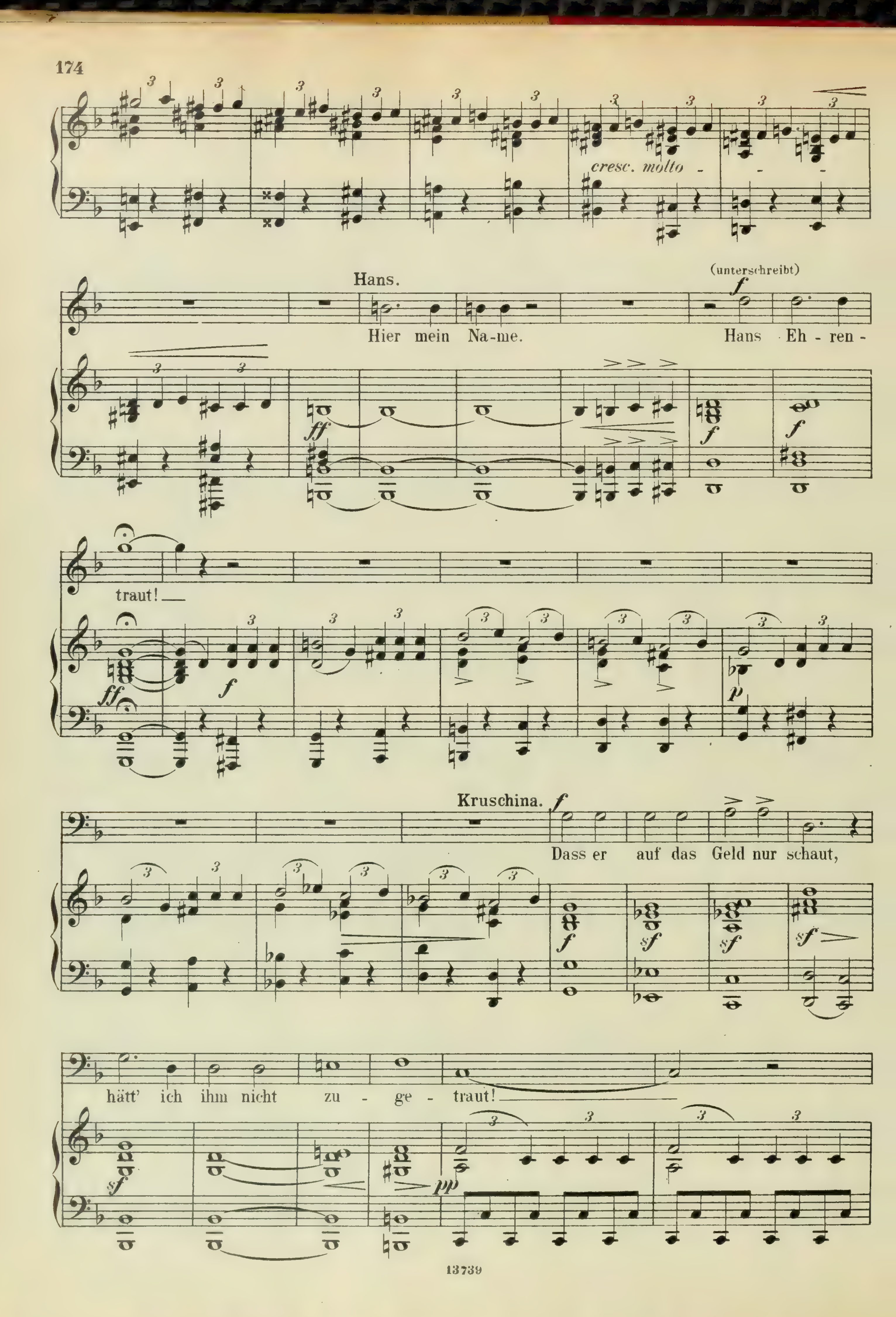

Kezal.
Ja, Gott-lob, wir sind im Rei-nen! Et-was noch will
keit. weg ist je-de Schwie-rig-keit.
wichtig schei-nen!
Kezal (zu Kruschina).
Braucht ihm wei-ter keinen Dank da-für zu schul-den, denn ich

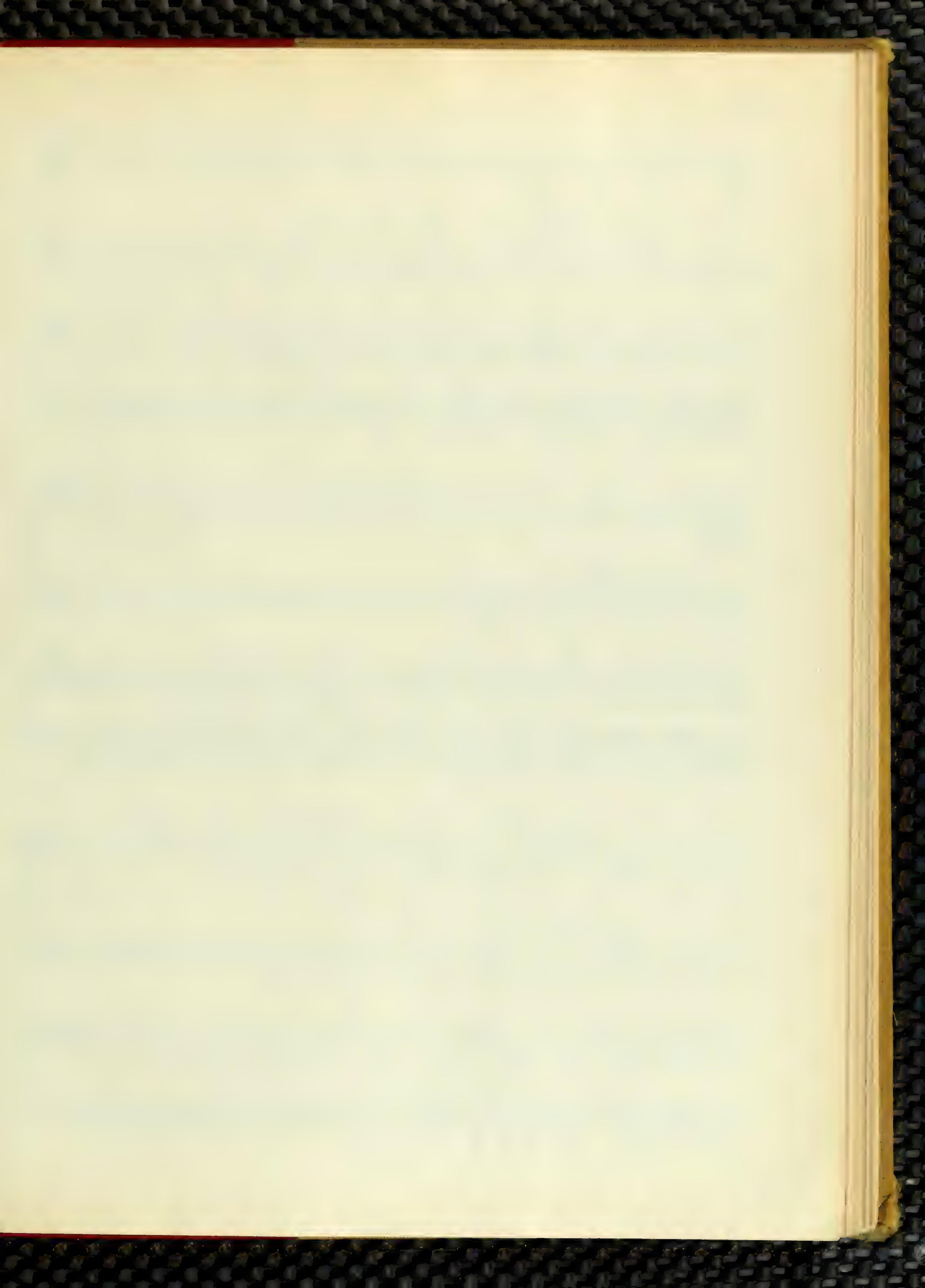

Kezal.
cresc.
zahl' ihm baar drei - hun - dert Gul - den. Um die-sen Preis, so
pp
cresc.
stehts all - hie, ver-kauft er die Ma - rie!
f
ff
Ha, wie schänd-lich, ha wie
Chor.
Ha, wie schänd-lich, ha wie
Kruschina.
Dass er auf das Geld nur schaut, muss ich
schänd-lich, zu ver-scha-chern sei-ne Braut!
schänd-lich, zu ver-scha-chern sei-ne Braut!
sf

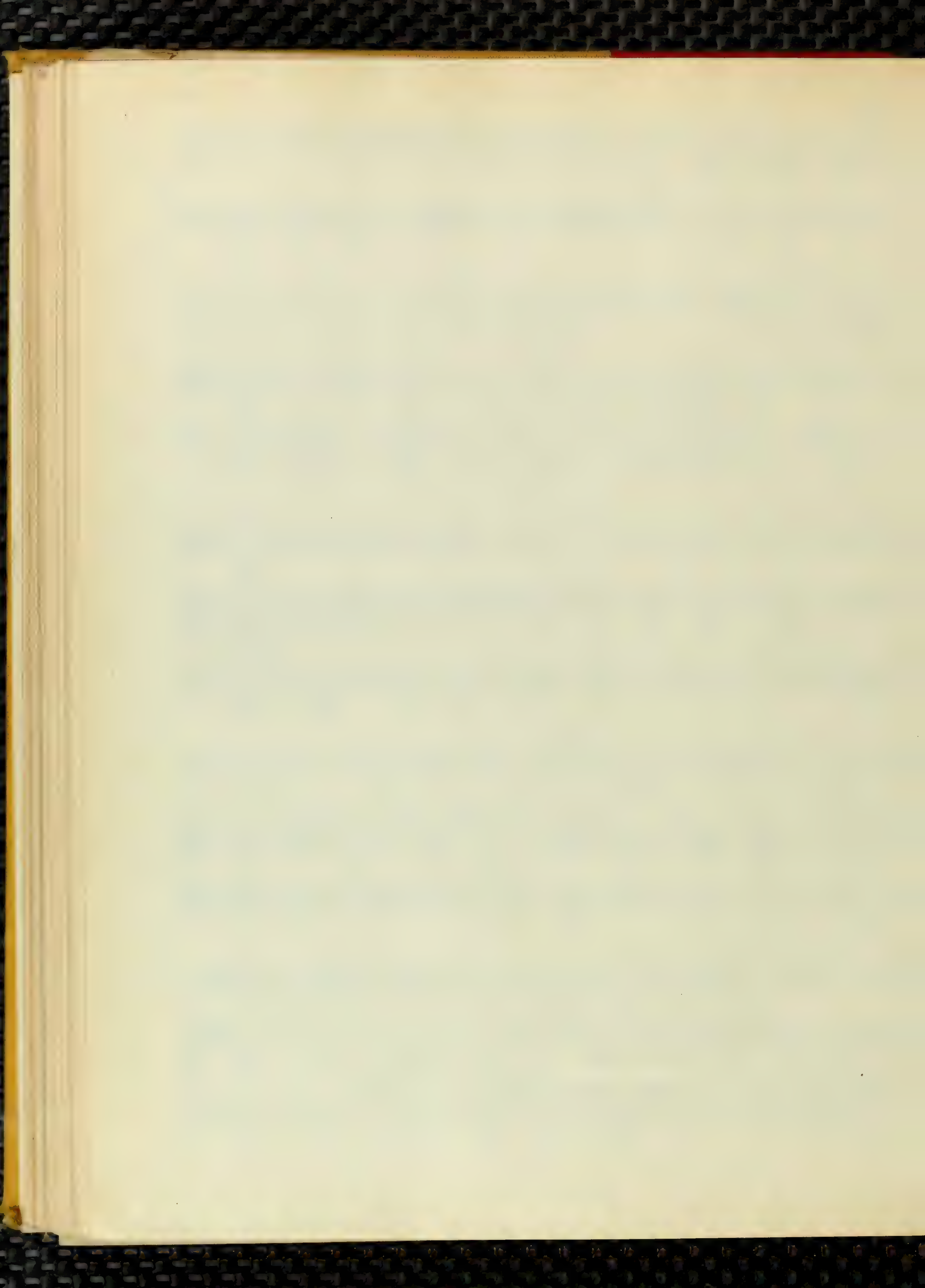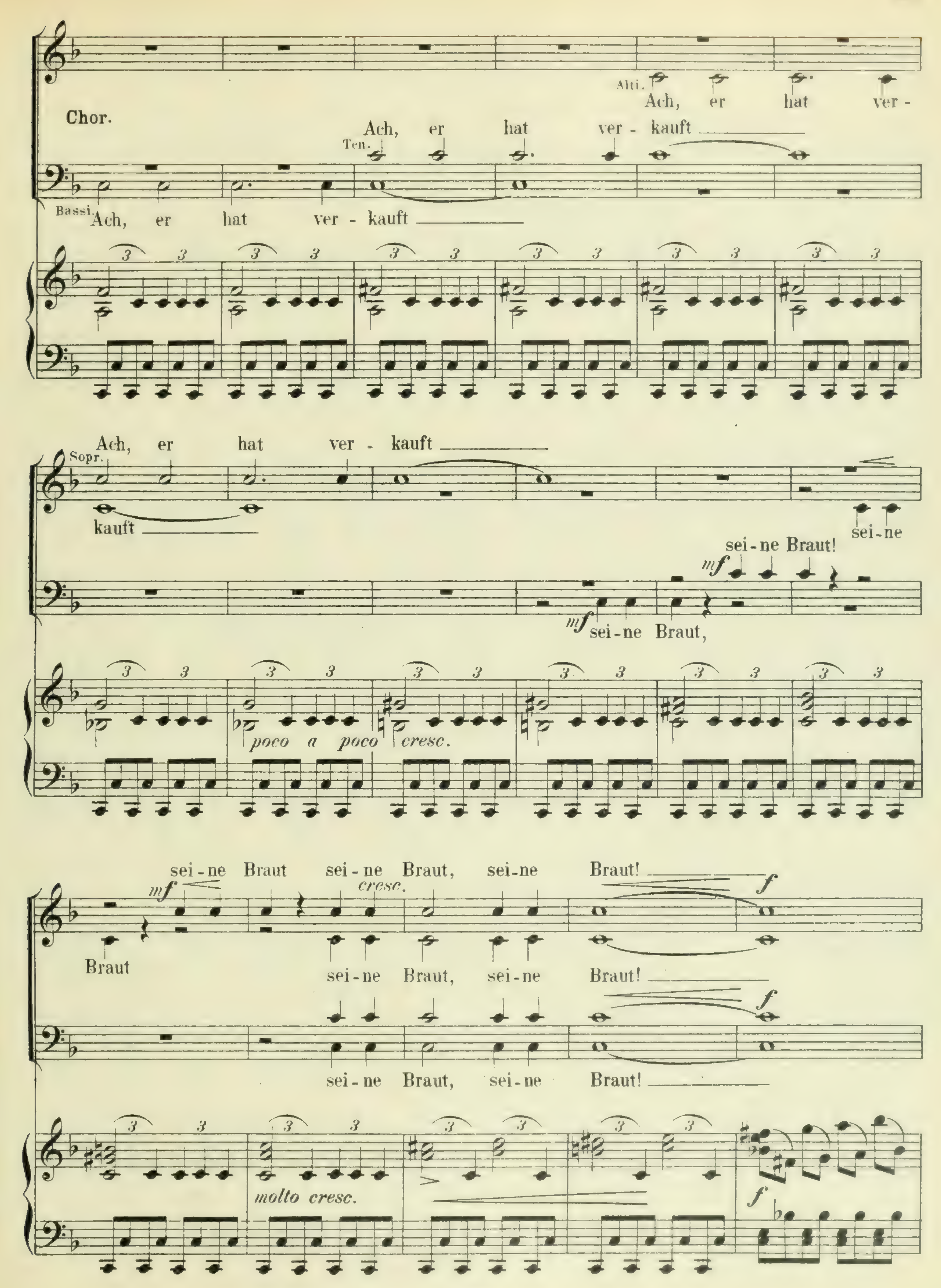





frei hier Euch ge - ste - - hen, hätt' ich ihm nicht
sf
zu - ge - traut!
Kezal.
ff
Punctum, sa - tis, punctum, sa - tis.
ff
So ge - sche-hen nach Ge - set-zes - laut.
cresc.
ff
(zu Hans)
Un-terschreibet nun! Zu-erst Du, mein Lieber, dann die Zeu - gen!
pp

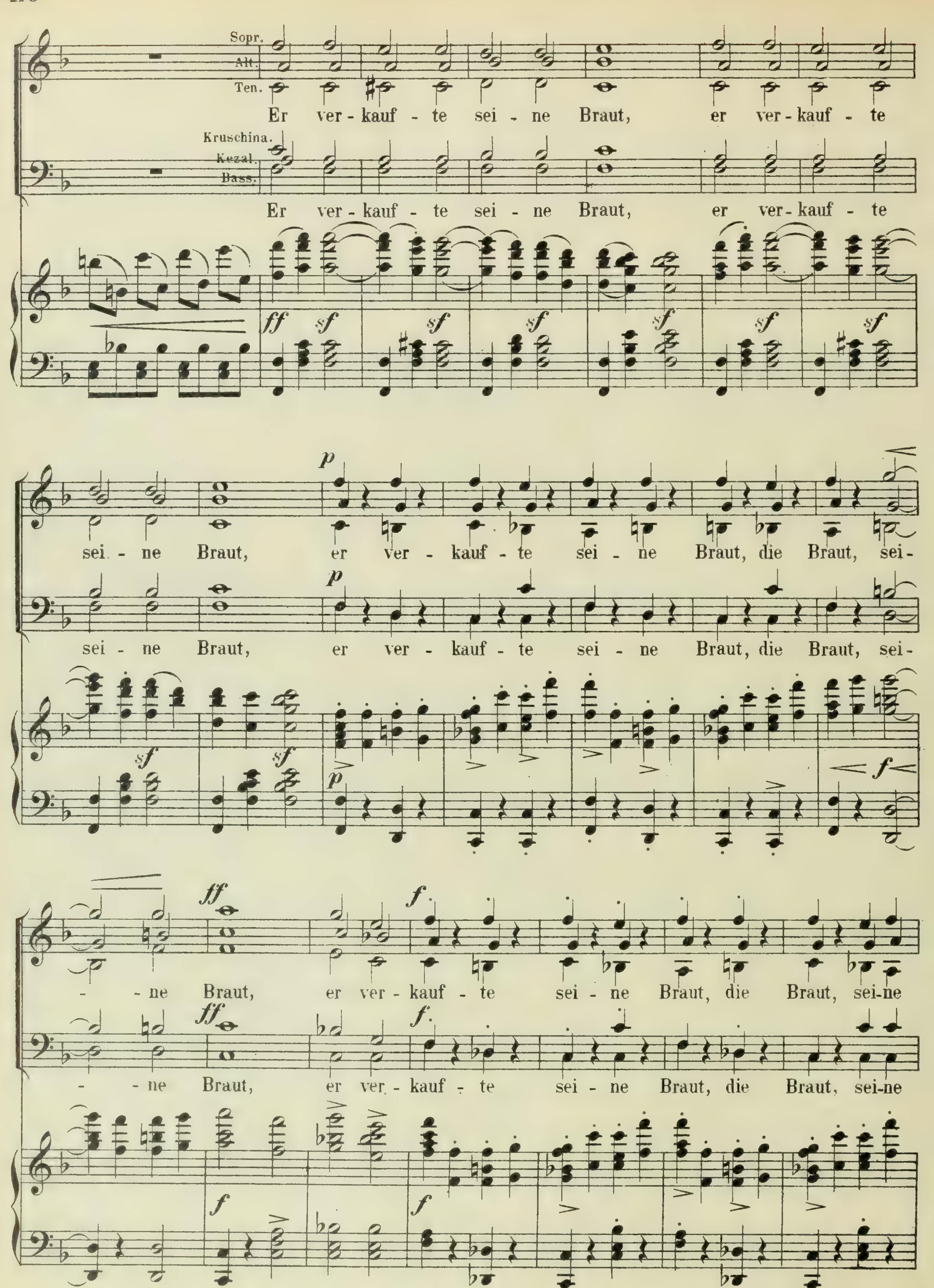

cresc. molto
Hans.
(unterschreibt)
Hier mein Na-me.
Hans Eh - ren -
traut!
Kruschina.
Dass er auf das Geld nur schaut,
hätt' ich ihm nicht zu - ge - traut!

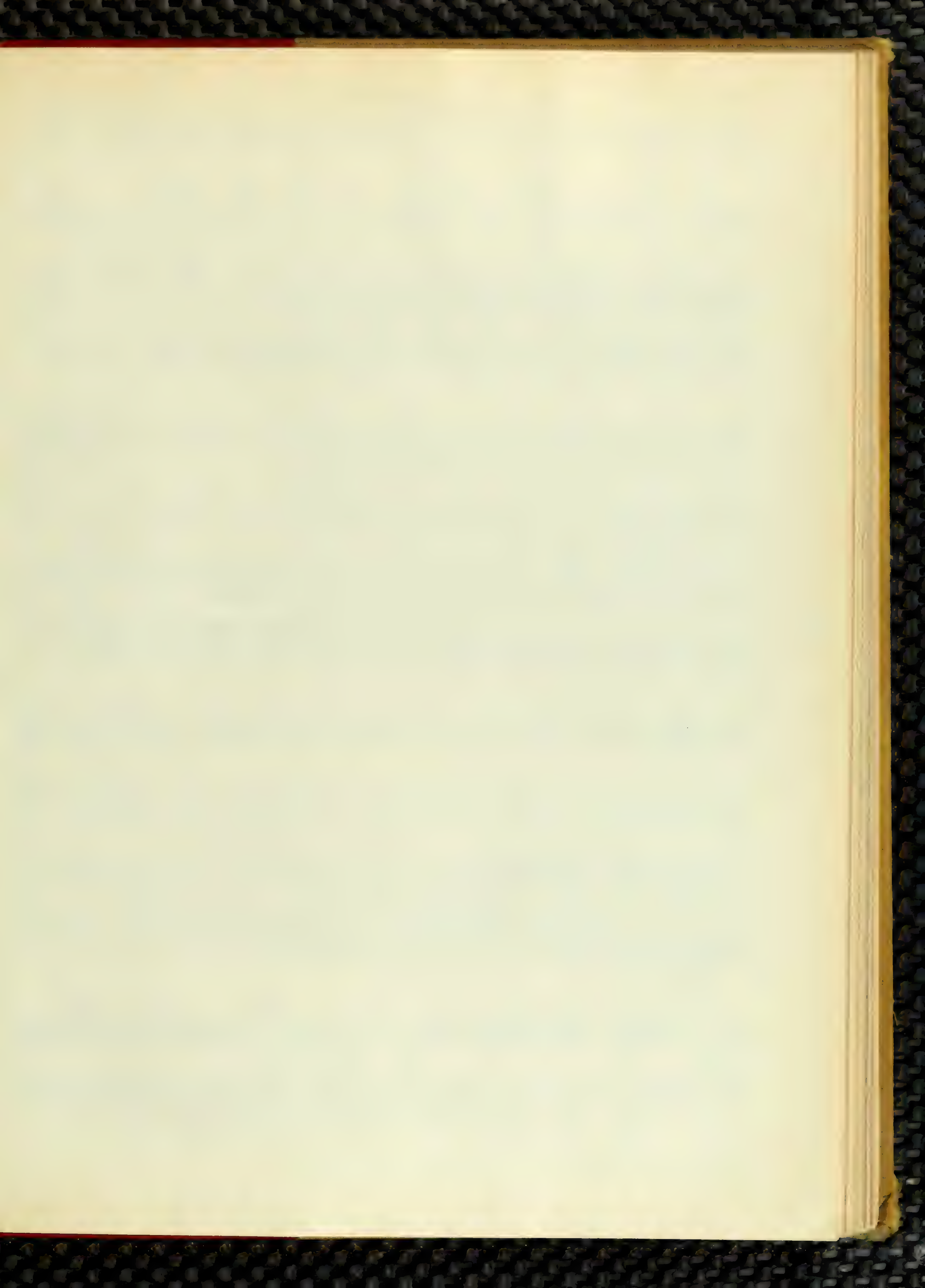


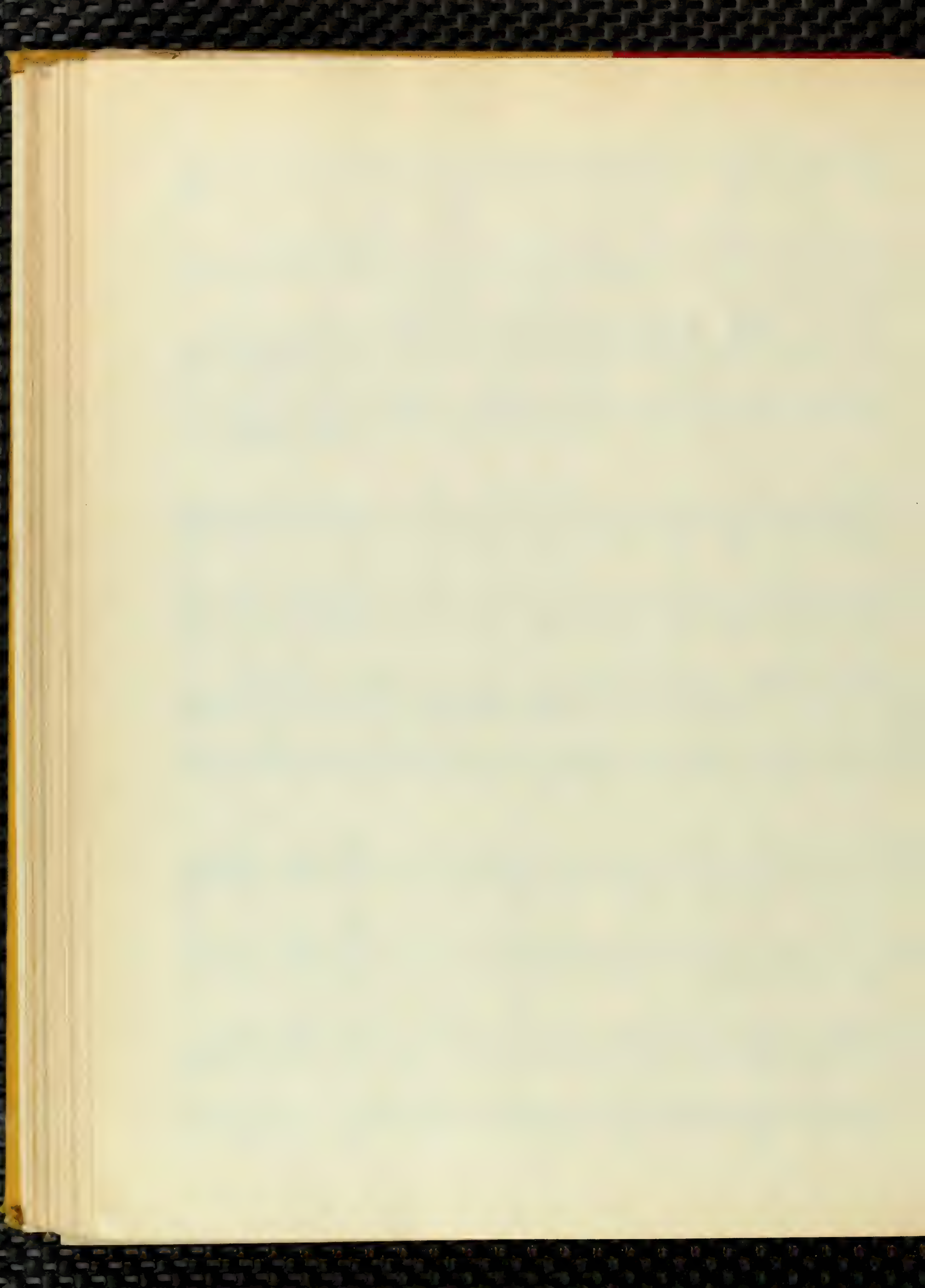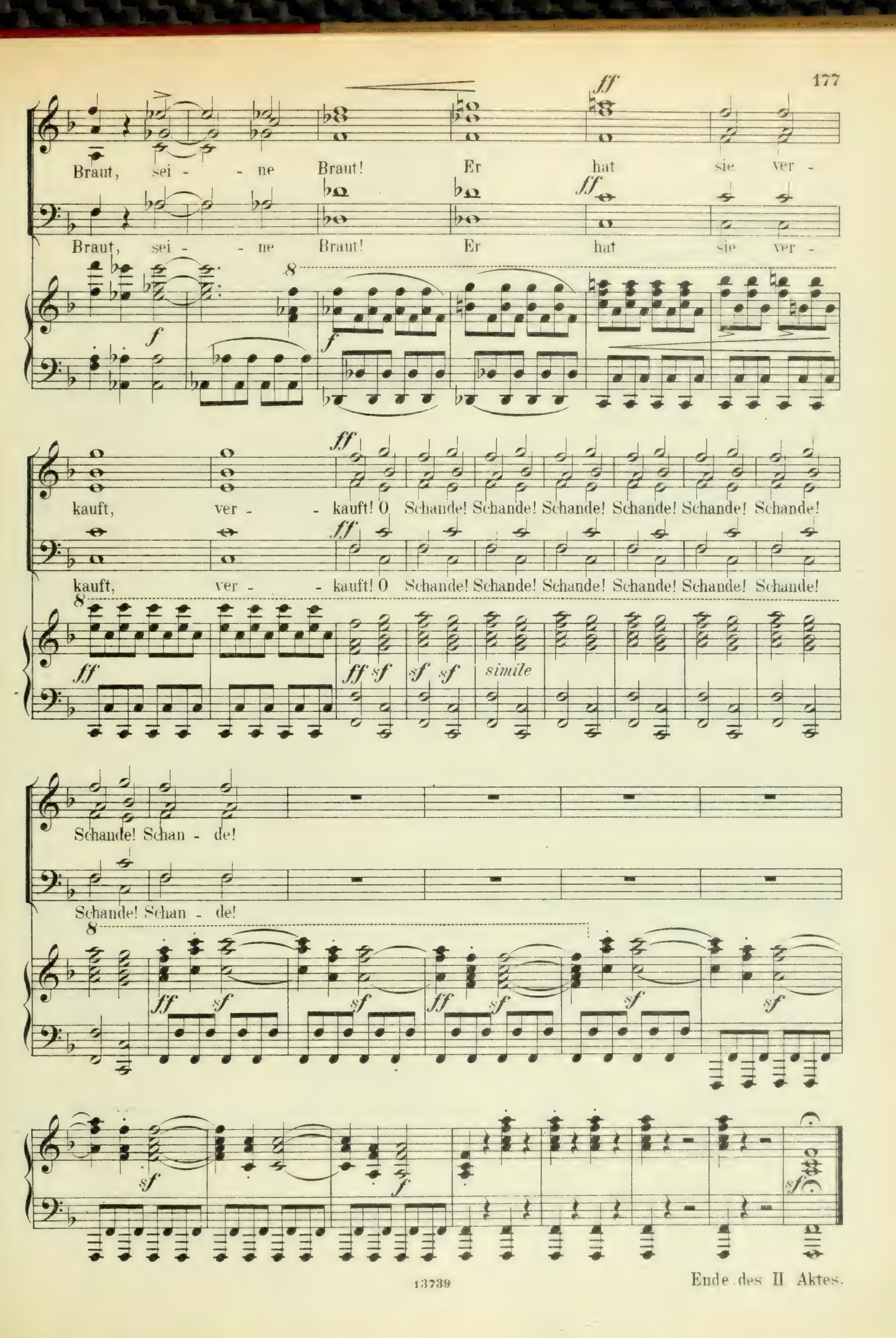




Chor.
Alti.
Ach, er hat ver-
Ach, er hat ver-kauft
Ten.
Bassi.
Ach, er hat ver-kauft
Ach, er hat ver-kauft
Sopr.
kauft
sei-ne Braut!
sei-ne
mf
sei-ne Braut,
poco a poco cresc.
sei-ne Braut sei-ne Braut, sei-ne Braut!
cresc.
f
Braut
sei-ne Braut, sei-ne Braut!
sei-ne Braut, sei-ne Braut!
molto cresc.


Sopr.
Alt.
Ten.
Er ver-kauf - te sei - ne Braut, er ver-kauf - te
Kruschina.
Kezal.
Bass.
Er ver-kauf - te sei - ne Braut, er ver-kauf - te
ff
sf
p
sei - ne Braut, er ver - kauf - te sei - ne Braut, die Braut, sei-
sei - ne Braut, er ver - kauf - te sei - ne Braut, die Braut, sei-
f
- ne Braut, er ver - kauf - te sei - ne Braut, die Braut, sei-ne
- ne Braut, er ver - kauf - te sei - ne Braut, die Braut, sei-ne







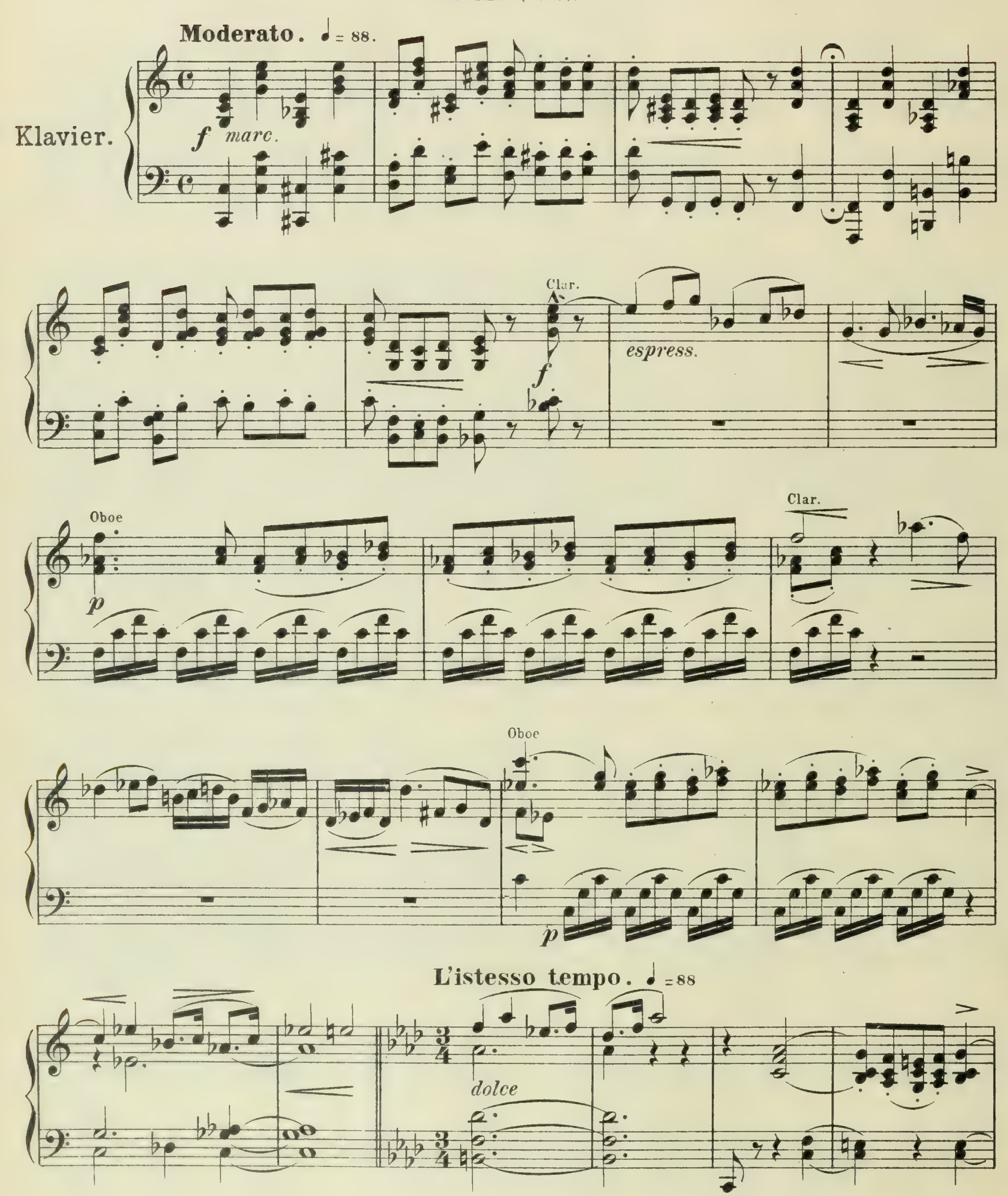
Ende des II Aktes.

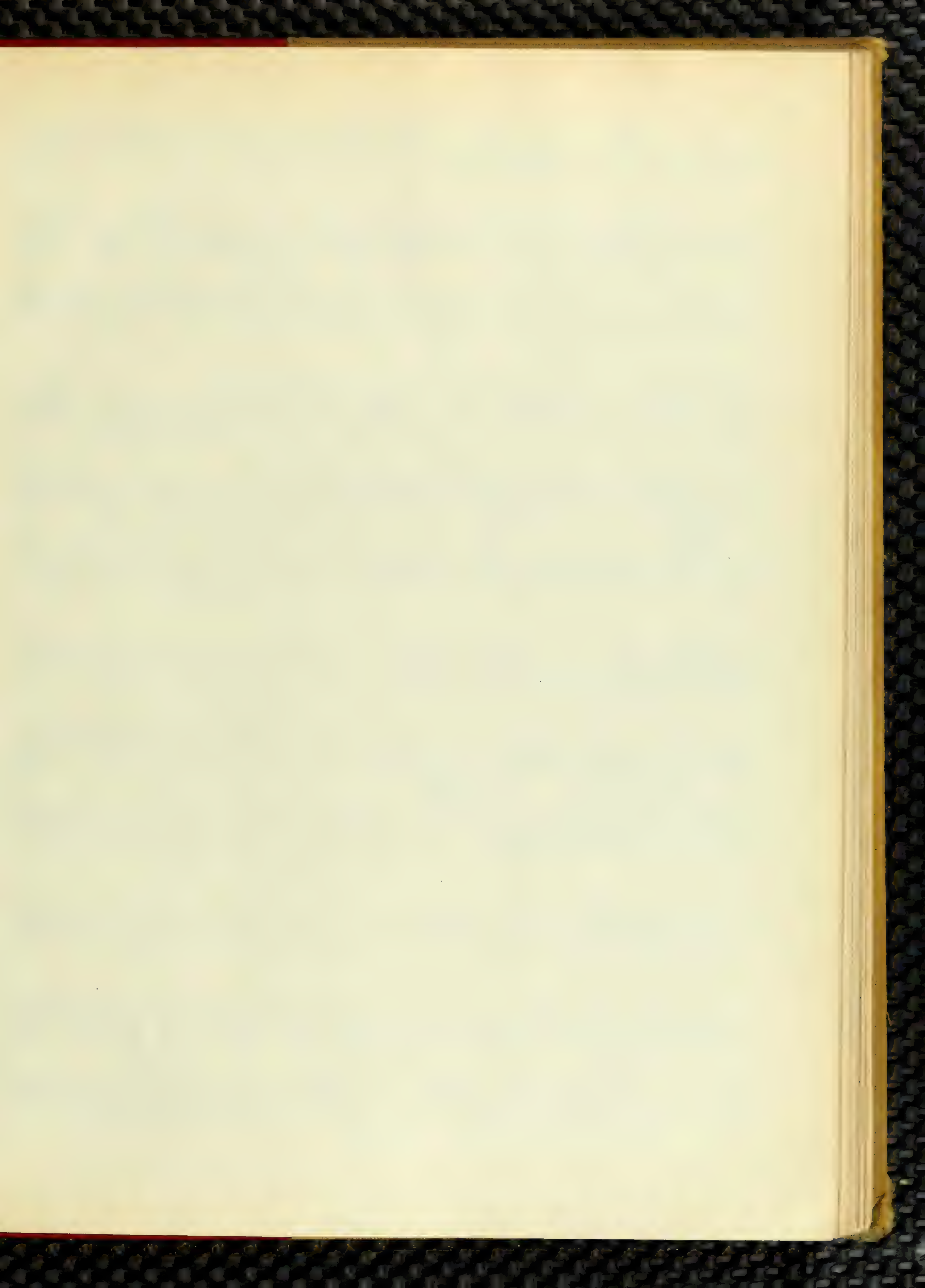
Dritter Akt.

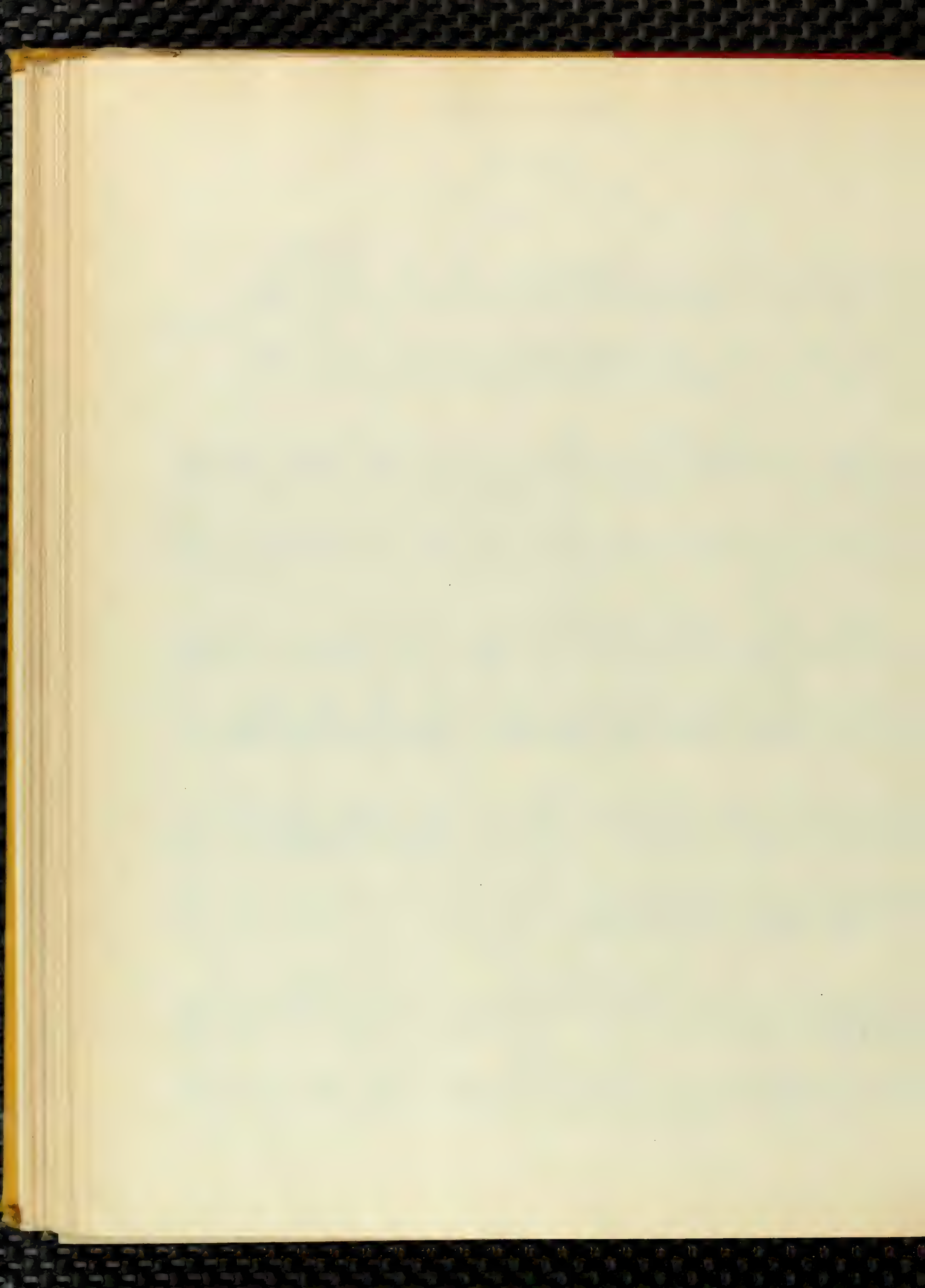
1te Scene.

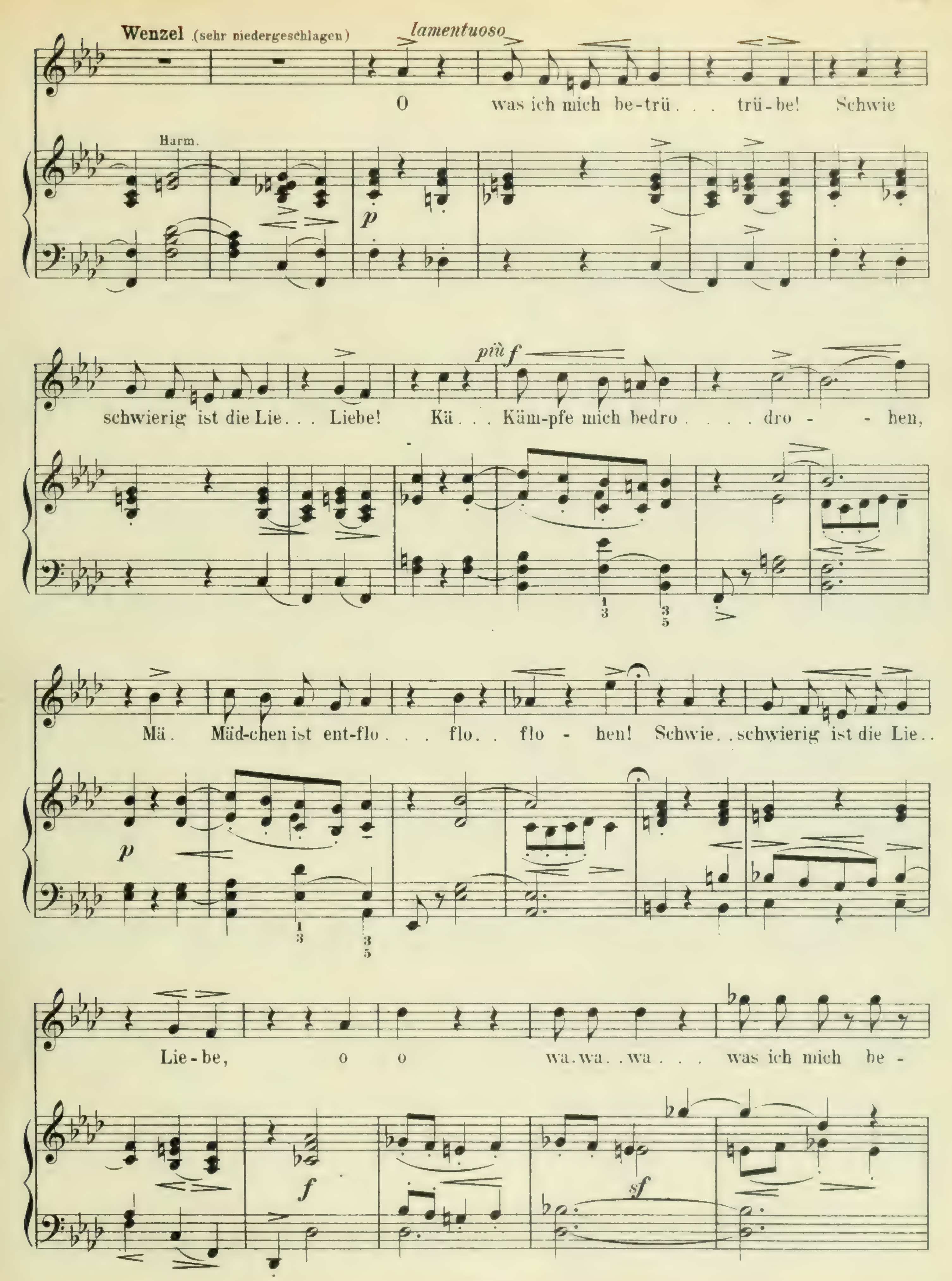
Decoration wie im ersten Akte.

Wenzel (allein).

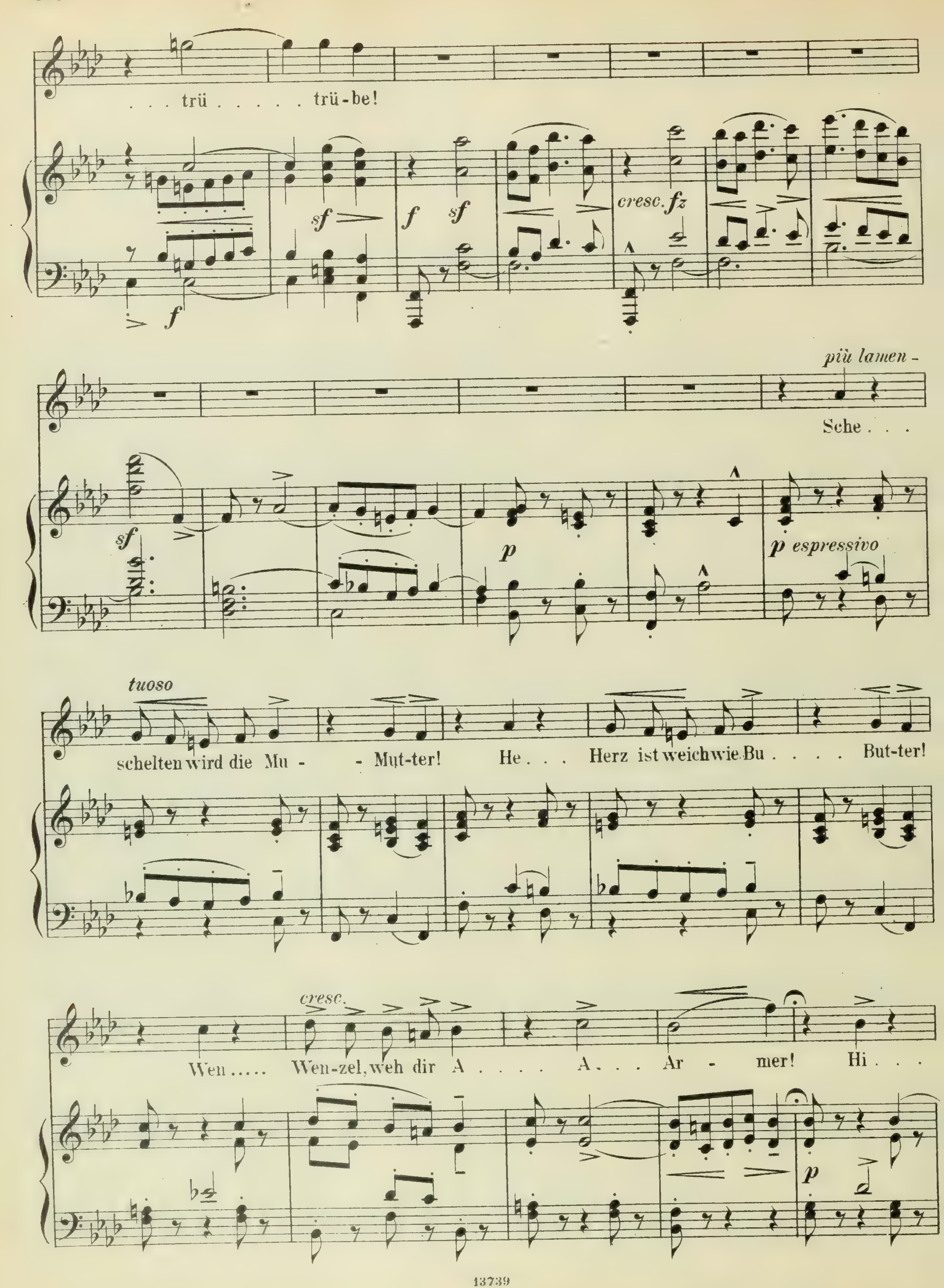


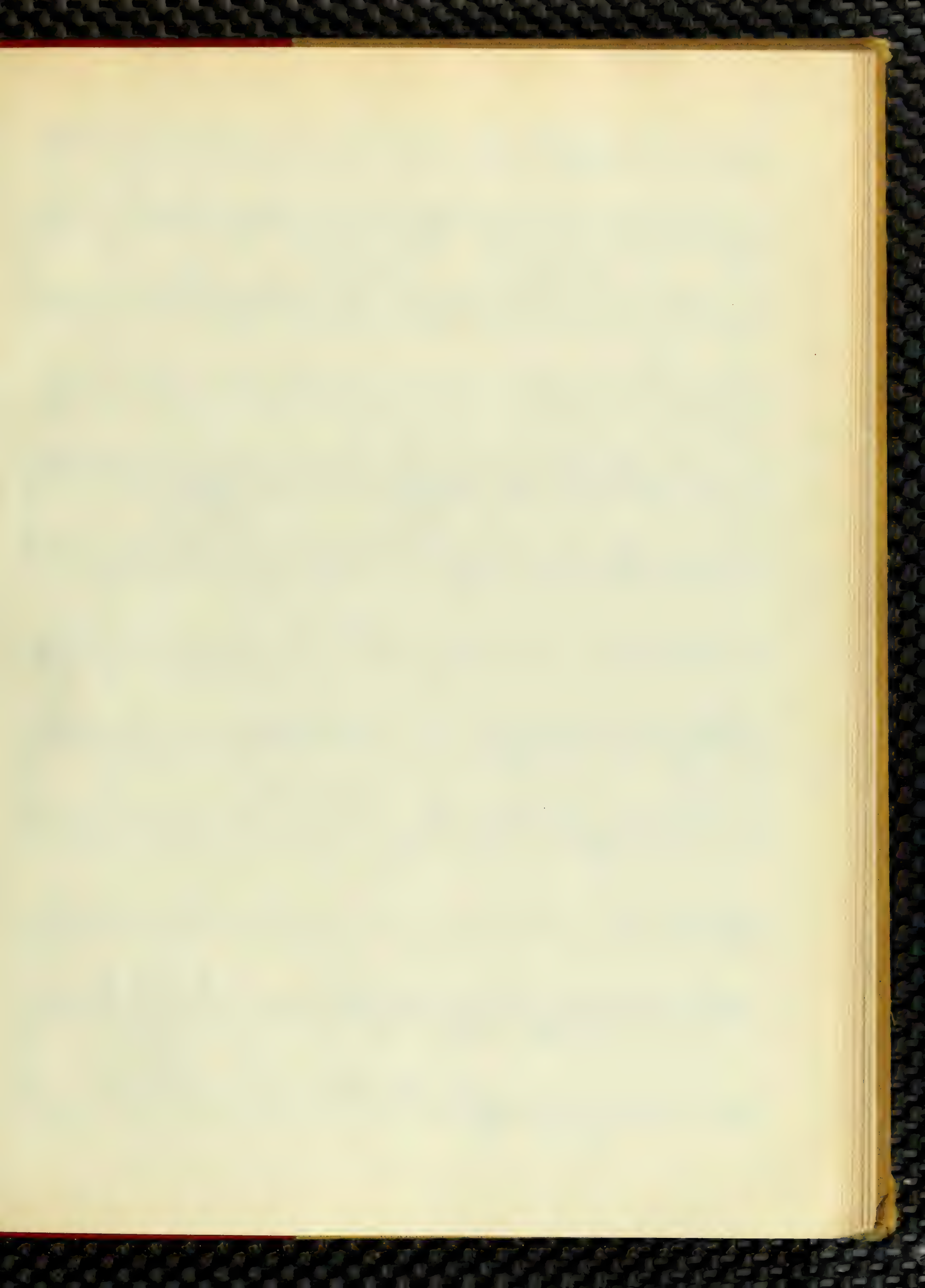


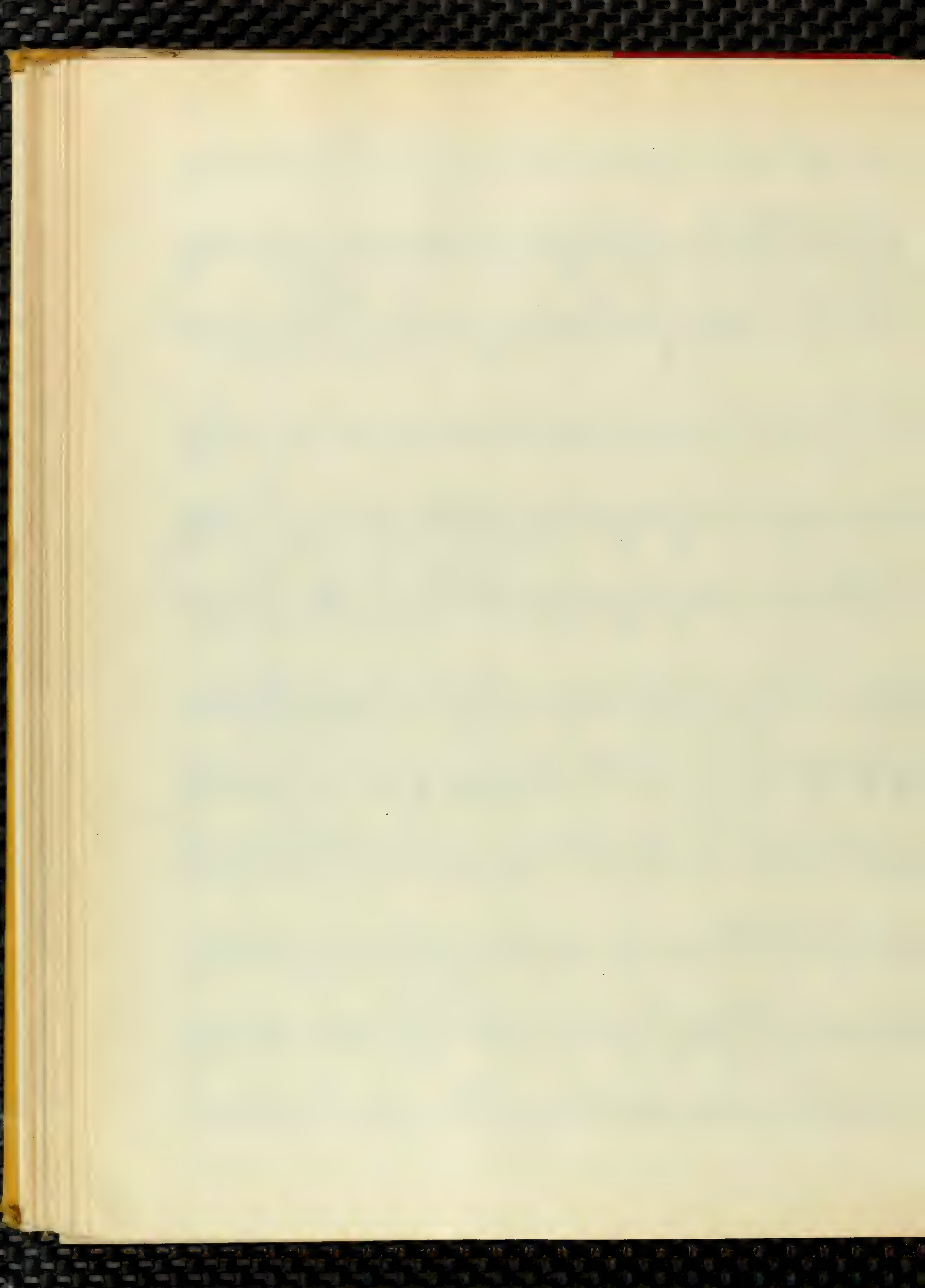


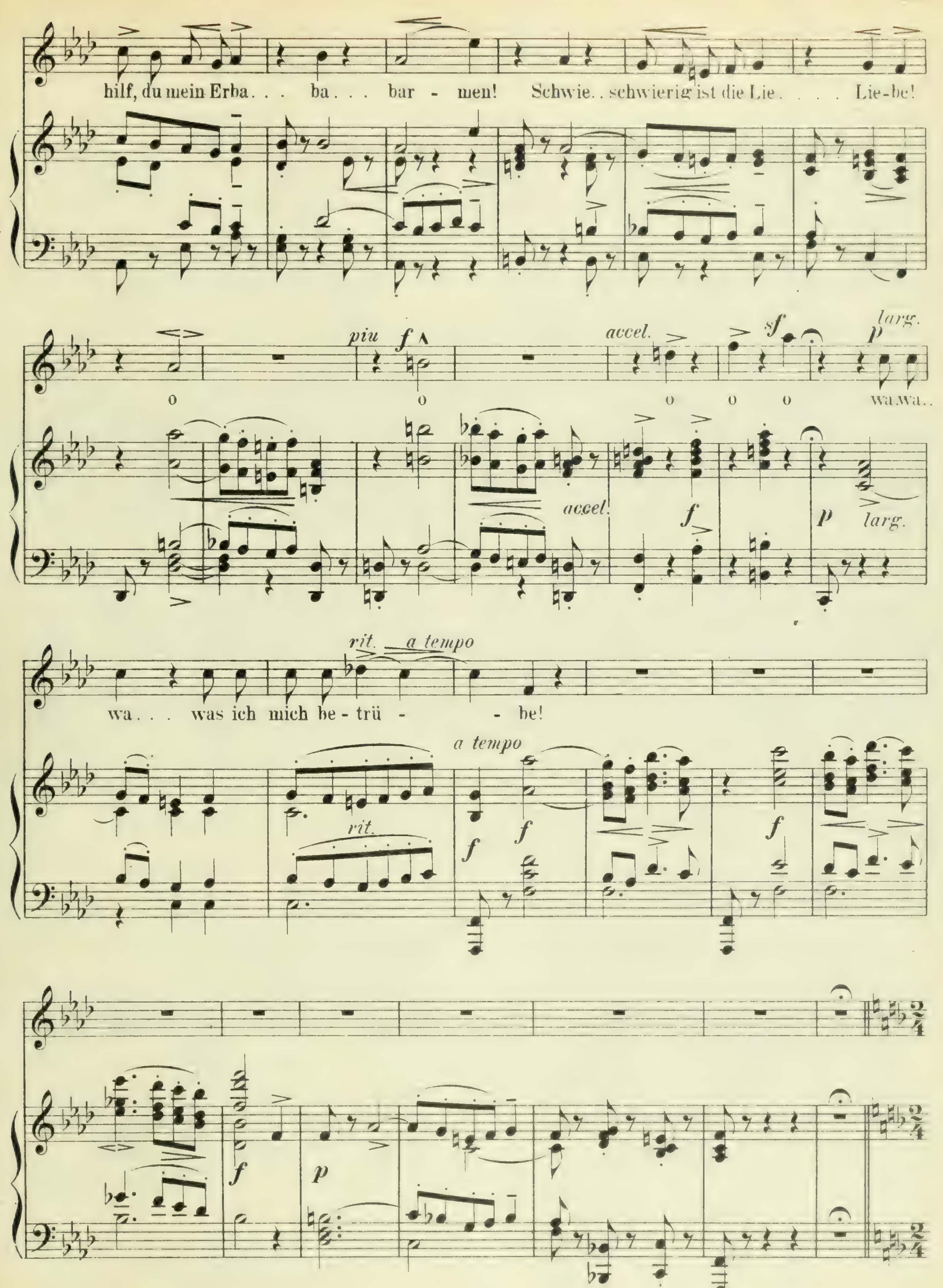


Wenzel (sehr niedergeschlagen)
lamentuoso
O was ich mich be-trü . . . trü-be! Schwie
Harm.
p
schwierig ist die Lie . . . Liebe! Kä . . . Käm-pfe mich bedro . . . . dro - - hen,
più f
Mä. Mäd-chen ist ent-flo . . . flo. . flo - hen! Schwie. . schwierig ist die Lie . .
p
Lie-be, o o wa.wa. . wa . . . was ich mich be -
f
sf


. . . trü . . . . . trü-be!
sf
f
sf
cresc. fz
f
più lamen -
Sche . . .
sf
p
p espressivo
tuoso
schelten wird die Mu - - Mut-ter! He . . . Herz ist weich wie Bu . . . . But-ter!
cresc.
Wen . . . . . Wen-zel, weh dir A . . . . A . . . Ar - mer! Hi . . .
p



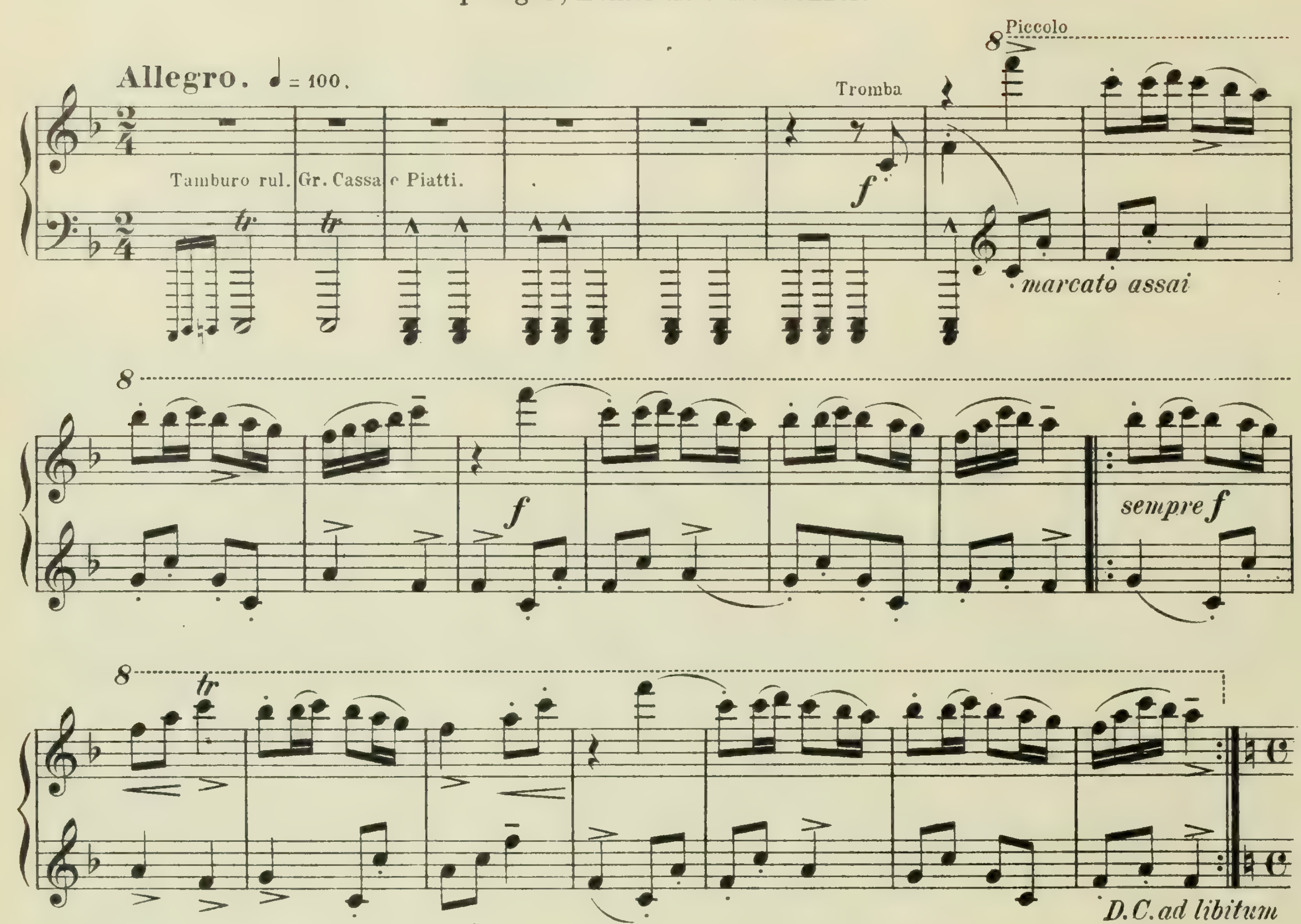



hilf, du mein Erba . . . ba . . . bar - men! Schwie . . schwierig ist die Lie . . . . Lie-be!
piu f
accel.
sf
larg.
p
o o o o o wa.wa . .
accel.
f
p larg.
wa . . . was ich mich be - trü - - be!
rit. a tempo
a tempo
rit.
f f
f
f
p

2te Scene.

Marsch der Komödianten.

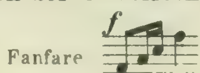
Springer, Esmeralda und Wenzel.



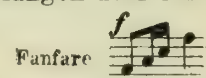
Springer. (ruft aus.)



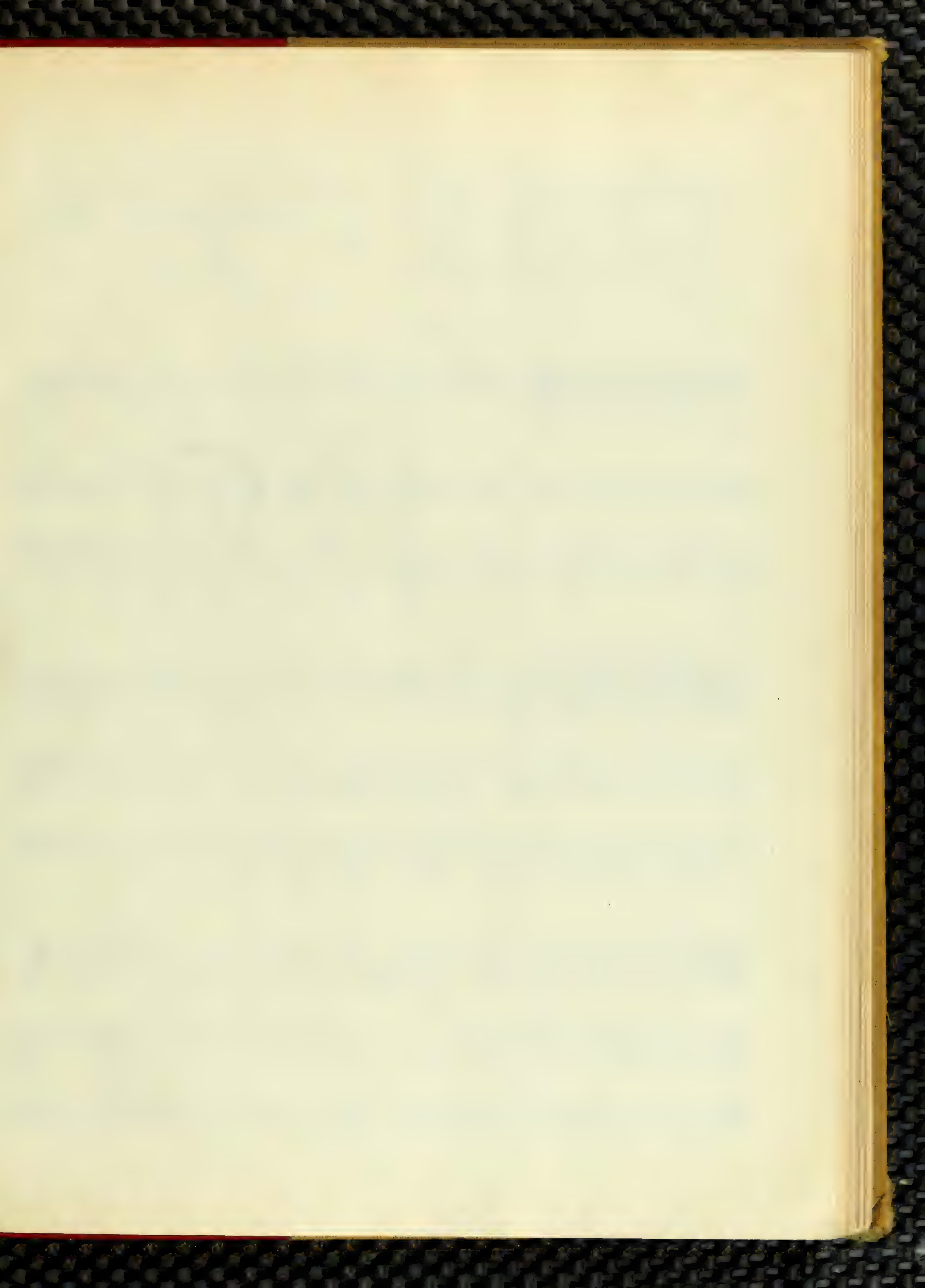
Dem nie genug verehrten Publikum
Wird unterthäniglichst bekannt gemacht,
Dass heut' Nachmittag eine Vorstellung
Zwei- und vierbeiniger Celebritäten
Von seltener Niedagewesenheit
Schlag drei Uhr pünktlich vor sich gehen wird,
Theils auf der Erde, theils auch in der Luft.
Besond're Zierden der Gesellschaft sind:



Vorerst die wunderschöne Esmeralda,
Gebor'ne Spanierin aus Napagedos,
„Die Konigin des Drahtseils", „Tochter der Luft"–
Springt auf Verlangen über ihren Schatten.



Sodann der Indianerhäuptling Murru,
Gefangen auf der Insel Bummerang,
Die hunderttausend Meilen weit entfernt,
Waschecht und braun bei Sonnenschein und Regen,





Von Haus aus Kannibal' und Menschenfresser. –
Er thut Euch nichts! – Jetzt frisst er nur noch Hühner
Und Tauben – die man mitzubringen hat! –
Mit Haut und Haar und schluckt nebstbei auch Gabeln.



Doch das Erstaunlichste von Allem kommt
Zuletzt: „Das Wunder der Dressur!" Ein grosser
Lebend'ger Landbär aus Amerika,
Den ich mir selbst gezähmt. Mit Esmeralda
Tanzt er ein Pas de deux wie im Ballet.
Geht auf den Zeh'n und hüpft auf einem Bein.

Moderato.

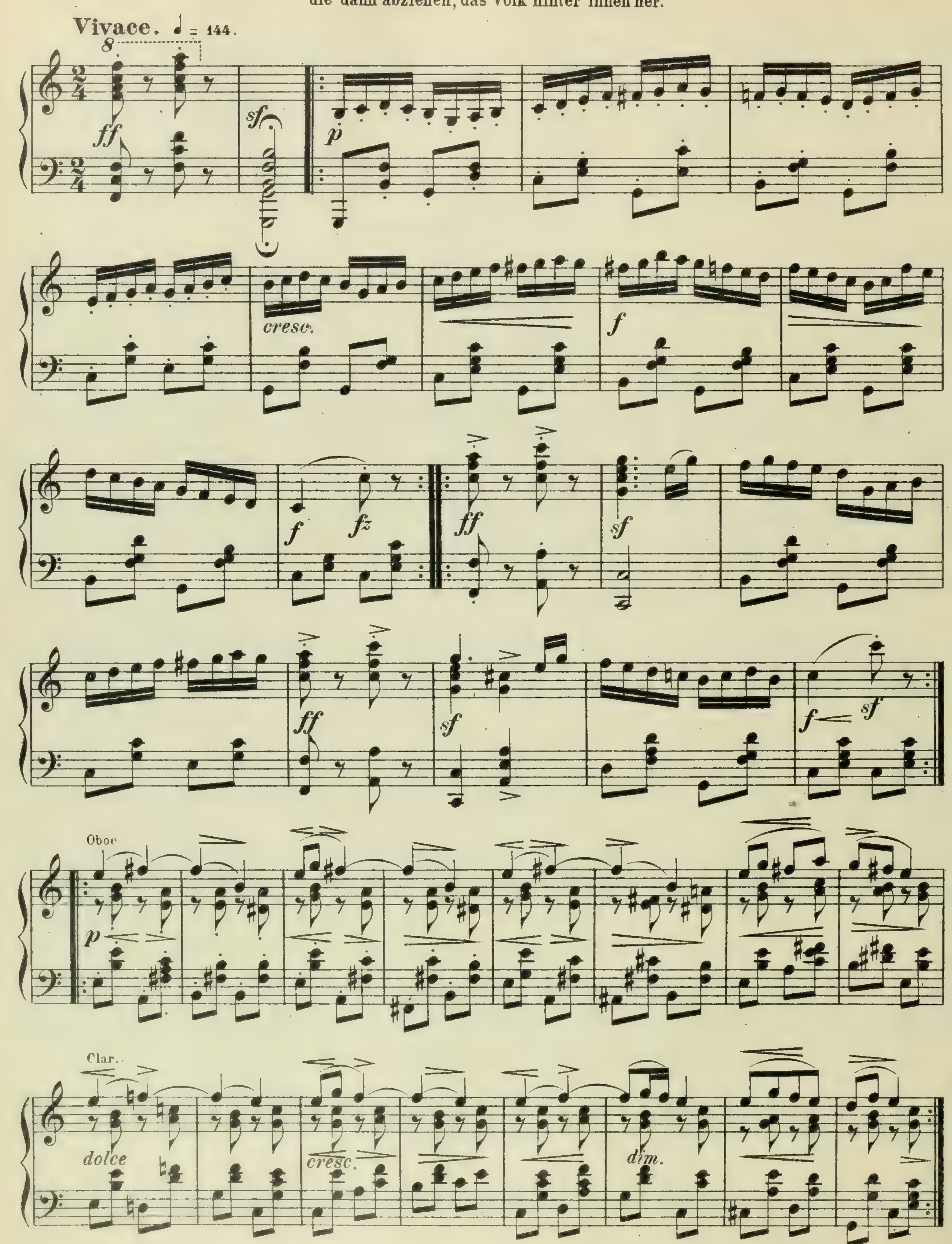
(Gesprochen.) Damit man sehe, dass ich nicht zuviel gesagt, so finde gleich die Probe statt! – das Weit're folgt dann... He! Hollah! Fangt an!

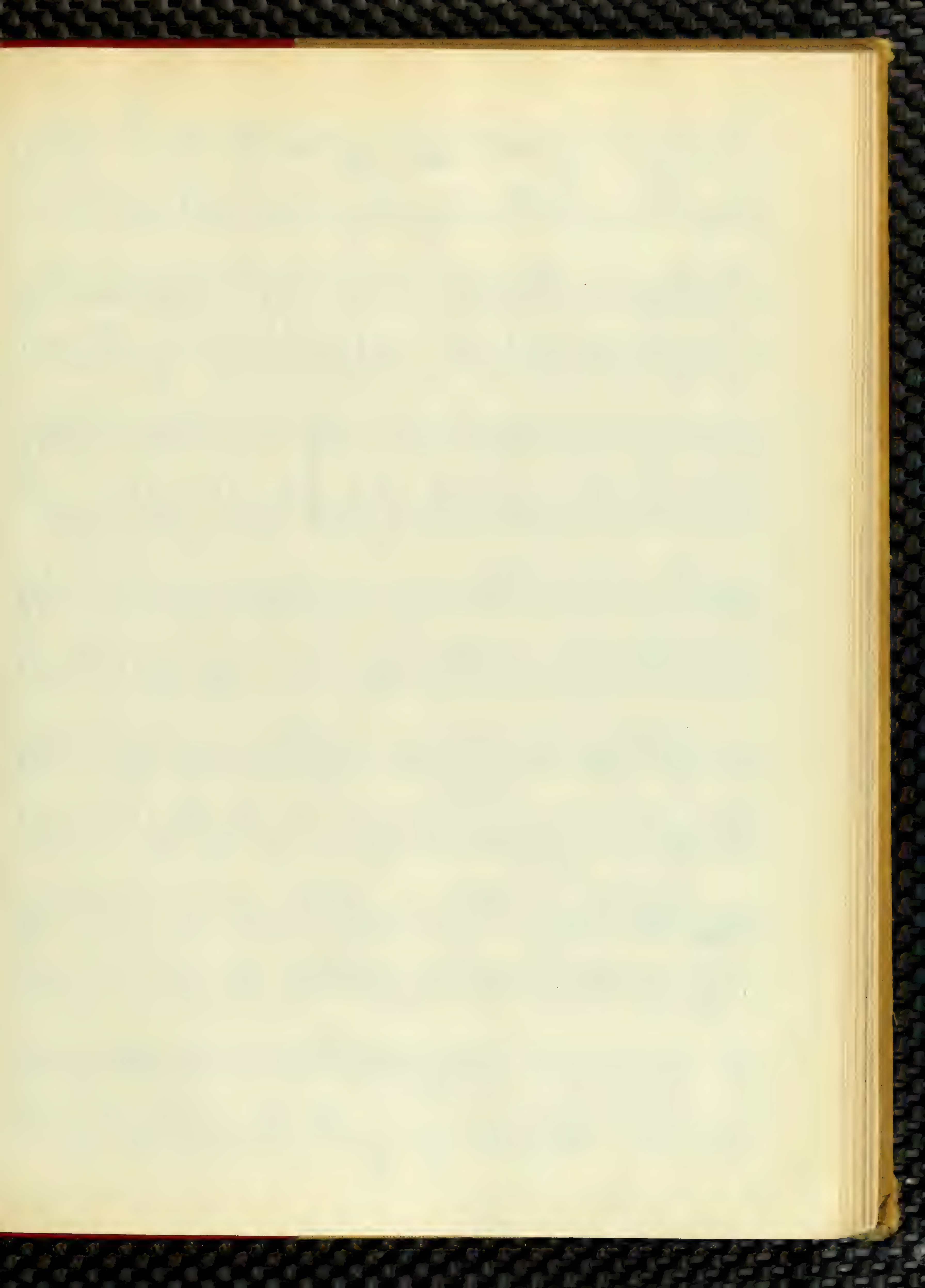
Ad libitum (gesungen) Doch da - mit man se - he, dass ich nicht zu - viel ge - sagt, fin - de gleich ei - ne Pro - be statt. Wei - te - res folgt dann! Hol - lah! fan - get an!

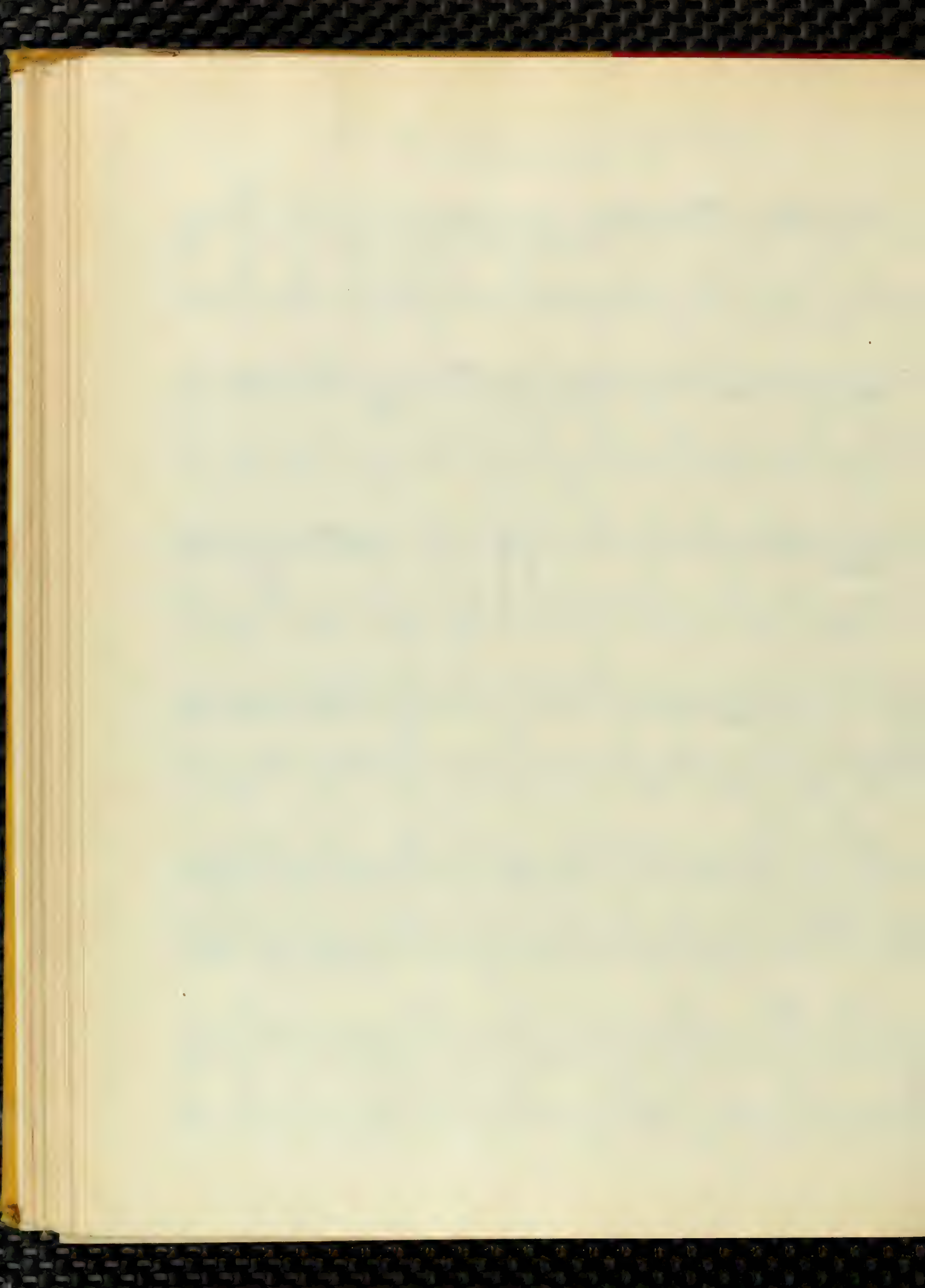
Allegro.

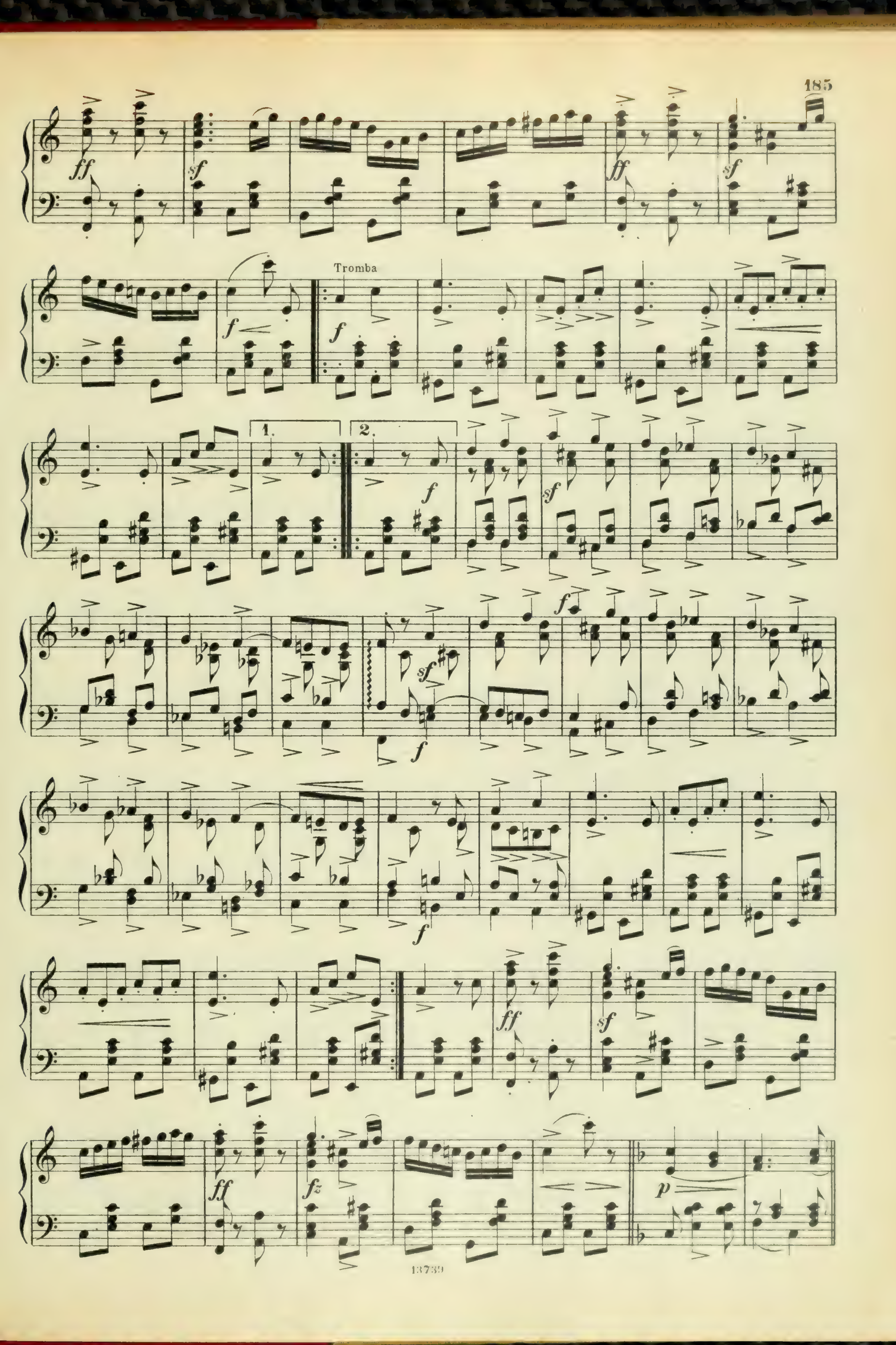
Tanz und Production der Komödianten,

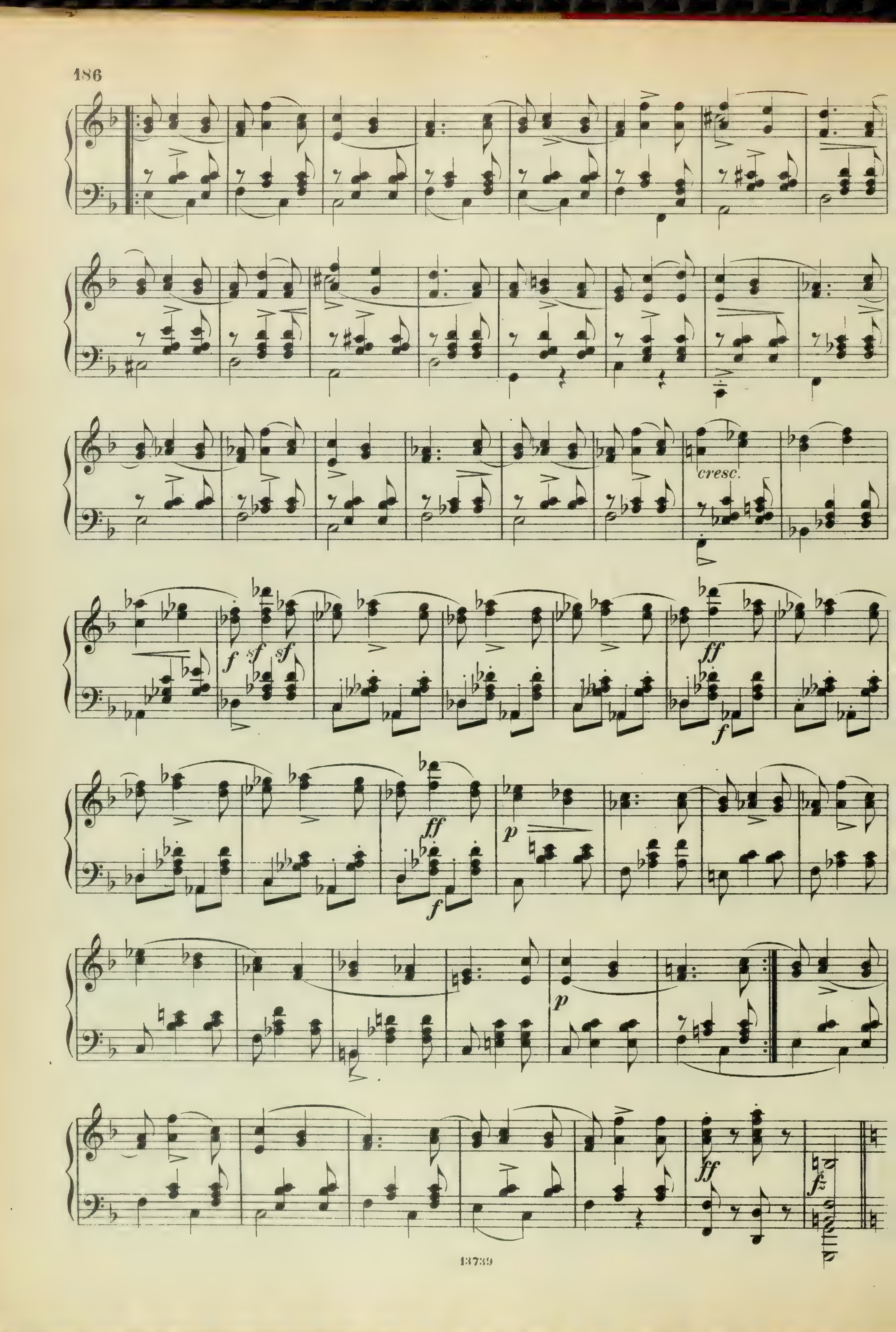
die dann abziehen, das Volk hinter ihnen her.

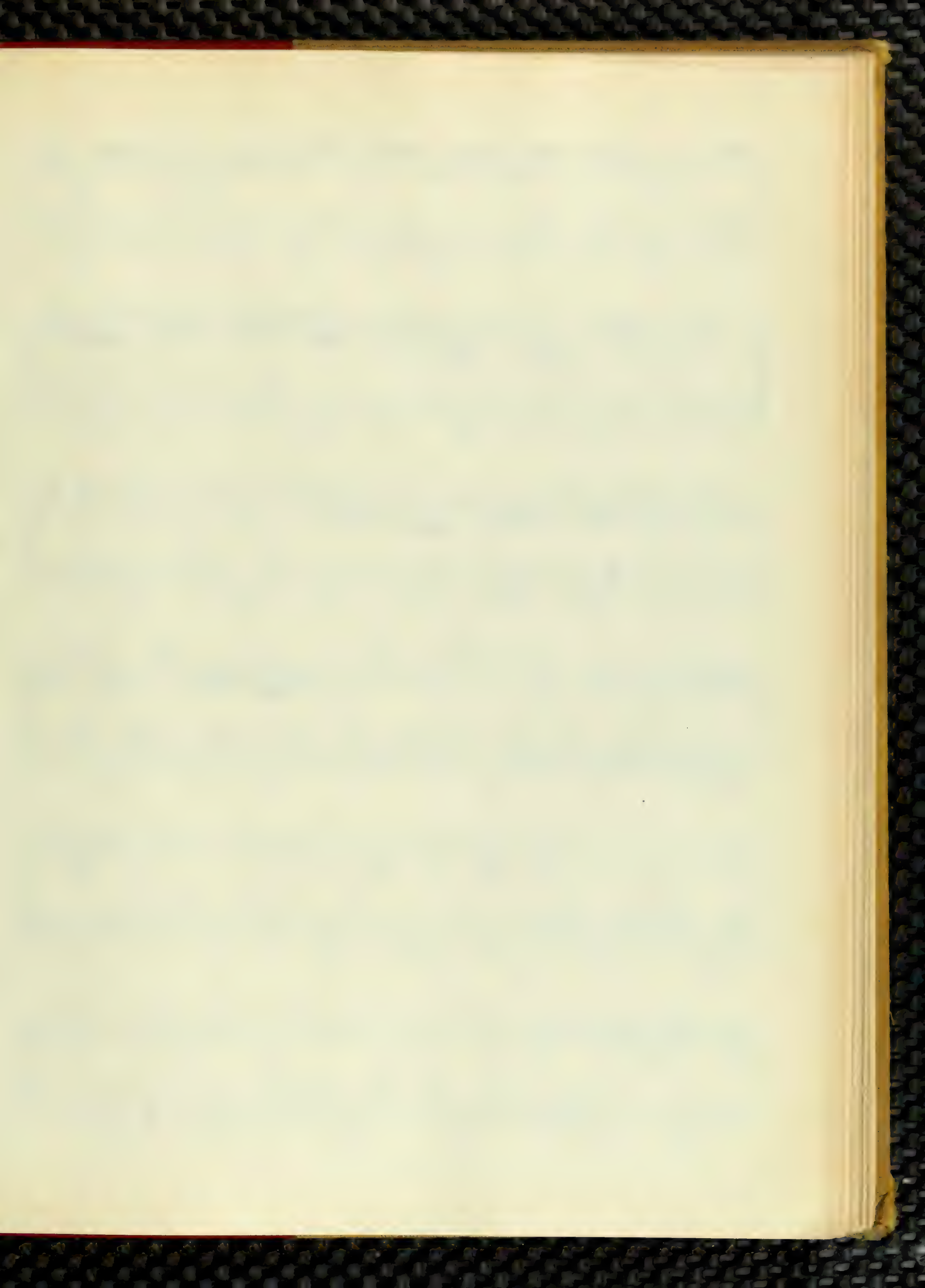


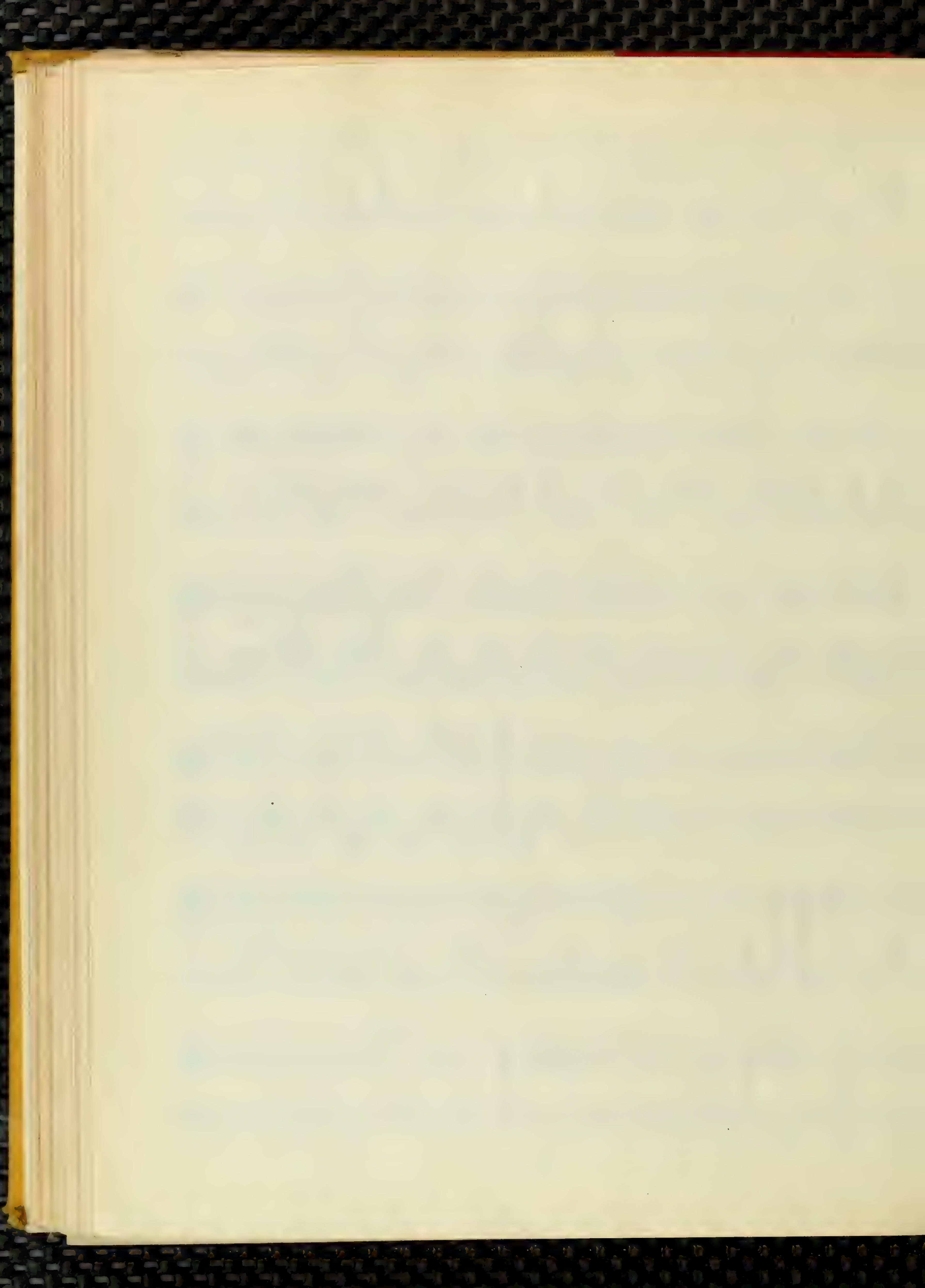


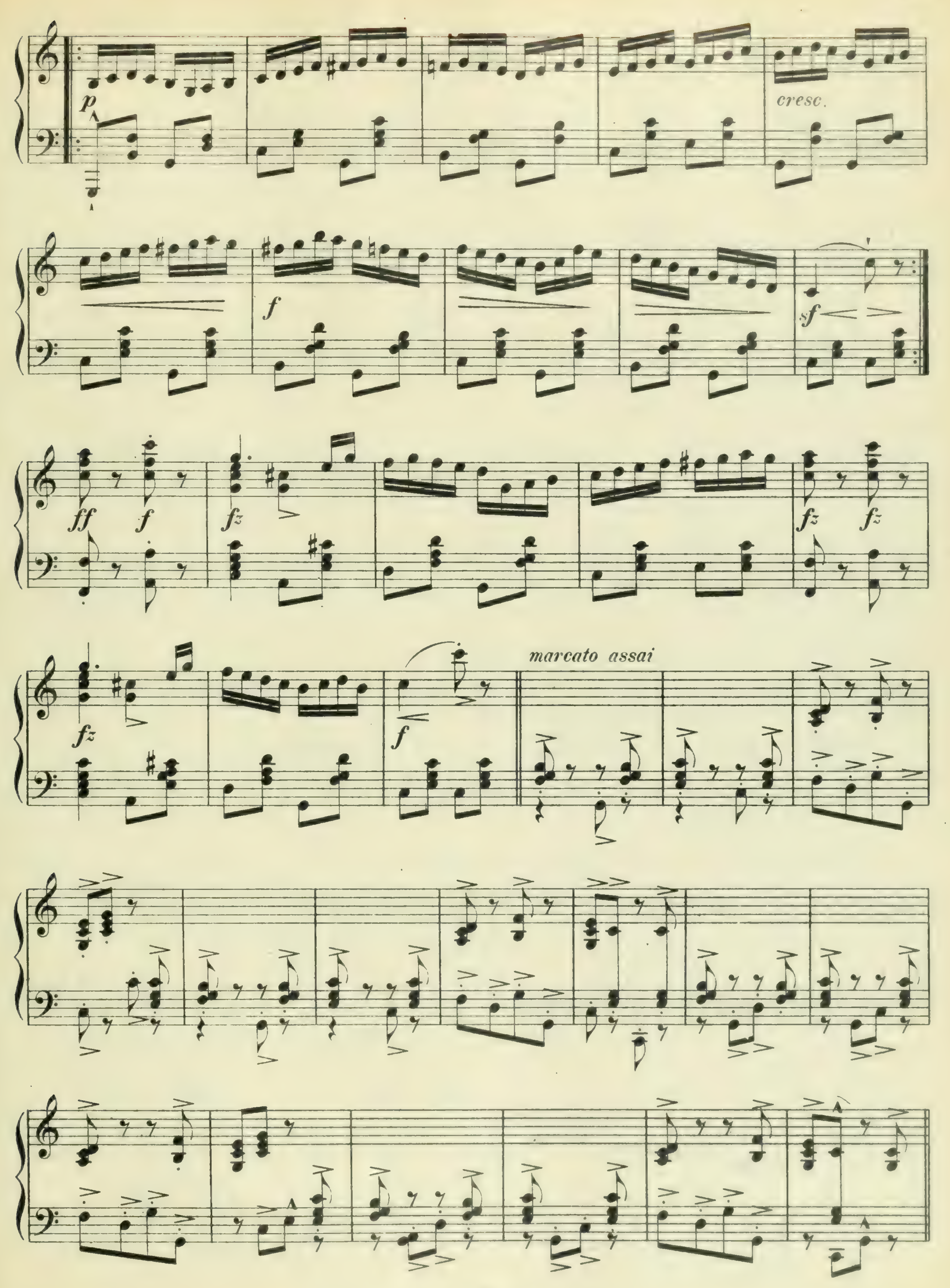


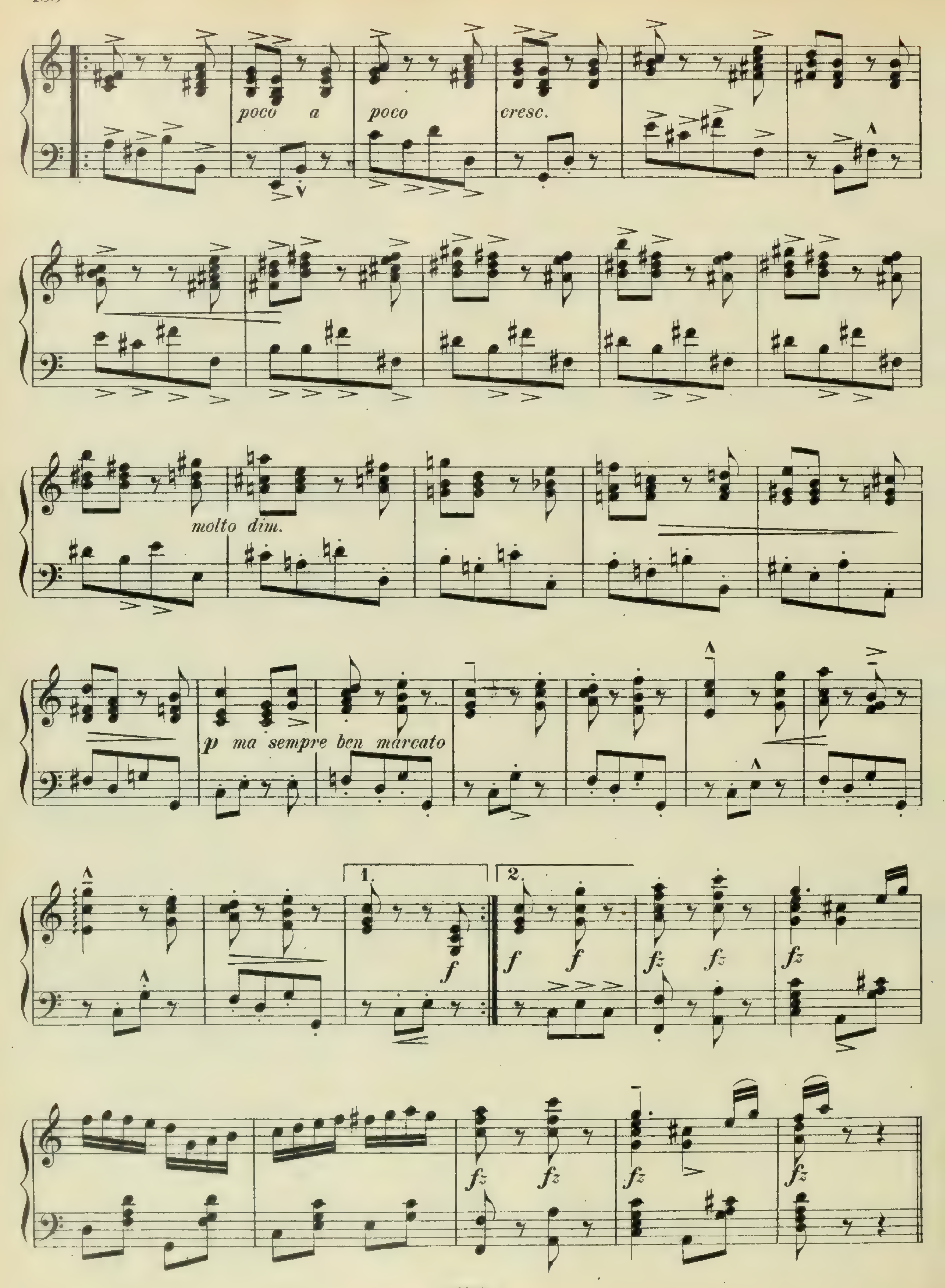

Tromba
1.
2.

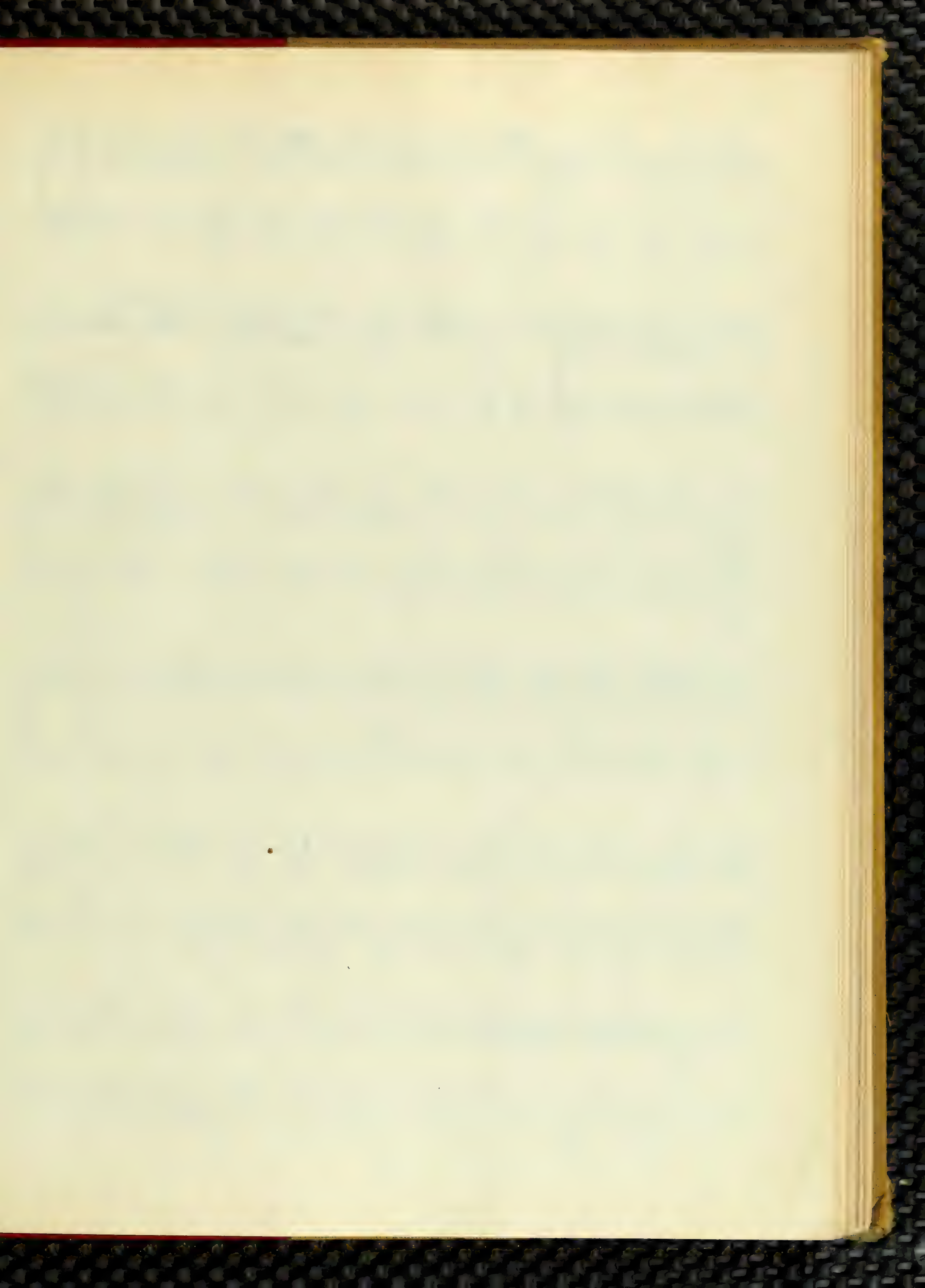

cresc.
f
sf
sf
ff
f
ff
f
p
p
ff
fz

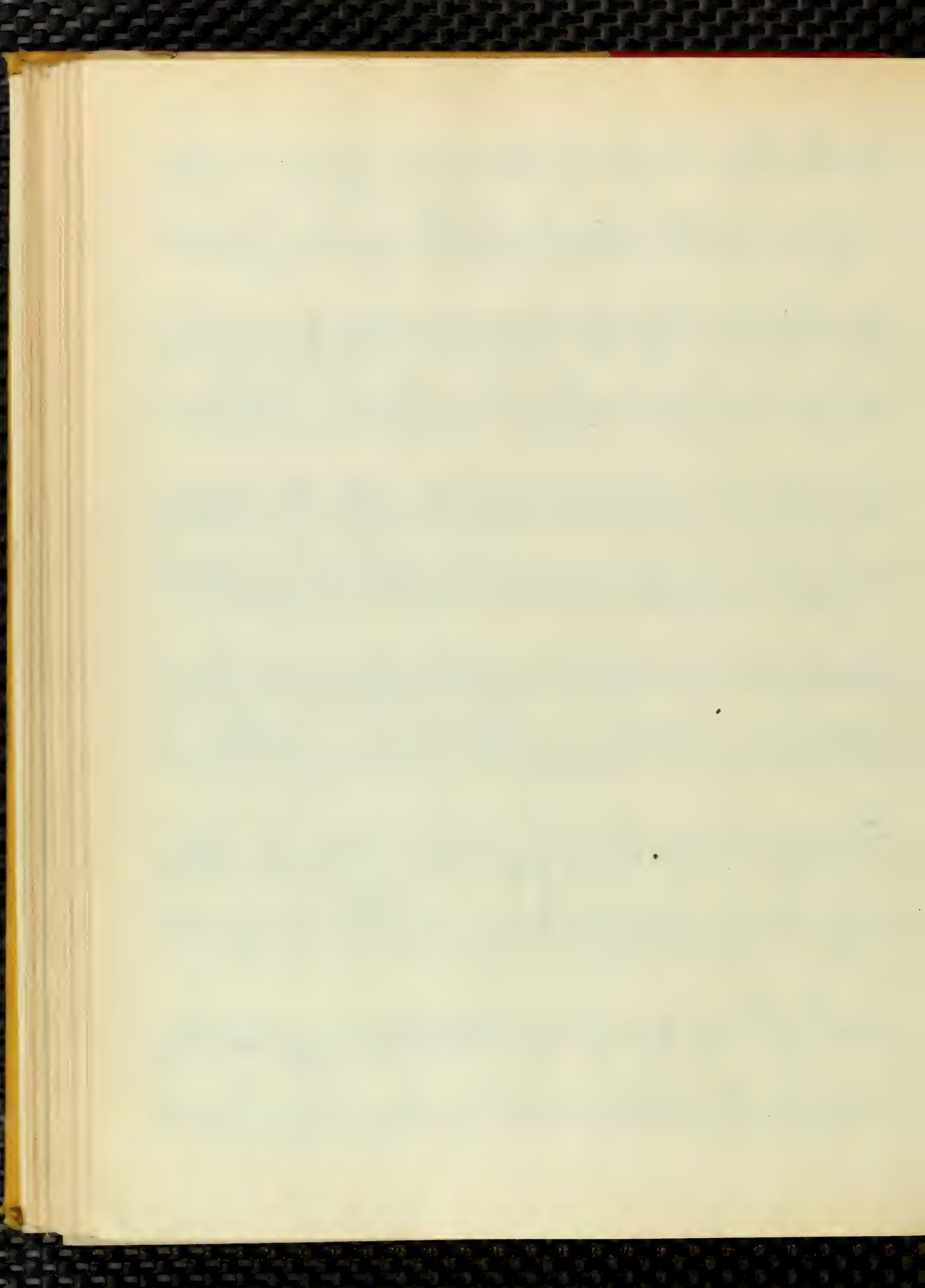


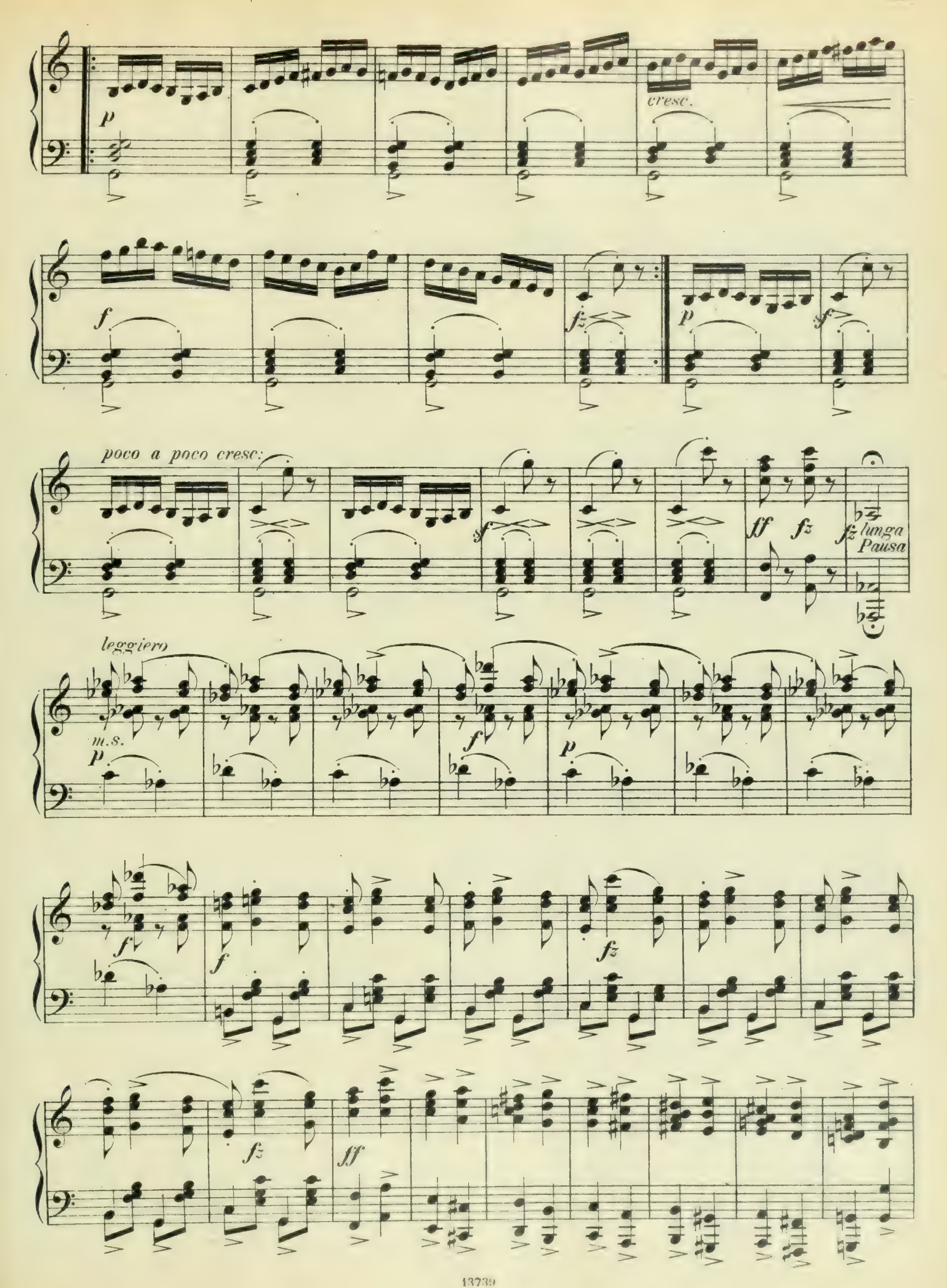


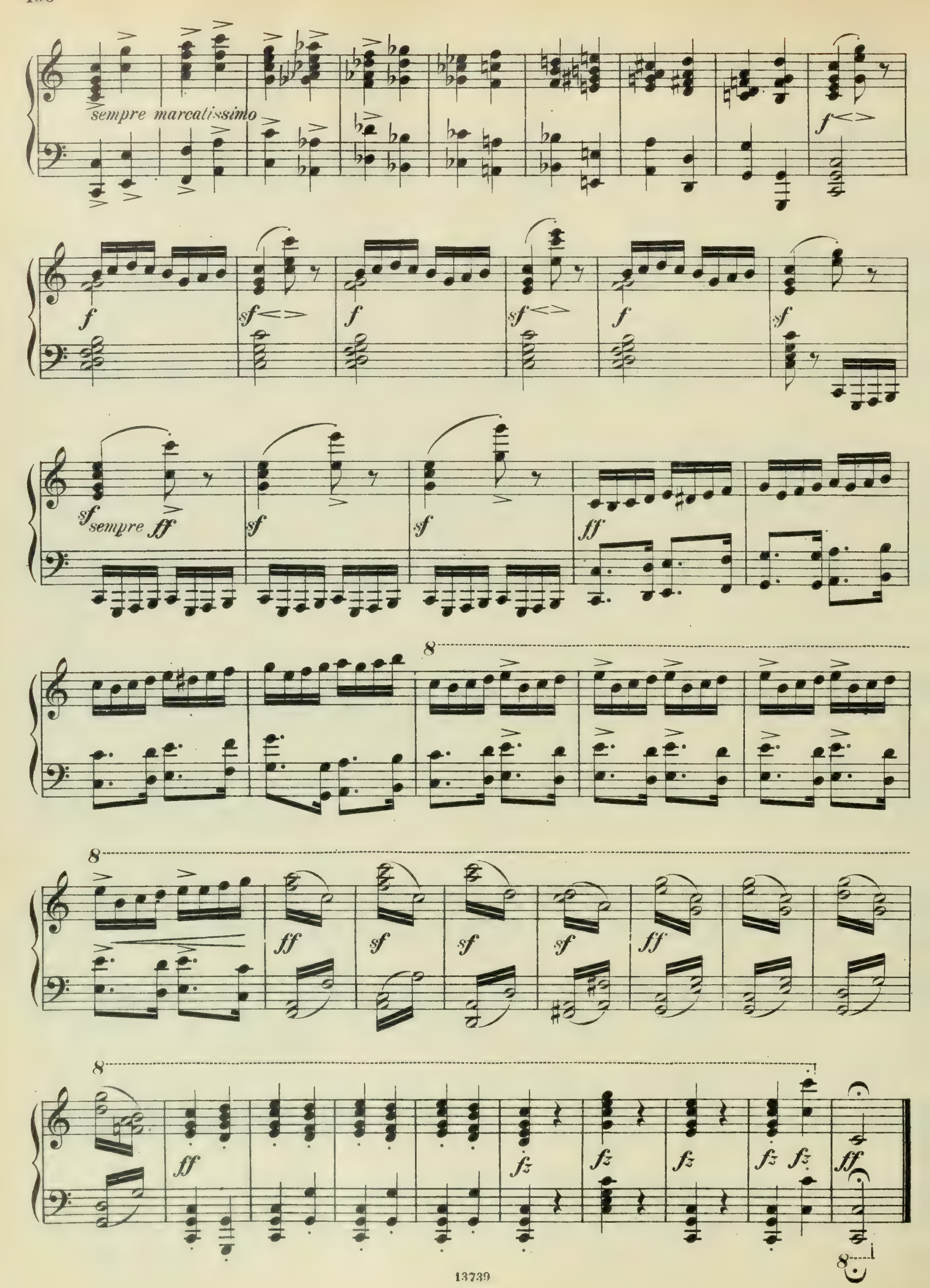

p
cresc.
f
sf
ff
f
fz
fz
fz
fz
f
marcato assai

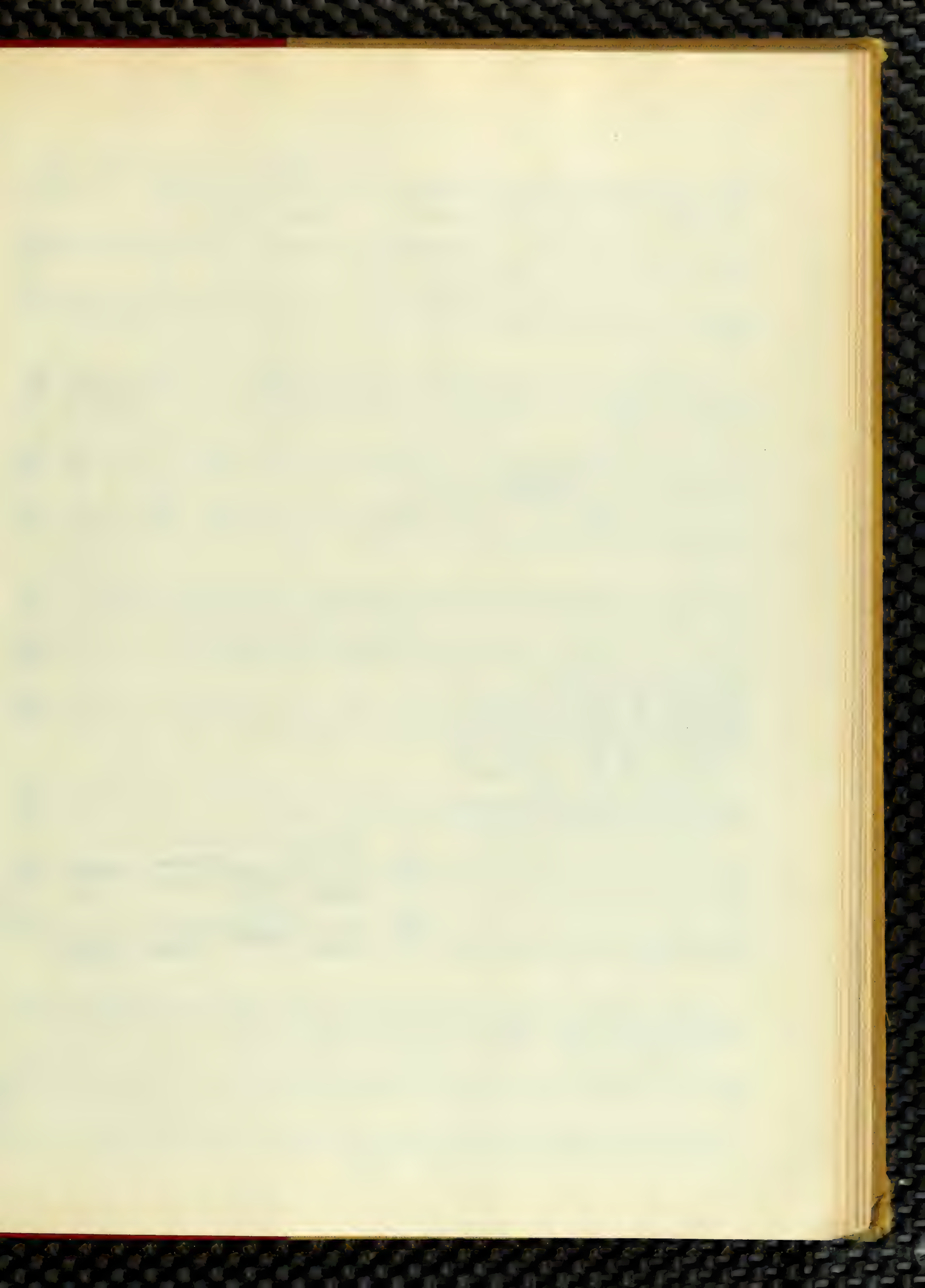

poco a poco cresc.
molto dim.
p ma sempre ben marcato
1.
2.
f
f
f
fz
fz
fz
fz
fz
fz
fz

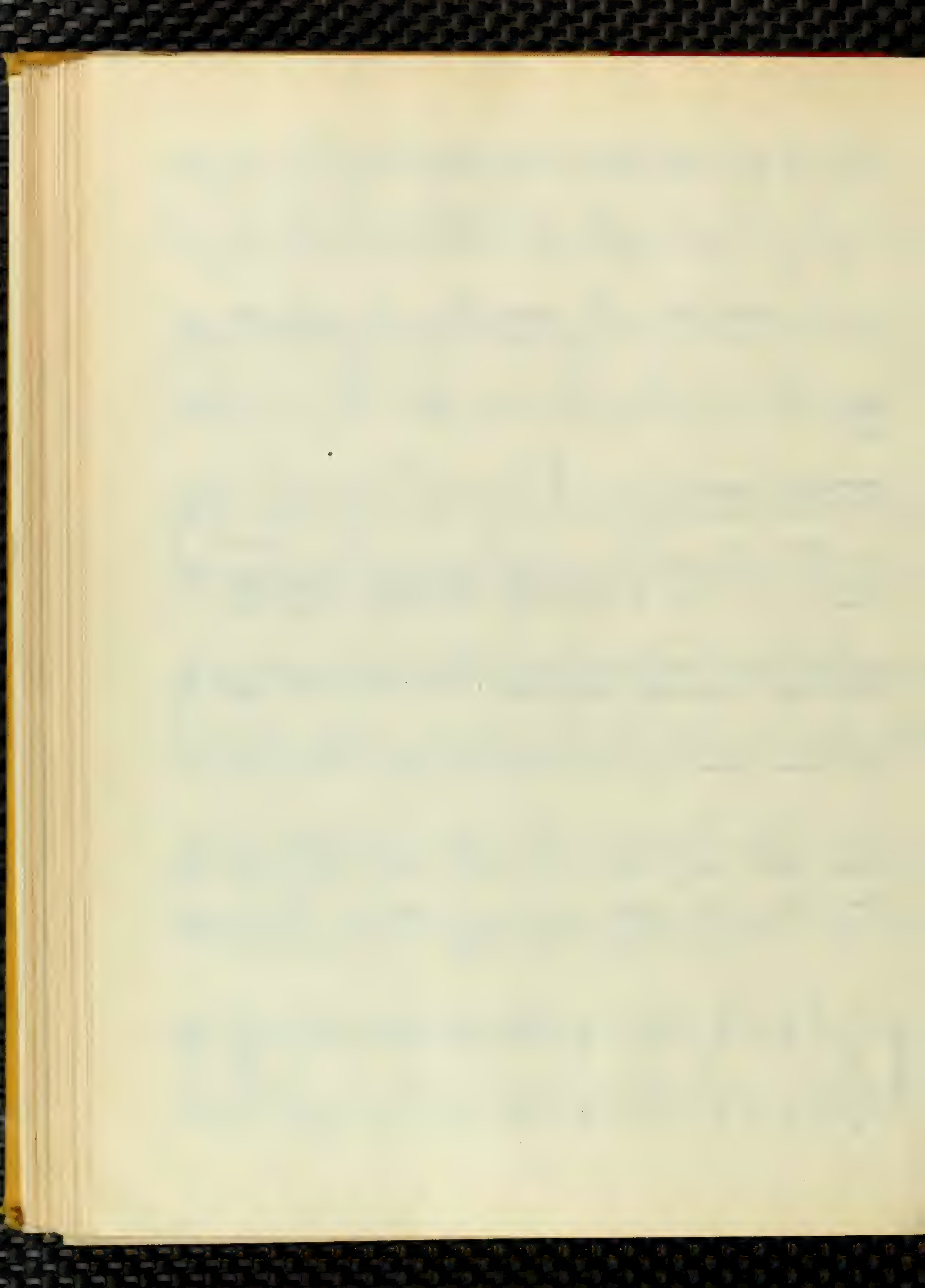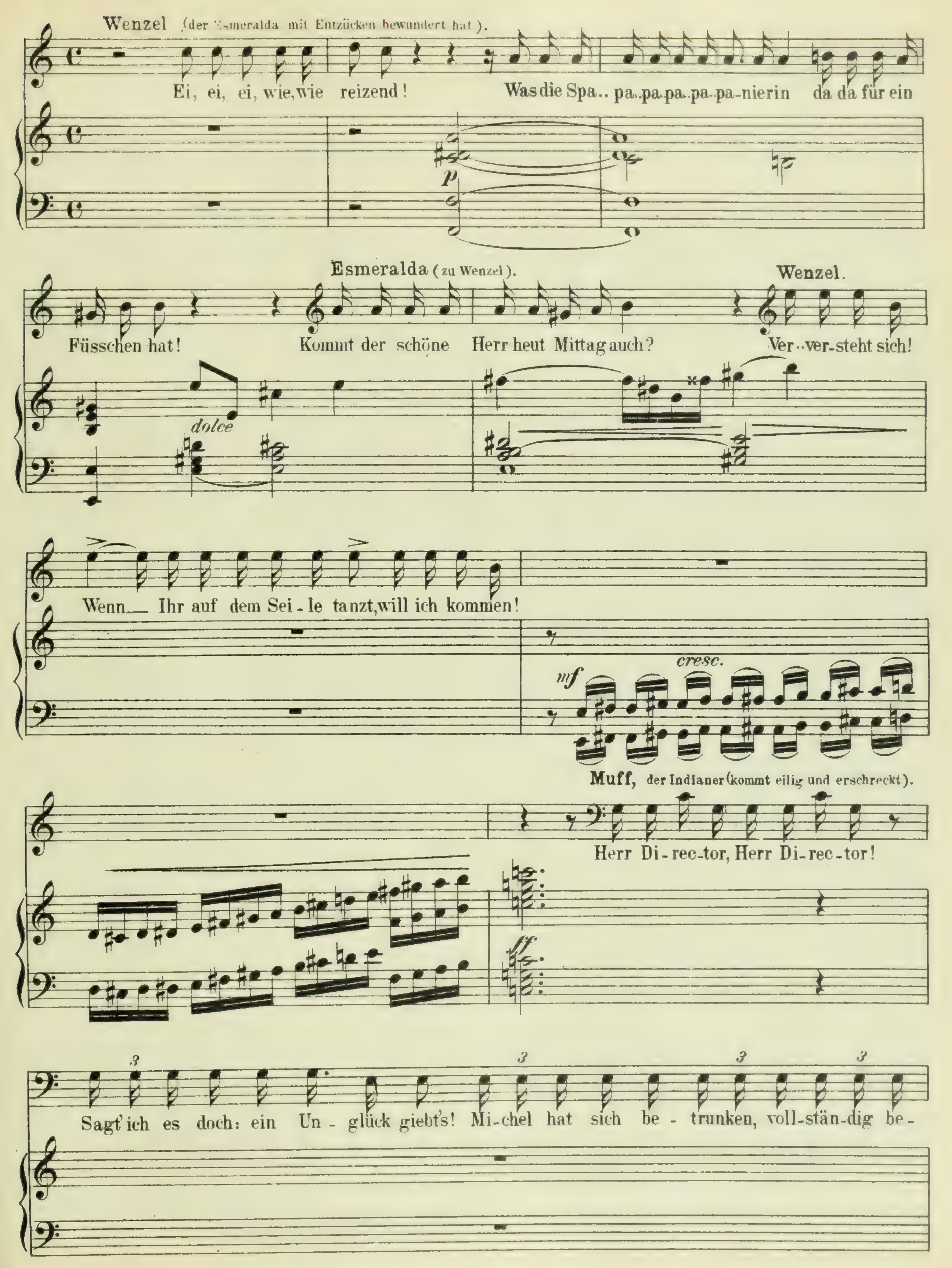





p
cresc.
f
fz
p
fz
poco a poco cresc:
fz
ff
fz
fz
lunga
Pausa
leggiero
m.s.
p
f
p
f
f
fz
fz
ff

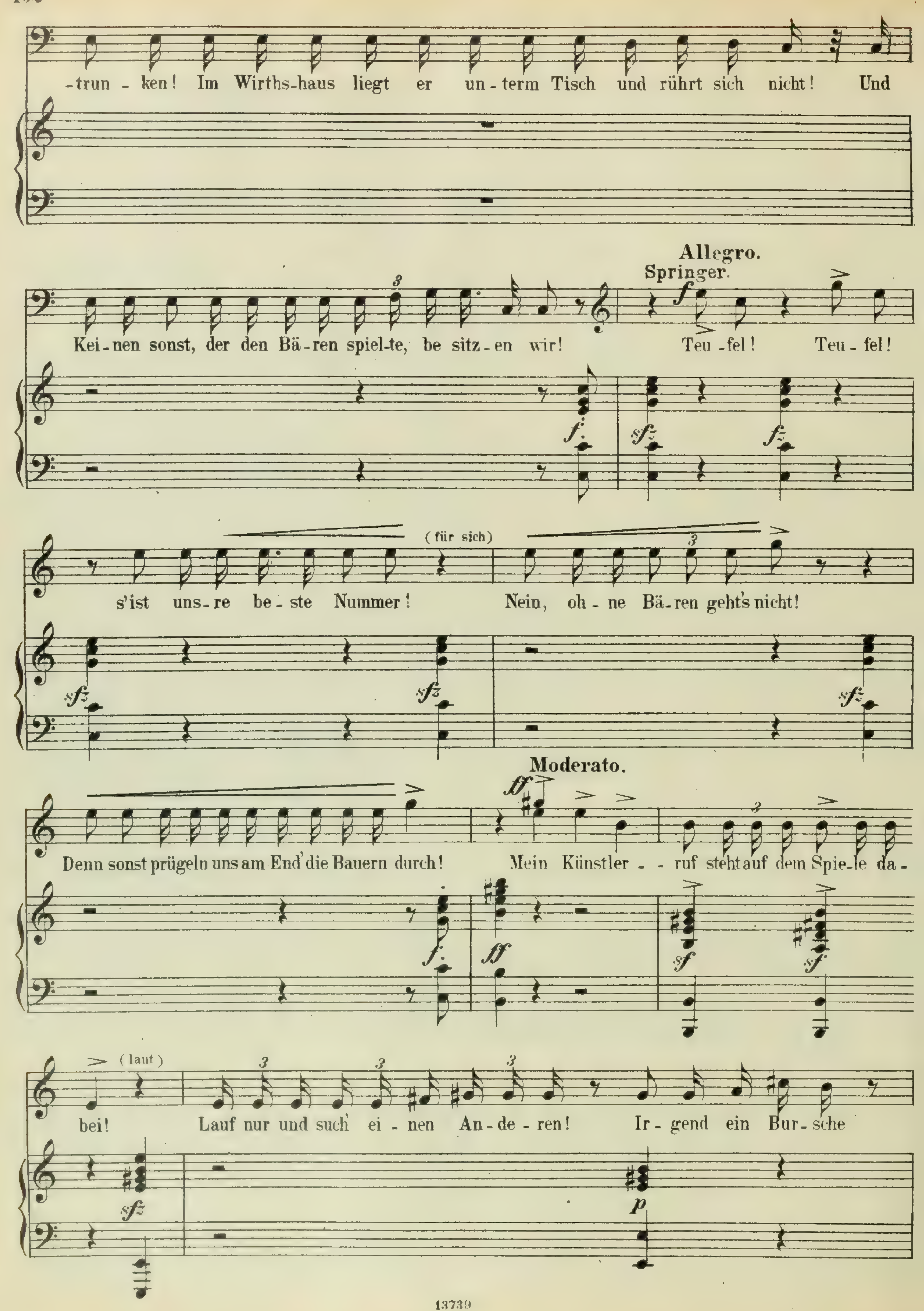

sempre marcatissimo
f
sf
sf sempre ff
ff
fz
8

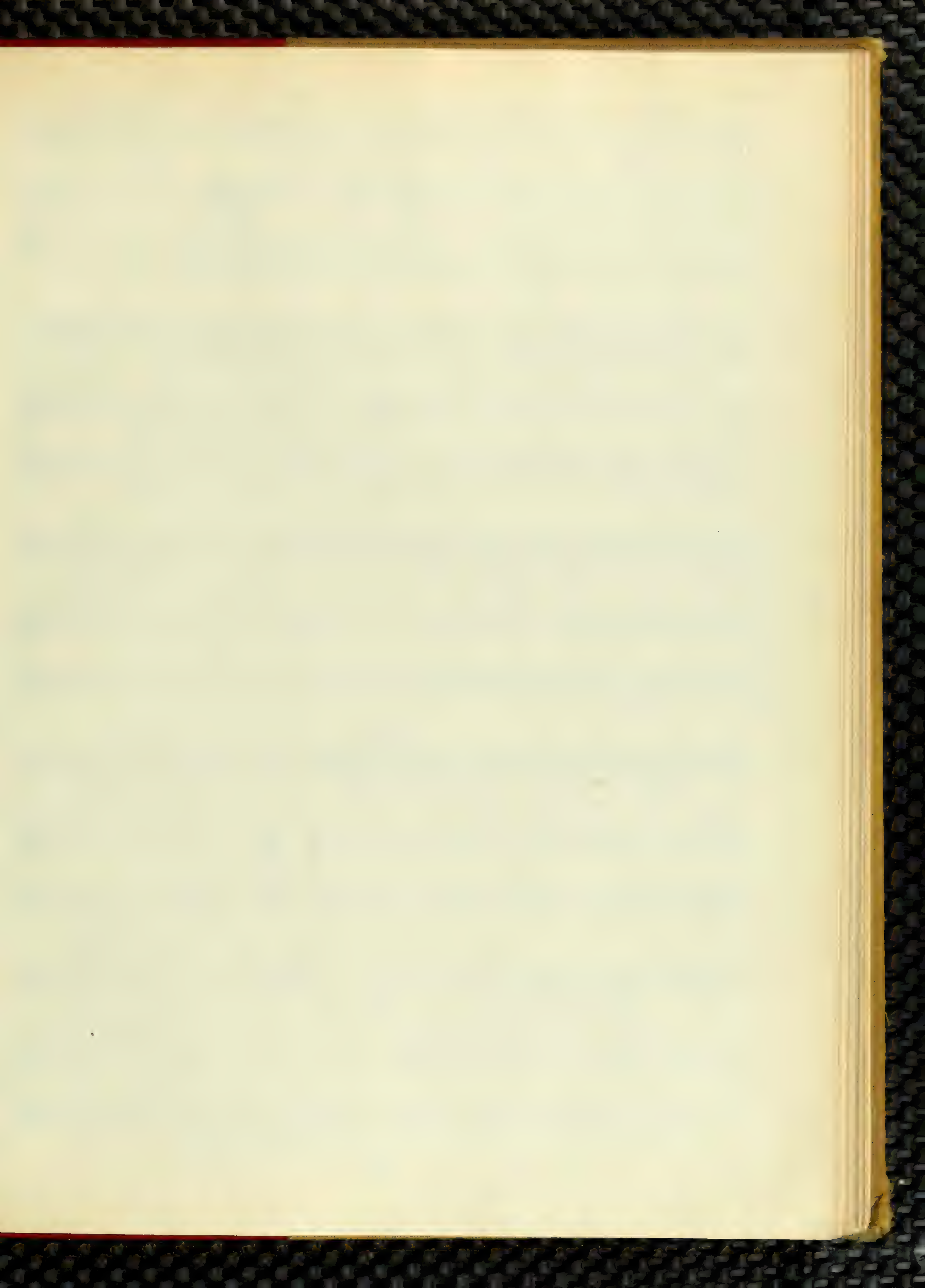


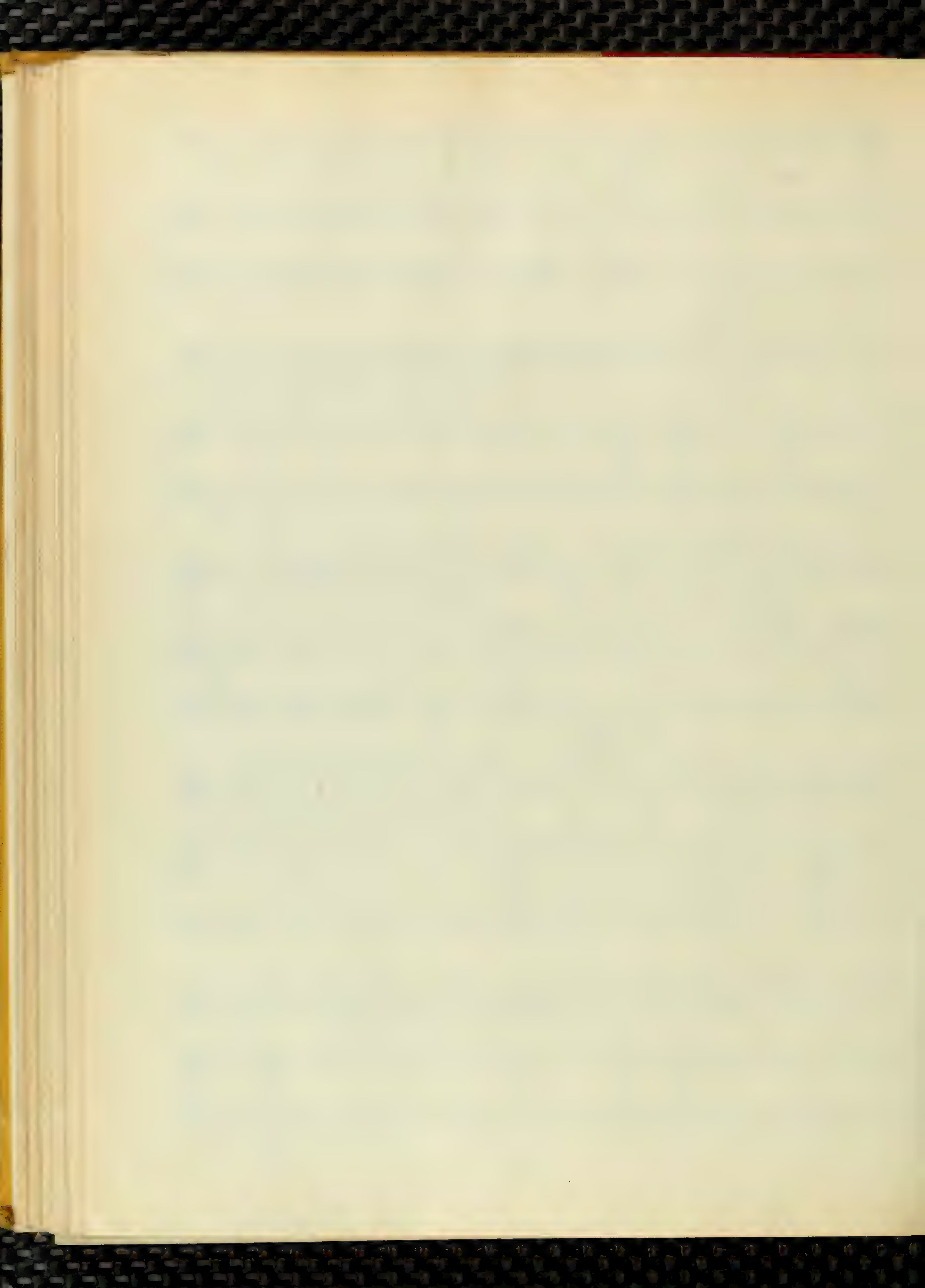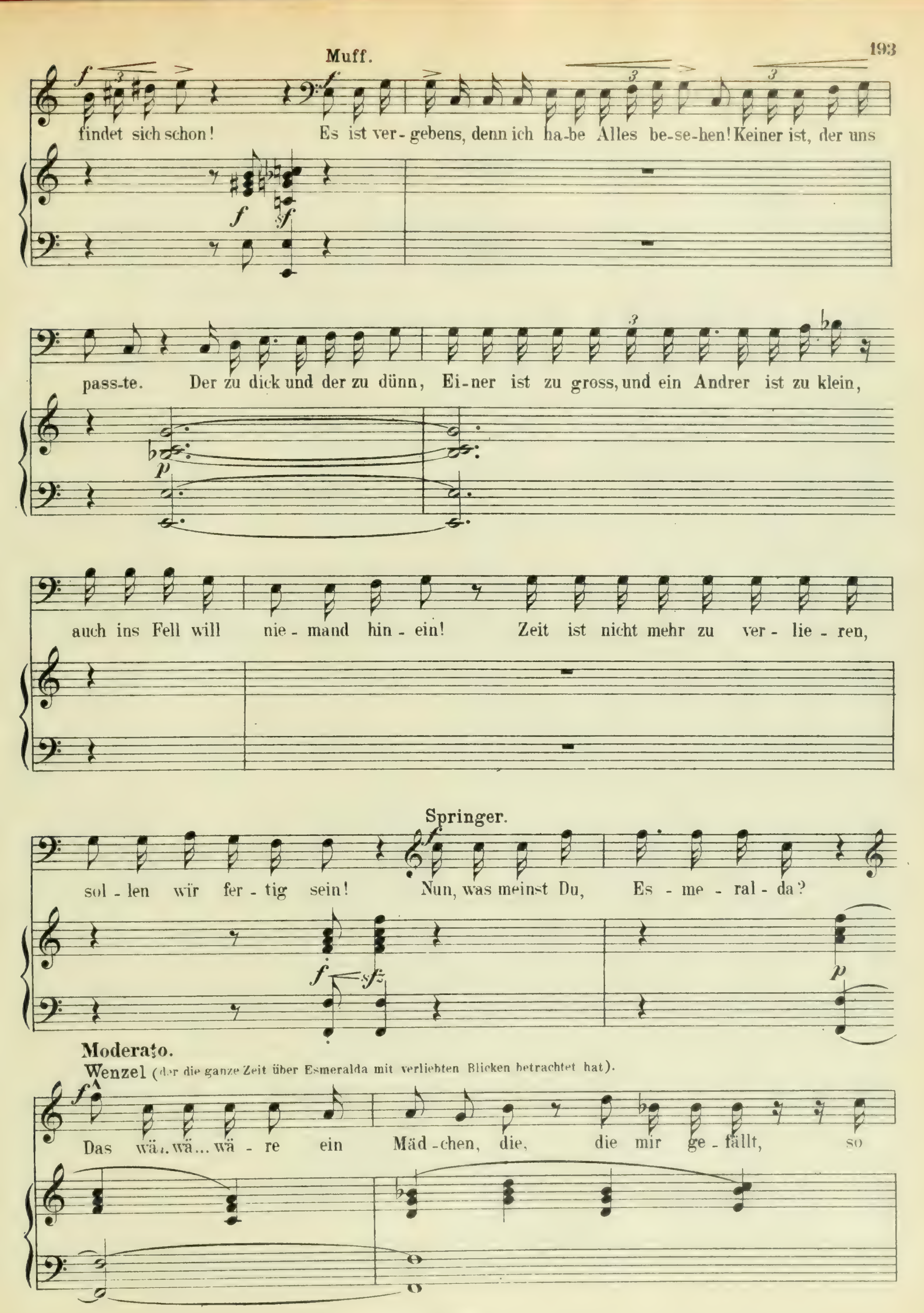


RECITATIV.


Wenzel (der Esmeralda mit Entzücken bewundert hat).
Ei, ei, ei, wie, wie reizend! Was die Spa.. pa.pa.pa..pa..pa-nierin da da für ein
p
Füsschen hat!
Esmeralda (zu Wenzel).
Kommt der schöne Herr heut Mittag auch?
Wenzel.
Ver..ver-steht sich!
dolce
Wenn__ Ihr auf dem Sei-le tanzt, will ich kommen!
mf
cresc.
Muff, der Indianer (kommt eilig und erschreckt).
Herr Di-rec-tor, Herr Di-rec-tor!
ff
Sagt' ich es doch: ein Un-glück giebt's! Mi-chel hat sich be-trunken, voll-stän-dig be-


-trun - ken! Im Wirths-haus liegt er un-term Tisch und rührt sich nicht! Und
Allegro.
Springer.
Kei-nen sonst, der den Bä-ren spiel-te, be sitz-en wir! Teu-fel! Teu-fel!
(für sich)
s'ist uns-re be-ste Nummer! Nein, oh-ne Bä-ren geht's nicht!
Moderato.
Denn sonst prügeln uns am End' die Bauern durch! Mein Künstler - - ruf steht auf dem Spie-le da-
(laut)
bei! Lauf nur und such' ei-nen An-de-ren! Ir-gend ein Bur-sche






Muff.
findet sich schon! Es ist ver-gebens, denn ich ha-be Alles be-se-hen! Keiner ist, der uns
pass-te. Der zu dick und der zu dünn, Ei-ner ist zu gross, und ein Andrer ist zu klein,
auch ins Fell will nie-mand hin-ein! Zeit ist nicht mehr zu ver-lie-ren,
Springer.
sol-len wir fer-tig sein! Nun, was meinst Du, Es-me-ral-da?
Moderato.
Wenzel (der die ganze Zeit über Esmeralda mit verliebten Blicken betrachtet hat).
Das wä.. wä... wä-re ein Mäd-chen, die, die mir ge-fällt, so



schön! We.. we.. wenn ich die zur Frau be - kä - me, be - neiden so.. so.. soll - te mich das ganze

Esmeralda (ihn ermuthigend.)

Dorf! Was seht Ihr mich so an? Gelt, Ihr habt ei - ne Fra - ge!?

Wenzel (verschämt).

Kö.. kö.. könntet Ihr mich lieben wohl? Seht mir doch: dem

Muff (der Wenzel mit Kennerblick gemustert hat, zu Springer).

sä - sse das Bä - ren - fell so gut, dass man schwört, es sei für ihn gemacht!

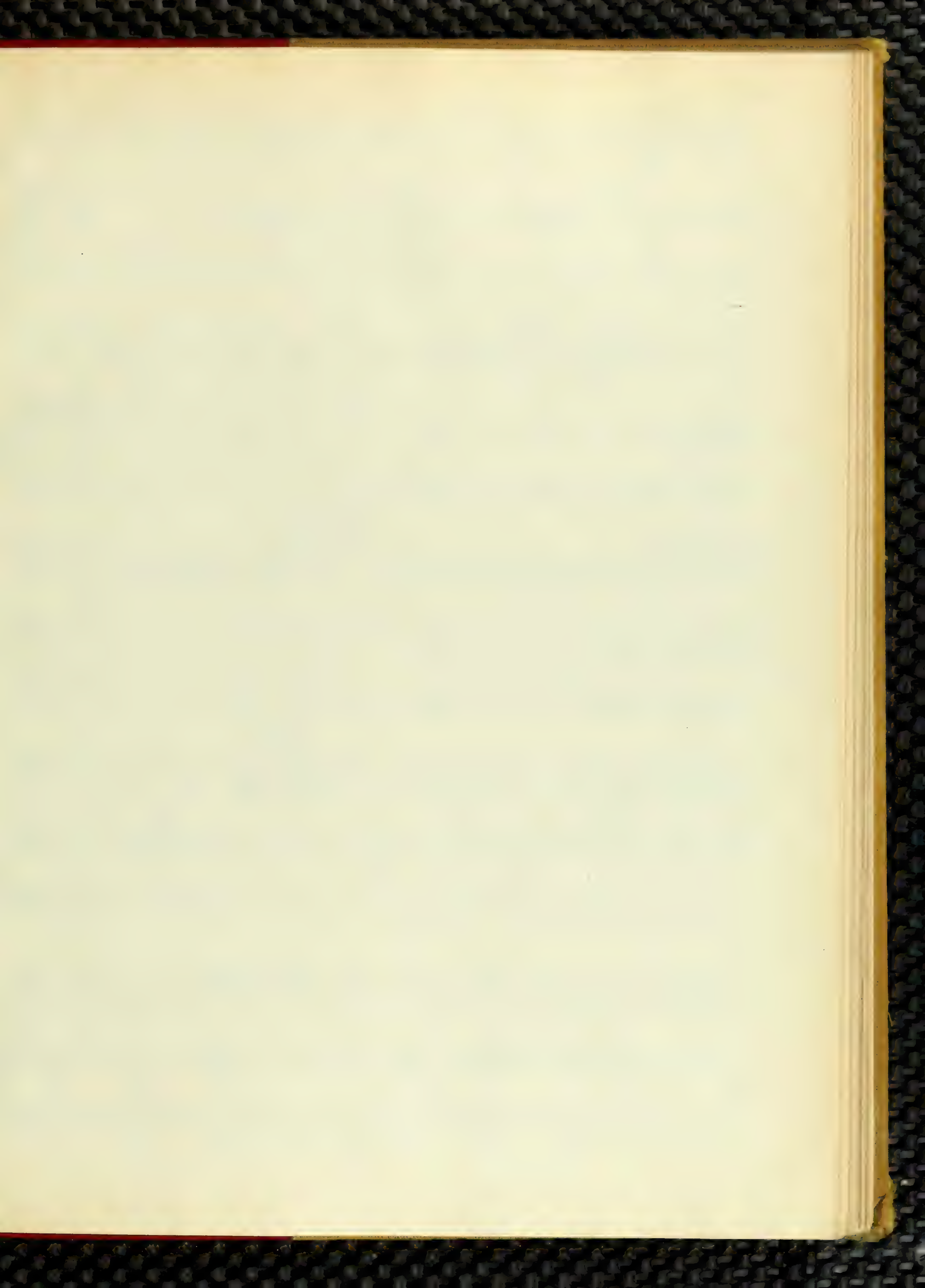
Springer (zu Muff).

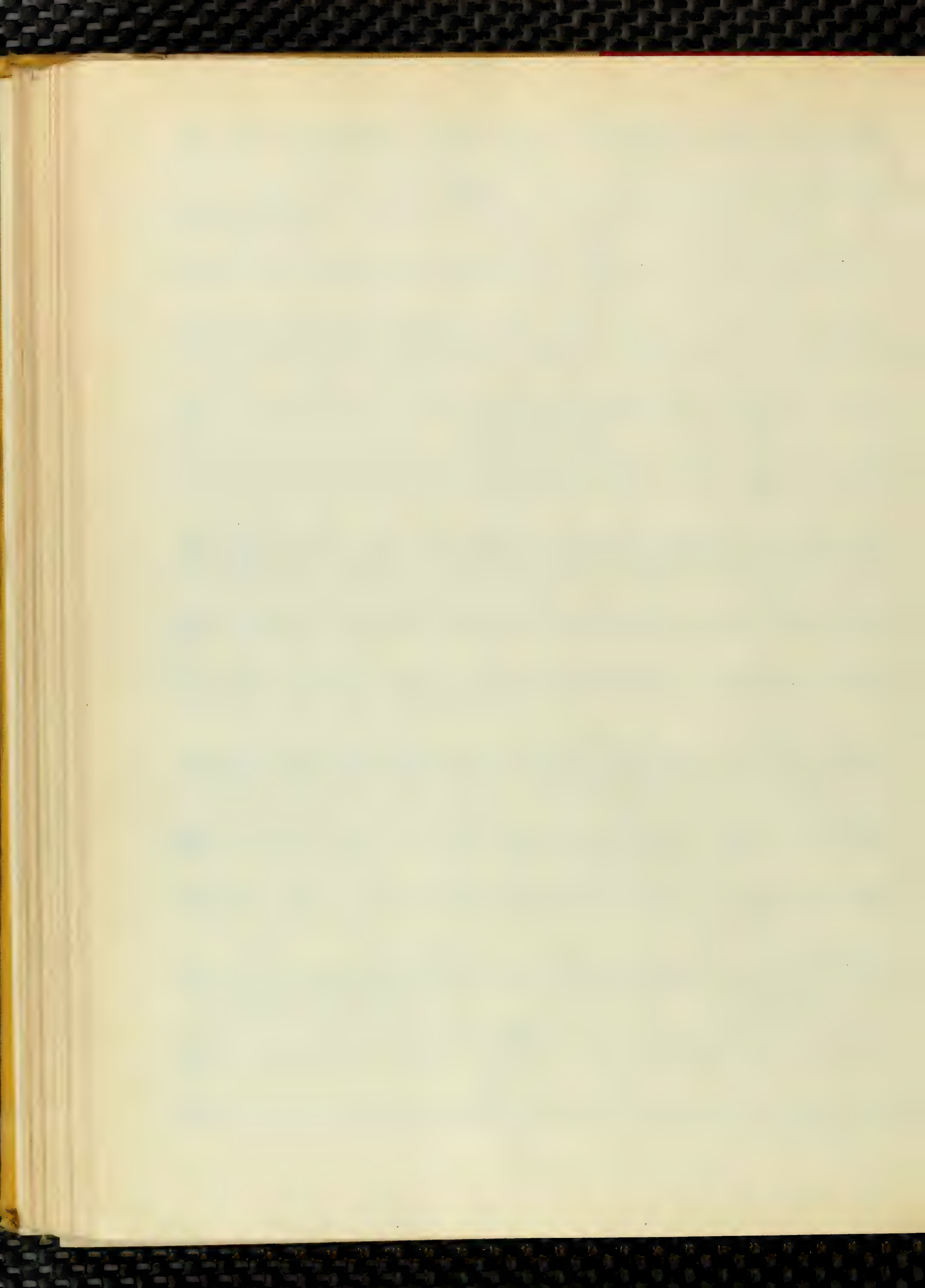
Richtig! So geh' und ruf' die Vor - stell - ung aus, den da nehm' ich gleich in die Arbeit!

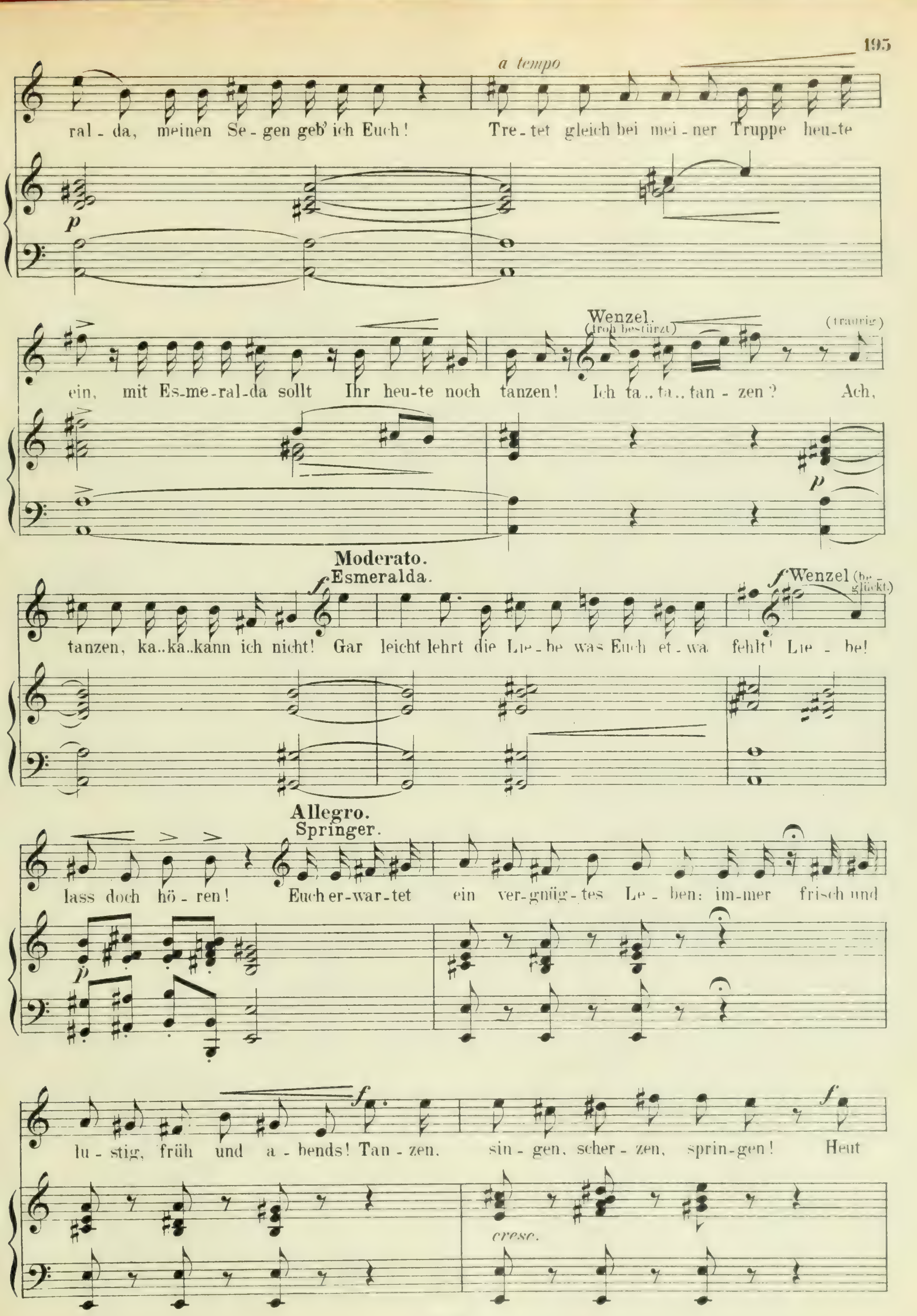
(Muff ab.)

(zu Wenzel)

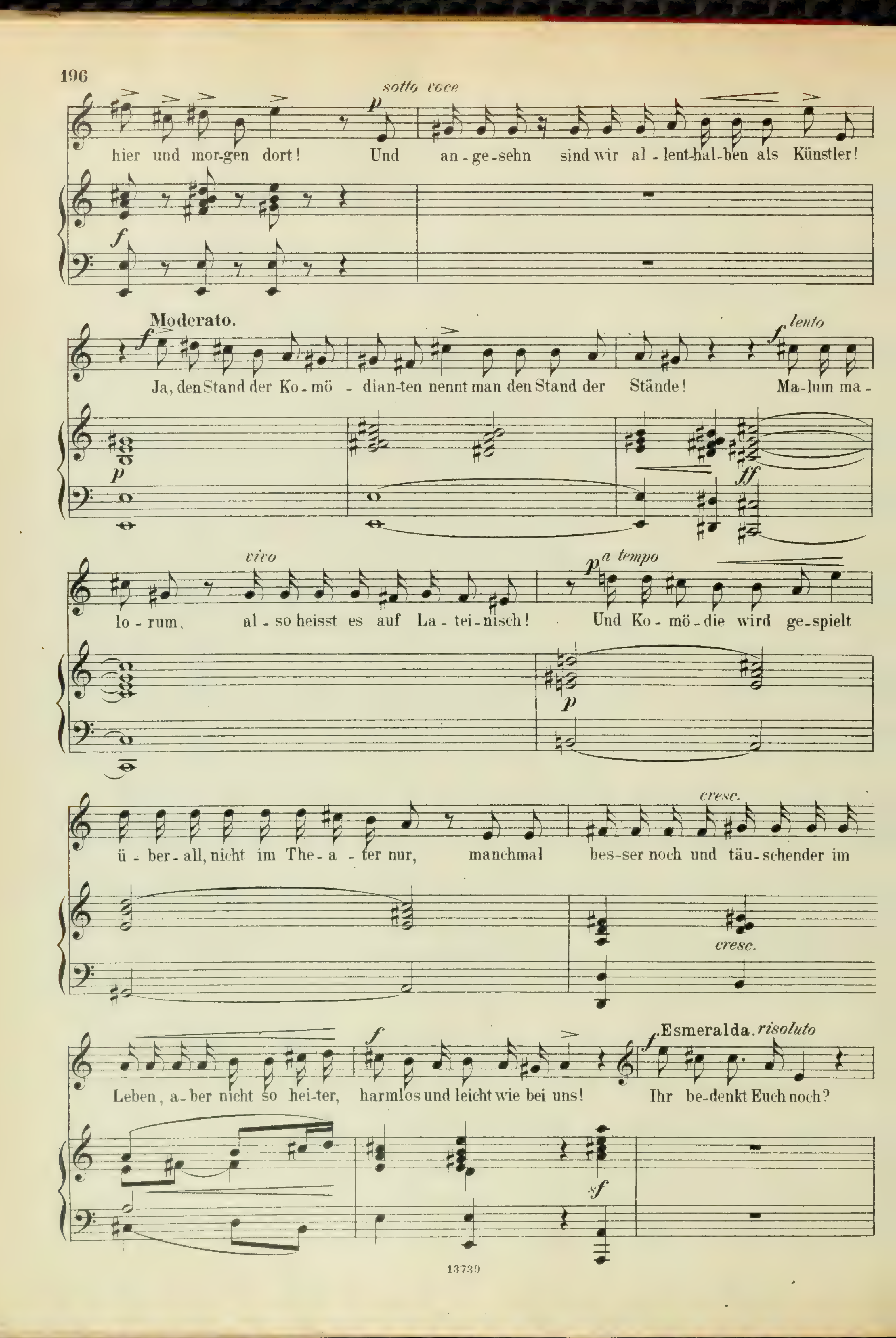
He, mein Theurer, liebt Ihr sie, mei - ne Es - me -

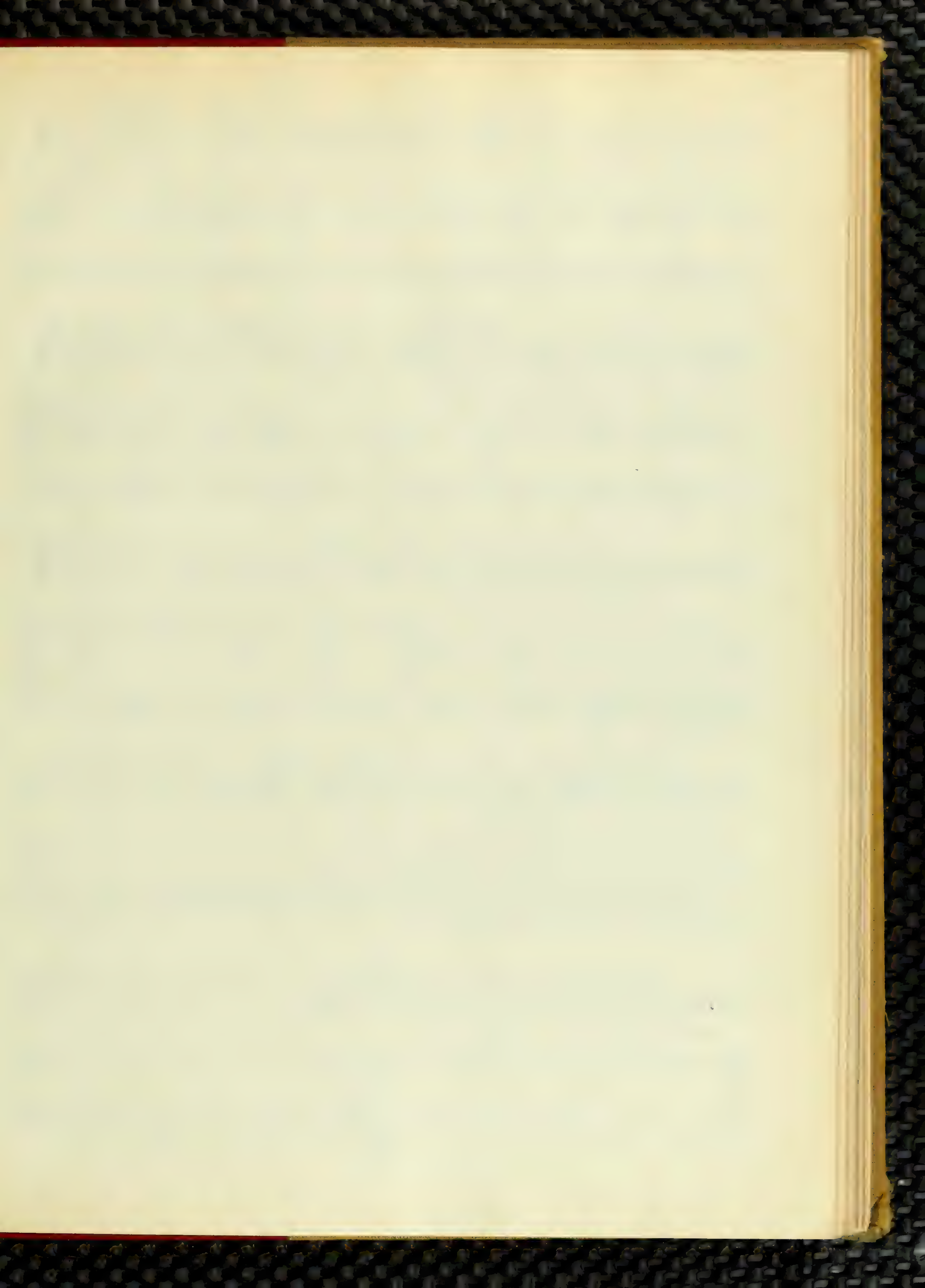


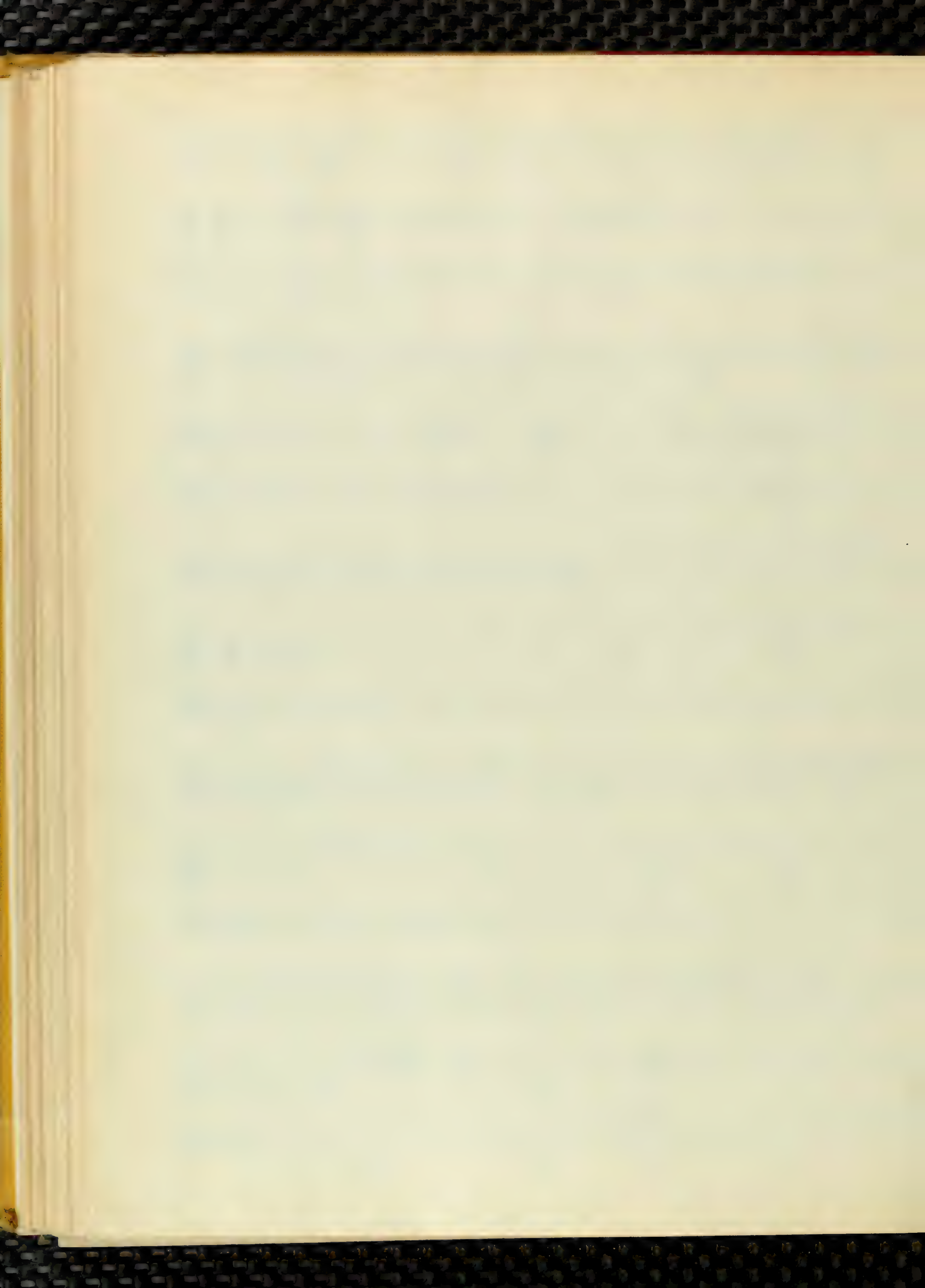


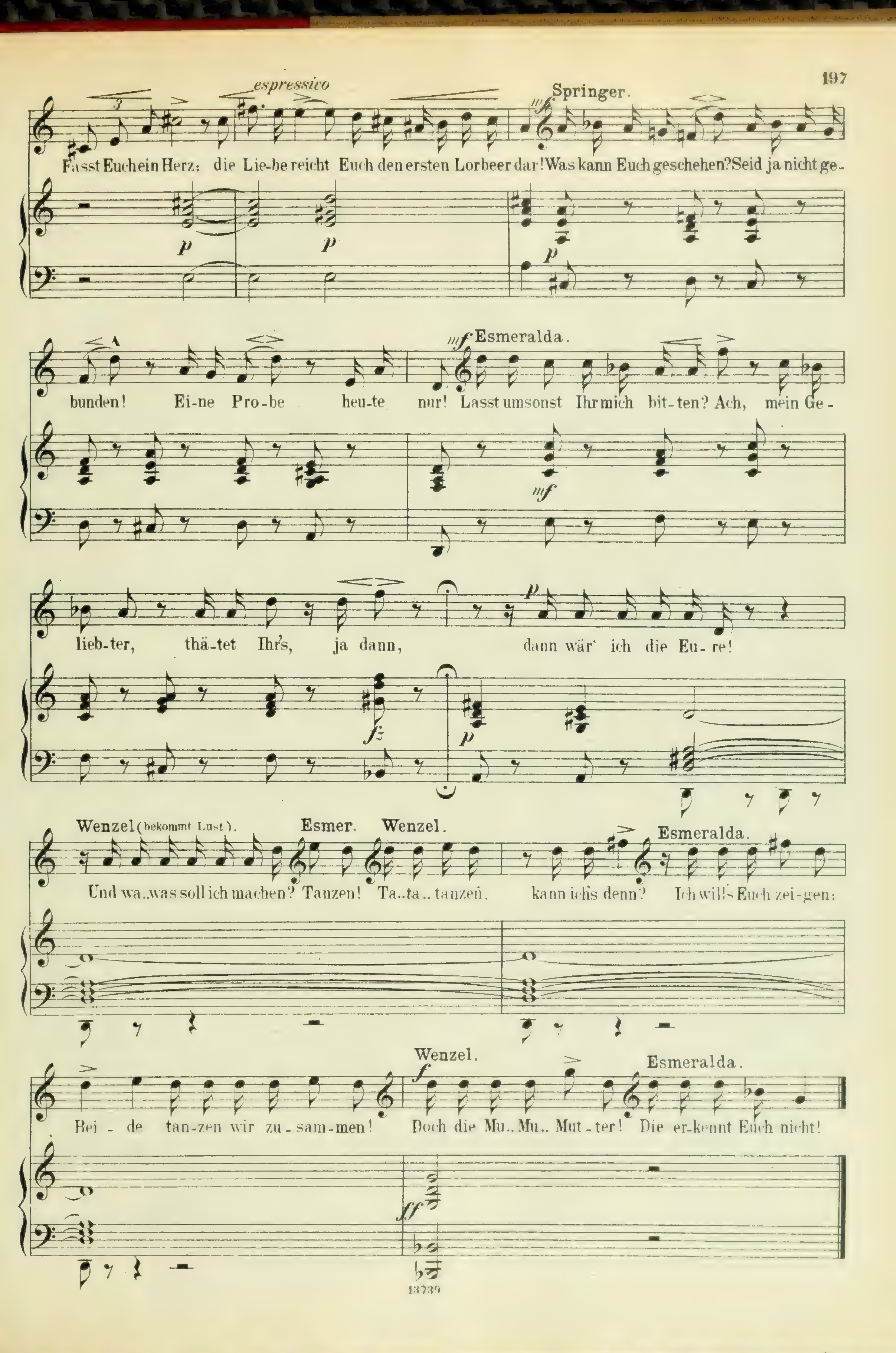

a tempo
ral - da, meinen Se - gen geb' ich Euch! Tre - tet gleich bei mei - ner Truppe heu - te
p
Wenzel.
(froh bestürzt)
(traurig)
ein, mit Es-me-ral-da sollt Ihr heu-te noch tanzen! Ich ta.. ta.. tan - zen? Ach,
p
Moderato.
Esmeralda.
f
Wenzel (beglückt)
tanzen, ka..ka..kann ich nicht! Gar leicht lehrt die Lie - be was Euch et - wa fehlt! Lie - be!
Allegro.
Springer.
lass doch hö - ren! Euch er-war-tet ein ver-gnüg-tes Le - ben: im-mer frisch und
p
lu - stig, früh und a - bends! Tan - zen, sin - gen, scher - zen, sprin-gen! Heut
f
cresc.

13739


sotto voce
hier und mor-gen dort! Und an-ge-sehn sind wir al-lent-hal-ben als Künstler!
Moderato.
lento
Ja, den Stand der Ko-mö-dian-ten nennt man den Stand der Stände! Ma-lum ma-
vivo
a tempo
lo-rum, al-so heisst es auf La-tei-nisch! Und Ko-mö-die wird ge-spielt
cresc.
ü-ber-all, nicht im The-a-ter nur, manchmal bes-ser noch und täu-schender im
Esmeralda. risoluto
Leben, a-ber nicht so hei-ter, harmlos und leicht wie bei uns! Ihr be-denkt Euch noch?

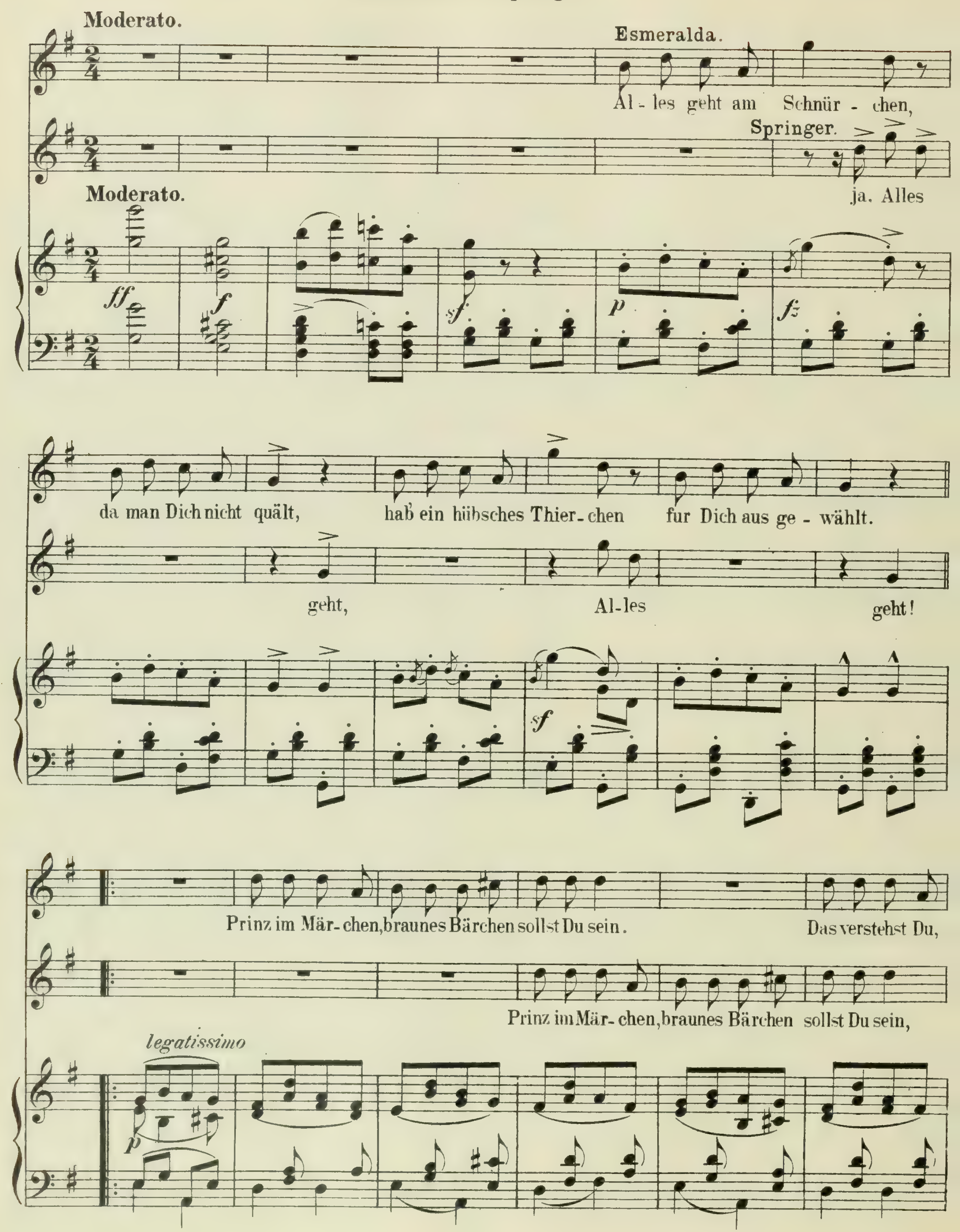





espressivo
Springer.
Fasst Euch ein Herz: die Lie-be reicht Euch den ersten Lorbeer dar! Was kann Euch geschehen? Seid ja nicht ge-
Esmeralda.
bunden! Ei-ne Pro-be heu-te nur! Lasst umsonst Ihr mich bit-ten? Ach, mein Ge-
lieb-ter, thä-tet Ihr's, ja dann, dann wär' ich die Eu-re!
Wenzel (bekommt Lust). Esmer. Wenzel. Esmeralda.
Und wa..was soll ich machen? Tanzen! Ta..ta..tanzen. kann ich's denn? Ich will's Euch zei-gen:
Wenzel. Esmeralda.
Bei-de tan-zen wir zu-sam-men! Doch die Mu..Mu..Mut-ter! Die er-kennt Euch nicht!

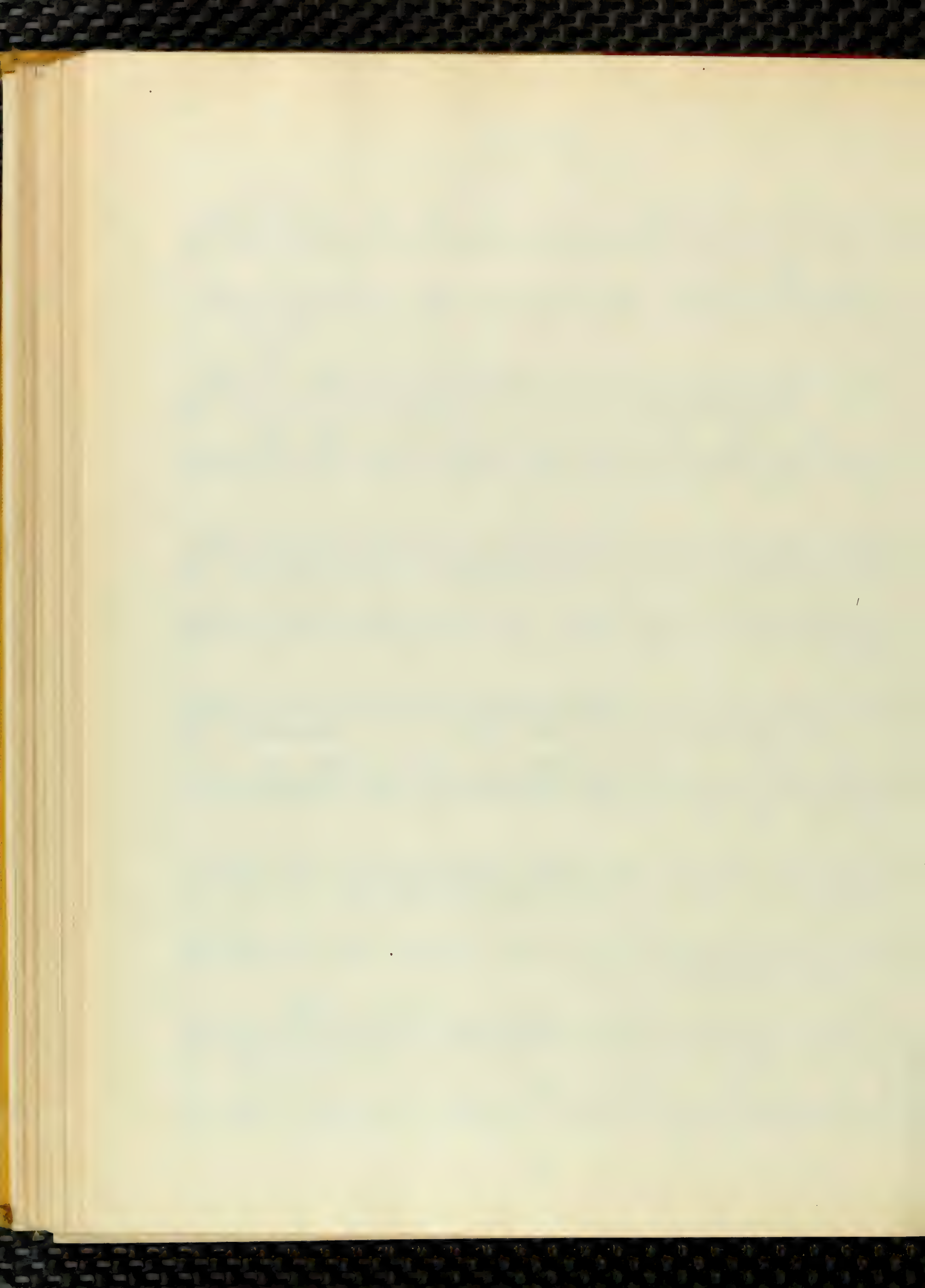
DUETTINO.

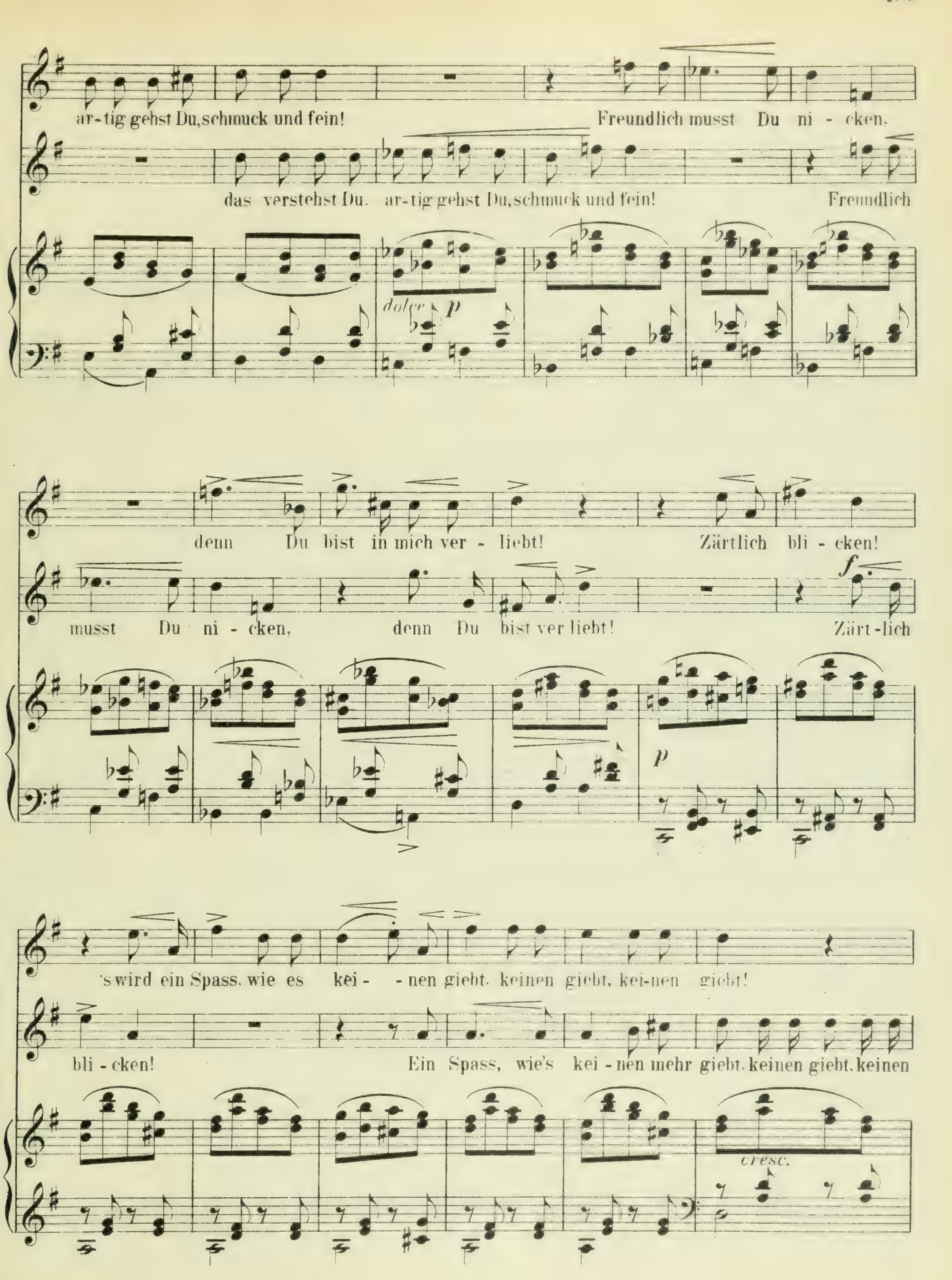
Esmeralda. Springer.

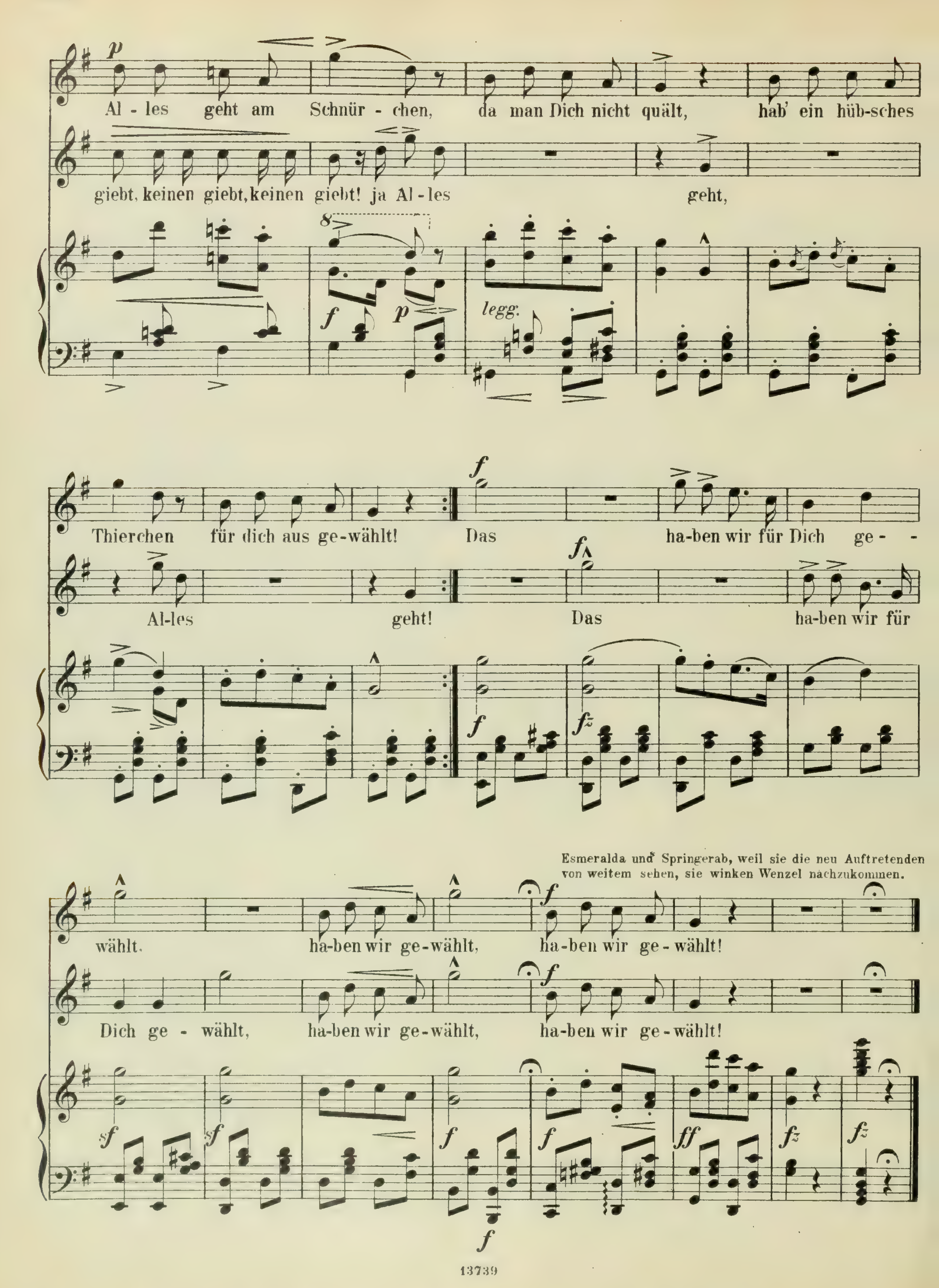


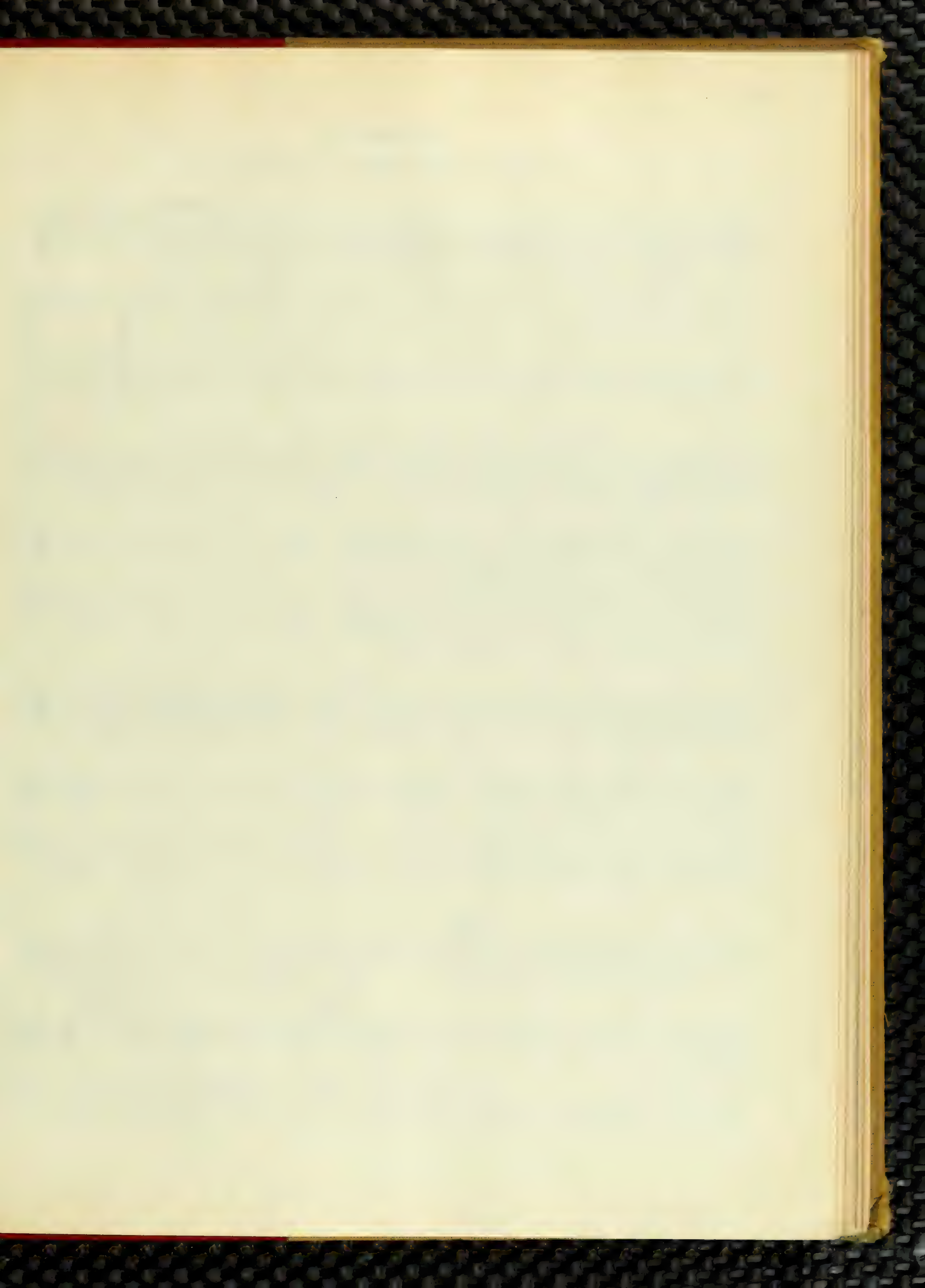
13739

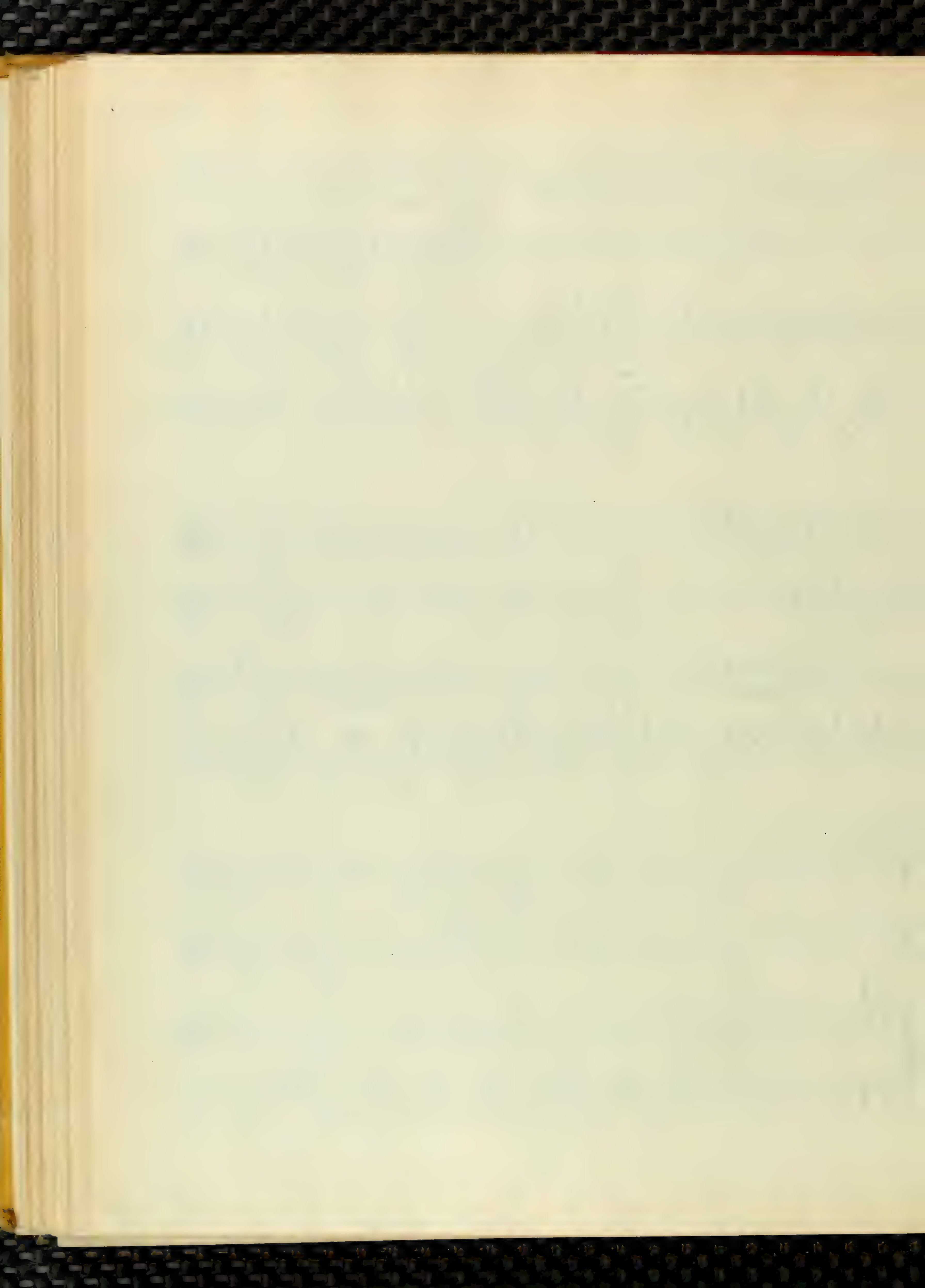





ar-tig gehst Du, schmuck und fein! Freundlich musst Du ni - cken,
das verstehst Du. ar-tig gehst Du, schmuck und fein! Freundlich
dolce p
denn Du bist in mich ver - liebt! Zärtlich bli - cken!
musst Du ni - cken, denn Du bist ver liebt! Zärt-lich
f
p
's wird ein Spass, wie es kei - - nen giebt, keinen giebt, kei-nen giebt!
bli - cken! Ein Spass, wie's kei - nen mehr giebt, keinen giebt, keinen
cresc.

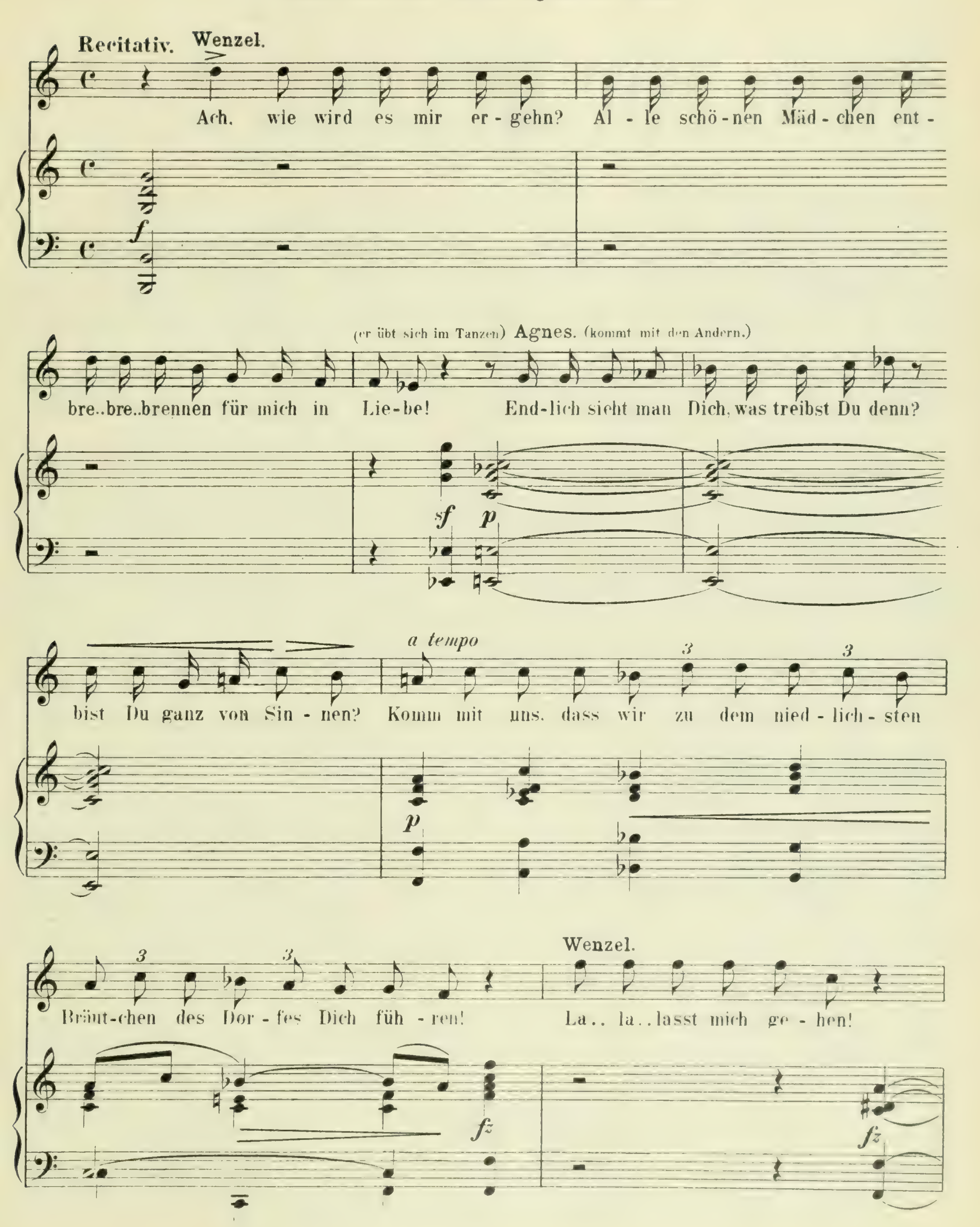

p
Al - les geht am Schnür - chen, da man Dich nicht quält, hab' ein hüb-sches
giebt, keinen giebt, keinen giebt! ja Al - les geht,
legg.
Thierchen für dich aus ge-wählt! Das ha-ben wir für Dich ge - -
Al-les geht! Das ha-ben wir für
Esmeralda und Springer ab, weil sie die neu Auftretenden von weitem sehen, sie winken Wenzel nachzukommen.
wählt. ha-ben wir ge-wählt, ha-ben wir ge - wählt!
Dich ge - wählt, ha-ben wir ge-wählt, ha-ben wir ge - wählt!

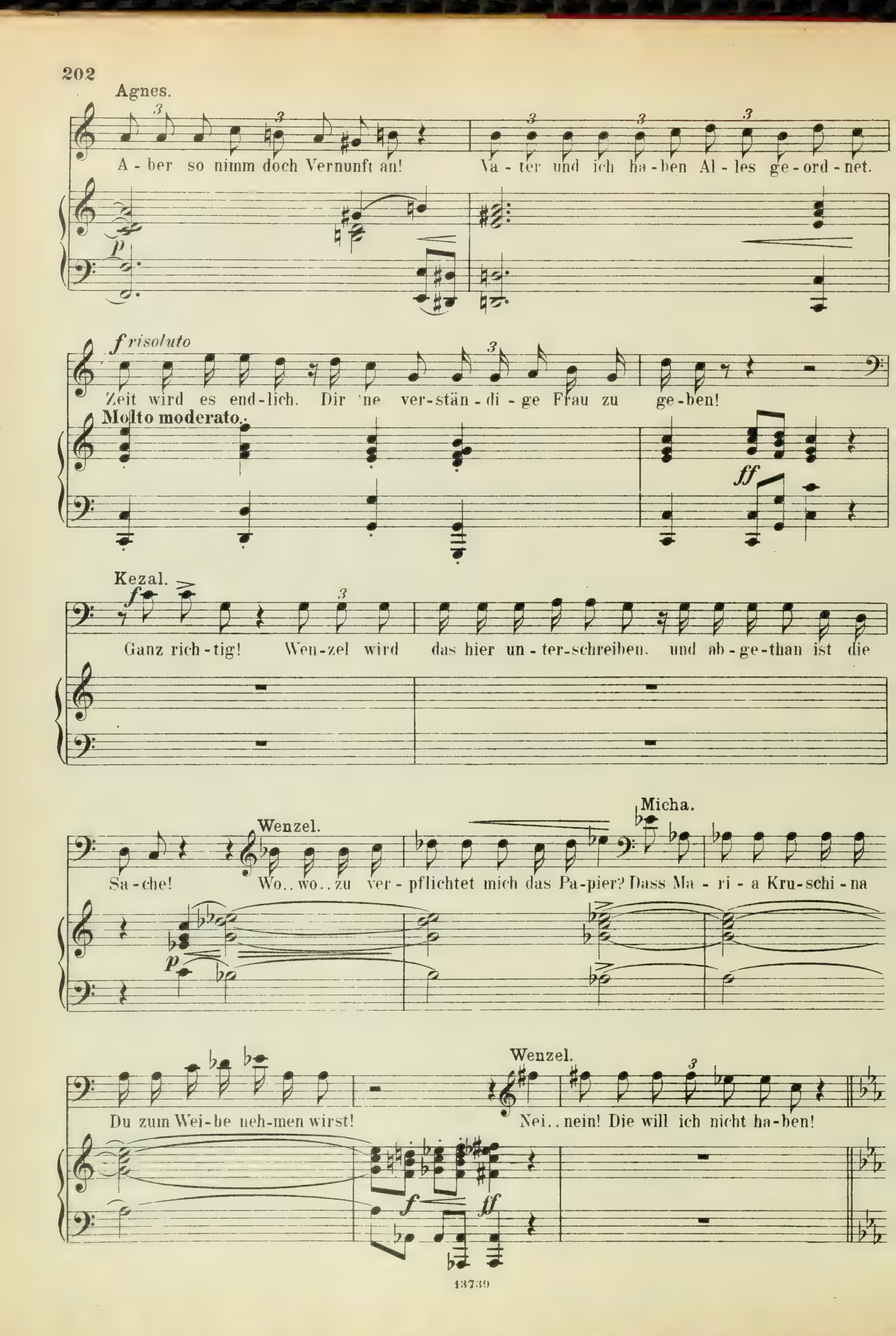


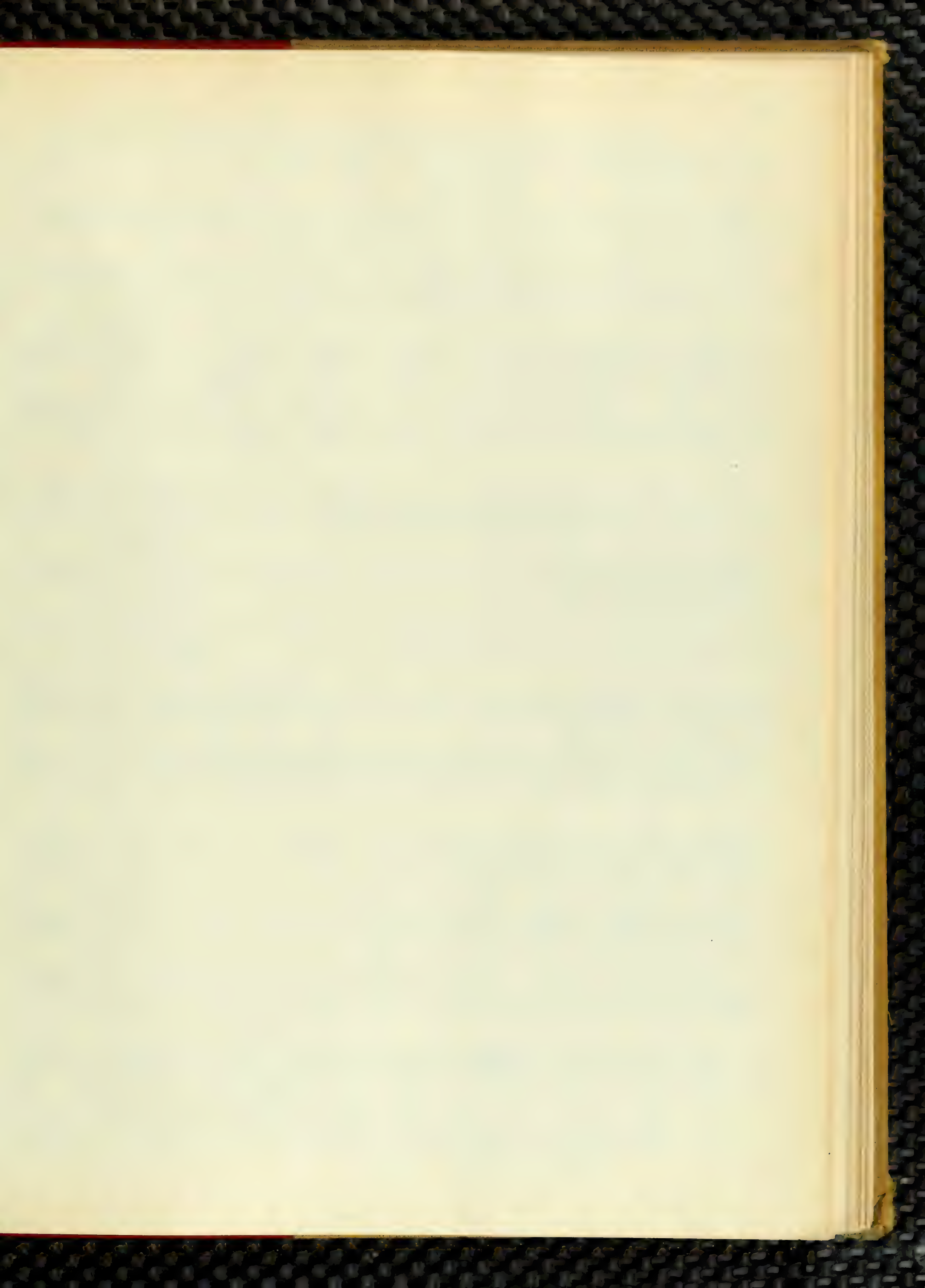


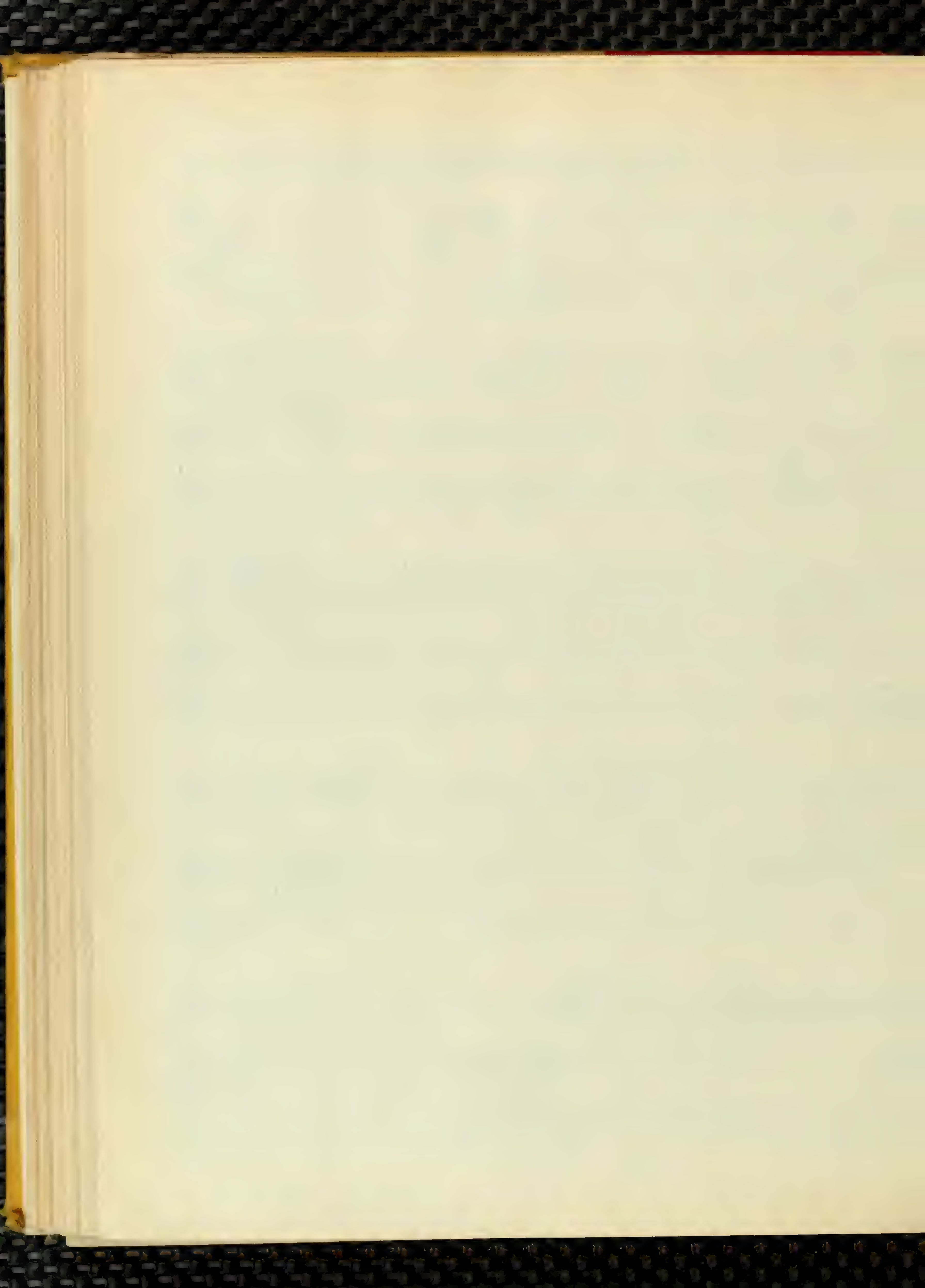
3te Scene.
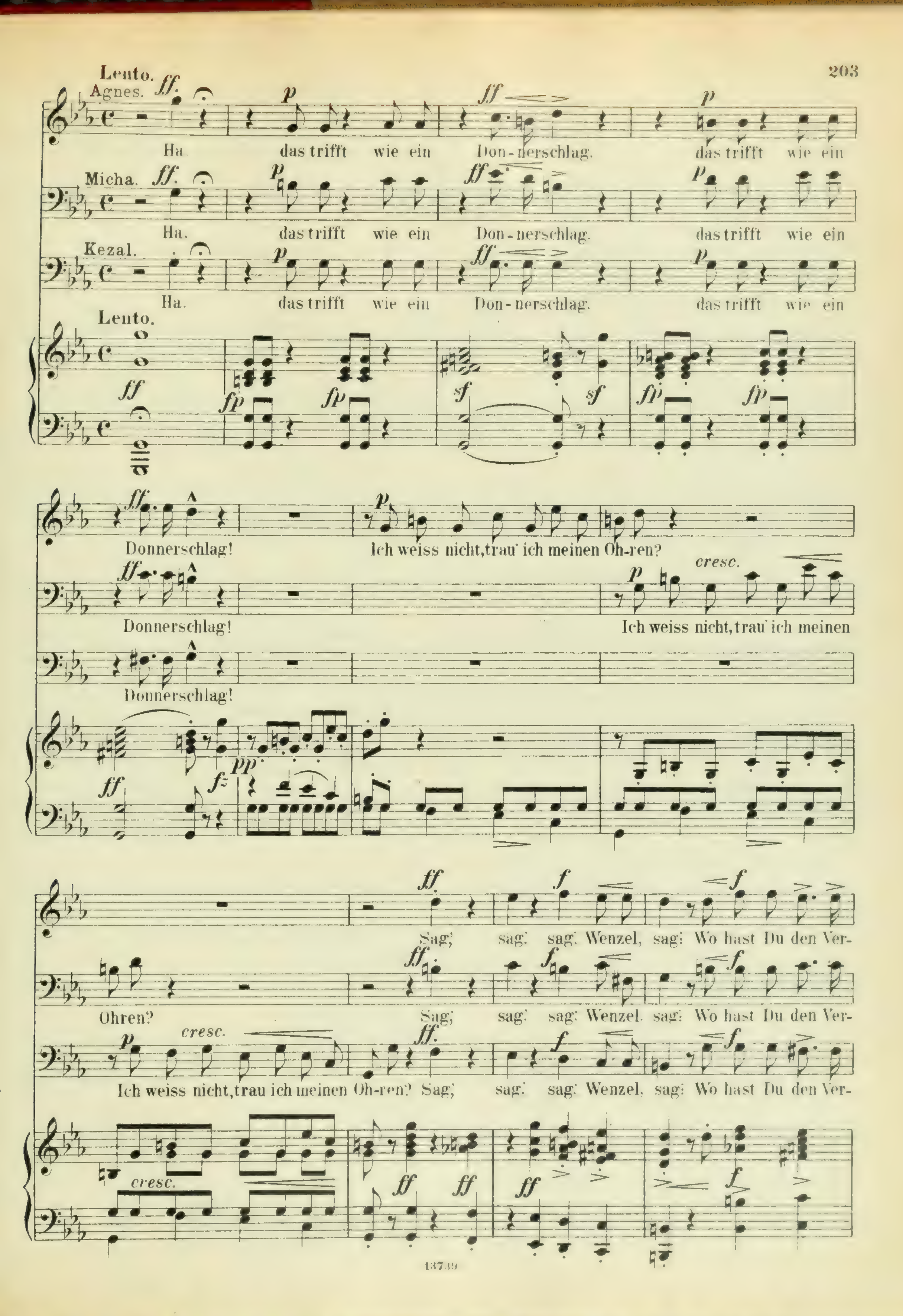
Wenzel, gleich darauf **Micha, Agnes** und **Kezal.**

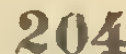



Agnes.
A - ber so nimm doch Vernunft an! Va - ter und ich ha - ben Al - les ge - ord - net.
f risoluto
Zeit wird es end - lich. Dir 'ne ver - stän - di - ge Frau zu ge - ben!
Molto moderato.
Kezal.
Ganz rich - tig! Wen - zel wird das hier un - ter - schreiben. und ab - ge - than ist die
Sa - che!
Wenzel.
Wo.. wo.. zu ver - pflichtet mich das Pa - pier?
Micha.
Dass Ma - ri - a Kru - schi - na
Du zum Wei - be neh - men wirst!
Wenzel.
Nei.. nein! Die will ich nicht ha - ben!






Lento.
Agnes.
Ha. das trifft wie ein Don-nerschlag. das trifft wie ein
Micha.
Ha. das trifft wie ein Don-nerschlag. das trifft wie ein
Kezal.
Ha. das trifft wie ein Don-nerschlag. das trifft wie ein
Lento.
Donnerschlag! Ich weiss nicht, trau' ich meinen Oh-ren?
Donnerschlag! Ich weiss nicht, trau' ich meinen
Donnerschlag!
cresc.
Sag; sag; sag; Wenzel, sag: Wo hast Du den Ver-
Ohren? Sag; sag; sag; Wenzel. sag: Wo hast Du den Ver-
Ich weiss nicht, trau ich meinen Oh-ren? Sag; sag; sag; Wenzel, sag: Wo hast Du den Ver-
cresc.



Wenzel. *con lamento*

stand, wo hast Du ihn ver - loren? Das Schi..Schi..Schicksal kenn ich. das mir droht:

stand, wo hast Du ihn ver - loren?

stand, wo hast Du ihn ver - loren? *lamentabile*

Agnes. *cresc.*

Sie will mich quä - len, mich quä-len bis zum Tod! Wo-her stammt die - se Kun -

Micha.

Wo-her stammt die - se Kun -

Kezal.

Wo-her stammt die - se Kun -

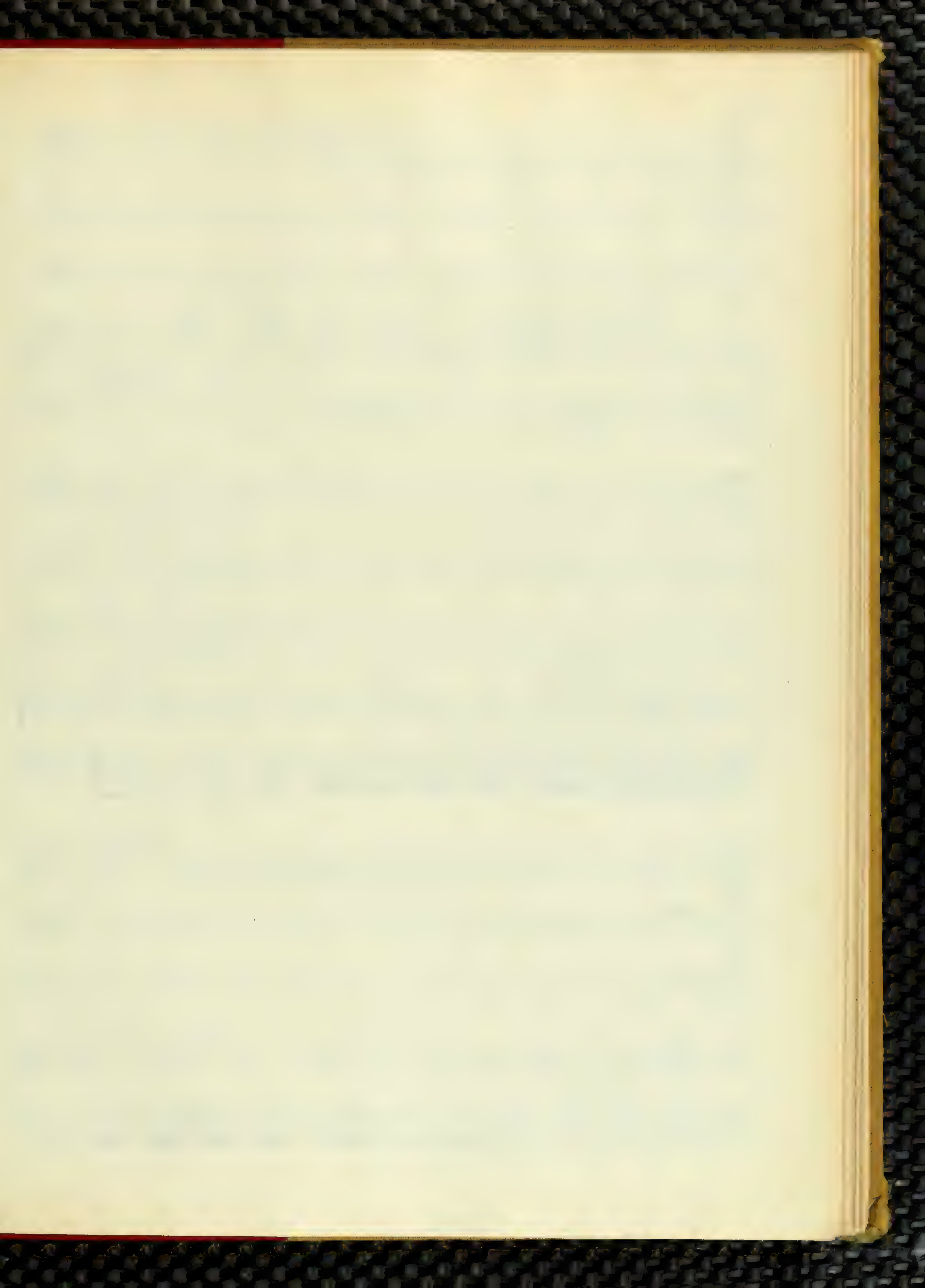
cresc.

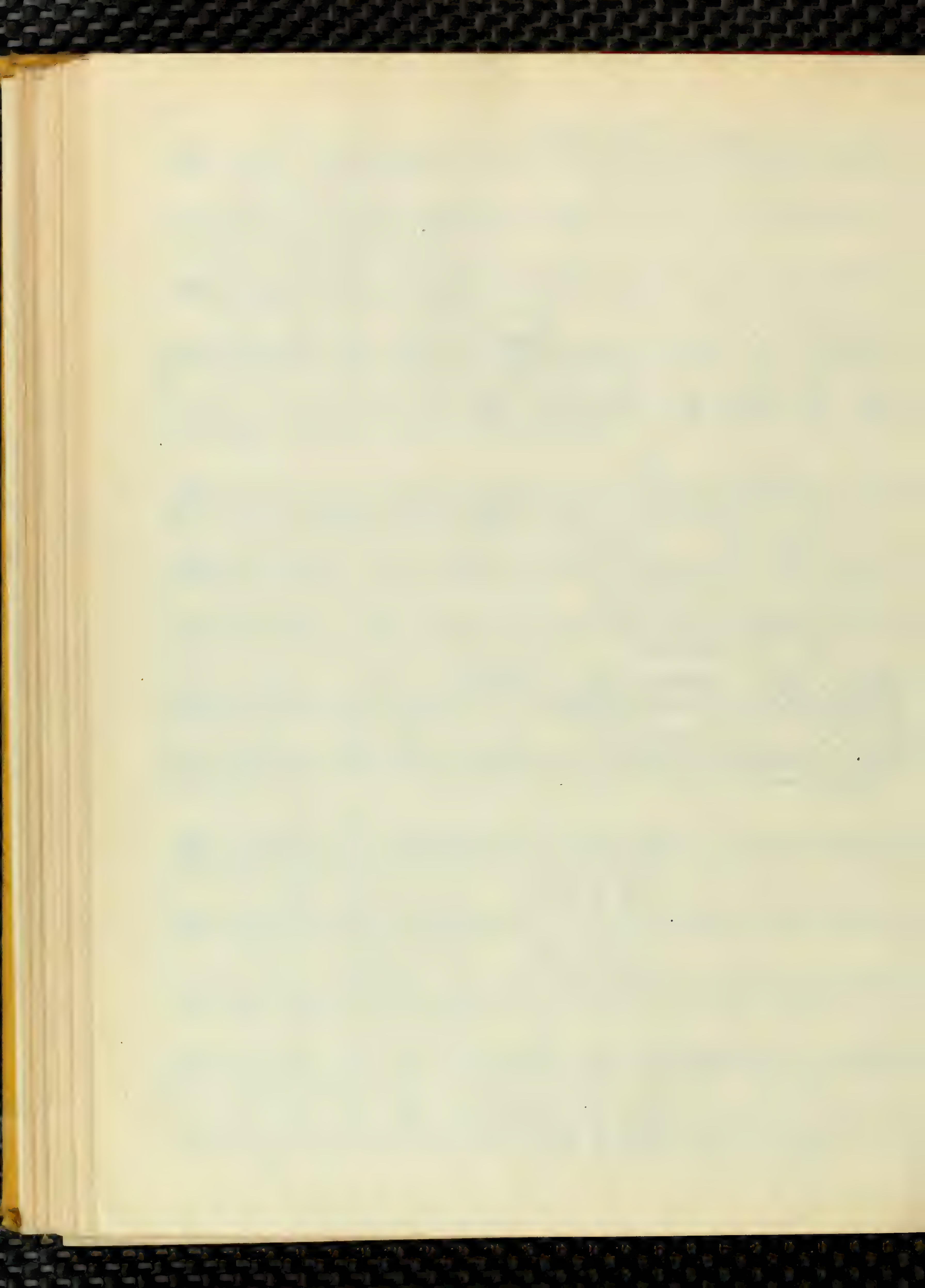
de? Sprich! Aus wes-sen Mun-de, aus wes-sen Mun-de?
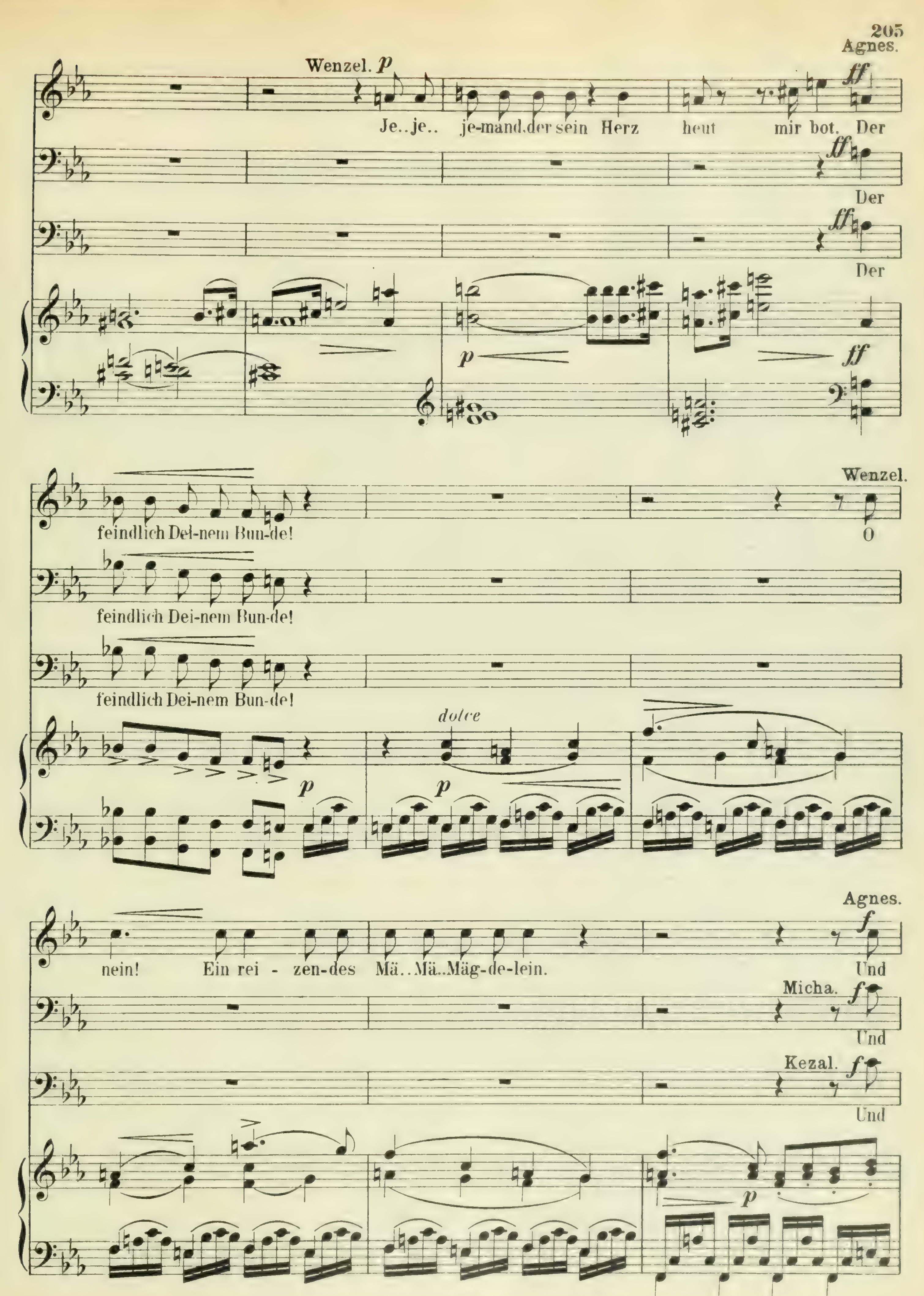
de? Sprich! Aus wes-sen Mun-de. aus wes-sen Mun-de?

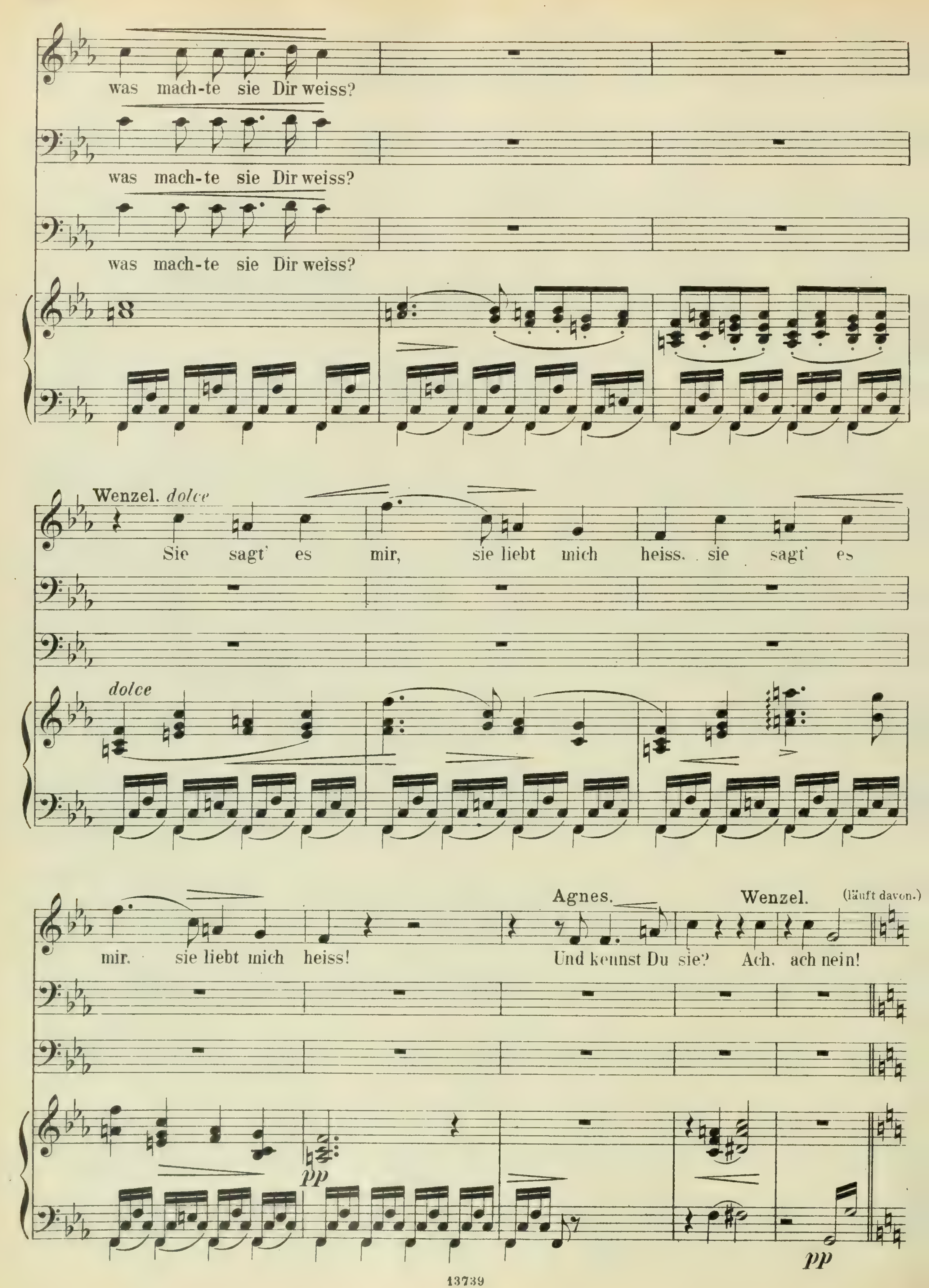
de? Sprich! Aus wes-sen Mun-de, aus wes-sen Mun-de?

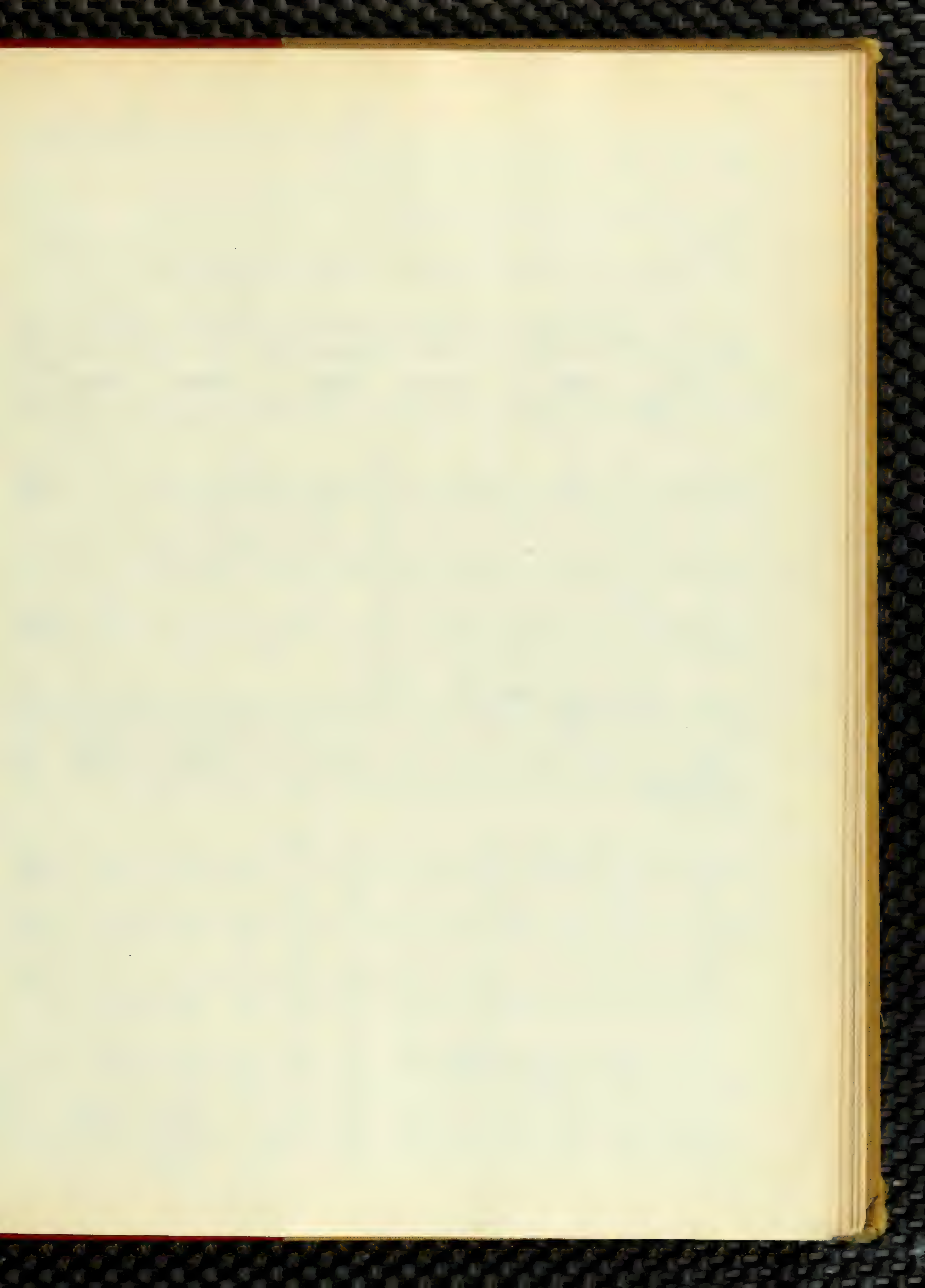
dolce

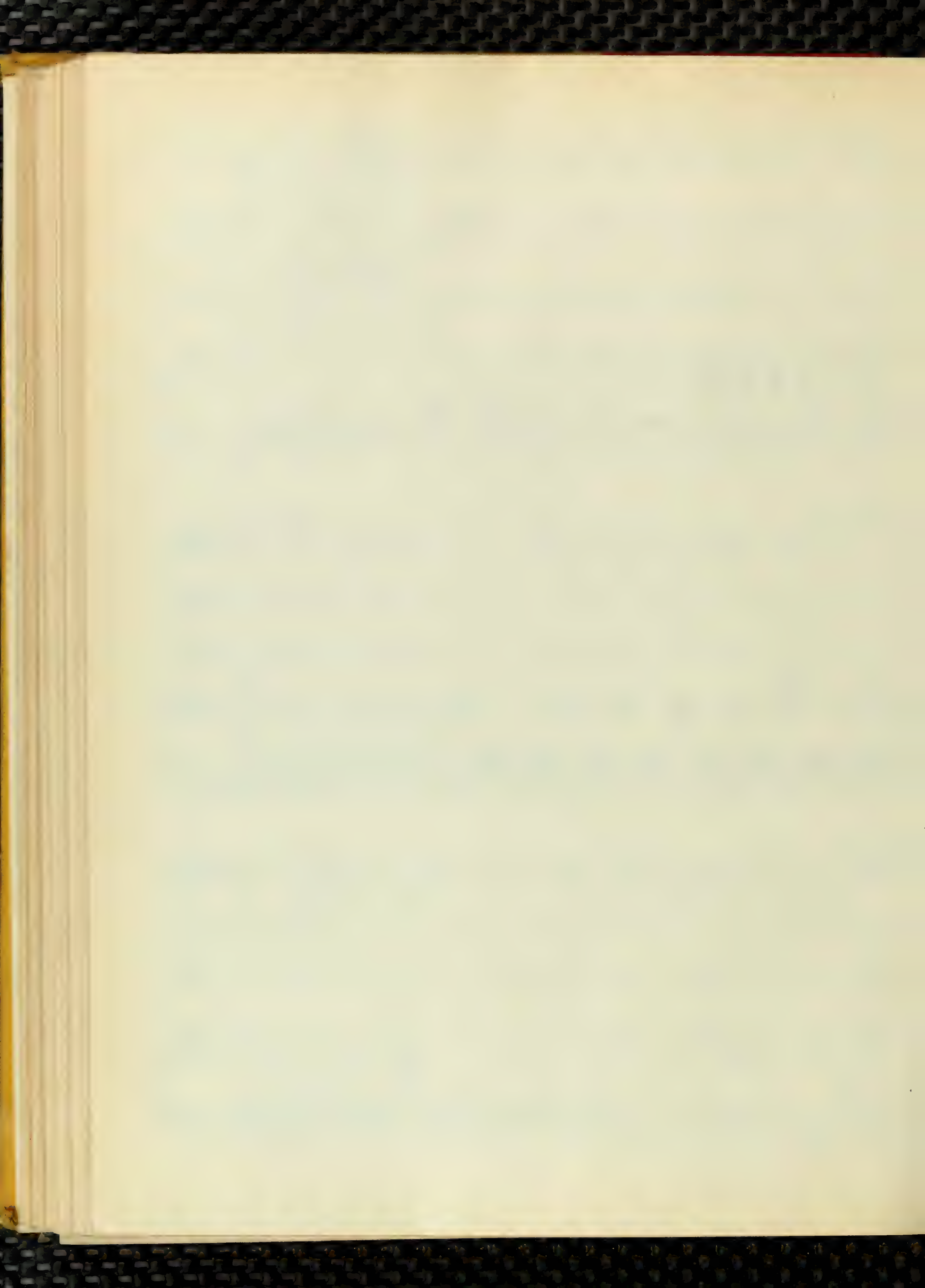


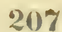



Agnes.
Wenzel.
Je..je.. je-mand,der sein Herz heut mir bot. Der
Der
Der
feindlich Dei-nem Bun-de!
feindlich Dei-nem Bun-de!
feindlich Dei-nem Bun-de!
Wenzel.
O
dolce
nein! Ein rei - zen-des Mä..Mä..Mäg-de-lein.
Agnes.
Und
Micha.
Und
Kezal.
Und


was mach-te sie Dir weiss?
was mach-te sie Dir weiss?
was mach-te sie Dir weiss?
Wenzel. dolce
Sie sagt' es mir, sie liebt mich heiss. sie sagt' es
dolce
mir. sie liebt mich heiss!
Agnes.
Und kennst Du sie?
Wenzel.
Ach. ach nein!
(läuft davon.)
pp
pp







Più mosso.

Agnes. *p*
Das sind verwünschte Din-ge!

Micha. *p*
Das sind verwünschte Din-ge!

Kezal.
Das sind verwünschte Din-ge! Man legt' ihm ei-ne

Più mosso.
pp *cresc.*

Man legt' ihm ei-ne Schlinge! *f* Wie ich zur Ver-nunft ihn brin-ge, *p* soll

Man legt' ihm ei-ne Schlinge! *f* Wie ich zur Ver-nunft ihn brin-ge, *p* soll

Schlinge! Wie ich zur Ver nunft ihn brin ge, *p* soll

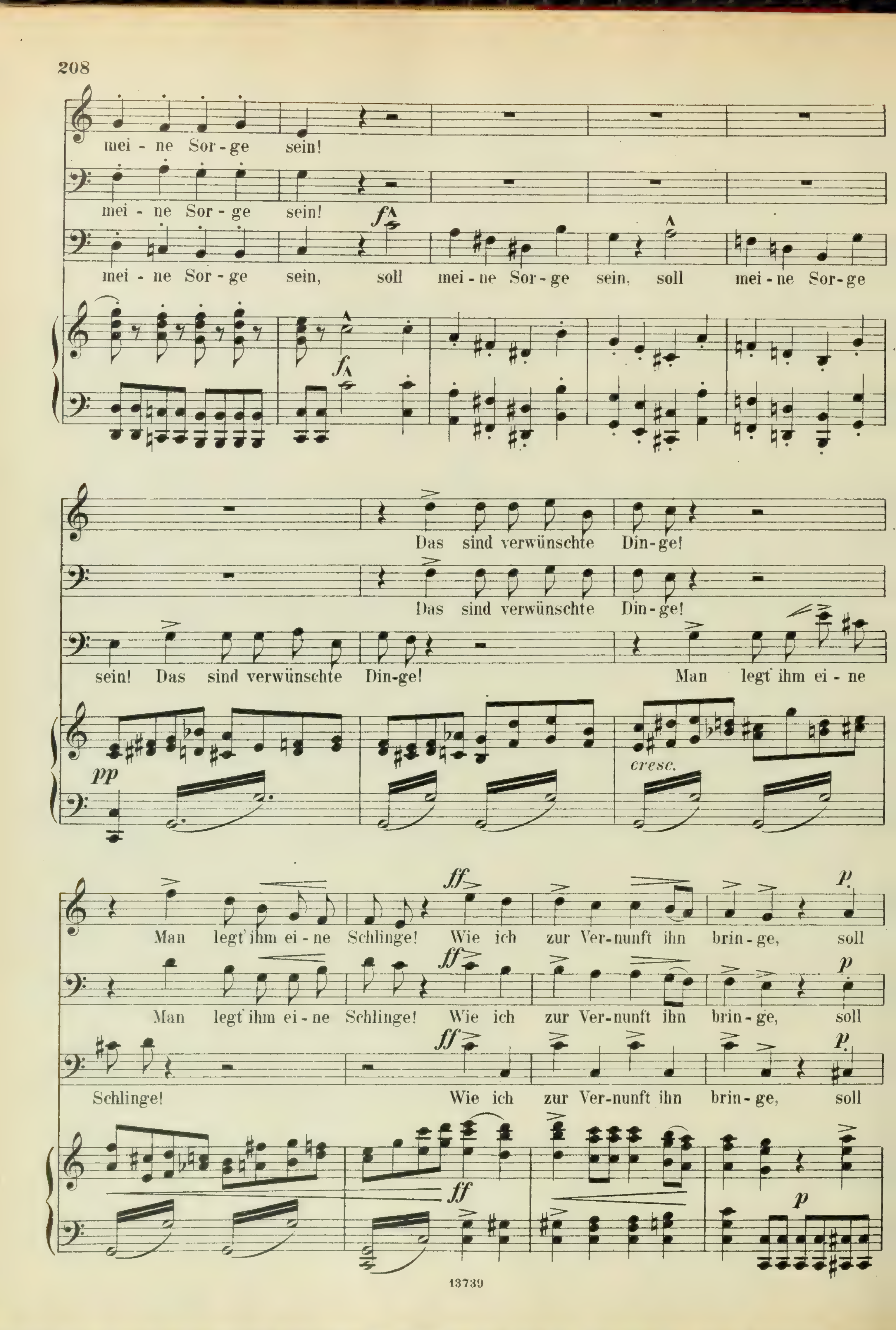
molto cresc. *f* *f* *f* *f* *p*

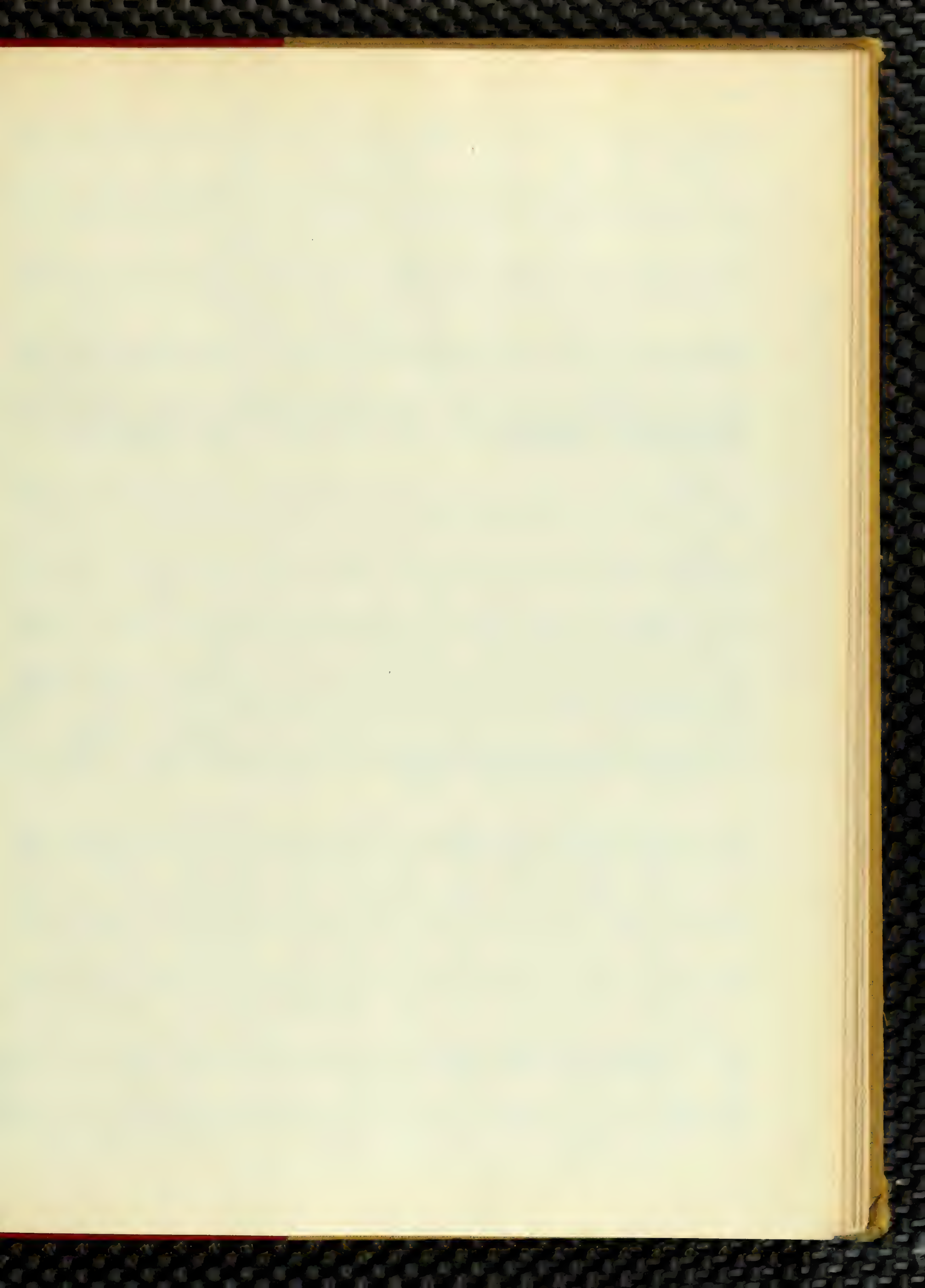
mei-ne Sor-ge sein, *f* wie ich zur Ver-nunft ihn brin-ge, *p* soll

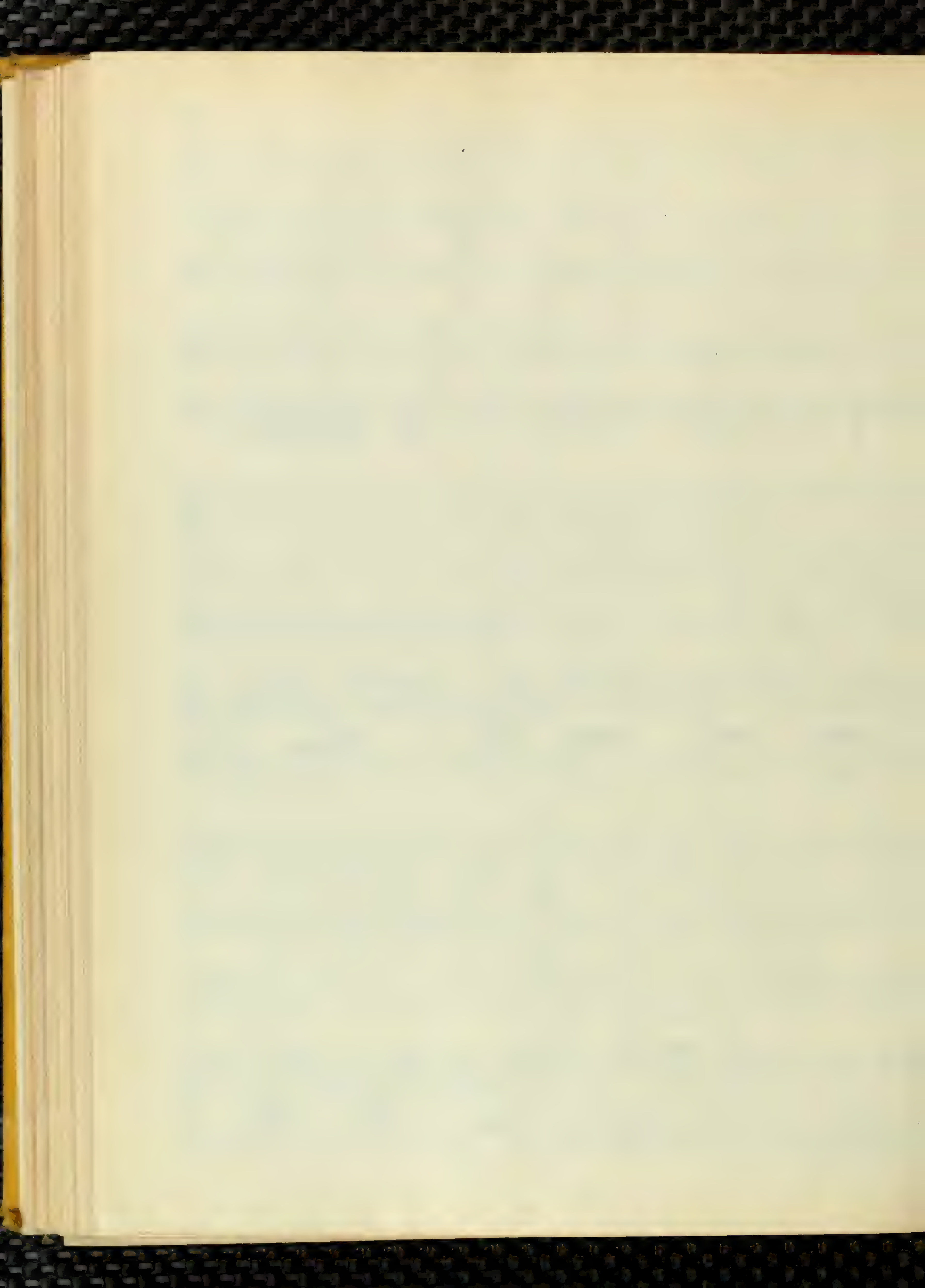
mei-ne Sor-ge sein, *f* wie ich zur Ver-nunft ihn brin-ge, *p* soll

mei-ne Sor-ge sein, *f* wie ich zur Ver-nunft ihn brin-ge, *p* soll

p *f* *fz* *p* *p*


mei - ne Sor - ge sein!
mei - ne Sor - ge sein!
mei - ne Sor - ge sein, soll mei - ne Sor - ge sein, soll mei - ne Sor - ge
Das sind verwünschte Din - ge!
Das sind verwünschte Din - ge!
sein! Das sind verwünschte Din - ge! Man legt ihm ei - ne
pp
cresc.
Man legt ihm ei - ne Schlinge! Wie ich zur Ver - nunft ihn brin - ge, soll
Man legt ihm ei - ne Schlinge! Wie ich zur Ver - nunft ihn brin - ge, soll
Schlinge! Wie ich zur Ver - nunft ihn brin - ge, soll
ff
p





mei - ne Sor - ge sein, wie ich zur Ver - nunft ihn brin - ge, soll mei - ne Sor - ge

mei - ne Sor - ge sein, wie ich zur Ver - nunft ihn brin - ge, soll mei - ne Sor - ge

mei - ne Sor - ge sein, wie ich zur Ver - nunft ihn brin - ge, soll mei - ne Sor - ge

sein. soll

sein. soll

sein, soll mei - ne Sor - ge sein, soll mei - ne Sor - ge sein, soll

mei - ne Sor - ge sein. soll mei - ne Sor - ge sein. soll mei - ne Sor - ge sein!

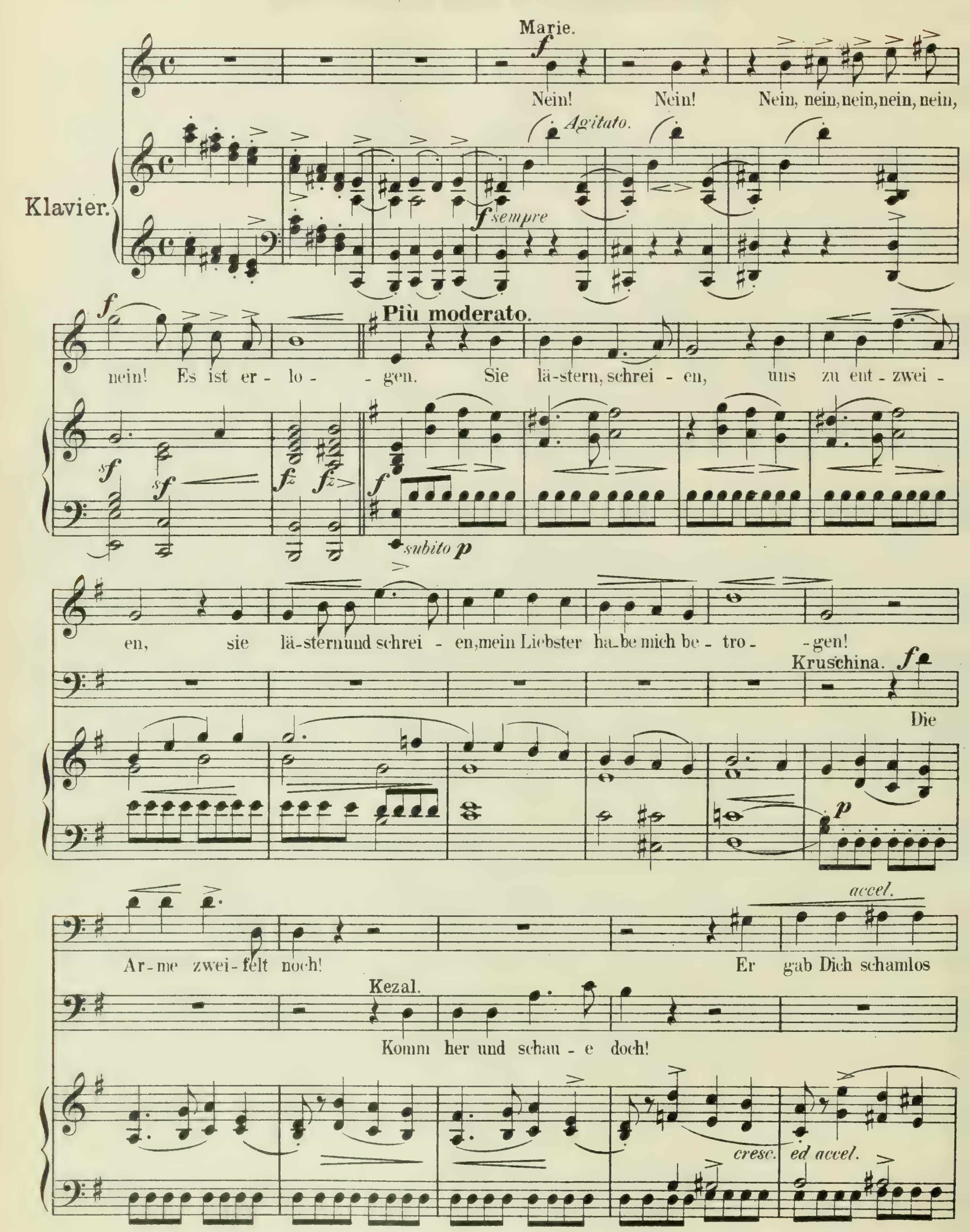
mei - ne Sor - ge sein. soll mei - ne Sor - ge sein. soll mei - ne Sor - ge sein!

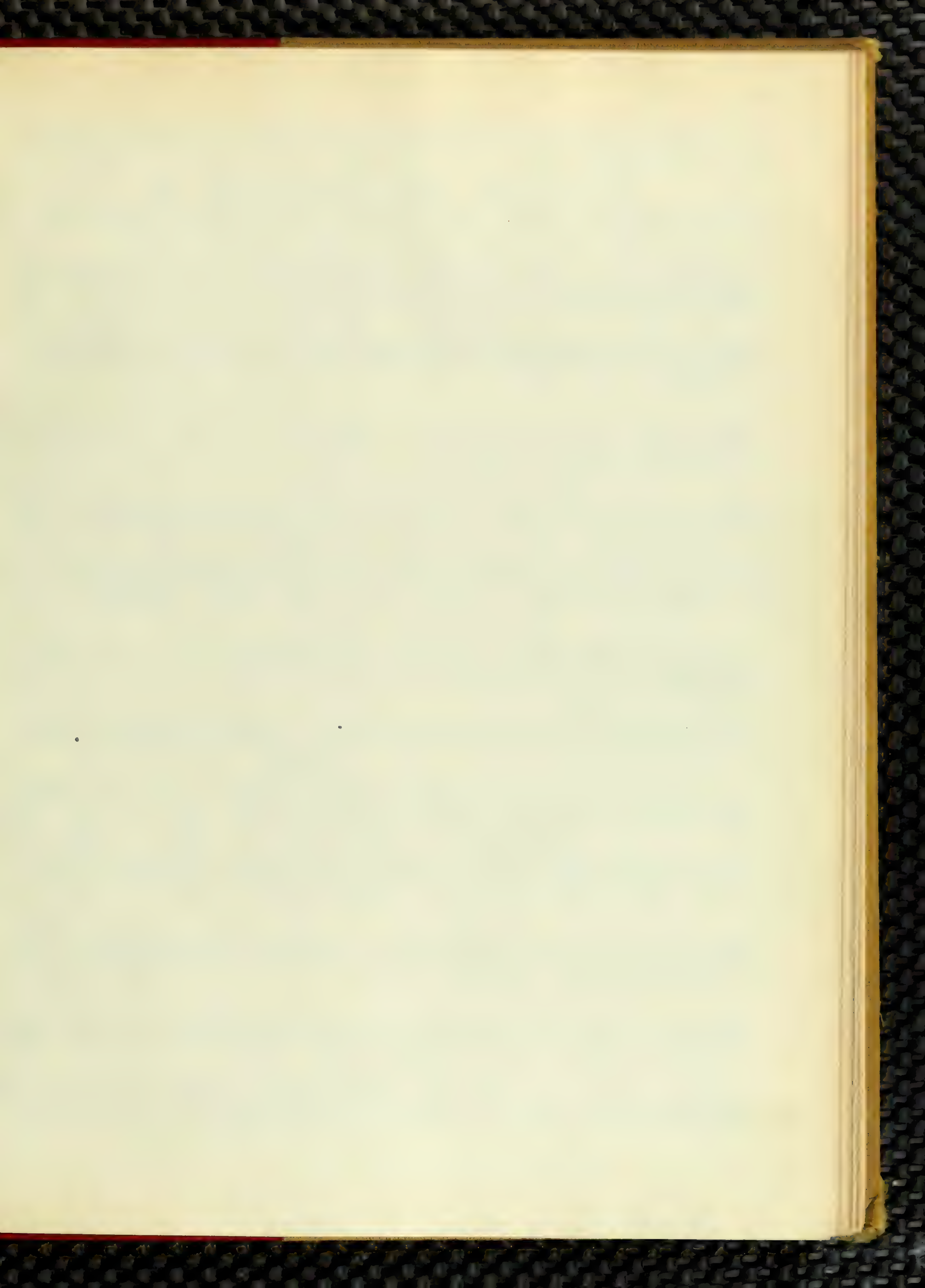
mei - ne Sor - ge sein. soll mei - ne Sor - ge sein, soll mei - ne Sor - ge sein!

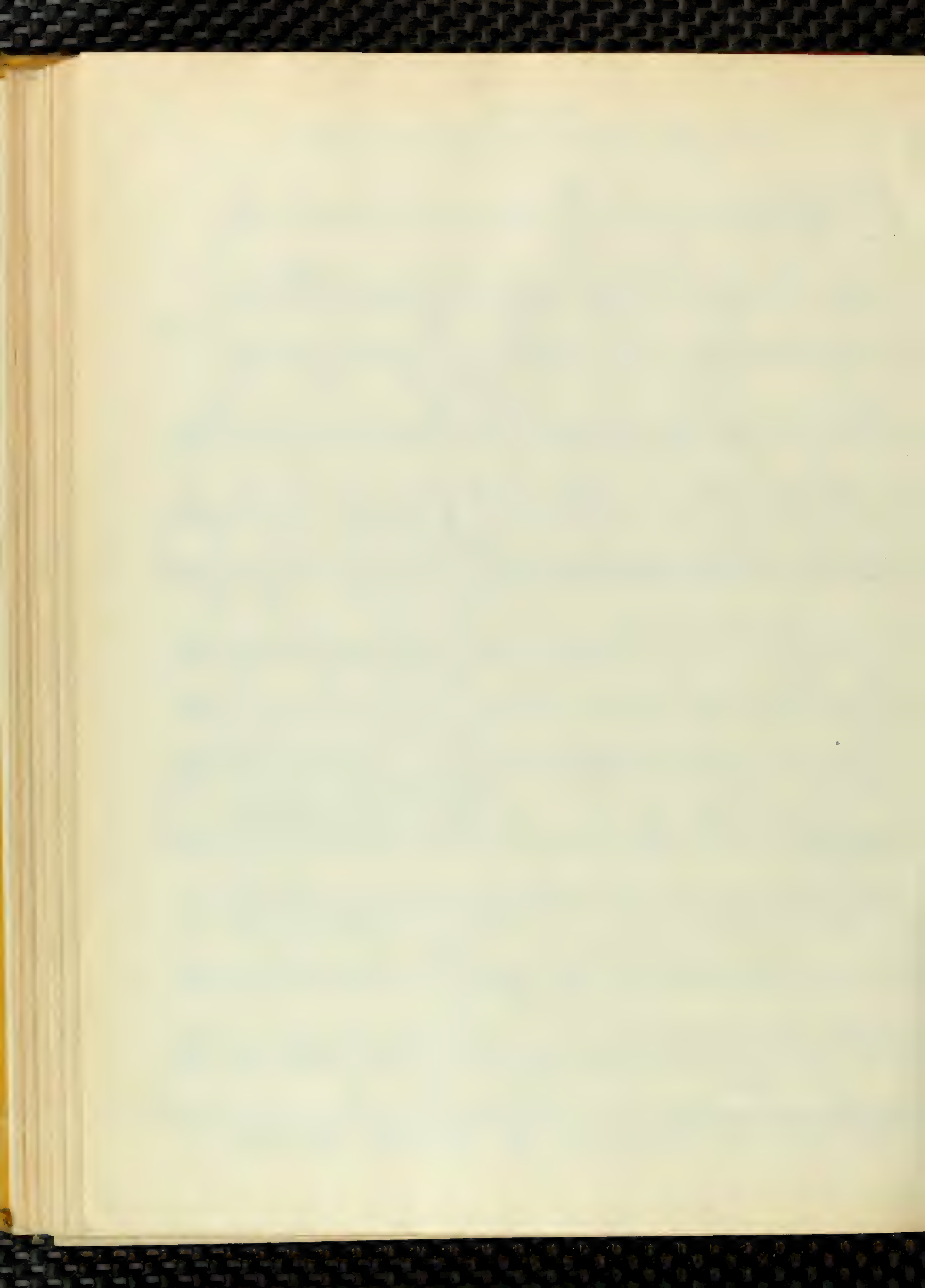
4te Scene.
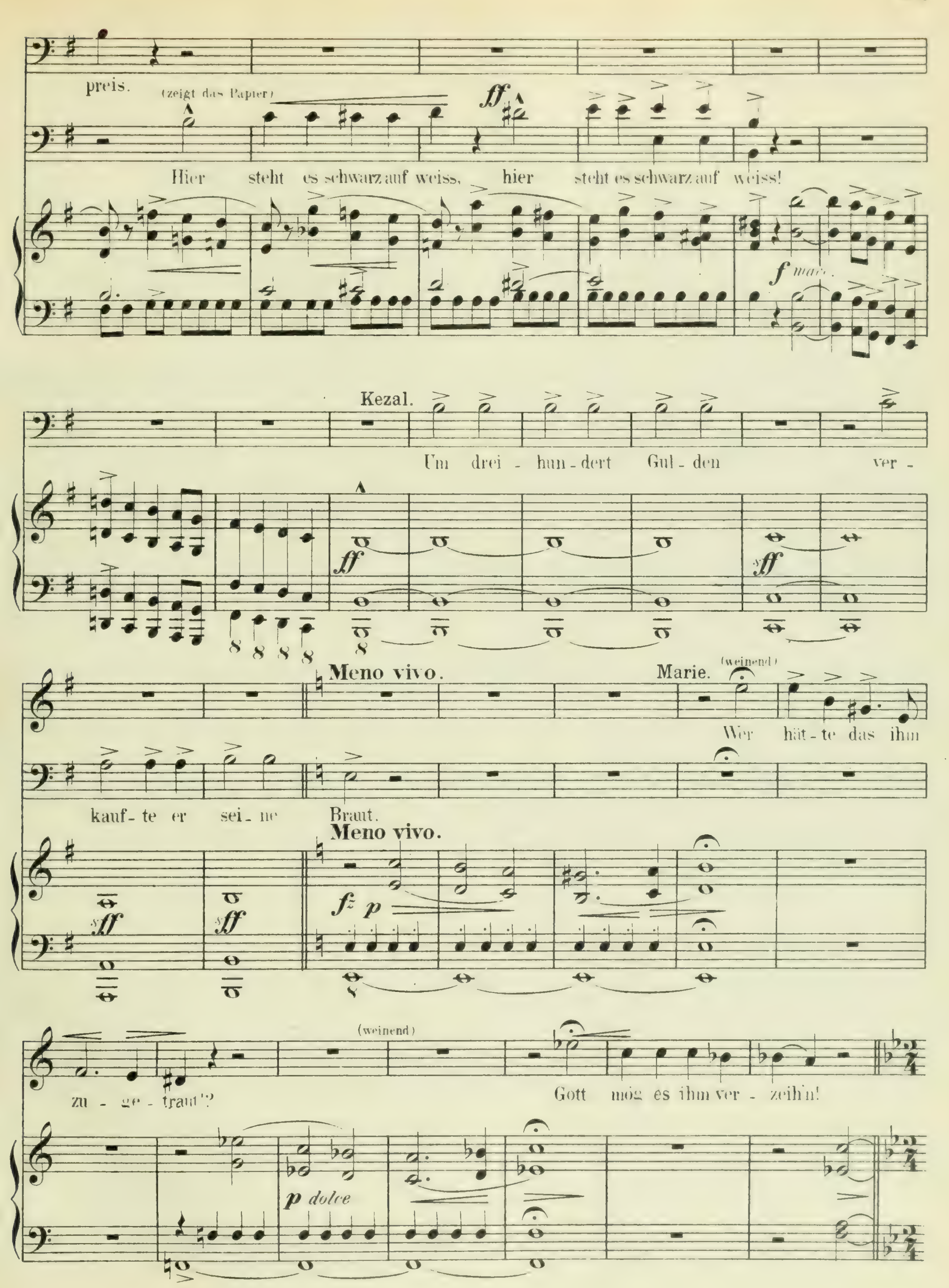
Marie, Kruschina, Kathinka und die Vorigen, später Wenzel.

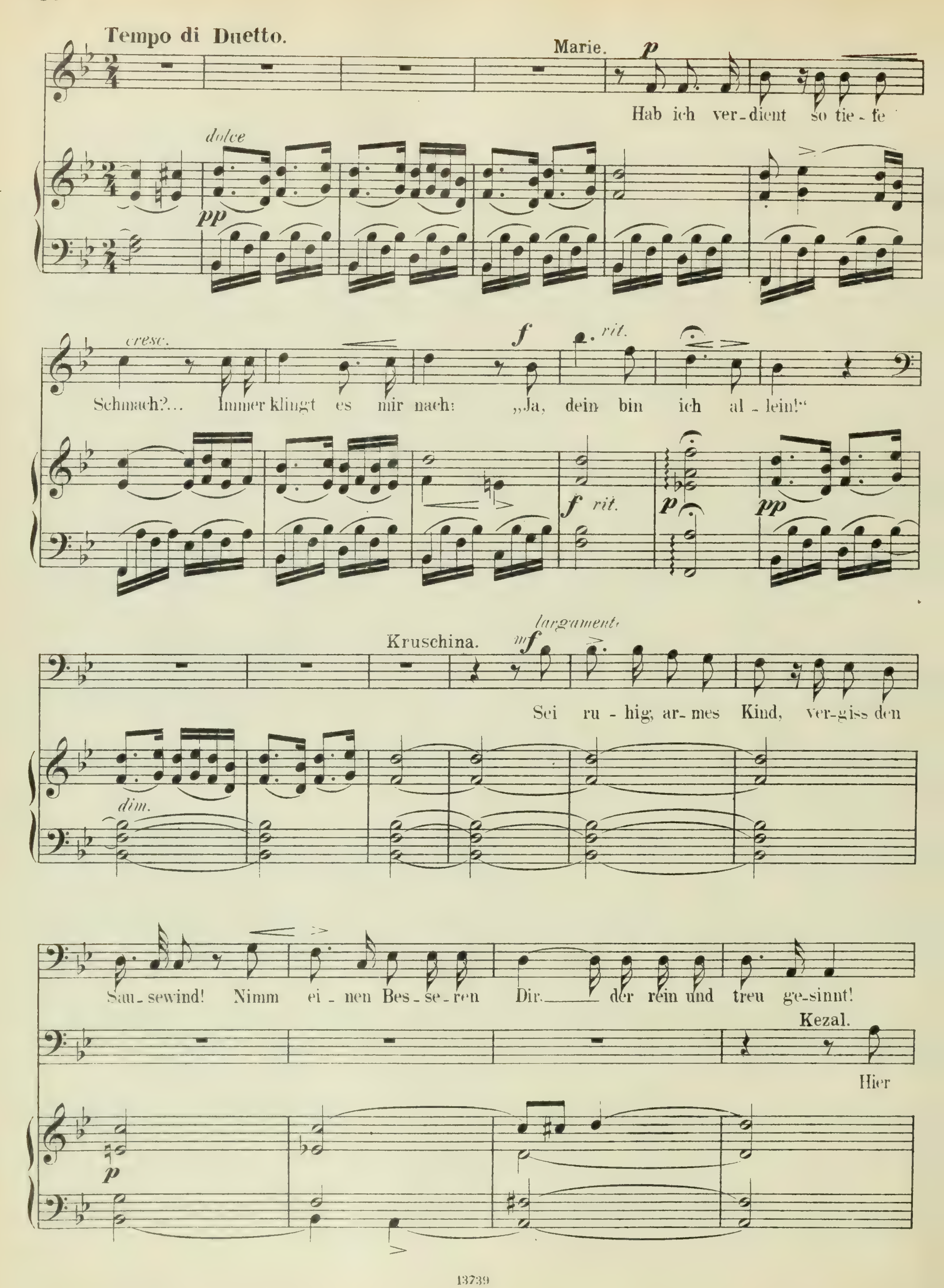
Marie stürzt herein, Vater Kruschina und Mutter Kathinka hinter ihr her.



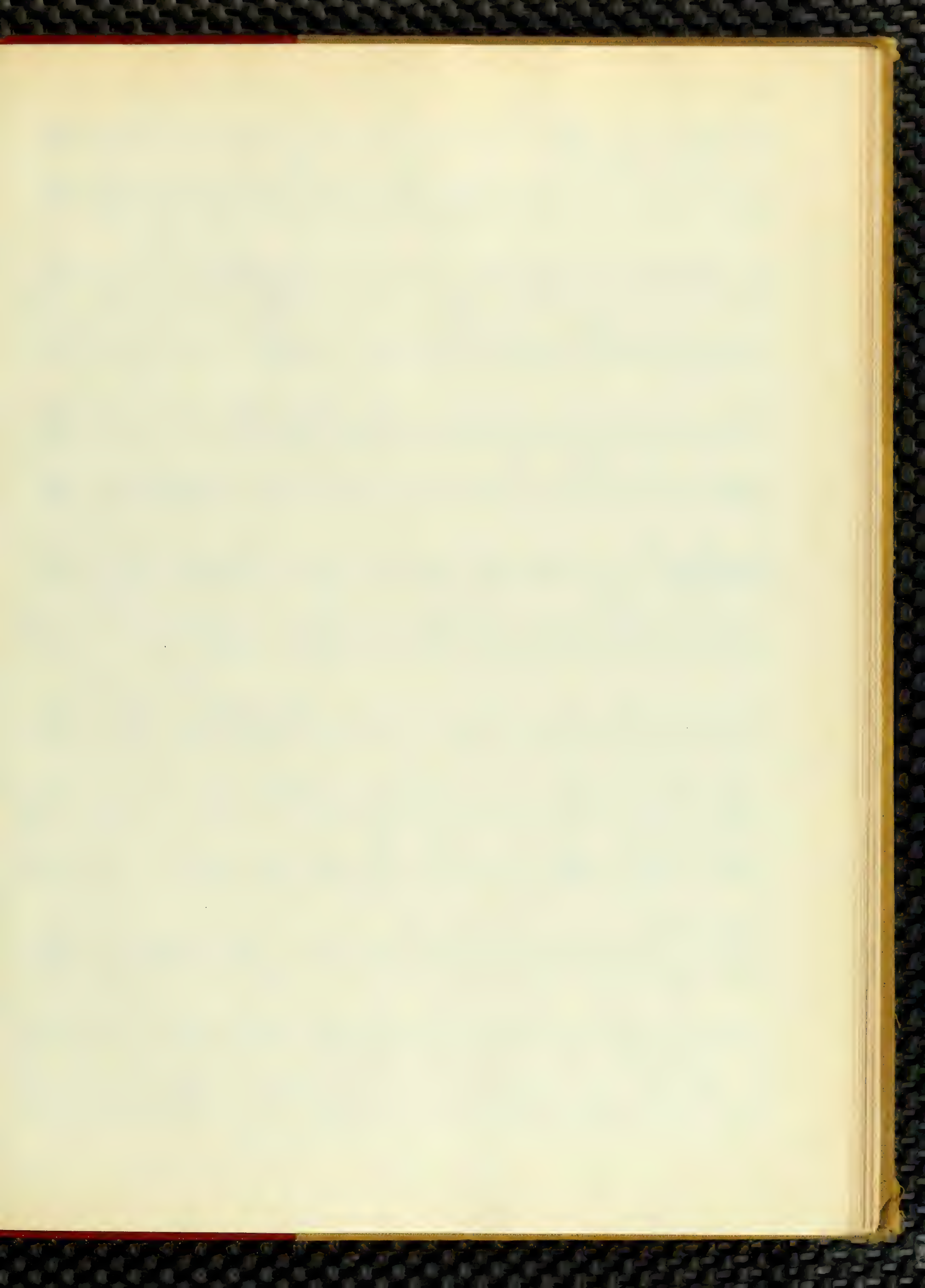


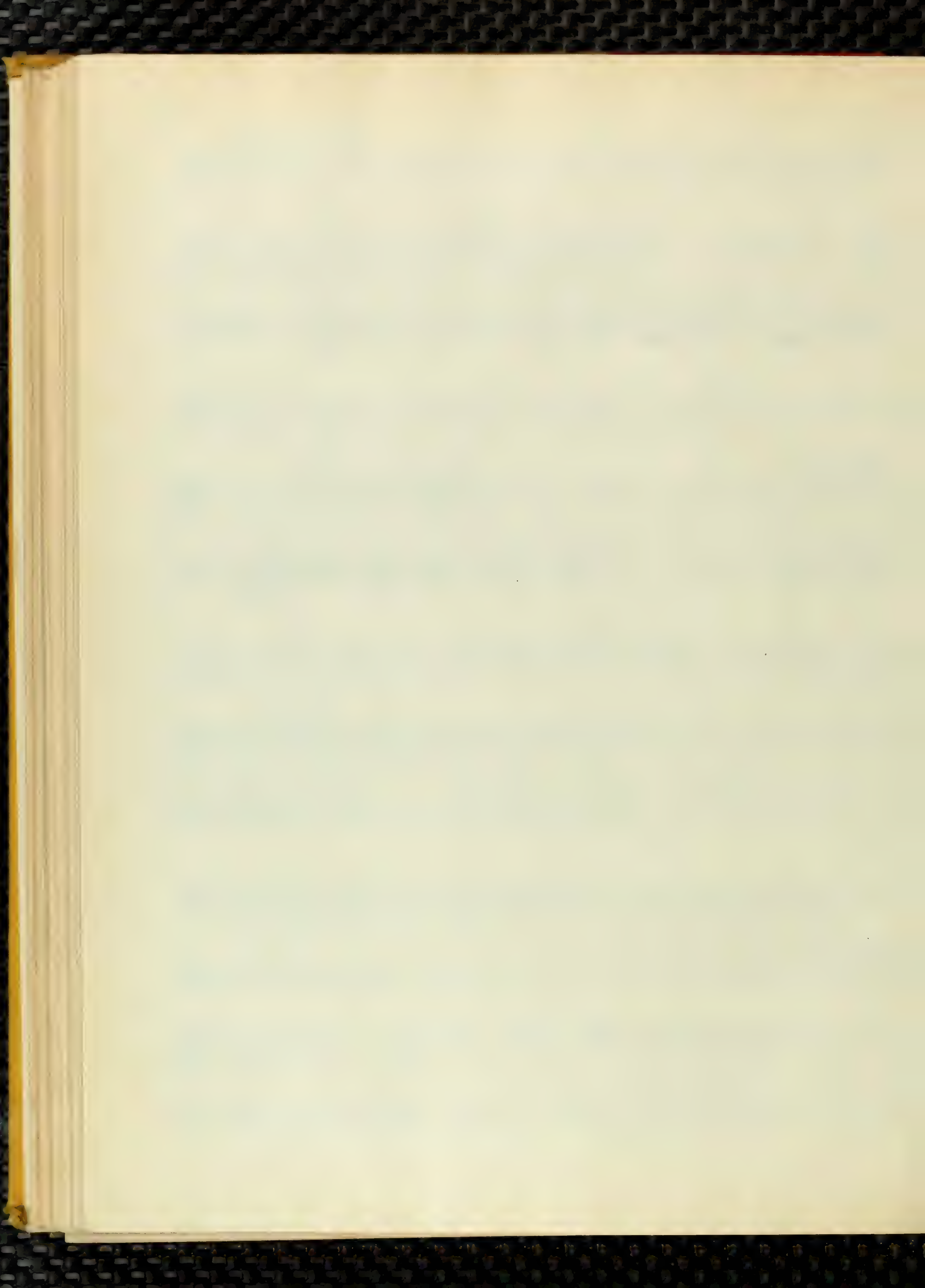


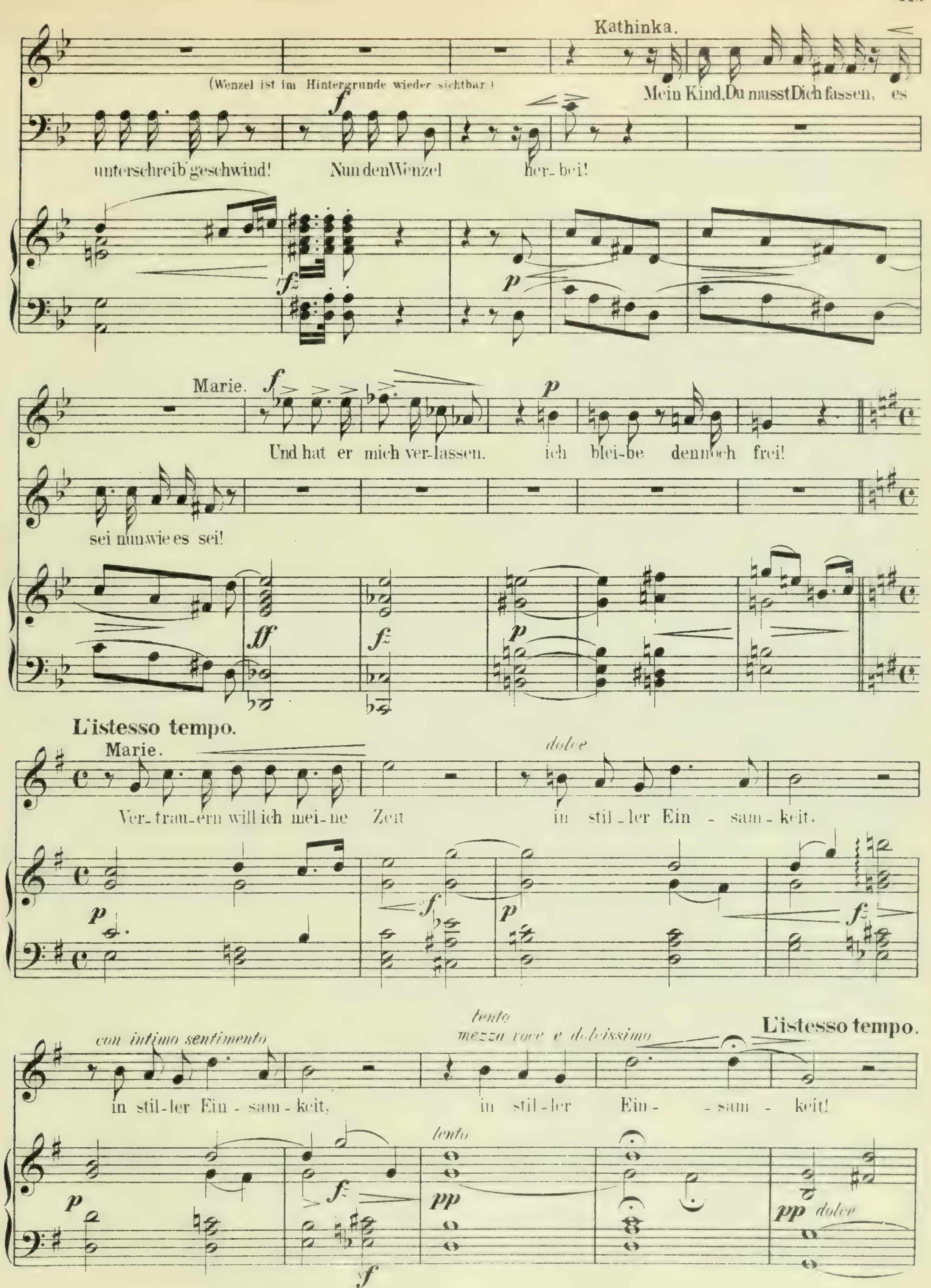

preis.
(zeigt das Papier)
Hier steht es schwarz auf weiss, hier steht es schwarz auf weiss!
ff
f marc.
Kezal.
Um drei - hun - dert Gul - den ver -
ff
kauf - te er sei - ne Braut.
Meno vivo.
Marie.
(weinend)
Wer hät - te das ihm
Meno vivo.
fz p
zu - ge - traut?
(weinend)
Gott mög es ihm ver - zeih'n!
p dolce

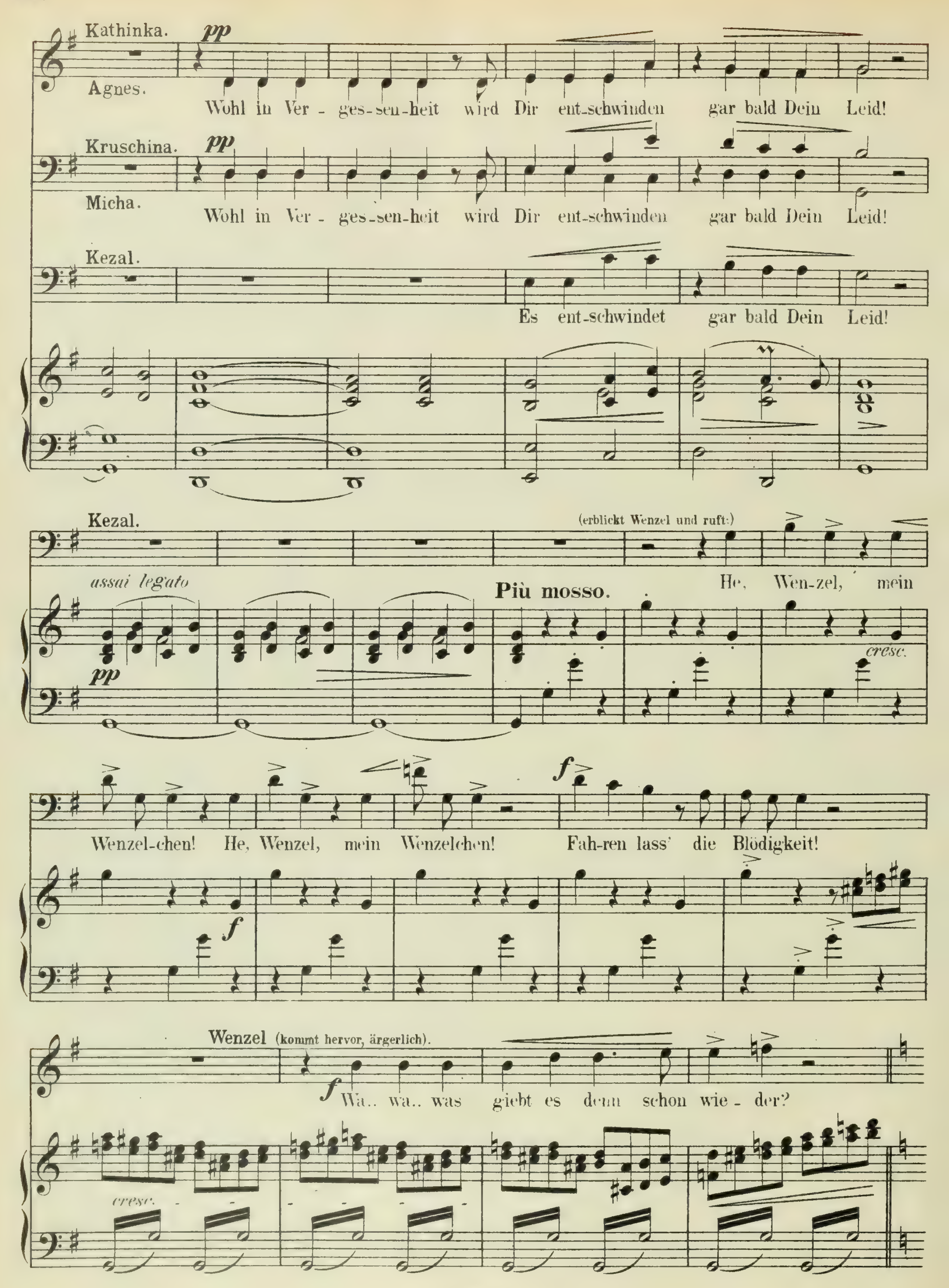


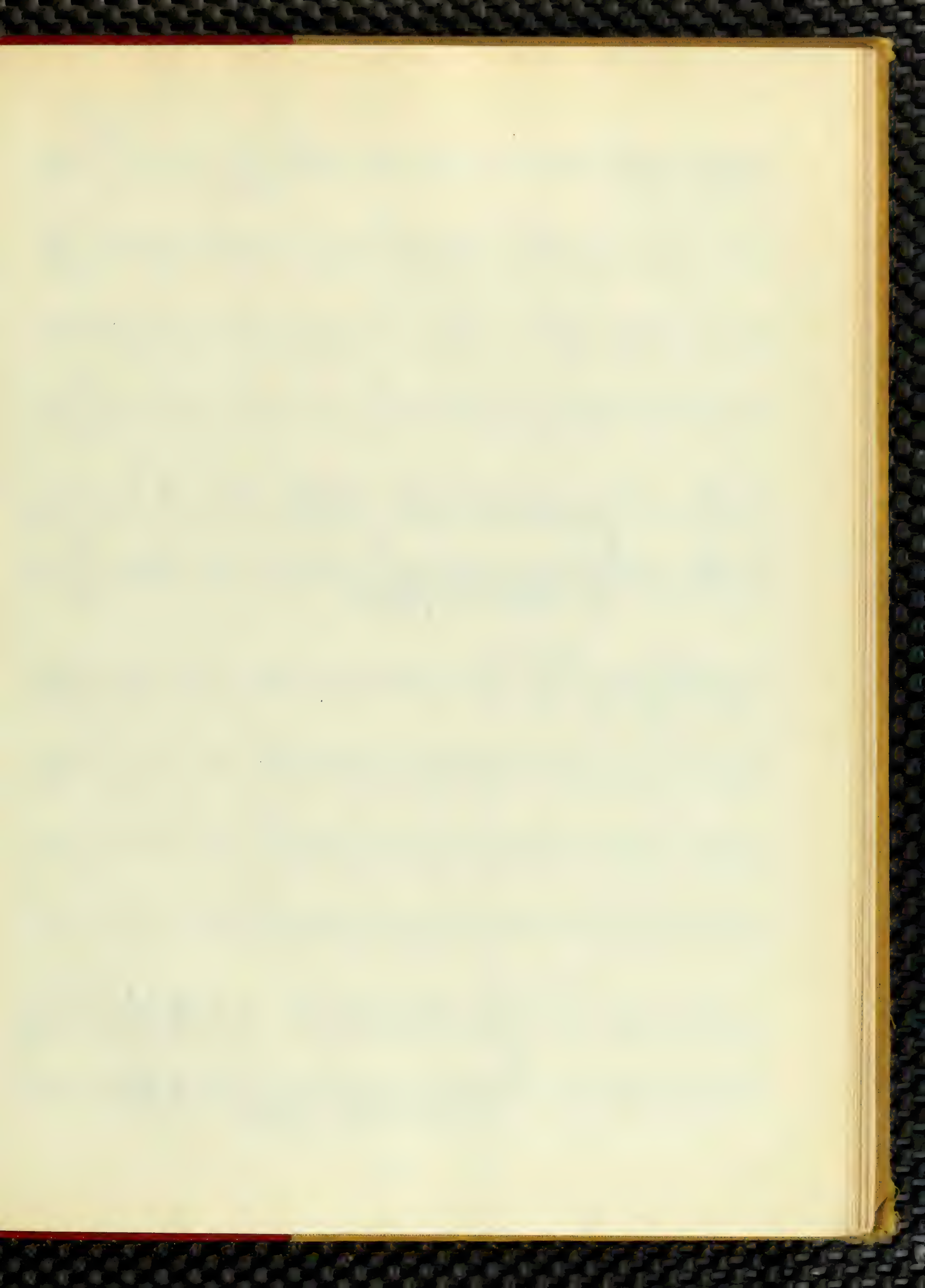
Tempo di Duetto.
Marie.
Hab ich ver-dient so tie-fe Schmach?... Immer klingt es mir nach: „Ja, dein bin ich al-lein!"
dolce
cresc.
rit.
dim.
Kruschina.
largamente
Sei ru-hig, ar-mes Kind, ver-giss den Sau-sewind! Nimm ei-nen Bes-se-ren Dir. der rein und treu ge-sinnt!
Kezal.
Hier

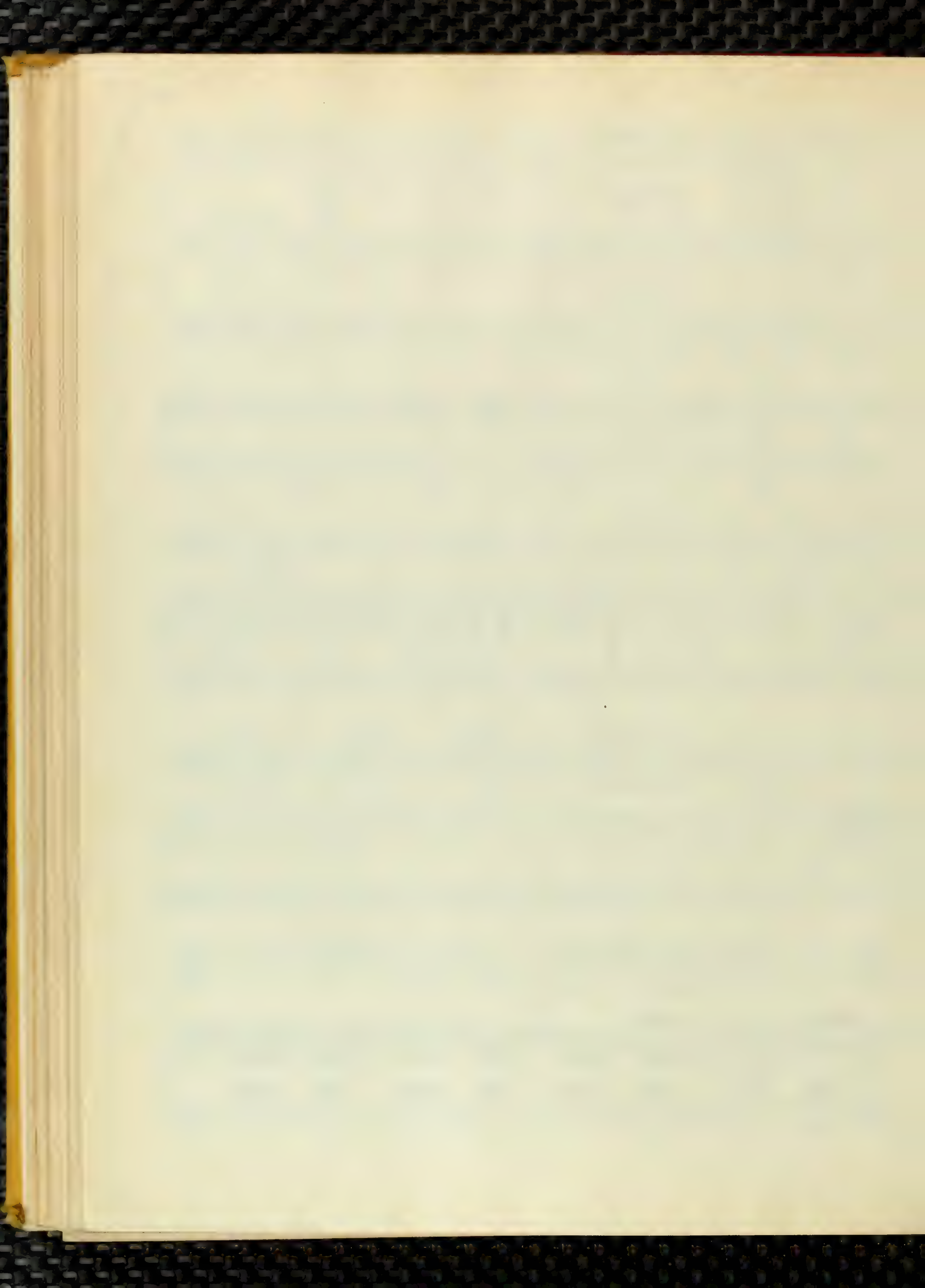


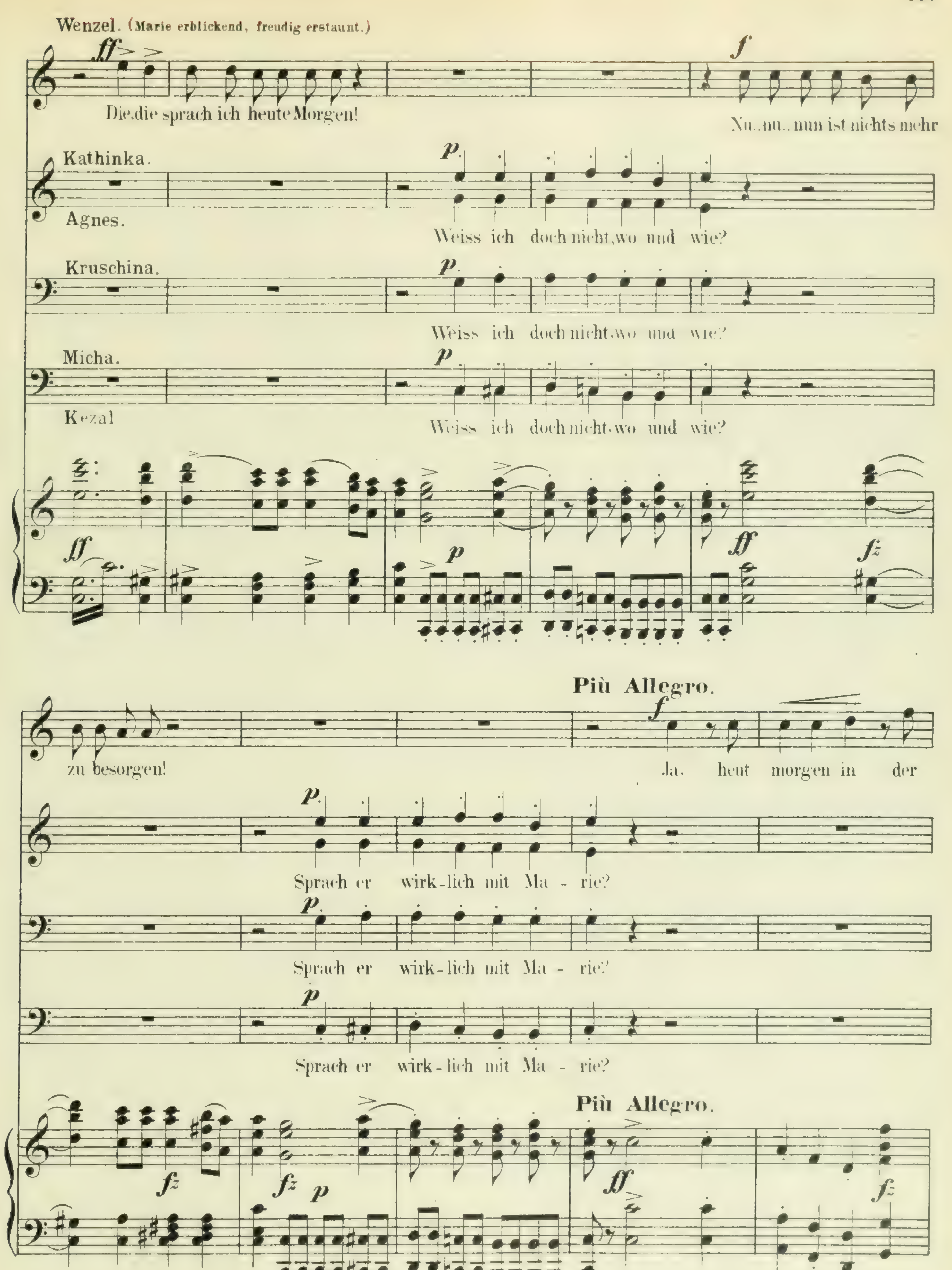


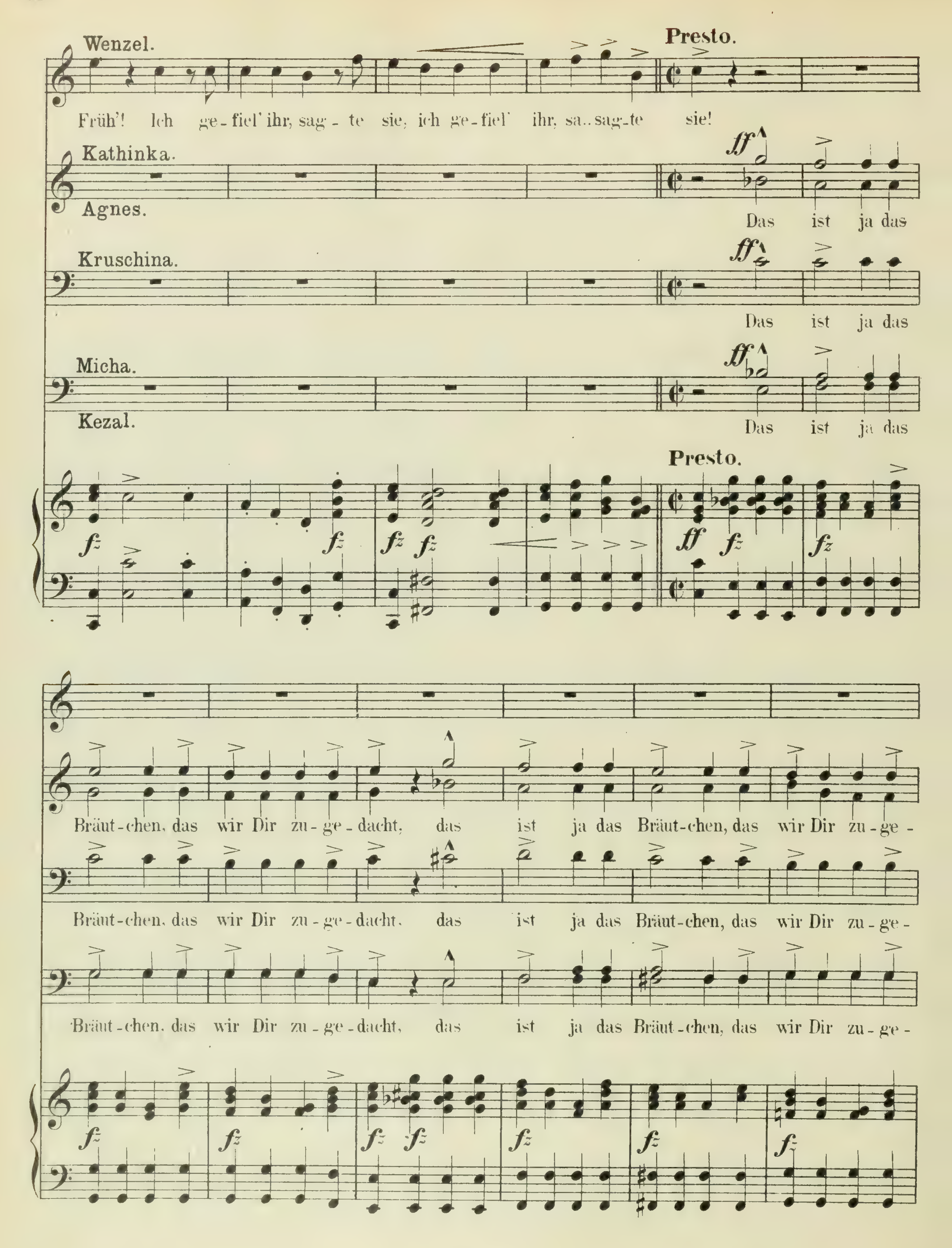

Kathinka.
(Wenzel ist im Hintergrunde wieder sichtbar.)
Mein Kind, Du musst Dich fassen, es
unterschreib' geschwind! Nun den Wenzel her-bei!
Marie.
Und hat er mich ver-lassen, ich blei-be dennoch frei!
sei nun wie es sei!
L'istesso tempo.
Marie.
dolce
Ver-trau-ern will ich mei-ne Zeit in stil-ler Ein-sam-keit.
con intimo sentimento
lento
mezza voce e dolcissimo
L'istesso tempo.
in stil-ler Ein-sam-keit, in stil-ler Ein-sam-keit!
lento
pp dolce

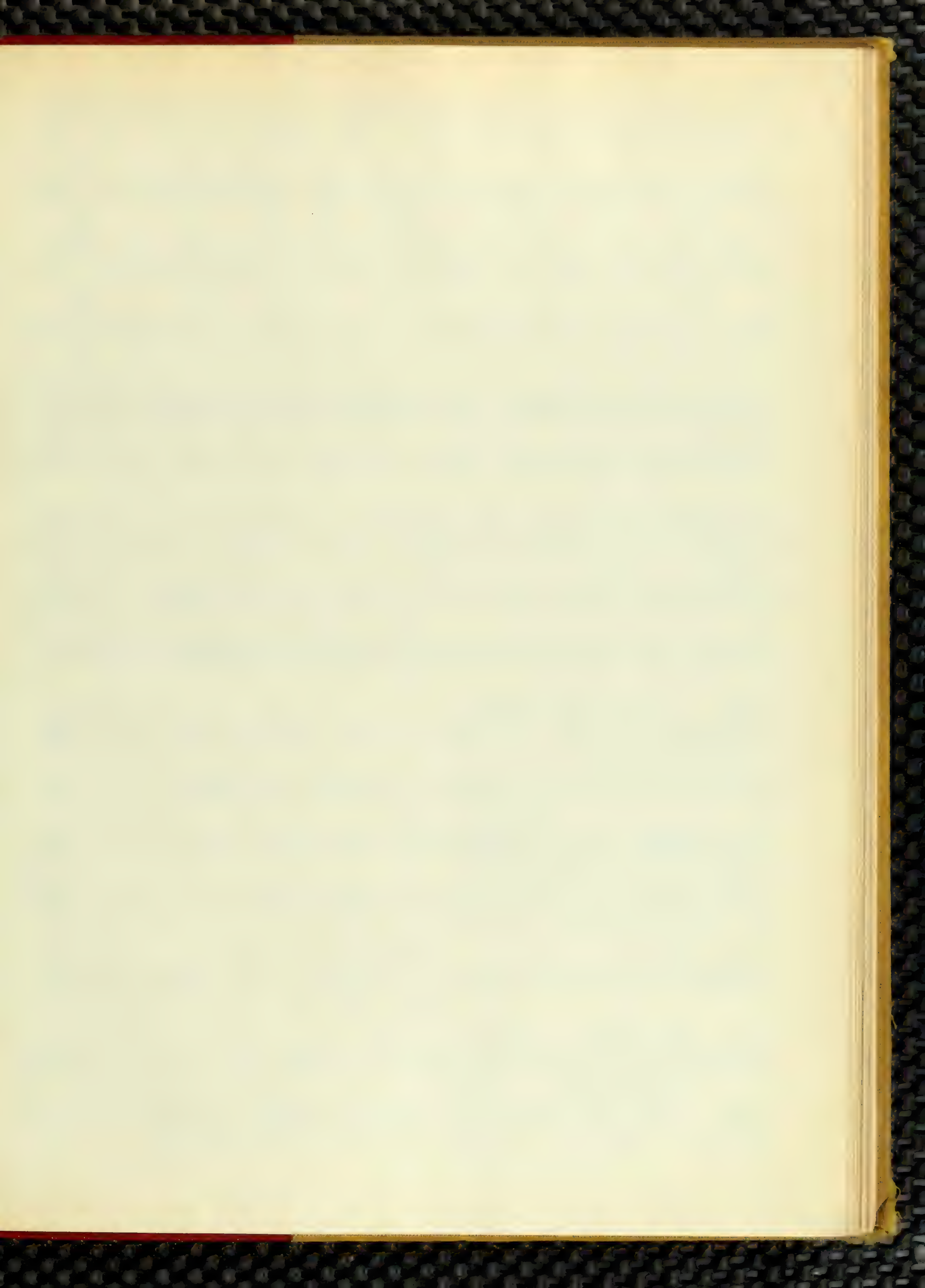

Kathinka.
Agnes.
Wohl in Ver - ges-sen-heit wird Dir ent-schwinden gar bald Dein Leid!
Kruschina.
Micha.
Wohl in Ver - ges-sen-heit wird Dir ent-schwinden gar bald Dein Leid!
Kezal.
Es ent-schwindet gar bald Dein Leid!
Kezal.
(erblickt Wenzel und ruft:)
assai legato
Più mosso.
He, Wen-zel, mein
cresc.
Wenzel-chen! He, Wenzel, mein Wenzelchen! Fah-ren lass' die Blödigkeit!
Wenzel (kommt hervor, ärgerlich).
Wa.. wa.. was giebt es denn schon wie - der?
cresc.

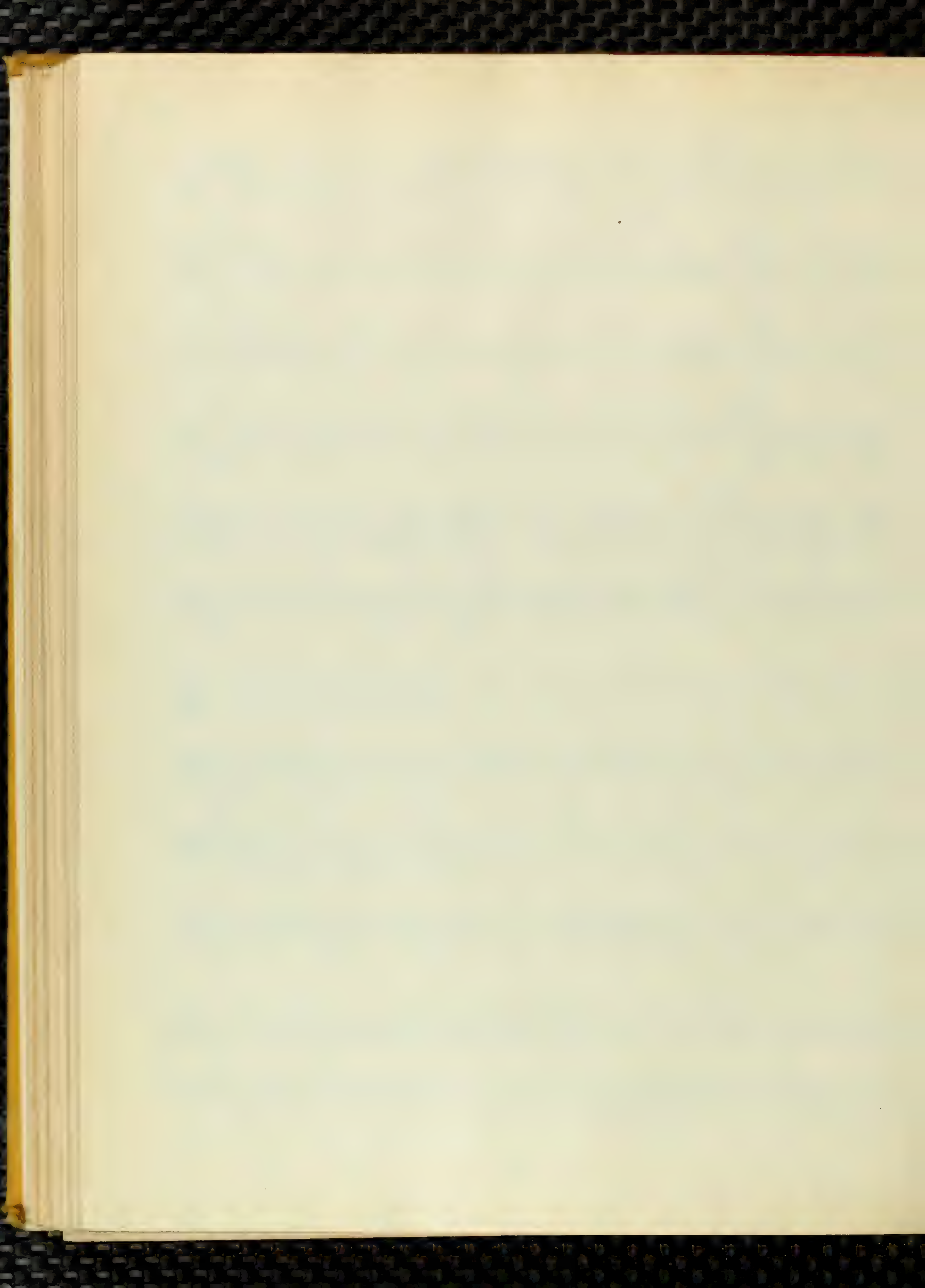


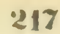



Wenzel. (Marie erblickend, freudig erstaunt.)
Die,die sprach ich heute Morgen!
Nu..nu..nun ist nichts mehr
Kathinka.
Agnes.
Weiss ich doch nicht, wo und wie?
Kruschina.
Weiss ich doch nicht, wo und wie?
Micha.
Kezal
Weiss ich doch nicht, wo und wie?
Più Allegro.
zu besorgen!
Ja, heut morgen in der
Sprach er wirk-lich mit Ma - rie?
Sprach er wirk-lich mit Ma - rie?
Sprach er wirk-lich mit Ma - rie?
Più Allegro.


Wenzel.
Presto.
Früh'! Ich ge-fiel' ihr, sag - te sie, ich ge-fiel' ihr, sa.. sag-te sie!
Kathinka.
ff
Agnes.
Das ist ja das
Kruschina.
ff
Das ist ja das
Micha.
ff
Kezal.
Das ist ja das
Presto.
fz
ff
Bräut-chen, das wir Dir zu-ge-dacht, das ist ja das Bräut-chen, das wir Dir zu-ge-
Bräut-chen, das wir Dir zu-ge-dacht, das ist ja das Bräut-chen, das wir Dir zu-ge-
Bräut-chen, das wir Dir zu-ge-dacht, das ist ja das Bräut-chen, das wir Dir zu-ge-
fz







W. *ff* Da.. dann ist's ab-gemacht, da.. dann ist's ab-gemacht, da.. dann ist's ab-ge-macht!

Kath. Ag. *ff* dacht, das wir Dir zu-ge-dacht, das wir Dir zu-ge-dacht!

Kr. *ff* dacht, das wir Dir zu-ge-dacht, das wir Dir zu-ge-dacht!

M. Kez. *ff* dacht, das wir Dir zu-ge-dacht, das wir Dir zu-ge-dacht!

ff

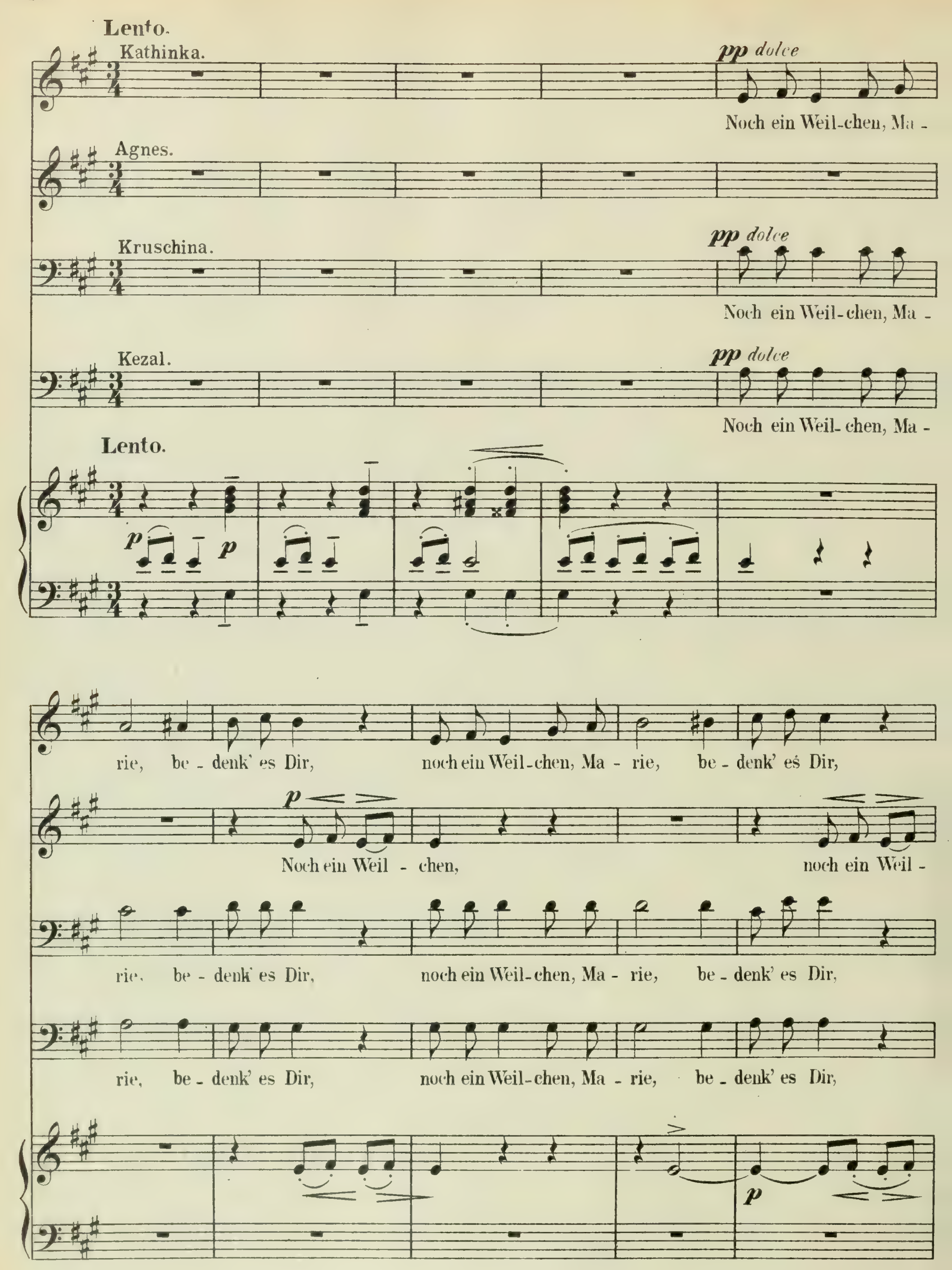
Kezal. Nicht lan-ge mehr ge-plaudert, ge-zweifelt und ge-zau-dert, jetzt sind am Zie-le wir!

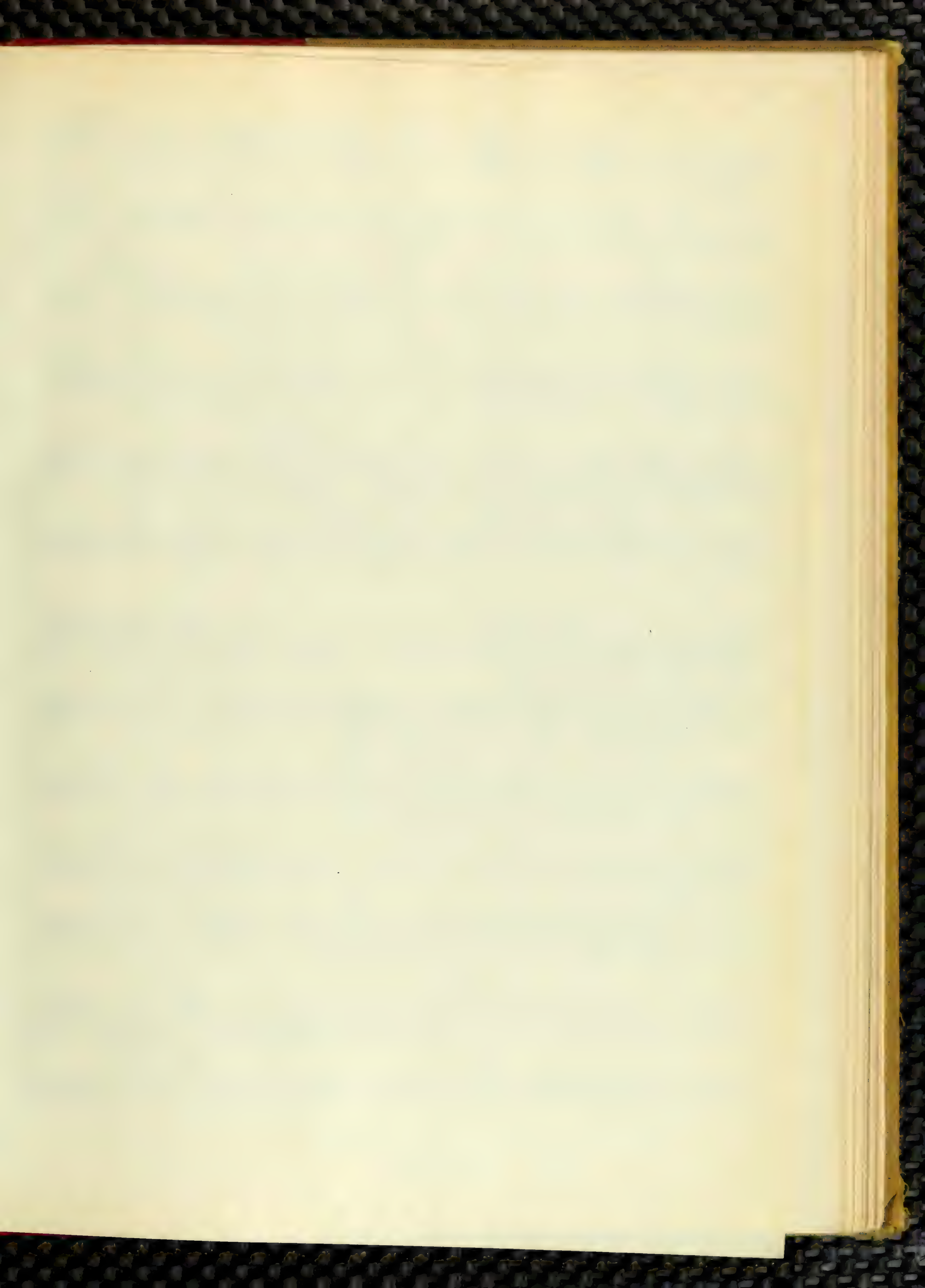
Marie. **Moderato.** *mf* Nur ein klei-nes Weil-chen lasst al-lein mich hier!

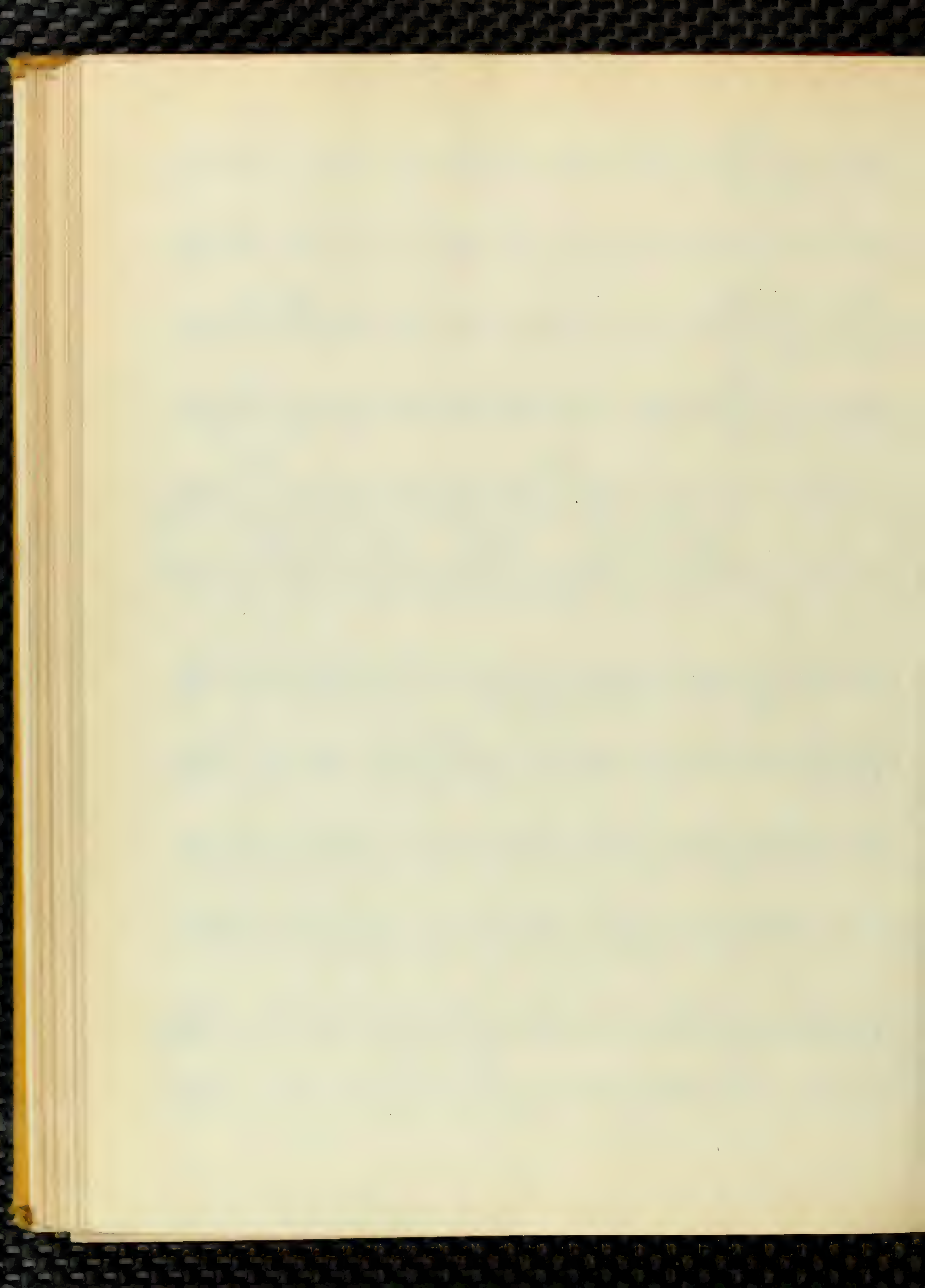
Moderato. *f*

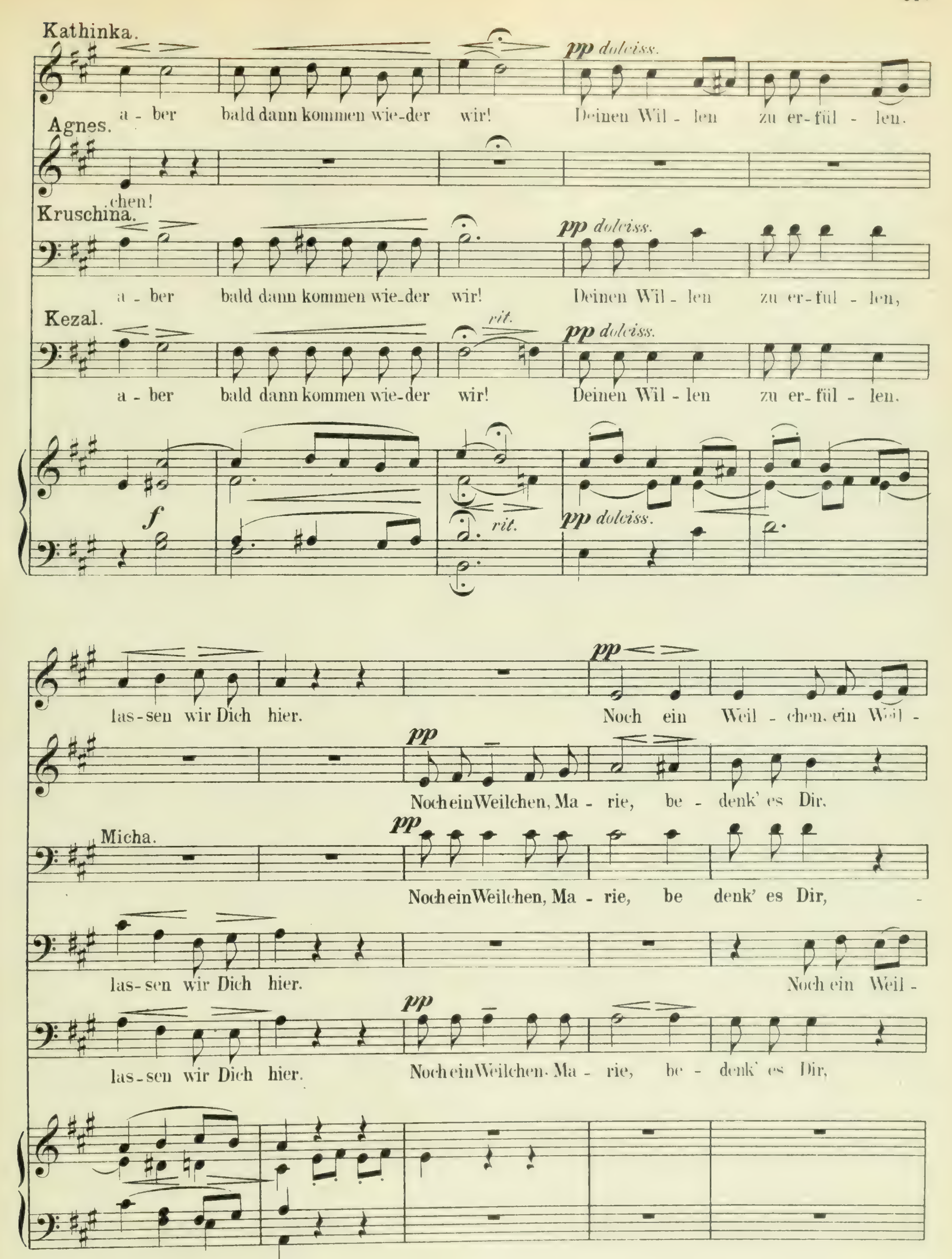
p *rit.* *espressivo*

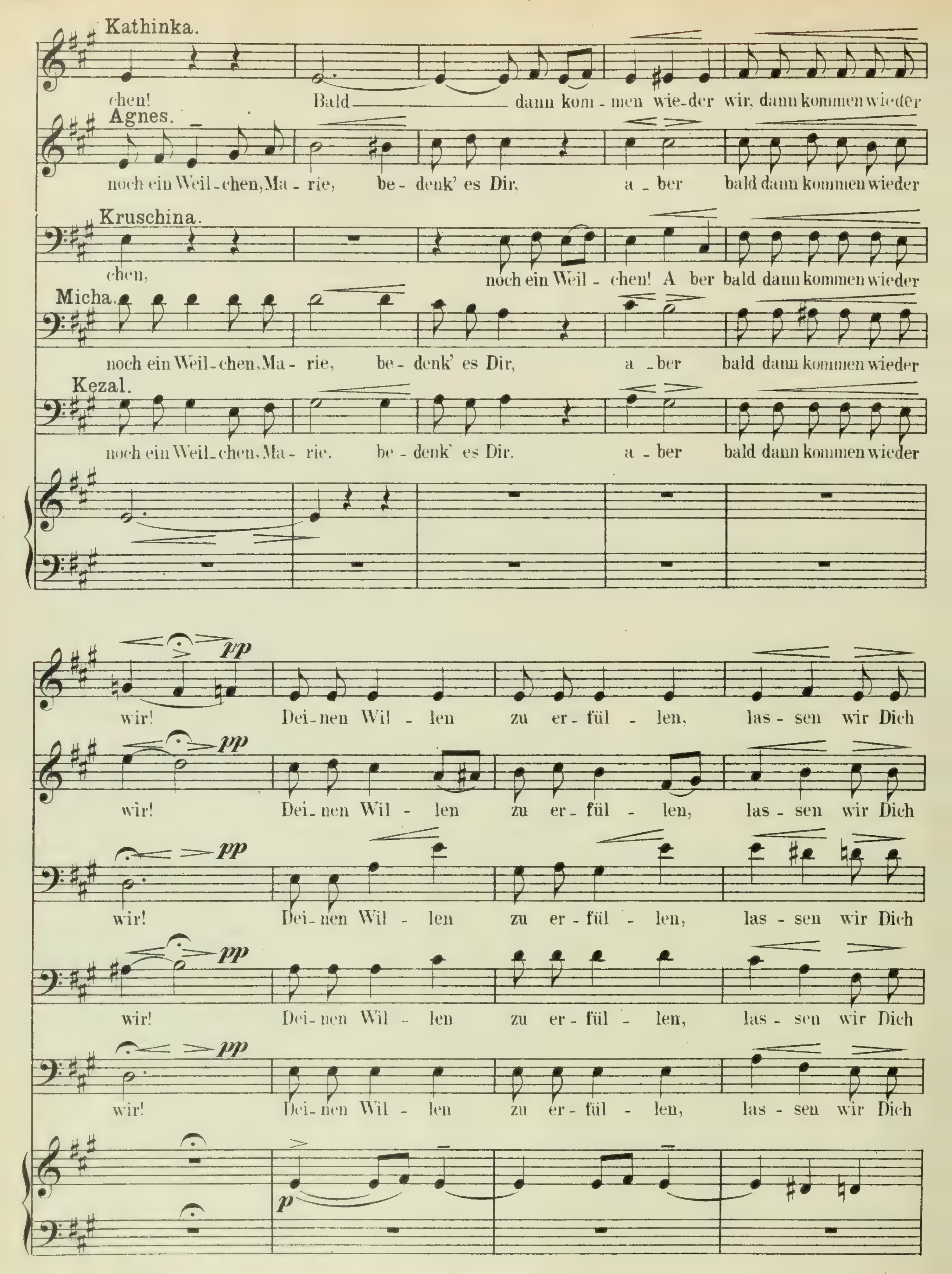
rit.

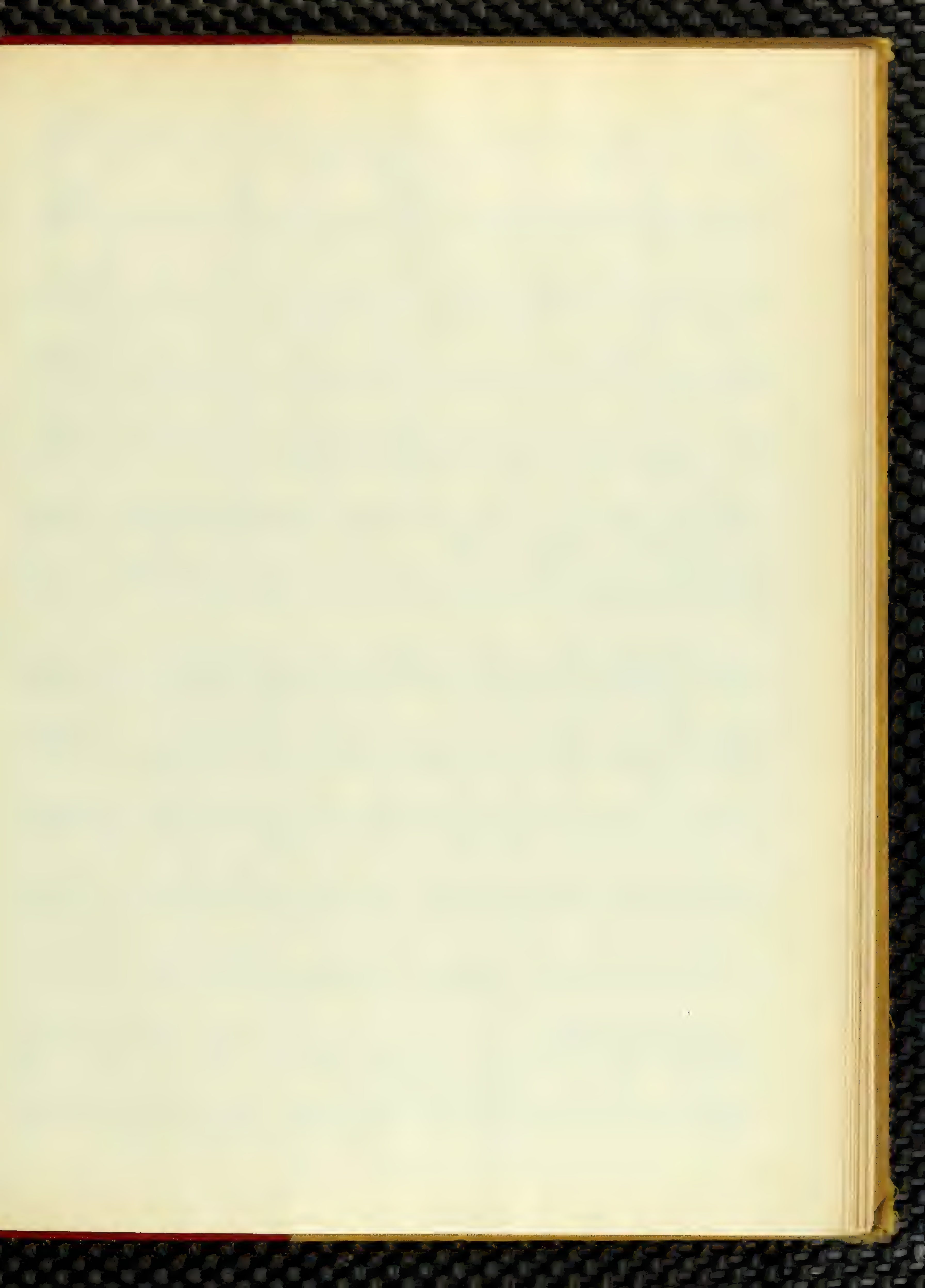

Lento.
Kathinka.
pp dolce
Noch ein Weil-chen, Ma -
Agnes.
Kruschina.
pp dolce
Noch ein Weil-chen, Ma -
Kezal.
pp dolce
Noch ein Weil-chen, Ma -
Lento.
p
p
rie, be - denk' es Dir, noch ein Weil-chen, Ma - rie, be - denk' es Dir,
p
Noch ein Weil - chen, noch ein Weil -
rie, be - denk' es Dir, noch ein Weil-chen, Ma - rie, be - denk' es Dir,
rie, be - denk' es Dir, noch ein Weil-chen, Ma - rie, be - denk' es Dir,
p

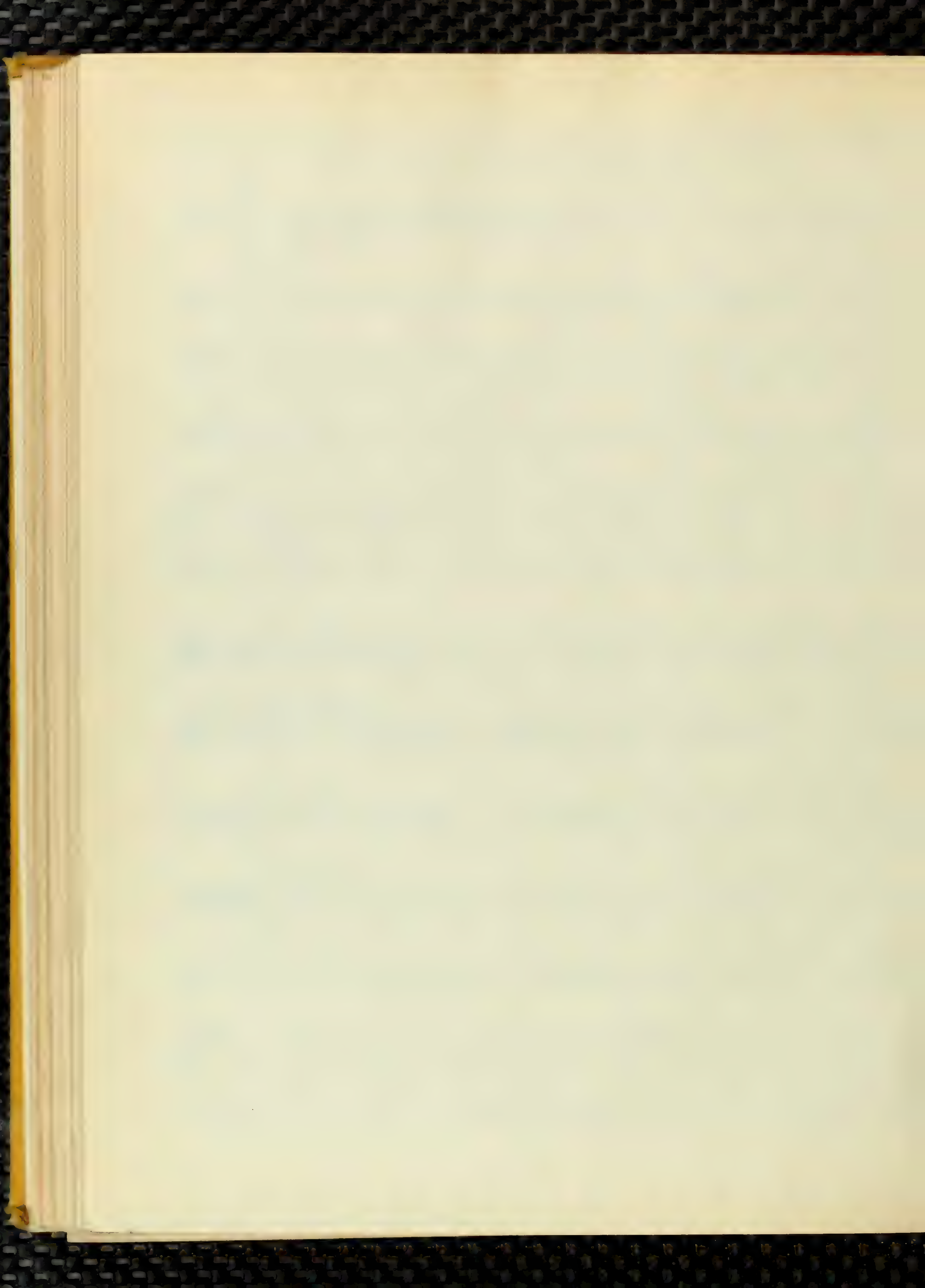


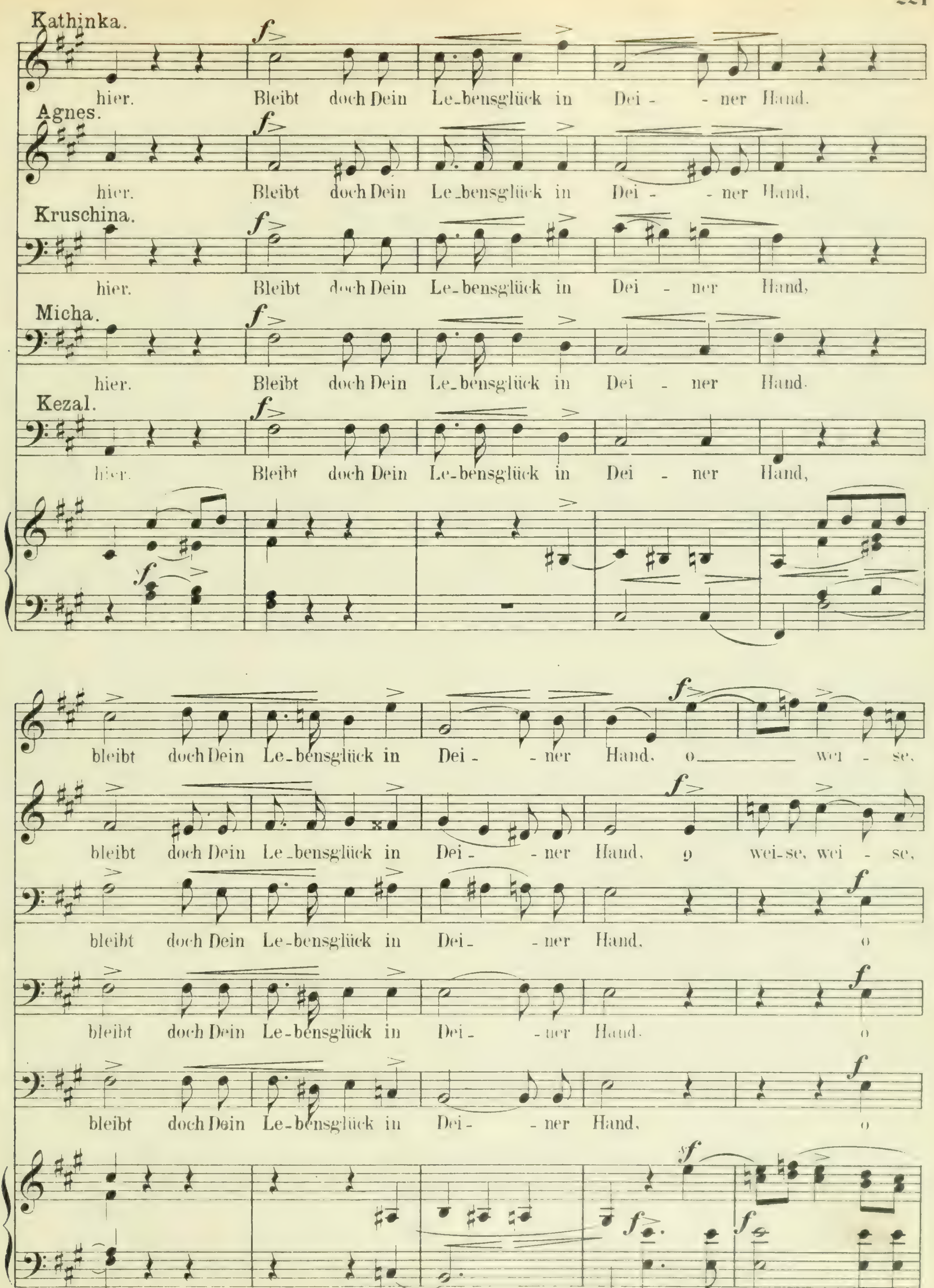


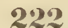

Kathinka.
pp dolciss.
a - ber bald dann kommen wie-der wir! Deinen Wil - len zu er-fül - len.
Agnes.
chen!
Kruschina.
pp dolciss.
a - ber bald dann kommen wie-der wir! Deinen Wil - len zu er-ful - len,
Kezal.
rit.
pp dolciss.
a - ber bald dann kommen wie-der wir! Deinen Wil - len zu er-fül - len.
f
rit.
pp dolciss.
pp
las-sen wir Dich hier. Noch ein Weil - chen, ein Weil -
pp
Noch ein Weilchen, Ma - rie, be - denk' es Dir.
Micha.
pp
Noch ein Weilchen, Ma - rie, be denk' es Dir,
las-sen wir Dich hier. Noch ein Weil -
pp
las-sen wir Dich hier. Noch ein Weilchen. Ma - rie, be - denk' es Dir,


Kathinka.
chen! Bald dann kom - men wie-der wir, dann kommen wieder
Agnes.
noch ein Weil - chen, Ma - rie, be - denk' es Dir, a - ber bald dann kommen wieder
Kruschina.
chen, noch ein Weil - chen! A ber bald dann kommen wieder
Micha.
noch ein Weil - chen, Ma - rie, be - denk' es Dir, a - ber bald dann kommen wieder
Kezal.
noch ein Weil - chen, Ma - rie, be - denk' es Dir, a - ber bald dann kommen wieder
pp
wir! Dei - nen Wil - len zu er - fül - len, las - sen wir Dich
p






Kathinka.
hier. Bleibt doch Dein Le_bensglück in Dei - - ner Hand.
Agnes.
hier. Bleibt doch Dein Le_bensglück in Dei - - ner Hand.
Kruschina.
hier. Bleibt doch Dein Le_bensglück in Dei - ner Hand,
Micha.
hier. Bleibt doch Dein Le_bensglück in Dei - ner Hand.
Kezal.
hier. Bleibt doch Dein Le_bensglück in Dei - ner Hand,
bleibt doch Dein Le_bensglück in Dei - - ner Hand, o wei - se,
bleibt doch Dein Le_bensglück in Dei - - ner Hand, o wei_se, wei - se,
bleibt doch Dein Le_bensglück in Dei - - ner Hand, o
bleibt doch Dein Le_bensglück in Dei - - ner Hand. o
bleibt doch Dein Le_bensglück in Dei - - ner Hand, o



Kathinka.
più f
weis' es nicht zu - rück, wenn Du's er - kannt, o weis' es nicht zu-

Agnes.
più f
weis' es nicht zu - rück, wenn Du's er - kannt, o weis' es nicht zu-

Kruschina.
più f
weis' es nicht zu - rück, wenn Du's erkannt, o weis' es

Micha.
più f
weis' es nicht zu - rück, wenn Du's erkannt, weis' es

Kezal.
più f
weis' es nicht zu - rück, wenn Du's erkannt, weis' es

f

p dolce
rück, wenn Du's er - kannt! Noch ein Weil-chen, Ma-rie, be - denk'

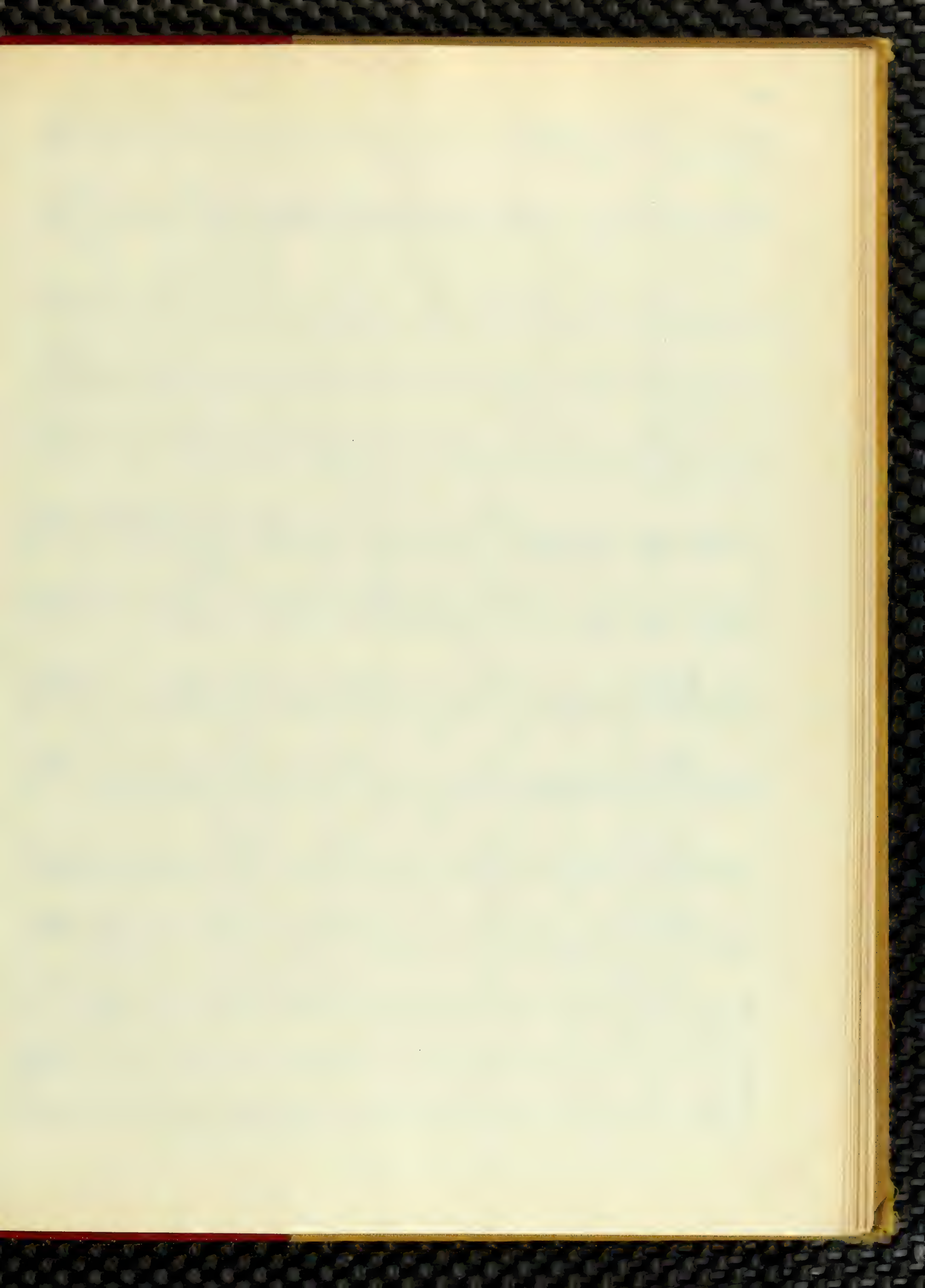
p
rück, wenn Du's er - kannt! Ja, noch ein Weil-chen, Ma-rie, be - denk'

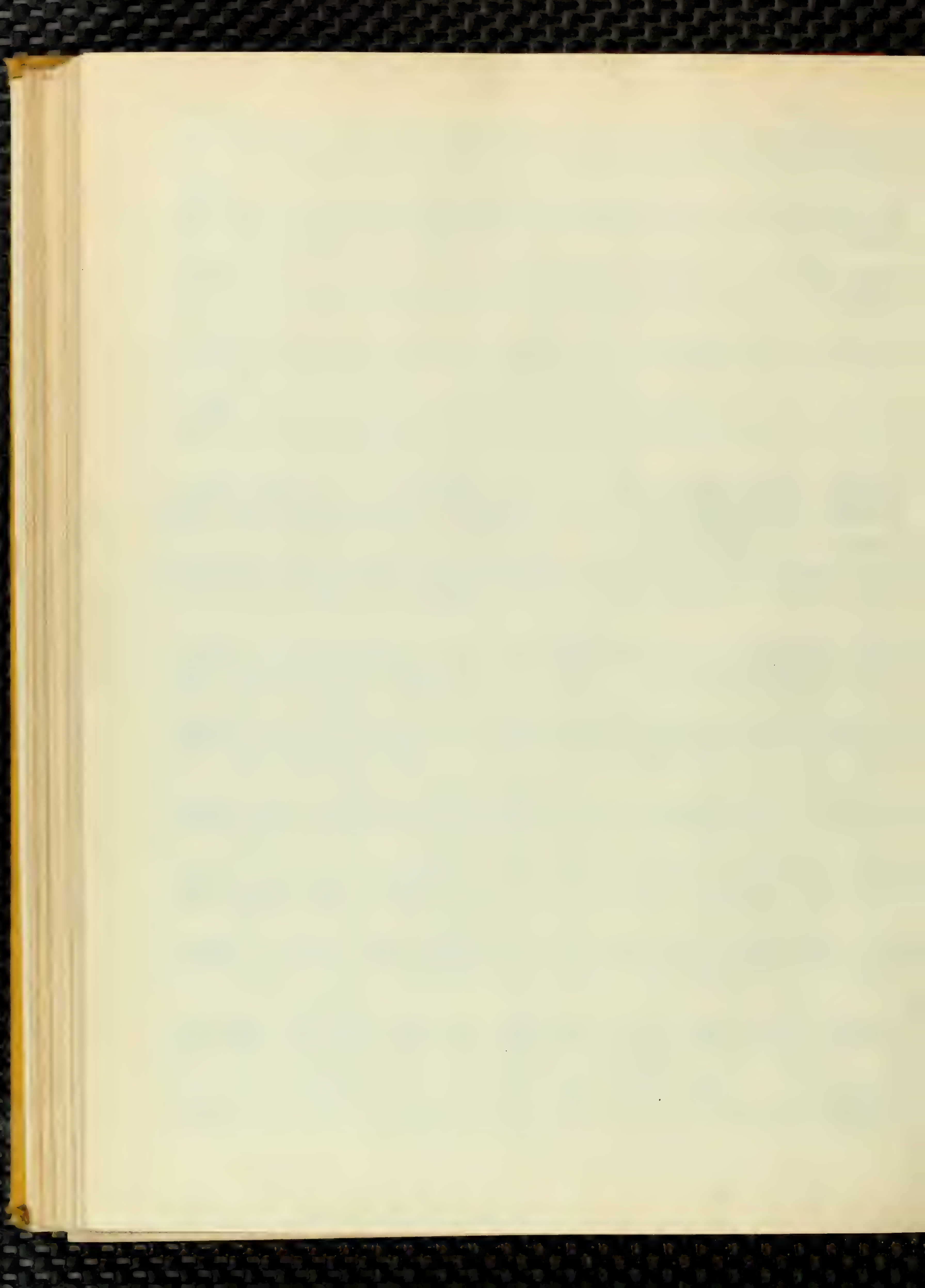
p
nicht zu - rück, wenn Du's er - kannt! Noch ein Weil-chen, Ma-rie, be - den -

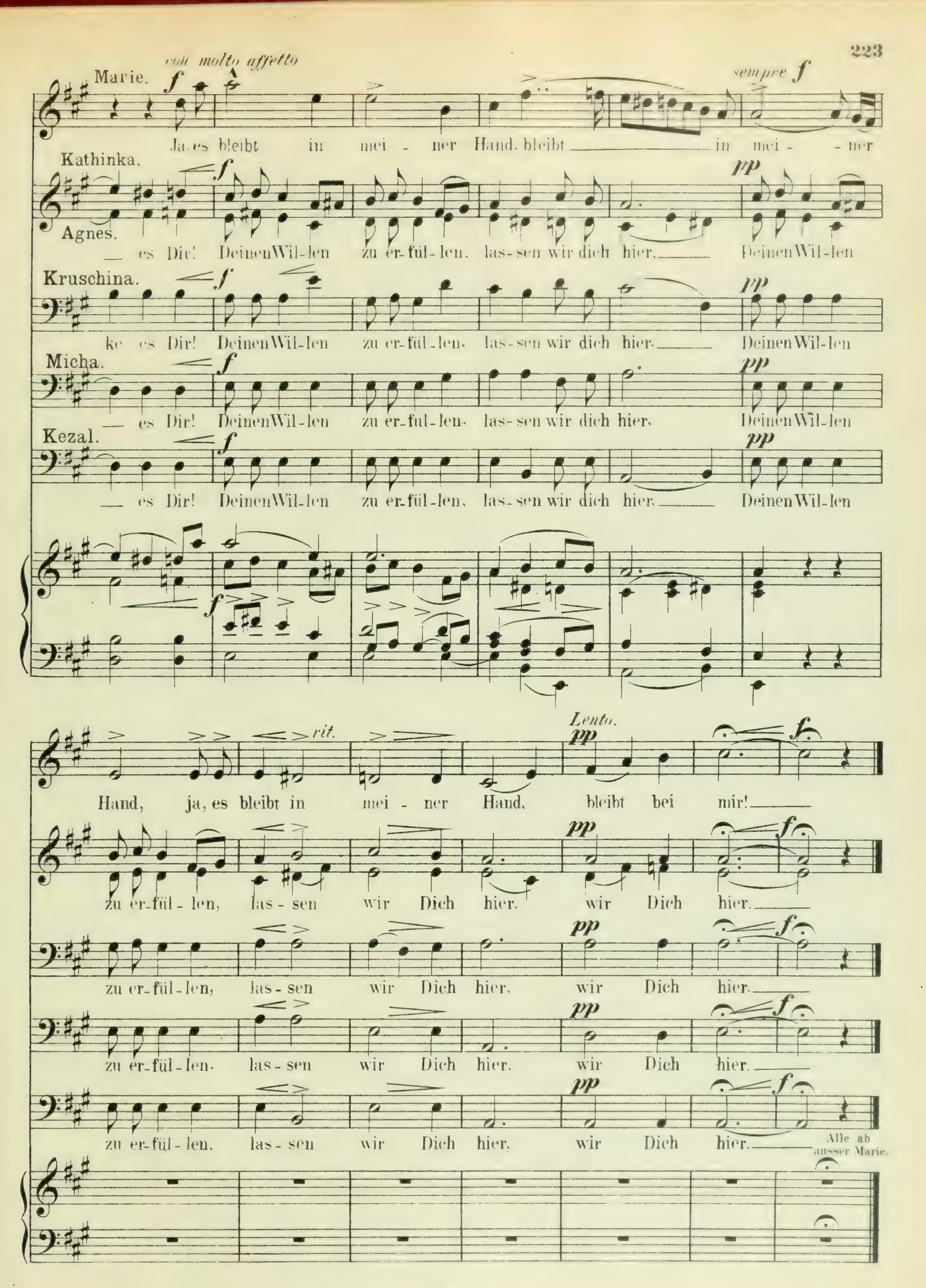
p
nicht zu - rück, wenn Du's er - kannt! Noch ein Weil-chen, Ma-rie, be - denk'

p
nicht zu - rück, wenn Du's er - kannt! Noch ein Weil-chen, Ma-rie, be - denk'

p

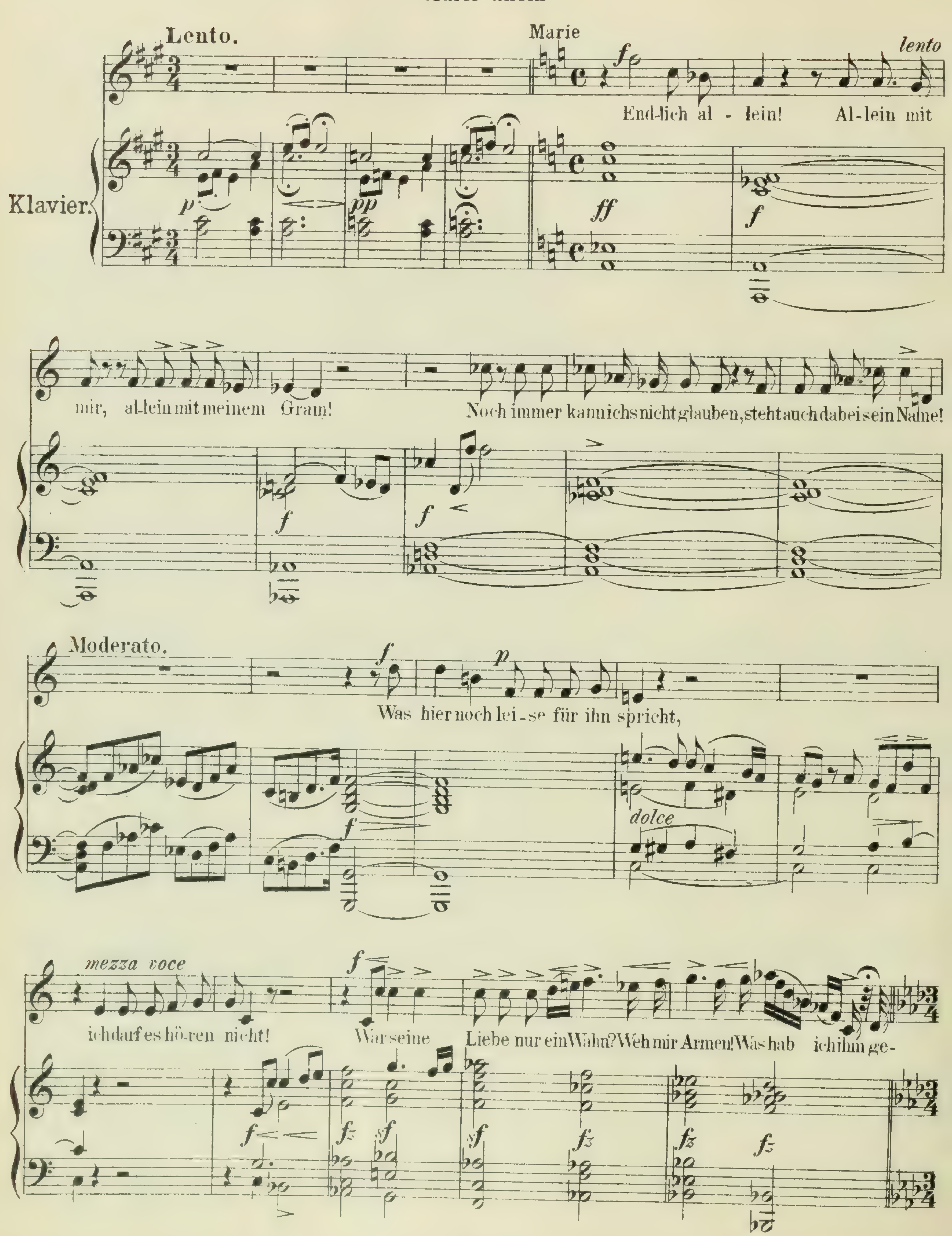


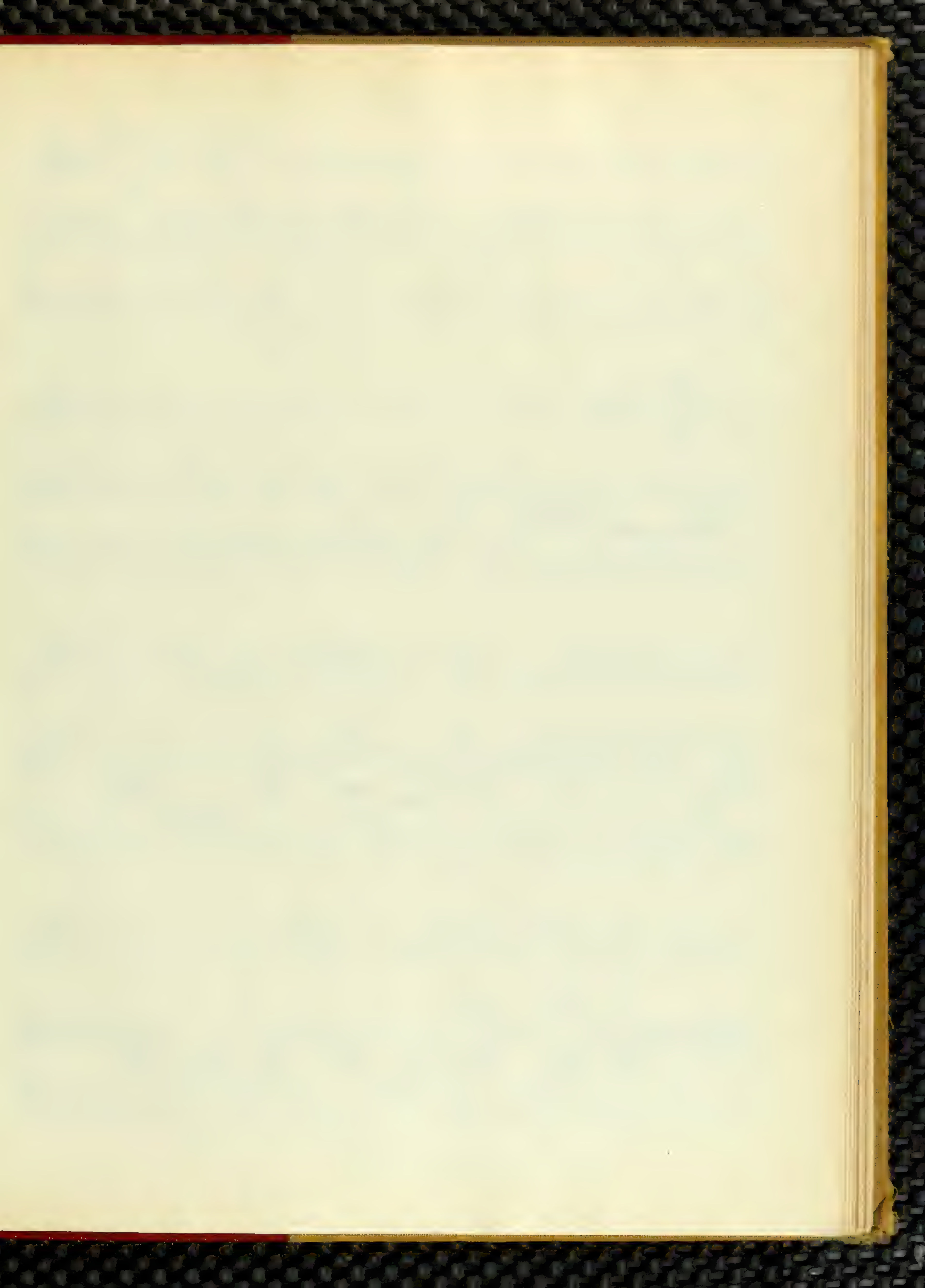


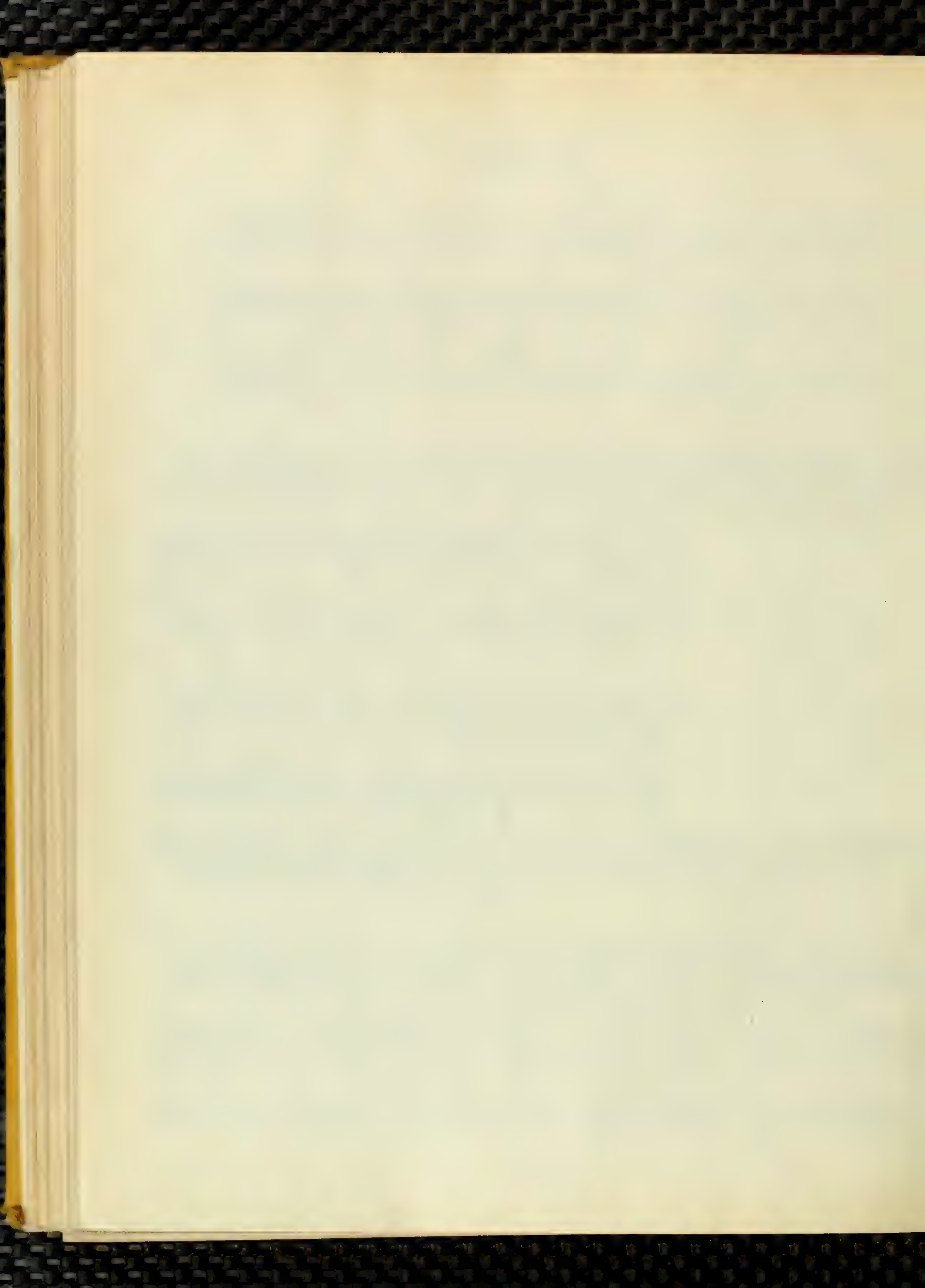

con molto affetto
Marie.
sempre f
Ja, es bleibt in mei - ner Hand. bleibt in mei - ner
Kathinka.
Agnes.
es Dir! Deinen Wil-len zu er-fül-len. las-sen wir dich hier. Deinen Wil-len
Kruschina.
ke es Dir! Deinen Wil-len zu er-fül-len. las-sen wir dich hier. Deinen Wil-len
Micha.
es Dir! Deinen Wil-len zu er-ful-len. las-sen wir dich hier. Deinen Wil-len
Kezal.
es Dir! Deinen Wil-len zu er-fül-len, las-sen wir dich hier. Deinen Wil-len
rit.
Lento.
Hand, ja, es bleibt in mei - ner Hand, bleibt bei mir!
zu er-fül-len, las-sen wir Dich hier. wir Dich hier.
zu er-fül-len, las-sen wir Dich hier. wir Dich hier.
zu er-fül-len. las-sen wir Dich hier. wir Dich hier.
zu er-fül-len. las-sen wir Dich hier. wir Dich hier.
Alle ab ausser Marie.

5te Scene.
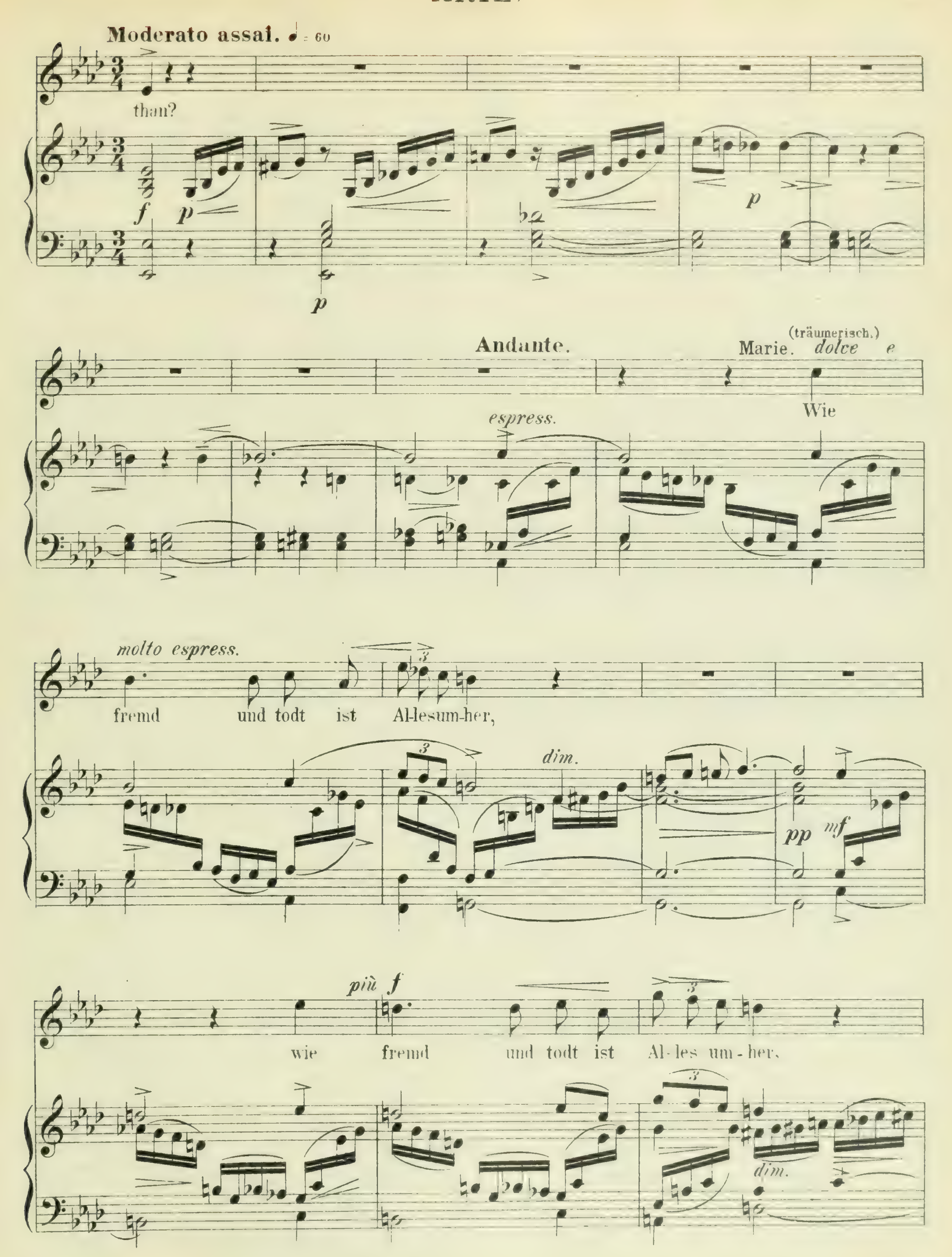
Marie allein

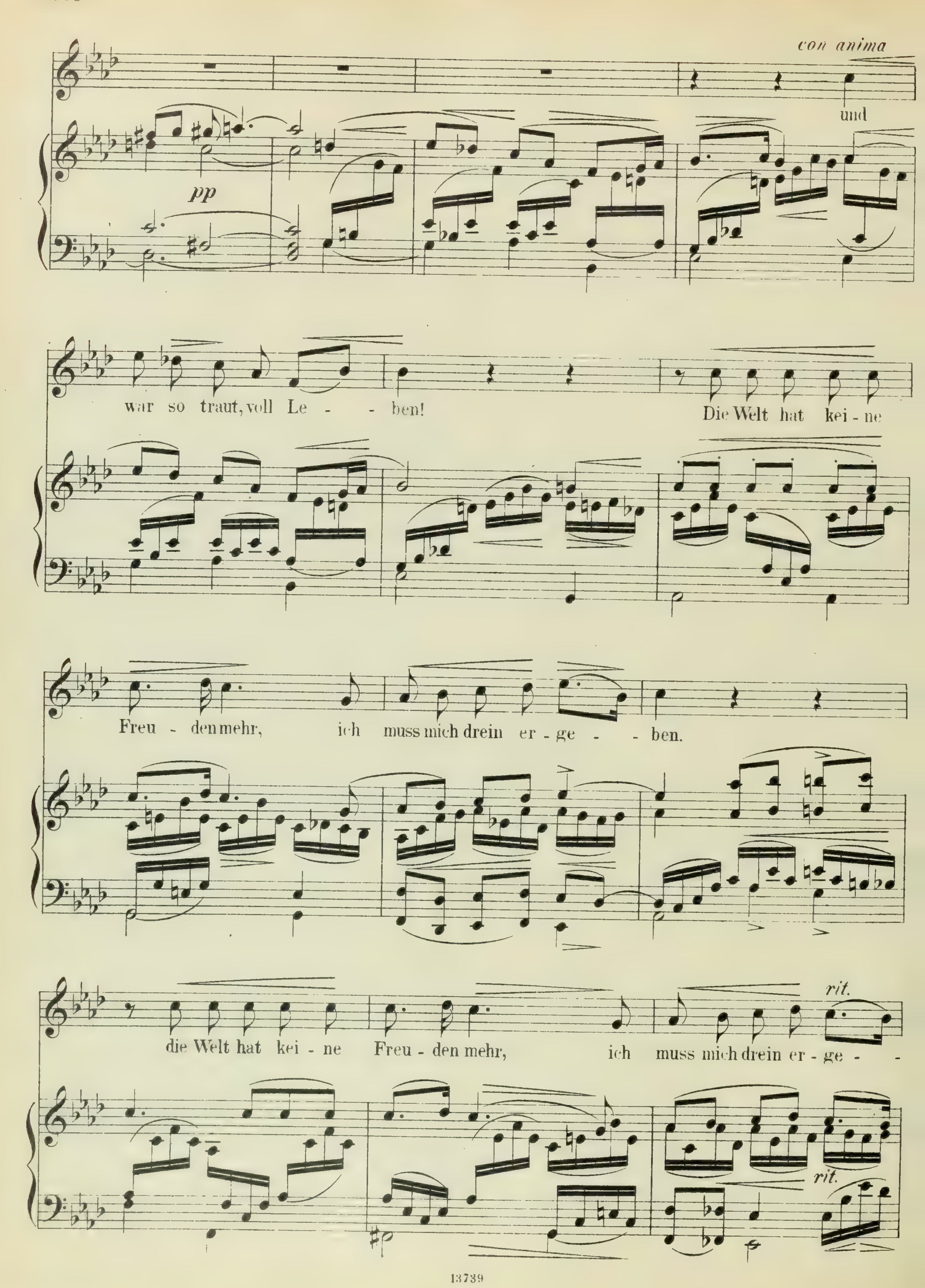


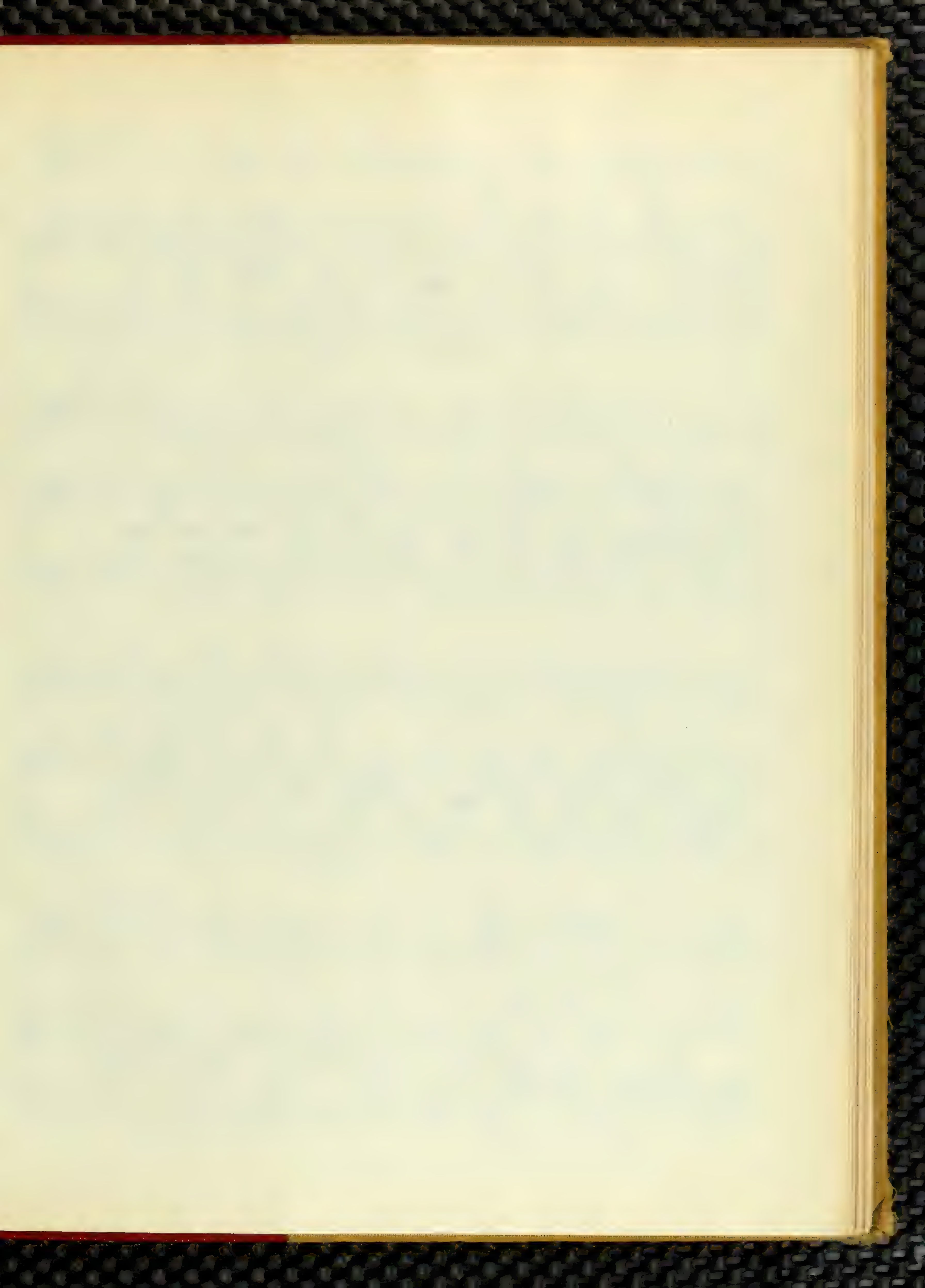


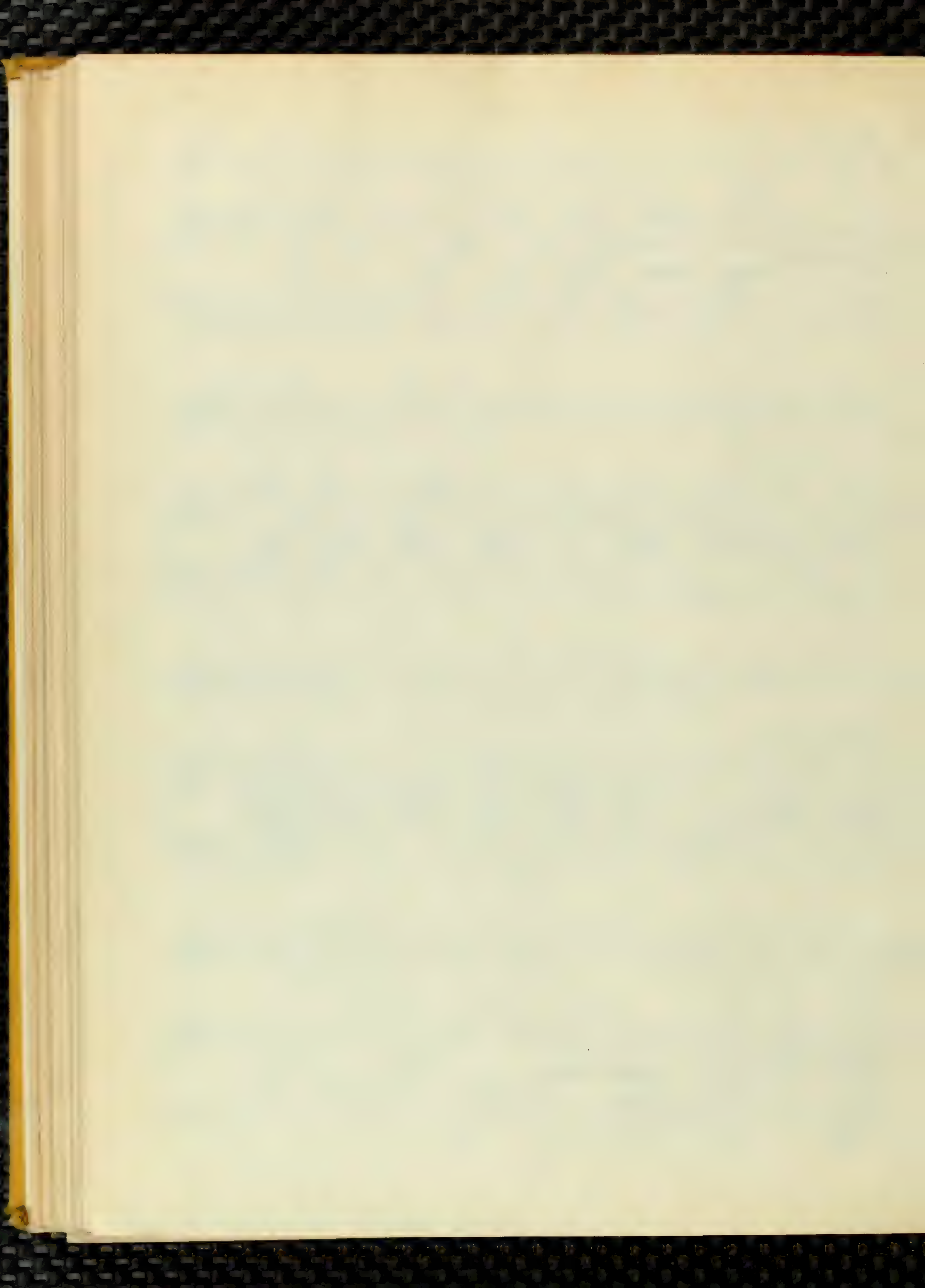


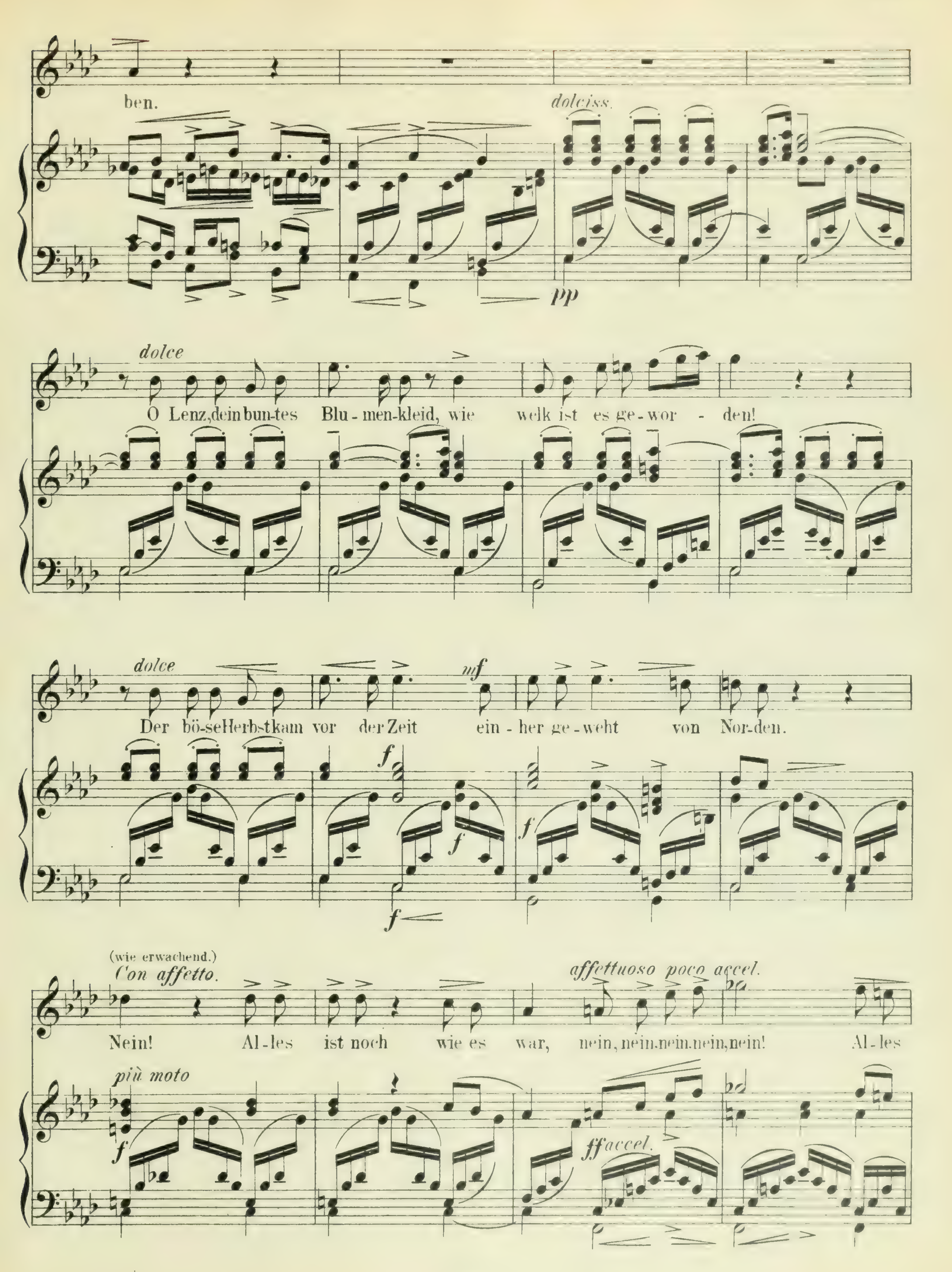
ARIE.

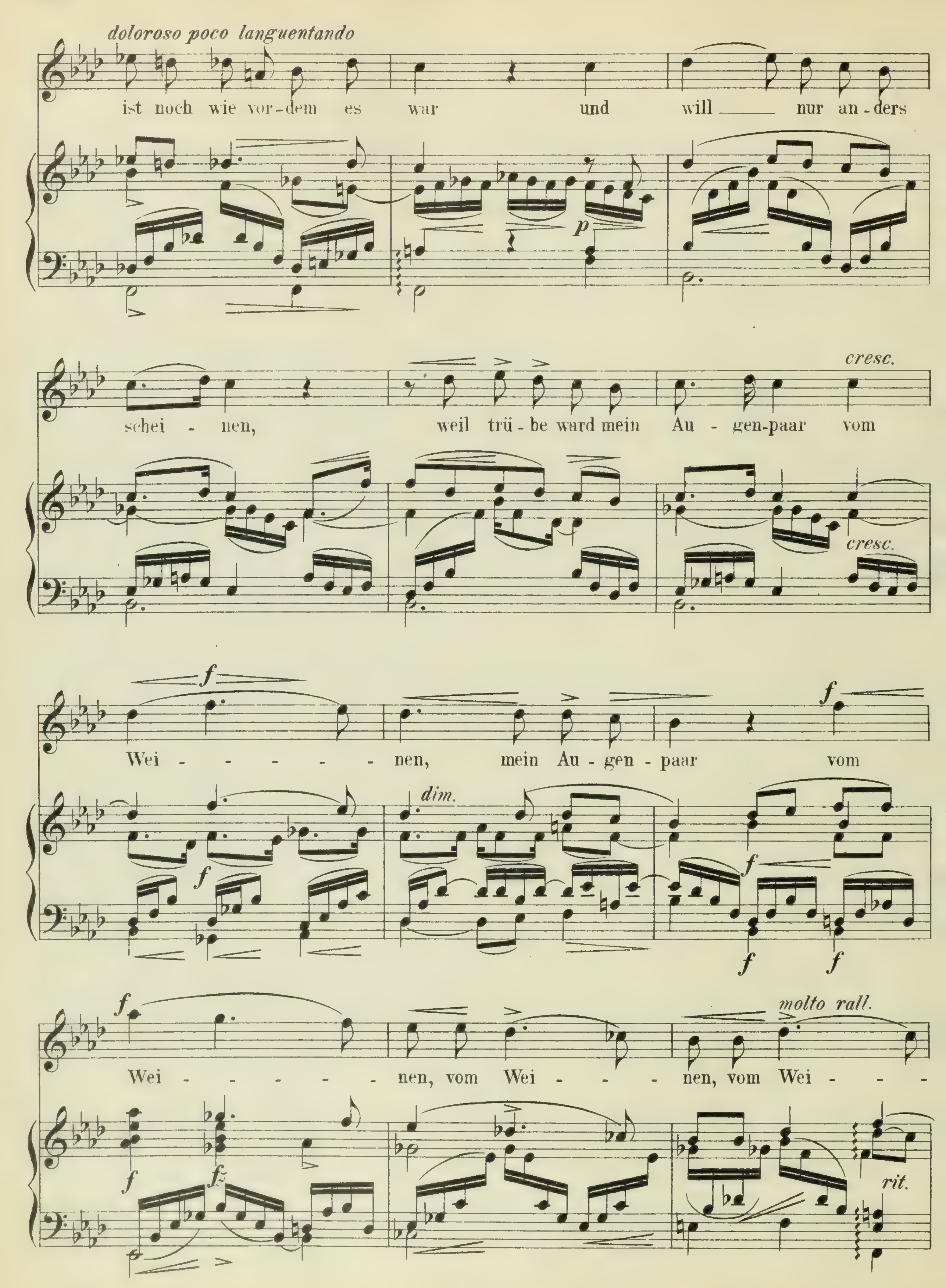

Moderato assai. ♩ = 60
than?
f
p
p
Andante.
Marie. (träumerisch.) dolce e
espress.
Wie
molto espress.
fremd und todt ist Al-les um-her,
dim.
pp
mf
più f
wie fremd und todt ist Al-les um-her,
dim.

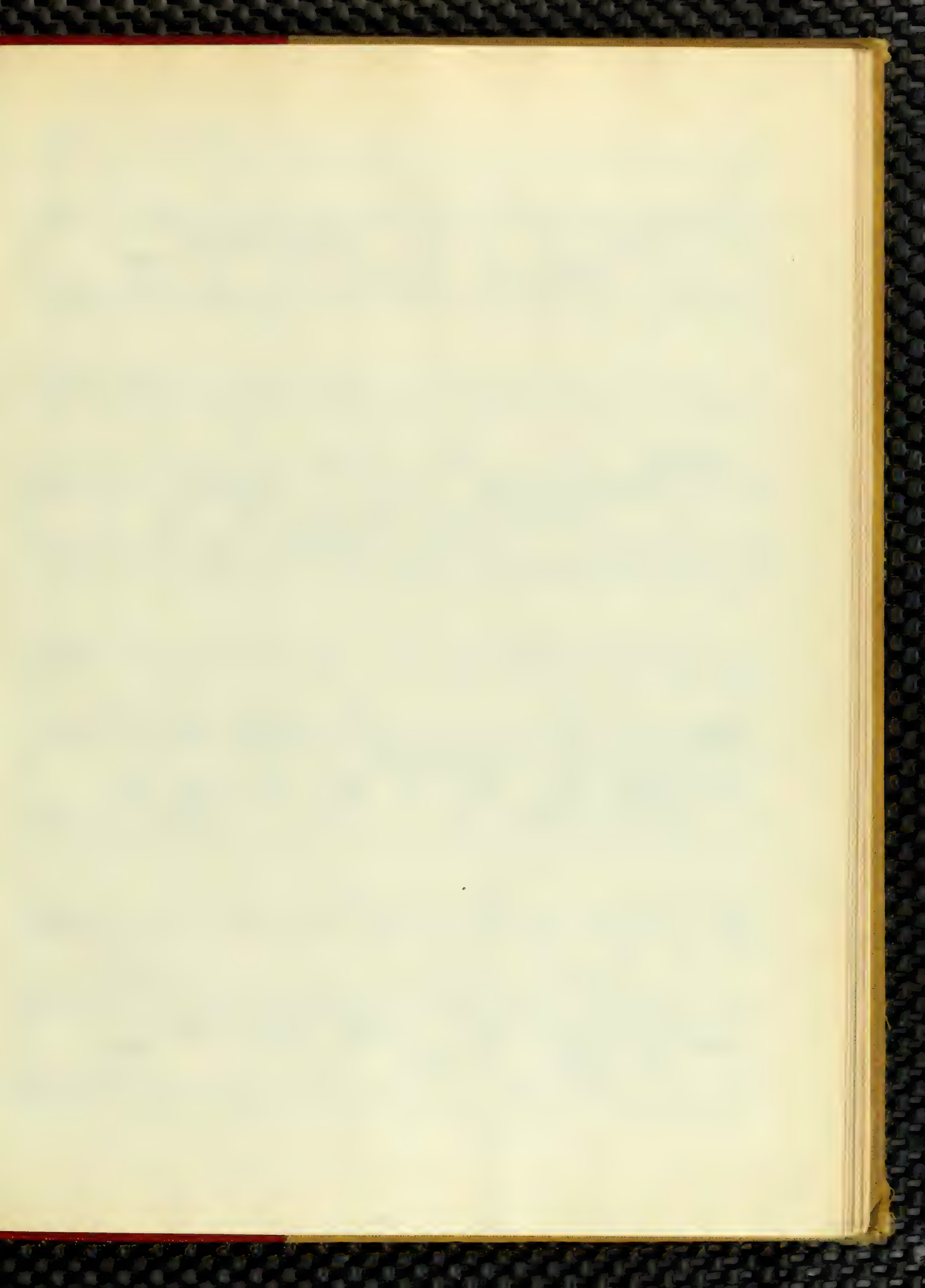

con anima
pp
und
war so traut, voll Le - ben!
Die Welt hat kei - ne
Freu - den mehr, ich muss mich drein er - ge - - ben.
die Welt hat kei - ne Freu - den mehr, ich muss mich drein er - ge - -
rit.
rit.

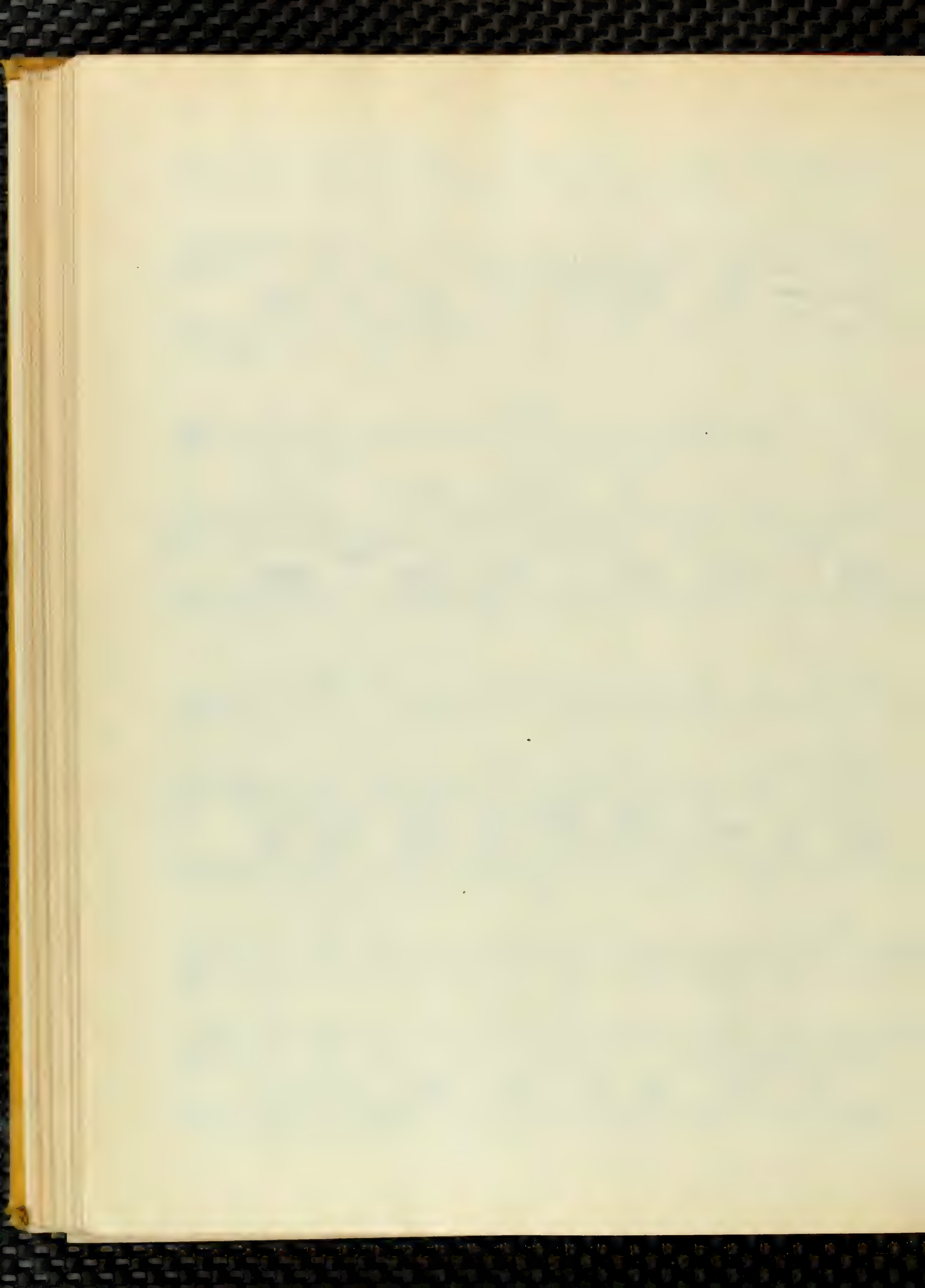


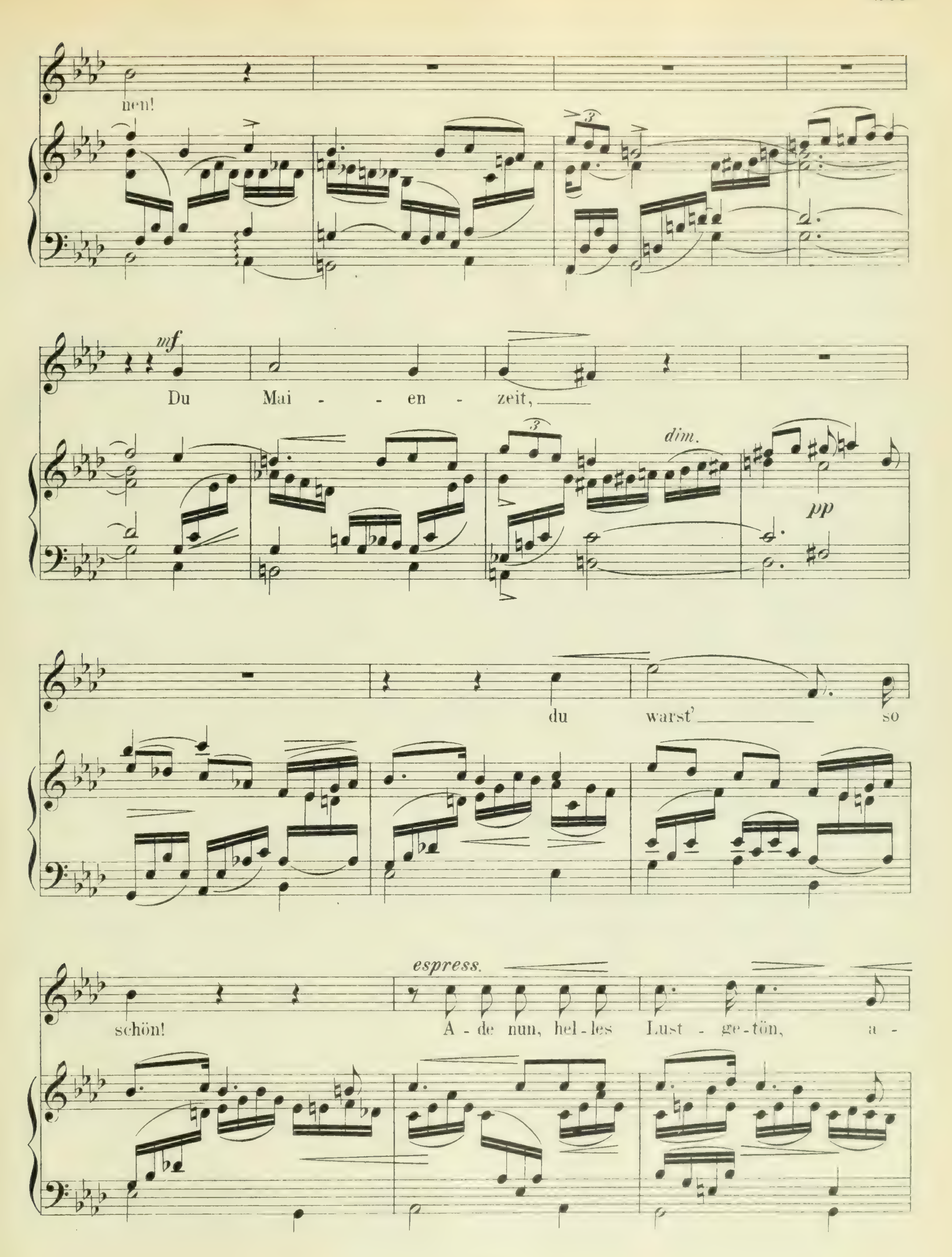


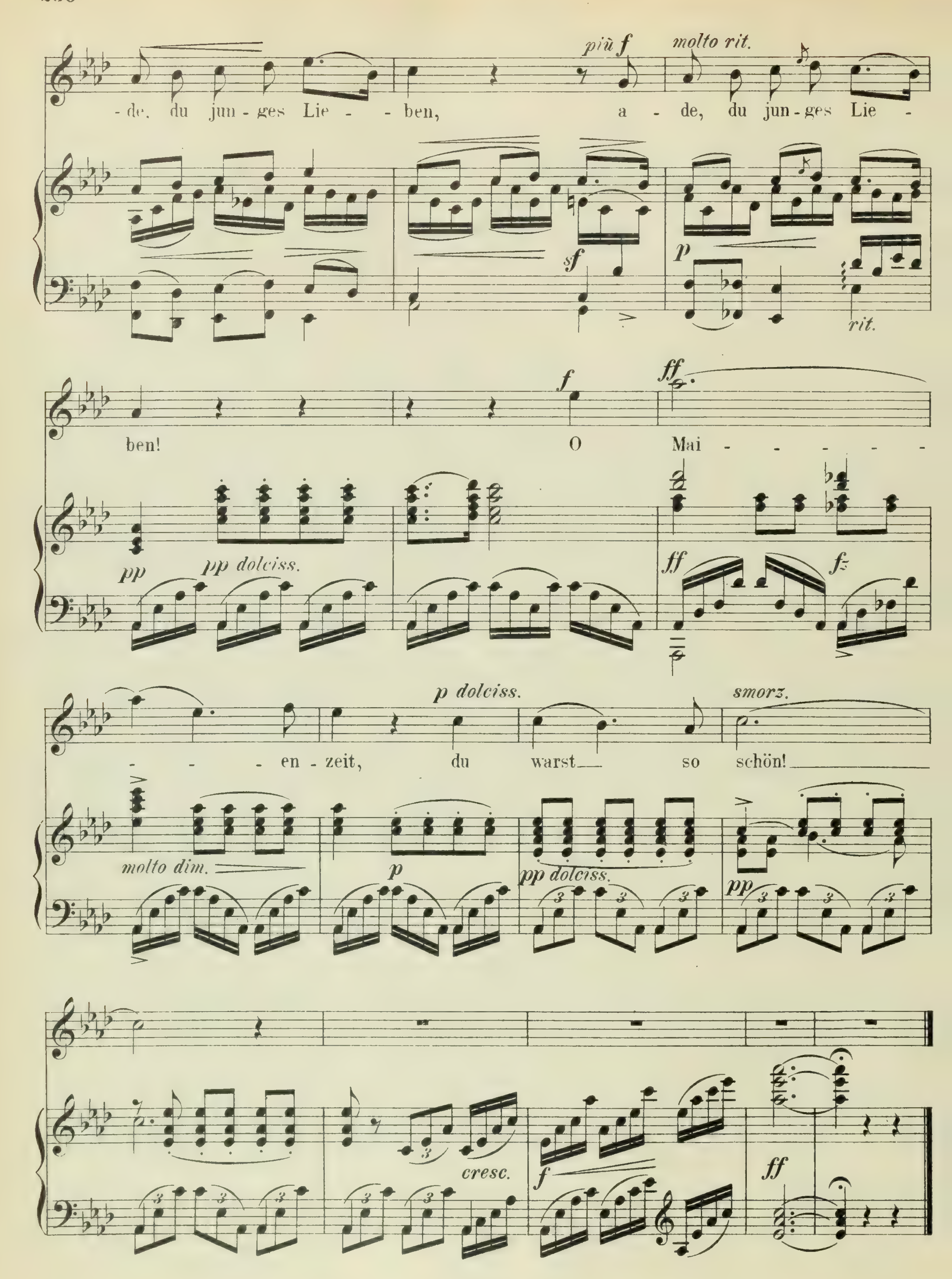

ben.
dolciss.
pp
dolce
O Lenz, dein bun-tes Blu-men-kleid, wie welk ist es ge-wor - den!
dolce
Der bö-se Herbst kam vor der Zeit ein-her ge-weht von Nor-den.
mf
f
(wie erwachend.)
Con affetto.
Nein! Al-les ist noch wie es war, nein, nein, nein, nein, nein! Al-les
affettuoso poco accel.
più moto
ff accel.

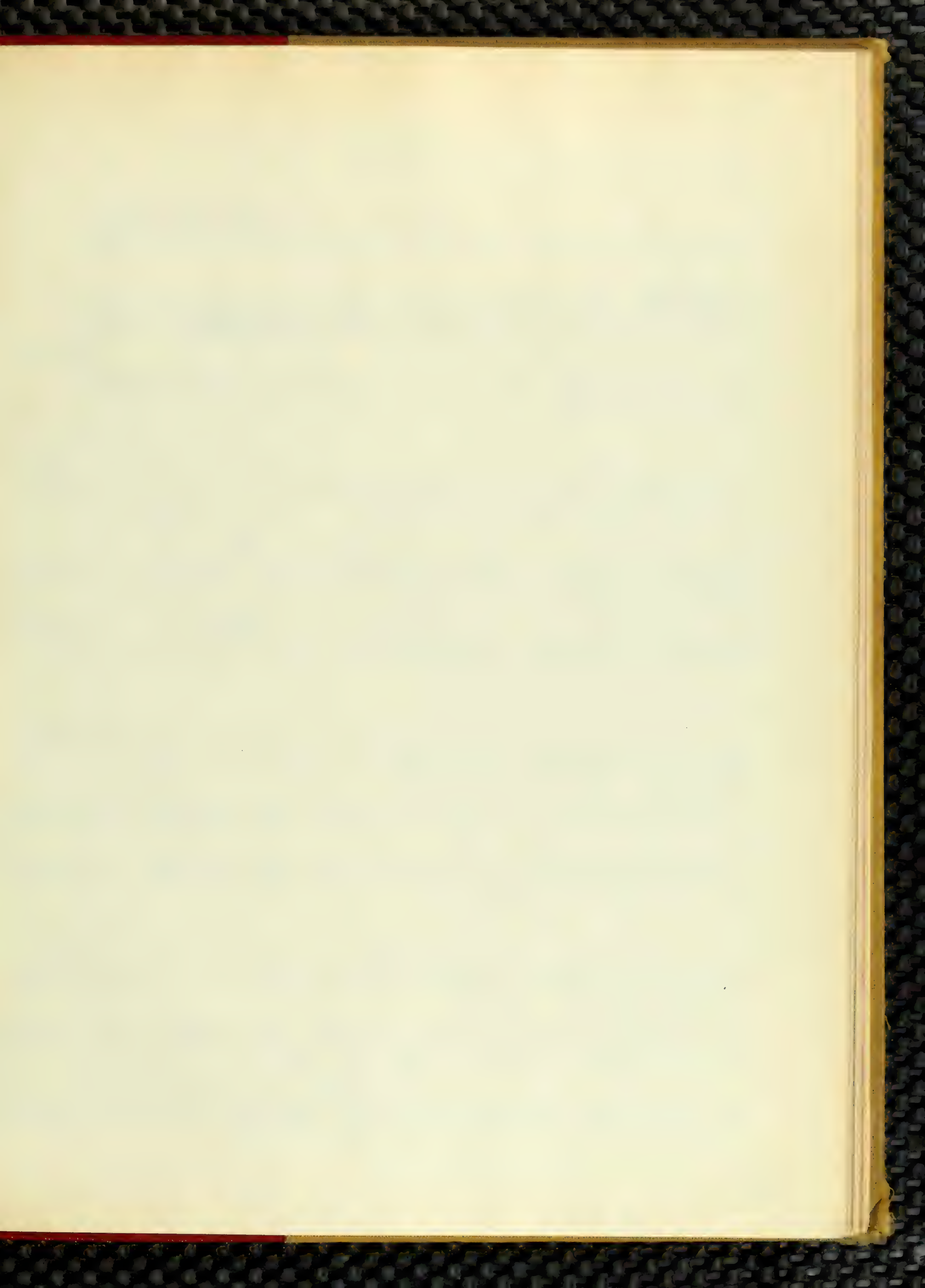

doloroso poco languentando
ist noch wie vor-dem es war und will nur an-ders
p
schei - nen,
weil trü-be ward mein Au - gen-paar vom
cresc.
cresc.
f
Wei - - - - - - nen, mein Au - gen - paar vom
dim.
f
f
f
f
f
Wei - - - - - - nen, vom Wei - - - nen, vom Wei - - -
molto rall.
f
f
rit.

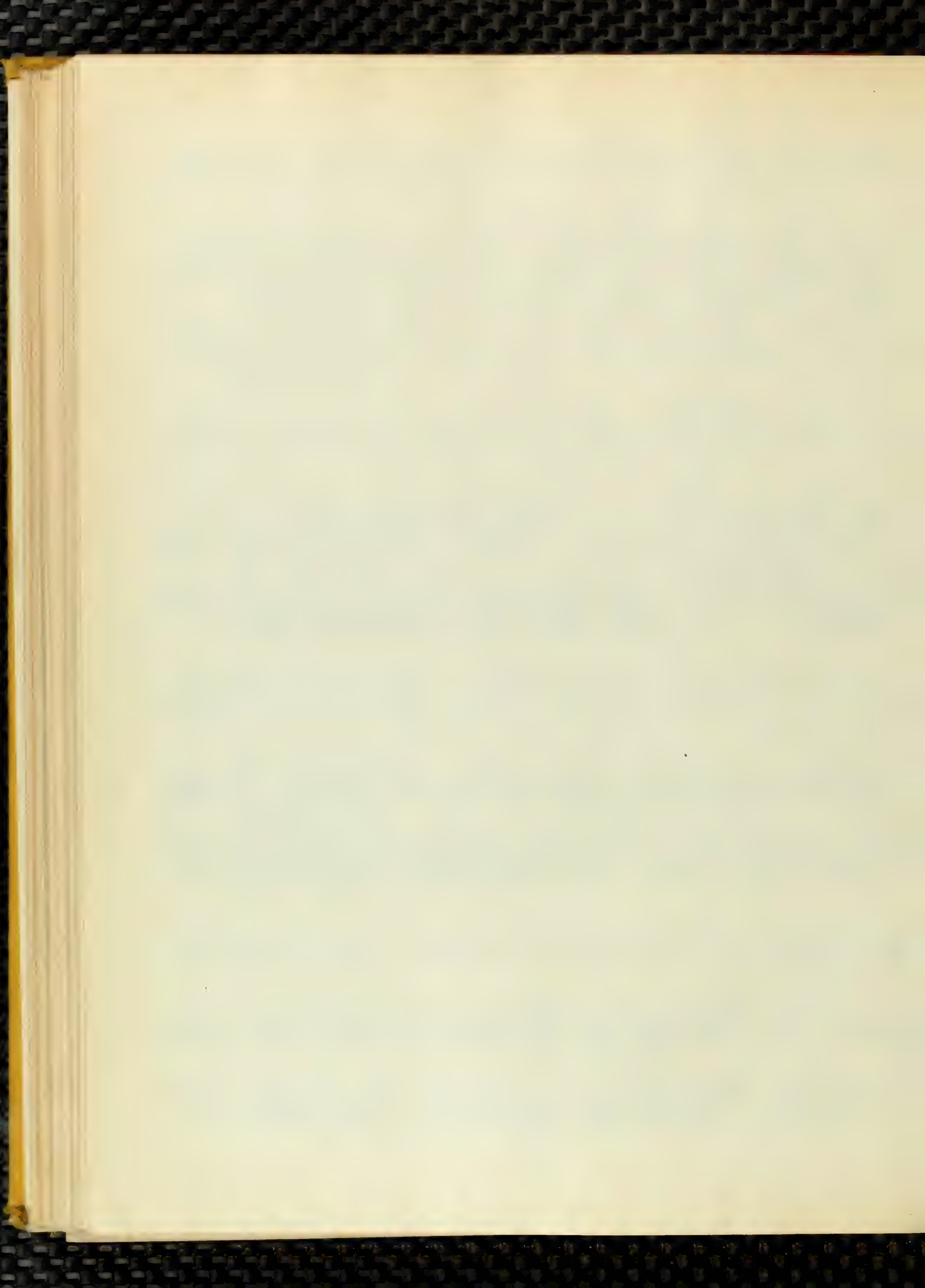





nen!
mf
Du Mai - - en - zeit,
dim.
pp
du warst' so
schön!
espress.
A - de nun, hel - les Lust - ge - tön, a -
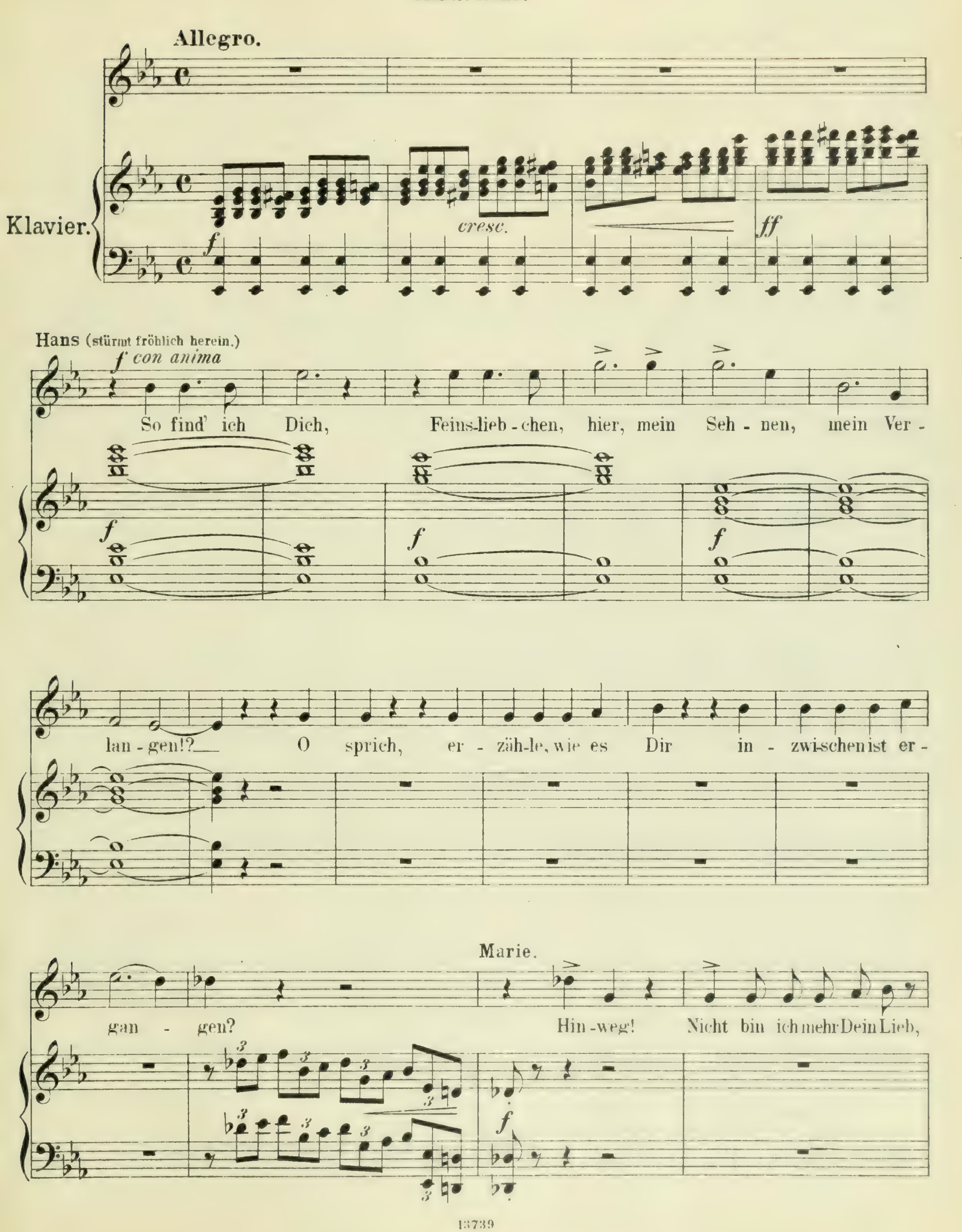

più f
molto rit.
-de, du jun-ges Lie - - ben, a - de, du jun-ges Lie -
sf
p
rit.
f
ff
ben! O Mai - - - - - -
pp
pp dolciss.
ff
fz
p dolciss.
smorz.
- - - en - zeit, du warst so schön!
molto dim.
p
pp dolciss.
pp
cresc.
f
ff
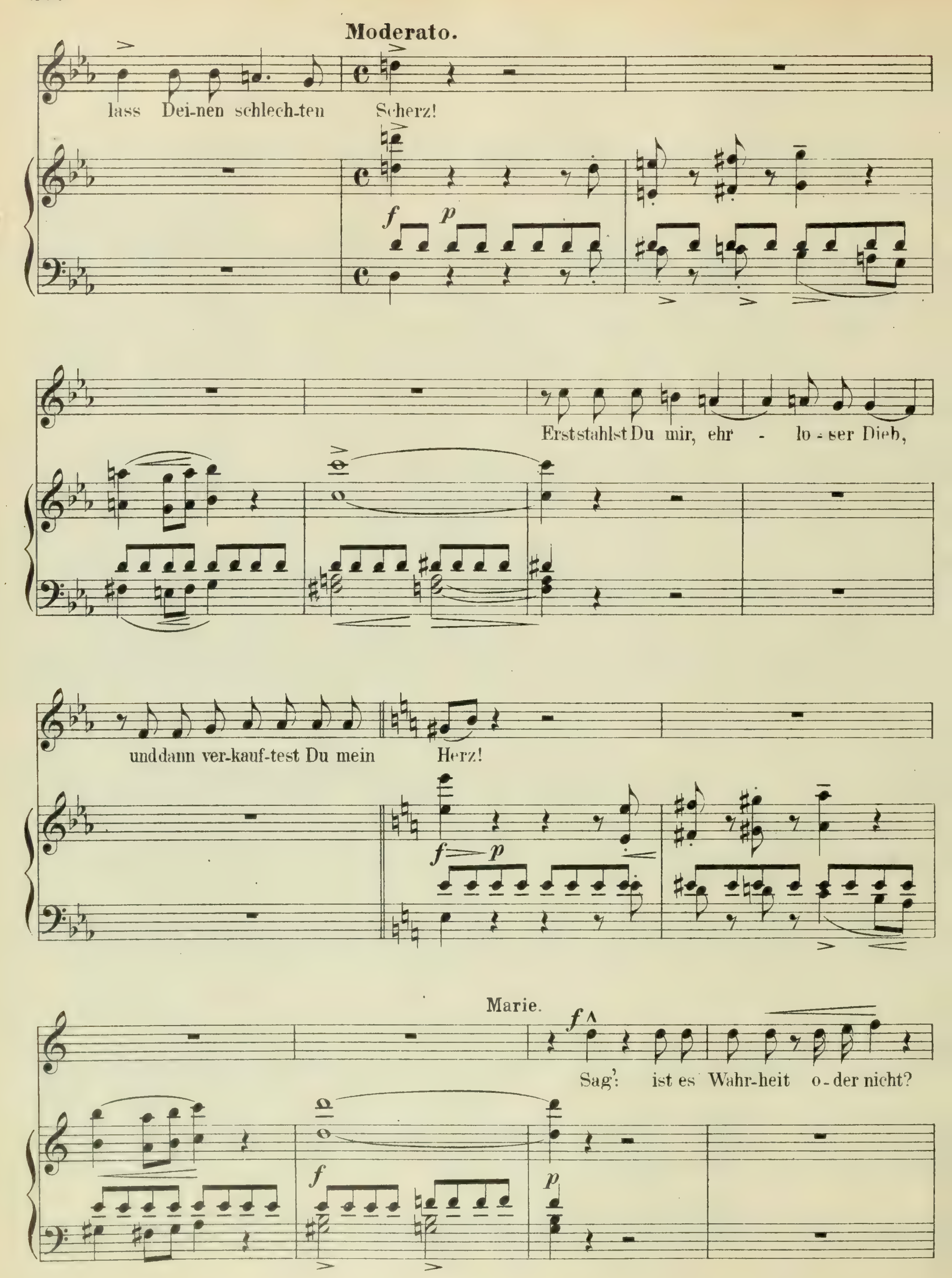


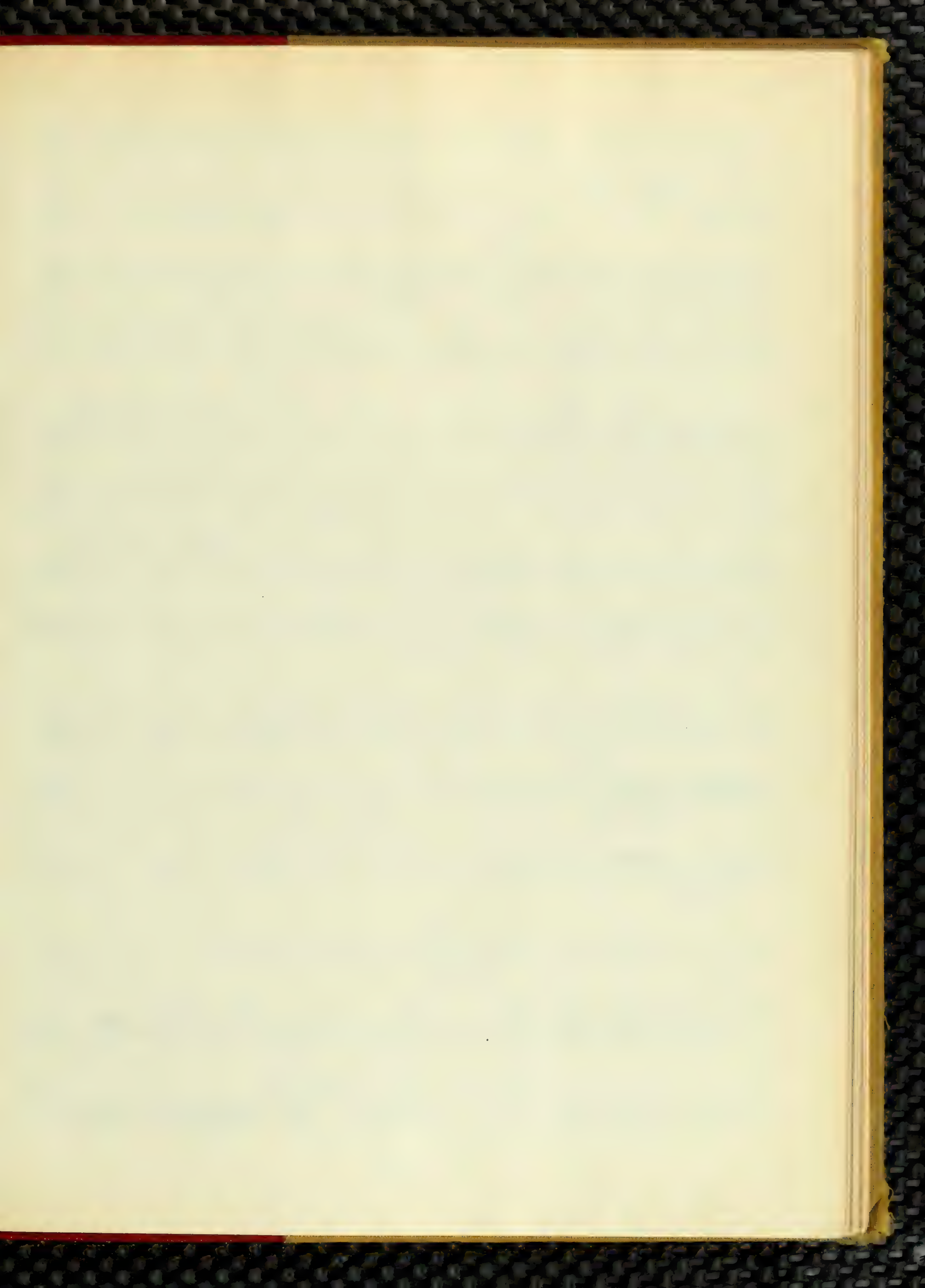


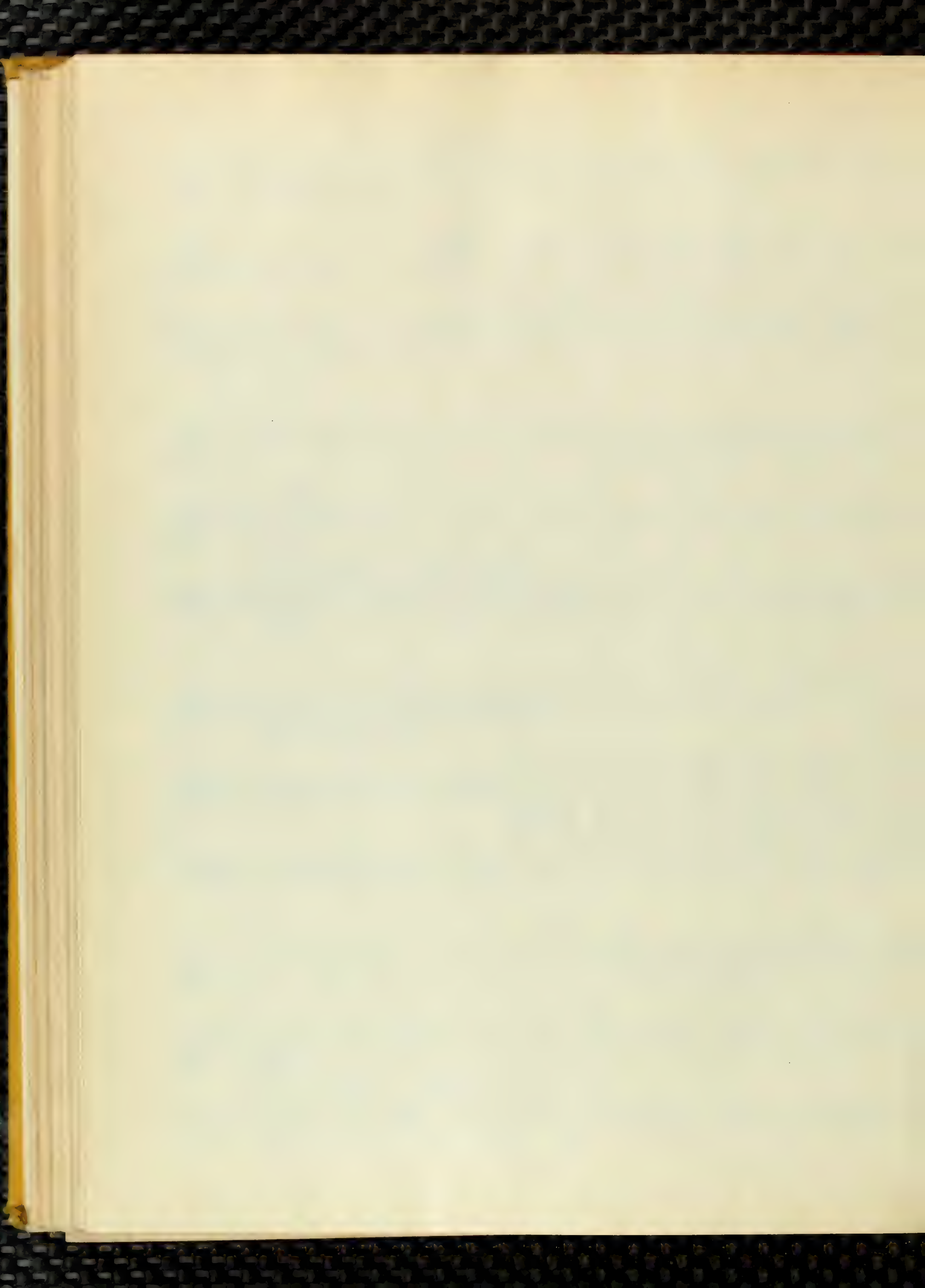
6te Scene.
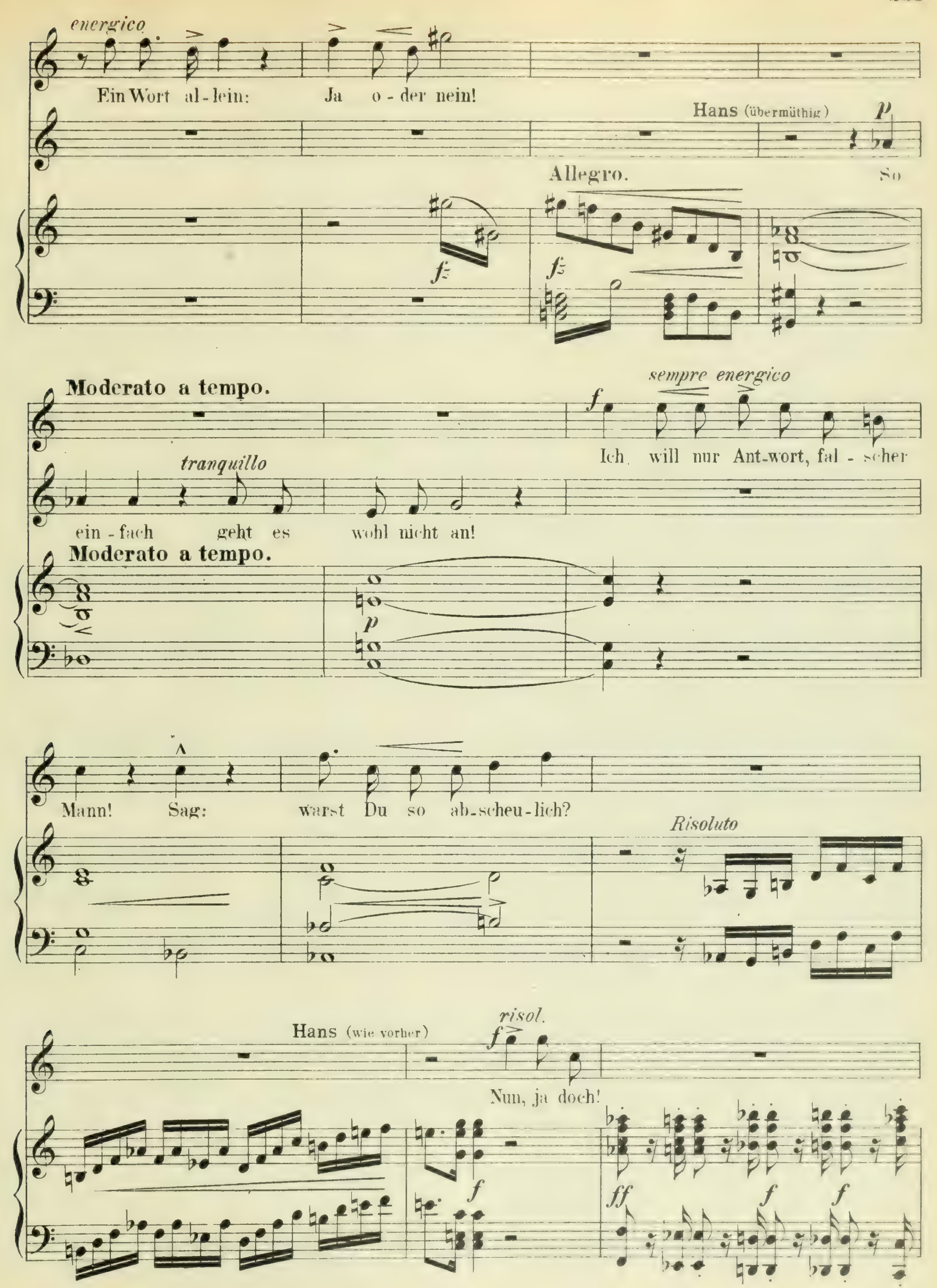
Marie. Hans.

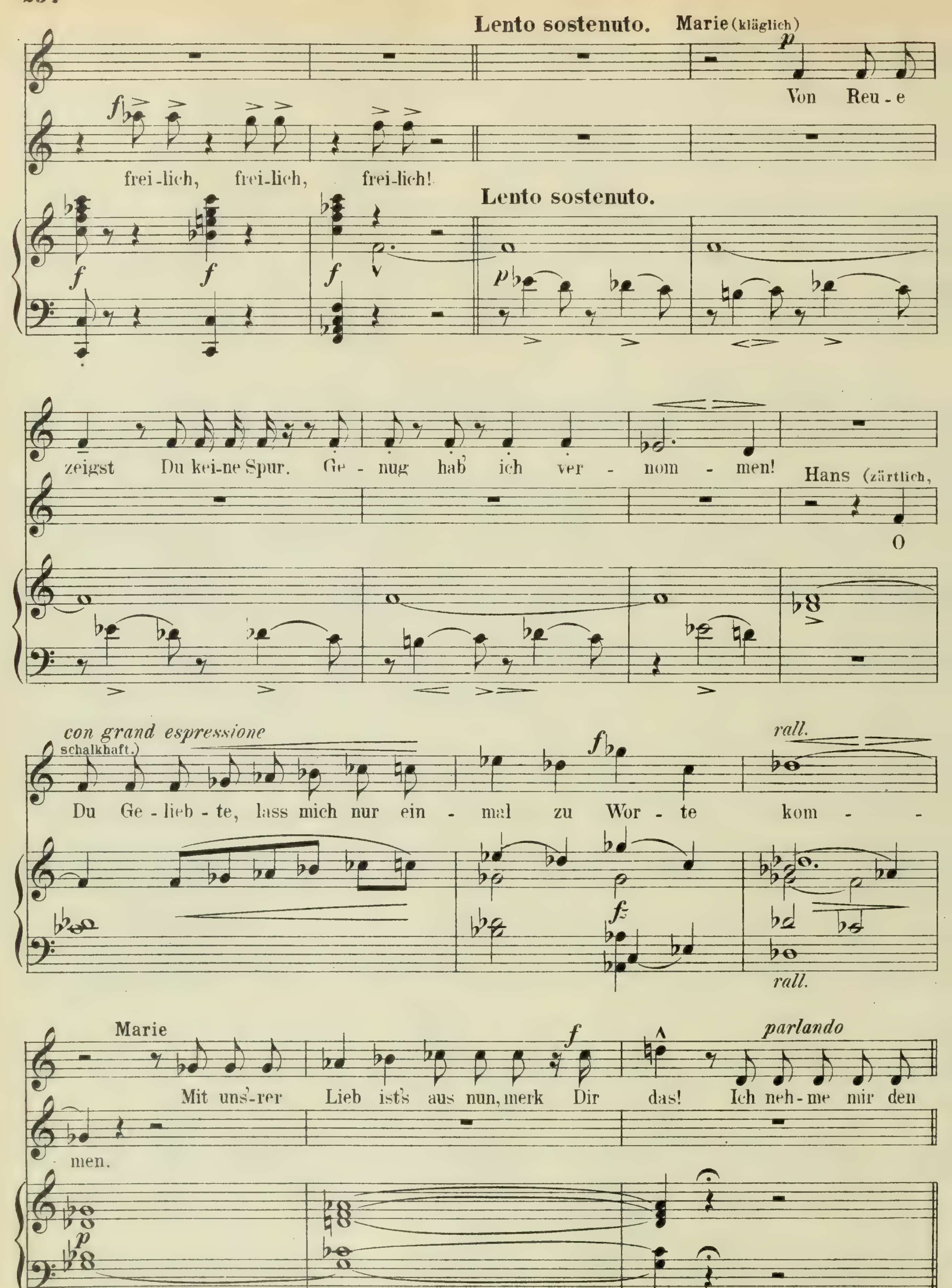



Moderato.
lass Dei-nen schlech-ten Scherz!
f
p
Erststahlst Du mir, ehr - lo - ser Dieb,
unddann ver-kauf-test Du mein Herz!
f
p
Marie.
f
Sag': ist es Wahr-heit o - der nicht?
f
p

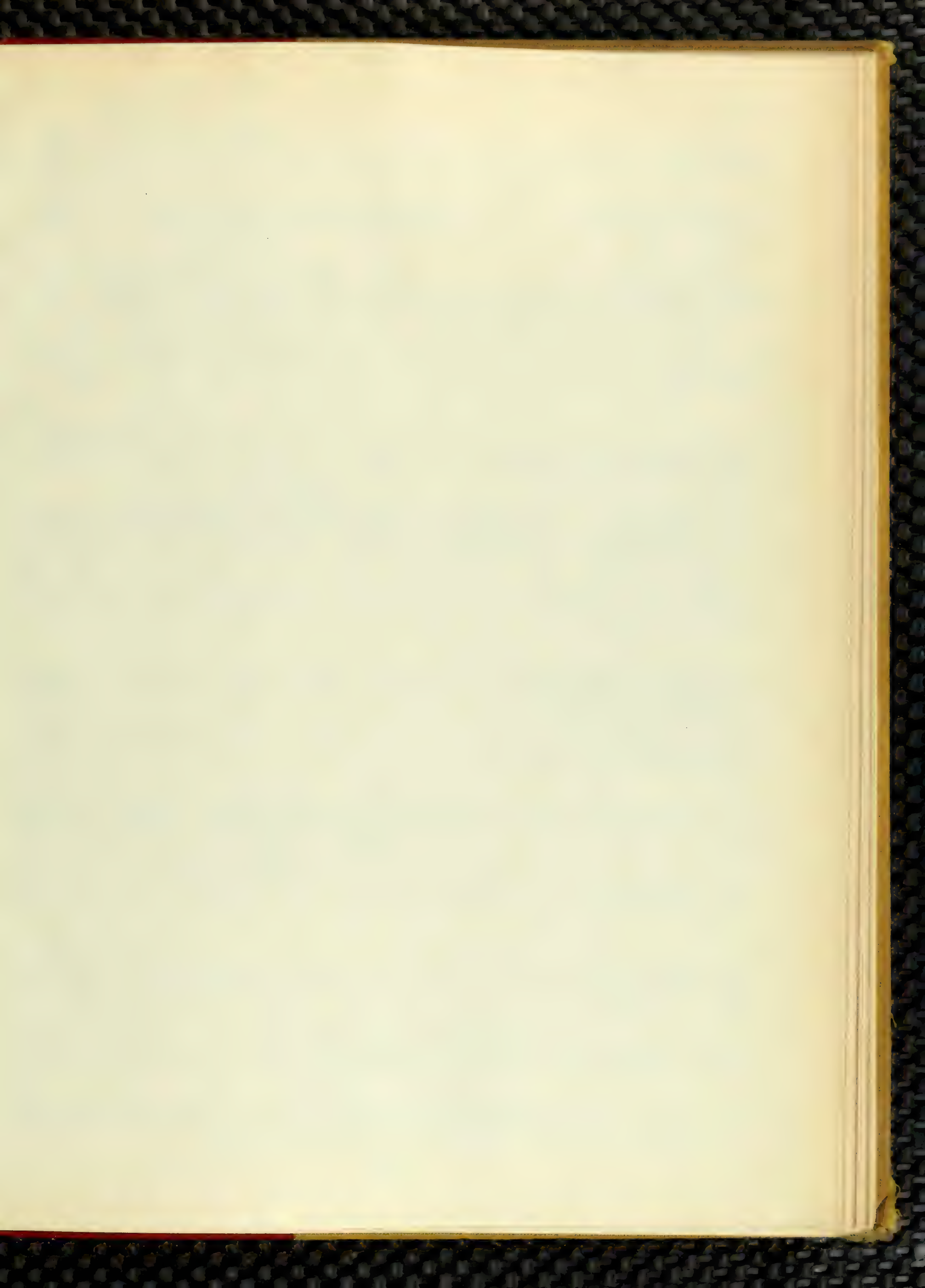


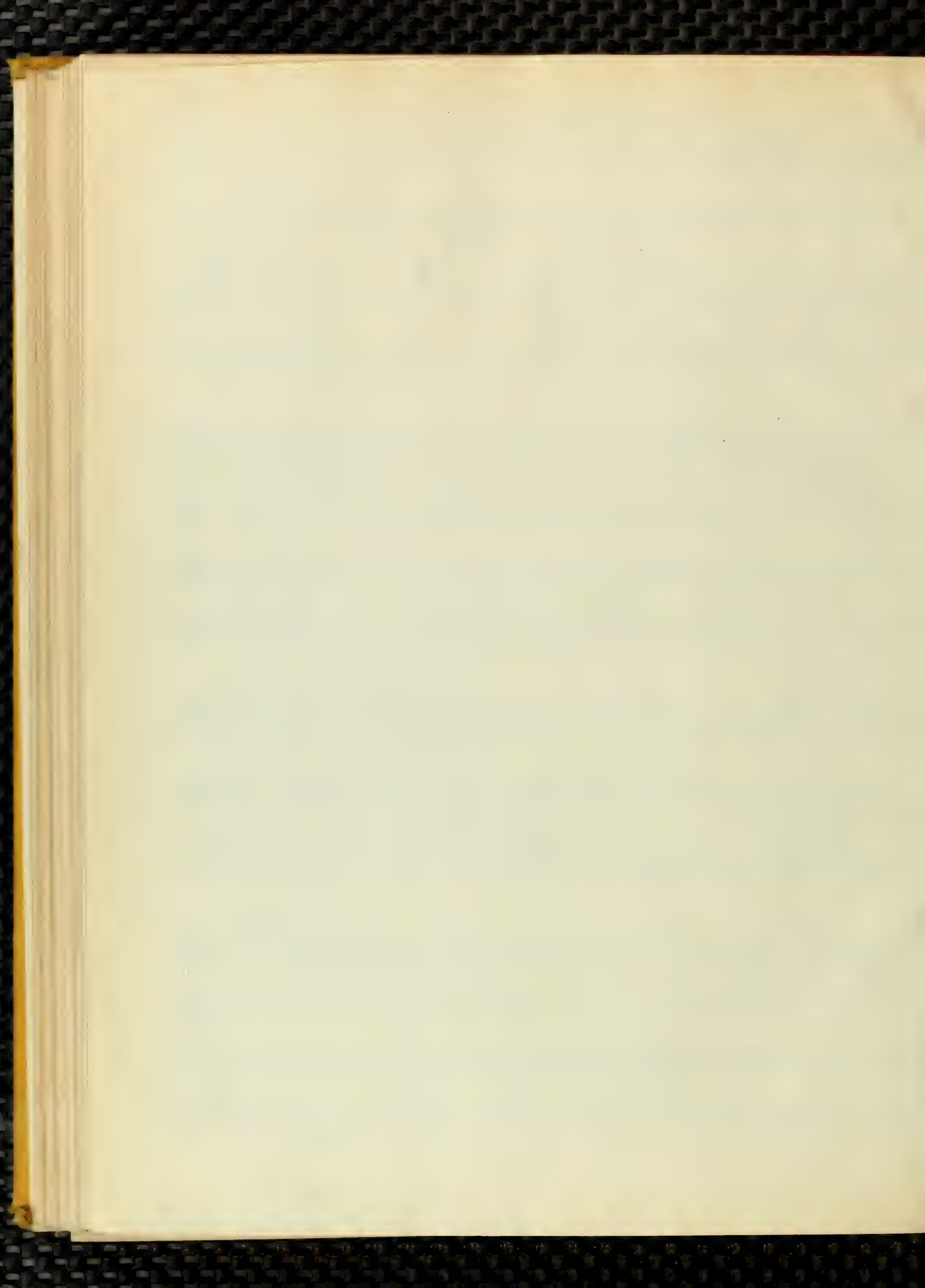


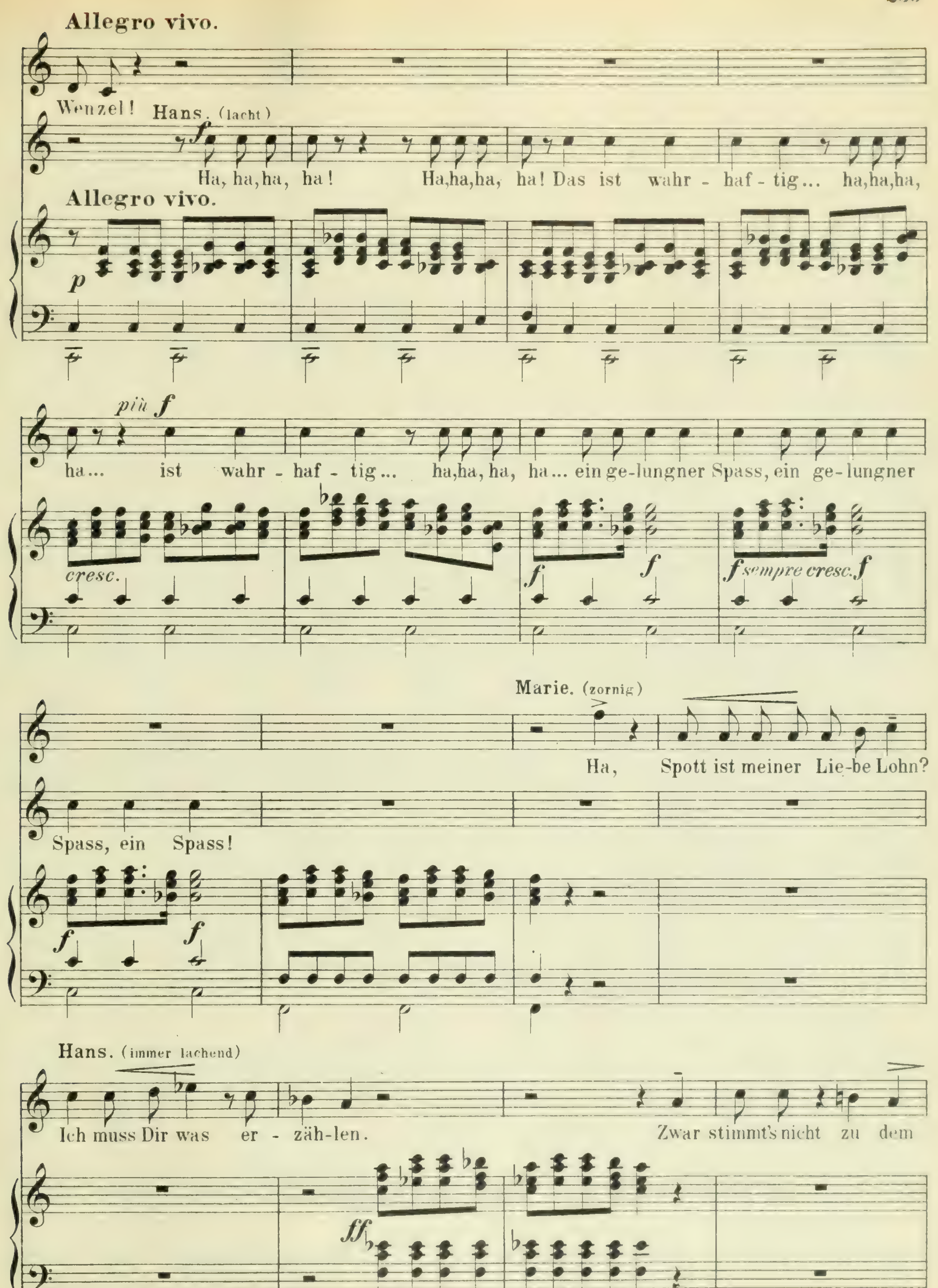

energico
Ein Wort al-lein: Ja o-der nein!
Hans (übermüthig)
So
Allegro.
Moderato a tempo.
sempre energico
Ich will nur Ant-wort, fal-scher
tranquillo
ein-fach geht es wohl nicht an!
Moderato a tempo.
Mann! Sag: warst Du so ab-scheu-lich?
Risoluto
Hans (wie vorher)
risol.
Nun, ja doch!



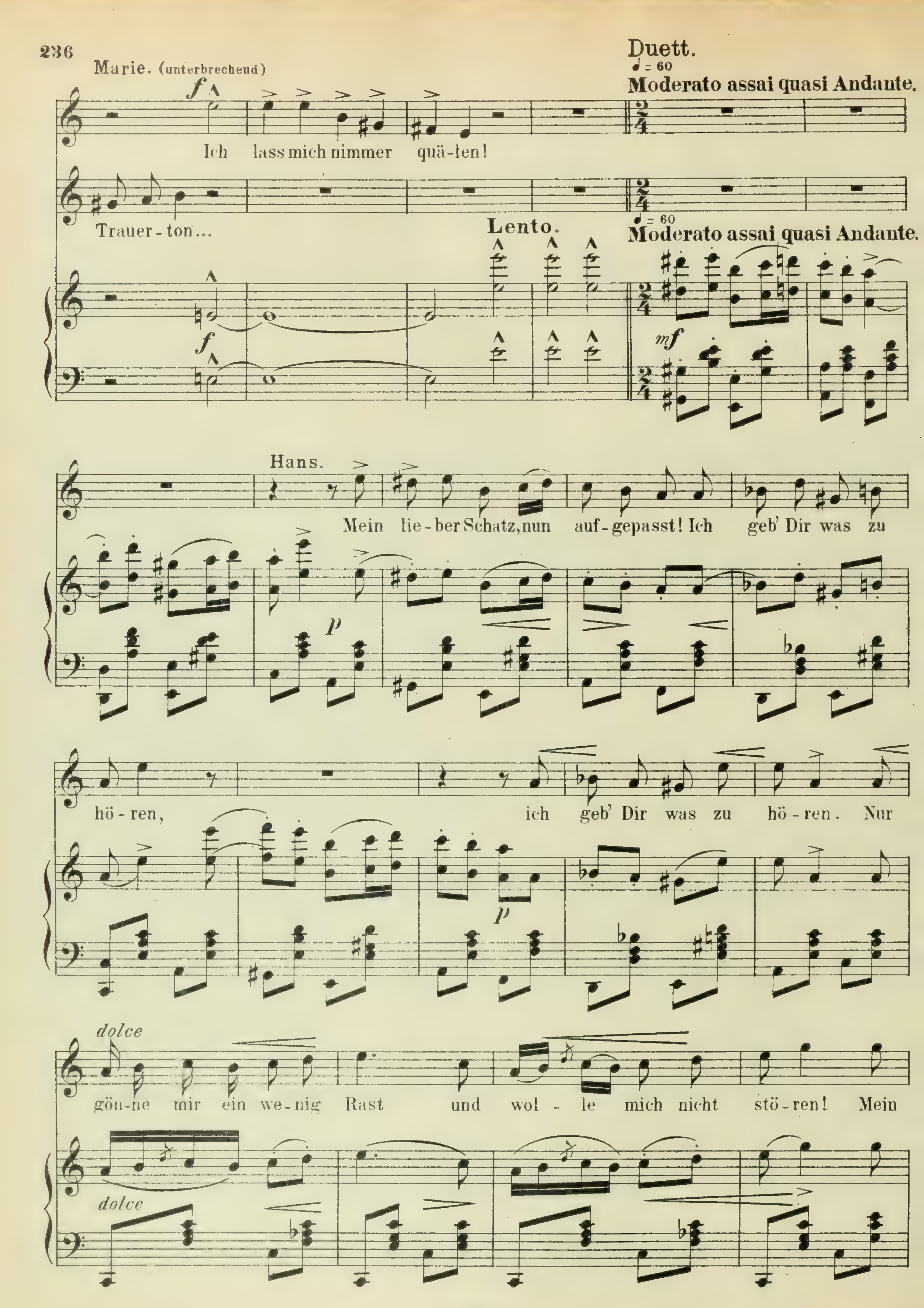
Lento sostenuto.
Marie (kläglich)
Von Reu-e
frei-lich, frei-lich, frei-lich!
Lento sostenuto.
zeigst Du kei-ne Spur. Ge-nug hab' ich ver-nom-men!
Hans (zärtlich, schalkhaft.)
O
con grand espressione
Du Ge-lieb-te, lass mich nur ein-mal zu Wor-te kom-men.
rall.
Marie
Mit uns'-rer Lieb ist's aus nun, merk Dir das! Ich neh-me mir den
parlando

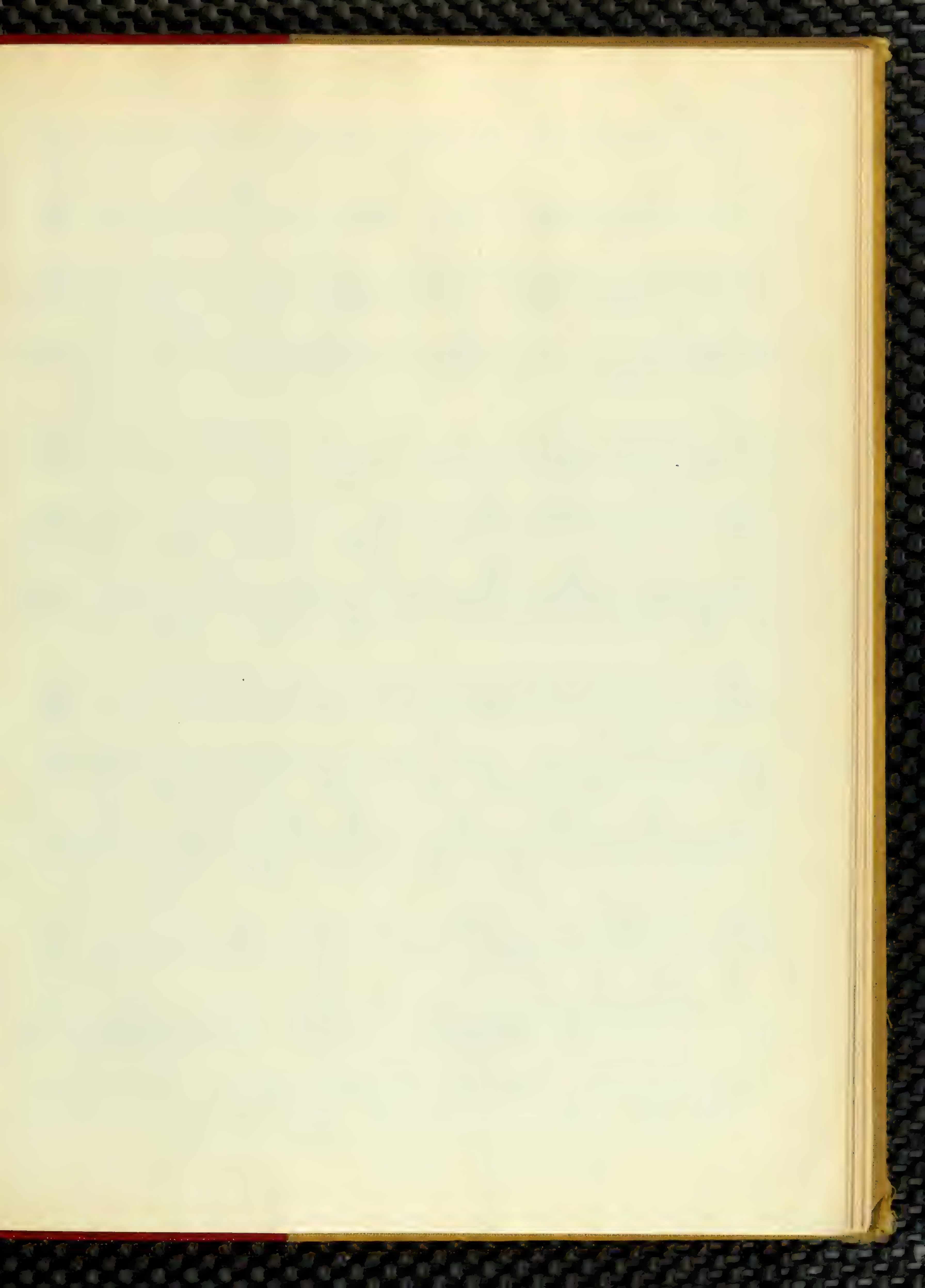


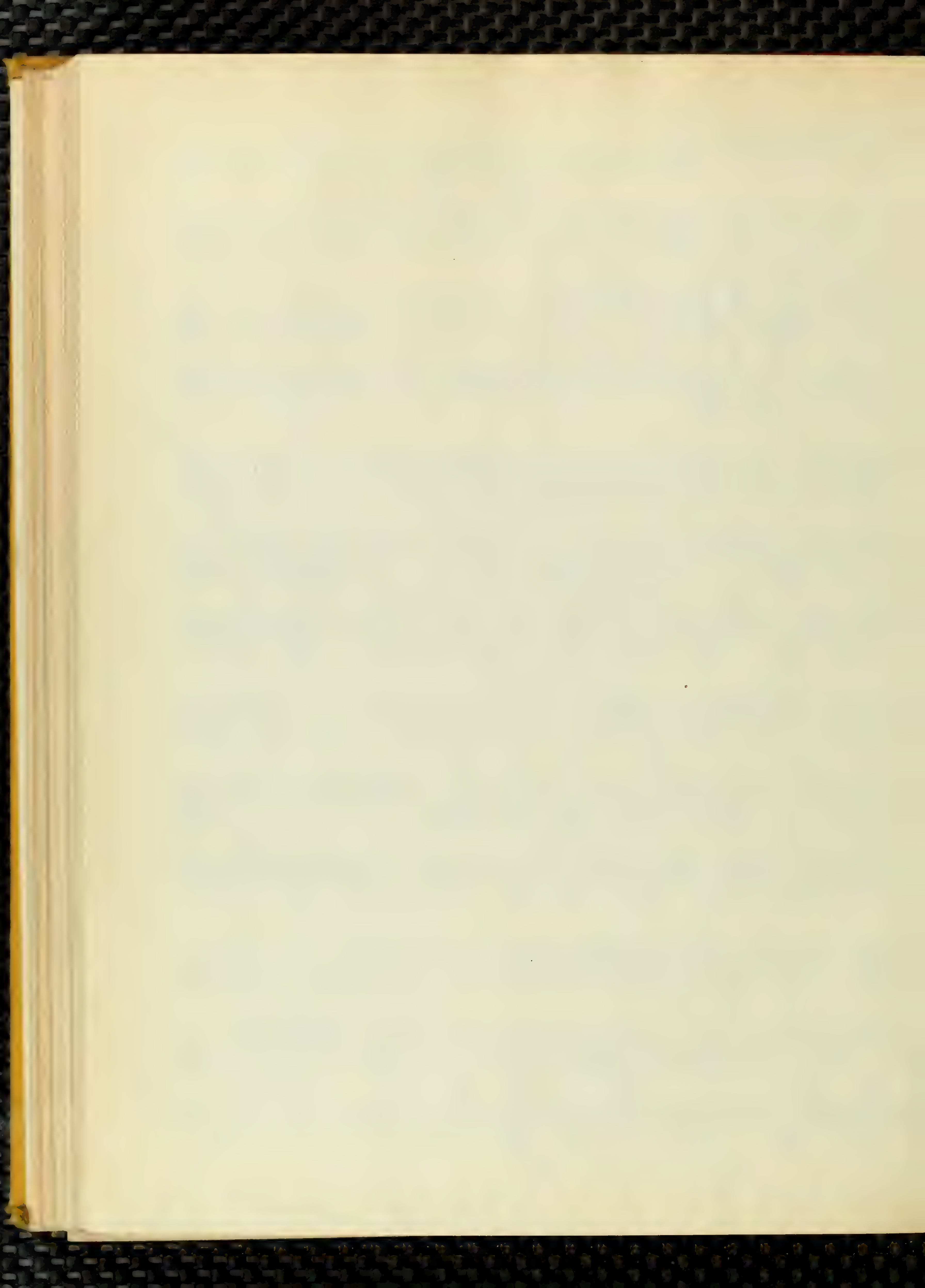


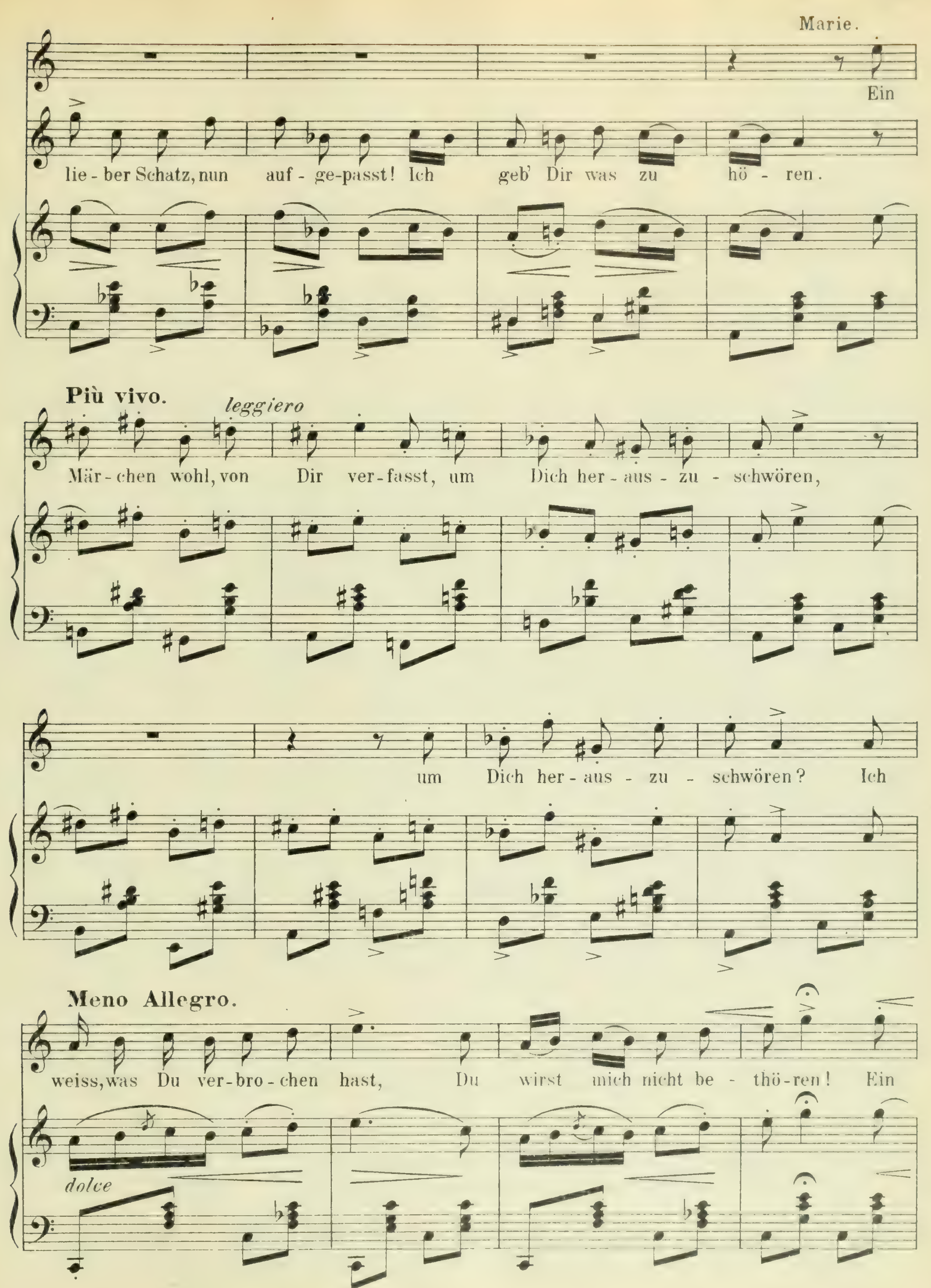


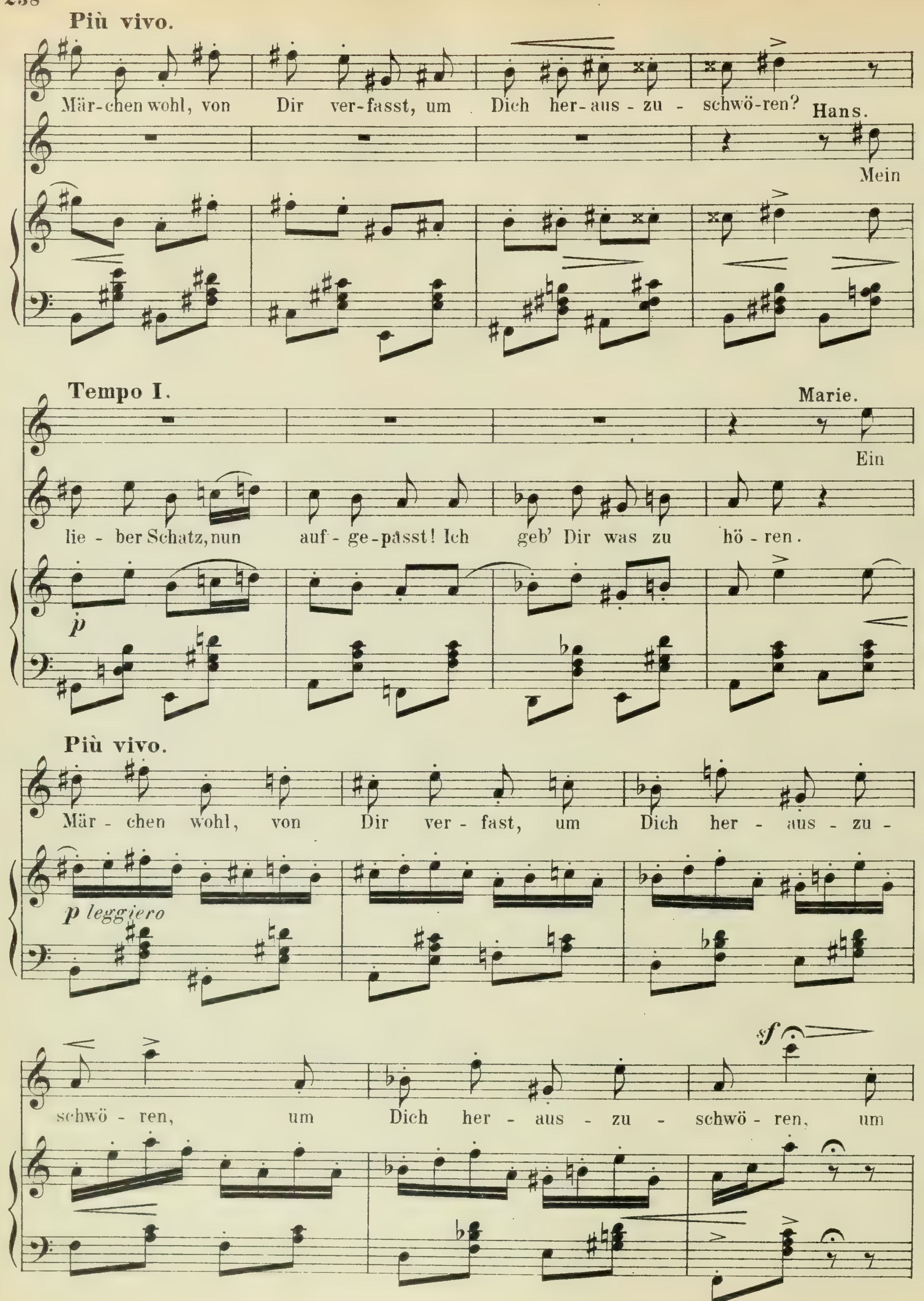
Allegro vivo.
Wenzel!
Hans. (lacht)
Ha, ha, ha, ha! Ha, ha, ha, ha! Das ist wahr - haf - tig... ha, ha, ha,
Allegro vivo.
p
più f
ha... ist wahr - haf - tig... ha, ha, ha, ha... ein ge-lungner Spass, ein ge-lungner
cresc.
f
f sempre cresc.
Marie. (zornig)
Ha, Spott ist meiner Lie-be Lohn?
Spass, ein Spass!
Hans. (immer lachend)
Ich muss Dir was er - zäh-len. Zwar stimmt's nicht zu dem
ff

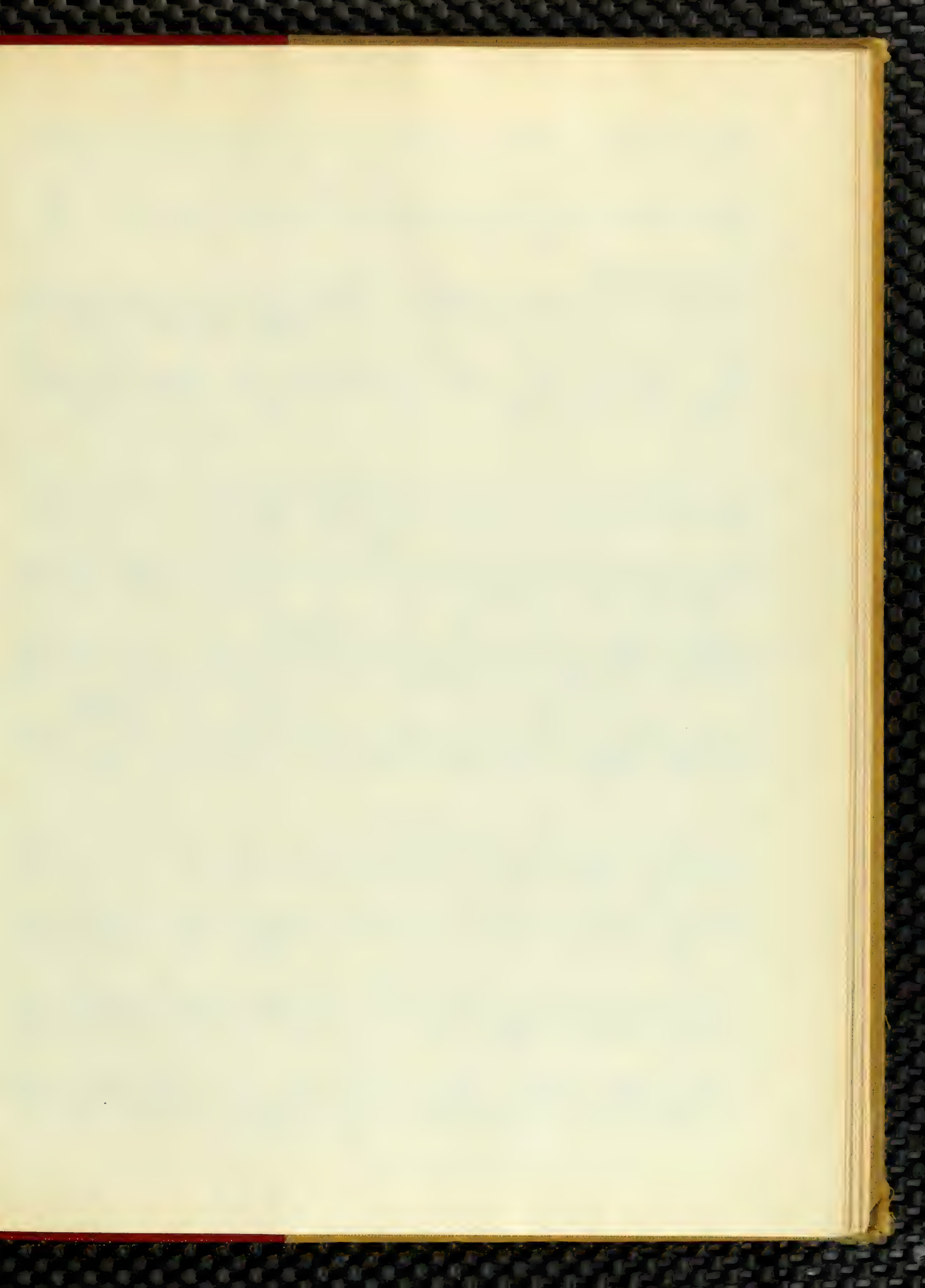

Duett.
Marie. (unterbrechend)
♩= 60
Moderato assai quasi Andante.
Ich lass mich nimmer quä-len!
Trauer-ton...
Lento.
♩= 60
Moderato assai quasi Andante.
f
mf
Hans.
Mein lie-ber Schatz, nun auf-gepasst! Ich geb' Dir was zu
p
hö-ren,
ich geb' Dir was zu hö-ren. Nur
dolce
gön-ne mir ein we-nig Rast und wol-le mich nicht stö-ren! Mein
dolce

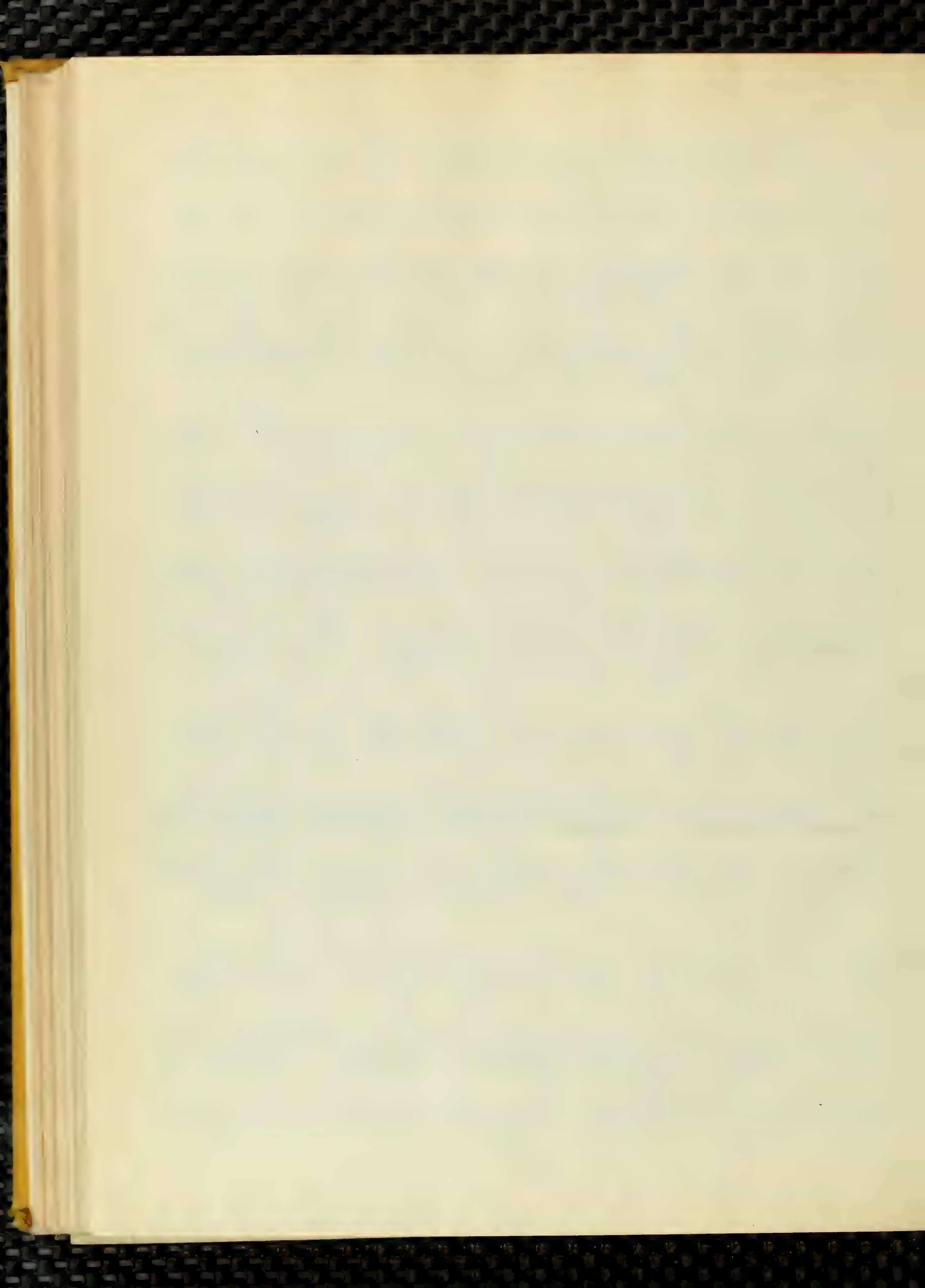


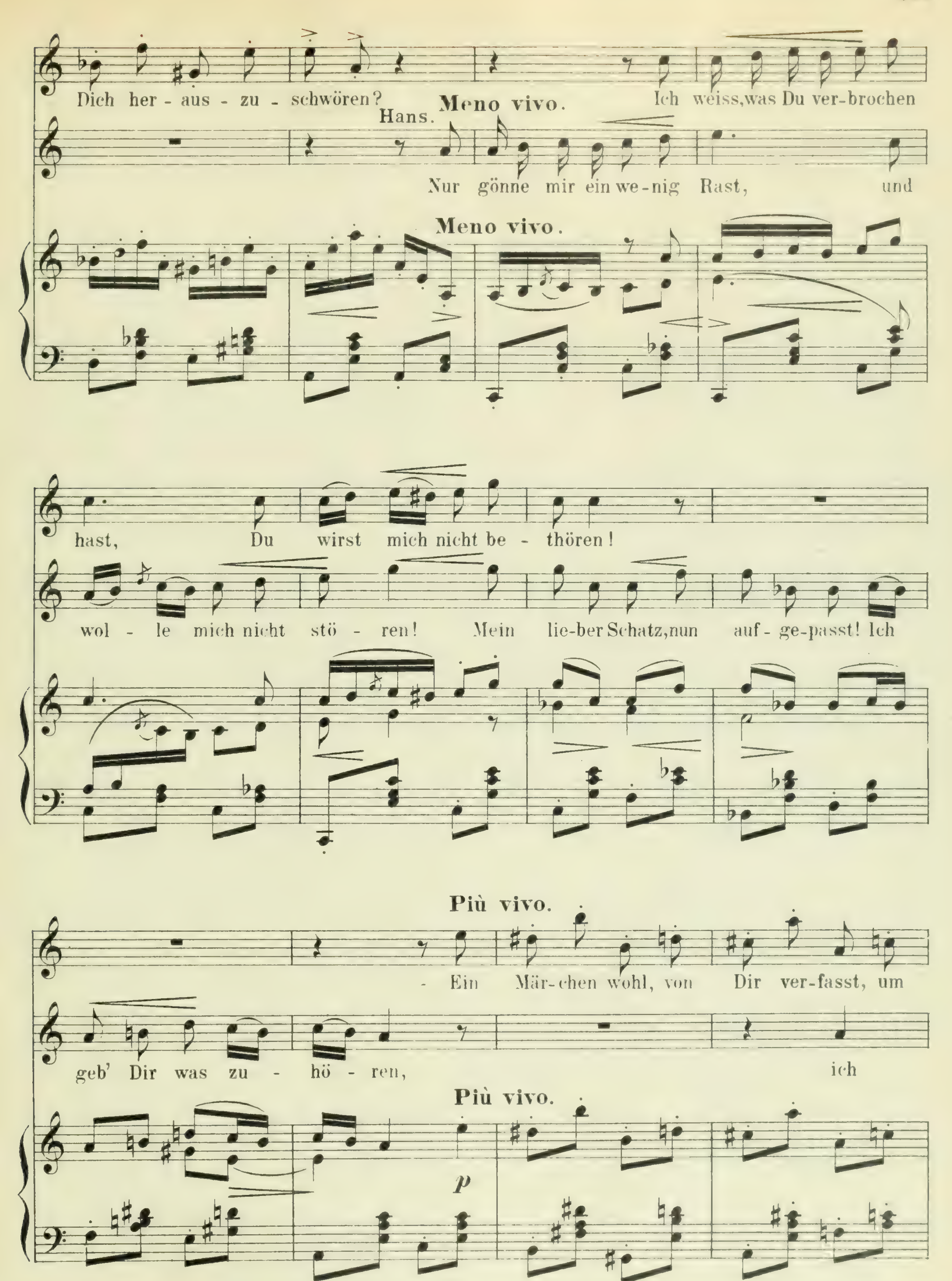


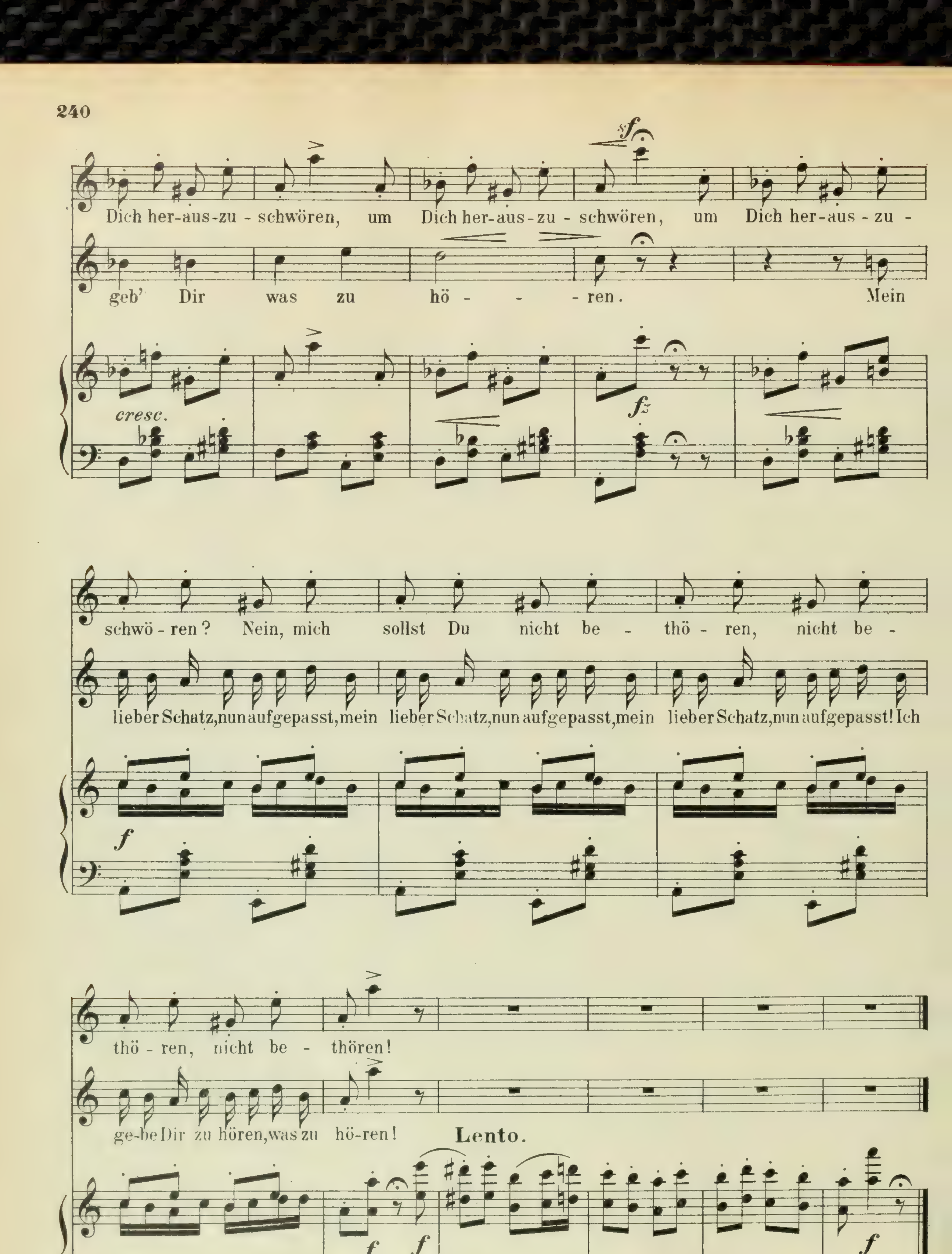

Marie.
Ein
lie - ber Schatz, nun auf - ge-passt! Ich geb' Dir was zu hö - ren.
Più vivo.
leggiero
Mär - chen wohl, von Dir ver - fasst, um Dich her - aus - zu - schwören,
um Dich her - aus - zu - schwören? Ich
Meno Allegro.
weiss, was Du ver - bro - chen hast, Du wirst mich nicht be - thö - ren! Ein
dolce


Più vivo.
Mär-chen wohl, von Dir ver-fasst, um Dich her-aus-zu-schwö-ren?
Hans.
Mein
Tempo I.
Marie.
Ein
lie-ber Schatz, nun auf-ge-passt! Ich geb' Dir was zu hö-ren.
p
Più vivo.
Mär-chen wohl, von Dir ver-fast, um Dich her-aus-zu-
p leggiero
schwö-ren, um Dich her-aus-zu-schwö-ren, um
sf

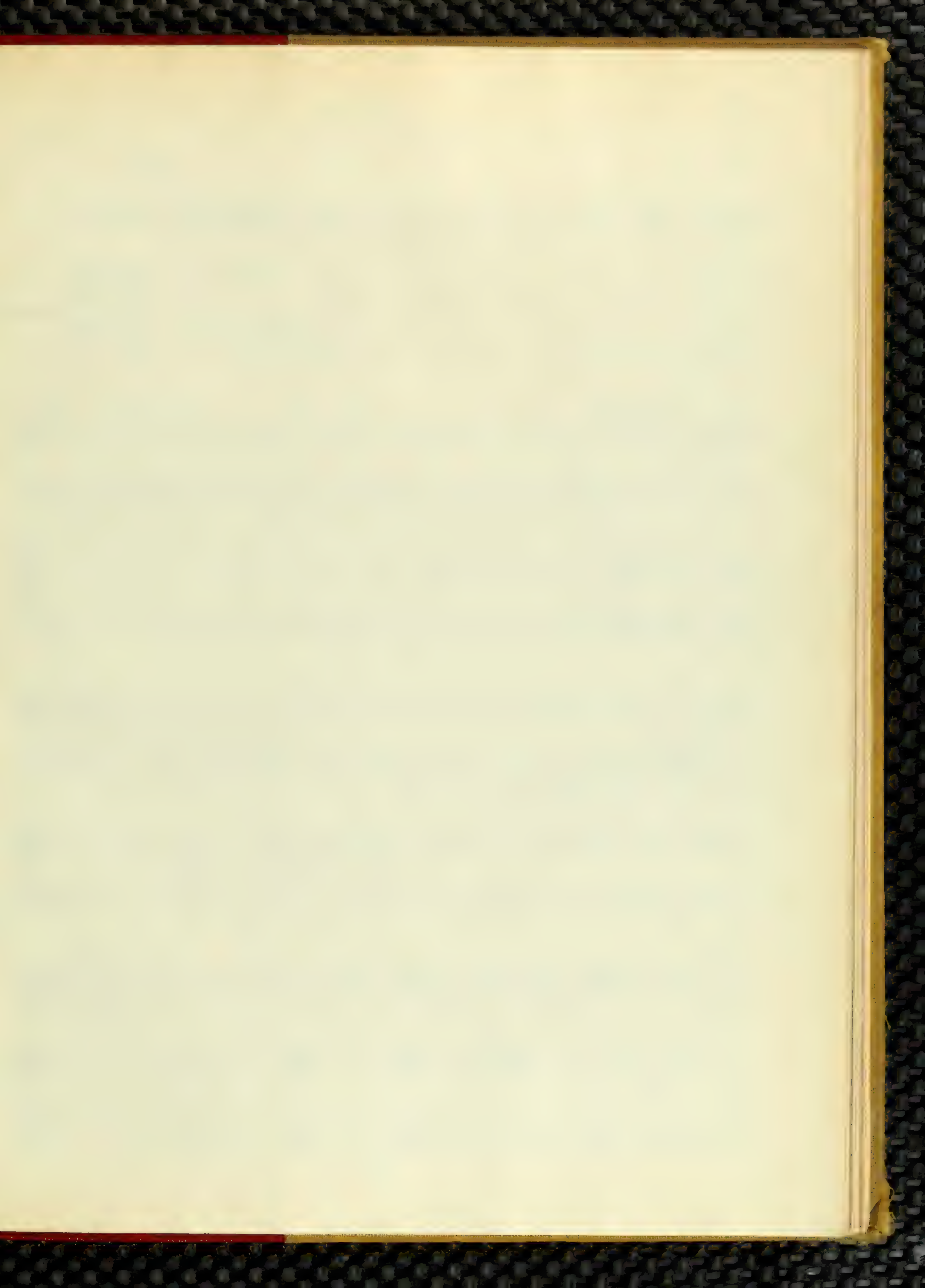


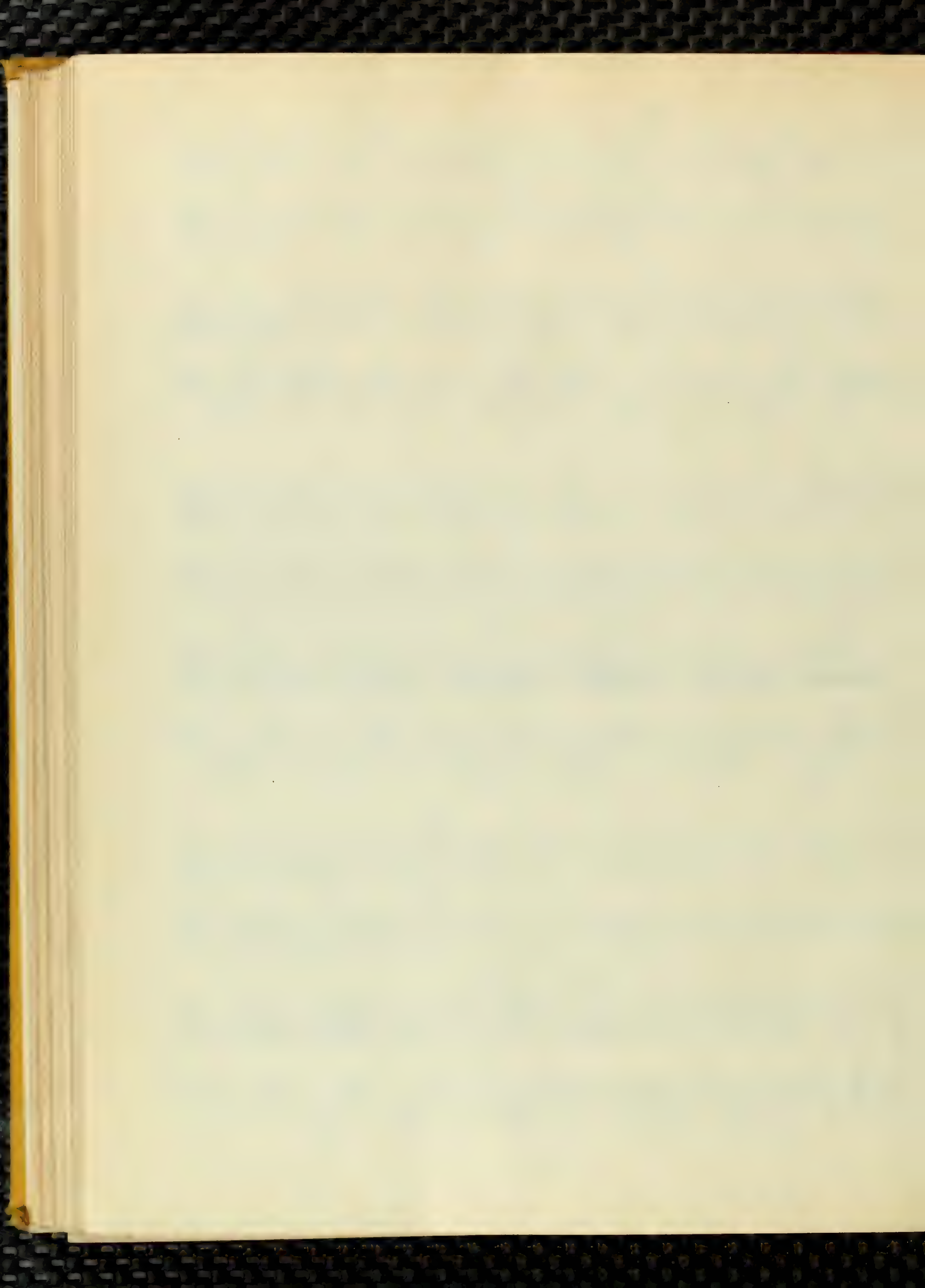



Dich her - aus - zu - schwören?
Meno vivo.
Ich weiss, was Du ver-brochen
Hans.
Nur gönne mir ein we-nig Rast, und
Meno vivo.
hast, Du wirst mich nicht be - thören!
wol - le mich nicht stö - ren! Mein lie-ber Schatz, nun auf - ge-passt! Ich
Più vivo.
- Ein Mär-chen wohl, von Dir ver-fasst, um
geb' Dir was zu - hö - ren, ich
Più vivo.
p



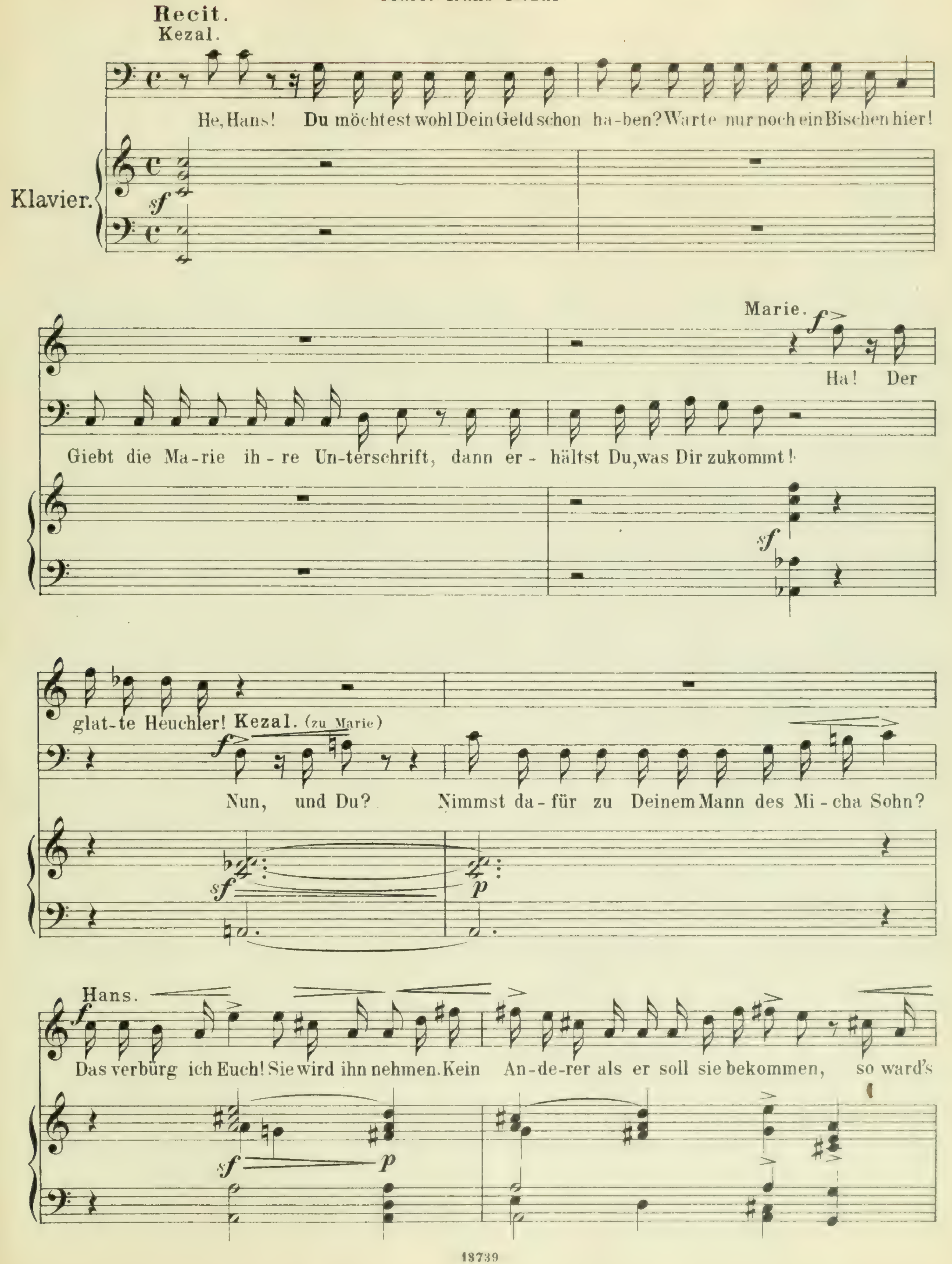
Dich her-aus-zu - schwören, um Dich her-aus-zu - schwören, um Dich her-aus-zu -
geb' Dir was zu hö - - - ren. Mein
cresc.
schwö - ren? Nein, mich sollst Du nicht be - thö - ren, nicht be -
lieber Schatz, nun aufgepasst, mein lieber Schatz, nun aufgepasst, mein lieber Schatz, nun aufgepasst! Ich
thö - ren, nicht be - thören!
ge-be Dir zu hören, was zu hö-ren!
Lento.

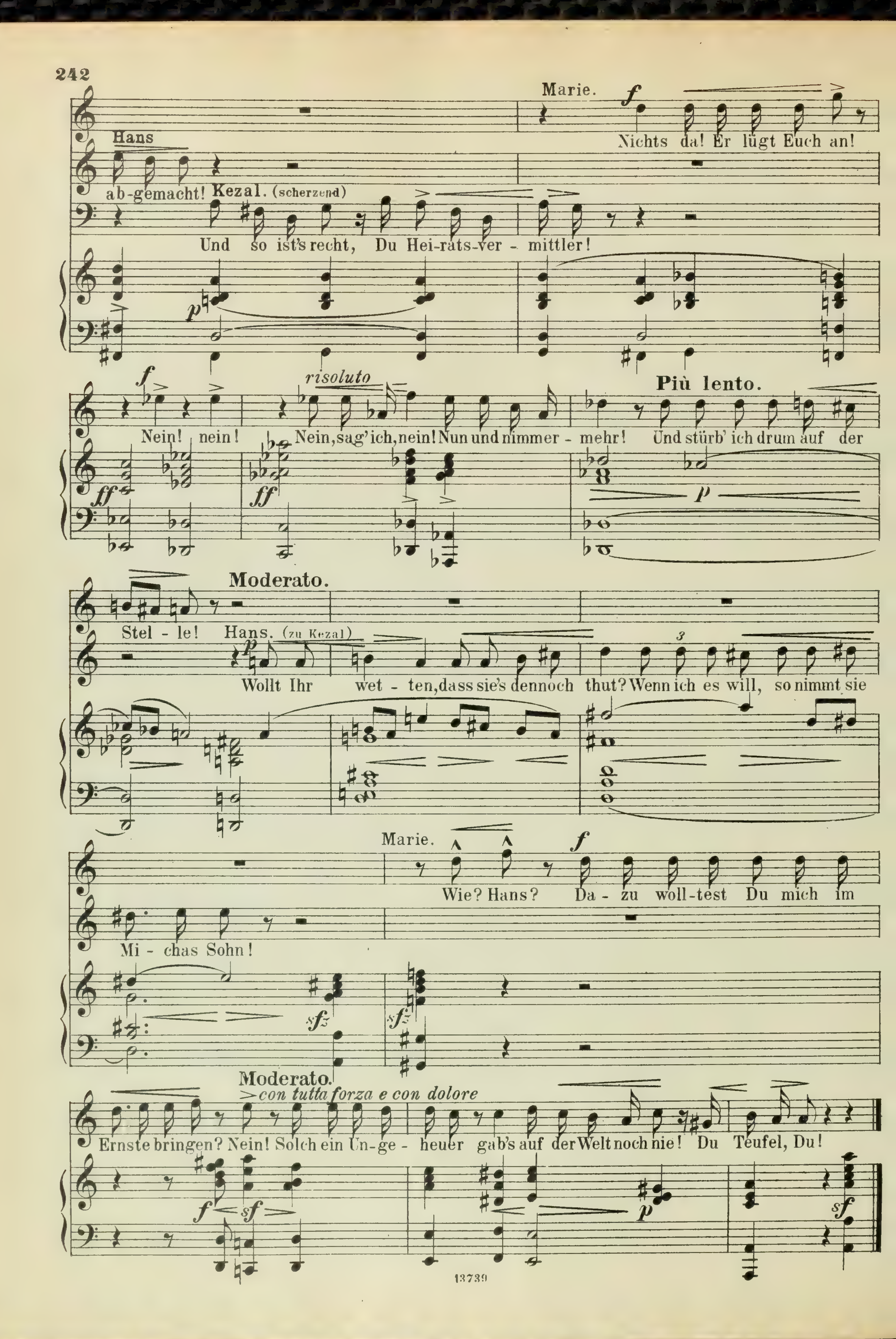


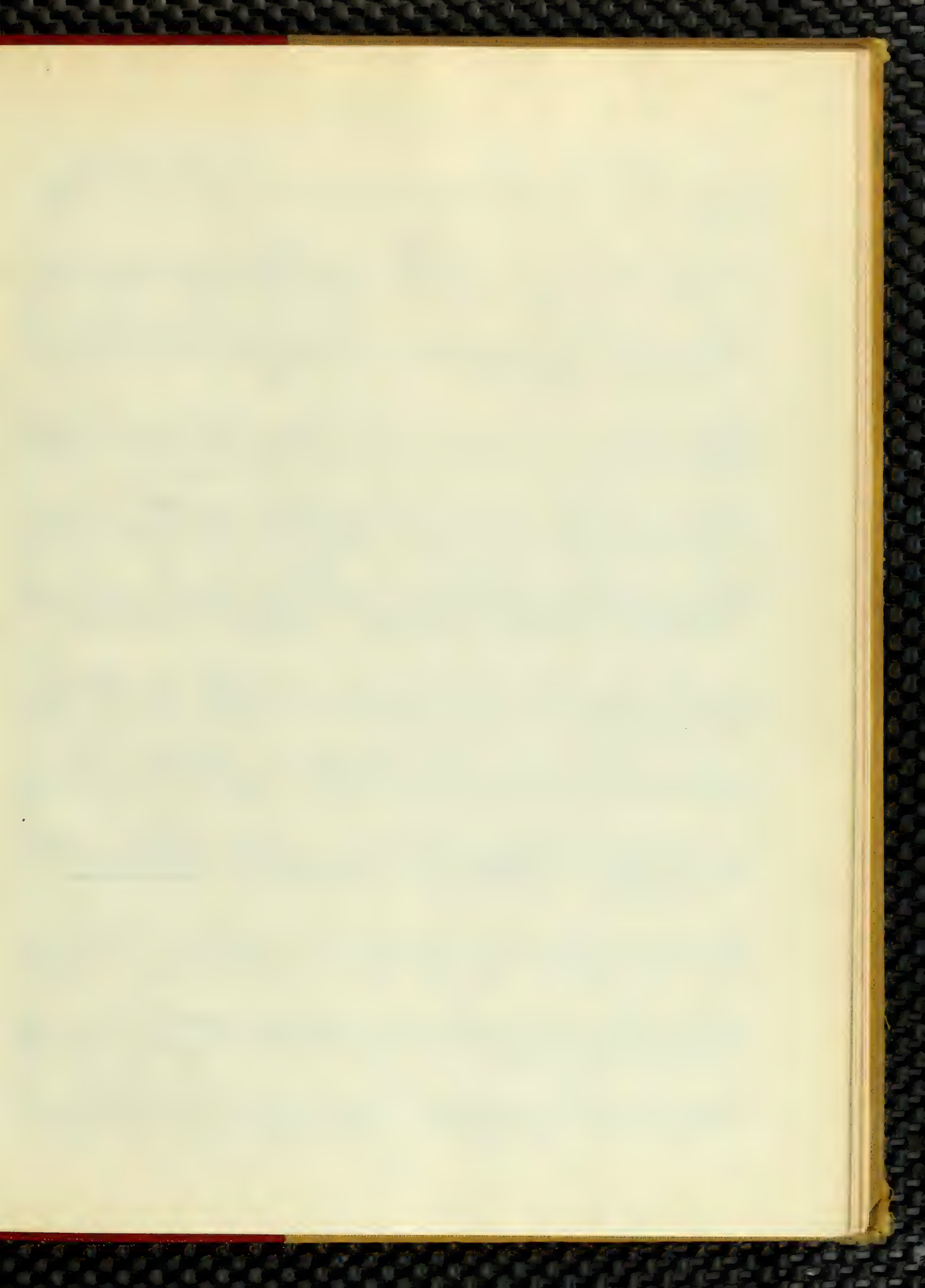


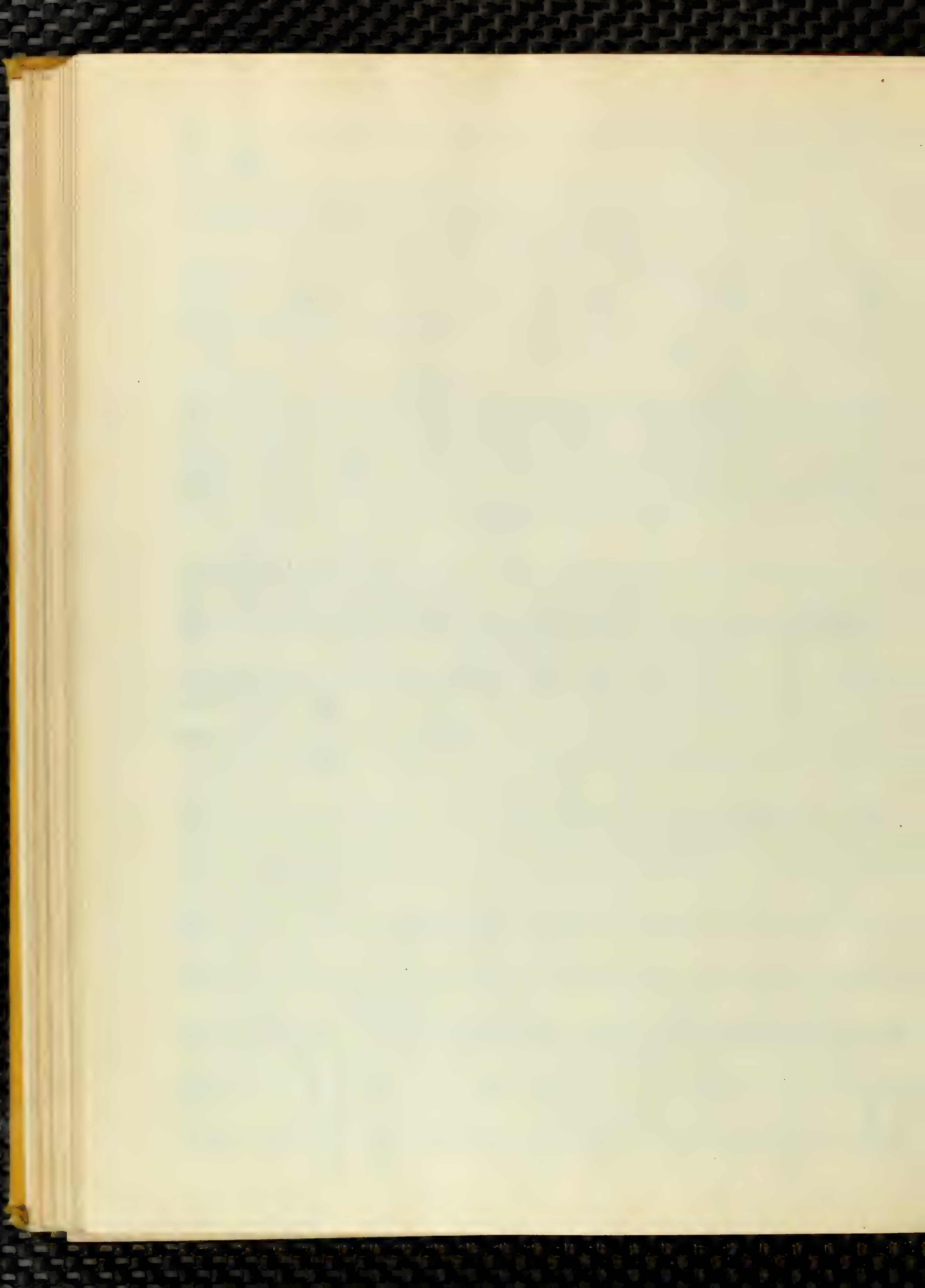
7te Scene.

Marie. Hans. Kezal.

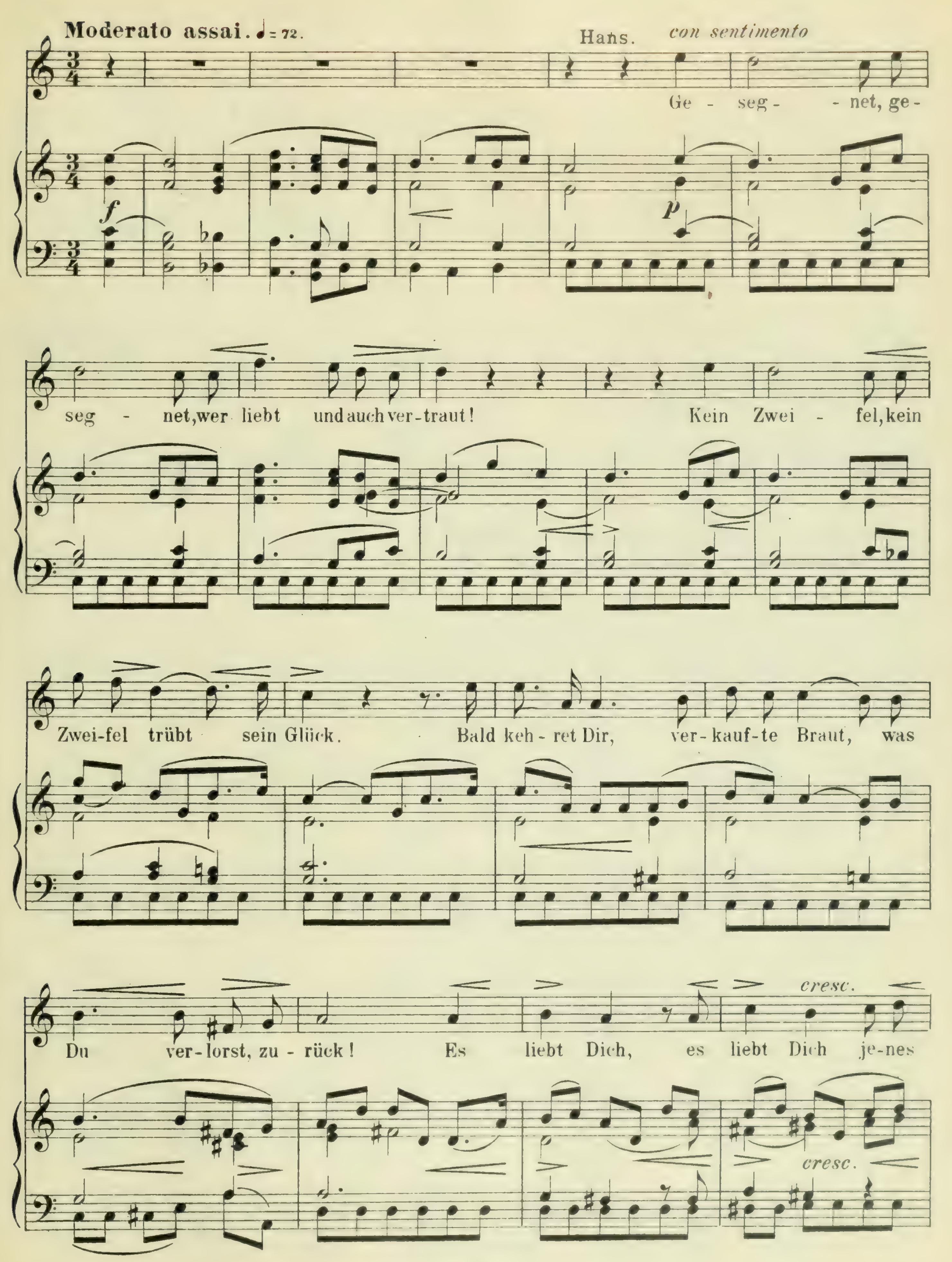



Marie.
Nichts da! Er lügt Euch an!
Hans
ab-gemacht!
Kezal. (scherzend)
Und so ist's recht, Du Hei-rats-ver - mittler!
risoluto
Nein! nein! Nein, sag' ich, nein! Nun und nimmer - mehr!
Più lento.
Und stürb' ich drum auf der Stel - le!
Moderato.
Hans. (zu Kezal)
Wollt Ihr wet - ten, dass sie's dennoch thut? Wenn ich es will, so nimmt sie Mi - chas Sohn!
Marie.
Wie? Hans? Da - zu woll-test Du mich im Ernste bringen? Nein! Solch ein Un-ge - heuer gab's auf der Welt noch nie! Du Teufel, Du!
Moderato.
con tutta forza e con dolore

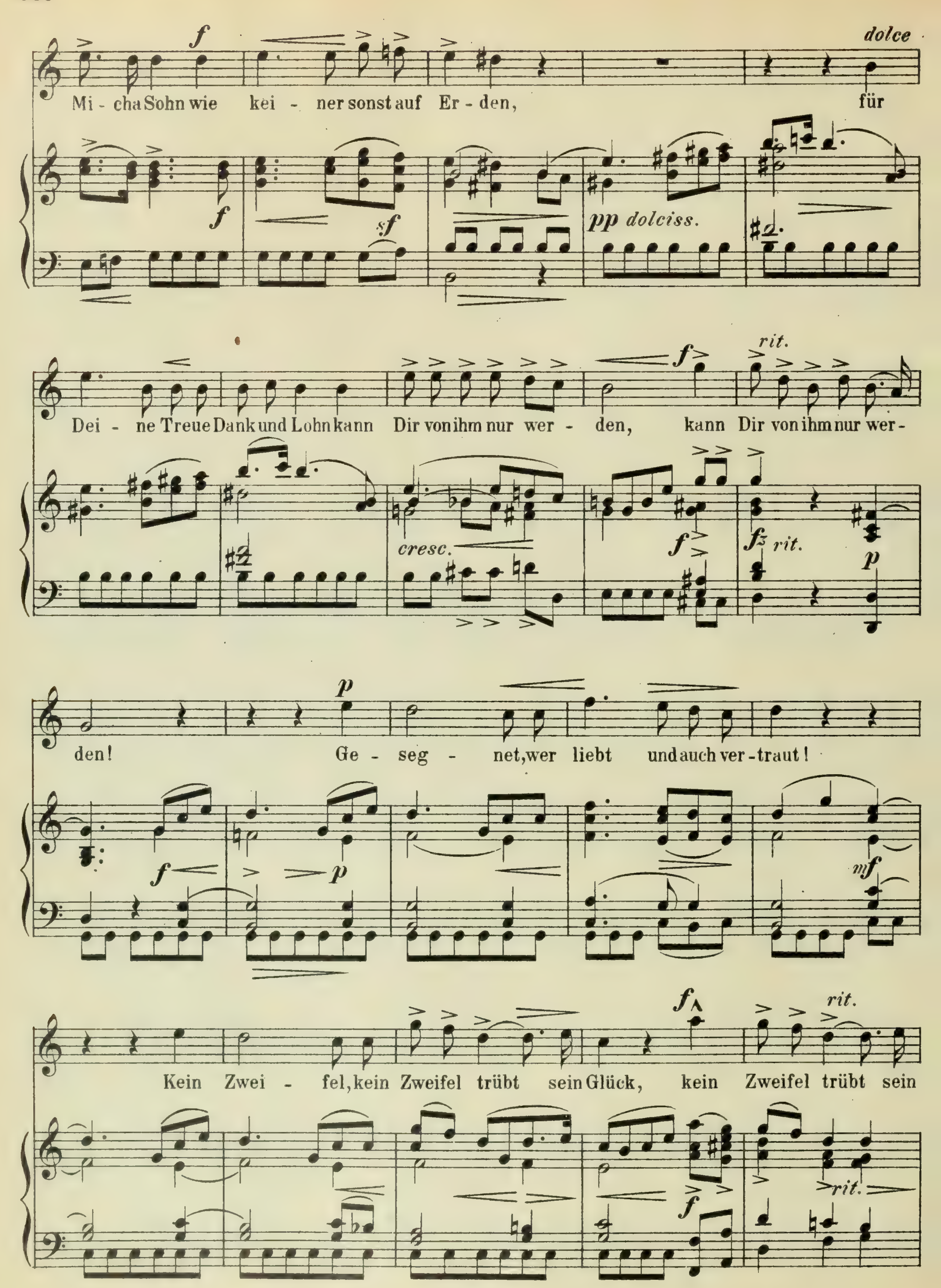




TERZETT.

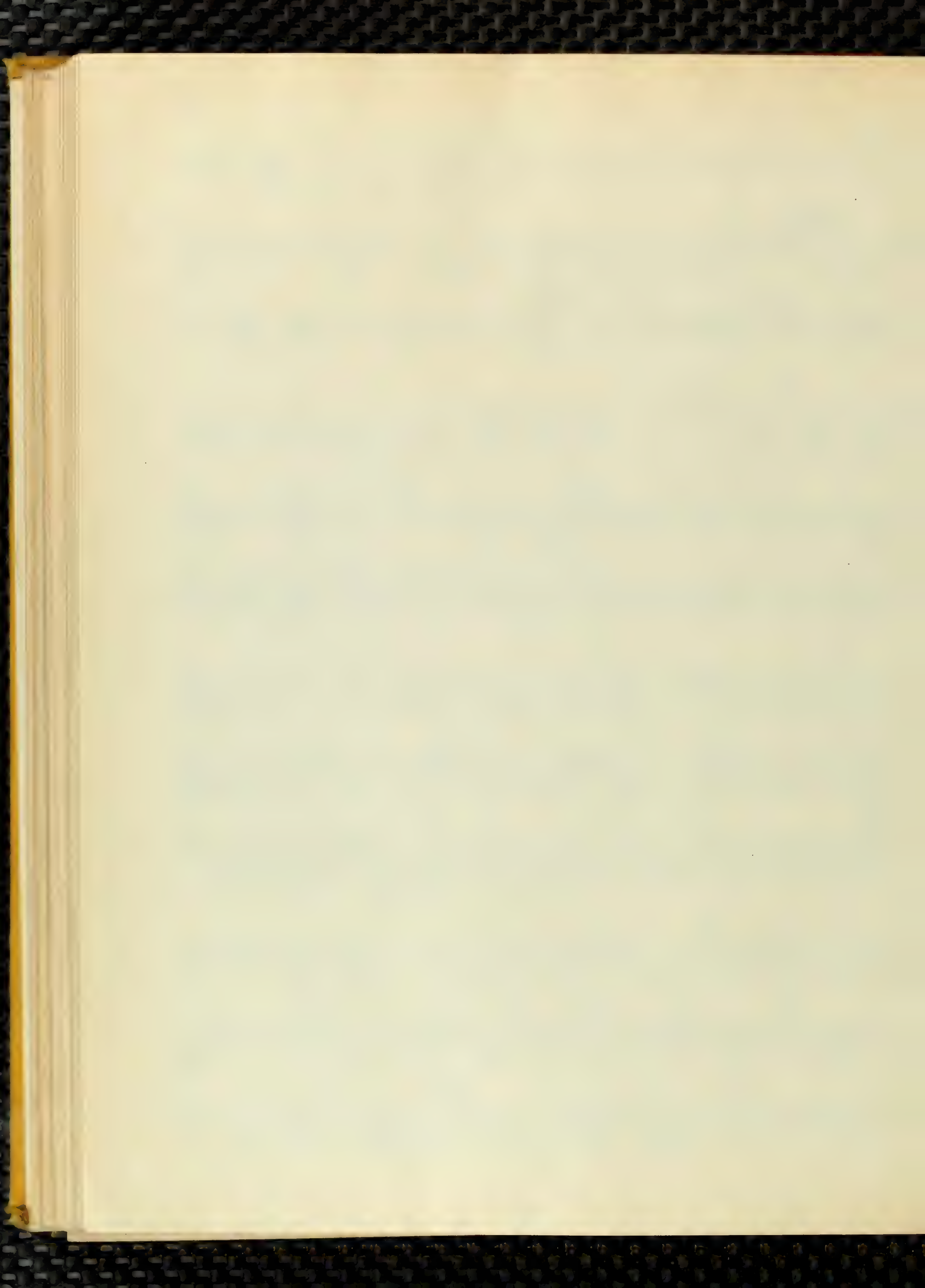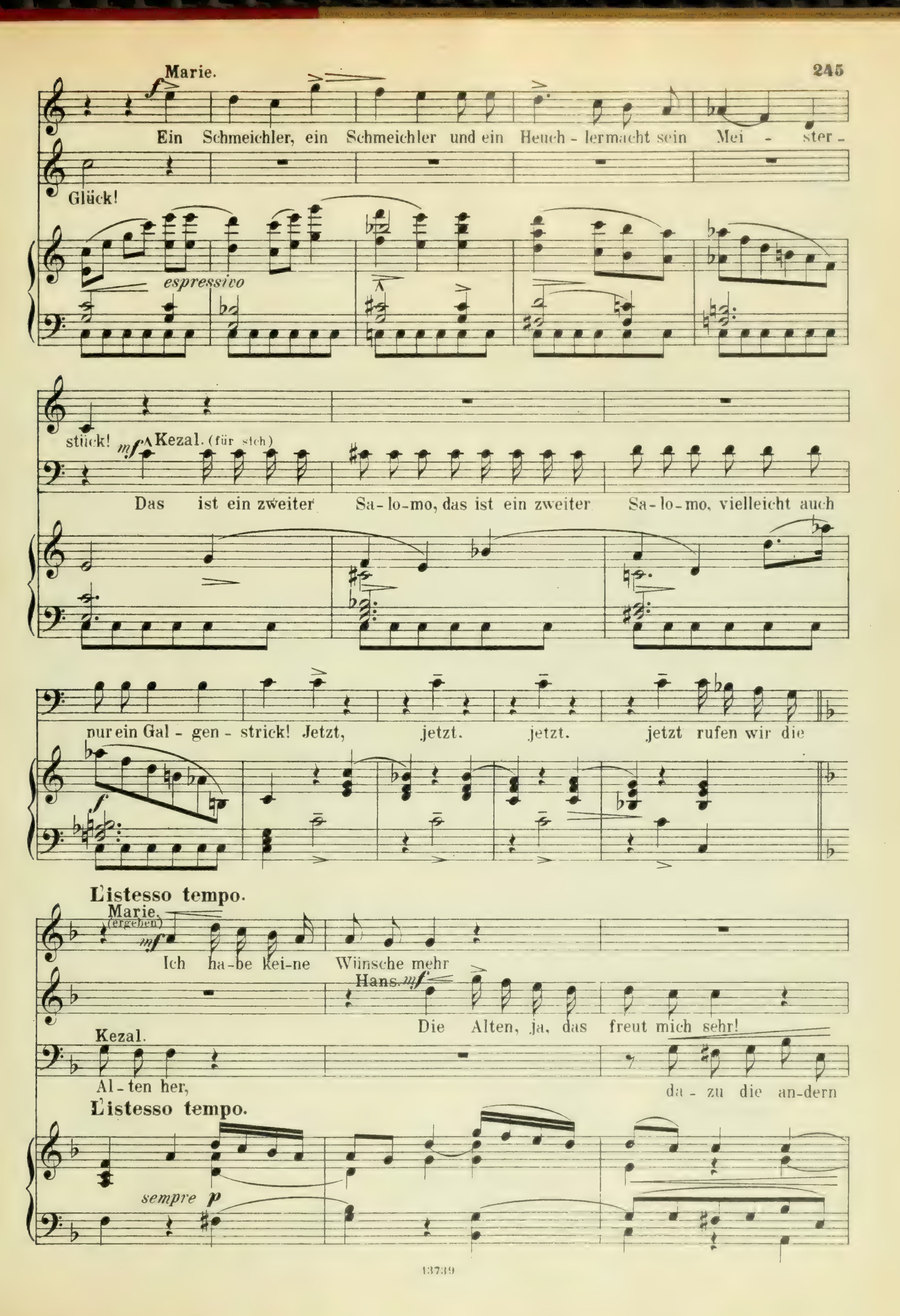


Moderato assai. ♩= 72.
Hans. con sentimento
Ge - seg - - net, ge -
seg - net, wer liebt und auch ver-traut!
Kein Zwei - fel, kein
Zwei-fel trübt sein Glück.
Bald keh - ret Dir, ver - kauf-te Braut, was
Du ver-lorst, zu - rück!
Es liebt Dich, es liebt Dich je-nes
cresc.

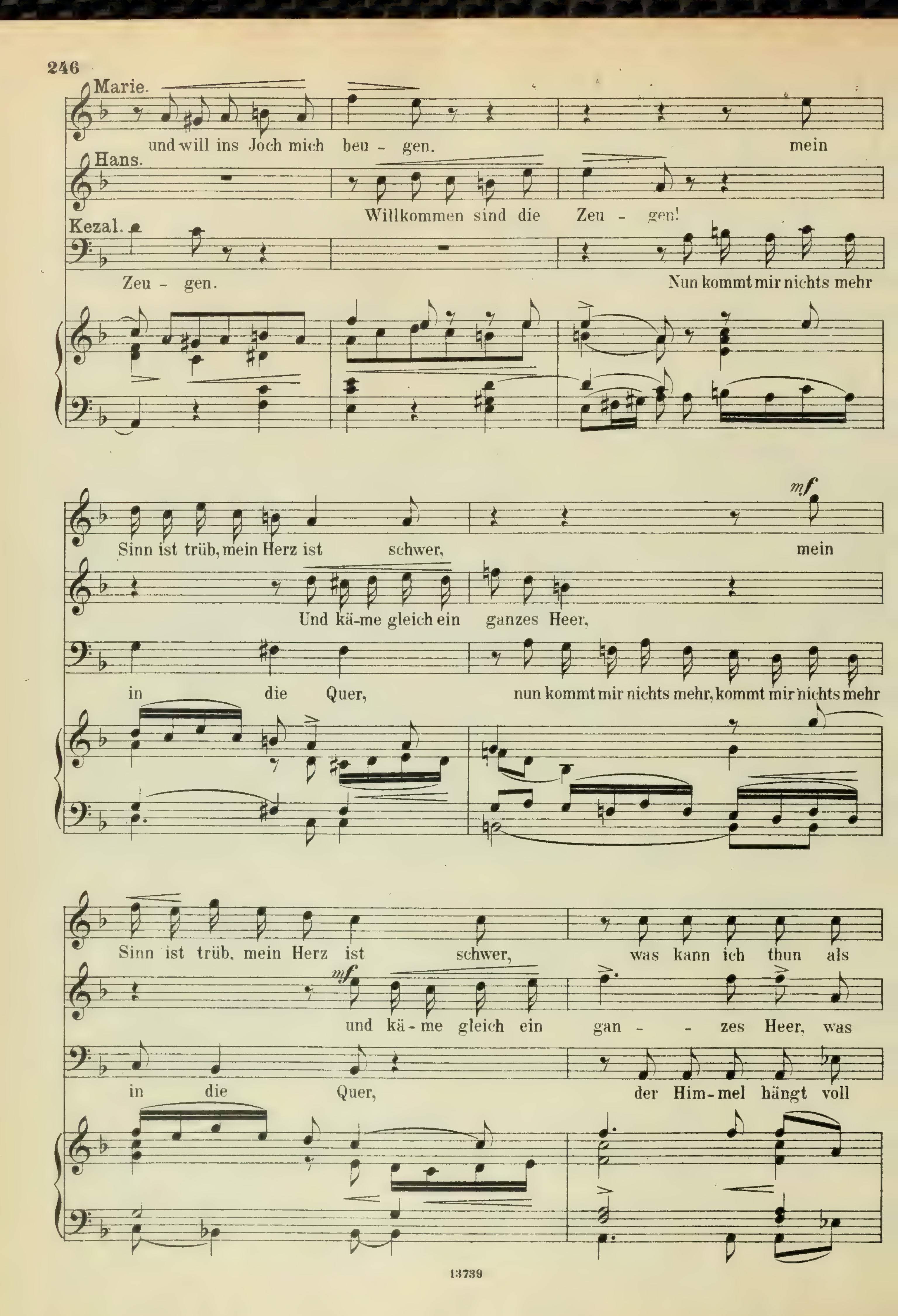


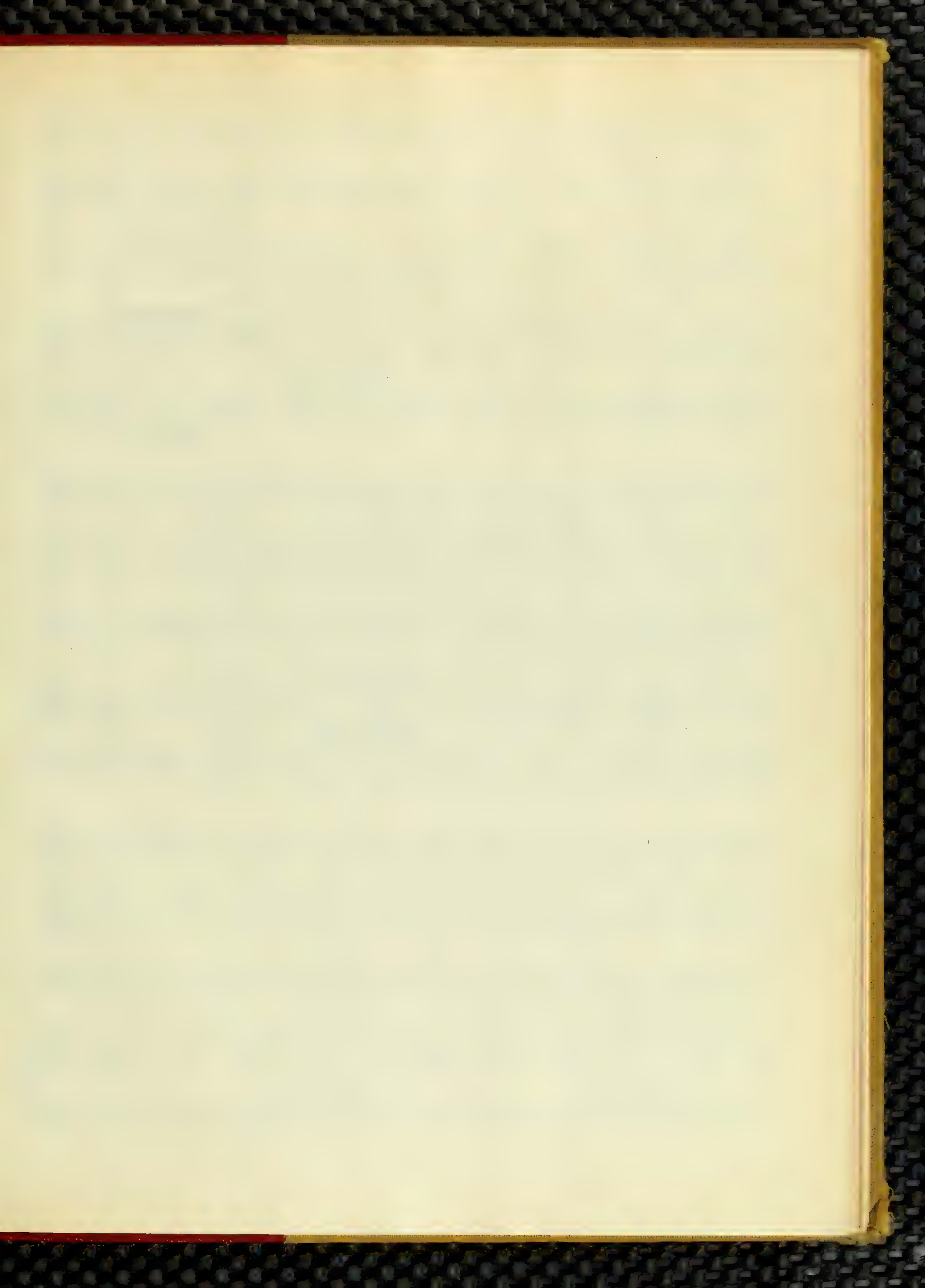
dolce
Mi - cha Sohn wie kei - ner sonst auf Er - den, für
pp dolciss.
sf
Dei - ne Treue Dank und Lohn kann Dir von ihm nur wer - den, kann Dir von ihm nur wer -
rit.
cresc.
den! Ge - seg - net, wer liebt und auch ver - traut!
mf
Kein Zwei - fel, kein Zweifel trübt sein Glück, kein Zweifel trübt sein
rit.

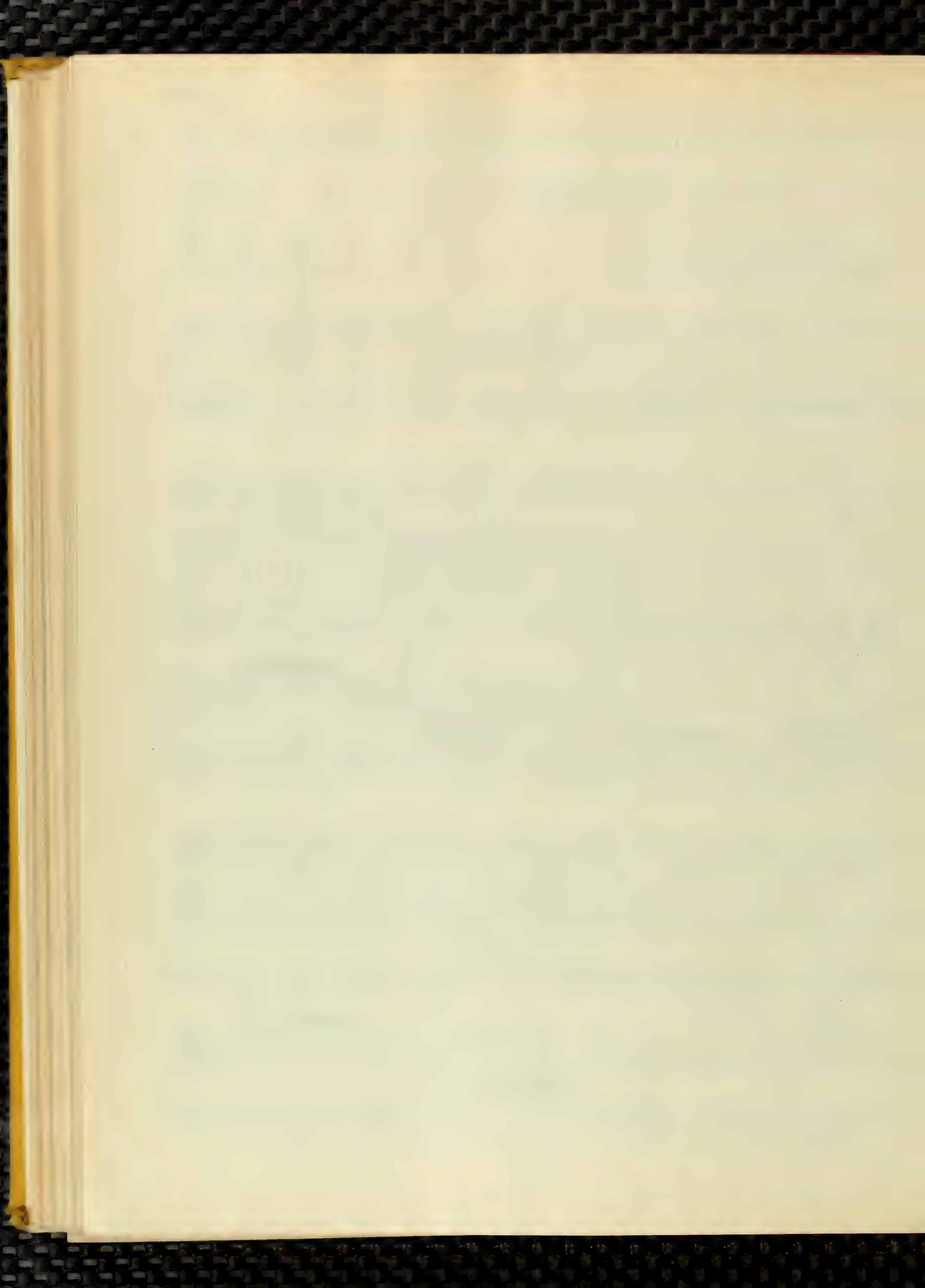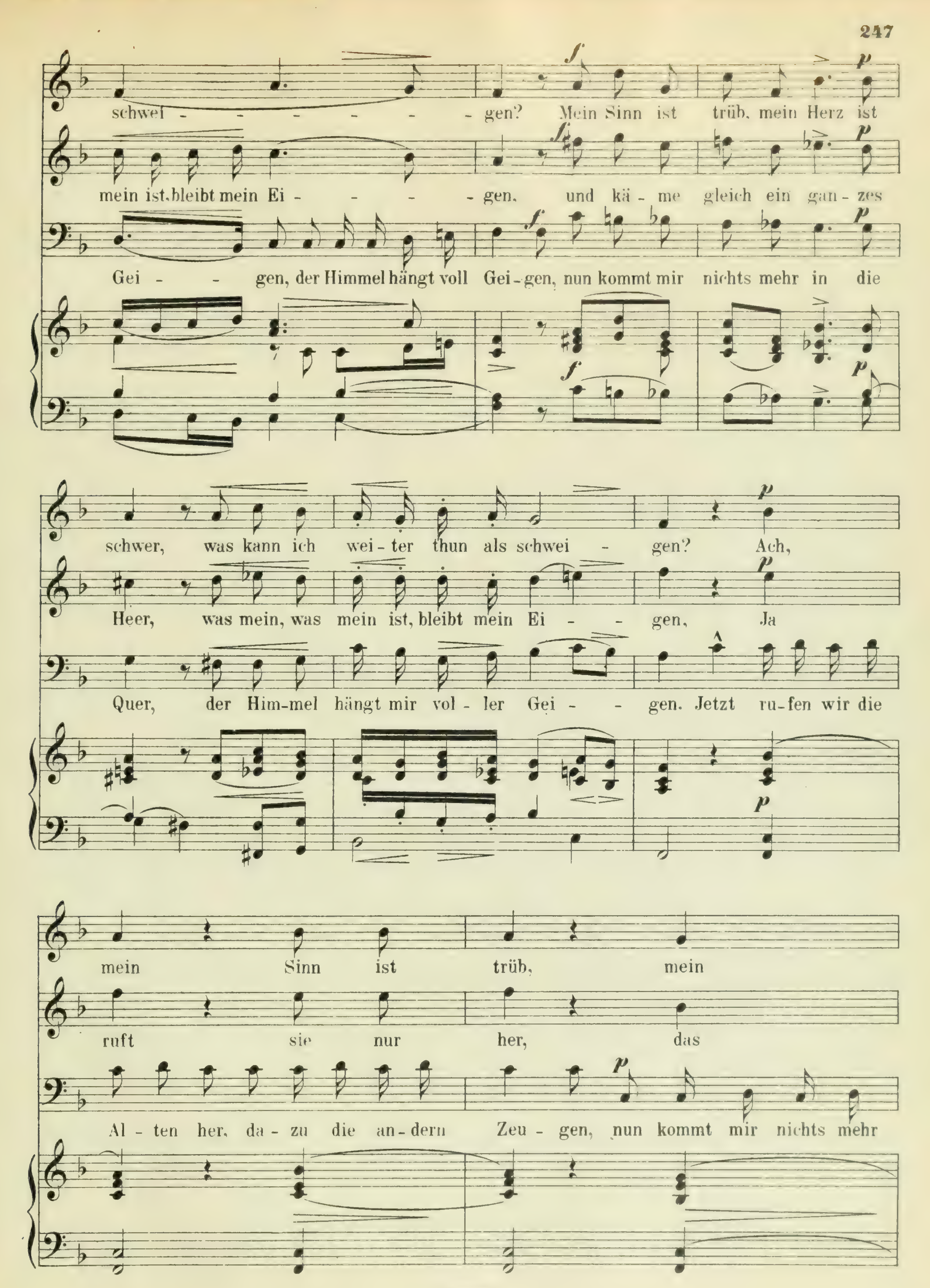




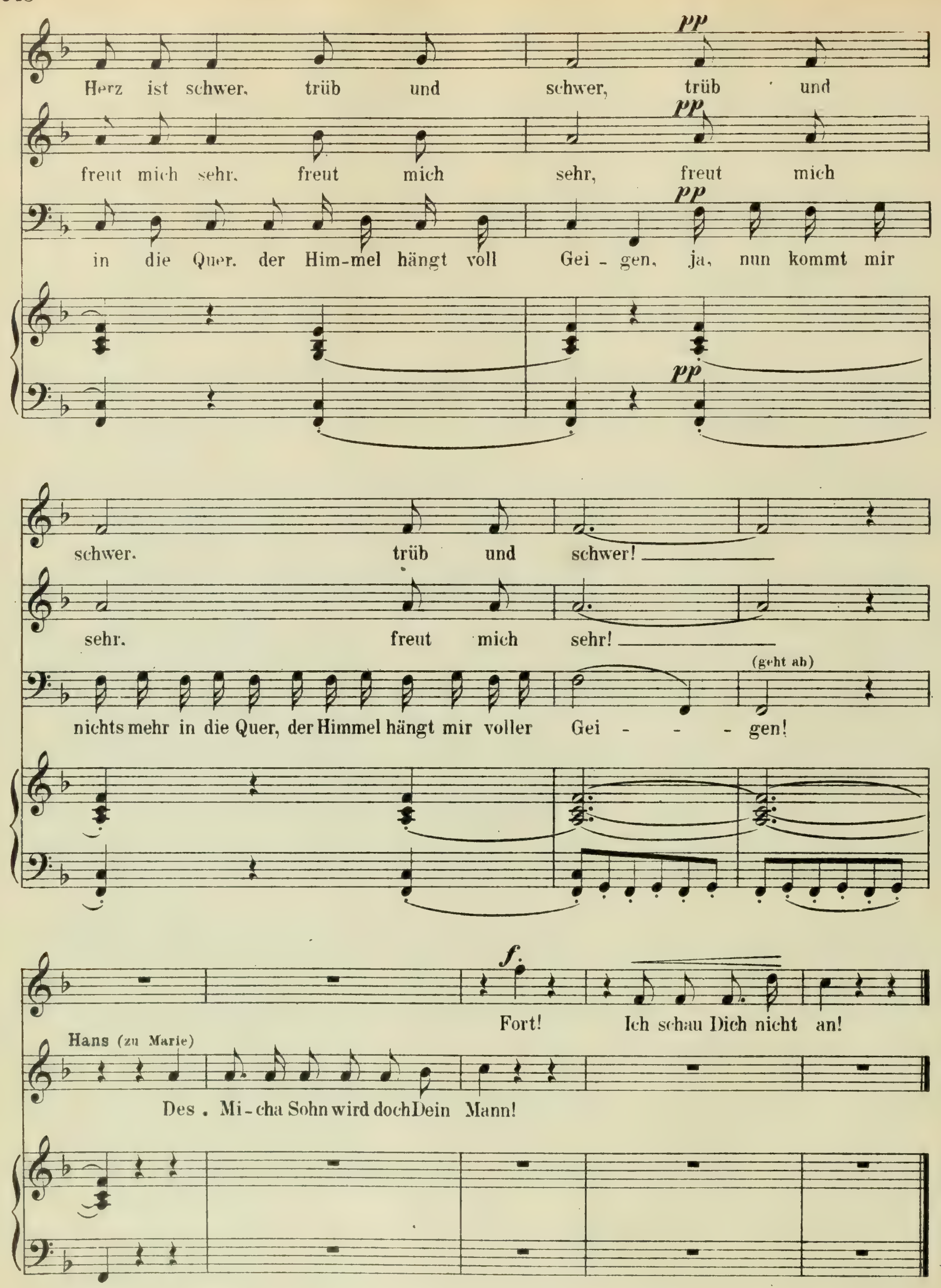

Marie.
Ein Schmeichler, ein Schmeichler und ein Heuch - lermacht sein Mei - ster -
Glück!
espressivo
stück!
Kezal. (für sich)
Das ist ein zweiter Sa - lo - mo, das ist ein zweiter Sa - lo - mo, vielleicht auch
nur ein Gal - gen - strick! Jetzt, jetzt. jetzt. jetzt rufen wir die
L'istesso tempo.
Marie. (ergeben)
Ich ha - be kei - ne Wünsche mehr
Hans.
Die Alten, ja, das freut mich sehr!
Kezal.
Al - ten her,
da - zu die an - dern
L'istesso tempo.
sempre p
13739


Marie.
und will ins Joch mich beu - gen.
mein
Hans.
Willkommen sind die Zeu - gen!
Kezal.
Zeu - gen.
Nun kommt mir nichts mehr
Sinn ist trüb, mein Herz ist schwer,
mf
mein
Und kä-me gleich ein ganzes Heer,
in die Quer,
nun kommt mir nichts mehr, kommt mir nichts mehr
Sinn ist trüb, mein Herz ist schwer,
was kann ich thun als
mf
und kä - me gleich ein gan - - zes Heer, was
in die Quer,
der Him-mel hängt voll

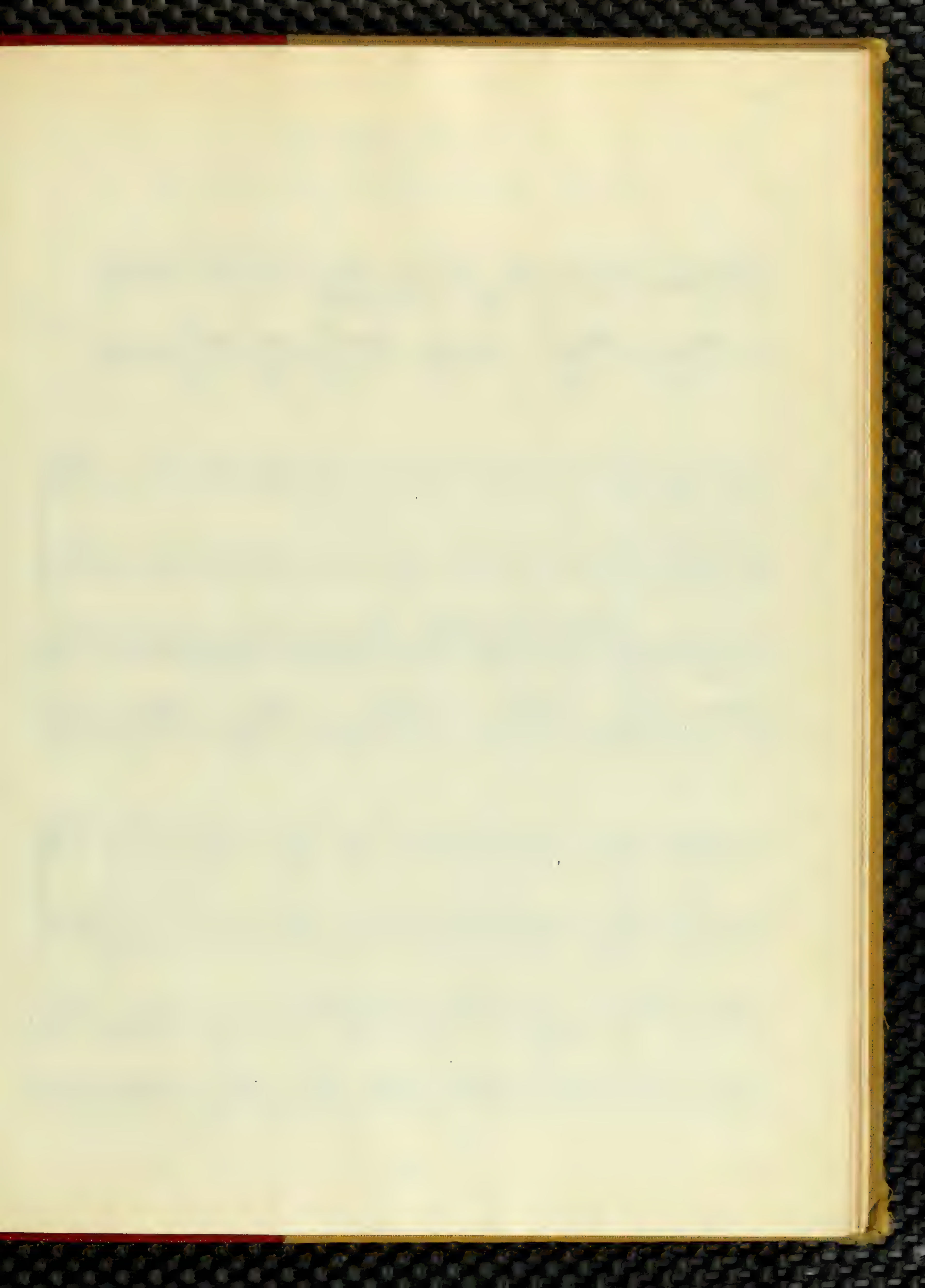


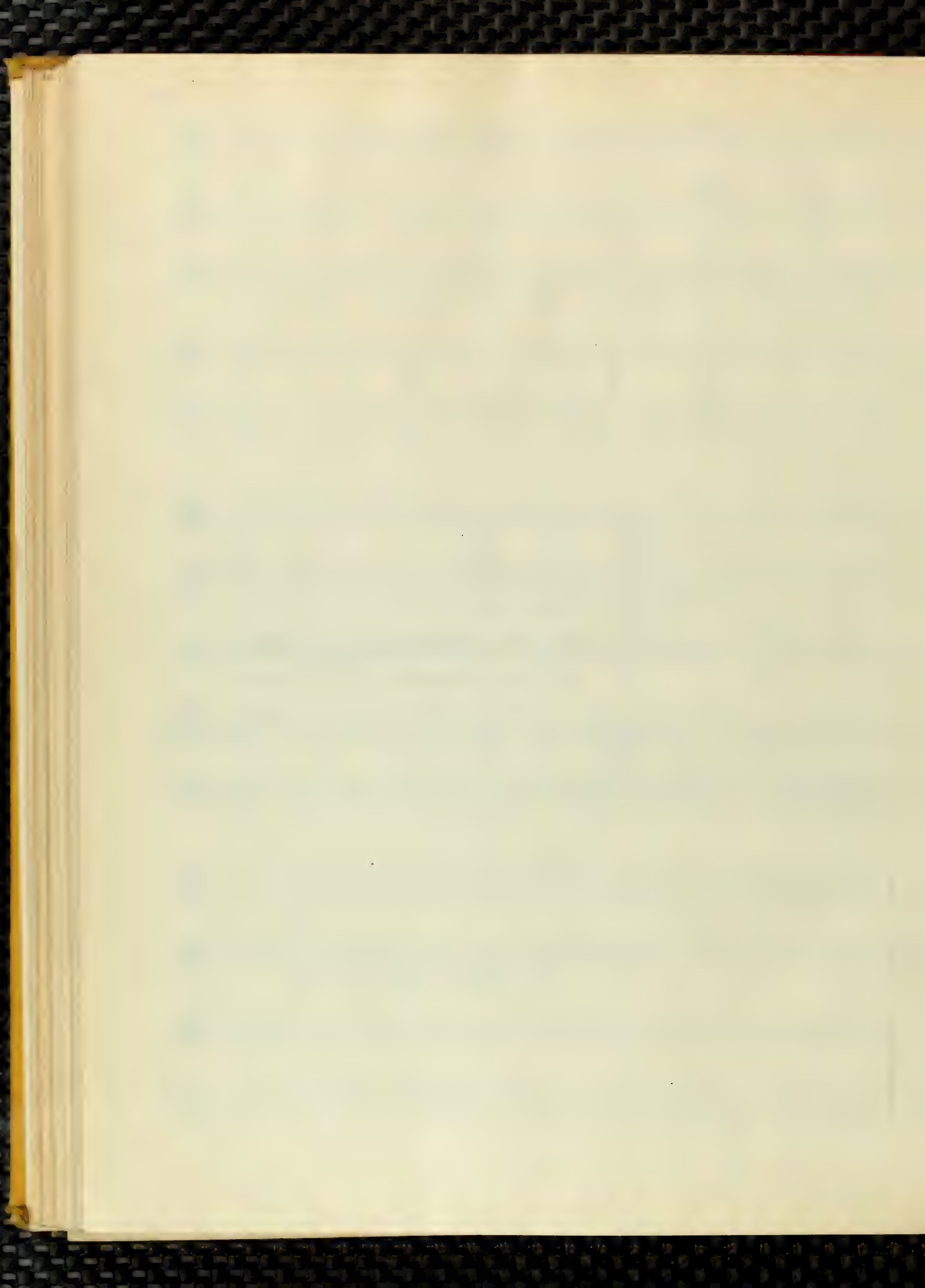



schwei - - - - - - gen? Mein Sinn ist trüb, mein Herz ist
mein ist, bleibt mein Ei - - - - gen, und kä - me gleich ein gan - zes
Gei - - gen, der Himmel hängt voll Gei - gen, nun kommt mir nichts mehr in die
schwer, was kann ich wei - ter thun als schwei - gen? Ach,
Heer, was mein, was mein ist, bleibt mein Ei - - gen, Ja
Quer, der Him - mel hängt mir vol - ler Gei - - gen. Jetzt ru - fen wir die
mein Sinn ist trüb, mein
ruft sie nur her, das
Al - ten her, da - zu die an - dern Zeu - gen, nun kommt mir nichts mehr



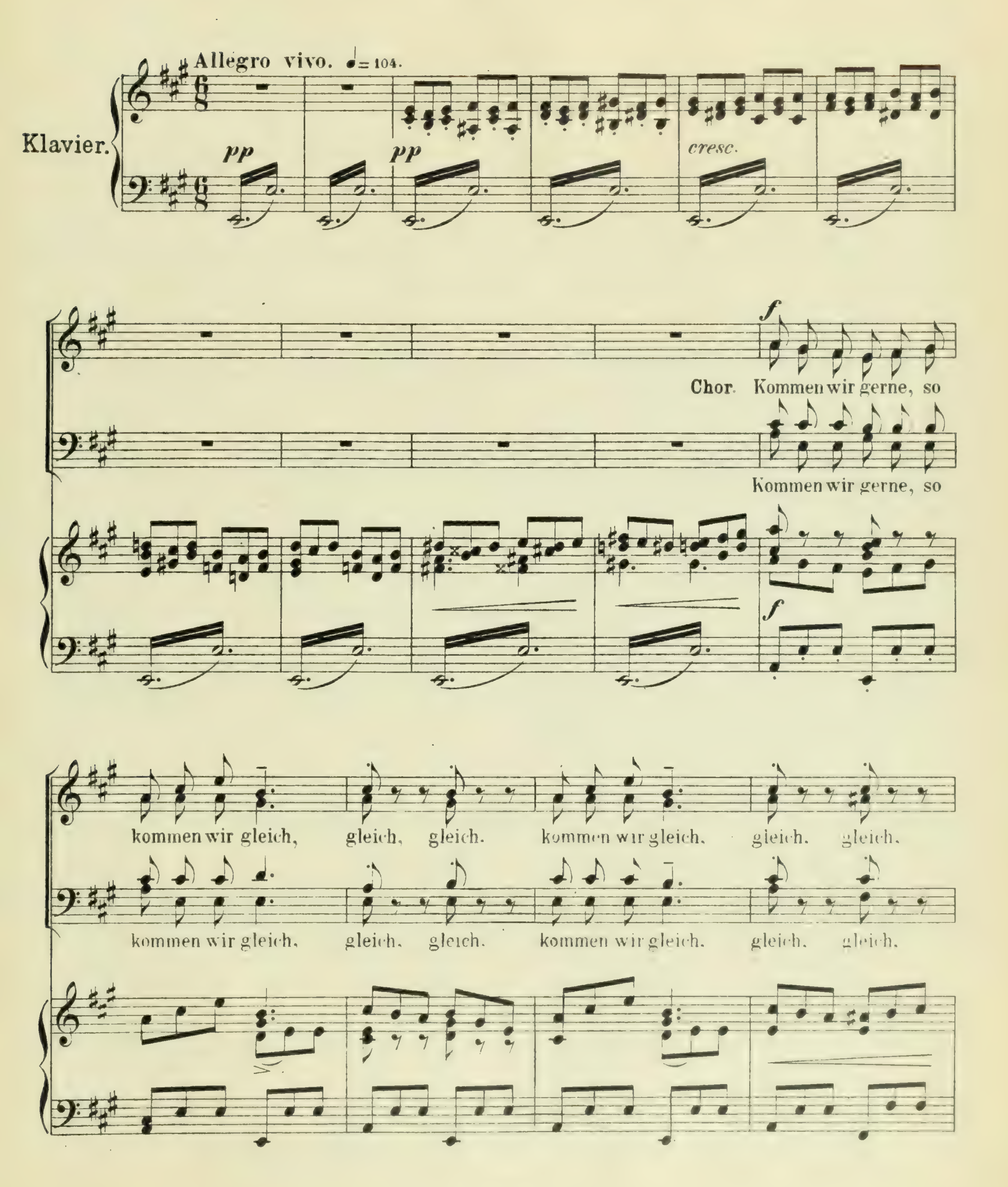
pp
Herz ist schwer, trüb und schwer, trüb und
freut mich sehr, freut mich sehr, freut mich
in die Quer. der Him-mel hängt voll Gei - gen, ja, nun kommt mir
schwer. trüb und schwer!
sehr. freut mich sehr!
(geht ab)
nichts mehr in die Quer, der Himmel hängt mir voller Gei - - - gen!
f
Fort! Ich schau Dich nicht an!
Hans (zu Marie)
Des . Mi-cha Sohn wird doch Dein Mann!

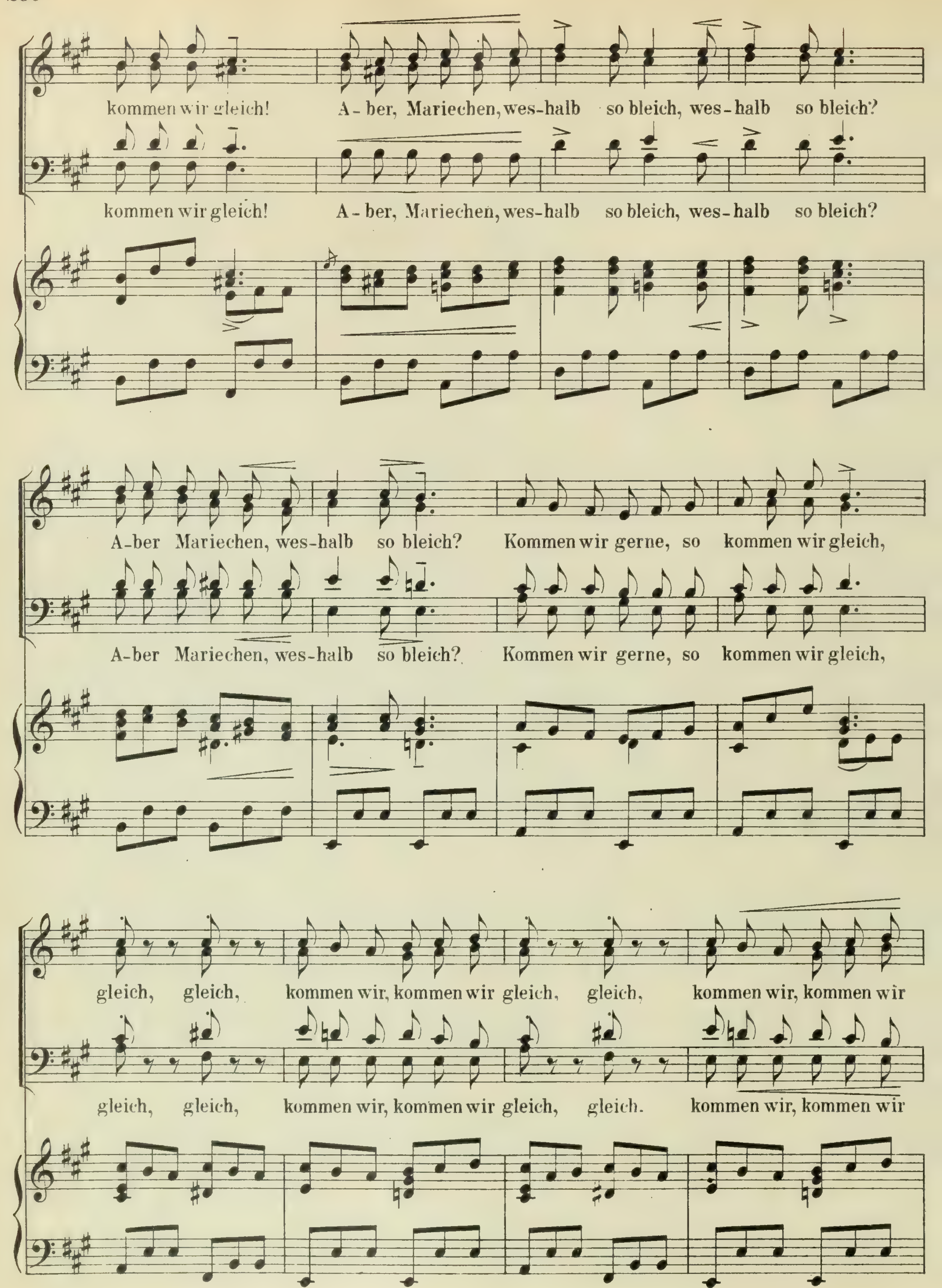


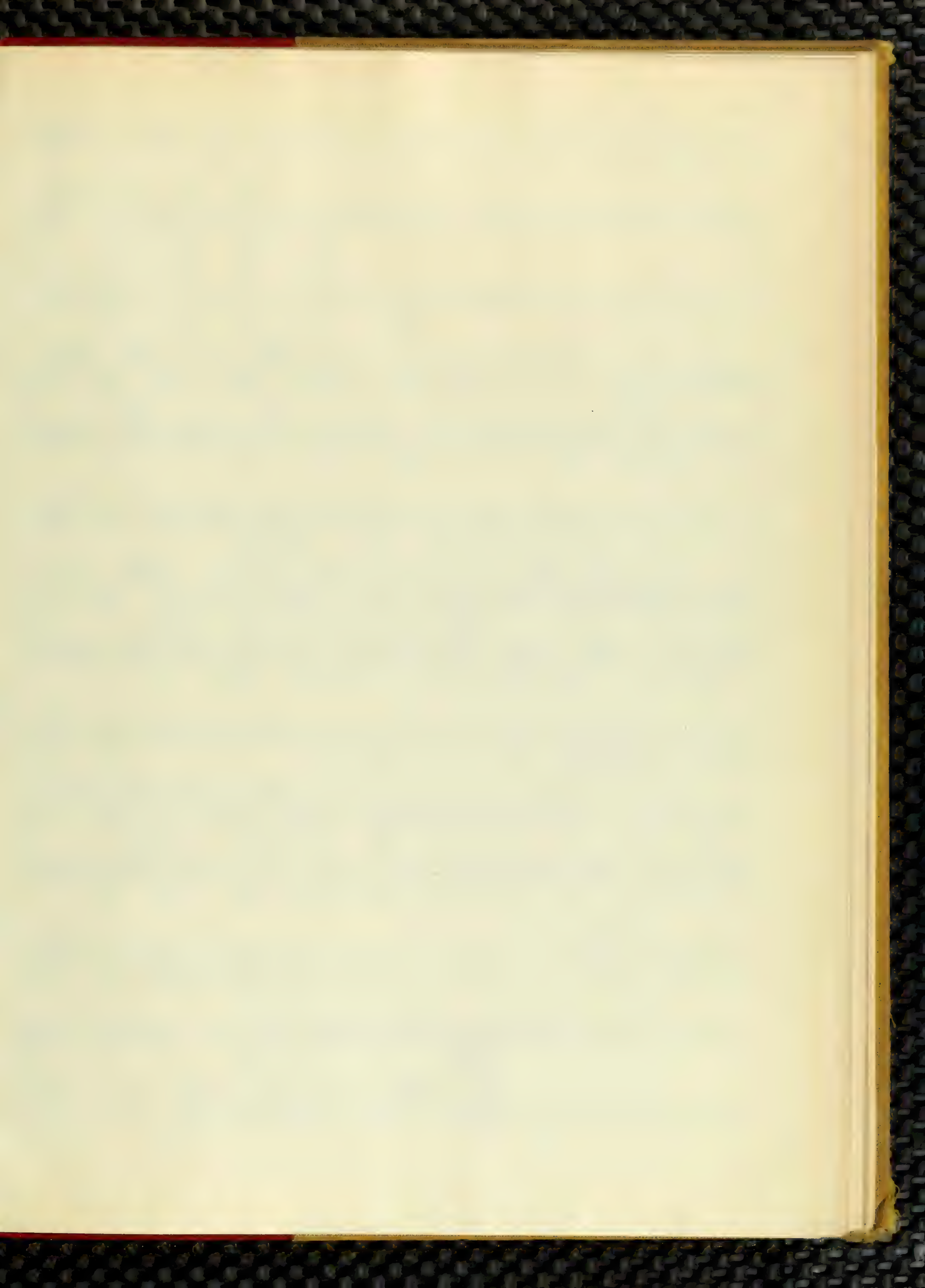


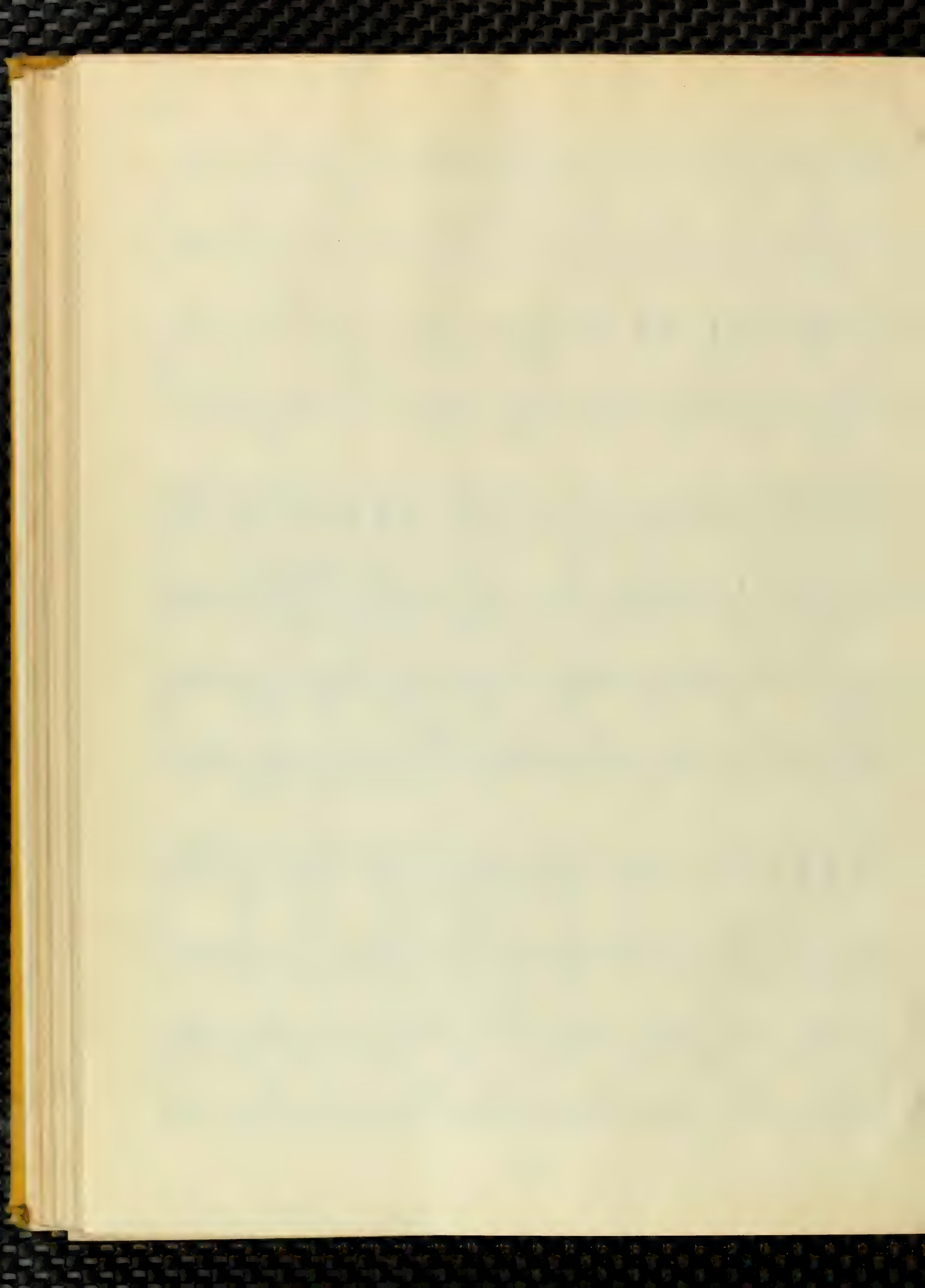
8te Scene. (Finale.)

Agnes. Kathinka. Kruschina. Micha. Kezal. Marie. Hans und Chor.




kommen wir gleich! A-ber, Mariechen, wes-halb so bleich, wes-halb so bleich?
kommen wir gleich! A-ber, Mariechen, wes-halb so bleich, wes-halb so bleich?
A-ber Mariechen, wes-halb so bleich? Kommen wir gerne, so kommen wir gleich,
A-ber Mariechen, wes-halb so bleich? Kommen wir gerne, so kommen wir gleich,
gleich, gleich, kommen wir, kommen wir gleich, gleich, kommen wir, kommen wir
gleich, gleich, kommen wir, kommen wir gleich, gleich. kommen wir, kommen wir







Marie. (für sich)

ff So räch' ich mich

cresc.

gleich, gleich, gleich, gleich, gleich!

cresc.

gleich, gleich, gleich, gleich, gleich!

cresc. *ff* *f* *p subito*

für den Verrath! Er soll mich nicht mehr äf - - - fen!

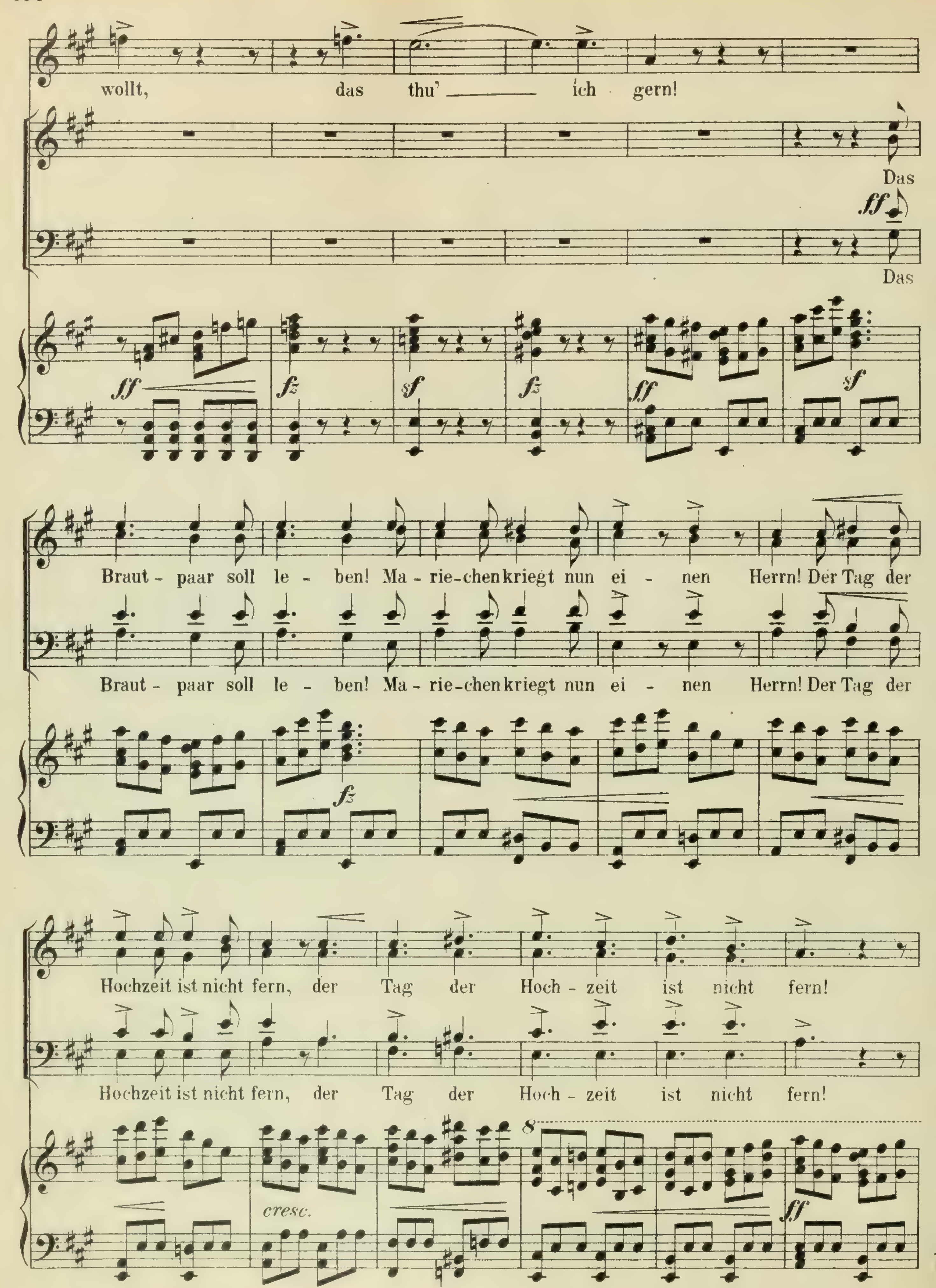
più p

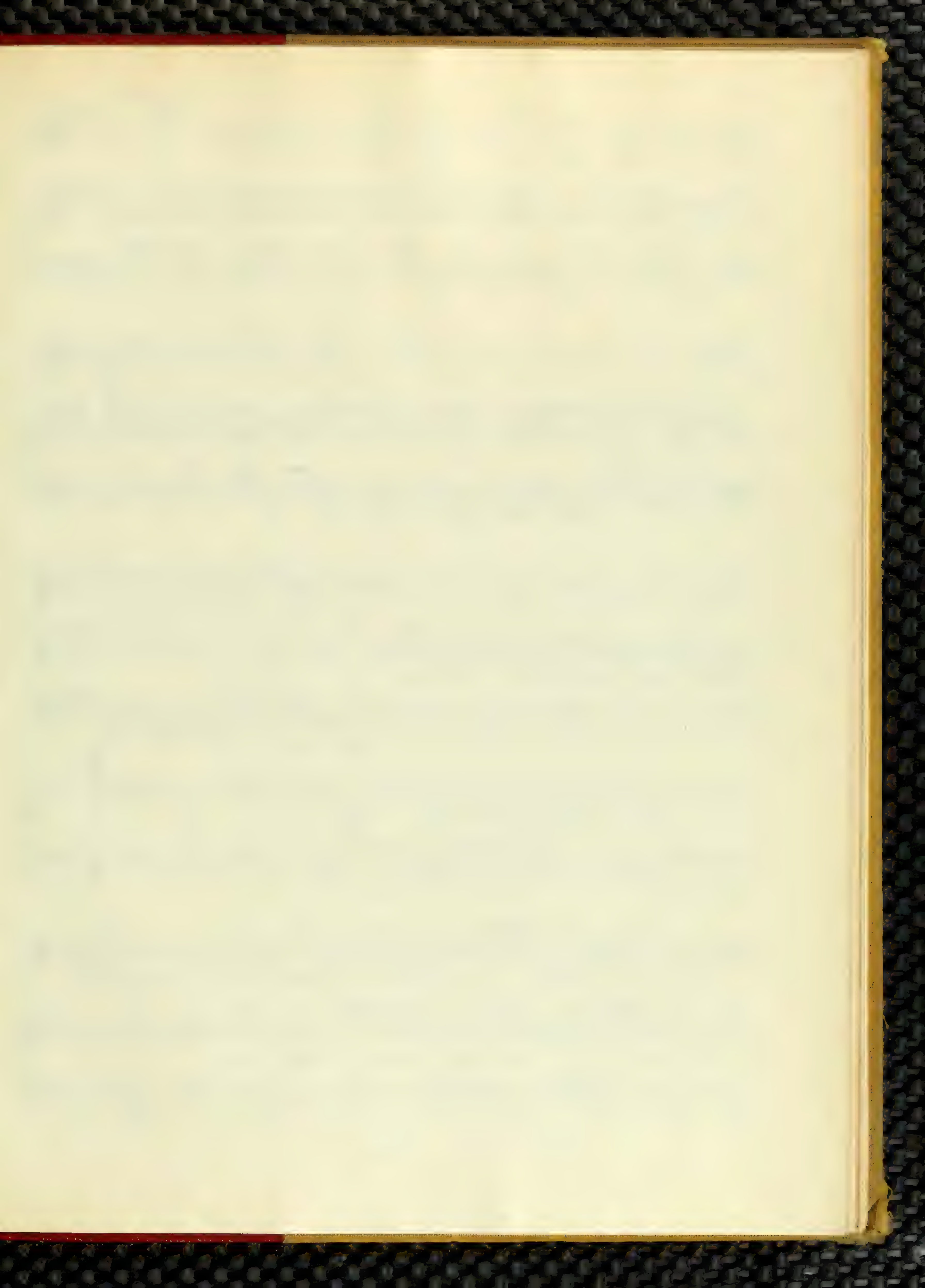
Um was er höh - nisch mich bat, will ich thun, um ihn zu tref - fen!

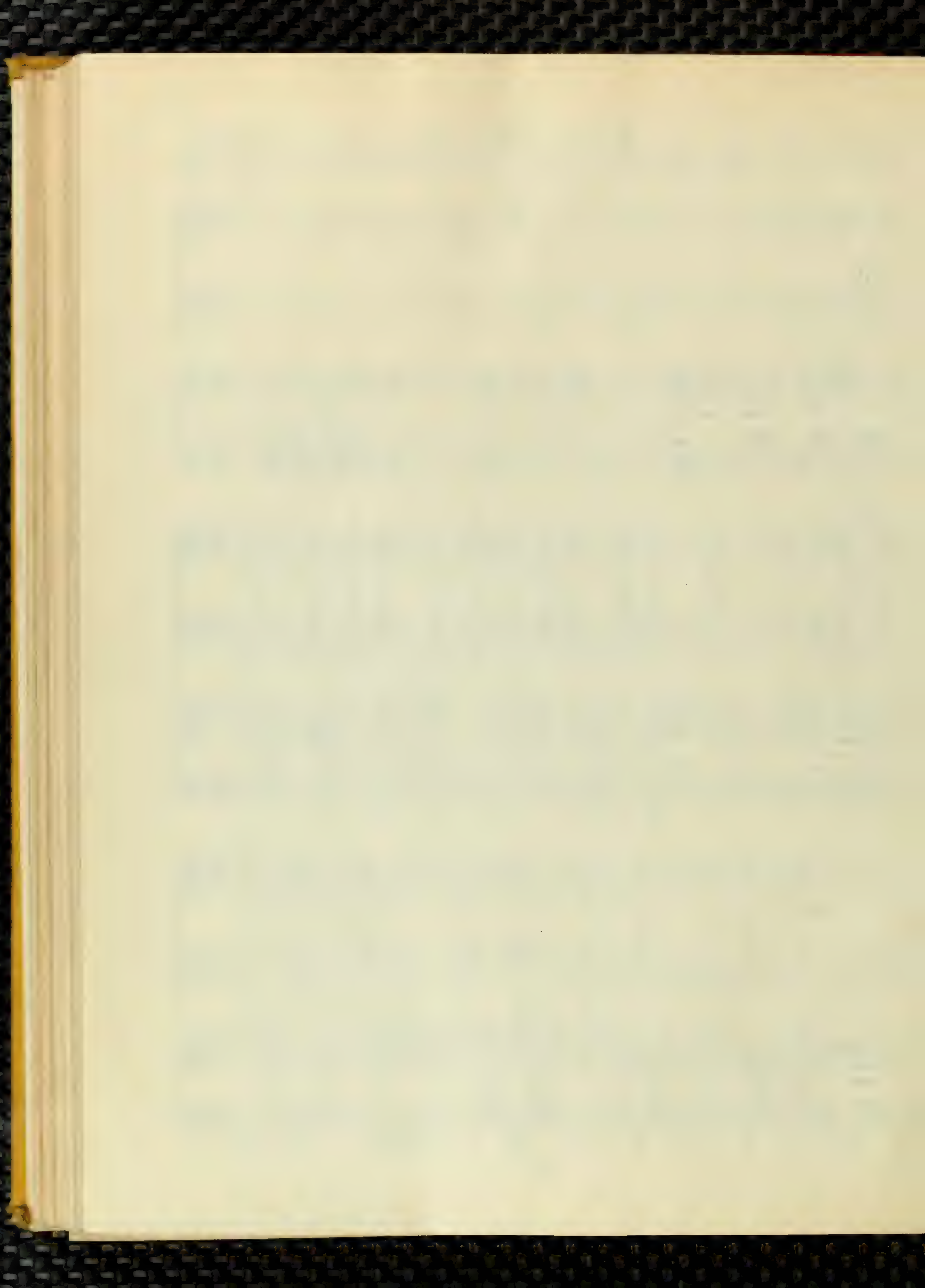
(laut, mit Anstrengung.)

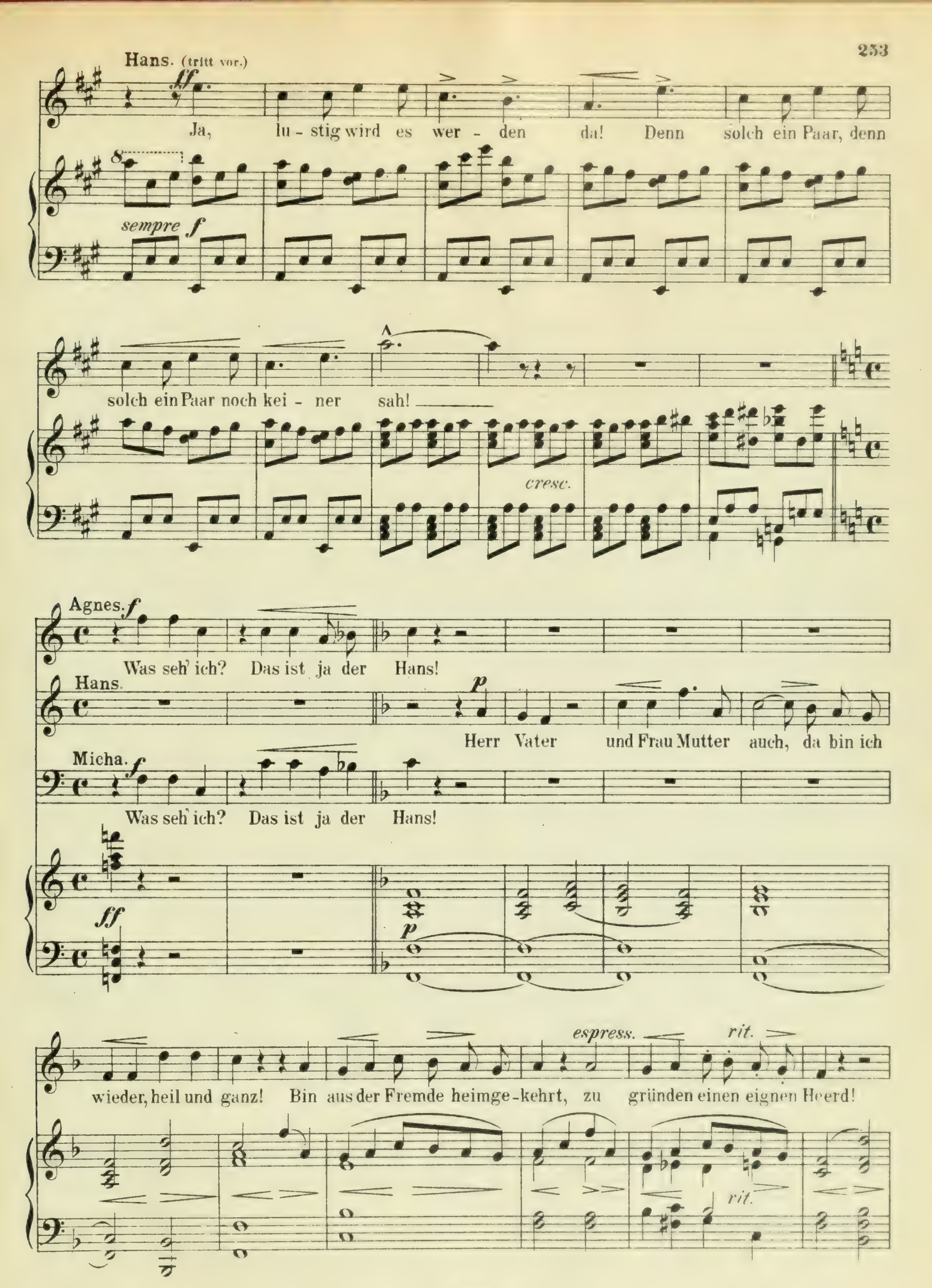
ff Was Ihr ge -

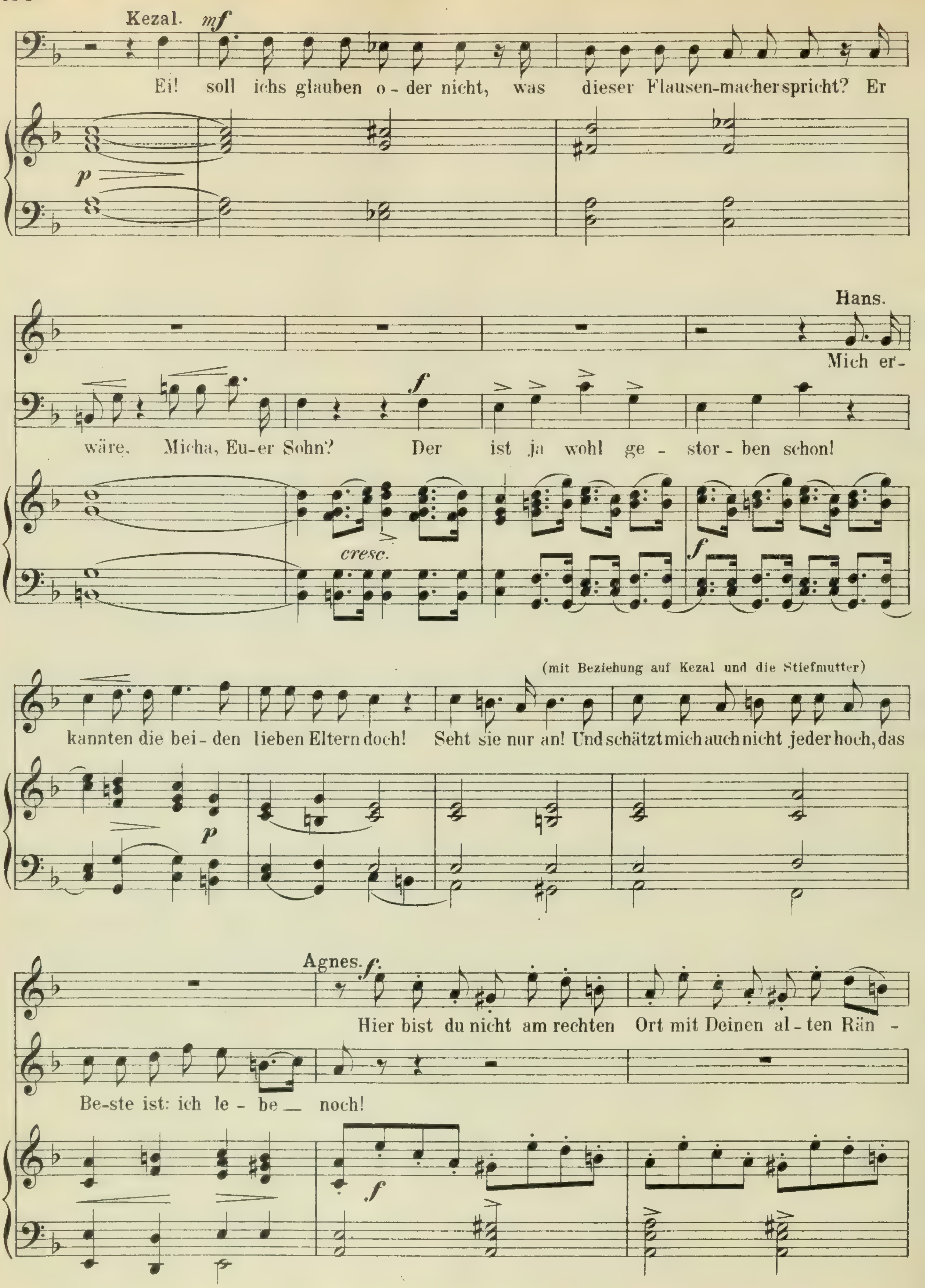
cresc. *f*

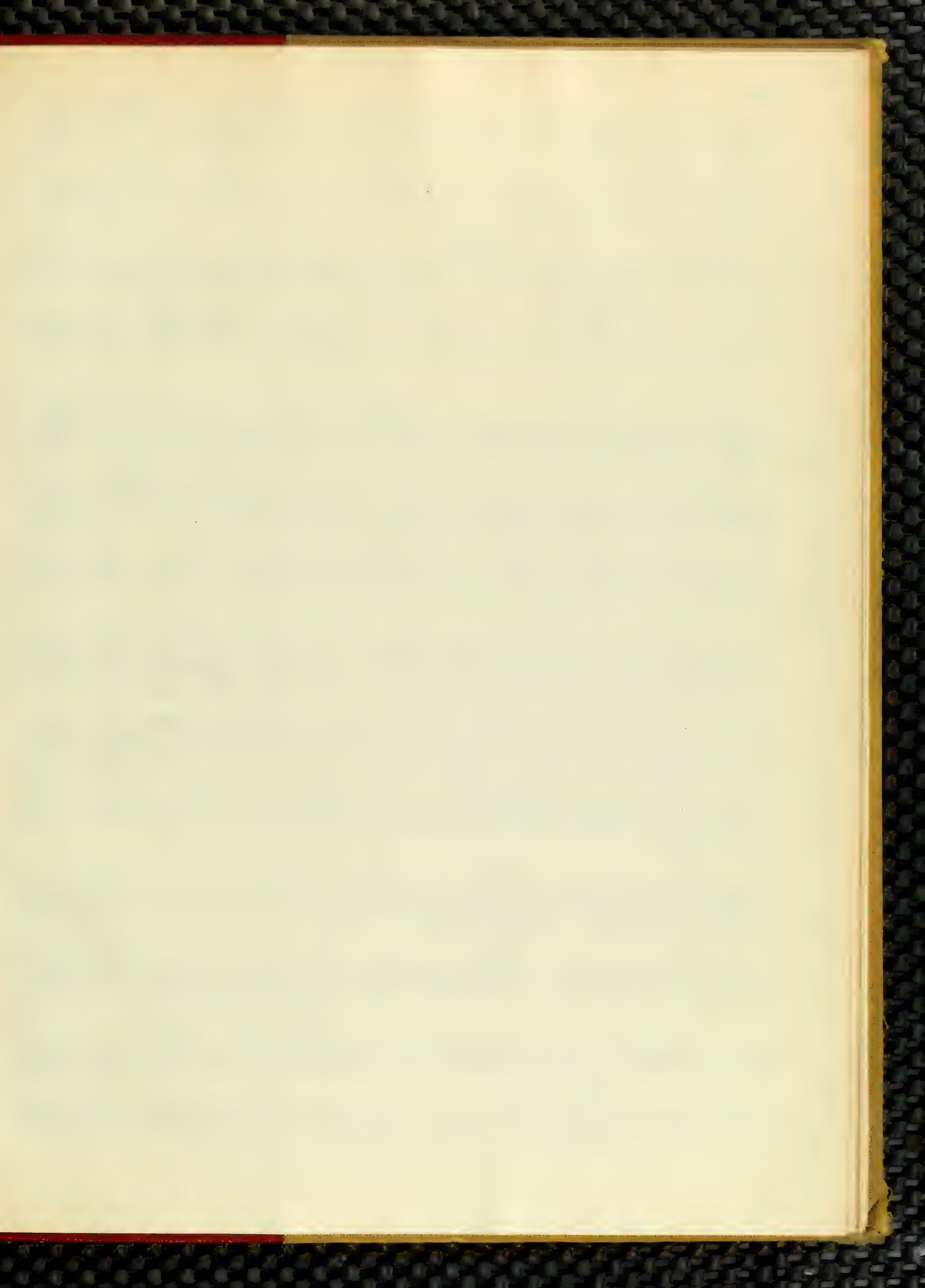

wollt, das thu' ich gern!
Das
ff
Das
ff
fz
sf
fz
ff
sf
Braut - paar soll le - ben! Ma - rie-chen kriegt nun ei - nen Herrn! Der Tag der
Braut - paar soll le - ben! Ma - rie-chen kriegt nun ei - nen Herrn! Der Tag der
fz
Hochzeit ist nicht fern, der Tag der Hoch - zeit ist nicht fern!
Hochzeit ist nicht fern, der Tag der Hoch - zeit ist nicht fern!
8
cresc.
ff

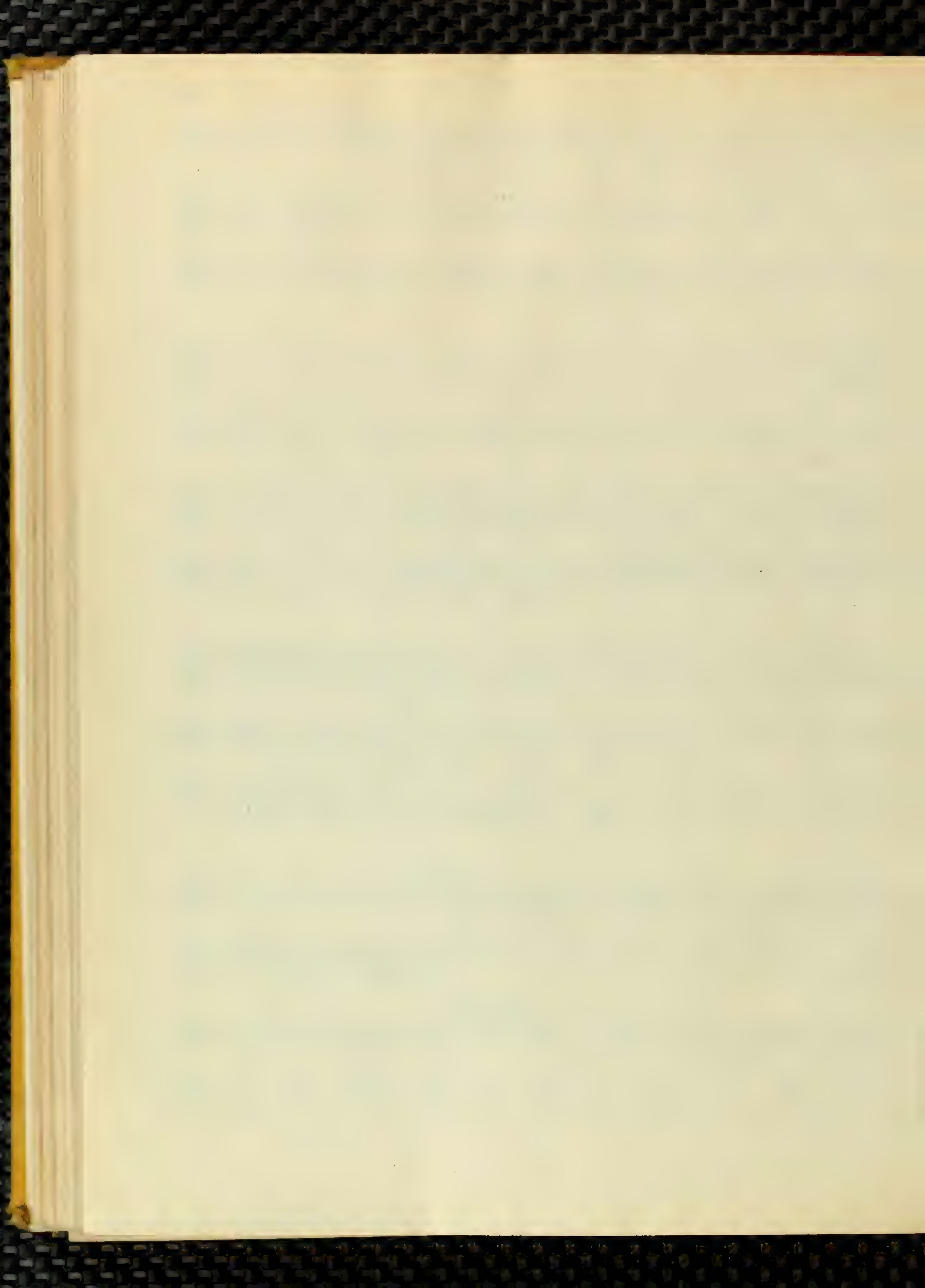


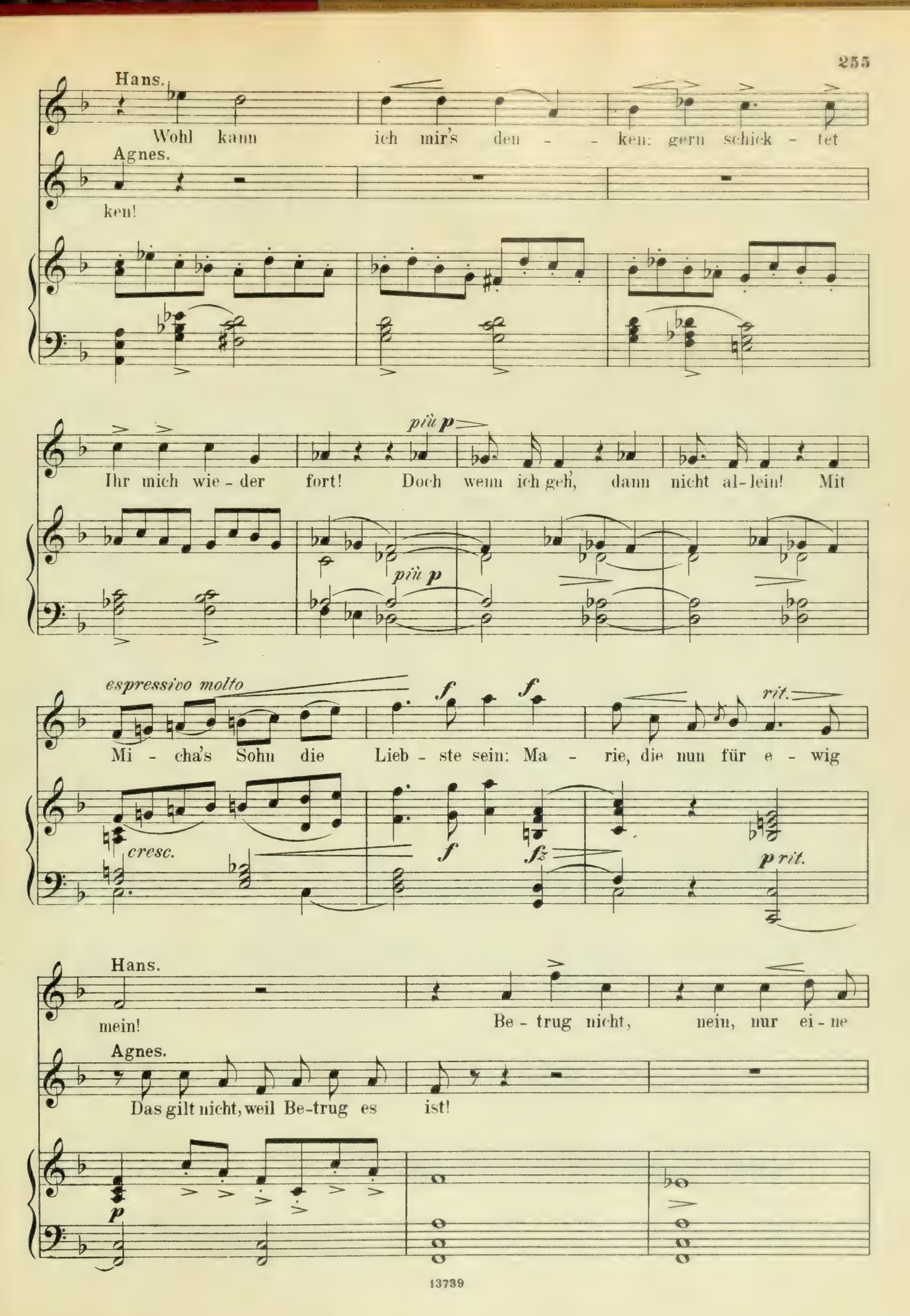


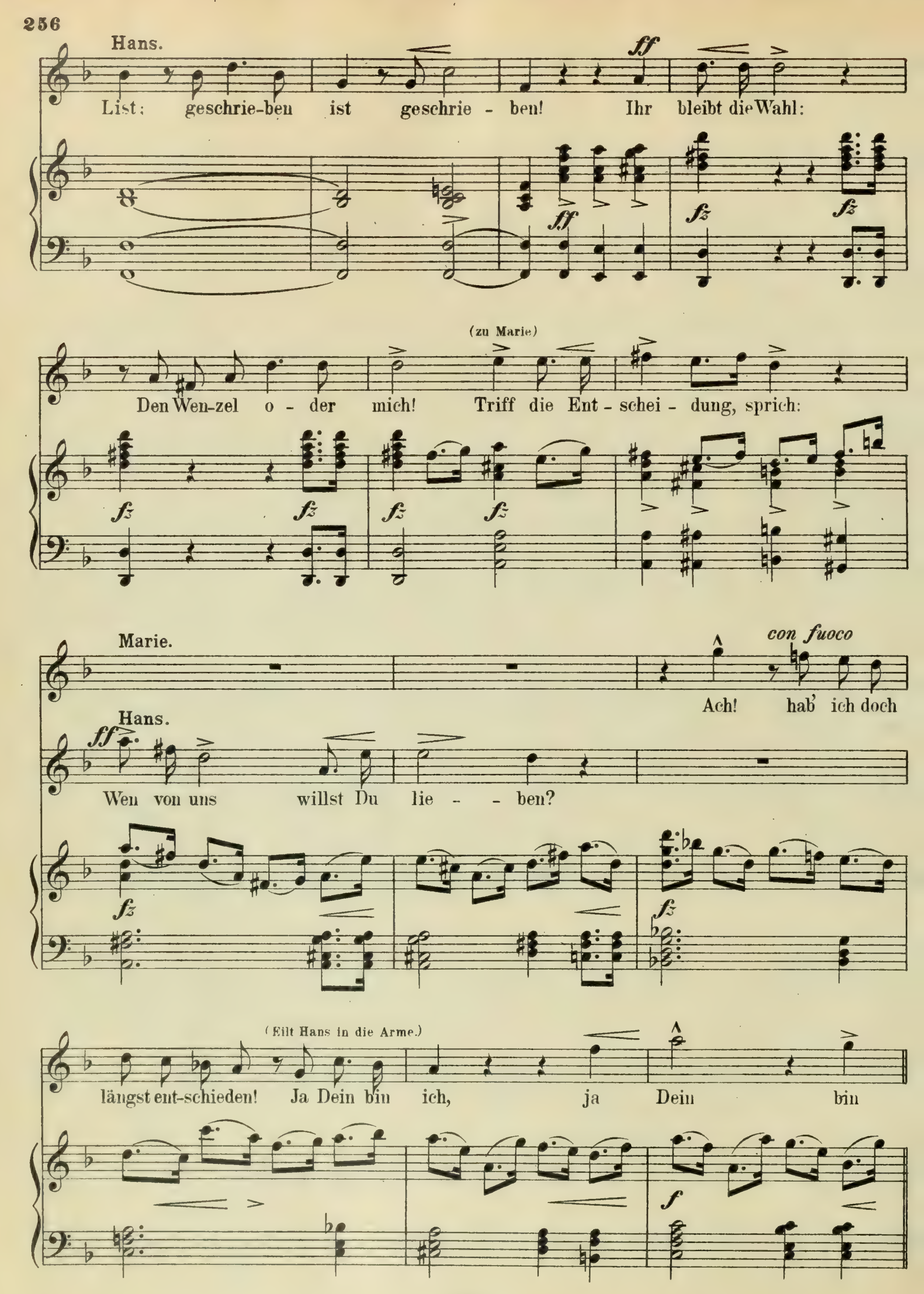

Hans. (tritt vor.)
ff
Ja, lustig wird es werden da! Denn solch ein Paar, denn
sempre f
solch ein Paar noch keiner sah!
cresc.
Agnes. f
Was seh' ich? Das ist ja der Hans!
Hans.
p
Herr Vater und Frau Mutter auch, da bin ich
Micha. f
Was seh' ich? Das ist ja der Hans!
ff
p
espress.
rit.
wieder, heil und ganz! Bin aus der Fremde heimgekehrt, zu gründen einen eignen Heerd!
rit.

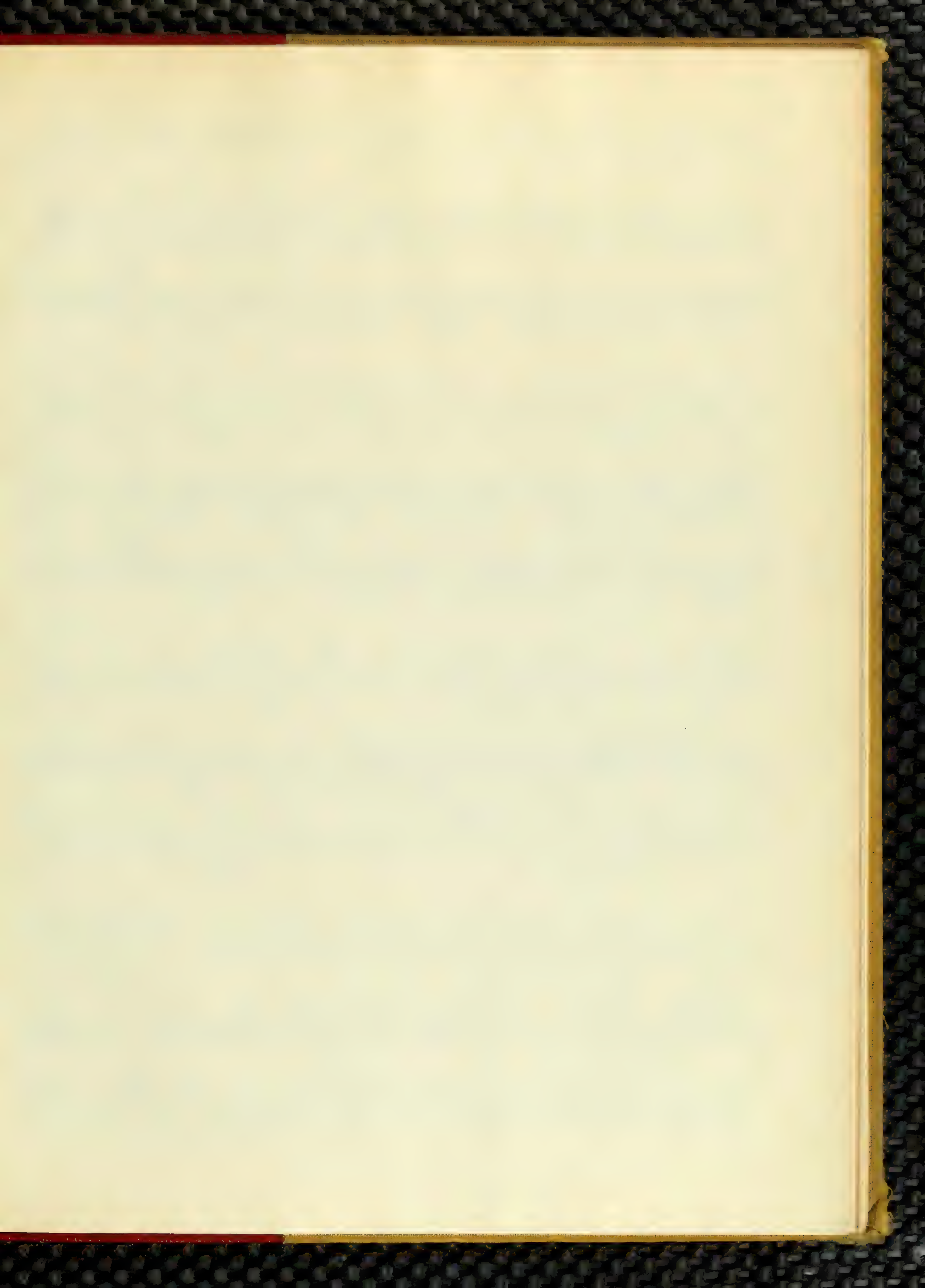

Kezal. mf
Ei! soll ichs glauben o-der nicht, was dieser Flausen-macher spricht? Er
p
wäre, Micha, Eu-er Sohn? Der ist ja wohl ge - stor - ben schon!
Hans.
Mich er-
cresc.
f
(mit Beziehung auf Kezal und die Stiefmutter)
kannten die bei- den lieben Eltern doch! Seht sie nur an! Und schätzt mich auch nicht jeder hoch, das
Be-ste ist: ich le - be — noch!
Agnes. f
Hier bist du nicht am rechten Ort mit Deinen al - ten Rän -

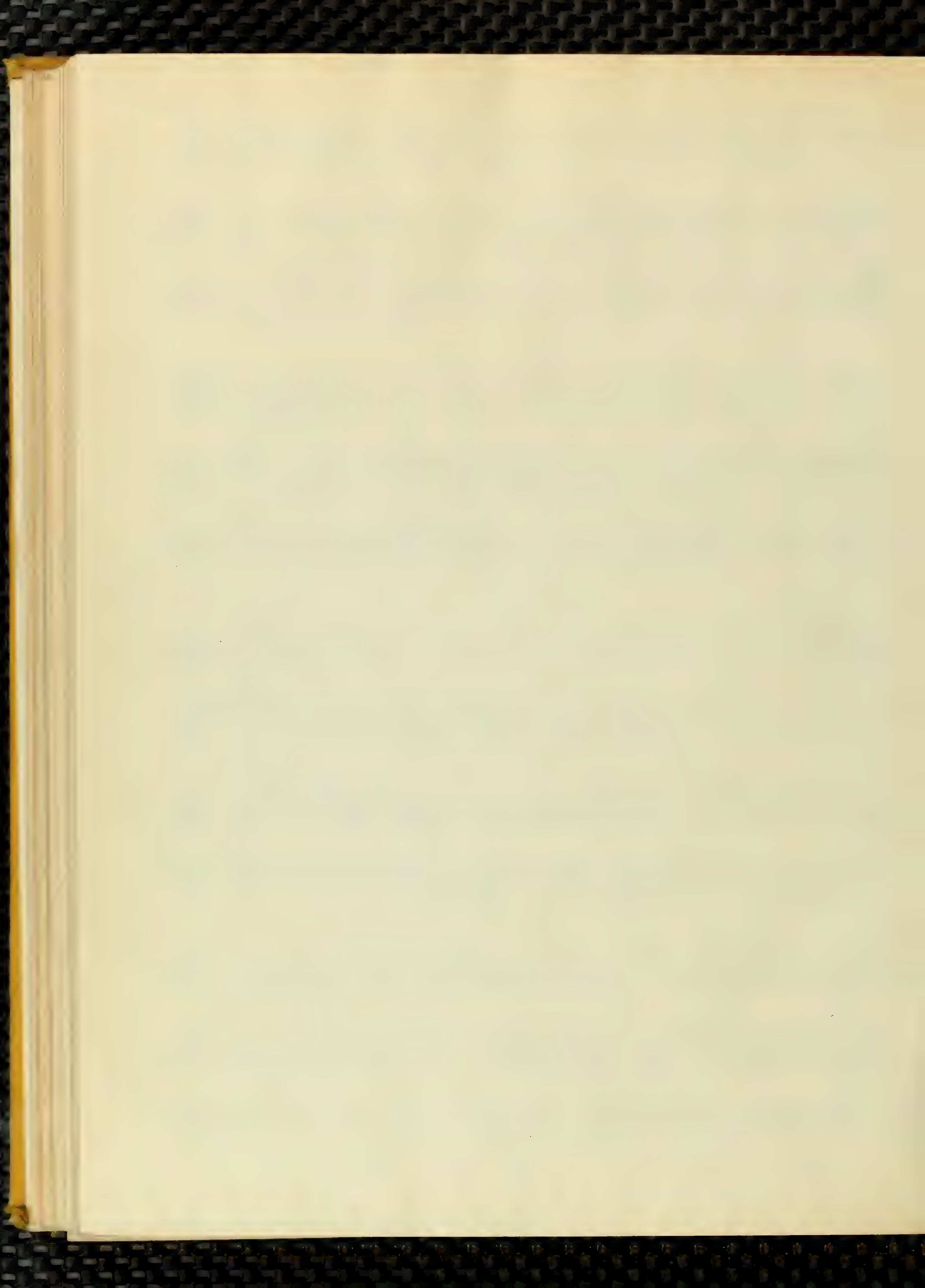


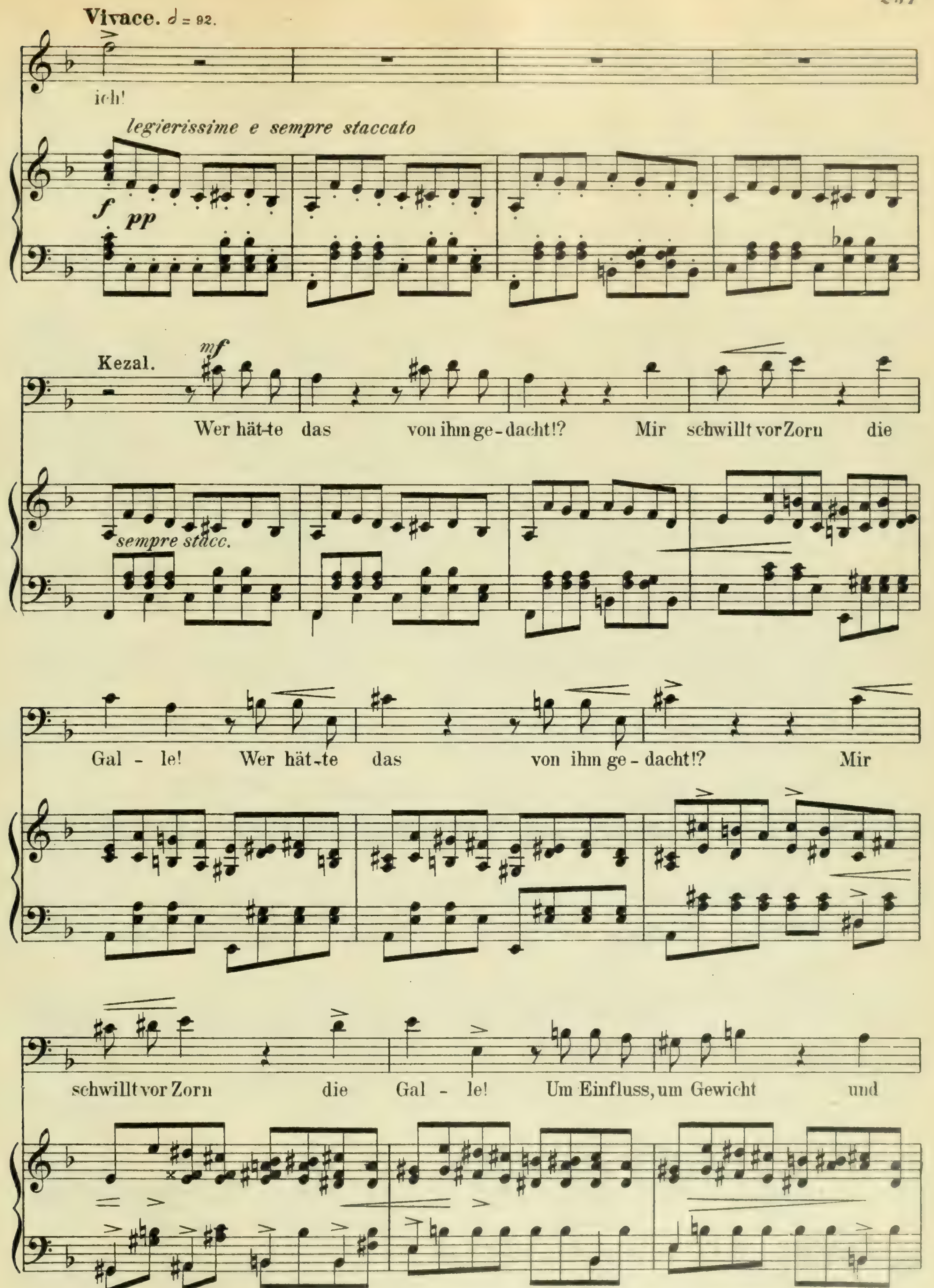


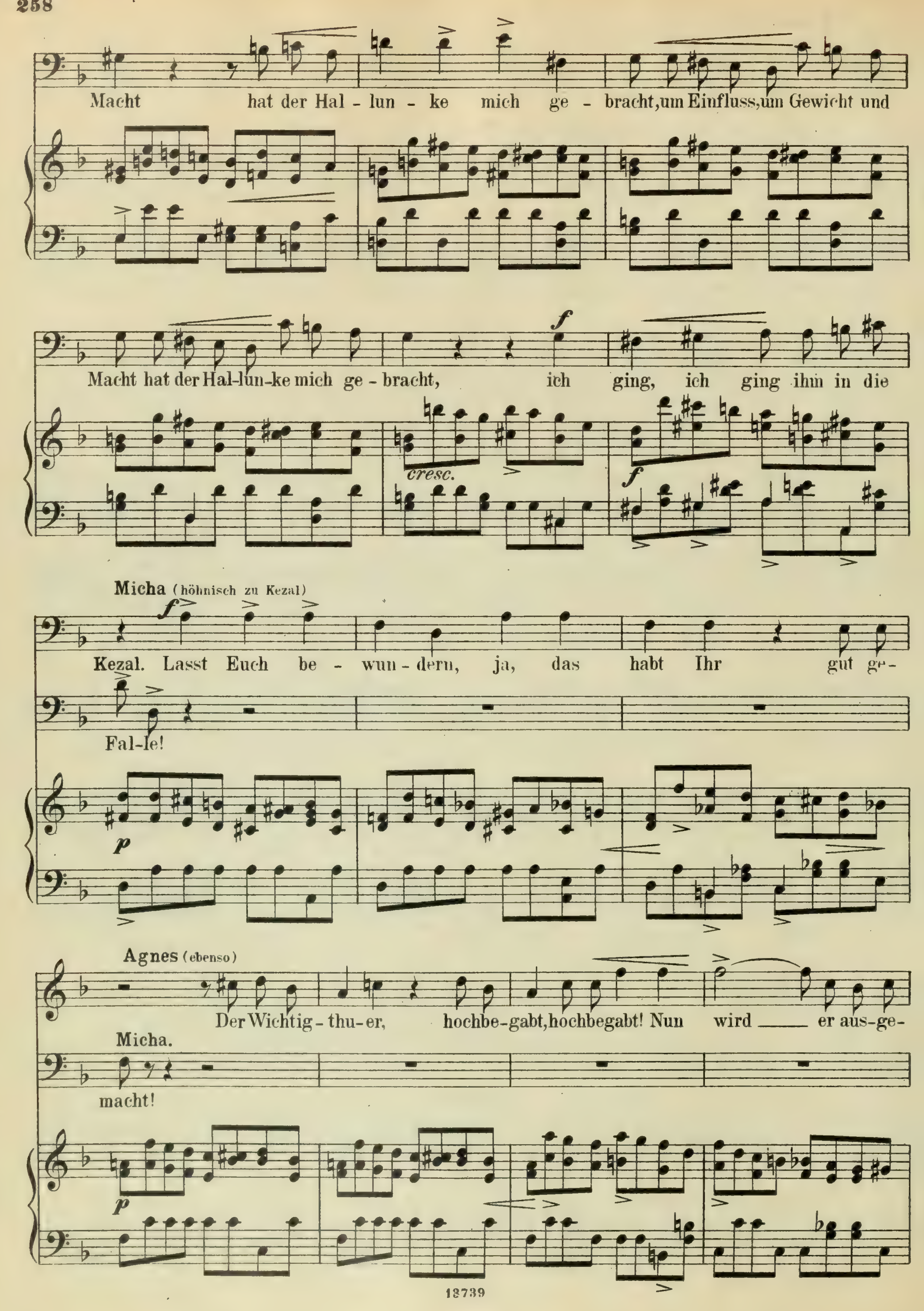

Hans.
Wohl kann ich mir's den - - ken: gern schick - tet
Agnes.
ken!
Ihr mich wie - der fort! Doch wenn ich geh', dann nicht al - lein! Mit
più p
più p
espressivo molto
Mi - cha's Sohn die Lieb - ste sein: Ma - rie, die nun für e - wig
f
f
rit.
cresc.
fz
p rit.
Hans.
mein! Be - trug nicht, nein, nur ei - ne
Agnes.
Das gilt nicht, weil Be-trug es ist!
p

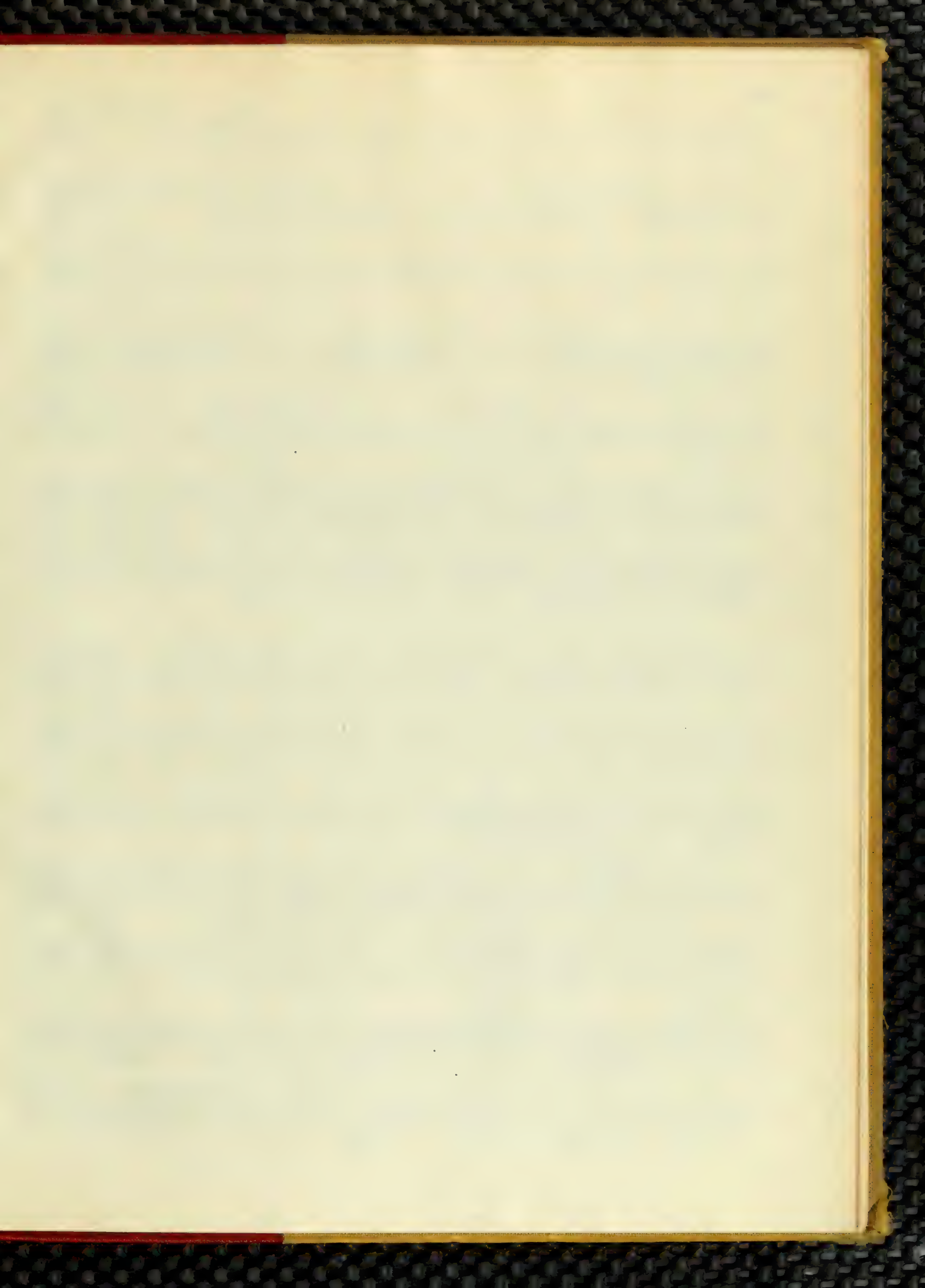

Hans.
List: geschrie-ben ist geschrie - ben! Ihr bleibt die Wahl:
ff
fz
(zu Marie)
Den Wen-zel o - der mich! Triff die Ent - schei - dung, sprich:
Marie.
con fuoco
Ach! hab' ich doch
Hans.
Wen von uns willst Du lie - - ben?
(Eilt Hans in die Arme.)
längst ent-schieden! Ja Dein bin ich, ja Dein bin
f

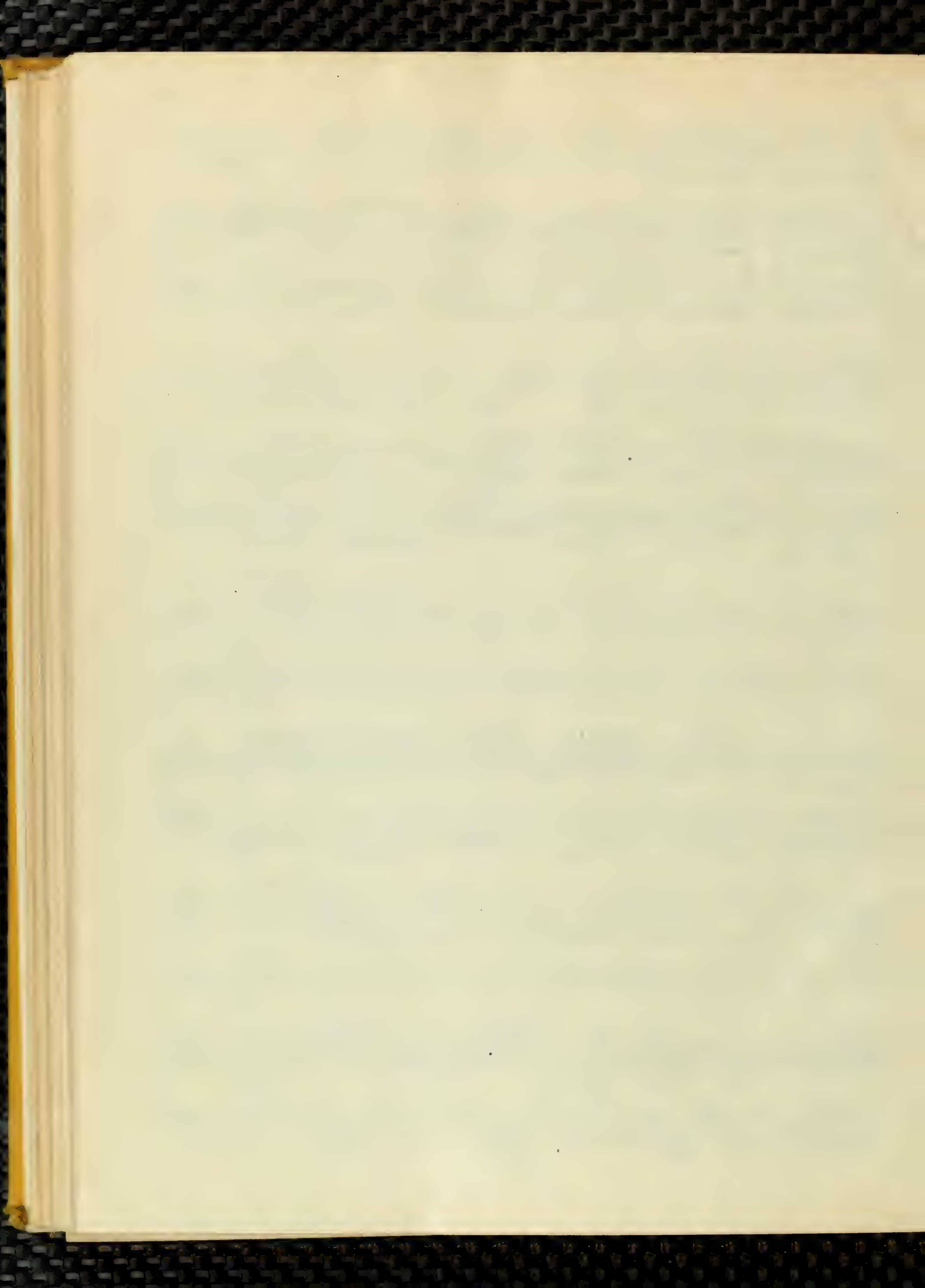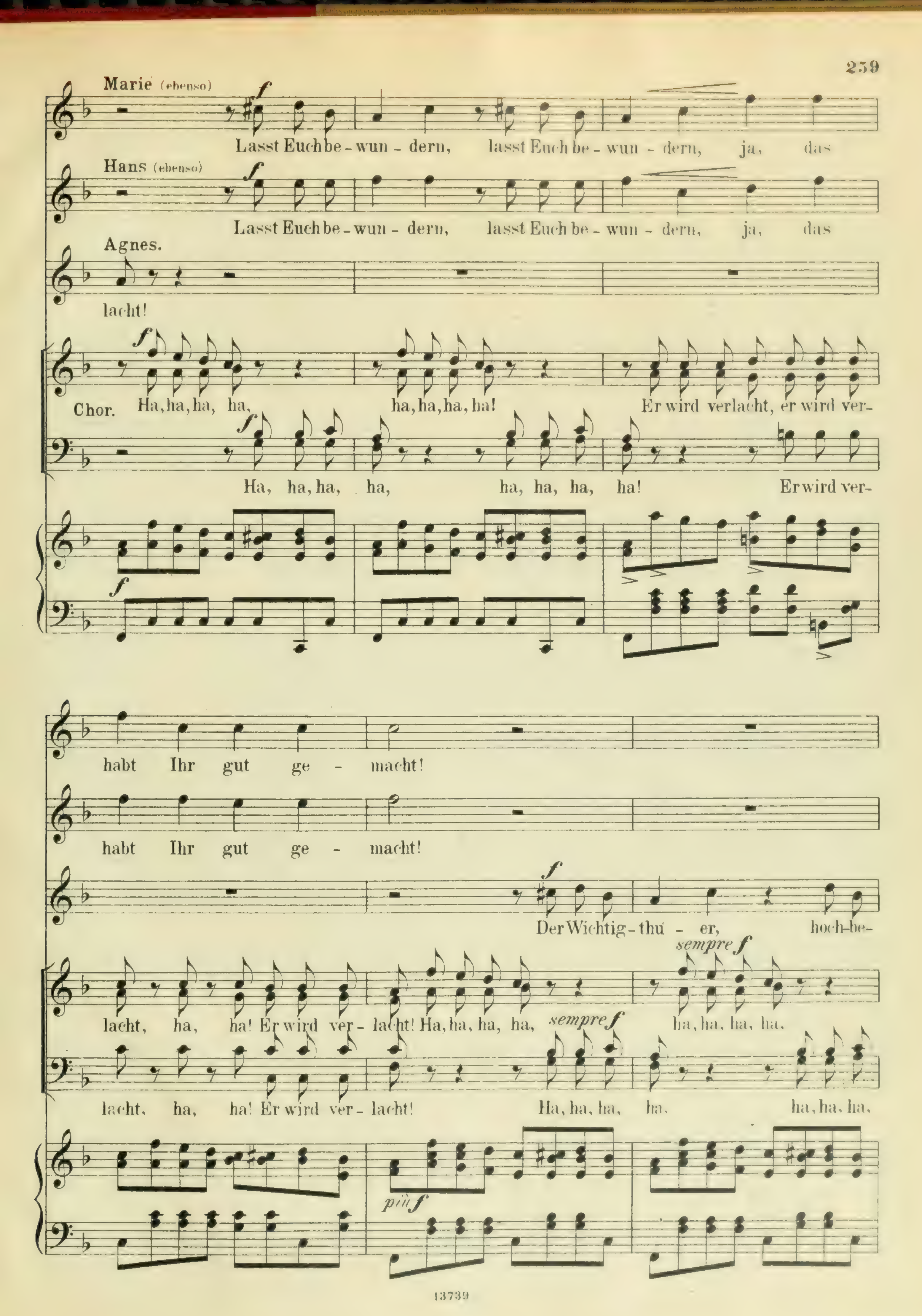





Vivace. 𝅗𝅥 = 92.
ich!
legierissime e sempre staccato
f pp
Kezal.
mf
Wer hät-te das von ihm ge-dacht!? Mir schwillt vor Zorn die
sempre stacc.
Gal - le! Wer hät-te das von ihm ge-dacht!? Mir
schwillt vor Zorn die Gal - le! Um Einfluss, um Gewicht und

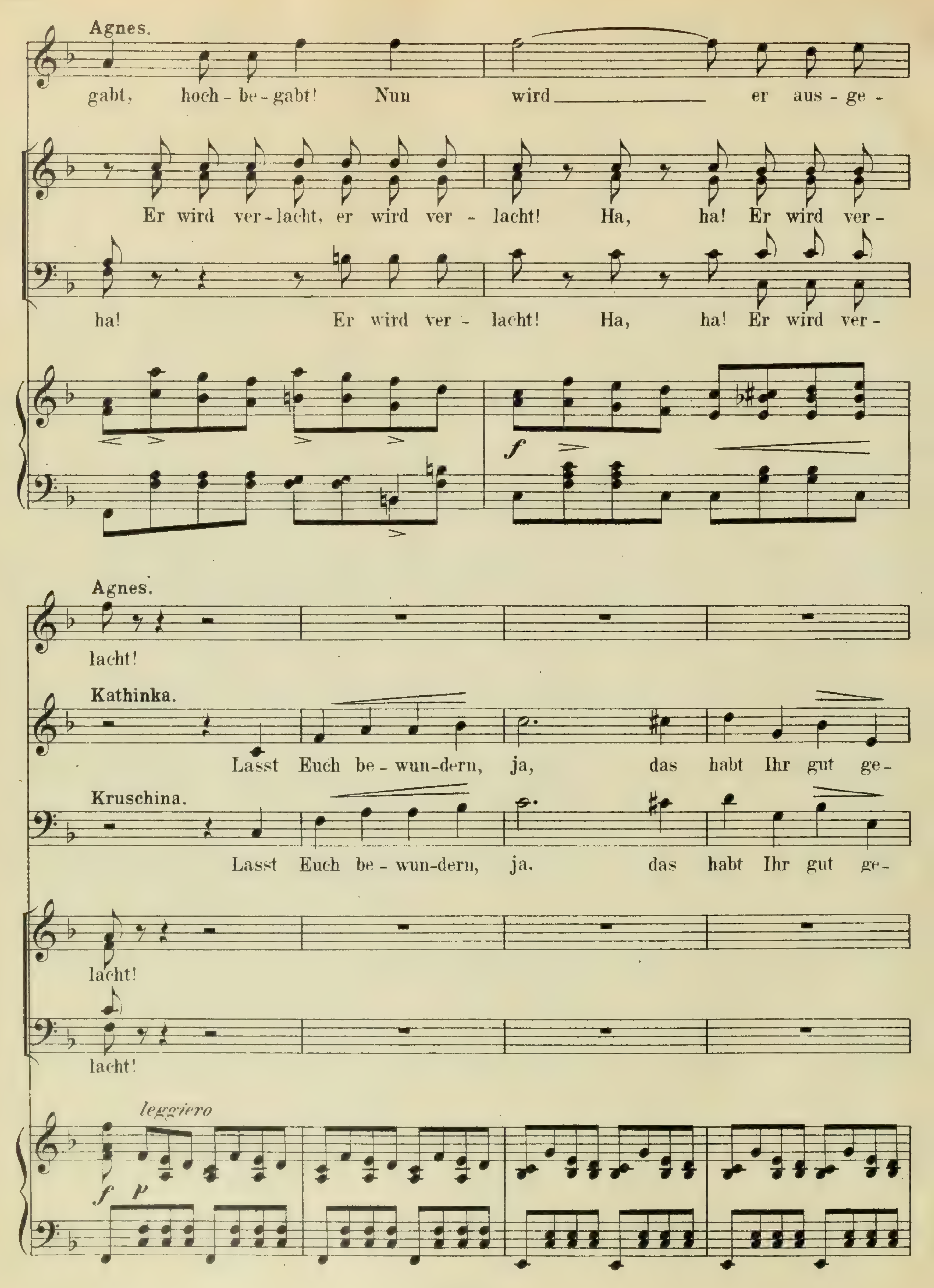

Macht hat der Hal - lun - ke mich ge - bracht, um Einfluss, um Gewicht und
Macht hat der Hal-lun-ke mich ge - bracht, ich ging, ich ging ihm in die
cresc.
Micha (höhnisch zu Kezal)
Kezal. Lasst Euch be - wun - dern, ja, das habt Ihr gut ge-
Fal-le!
Agnes (ebenso)
Der Wichtig - thu - er, hochbe-gabt, hochbegabt! Nun wird er aus-ge-
Micha.
macht!





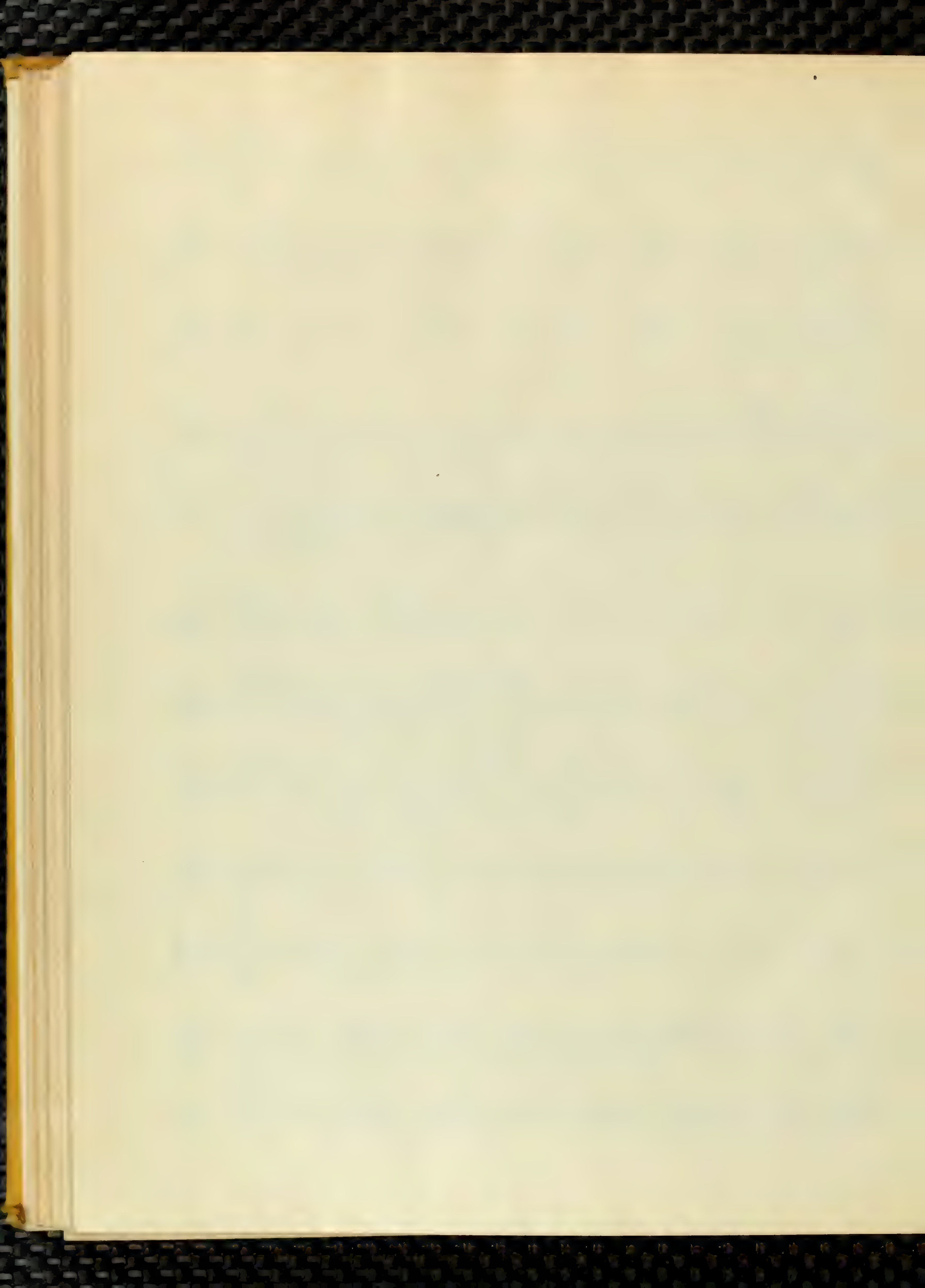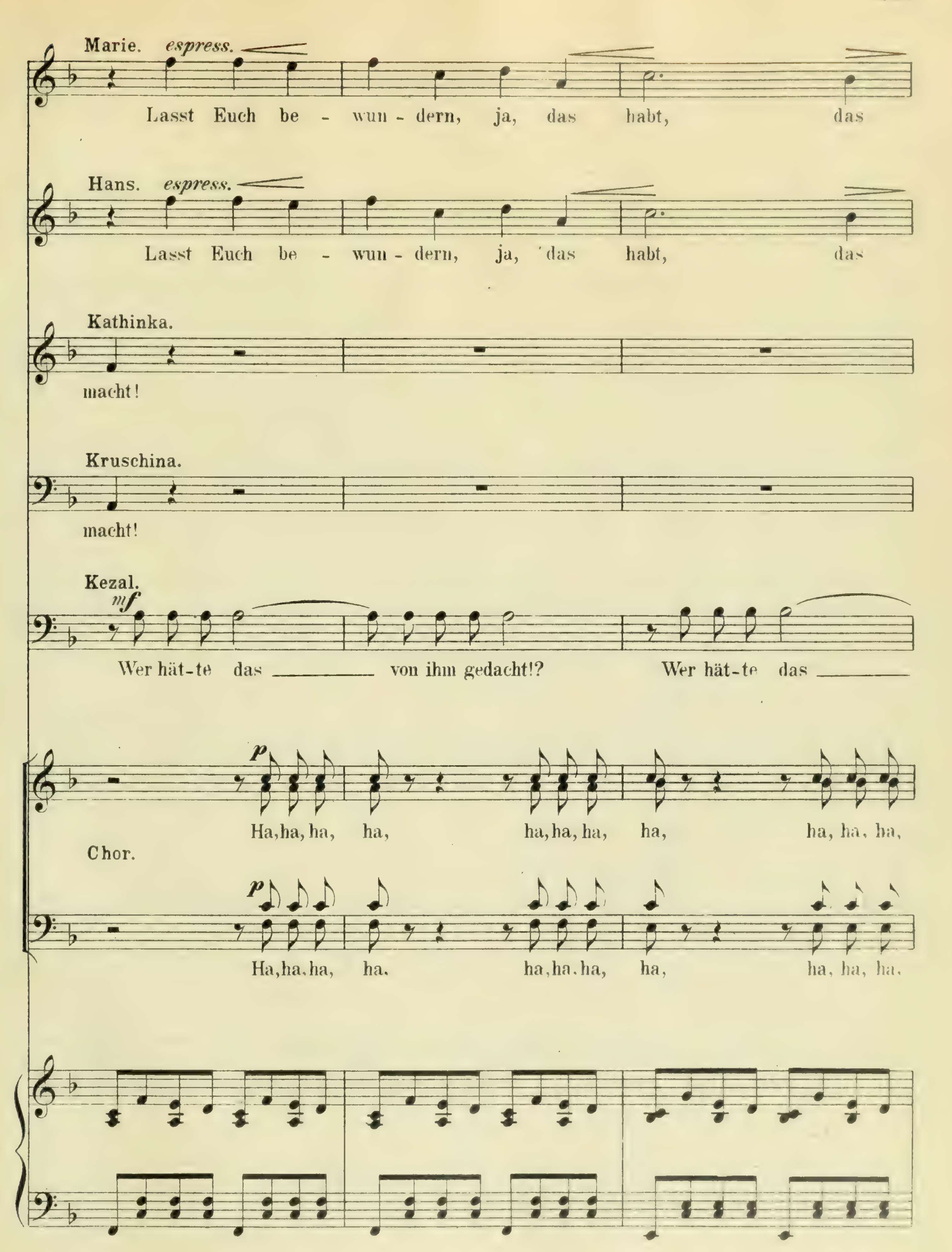


Marie (ebenso)
Lasst Euch be - wun - dern, lasst Euch be - wun - dern, ja, das
Hans (ebenso)
Lasst Euch be - wun - dern, lasst Euch be - wun - dern, ja, das
Agnes.
lacht!
Chor. Ha, ha, ha, ha, ha, ha, ha, ha! Er wird verlacht, er wird ver-
Ha, ha, ha, ha, ha, ha, ha, ha! Er wird ver-
habt Ihr gut ge - macht!
habt Ihr gut ge - macht!
Der Wichtig - thu - er, hoch-be-
sempre f
lacht, ha, ha! Er wird ver - lacht! Ha, ha, ha, ha, ha, ha, ha, ha,
sempre f
lacht, ha, ha! Er wird ver - lacht! Ha, ha, ha, ha, ha, ha, ha,
più f

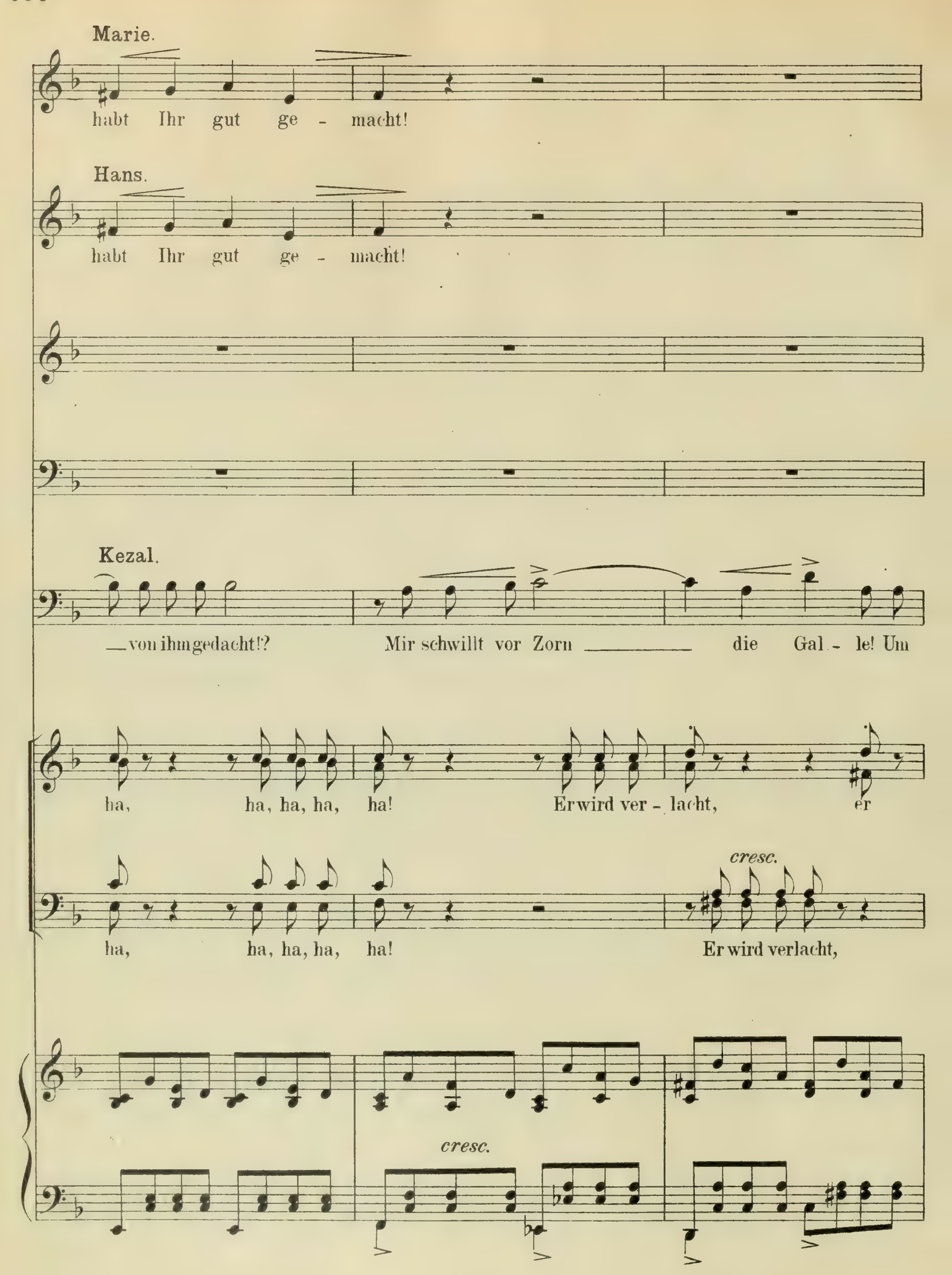


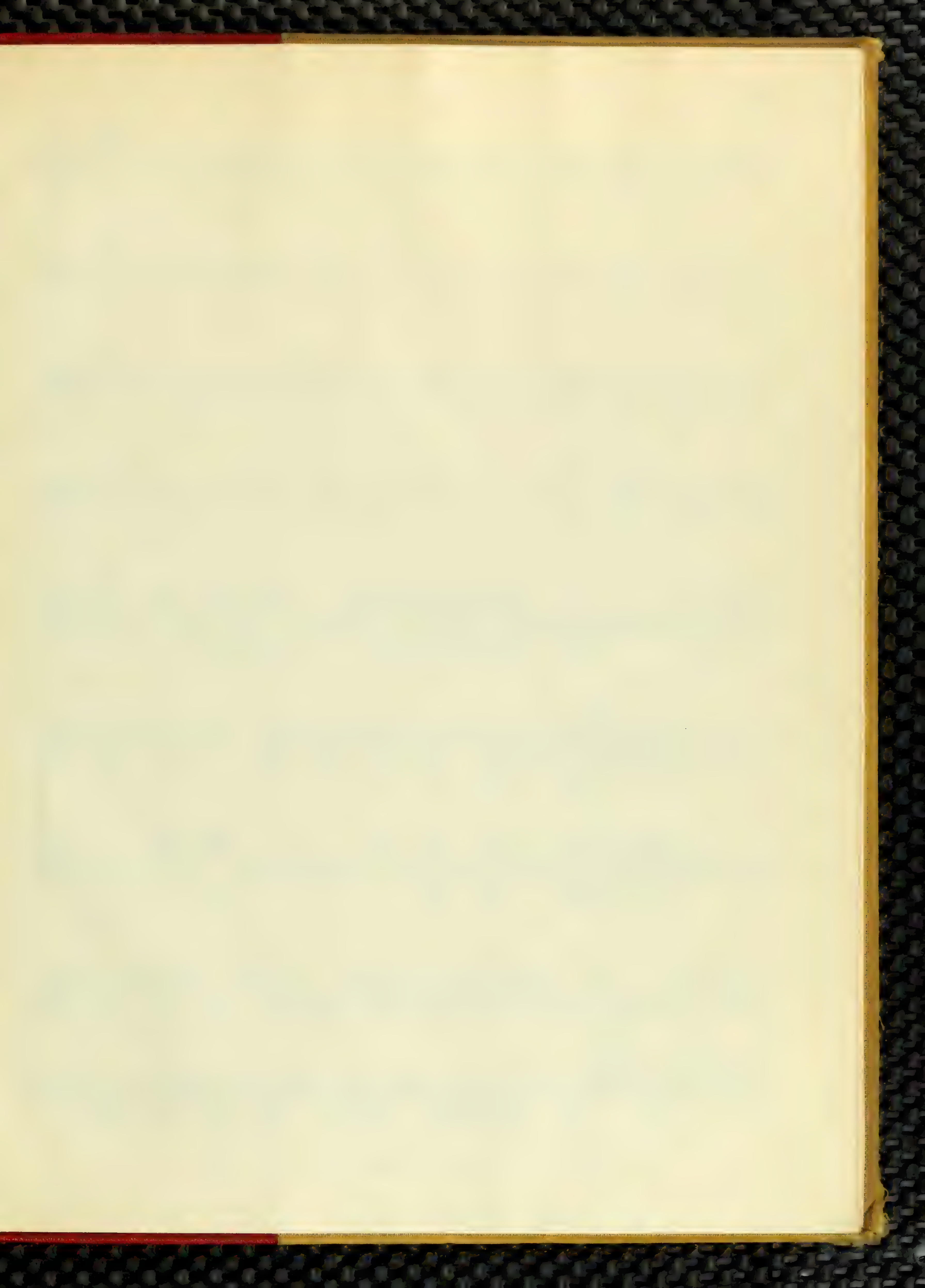
Agnes.
gabt, hoch-be-gabt! Nun wird er aus-ge-
Er wird ver-lacht, er wird ver-lacht! Ha, ha! Er wird ver-
ha! Er wird ver-lacht! Ha, ha! Er wird ver-
f
Agnes.
lacht!
Kathinka.
Lasst Euch be-wun-dern, ja, das habt Ihr gut ge-
Kruschina.
Lasst Euch be-wun-dern, ja, das habt Ihr gut ge-
lacht!
lacht!
leggiero
f p

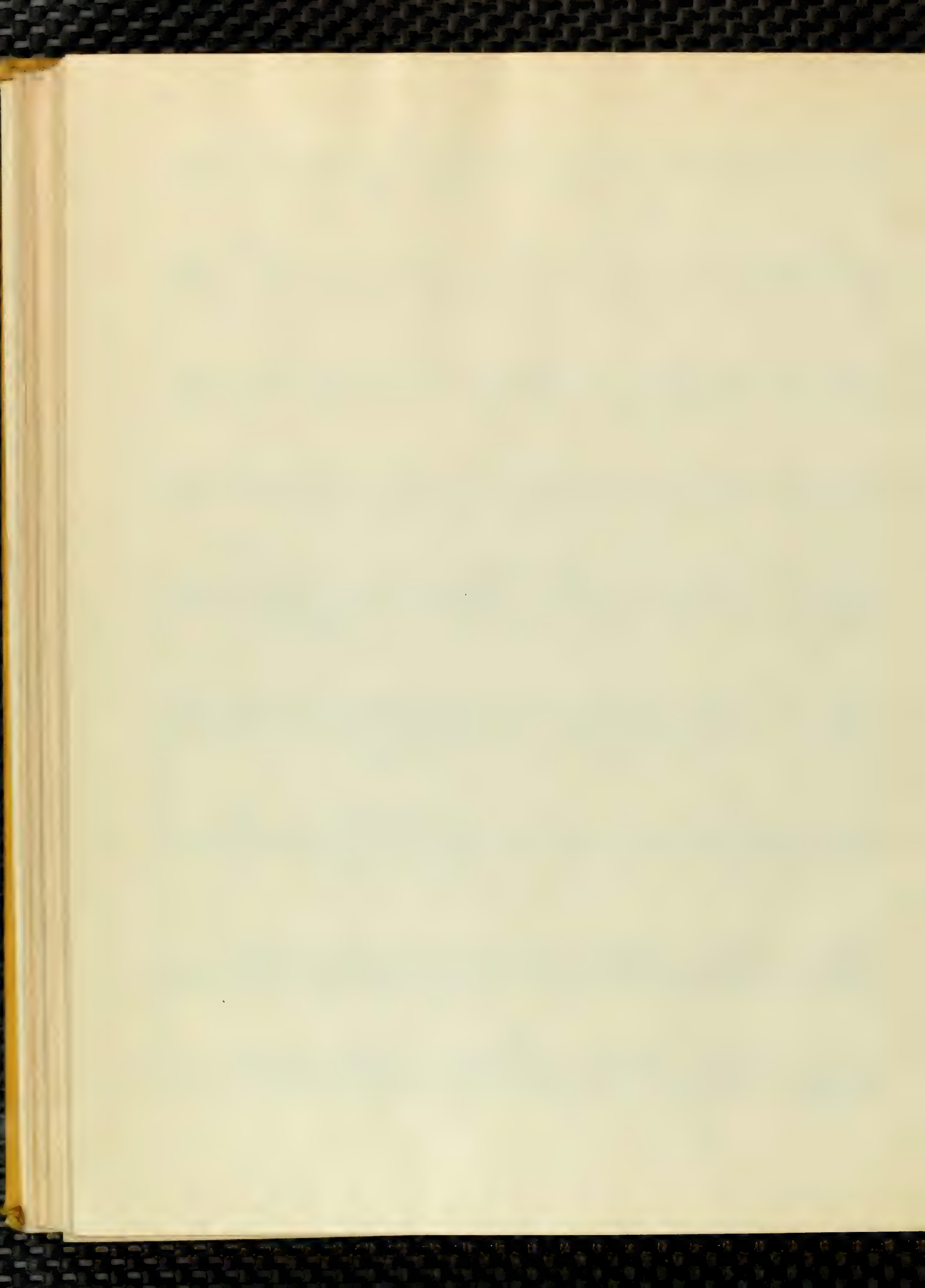


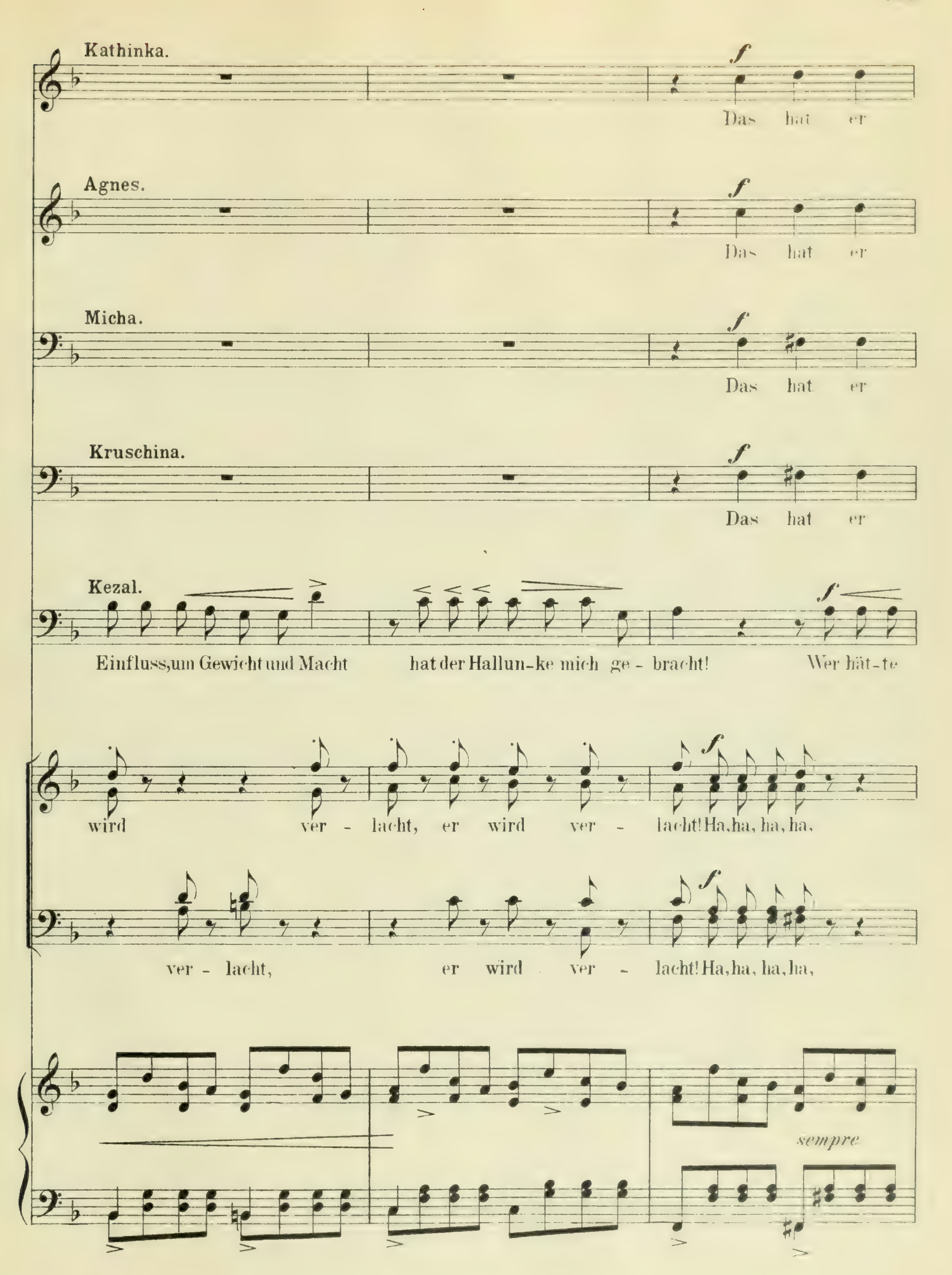


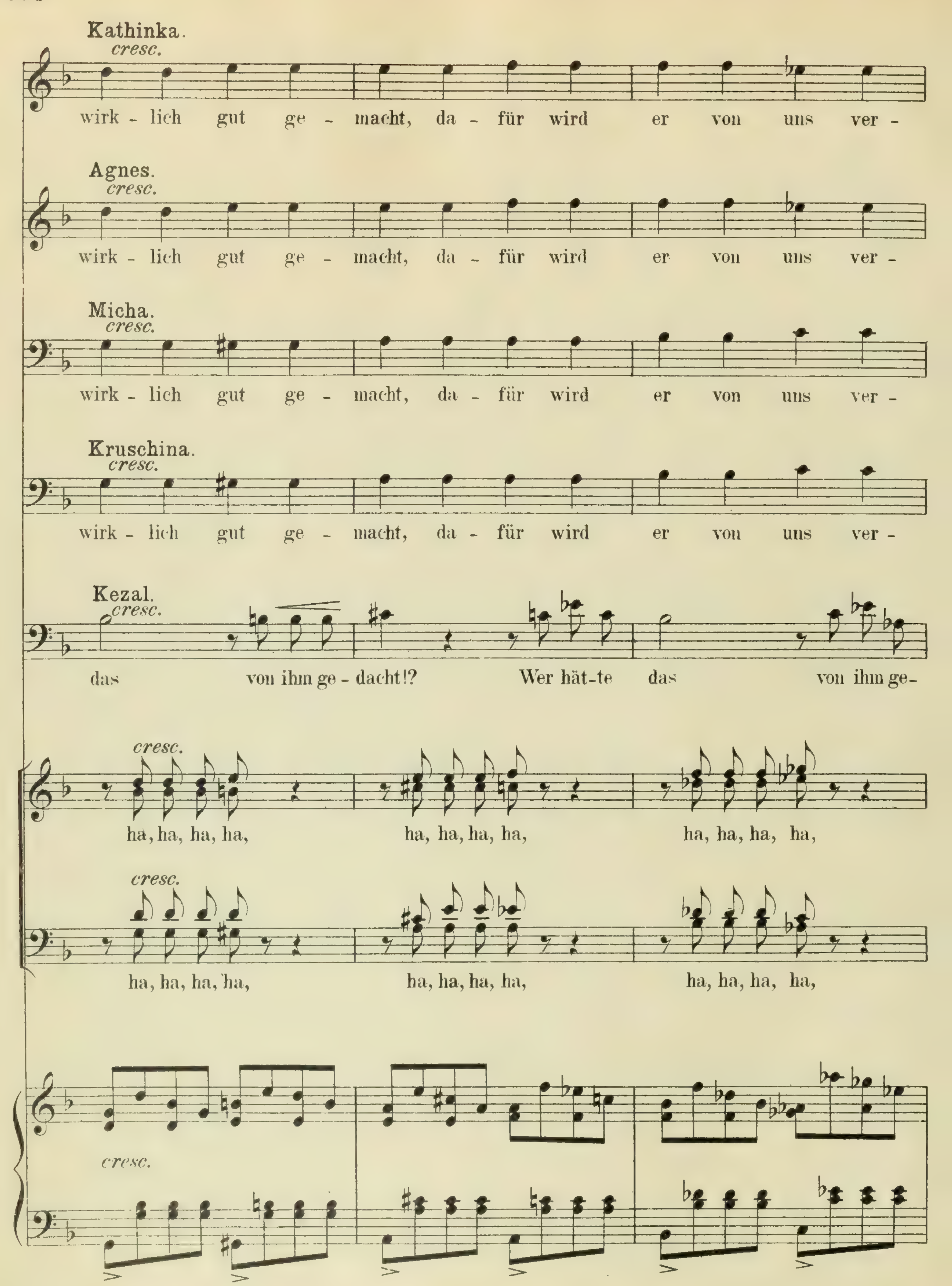

Marie. espress.
Lasst Euch be - wun - dern, ja, das habt, das
Hans. espress.
Lasst Euch be - wun - dern, ja, das habt, das
Kathinka.
macht!
Kruschina.
macht!
Kezal.
mf
Wer hät-te das von ihm gedacht!? Wer hät-te das
p
Ha,ha,ha, ha, ha,ha,ha, ha, ha, ha, ha,
Chor.
p
Ha,ha,ha, ha, ha,ha,ha, ha, ha, ha, ha,


Marie.
habt Ihr gut ge - macht!
Hans.
habt Ihr gut ge - macht!
Kezal.
von ihm gedacht!?
Mir schwillt vor Zorn die Gal - le! Um
ha, ha, ha, ha, ha! Er wird ver - lacht, er
cresc.
ha, ha, ha, ha, ha! Er wird verlacht,
cresc.

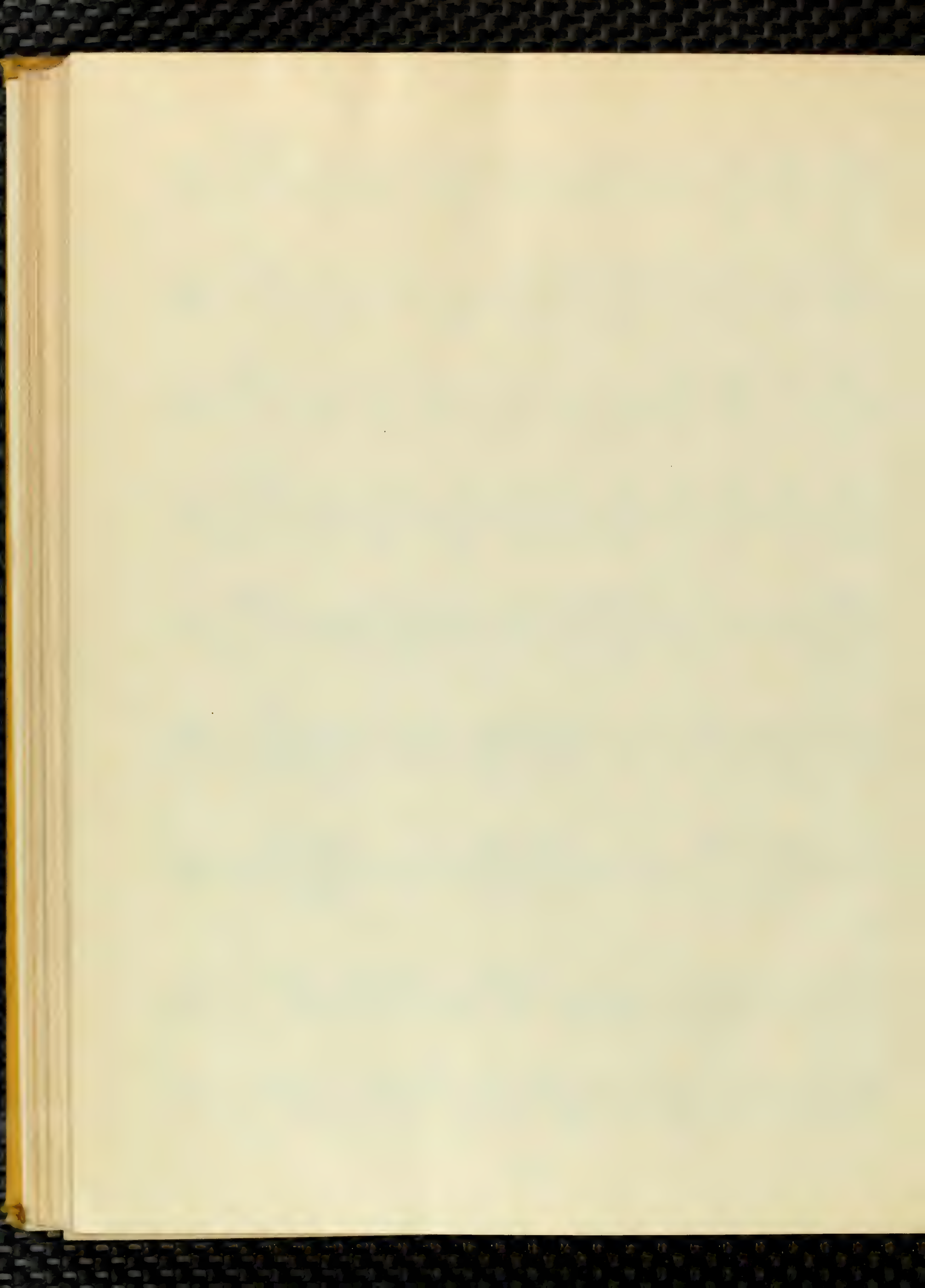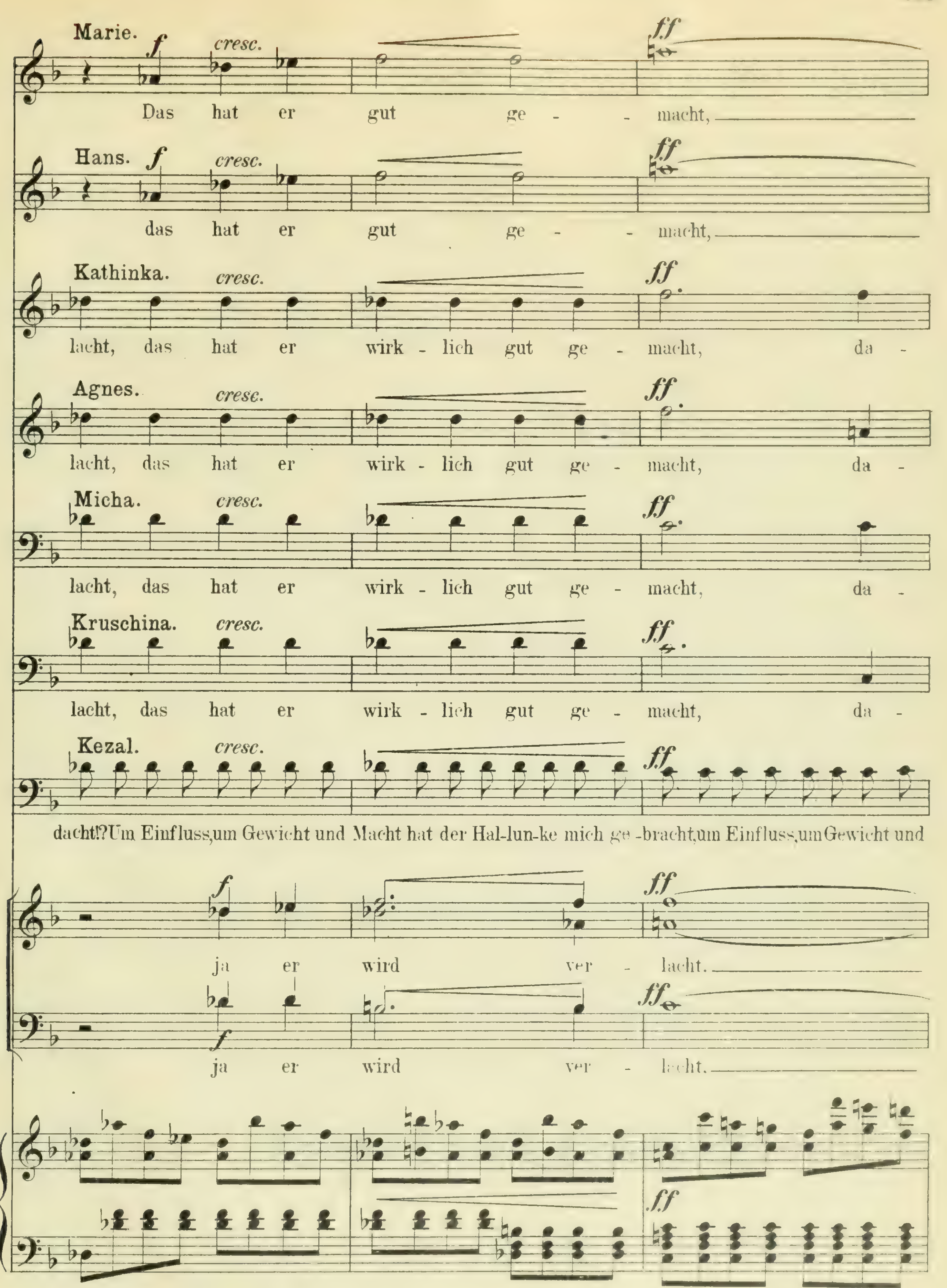




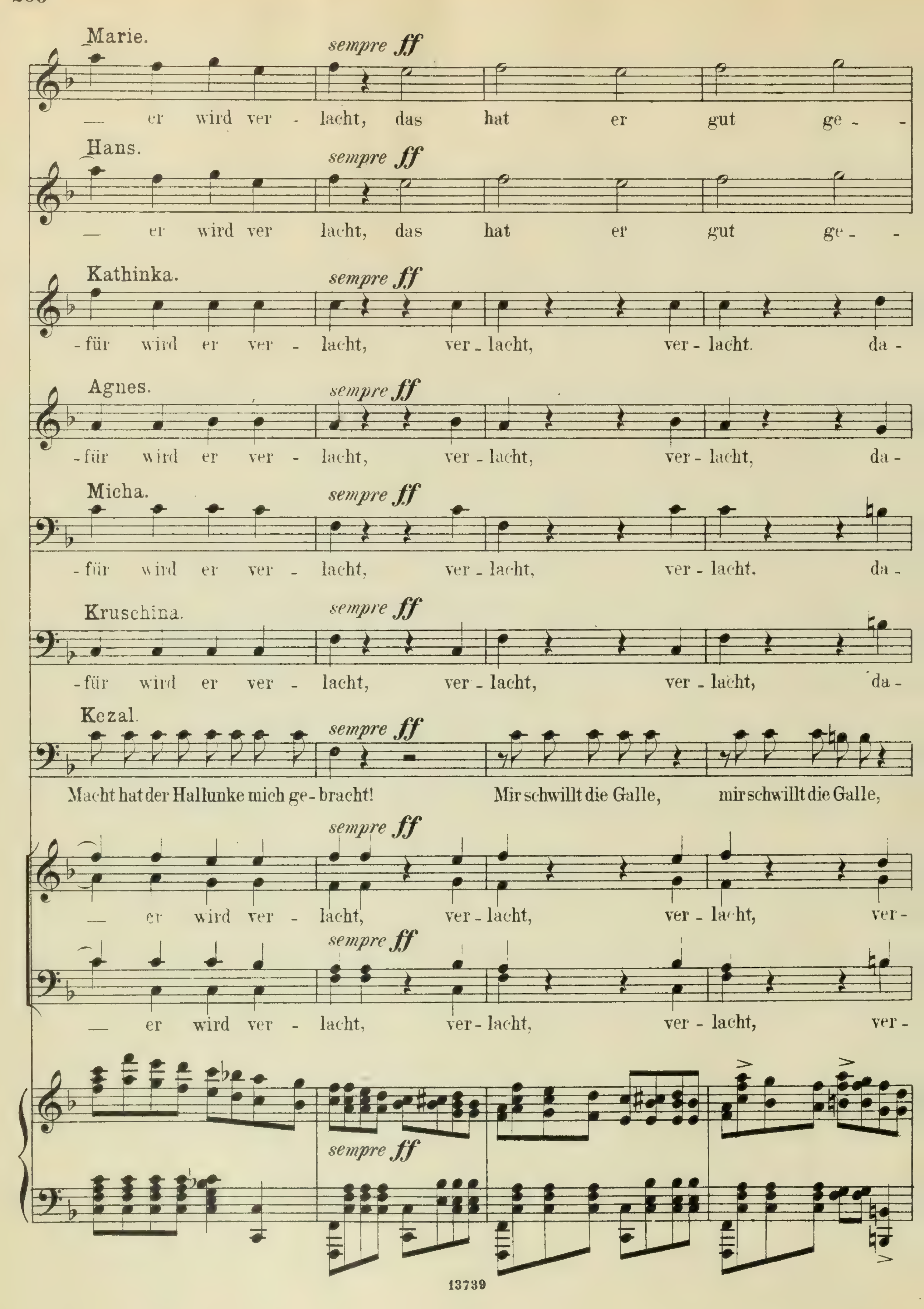

Kathinka.
Das hat er
Agnes.
Das hat er
Micha.
Das hat er
Kruschina.
Das hat er
Kezal.
Einfluss, um Gewicht und Macht hat der Hallun-ke mich ge - bracht! Wer hät-te
wird ver - lacht, er wird ver - lacht! Ha, ha, ha, ha,
ver - lacht, er wird ver - lacht! Ha, ha, ha, ha,
sempre

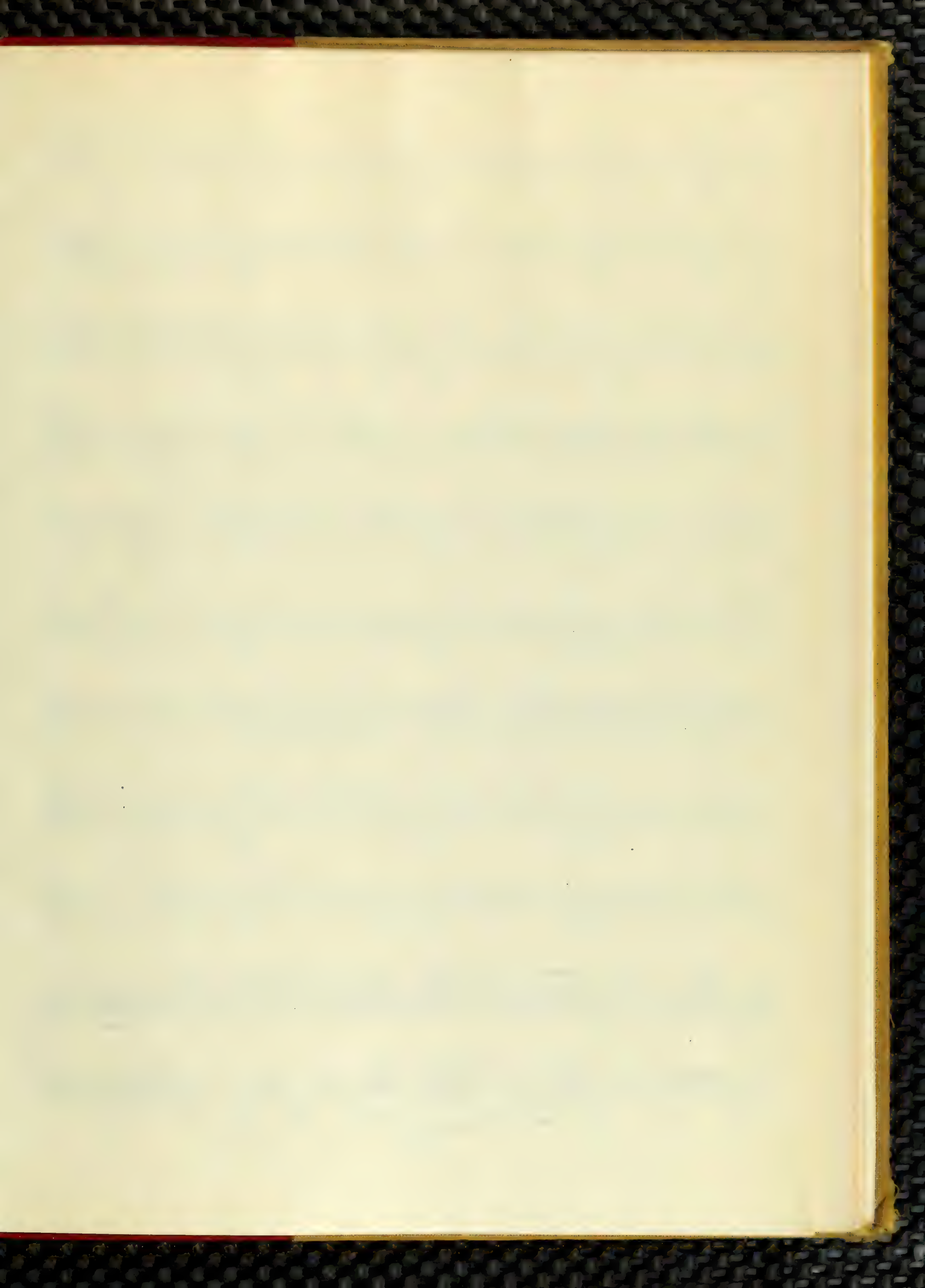

Kathinka.
cresc.
wirk - lich gut ge - macht, da - für wird er von uns ver -
Agnes.
cresc.
wirk - lich gut ge - macht, da - für wird er von uns ver -
Micha.
cresc.
wirk - lich gut ge - macht, da - für wird er von uns ver -
Kruschina.
cresc.
wirk - lich gut ge - macht, da - für wird er von uns ver -
Kezal.
cresc.
das von ihm ge - dacht!? Wer hät-te das von ihm ge-
cresc.
ha, ha, ha, ha, ha, ha, ha, ha, ha, ha, ha, ha,
cresc.
ha, ha, ha, ha, ha, ha, ha, ha, ha, ha, ha, ha,
cresc.

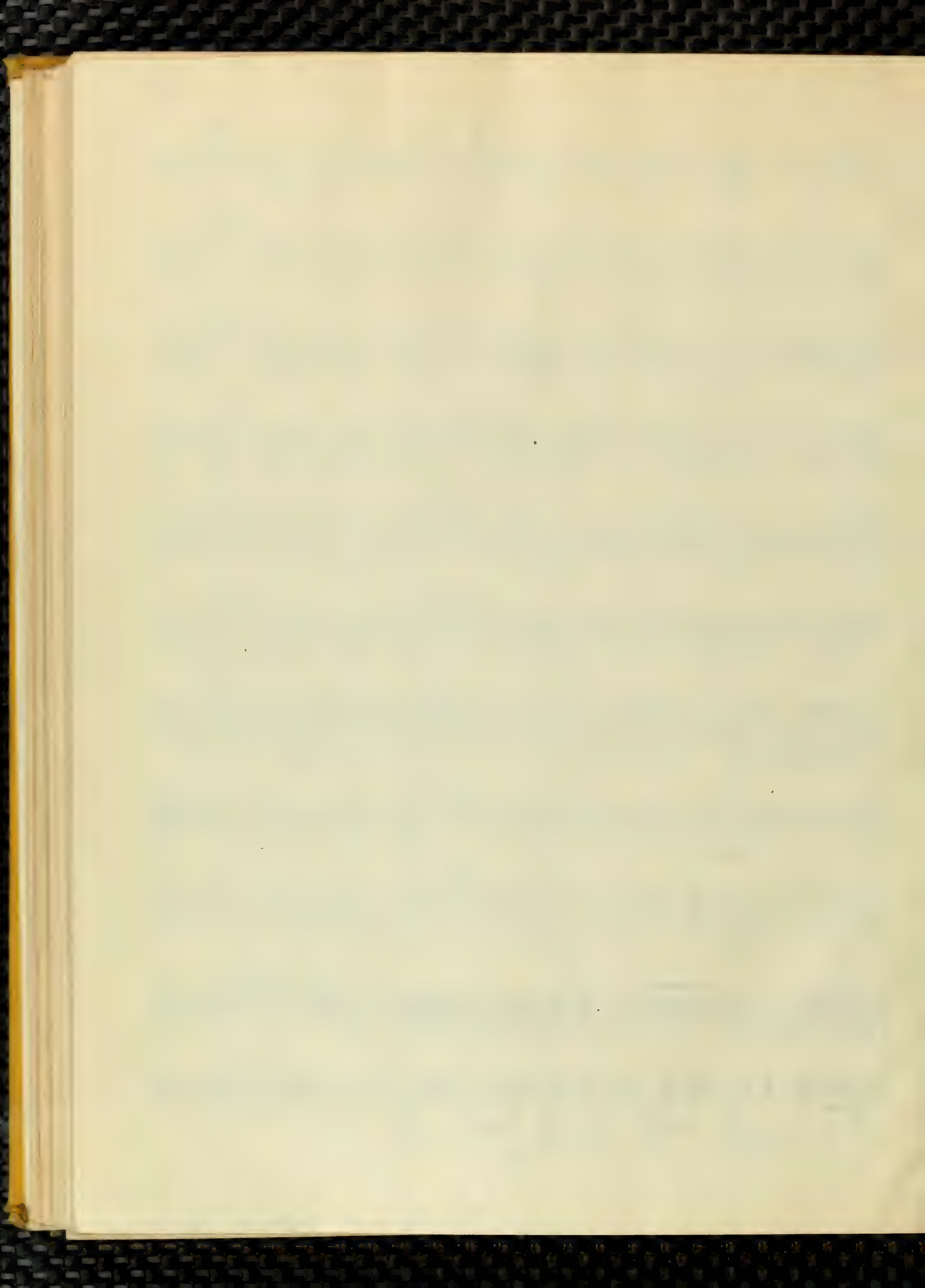


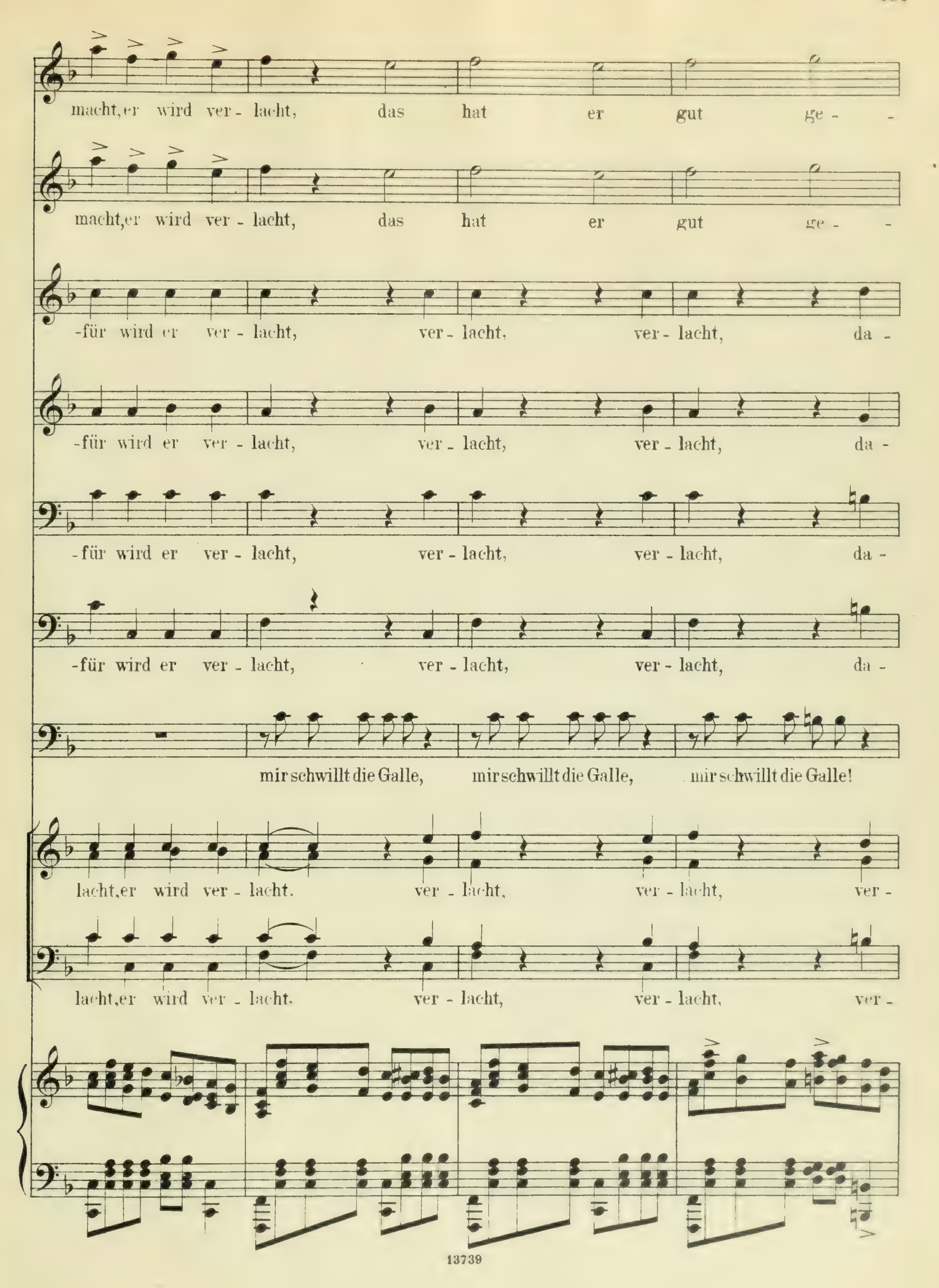


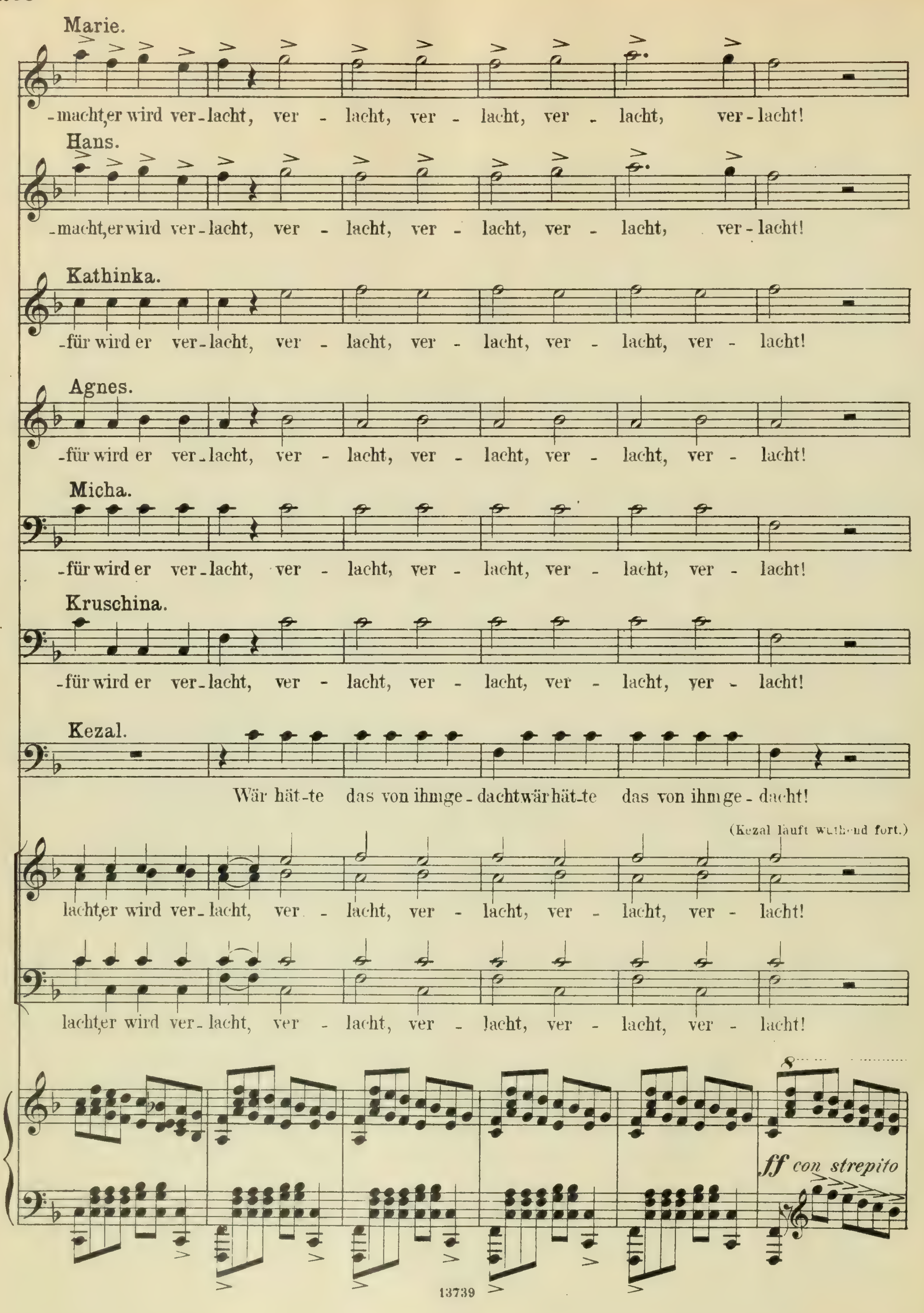

Marie.
f
cresc.
ff
Das hat er gut ge - - macht,
Hans.
das hat er gut ge - - macht,
Kathinka.
lacht, das hat er wirk - lich gut ge - macht, da -
Agnes.
lacht, das hat er wirk - lich gut ge - macht, da -
Micha.
lacht, das hat er wirk - lich gut ge - macht, da -
Kruschina.
lacht, das hat er wirk - lich gut ge - macht, da -
Kezal.
dacht!?Um Einfluss,um Gewicht und Macht hat der Hal-lun-ke mich ge -bracht,um Einfluss,um Gewicht und
ja er wird ver - lacht.
ja er wird ver - lacht.

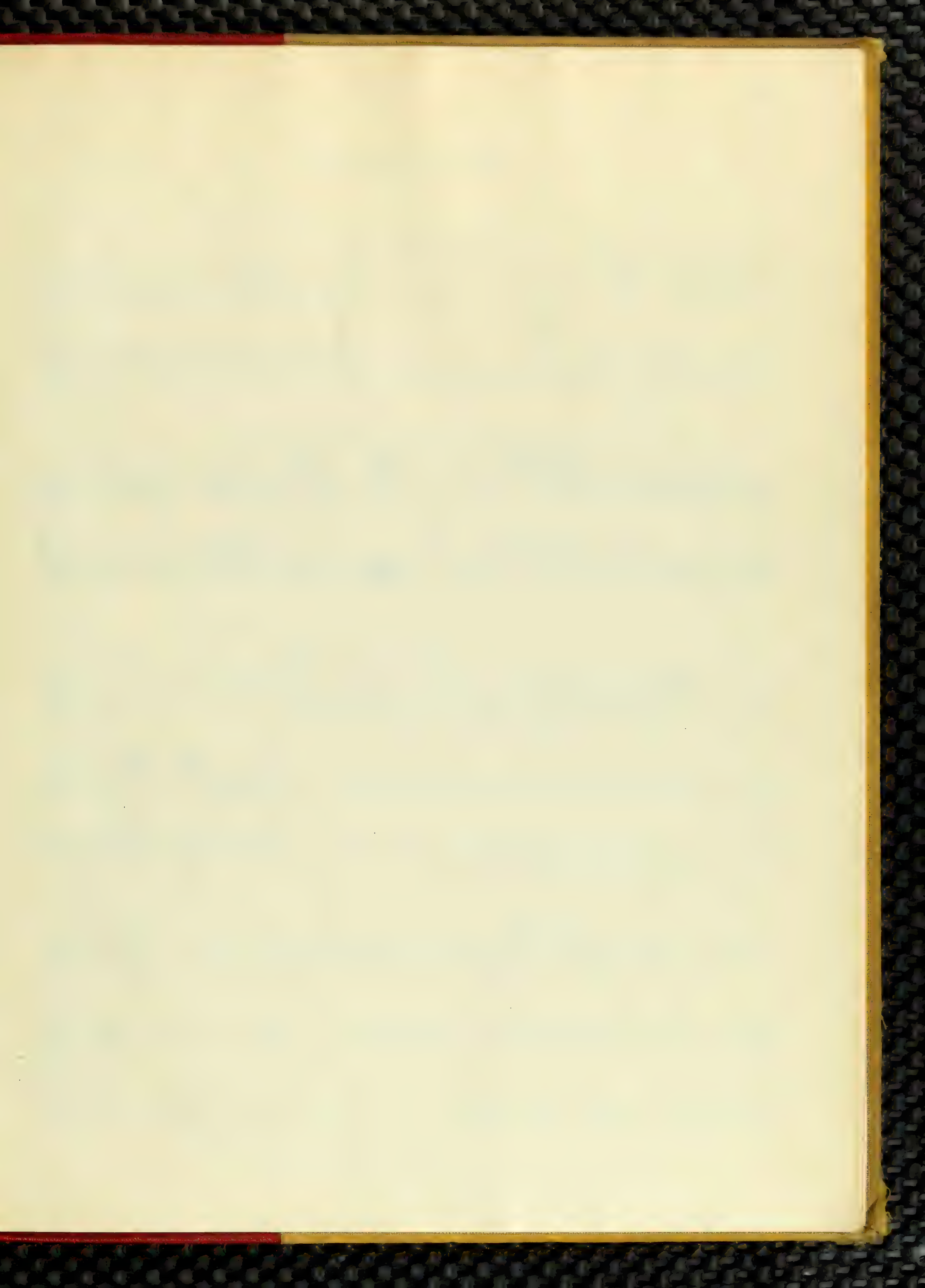

Marie.
sempre ff
— er wird ver - lacht, das hat er gut ge -
Hans.
sempre ff
— er wird ver lacht, das hat er gut ge -
Kathinka.
sempre ff
- für wird er ver - lacht, ver - lacht, ver - lacht. da -
Agnes.
sempre ff
- für wird er ver - lacht, ver - lacht, ver - lacht, da -
Micha.
sempre ff
- für wird er ver - lacht, ver - lacht, ver - lacht. da -
Kruschina.
sempre ff
- für wird er ver - lacht, ver - lacht, ver - lacht, da -
Kezal.
sempre ff
Macht hat der Hallunke mich ge - bracht! Mir schwillt die Galle, mir schwillt die Galle,
sempre ff
— er wird ver - lacht, ver - lacht, ver - lacht, ver -
sempre ff
— er wird ver - lacht, ver - lacht, ver - lacht, ver -
sempre ff

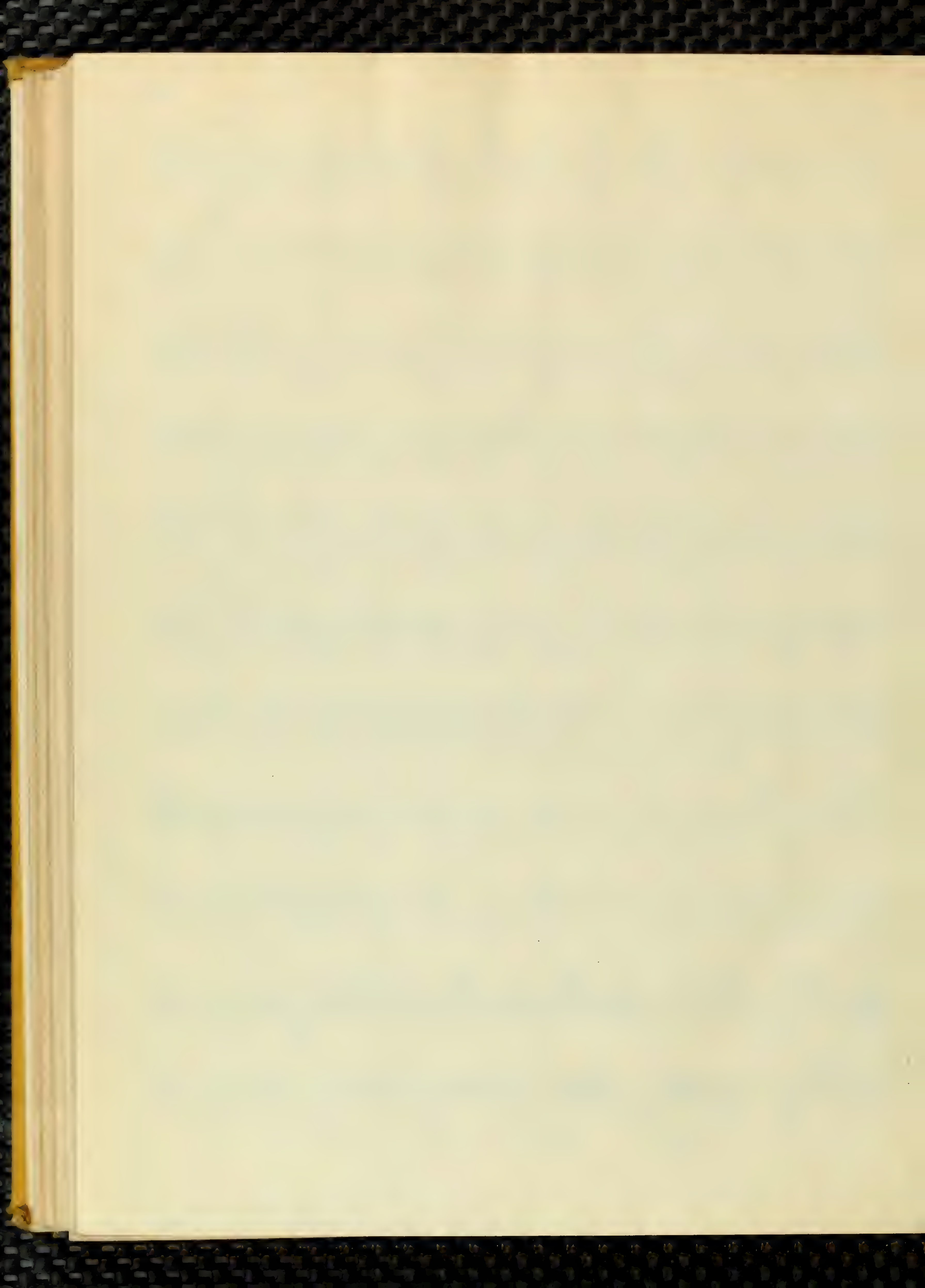




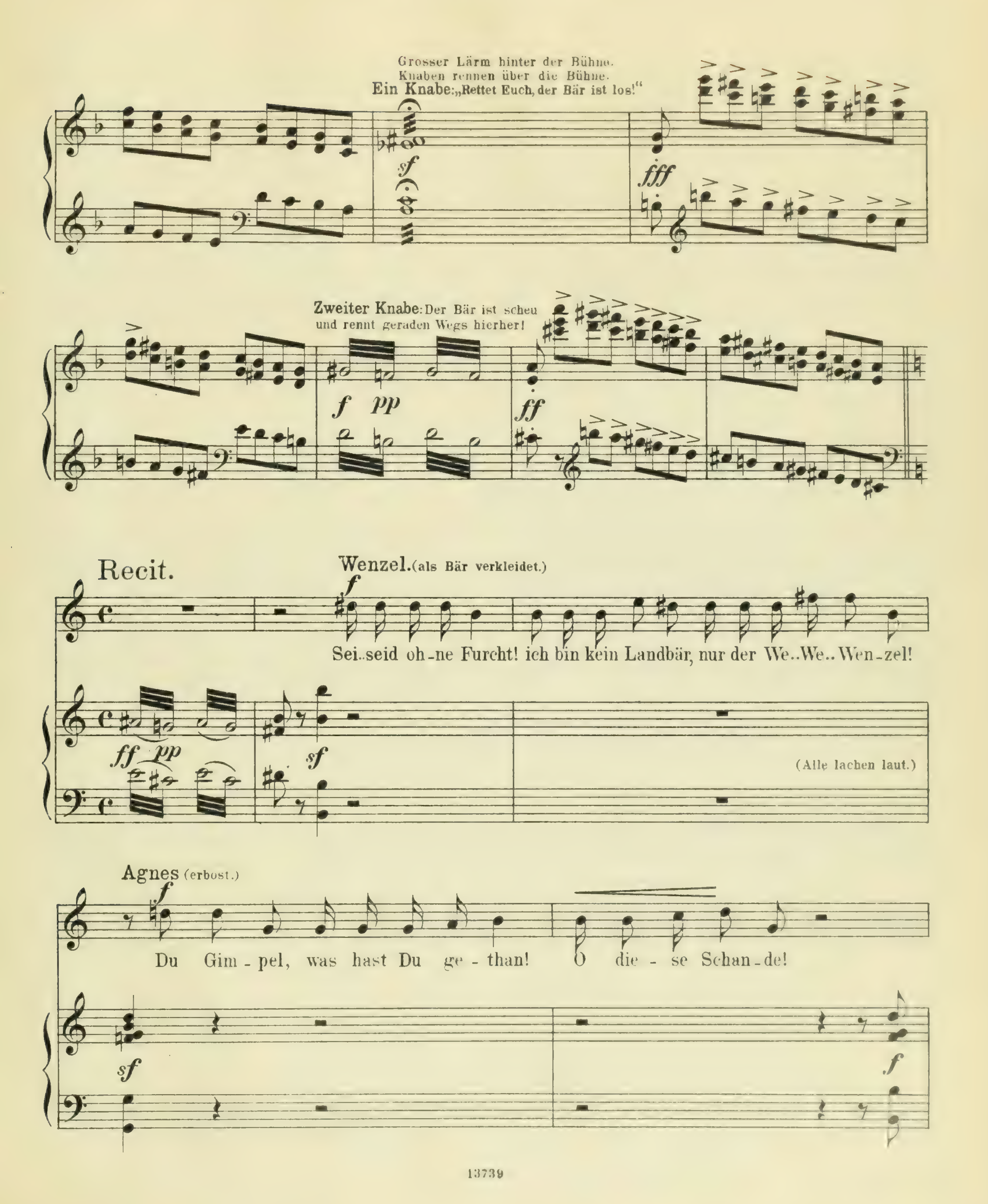

macht, er wird ver - lacht, das hat er gut ge -
macht, er wird ver - lacht, das hat er gut ge -
-für wird er ver - lacht, ver - lacht, ver - lacht, da -
-für wird er ver - lacht, ver - lacht, ver - lacht, da -
-für wird er ver - lacht, ver - lacht, ver - lacht, da -
-für wird er ver - lacht, ver - lacht, ver - lacht, da -
mir schwillt die Galle, mir schwillt die Galle, mir schwillt die Galle!
lacht, er wird ver - lacht. ver - lacht, ver - lacht, ver -
lacht, er wird ver - lacht. ver - lacht, ver - lacht, ver -
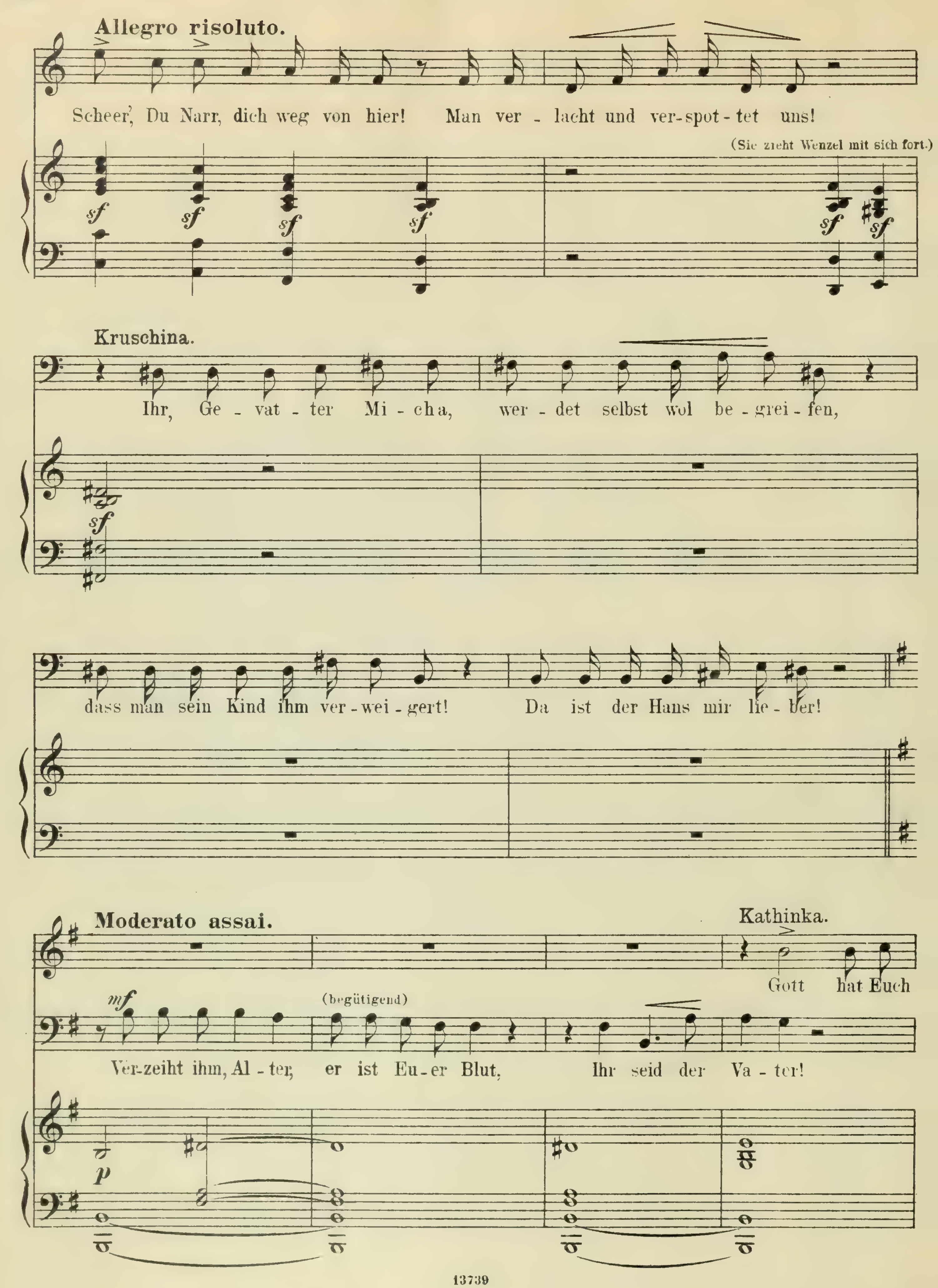

Marie.
-macht,er wird ver-lacht, ver - lacht, ver - lacht, ver - lacht, ver-lacht!
Hans.
-macht,er wird ver-lacht, ver - lacht, ver - lacht, ver - lacht, ver-lacht!
Kathinka.
-für wird er ver-lacht, ver - lacht, ver - lacht, ver - lacht, ver - lacht!
Agnes.
-für wird er ver-lacht, ver - lacht, ver - lacht, ver - lacht, ver - lacht!
Micha.
-für wird er ver-lacht, ver - lacht, ver - lacht, ver - lacht, ver - lacht!
Kruschina.
-für wird er ver-lacht, ver - lacht, ver - lacht, ver - lacht, ver - lacht!
Kezal.
Wär hät-te das von ihm ge-dacht wär hät-te das von ihm ge-dacht!
(Kezal läuft wüthend fort.)
lacht,er wird ver-lacht, ver - lacht, ver - lacht, ver - lacht, ver - lacht!
lacht,er wird ver-lacht, ver - lacht, ver - lacht, ver - lacht, ver - lacht!
ff con strepito

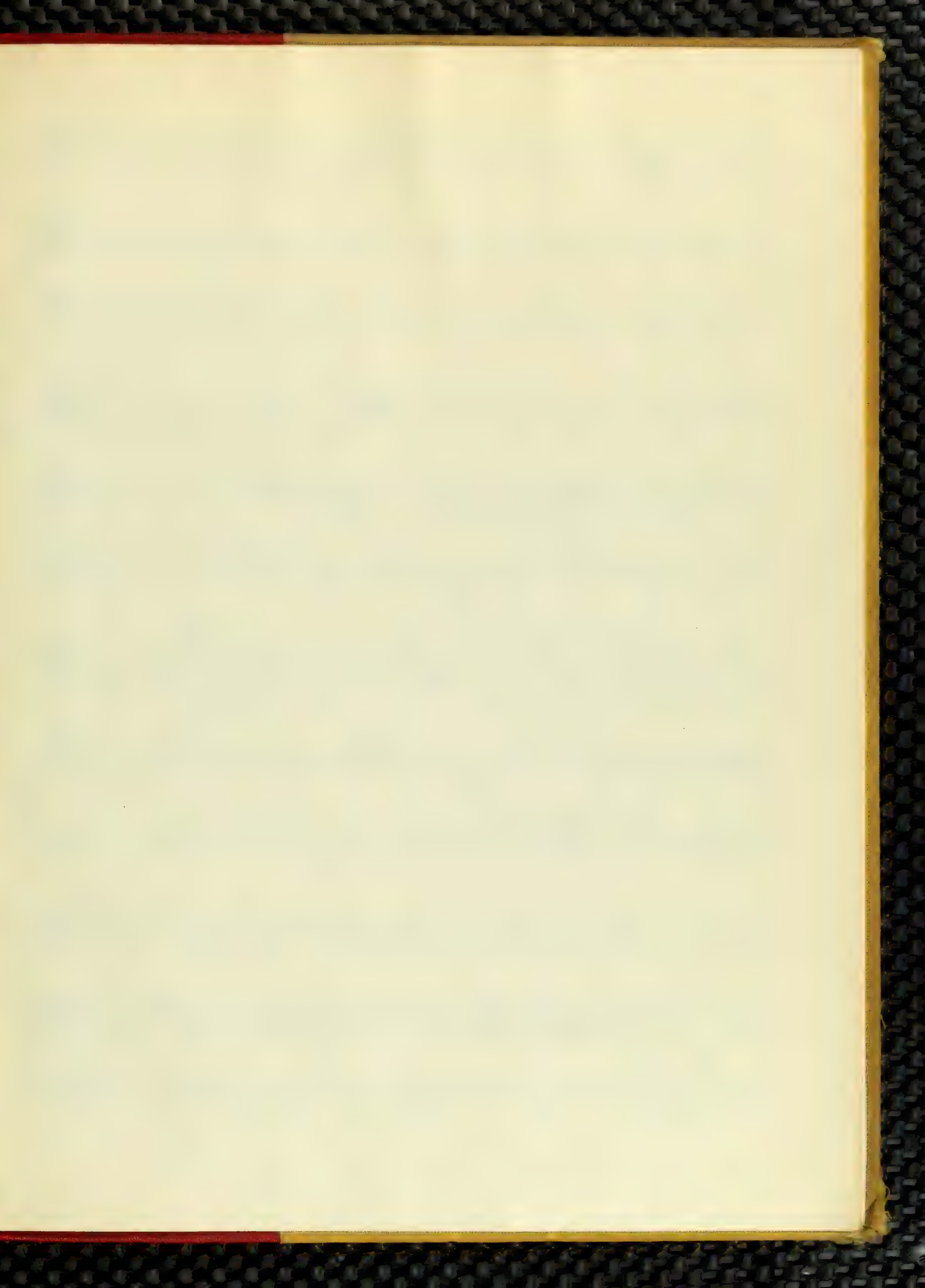


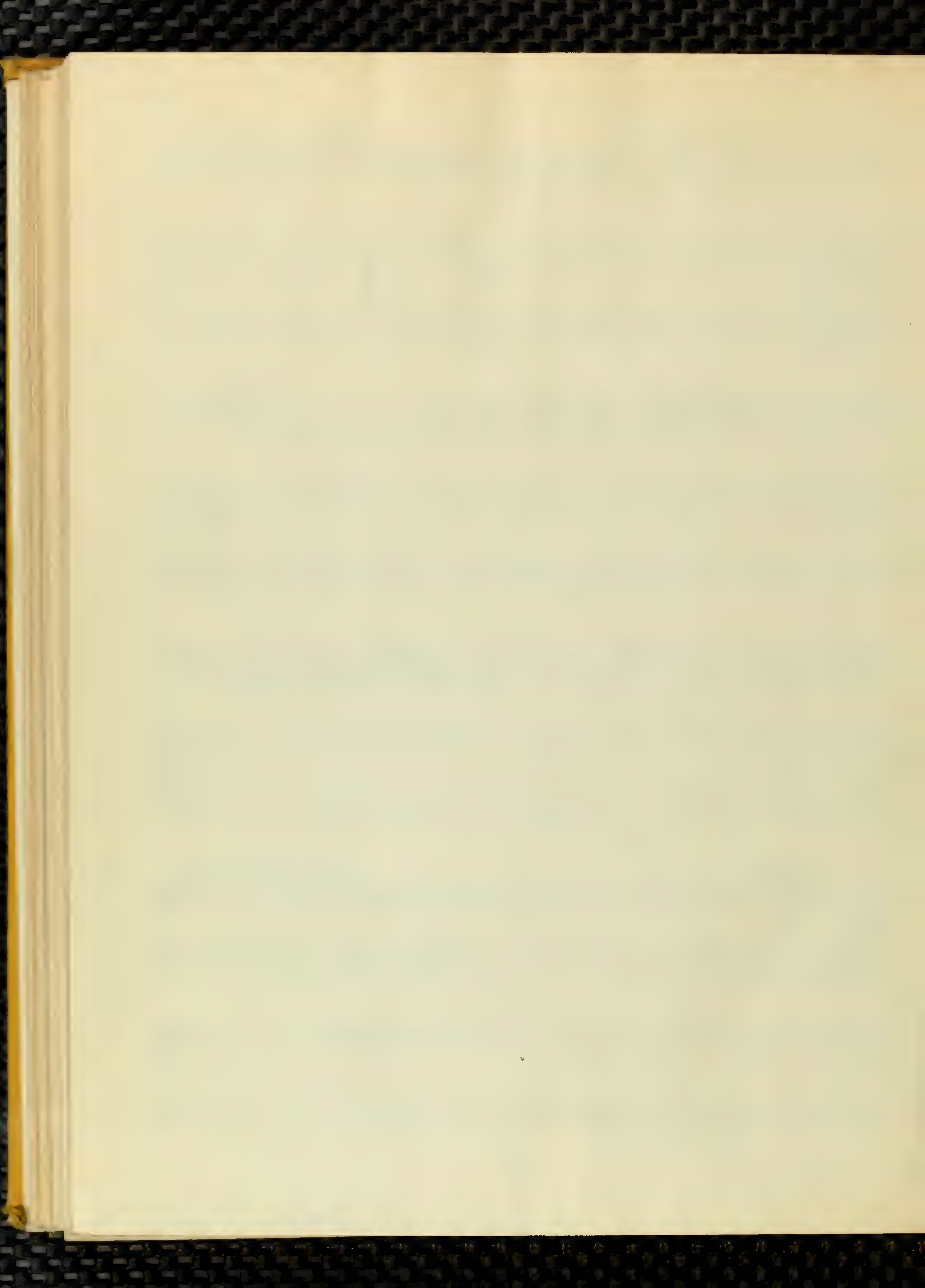


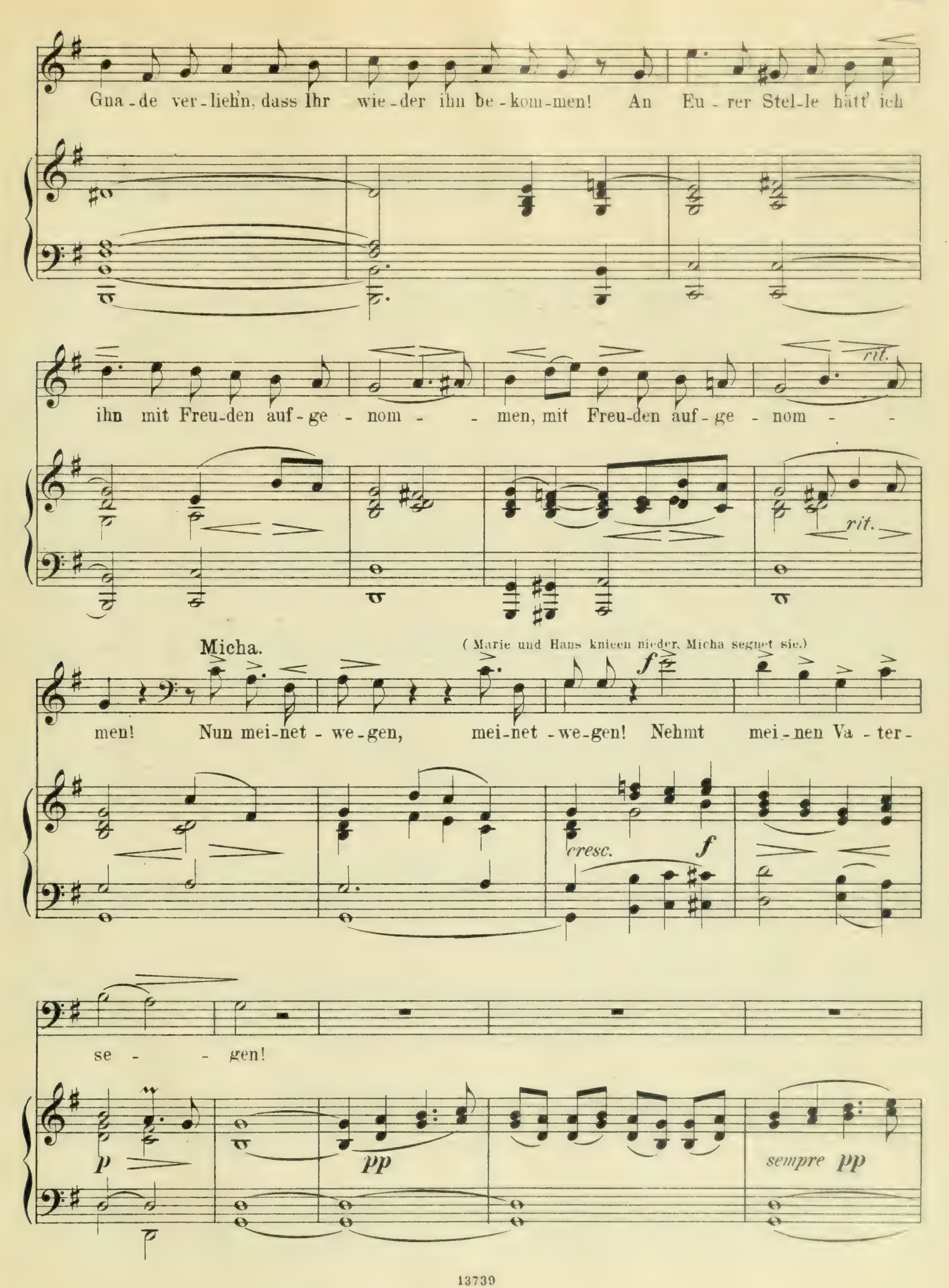
LETZTE SCENE.

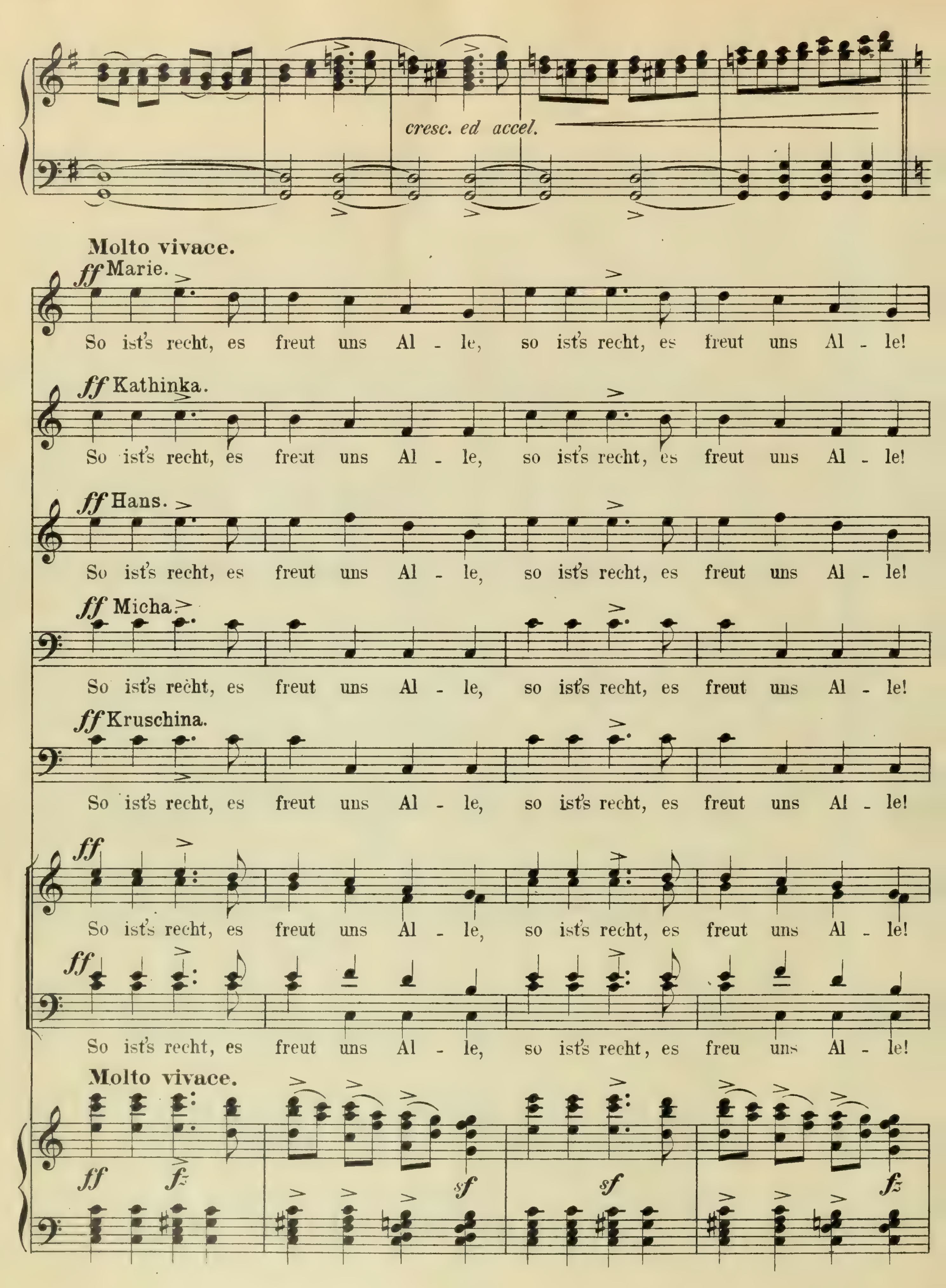


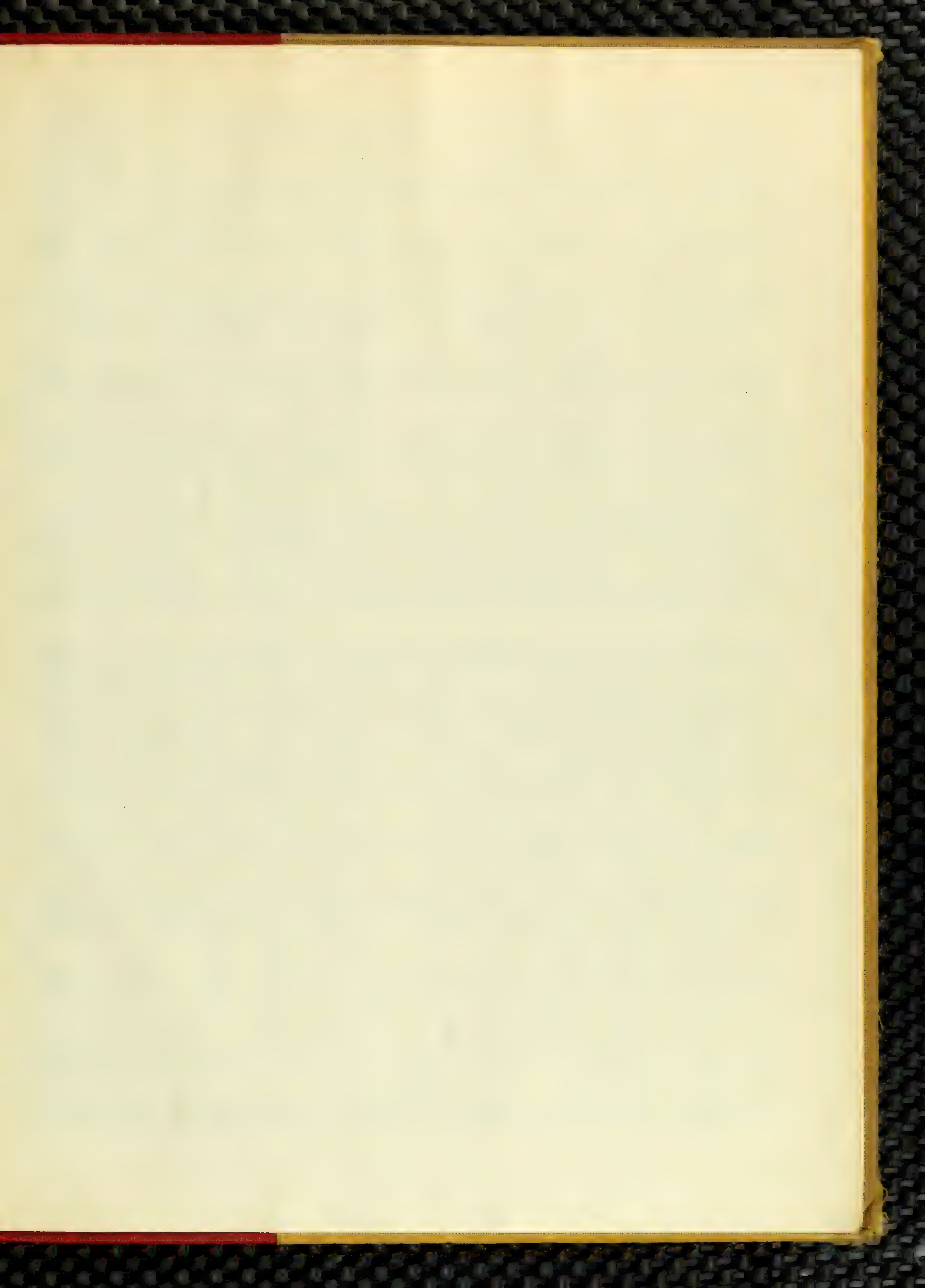

Allegro risoluto.
Scheer', Du Narr, dich weg von hier! Man ver - lacht und ver-spot-tet uns!
(Sie zieht Wenzel mit sich fort.)
Kruschina.
Ihr, Ge - vat - ter Mi - cha, wer - det selbst wol be - grei - fen,
dass man sein Kind ihm ver - wei - gert! Da ist der Hans mir lie - ber!
Moderato assai.
Kathinka.
Gott hat Euch
(begütigend)
Ver-zeiht ihm, Al - ter, er ist Eu - er Blut, Ihr seid der Va - ter!

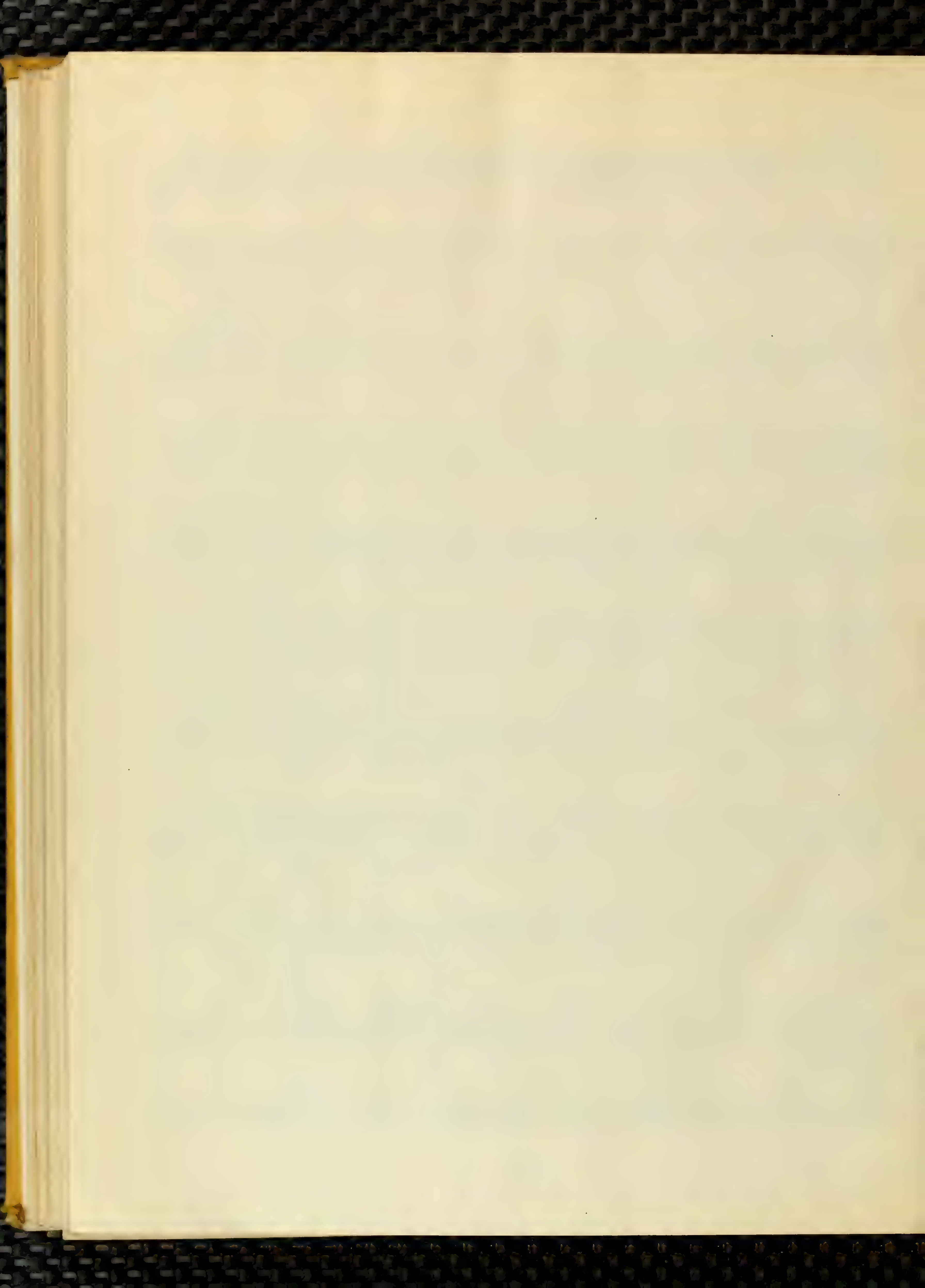





Gna-de ver-lieh'n, dass Ihr wie-der ihn be-kom-men! An Eu-rer Stel-le hätt' ich
ihn mit Freu-den auf-ge-nom-men, mit Freu-den auf-ge-nom-
rit.
rit.
Micha.
(Marie und Hans knieen nieder, Micha segnet sie.)
men! Nun mei-net-we-gen, mei-net-we-gen! Nehmt mei-nen Va-ter-
cresc.
f
se-gen!
p
pp
sempre pp


cresc. ed accel.
Molto vivace.
Marie.
So ist's recht, es freut uns Al - le, so ist's recht, es freut uns Al - le!
Kathinka.
So ist's recht, es freut uns Al - le, so ist's recht, es freut uns Al - le!
Hans.
So ist's recht, es freut uns Al - le, so ist's recht, es freut uns Al - le!
Micha.
So ist's recht, es freut uns Al - le, so ist's recht, es freut uns Al - le!
Kruschina.
So ist's recht, es freut uns Al - le, so ist's recht, es freut uns Al - le!
So ist's recht, es freut uns Al - le, so ist's recht, es freut uns Al - le!
So ist's recht, es freut uns Al - le, so ist's recht, es freu uns Al - le!
Molto vivace.





Maria.
Stim-met ein mit Ju - bel - schal - le, stim - met ein mit Ju - be - schal - le!

Kath.
Stim-met ein mit Ju - bel - schal - le, stim - met ein mit Ju - be - schal - le!

Hans.
Stim-met ein mit Ju - bel - schal - le, stim - met ein mit Ju - be - schal - le!

Micha.
Krusch.
Stim-met ein mit Ju - bel - schal - le, stim - met ein mit Ju - be - schal - le!

Stim-met ein mit Ju - bel - schal - le, stim - met ein mit Ju - be - schal - le!

Stim-met ein mit Ju - bel - schal - le, stim - met ein mit Ju - be - schal - le!

fz *fz*

Und von Her - zen tön' es laut, ja von Her - zen tön' es laut:

Und von Her - zen tön' es laut, ja von Her - zen tön' es laut:

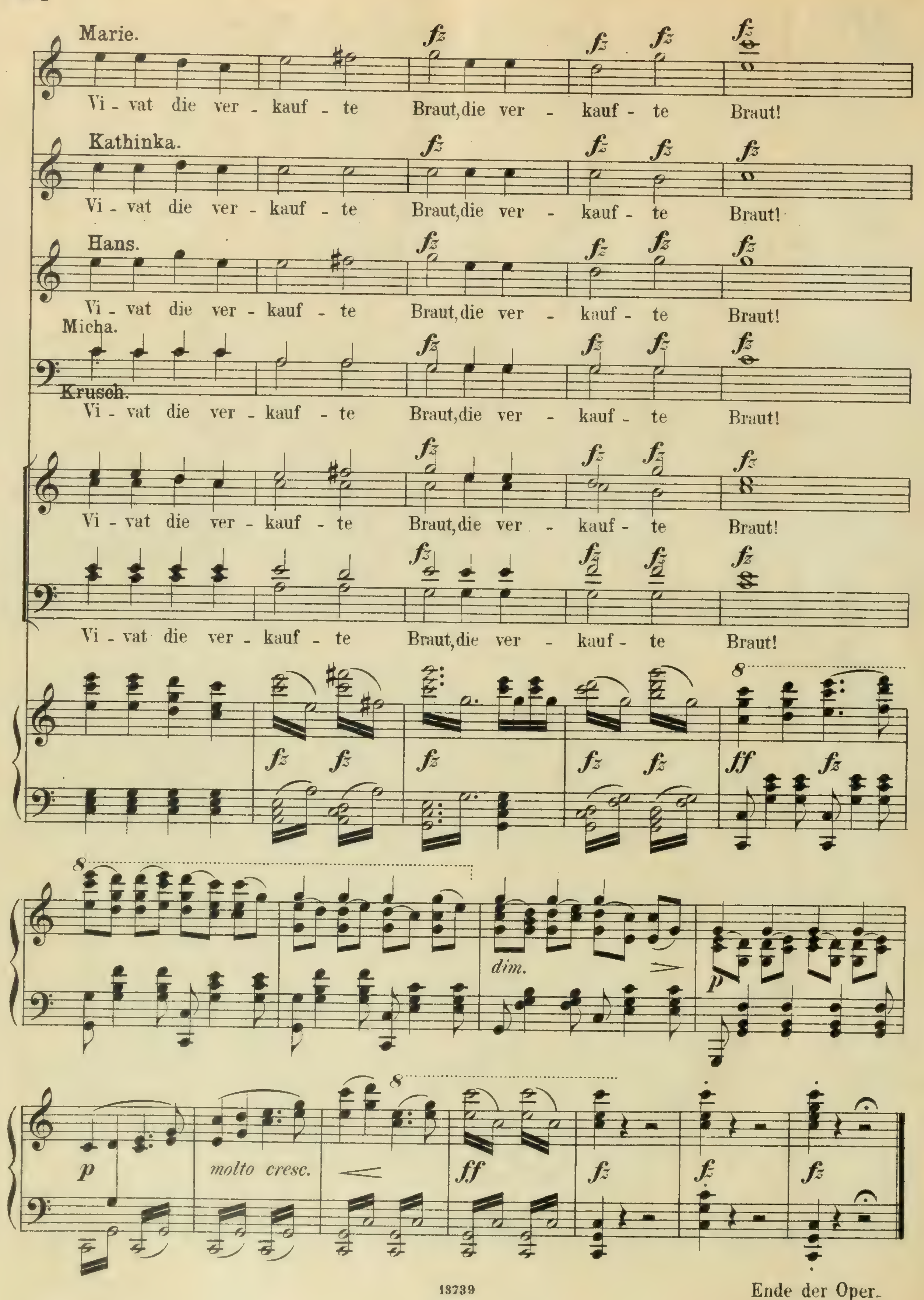
Und von Her - zen tön' es laut, ja von Her - zen. tön' es laut:

Micha.
Krusch.
Und von Her - zen tön' es laut, ja von Her - zen tön' es laut:

Und von Her - zen tön' es laut, ja von Her - zen tön' es laut:

Und von Her - zen tön' es laut, ja von Her - zen tön' es laut:

f *f* *f*



Ende der Oper.

